40

VERZEICHNISS

ÜBER DAS

v. DERSCHAUISCHE

Kunstkabinett

ZU

NÜRNBERG.

Kst
2712

037 005 0000 765

VERZEICHNISS

DER SELTENEN

EIGENTHUM DER STADT AUGSBURG

KUNST-SAMMLUNGEN

von

Oehlgemälden, geschmelzten Glasmalereyen, Majolika, Kunstwerken in Bronze u. a. Metallen, in Elfenbein, Wallroſszahn, Holz u. a. Massen, Gefäsen von Rubinfluſs, mathemathischen Instrumenten, geschnittenen Steinen, Handzeichnungen, Wassermalereyen mit Gold aufgehöht, Malereyen, Wappen, Zeichnungen und Handschriften aus Stammbüchern, illuminirten mit Gold aufgehöhten Kupferstichen und Holzschnitten, Kupferstichen und Holzschnitten aus allen Schulen, Manuscripten und Büchern aus den Hauptfächern der Wissenschaften

des dahier verstorbenen

Königlich-Preusischen Hauptmanns

Herrn

HANS ALBRECHT VON DERSCHAU,

welche

zu Nürnberg

in der Adlerstraſse, Lit. L. 313. der 2ten Etage von Montag den 1ten *August* 1825. und an den folgenden Tagen jedesmal von 2 Uhr Nachmittags anfangend, gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden sollen.

NÜRNBERG,
bei dem verpflichteten Auctionator Schmidmer.

1825

Die Freunde der bildenden Kunst und der Literatur empfangen hiemit das Verzeichniſs der Kunstschätze des im vorigen Jahre hier verstorbenen Königlich Preuſsischen Hauptmanns, Herrn Hans Albrecht von Derschau, eines im In- und Auslande bekannten und geachteten Kenners, Liebhabers und Sammlers.

Auf die Versteigerung dieser Sammlung ist bereits zu Anfang des laufenden Jahres in mehreren öffentlichen Blättern vorläufig aufmerksam gemacht worden.

Unter Beziehung an jene Ankündigung sey hierüber den verewigten Herrn Besitzer dieser Sammlung, so wie über deren Entstehung und Beschaffenheit, folgendes nachträglich mitgetheilt.

Herr von Derschau widmete den gröſsern Theil seines langen Lebens artistischen und literarischen Forschungen, vorzugsweise jedoch den ersteren, und obgleich er mit einer vieljährigen Krankheit zu kämpfen hatte, welche ihn ununterbrochen an das Zimmer fesselte, fand dennoch sein nie gebeugter, bis ans Ende jugendlich reger *Geist* den gröſsten Genuſs in jenen Forschungen, die ihm einen Schatz von Wissen, Kenntnissen und Erfahrungen verschafften, mit dem er nicht kargte, den er bereitwillig und uneigennützig mit allen denen theilte, welche, gleiche Neigungen mit ihm hegend, seinen belehrenden

Umgang suchten und sich seines Wohlwollens zu erfreuen hatten.

Sein für alles Grofse und Schöne in Kunst und Wissenschaft empfänglicher Sinn mufste in ihm auch das Verlangen rege machen, eine eigene Sammlung zu bilden, die ihn in seinen Studien unterstützen, ihn, bey der körperlich gebotenen Entsagung des Besuchs und der Benützung anderer Galerien und Cabinete, für diese harte Entbehrung entschädigen, seine Leiden versüfsen konnte. Der Erfüllung dieses Wunsches widmete er den rastlosesten Eifer und bedeutende Summen.

Die grofsen Staatsumwälzungen im vorigen Jahrhunderte, welche die Aufhebung der Klöster und mit ihr die Zerstreuung ihrer Literatur- und Kunst-Schätze zur Folge hatten; die darauf folgenden Kriege, welche so manche Sammler in die Nothwendigkeit versetzten, sich von ihrer Kunsthabe zu trennen, wirkten günstig für die Zwecke des Herrn von Derschau; sie verschafften ihm die Gelegenheit, anzukaufen und aufzuhäufen, was unter andern Verhältnissen nie oder nur selten in den Handel gekommen seyn würde; seine von Sachkenntnifs und Geschmack geleiteten Erwerbungen wurden mit dem ausgezeichnetesten Erfolge gekrönt. Es bildete sich allmählig diese Sammlung, deren Catalog hier vorliegt, deren Gleichen das ehedem an Cabineten so reiche Nürnberg nur wenige besafs und in jetziger Zeit — in solchem Umfange — keine mehr besitzt.

Es lag nicht in den Absichten des Verewigten, sich bey Lebzeiten dessen zu entäussern, was er mit Liebe, Mühe und Auswahl, nicht ohne

manches Opfer, vereiniget hatte, mochten ihm auch noch so vortheilhafte Anerbietungen gemacht werden. Nur die zahlreiche Sammlung von Holztafeln, zum Theil Werke der vorzüglichsten altdeutschen Formschneider, überliefs er seinem Freunde Becker in Gotha, um sie zu drucken und durch die Herausgabe gemeinnütziger zu machen. Seine edle Vaterlandsliebe vermochte ihn ausserdem noch, eine bedeutende Kupferstichsammlung dem Königlichen Museo zu Berlin abzutreten: die in seinem Cabinete hiedurch entstandene Lücke strebte er sogleich wieder auszufüllen. In wie weit und mit welchem Erfolge ihm dies in einer Periode gelungen ist, wo das Vorzüglichste aus dem Kupferstich- und Holzschnitt-Fache so selten als theuer geworden, zeigt der reichhaltige Catalog derselben. Erst nach seinem Ableben sollte der Verkauf des Cabinets gestattet seyn; die Bedeutenheit des Objectes liefs den Verkauf im Ganzen nicht erzielen; nur einzelne Sammlungstheile sind bis jetzt veräussert worden: alles Uebrige wird nun zur Versteigerung gebracht.

Die Verzeichnifse aller noch vorhandenen beträchtlichen Sammlungstheile sind von der Hand ihres seeligen Herrn Besitzers, mit der ihm eigenen Genauigkeit und Kenntnifs gefertiget, mit vielen interessanten Notitzen und manchen Berichtigungen bisher obgewaltet habender irriger Meinungen versehen. Der Kunst- und Bücherfreund wird sie nicht ohne Beyfall durchlesen, der Sammler vieles ihm Wünschenswerthe, Schöne und Seltene darin mit Vergnügen wahrnehmen und die Gelegenheit benützen, sich zu verschaffen, was ihm noch fehlt, vielleicht anderwärts nie wieder vorkommen wird.

Bey der Versteigerung wird von der Ordnung, in welcher die Gegenstände im Cataloge aufgezeichnet und beschrieben sind, nur insoferne abgewichen, als die Glasmalereyen vor den Oehlgemälden verauctionirt werden sollen. Im übrigen wird strenge an die Reihenfolge, wie sie der Catalog ausweist, gehalten. Später erscheinende Blätter werden die täglich zur Versteigerung kommenden Nummern bestimmen.

Hinsichtlich der Zahlungen wird sich strenge an die Vorschriften des hiesigen Auctions-Gesetzes gehalten; Fremde und Unbekannte haben den Betrag des Erstandenen bey Auslieferung der Gegenstände zu berichtigen, und die hier anwesenden Herren Commissionaire belieben den Betrag ihrer Rechnungen directe an die Interessenten zu berichtigen.

Nachbezeichnet verehrliche Kunst- und Buchhandlungen und weiters benannte Herren, bei welchen auch Cataloge gratis zu haben sind, werden die Güte haben, gegen hinlängliche Sicherheit porto freye Aufträge zu übernehmen.

Aachen . , . . .	Herr	Buchhändler Meyer.
Ansbach	—	Antiquar Rappold.
		Kleins Söhne, Kunsthändler.
Amsterdam . . .	—	Müller et Comp. Buchhändler.
		Louis Portmann, Kunsthändler.
Augsburg. . . .	—	Ferd. Ebner. Kunsthändler.
	die	Engelbrechtsche Kunsthandlg.
Bamberg	Herr	Fried. Carl Rupprecht, Maler.
	—	Joseph Heller, Kunstforscher.
Basel.	—	Birmann et Söhne, Kunsthändl.
Berlin	—	Schenk et Gerstacker, Kunsthändler.
	—	Seim, Auctions-Commissair.
Bern	—	I. I. Burgdorffer, Buch- und Kunsthändler.
Bonn	—	Marcus, Buchhändler.
Braunschweig .	—	C. W. Schenck, Kunsthändler.
Bremen	—	Heyse, Buchhändler.
Breslau	—	Korn, G. W. Buchhändler.
	—	Pfeiffer, Auctions-Commissair.
Carlsruhe . . .	—	I. Velten, Kunsthändler.
Coburg	—	Meusel et Sohn.
Coeln	—	Bachem, Buchhändler.
Coppenhagen .	—	Brummer, Buchhändler.
Danzig	—	Gerhard, Buchhändler.
Dresden	—	H. Rittnersche Kunsthandlung.
	—	Arnoldsche Buchhandlung.
Erlangen	—	Hilperts seel. Wittib.
Frankfurt a. M.	—	Morgenstern, Maler.
	—	C. E. G. Prestel, Kunsthändler.
	—	Fried. Wilmans, Buchhändler.
Freyburg. . . .	—	Wagnersche Buchhandlung.
Fürth	—	H. Heerdegen, Antiquar und Auctionator.
	—	Pickert, Taxator.
Gotha	die	Beckersche Buchhandlung.
Hamburg	Herr	Ernst Harzen, Makler.
	—	Hoffman et Campe, Buchhändler.
Hannover . . .	die	Hahnsche Hofbuchhandlung.

Heidelberg . .	Herr	Winter, Buchhändler.
Königsberg . .	—	Gebr. Bornträger, Buchhändler.
Landshut	—	Krüll, Buchhändler.
Leipzig	—	Barth, Buchhändler.
	—	Mehnert, Magister.
	—	I. A. G. Weigel, Universitäts-Proclamator.
London	—	Ackermann, Kunsthändler.
Manheim	—	Artaria et Fontaine, Kunsthändler.
München	die	Halmsche Kunsthandlung.
	—	I. M. von Hermannische Kunsthandlung.
	Herr	Lindauer, Buchhändler.
Nürnberg. . . .	die	Frauenholzische Kunsthandlung.
	Herr	Riegel et Wiesner, Buchhändler.
	—	Eichhorn, Buchhändler.
	—	Lechner, Buchhändler.
	—	Rorig, Maler.
	—	Muscat, Magister.
	—	Rittberger.
	—	Schmidmer, Buchhändler und Auctionator.
	—	Schwemmer, Buchbinder.
Paris.	—	Bénard, Kunsthändler.
	—	Treuttel et Würz, Buchhändler.
Petersburg . .	—	Graeff, Buchhändler.
Prag	—	Widtmann, Buchhändler.
Regensburg . .	—	Fuchs, Buchbinder.
	—	Schmidt, Auctionator.
Riga	—	Teubner et Preug, Buchhändler.
Stuttgart	die	G. Ebnersche Kunsthandlung.
Weimar	Herr	Lieber, Professor.
Wien	—	Artaria et Comp. Kunsthändler.
	—	Math. Artaria, Kunsthändler.
	—	Grund et Kupitsch, Buchhändler.
	die	Müllersche Kunsthandlung.
Würzburg . . .	Herr	Professor I. P. Bittheuser.
	—	Louis, Antiquar.
Zürich	—	Heinr. Füſsly et Comp. Kunsthändler.

Auctions-Eintheilung.

I. Abtheilung.

Den 1. August	Glasmalereien -	pag. 24—35.	Nr. 1—72.
„ 2. —	Oehlgemälde - -	„ 1—16.	„ 1—55.
„ 3. —	do. - -	„ 17—22.	„ 56—82.
	do. Anhang - -	„ 23——	„ 1—11.
„ 4. —	Majolica, Vasen -	„ 36—37.	„ 1— 8.
	„ Credenz u. Flache Schalen -	„ 37—42.	„ 1—42.
„ 5. —	Kunstwerke in Bronze etc. -	„ 42—47.	„ 1—31.
	do. in Elfenbein etc.	„ 47—50.	„ 1—18.
„ 8. —	do. in Holz etc. -	„ 51—56.	„ 19—70.
	Geschnittene Steine	„ 57—61.	„ 1—46.
„ 9. —	do. -	„ 62—64.	„ 47—85.
	Handzeichnungen	„ 65—76.	„ 1—73.
„ 10. —	Alte Malereien etc.	„ 77—84.	„ 1—46.
	Kupferstiche u. Holzschnitte -	„ 84—86.	„ 1—22.
	— — Anhang	„ 86——	„ 1— 5.
	Pergament-Sachen	„ 86—87.	„ 1— 6.
	Malereyen, Wappen etc.	„ 87—90.	„ 1—38.

II. Abtheilung.

Den 11. August	Kupferstiche, deutsche Schule	pag. 1—14.	Nr. 1— 82.
„ 12. —	do. ——	„ 15—24.	„ 83—216.
„ 15. —	do. ——	„ 25—35.	„ 217—354 b.
„ 16. —	do. ——	„ 36—52.	„ 355—508.
„ 17. —	do. ——	pag. 53— 66.	Nr. 509—648.
„ 18. —	do. ——	„ 67— 80.	„ 649—795.
„ 19. —	do. ——	„ 81— 96.	„ 796—9[illegible]
„ 22. —	do. niederl. Schule	„ 97—112.	„ 946—1[illegible]
„ 23. —	do. — —	„ 113—128.	„ 1078—1[illegible]

Den	24. Aug.	Kupferstiche, deutsche Schule		pag.	129—144.	„	1230—1369.
„	25.	— do.	— —	„	145—157.	„	1370—1517.
„	26.	— do.	— —	„	158—174.	„	1518—1660.
„	29.	— do.	— —	„	175—190.	„	1661—1812.
„	30.	— do. ital. Schule		„	191—208.	„	1813—1964.
„	31.	— do.	— —	„	209—224.	„	1965—2112.
„	1. Sept.	do.	— —	„	225—241.	„	2113—2259.
„	2.	— do. franz. Schule etc.		„	242—258.	„	2260—2410.
„	5.	— do.	— —	„	259—272	„	2411—2567.
„	6.	— do.	— —	„	273—282	„	2568—2729.

III. Abtheilung.

Den	7. Sept.	Manuscripte	pag.	1— 12.	Nr.	1— 79.
„	8. —	do. u. Bücher	„	13— 27.	„	80— 161.
„	9. —	Bücher	„	28— 40.	„	162— 257.
„	12. —	—	„	41— 56.	„	258— 357.
„	13. —	—	„	57— 72.	„	358— 481.
„	14. —	—	„	73— 88.	„	482— 641.
„	15. —	—	„	89—104.	„	642— 799.
„	16. —	—	„	105—120.	„	800— 939.
„	19. —	—	„	121—136.	„	940—1116.
„	20. —	—	„	137—152.	„	1117—1291.
„	21. —	—	„	153—168.	„	1292—1500.
„	22. —	—	„	169—184.	„	1501—1706.
„	23. —	—	„	185—200.	„	1707—1900.
„	26. —	—	„	201—213.	„	1901—2083.
„	27. —	—	„	214—225.	„	2084—2212.
„	28. —	—	„	226—237.	„	2213—2403.
„	29. —	—	„	238—250.	„	2404. Ende.

Bemerkungen.

Jedes Werk, welches aus mehreren Bänden besteht, hat nur eine Nummer und ist die Anzahl der Bände jedesmal am Ende des Titels bemerkt.

Diejenigen Bände, welchen mehrere Pieçen beygebunden sind inclavirt und mit a b c etc. bezeichnet.

Nürnberg, den 1. April 1825.

J. L. Schmidmer,
verpflichteter Auctionator.

Erste Abtheilung.

Gemälde, Zeichnungen

und andere

Kunstgegenstände.

Gemälde mit Oehlfarben.

Kenner werden in dieser eben nicht sehr zahlreichen Sammlung desto mehr eine strenge Auswahl bestimmter Originale von den vorzüglichsten Meistern vorfinden.

Auch die allerältesten dieser Gemälde sind, bis auf einige besonders bemerkte, ohne alle Retuschirung und nur mit einem leichten unschädlichen Firniſs gegen die äuſseren Einwirkungen überzogen. — Beynahe alle sind in breite ächt-vergoldete Rahmen eingesetzet, die wenigen übrigen, mit alten schwarzen Rahmen, sind am Ende jeder Nr. mit den Buchstaben: (S. R.) bemerkt.

Byzantinische Meister.

Auf Holz und einen Gold-Grund.

a. In der Mitte sitzet der Heiland, das Evangelien-Buch lieget auf seinem Schoos; neben ihm stehen die hl. Jungfrau, St. Michael und St. Johannes. Die Köpfe dieser Figuren sind grau in grau mit bedeutender Erhöhung encaustisch aufgetragen; das Uebrige in Farben und Gold. Oben stehet die Benennung der Figuren mit illyrischen Buchstaben.

b. Drey Engel sitzen an einem Tisch, im Hintergrunde Gebäude (Wahrscheinlich die drey Engel bey Abraham) Von dem nämlichen Meister. Hoch 2 $\frac{1}{2}$ Zoll. Breit 2 $\frac{1}{3}$ Zoll (S. R.).

Beyde Gemälde sind aus dem Deckel eines griechischen Evangelienbuchs aus dem Xten Jahrhundert genommen.

Auf Holz.

2. Der Tod der hl. Jungfrau. Sie knieet, von einem der Apostel unterstützt, in der Mitte der Vorstellung: ein anderer Apostel hält ihr ein Gebetbuch vor; die übrigen sind neben und im Hintergrunde gruppirt. Hoch 5 $\frac{1}{2}$ Br. 4 Z. 10 Lin.

Auf Holz und einem geblumten Goldgrund.

3. a. In der Mitte stehet die hl. Agnes, in einem Buch lesend; zu ihren Füssen ein Lamm: zur Rechten St. Antonius, zur Linken ein hl. Bischoff.

b. St. Anna, die kleine hl. Jungfrau mit dem Jesuskind, St. Christoph und ein hl. Bischoff; stehende Figuren in Eine Linie gestellt. H. 5 $\frac{3}{4}$ Z. B. 5 Z.

Gegenstücke mit idealisch schönen Köpfen der Figuren, lieblich colorirt und bey ihrem hohen Alter zorzüglich wohl erhalten.

Deutsche Schule.

Auf Holz und eingestochenen Goldgrund.

4. a. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau.

b. Die hl. Jungfrau wird von Gott dem Vater geseegnet. H. 10 Z. B. 7 Z.

Zwey Flügelthüren eines uralten Bet-Altares; aus dem Xten Jahrhundert, in einer Art von encaustischer Farben-Auftragung.

5. Vier Vorstellungen anf 2 Tafeln. a) St. Anna unter einem Thronhimmel sitzend, mit dem Jesuskinde auf dem Schoofse, umfängt die hl. Jungfrau.

b) Die Enthauptung der hl. Barbara.

c) Die hl. Jungfrau sitzt unter einem Thronhimmel, sie hat das Jesuskinde auf dem Schoofse, welches der hl. Barbara den Vermählungsring darreicht.

d) St. Agnes mit dem Lamme auf ihrem Schoofse reicht einem Chorherren einen Ring. Höhe jeder Vorstellung: 5 $\frac{1}{4}$ Z. B. 3 Z. 1 Lin.

Flügelthüren eines Altärchens. Auf Kreidengrund mit Leimfarbe und Gold gemalt. Aus dem XV. Jahrhunderte.

Altdeutscher Meister.

Auf Holz und geblumten Goldgrund.

6. Die hl. Appolonia und die hl. Catharina mit ihren Attributen: beyde tragen Kronen auf ihren langen gelben gelockten Haaren und Bücher in ihren Händen. Kunststücke, reich und künstlich drappiret; liebliche Gestalten eines vortrefflich erhaltenen Bildes, mit grofser Vollendung in allen seinen Theilen. Der ungenannte kunstreiche Maler scheinet bestimmt zu der alten Cölnischen Schule zu gehören, die sich nach den van Eyck bildete. Dieses Ge-

mälde war ansichtlich der innere Theil eines Flügels von einem Altarbild, da dessen Rückseite uralte, aber verlöschte Malereien zeiget. H. 33 Z. B. 27 Z.

Auf Holz und geblumten Goldgrund.

7. *Zwey* Gegenstücke, Flügelthüren eines ehemaligen *Altargemäldes.* Auf der einen stehen, durch ihre Attribute kenntlich, St. Paulus und St. Adalbert, auf der anderen St. Petrus und St. Georg, letzterer in ganzer Rüstung auf dem Drachen. Von einem ungenannten guten Meister aus der Mitte des XVIten Jahrhunderts; sehr wahrscheinlich von Israel van Mecken dem Vater. Anmuthige, nicht verzerrte Gestalten, kräftig coloriret und sehr wohl erhalten. Auf der Rückseite beyder Tafeln stehen alte, aber verdorbene Malereien. H. 52 Z. B. 27 Z. (S.R.)

Martin Schongauer.

Auf Holz und auf Goldgrund.

8. a. Die hl. Barbara und eine andere hl. Jungfrau; stehende Figuren, in reichem Costüme, lebender Carnation und mit Farben-Pracht in den Gewändern.

b. Die hl. Catharina und eine andere hl. Jungfrau. Gegenbild. H. 54 Z. B. 28½ Z. (S. R.).

Der erste Anblick dieser sprechenden Figuren wird den Kenner überzeugen, daſs sie keine bloſse Ideale des Künstlers, sondern treu aufgefaſste Abbildungen ehemals lebender Frauen und zwar aus einem und dem nämlichen Geschlecht darstellen, die, nach der Sitte ihrer Zeit, die Attribute einer damals hochverehrten Menschenklasse gerne ihren Bildnissen anreiheten. — Nach schriftlichen Urkunden sind gegenwärtige hl. Frauen die nachfolgend bemerkten Bildnisse der vier Töchter des Kaisers Philipp Ilten und der Kaiserin Irene. Sie wurden nach damals in der Abtey Lorch vorhandenen älteren Gemälden von Martin Schongauer für eine, dem Andenken des Hohenstauffischen Geschlechtes gestiftete Capelle in Schwaben gemalt.

1. *Cunigunda*, verlobt an Herzog Otto von Wittelsbach, nachher vermählet an den König Wenceslaus von Böhmen.
2. Ethiss, Gemahlin des Königs Ferdinand III. von Spanien.
3. Agnes, vermählt an den Grafen von Thuscien, Nepoten des Pabsts Innocentius III.
4. Beatrix, Gemahlin Kaisers Otto IV. so nur vier Tage

ihre Vermählung überlebte und in Braunschweig mit der nachstehenden Inschrift begraben ist:

Filia Formosa, jam Cinis ante rosa.

Auf der Rückseite dieser, durch Kunst und Geschichte merkwürdigen Gemälde, ehemals die Flügelthüren eines Altares, ist die hl. Jungfrau auf der einen, und der verkündigende Engel auf der anderen, in ganzen Figuren von einem anderen Meister gemalet. Oben in einem fliegenden Bande des letzteren stehet die Inschrift: AVE-MARIA, und die Jahrzahl (1471.). Beyde sind nicht so wohl erhalten, als die Hauptgemälde.

Michael Wolgemuth,

geboren zu Nürnberg, 1434., gestorben daselbst 1519.

Auf eine Holztafel geleimt.

9. Brustbild des Doctors Medicinä und Verfassers der bekannten Chronick Hartmann Schedel, schreibend mit einer Feder in der Hand; sein Kopf ist mit einer rothen spitzigen Mütze bedeckt. H. 11 Z. B. 8 Z.

Auf eine Holztafel geleimt.

10. Brustbild des Martin Pfinzing, in einem rothen mit Perlen gestickten Gewand: auf seiner Brust ist der Christus-Orden zu sehen. Dieser Mart. Pfinzing war der Stadt Nürnberg Hauptmann bey ihren Contingent zu einem Zug gegen die Türken. H. 11 Z. B. 8 Z.

Auf Holz und geblumten Goldgrund.

11. Die Ausführung des Heilandes zur Kreuzigung. Christus erlieget bereits unter der Bürde des Kreuzes, indessen der Hauptmann des Zuges den Simon von Cyrene zu dessen fernerer Tragung herbey ziehet. Reiche Composition. Mit gräſslichen Zügen sind die teuflischen Köpfe der Feinde des Herrn ausgedrückt, zu deren Contrast die im tiefen Schmerz versunkenen hl. Frauen stehen. Im Hintergrunde siehet man eine jüdische Herberge mit vielem versammelten Volk und im Vorgrund zur Linken einen groſsen stehenden Hund. H. 44 Z. B. 33 Z.

12. Die Kreuzigung des Heilandes zwischen den beyden Schächern, unten zur Linken die Gruppe der ohnmächtigen hl. Jungfrau. Reiche Composition, in welcher die Charactere eines boshaften verstockten Volkes schaudervoll geschildert sind. Gegenbild zum vorigen in gleicher Gröſse.

Eine kräftige Färbung, richtige Schilderung gemeiner verdorbener Menschen und eine vorzügliche Erhaltung setzen beyde vorstehende Gemälde zu den besten noch vorhandenen Original-Werken dieses Meisters. Sie wurden von ihm als Altargemälde im Jahr 1484 für die Abtey Eberach in Franken verfertiget.

Jacob Walch.

Arbeitete zu Nürnberg gegen 1500.

Auf Holz.

13. Brustbild eines Imhoff, Rathsherrn zu Nürnberg, in ganzer Ansicht. Sein Kleid ist mit Pelz ausgeschlagen und der Kopf mit einer dergleichen Mütze bedeckt. H. 12 Z. B. 9 Z.

Die wenigen fast unbekannten Gemälde dieses herrlichen deutschen Meisters zeigen die hohe Stuffe, welche Künstler, auch ohne Vorbilder, nur durch getreue Nachahmung der Natur zu erreichen vermögen. Der einfache Farbenton in diesem Bilde, mit welchem zugleich die höchste Wahrheit erreichet ist, wird in diesem gut erhaltenen Gemälde bewundert werden.

Andreas Baumhauer,

Maler und Kirchner zu St. Sebald in Nürnberg, Freund und Zeitgenosse von Albr. Dürer, dem Vater. Gestorben 1499.

Auf Holz.

14. Eine Ruhe nach Egypten. Die hl. Jungfrau sitzet neben St Joseph bey einer Baumgruppe und reichet dem eingewickelten Jesuskind die Brust; der Hintergrund zeiget eine Landschaft mit einer Brücke, Gebäuden und Felsen. Rund 4 Z. im Diamet.

Albrecht Glockendon,

(der Alte) Maler einer Künstlerfamilie, aus welcher nachher sich mehrere Illuministen bekannt gemacht haben. Er arbeitete gegen 1500, und ist von Doppelmaier anzuführen vergessen worden.

Auf Holz.

15. Christus als Gärtner erscheinet der knieenden Magdalena. B. 10 Z. H. 7 Z.

Albrecht Dürer,

gebor. zu Nürnberg, 1471. gestorb. daselbst, 1528.

Auf Holz.

16. Brustbild eines Mannes von mittleren Jahren, in ganzer Ansicht, ohne Bart. Er ist mit einem schwarzen, mit Pelz ausgeschlagenen Gewand bekleidet, und der Kopf mit einer Mütze von Sammet bedeckt; seine linke Hand ruhet auf der nachstehenden Inschrift:

Sixtus Oelhafen sen. Aetat. suae. 37. A°. 1503. Oben zur Rechten stehet das Monagramm des A. Dürer und die Jahrzahl 1503. H. 18 $\frac{1}{2}$ Z. B. 14 $\frac{1}{2}$ Z.

In diesem Meisterwerk des grofsen Künstlers ist der nachdenkende Kopf des berühmten Mannes, (Rath und Secretair dreyer Kaiser, Friedrich des III. Maximilian des I. und Carl des V.) in sanfter Verschmelzung der Tinten mit sprechender Wahrheit dargestellt, und der leichteste Farbenauftrag mit der höchsten Wirkung verbunden. Die Haare auf dem Kopfe, die des Pelzes, wogen den Anschauenden gleichsam entgegen. Aufbewahret seit Jahrhunderten in einem Kasten, ist dieses Gemälde dabey vorzüglich erhalten.

Von diesem nämlichen Sixtus Oelhafen ist ein geringer Kupferstich von A. Boener vorhanden; nach einer veränderten Copie und von einem sehr mittelmäfsigen Kupferstecher verfertiget, ist dieser dem gegenwärtigen Original durchaus unähnlich.

Auf Holz.

17. Christus an eine Säule gebunden, wird von einem Büttel gegeisselt. Oben zur Rechten stehet das Monogramm des A. Dürer. H. 4 $\frac{1}{4}$ Z. B. 4 Z.

Dieses ehemals, nach seinen Ueberresten vorzüglich gewesene Bild ist ansichtlich bereits vor langer Zeit restauriret und übermalet worden.

Gemälde eines unbekannten grofsen Meisters aus gleicher Zeit.

18. Eine reiche Composition: beynahe in der Mitte Minerva und die Musen, nackende Figuren, die nach dem Leyerspiel eines sonderbar costumirten Apollo tanzen. Hinter diesen siehet man mehrere anmuthige Figuren, welche Bildnisse nach dem Leben gemalet zu seyn scheinen. Zur Rechten im mittleren Grund stehen der König Tmolus, Midas und drey Kriegesmänner; ersterer spricht mit einem auf einer Schalmey blasenden lubriken Satyr, welcher auf

seinem Rücken das Pirckheimerische Wappen-Schild trägt. Unter mehreren Figuren und Thieren in einer schönen Landschaft bemerket man im Vorgrund zur Linken einen nackenden Knaben, welcher einen grofsen Hund umfängt. H. 12 Z. B. 18 Z.

Ein kostbares, sehr wohl erhaltenes Gemälde aus der älteren italienischen Schule, so A. Dürer von dem Maler Polonus in den Niederlanden erkaufte, (siehe dessen Reise-Journal) auf welches unser Künstler das oben erwähnte Pirkheimerische Wappen-Schild aufsetzte und es sodann als einen Gegenscherz seinem Freunde Bilibald verehrte, weil letzterer Dürer's etwas holprigte Verse mit freundschaftlichem Spott beurtheilte. Auf diesen Vorgang scheinen sich auch die nachstehenden altdeutschen Verse zu beziehen, die auf der Rückseite des Gemäldes also geschrieben stehen:

Ich will dennoch Reimen machen
Solt du Schreiber noch mehr lachen,
Und der Haarig baartig Mahler
Wird durch dies Gemaehl dein Zahler.

A. Imhoff, der Schwiegersohn Pirckheimers, so dessen Gemälde ererbte, hat daneben seinen Siegelring aufgedrückt.

Hans von Culmbach,

Schüler von Jac. Walch und A. Dürer.

Auf Holz.

19. Die Beschneidung. Der Hohepriester in einem Brocat-Gewand sitzet zur Rechten in einem Betstuhl und hält das Jesuskind auf seinem Schoos; vor diesem knieet der beschneidende Priester; zur Linken stehen zwey Männer und eben so viele Frauen. H. 17 Z. B. 15 Z.

Lucas Müller,

genannt von seinem Geburtsort, Cranach, gebor. 1472. gestorb. 1553.

Auf Holz.

20. St. Anna sitzet mit dem Jesuskind in ihren Armen; neben ihr die kaum erblühete hl. Jungfrau. Ueber diese Gruppe halten drey schwebende Engel einen grofsen Teppich. Der Hintergrund zur Rechten zeiget eine gebürgigte Gegend. Das Monogramm des Malers, eine geflügelte Schlange, stehet unten zur linken Seite.

Eine der lieblichsten Malereien des älteren Cranach, aus-

gezeichnet durch den hohen unschuldsvollen Sinn in den herrlichen Köpfen. In diesem vortrefflich erhaltenen Gemälde ist es dem Künstler vorzüglich gelungen, sowohl die gemeine Natur zu höheren Idealität zu erheben, als auch seine gewöhnlich ihm eigene Zerstreuung der Lichter in eine harmonische Wirkung zu vereinigen.

Dieses Gemälde verehrte der Künstler an seinen großen Gönner und Freund, den Gelehrten Dr. Christoph Scheurl zu Nürnberg.

Unbekannter deutscher Meister mit den Zeichen HB.

Auf Holz.

21. Eine reich gekleidete Fürstin nimmt Abschied von einem Bischoff, neben welchem mehrere Figuren stehen. Der Hintergrund zeiget eine Stadt, deren Thürme runde Kuppeln tragen. Ein Gegenstand aus der morgenländischen Legende. Das Monogramm HB. scheinet später aufgesetzet zu seyn, da dieses Gemälde von einem älteren Meister als Hans Burgkmaier ist, der sich sonsten auf diese Art bezeichnete. H. 30 Z. B. 22 Z.

Hans Holbein der Jüngere,

gebor. zu Augsburg, 1498., gestorb. zu London, 1554.

Auf Holz.

22. Die Geschichte des Hiob, in mehreren Vorstellungen. Unten siehet man selbigen in einer doppelten Handlung, zur Rechten von seiner Frau, zur Linken von seinen Freunden verspottet. Der mittlere Theil des Gemäldes zeiget zur linken Seite eine weite Landschaft mit Figuren und Vieh, zur Rechten das von den Teufeln eingestürzte Haus seiner Söhne. Mehrere Banden um die Tafel herum, haben Inschriften im altschweitzerischen Dialect und mit alten Typen. Hoch, oben in einem ausgeschweiften Bogen, 42 Z. B. 27 Z.

Auf Holz.

23. Der reiche Mann in seinem Wohlleben. Er sitzet mit seinen Gästen auf einem erhöheten Vorsaal an der Tafel; zur Linken stehen mehrere Spielleute mit Trompeten und Schalmeyen; unten zur Rechten sitzet der arme Lazarus. Neben diesem und zur Seite des Gemäldes sind noch zwey besondere Vorstellungen angebracht, nämlich

der reiche Mann in der Hölle — und Lazarus in Abrahams Schoos, nebst Banden mit Inschriften wie in dem Vorstehenden. Gegenstück von gleicher Gröſse.

Vorstehende waren die inneren Flügelthüren eines Altares in einer Kapelle einer aufgehobenen Abtey in Schwaben an der Schweitzer-Grenze. Jahrhunderte lang dem Kerzendampf ausgesetzet, haben sie, wie die mehresten Kirchengemälde von so hohem Alter, jedoch nur wenig gelitten; auch sind einige Wurmstiche in den Nebenwerken mit Wasserfarben, (die unschädlich mit einem feuchten Schwamm wieder weggenommen werden können) ausgefüllet. In dem noch vorhandenen Stiftungsbuch dieser erwähnten Kapelle war die Nachricht beygesetzt, daſs Hans Holbein zwanzig Goldgulden für jede dieser Tafeln zu malen erhalten habe.

Dieses Stiftungsbuch mit seinem silbernen Deckel ist auf der Glasmalerei dieser Sammlung Nr. 5. abgebildet, welche letztere, mit ihrem Gegenstück Nr. 2. nebst den Gemälden des Martin Schongauer sich in der nämlichen Hohenstauffischen Kapelle befanden. Es wird dieses Buch von einer der knieenden Frauen in Händen gehalten.

Albrecht Altdorffer,

gestorb. zu Regensburg, 1538.

Auf Holz.

24. Zwey Gegenbilder, Flügelthüren von einem kleinen Betaltar.

a.) Die Geburt Christi. } H. 9 ½ Z. B. 6 Z.
b.) Die Beschneidung. }

25. Zwey Gegenbilder aus den nämlichen Betaltar.

a.) Der verkündigende Engel. } H. 9 ½ Z. B. 6 Z.
b.) Die knieende hl. Jungfrau. }

Vergleiche von Murr Beschreibung der Stadt Nürnberg. pag. 327.

Hans Sebald Beham,

gebor. zu Nürnberg, 1500., gestorb. zu Frankfurt a. M. 1550.

Auf Holz.

26. Die Gerechtigkeit, eine sitzende nackende Frau; sie hält ihre Attributen in den Händen. Nach S. Beham's Art, eben nicht züchtiglich dargestellt. H. 7 ¾ Z. B. 5 ¼ Z.

Georg Pencz,

gebor. zu Nürnberg, 1500. gestorb. 1560. zu Breslau.

Auf Holz.

27. Bildnifs eines Mannes, halbe Figur, mit starkem Bart, in einem schwarzem Kleid und mit einem Barett auf dem Kopf. Seine Hand liegt auf folgender Inschrift: Maximilianus Oelhaffen Sen. Obiit Anno. 1557. Aetat. s. 45. Neben das Monogramm des Künstlers. H. 18 ½ Z. B. 14 ½ Z.

Dieser Max. Oelhaffen war ein Taufpathe vom Kaiser Maximilian I.

Auf Holz.

28. Ein bärtiger Greifs in halber Figur, an einem Tische sitzend, den Kopf auf seine Rechte stützend, und mit der Linken auf einen Todenkopf zeigend. Vor ihm liegt ein aufgeschlagenes Buch auf einem Pulte. Diese sehr ausgeführte Malerey ist links oben mit dem Monogramm des Künstlers und der Jahrszahl 1545. bezeichnet. H. 23 Z. B. 16 ½ Z.

Unbekannte Meister,

so gegen 1520. gearbeitet haben.

Auf Holz geleimt.

29. { a. Büste eines Mannes mit einem Hut auf dem Kopfe.
b. Büste eines Mannes mit verschnittenen Haaren. H. 14 ½ Z. B. 12 Z.

b.) Aus einem Familiengemälde, so Christoph Amberger 1518. gemalt hat, herausgeschnitten.

Auf Holz.

30. Der hl. Hieronimus knieet vor einem Crucifix; der Hintergrund zeiget eine Landschaft mit einer Kapelle, bey welcher man diesen Heiligen mit seinem Löwen noch einmal siehet. H. 16 Z. B. 28 Z.

Nicolaus de Nova Castello, gemeiniglich Neufchatel genannt,

gebor. zu Bergen in der Grafschaft Hennegau, gestorb. zu Nürnberg gegen 1590.

Tuch, auf eine Holztafel geleimt.

31. Bildnifs des Christoph von Fürer, Senators

der Stadt Nürnberg. Halbe Figur mit grossem Bart. Er ist schwarz gekleidet, hat einen platten Hut auf dem Kopfe, und eine goldene Kette um die Brust hängen: seine rechte Hand hält einen Handschuh H. 36 Z. B. 28 Z.

Ein Bildniss mit hoher Kraft und Wahrheit in H. Holbeins Manier. Der Künstler malte es im Jahr 1561. bey seiner Ankunft in Nürnberg, zugleich mit dem berühmten Bildniss des Johann Neudorffer des älteren, welches letztere bis zu unseren Zeiten, über zweyhundert Jahre lang, auf dem hiesigen Rathhause zu aller Kenner Bewunderung zu sehen war. Gegenwärtiges Bild, von einem wenig bekannten, aber vortrefflichen Portraitmaler, ist vorzüglich erhalten.

Christoph Schwartz,

gebor. zu Ingolstadt, 1550. gestorb. 1594.

Auf Kupfer.

32. Zwischen den Füssen des Scharfrichters lieget der enthauptete Körper des hl. Johannes; ersterer überreicht dessen abgeschlagenes Haupt der neben ihm stehenden Herodias. Oben im Hintergrunde ist das Gastmahl des Herodes zu sehen. H. 7 ¼ Z. B. 6 Z.

Johann Rottenhammer,

gebor. zu München. 1564. gertorb. 1604.

Auf Kupfer.

33. Die hl. Jungfrau sitzet an einem Rosengeländer, der Knabe Jesus stehet auf ihrem Schoos und hält in der linken Hand eine Traube. Zur Linken stehet St. Anna, welche eine Birne hält. H. 8. Z. B. 18 Z.

Joseph Heintz,

gebor. zu Basel, 1565. gestorb. 1609.

Auf Holz.

34. Die hl. Familie, Composition von acht Figuren, unter welchen ein Engel ist. Die hl. Mutter hält das nackende Jesuskind auf ihrem Schoos, vor welchem St. Anna und der kleine Johannes knieen. Der hl. Joseph sitzet zur Rechten, in einem grossen Buch lesend. H. 24 Z. B. 18 Z.

Lucas von Falckenburg,

arbeitete um 1619 zu Nürnberg.

Auf Holz.

35. Eine an Gegenständen höchst reiche Composi-

tion, welche auf das Leben, die Schicksale und den Wohlstand des Paul Behaim zu Nürnberg Bezug hat. Oben sieht man in 7 Abtheilungen die 7 Planeten und in jedem dieser Abschnitte ein merkwürdiges Ereigniſs aus dem Leben des obengenannten Patriziers, oder eine Anspielung auf seine Verhältnisse: so z. B. wie ihm Kaiser Matthias bey Gelegenheit der Krönung in Frankfurt a. M. den Ritterschlag ertheilt, wie er als nürnbergischer Kriegsobrist an der Spitze der reichstädtischen Truppen auszieht, u. s. m. Den untern gröſseren Theil des Gemäldes nimmt eine reichbelebte Landschaft ein, in welcher adeliche Schlöſser aus den Umgebungen Nürnbergs, als: Schiebelsberg, Glaishammer, Thummenberg und das Hallerschloſs angebracht sind. In der Mitte des Bildes, am Ende eines Laubganges, welcher zum Schloſse Thummenberg führt, befindet sich eine musicirende Gesellschaft von 6 Männern, Gliedern der Behaimischen Familie, bey welchen noch 4 zuhörende Kinder stehen. Paul Behaim sitzt vorne am Spinett und leitet das Concert. Neben dieser Gruppe hat sich der Maler selbst nebst einem Musickmeister abgebildet. Mittelgrund und Ferne sind mit den mannichfaltigsten Figurengruppen bedeckt; der Maler hat durch dieselben, so wie durch die landschaftliche Darstellung die Jahreszeiten und die verschiedenen Beschäftigungen der Menschen auszudrücken gesucht. Sein Monogramm samt der Jahrszahl 1619 sieht man auf einer Scheune.

Dieses höchst interessante und bestens erhaltene Tableau ist auf den Deckel eines Spinetts gemalt, von ungleicher Form, wie es die Gestalt des Instrumentes erforderte. Es miſst da, wo der Deckel am breitesten ist, 67 ½ Zoll und in der Höhe 23 ½ Zoll. Ohne Rahme.

Adam Aelsheimer,

gestorb. zu Rom, 1620.

Auf Holz.

36. Der Heiland hält mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl. Diese Handlung geschieht in einem Saal von reicher Architectur. Nachtstück, meisterhaft durch einige verborgene Lichter und durch den zu den Fenstern hereindämmernden Mond beleuchtet. Diese schwere Aufgabe einer harmonischen Wirkung durch zwey verschiedene Lichteffecte ist hier von den Künstler durch seine bekannte magische Verschmelzung der Farbentöne wunderbar gelöset; dabey sind die charactervollen Köpfe aller Figuren mit anmuthiger Wahrheit und Zartheit ausgeführet. H. 25 Z. B. 32 Z.

Aelsheimer hinterliefs dieses Bild bey seiner Abreise nach Italien allein in den Figuren beendiget. Einer seiner besten Schüler, Paul Juvenel der Aeltere, vollendete den Hintergrund und die Architectur, mit Beysetzung seines Namens und der Jahrzahl 1621. unten zur Linken des Gemäldes, welches vortrefflich erhalten ist.

Johann Creutzfelder,

Historien- und Portrait-Maler, gestorben zu Nürnberg 1636.

Auf Holz.

37. Bildnifs eines Mannes; halbe Figur in beynahe ganzer Ansicht. Er trägt einen starken Bart und eine schwarze Kleidung. Auf seiner Brust hänget eine starke goldene Ehrenkette mit einer dergleichen Medaille, welche die Umschrift führet: Joan Suicardus Archiep. Mog. Elect. Unter dem Familienwappen stehet: Elias Oelhaven Sen. Aetat. suae. 50. Anno 1620. nebst dem Monogramm des Malers. Vortreffliches, wohl erhaltenes Bild. H. 19 Z. B. 16 Z.

Nicolaus Oeller,

Portraitmaler, bildete sich in den Niederlanden, gestorben zu Nürnberg 1633.

Auf Holz.

38. Büste eines Knaben mit kahlem Kopf. Warm und lebendig colorirt. Bezeichnet oben zur Rechten: Aetat. s. 11. an. 1613. H. 9 Z. B. 7 Z.

Michel Herr,

Historien- und Portraitmaler; gestorb. zu Nürnberg 1661.

Auf Holz.

39. Brustbild des Künstlers selbst; er hat sich von vorne abgebildet, mit Palette, Pinseln und Malstock in der Linken. H. 15 Z. B. 13 ¼ Z.

Ungenannter Meister

mit den Buchstaben I. C. und der Jahrzahl 16.

Auf Holz.

40. Bildnifs eines Mannes, Kniestück. Er trägt einen Spitz- und einen Knebelbart, ist schwarz gekleidet und lehnet seine rechte Hand auf einen Tisch. H. 12 Z. B. 9 Z.

Die auf diesem Bildniſs stehenden Buchstaben I. C. bebeziehen sich nicht auf den Maler, sondern auf die dargestellte Person. Es ist das Portrait des Baumeisters und Ingenieurs Johann Carl, von Johann Hauer gemalt.

Joachim von Sandrart,

Historien- und Portraitmaler, geb. zu Frankfurt a. M. gestorb. zu Nürnberg 1688.

Auf Kupfer.

41. Maria von Baaden und Hochberg. 1650. Diese Fürstin stehet in ganzer Figur, in einem weiſsen Gewand, bey einem Tisch; von dem Künstler zu Frankfurt a. M. nach dem Leben gemalet. H. 7 ½ Z. B. 5 ½ Z.

Nicolaus Held,

Thiermaler.

Auf Kupfer.

42. Zwey Gegenstücke. Todtes Geflügel oder Federvieh; sehr fleiſsig nach der Natur ausgeführt. B. 9 Z. H. 7 Z. (S. R.).

Johann Philipp Roos,

Landshafts- und Thiermaler.

Leinwand auf Holz gezogen.

43. 2 Gegenstücke, Landschaften mit Figuren, Vieh und Ruinen. B. 12 Z. H. 9 Z. (S. R.).

Johann Philipp Lembke,

Historien- und Schlachtenmaler, gebor. zu Nürnberg 1631. gestorb. zu Stockholm.

Auf Holz.

44. Die Verkündung an die Hirten; reiche Composition. H. 10 ¾ Z. B. 7 ¼ Z.

Georg Strauch,

Maler und Emailleur, gestorb. zu Nürnberg, 1675.

Auf Kupfer.

45. Gustav Adolph, König von Schweden; Brustbild. H. 4 ½ Z. B. 3 ½ (S. R.).

Auf Kupfer.

46. Wallenstein, Herzog von Friedland. Brustbild in einem Oval. H. 6 Z. B. 7 Z. (S. R.).

Beyde Bildnisse sind von G. Strauch nach dem Leben gemalet, als die kaiserlichen und schwedischen Armeen in der Umgebung von Nürnberg gelagert waren.

Johann Kupetzky,

Portraitmaler von Prag, gestorb. zu Nürnberg, 1740.

Auf Leinwand.

47. Büste des Kupetzky, von ihm selbst gemalt. Sein Kopf ist mit einer Sammtmütze bedeckt und auf seiner Nase stecket eine Brille. H. 16 Z. B. 12 ½ Z.

Auf Leinwand.

48. Bildniss seines Sohnes Wilhelm, in halber Figur, auf einer Violine spielend. H. 24 Z. B. 20 ½ Z.

Georg Philipp Rugendas,

Schlachtenmalar, gebor. zu Augsburg, 1666. gestorb. daselbst 1741.

Auf Leinwand.

49. Zwey Gegenbilder. Militairische Vorstellungen; mit sehr vielen Figuren zu Pferde und zu Fuss. Beyde von seinen vorzüglichsten Arbeiten. Das eine ist bezeichnet. G. P. Rugendas fecit. H. 15 Z. B. 36 Z. (S. R.).

Johann Albrecht Dietzsch,

Landschaften- und Figurenmaler von Nürnberg.

Auf Holz.

50. a) Eine Winterlandschaft; zur Rechten ein Strom, auf dessen Eisdecke sich viele Figuren in mannichfaltigen Gruppen belustigen. H. 12 Z. B. 17 Z. (S. R.).

b) Eine Landschaft; zur Rechten eine ferne Gegend an einem Wasser, zur Linken Felsen, an deren Fuss ein Fuhrmann mit einem zweyspännigen Karren. Im Vorgrund mehrere Figuren. Gegenstück, gleiche Grösse.

Die Arbeiten dieses Künstlers in Oehlfarben und auf Holz sind selten. Gegenwärtige hat man immer für seine Meisterstücke gehalten.

Niederländische Schule.

Auf Holz.

51. Der Heiland, an eine Säule gebunden, wird von zwey Henkersknechten gegeisselt; der zur Rechten stehende gebraucht hiezu eine Kette. Die Handlung geschiehet in einem Gewölbe. Von einem sehr alten Meister. H. 18 Z. B. 14 Z.

Lucas Gassel.

Auf Holz.

52. Eine Landschaft. Im Vorgrund der Heiland, begleitet von St. Petrus und St. Johannes, den Lahmen heilend: neben letzterem eine Frau nebst drey Männern, welche die Hülfe des Herrn anrufen. Im Mittelplan zur Rechten stehen Gebäude, bey welchen, so wie auf der andern Seite, kleine äusserst zart ausgeführte Gruppen von kleinen Figuren sich befinden. Der Hintergrund zeiget einen hohen Felsen mit Gebäuden, zur Linken vom Meer umgeben. Unten gegen die linke Seite stehet: Anno Domini. 1538, und das Monogramm.

Herrlich colorirtes, wohl erhaltenes Bild eines der ersten Landschaftsmalers seiner Zeit in den Niederlanden, der, wie aus der Kunstgeschichte bekannt ist, bey seinem übrigen Wohlstand nur sehr wenige Gemälde verfertiget hat. H. 18 ½ Z. B. 23 Z.

Paul Brill.

Kreidegrund auf Holz.

53. In einer baumreichen Gegend sitzet der die Leyer spielende Orpheus, und versammelt durch die Macht seiner Töne die Thiere der Erde. Sehr reiche Composition. Der Künstler malte dieses schöne Bild bey seinem Aufenthalt in Italien. H. 11 Z. B. 15 Z.

Johann Breughel.

Auf Kupfer.

54. Zwey Gegenstücke: Landschaften, Gegenden an der Maas vorstellend, mit sehr vielen kleinen niedlichen Figuren staffirt. Wohl erhaltene Originale. H. 8 Z. B. 11 Z.

David Vinckbooms.

Auf Holz.

55. Zwey Gegenstücke; Landschaften, waldigte Gegenden mit Figuren. H. 8 Z. B. 11 Z.

Auf beyden vorzüglich schönen und wohl erhaltenen Originalen stehet das Zeichen des Künstlers, ein in den Bäumen sitzender Rothfinke.

Heinrich Goltz.

Auf Holz.

56. Die Eitelkeit der menschlichen Dinge auf Erden, durch einen sitzenden nackenden Knaben vorgestellt, der sich an einen Todtenkopf stützt und Seifenblasen in die Luft fliegen läſst. Ein anmuthig und zart colorirtes Bild, und das Original, nach welchem dieser Gegenstand auch von dem Künstler selbst in Kupfer gestochen worden. H. 12 Z. B. 7 Z.

Peter de Wit, genannt Candidus,

Auf Kupfer.

57. Die hl. Margaretha. Sie hält in ihrer linken Hand die Palme, zur Rechten das Ungeheuer, welches seine Klauen auf ihren Schooss leget. Kniestück mit Gold anfgehöhet. Unterschrift: St. Malgarita. H. 7 $\frac{1}{2}$ Z. B. 7 $\frac{3}{4}$ Z.

Palamedes.

Auf Holz.

58. Eine zahlreiche Gesellschaft von Herren und Frauen sitzt an einem mit Früchten besetzten Tisch; einer der Männer, in einem rothen Gewand, spielet auf der Laute. Ausgezeichnet angenehmes, wohl erhaltenes Originalgemälde von einem der besten Schüler des P. P. Rubens. H. 10 Z. B. 16 Z.

Cornelius Holstein.

Auf Holz.

59. Bacchus sitzet zur Rechten in einer baumreichen Landschaft; er umfängt die Ariadne oder eine Nymphe mit seiner linken Hand, indessen seine Rechte eine Credenzschale hält, in welche ein Satyr Wein einschenket; neben dem Letzteren stehet ein groſser Geiſsbock. In der zur Rechten stehenden Baumgruppe klettern einige Satyren. Das Monogramm des Malers, (C-H) stehet auf einem Weinschlauch. Ein schönes sehr wohl erhaltenes Original von einem seltenen Meister. H 28 Z. B. 39 Z.

Albert Cuyp. 1621.

Auf Holz.

60. Das Innere einer flammländischen Bauernstube, in deren Mitte an einem Herd eine Frau sitzet und einen Pfannenkuchen backet. Neben ihr stehet ein auf die Vollendung dieser Operation begieriger Knabe; zur Rechten sitzet ein alter Mann mit einem grofsen Bart. Sehr warm und kräftig colorirt und, ausser einem gut vermachten Sprung auf der Rückseite der Tafel, sehr wohl erhalten. Manche würden dieses Gemälde für einen Ferdinand Bol halten, wenn nicht unten zur Linken dieser übrigens höchst seltene Meister sich durch die Unterschrift: Cuyp. 1621. bestimmt bemerkt hätte. H. 25 Z. B. 32 Z.

A. Storck.

Auf Holz.

61. Eine Seegegend; bey stürmischen Meere kämpfen mehrere Schiffe mit den bewegten Wellen. Vortrefflich erhaltenes Originalgemälde von einem der gröfsten Meister in diesem Kunstfach. Bezeichnet an einem Felsen zur Rechten. A. Storck. H. 18 Z. B. 24 Z.

J. Molenaer. (Johann Mienze.)

Maler von Bauernstücken gegen 1640.

Auf Holz.

62. a) Eine Holländische Bauerngesellschaft von vier an einem Tische sitzenden Figuren. Bezeichnet unten zur Rechten. J. Molenaer. H. 13 Z. B. $9\frac{1}{2}$ Z.

Auf Holz.

b) Gegenstück vom nämlichen Meister, mit drey Figuren: Bezeichnet J. Molenaer. Gleiche Gröfse.

Alle von diesem höchst seltenen Meister noch vorhandenen Originalgemälde sind wegen seiner zu zart gehaltenen Farbenschmelzung, wie vorstehende, als etwas erbleicht anzusehen.

Jacob Savery.

Auf Kupfer.

63. Landschaft. Eine Insel durch einen Strom gebildet, auf welcher mehrere Figuren zu Pferd und zu Fuss sich zeigen. H. 6 Z. B. 8 Z.

Roland Savery.

Auf Holz.

64. Landschaft. Rechts hinter Bäumen eine Strohhütte am Wasser, über welches ein Steg führt; links in der Ferne einige Gebäude. H. 5 ¾ Z. B. 7 ¾ Z.

Rahel Ruysch.

Leinwand auf Holz geleimt.

65. Im Vorgrund einer Landschaft liegen verschiedene Küchengewächse und Kräuter in einer malerischen Gruppirung. Sehr beendigte Skitze einer in diesem Fach berühmten Künstlerinn. H. 7 ¼ Z. B. 12 Z.

Unbekannte, nicht sicher zu bestimmende Meister der niederländischen Schule.

Auf Holz.

66. Die Sendung des hl. Geistes. (Wahrscheinlich von Mart. de Vos) Einige Farbentöne sind in diesem Bild verbleicht. H. 15 Z. B. 12 Z.

Auf Holz.

67. Eine Schale von einem niederländischen Meister (gegen 1550). In der Mitte Orpheus, den Thieren vorspielend; um den Rand herum die fünf Sinne, durch sitzende Frauen vorgestellt. Rund im Diamet. 15 Z.

Auf Holz.

68. Der hl. Hubertus knieet vor einem Crucifix, welches zwischen dem Geweih eines Hirschen stehet. Unten ist fälschlich das Monogramm von Dürer aufgesetzt. Es ist dieses Bild in der Manier des Nicol. de Bruyn von einem niederländischen Meister (gegen 1590) gemalt. H. 14 Z. B. 10 ½ Z.

Auf Holz.

69. Eine schöne Landschaft. In der Mitte stehen Gebäude und Bäume, gegen den Vorgrund zu treibt eine Hirtin ihre Herde. Warm und kräftig coloriret. In der Manier des Hermann Saftleven, von einem sehr guten Meister. H. 18 Z. B. 14 Z.

Auf Holz.

70. Eine Landschaft. Im Schatten grosser Bäume weidet verschiedenes Vieh; fast in der Mitte sitzet ein Mann

und neben ihm ein Hund. Angenehmes Bild von einem guten älteren Landschaftsmaler dieser Schule. H. 12 Z. B. 8 Z.

Auf Holz.

71. Mercur und Argus in einer Landschaft: zur Linken lieget ein Hirt, welcher auf einer siebenröhrigten Pfeife bläst. In der Manier des H. Golts. H. 11 Z. B. 14 Z.

Auf Holz.

72. Herse und ihre Schwestern, Priesterinnen der Pallas, gehen in einer Landschaft nach dem Tempel um zu opfern: Mercur schwebet in den Wolken. Von einem Meister des XVIIten Jahrhunderts. H. 11 Z. B. 14 Z.

Auf Holz und auf Kupfer.

73. Sechs geistvolle kleine Viehstücke, von einem vorzüglichen Meister, in der Manier des Paul Potter. Zart und angenehm behandelt und coloriret. H. 3 ¾ Z. B. 5 ¾ Z. (S. R.).

Italienische und Spanische Schule.

Auf Holz.

74. Brustbild eines schönen Mannes von mittleren Jahren, mit einem Kinn- und Stutzbart. Er trägt ein mit Pelz besetztes rothes Sammetkleid und eine dergleichen Mütze auf dem Kopf; seine rechte Hand hält eine spanische Flöte. Ansichtlich das Bildnifs eines vornehmen Spaniers der damaligen Zeit. Originalgemälde, mit hoher Kraft und mit glühender dunkler Färbung ausgeführt. Nach der Kenner Meinung ist dieses herrliche Bild von Divino Morales, einem Zeitgenossen des Raphaels, gemalt. — Durch eine Vererbung kam es im Jahr 1558. von Madrid nach Nürnberg.

Die Holztafel hat auf der Rückseite einige künstlich vermachte Sprünge. Uebrigens hat dieses Bild bey seinem hohen Alter noch seine ursprüngliche Schönheit. Nur durch den bemerkten Zufall nach Deutschland gekommen, ist dasselbe wahrscheinlich auch das einzige, so in diesem Land vorhanden ist.

Dosso Dossi,

Historienmaler von Ferrara, gestorb. 1558.

Auf Holz.

75. Christus am Kreuz, dessen Stamm St. Magdalena umfaſst. Zur Linken stehen die trauernde hl. Jungfrau, St. Johannes und eine der hl. Frauen, zur Rechten *knieet* neben dem Kreuz ein Geistlicher in einem weiſsen *Habit* und hinter diesem stehet ein Heiliger in einem fürstlichem Costüme mit einem Reliquienkästchen in seiner rechten Hand. (Ein Gegenstand aus der Familie Gonzaga). Der Künstler malte dieses Bild mit einiger Veränderung gleichfalls als Altargemälde in dem Dom zu Ferrara. Oben im Bogen, h. 8 ¾ Z. B. 6 ¾ Z.

Michael Angelo Merigi, genannt il Caravaggio,

gebor. 1569., gestorb. 1609.

Auf Leinwand.

76. Ein Mann in spanischem Costüme sitzet an einem Tisch und spielet in der Karte mit einem alten Gauner; an dem nämlichen Tisch sitzet zur Rechten auch ein Lautenspieler und hinter dem Spanier stehet eine Courtisane, welche dem Gauner die verabredeten Zeichen giebt. Nachtstück von groſser Wirkung und sehr wohl erhalten. H. 43 Z. B. 55 Z.

Spanischer Meister,

so man für Perella hält. Durchaus in der Manier des Manfredi gemalt.

Auf Leinwand.

77. Eine Zigeunerin wahrsaget einem jungen Mann, neben welchem eine alte Frau stehet: hinter der ersten siehet man noch eine männliche Figur, deren Hut mit einem Federbusch verzieret ist: alle sind in mehr als halben Figuren dargestellt. Ein herrliches vorzüglich erhaltenes Gemälde mit wunderbarer Farbenwirkung. H. 38 Z. Br. 50 Z.

Annibal Caracci.

Auf Kupfer.

78. Der Leichnam des Heilandes von zween Engeln über seinem Grabe erhalten. H. 8 Z. B. 6 ½ Z.

Dieses kleine Gemälde wurde einer verstorbenen deutschen Fürstin, unter dem Namen des A. Caracci, von einem hohen Prälaten zu Rom verehrt, ist jedoch ansichtlich nicht von diesem Meister, sondern vom älteren Palma gemalt.

Von einem italienischen unbekannten Meister.

Auf Kupfer.

79. Die hl. Jungfrau in halber Figur, mit gefalteten Händen, betet das vor ihr liegende schlafende Jesuskind an. Sehr anmuthig colorirtes Bild. H. 8 Z. B. 5¾ Z.

Sebast. Conca.

Auf Leinwand.

80. Zwey Gegenstücke; Aufzüge von Meergöttern und Göttinnen. Mit seinem gewöhnlich etwas grellen Colorit ausgeführt. H. 16 Z. B. 18 Z. (S. R.).

Sebastian Ricci,

Historienmaler, gebor. 1659., gestorb. zu Venedig 1734.

Auf Leinwand.

81. Christus heilet den Gichtbrüchigen; oben eine himmlische Glorie. Reiche Composition mit der lichten Färbung der neueren venetianischen Schule. H. 36 Z. B. 20 Z.

Gemälde auf Glas.

Jacob Springli,

von Zürich gebürtig, arbeitete gegen Ende des XVI. Jahrhunderts.

82. Die Tonkunst, mit einem Genius. H. 8¾ Z. B. 7 Z.

Das Bild ist auf die Rückseite einer Glastafel gemalt, so daſs ihm die Voderseite derselben zum Schutze gegen die Einwirkungen des Staubs etc. dient. Die Arbeiten des Springli sind bey uns sehr selten.

Anhang.

Oehlmalereyen.

Nro. 1. Sara führt dem Abraham die Hagar zu. Nachtstück, auf Holz gemalt. H. 8 ¼ Z. B. 10 ¾ Z. Ohne Rahme.

2. Eine hölzerne Schale, in deren Vertiefung die Anbetung der Hirten gemalt ist: der breite Rand ist mit grünen Arabesken und 2 Wappen geziert. Durchmesser 18 Z.

3. Heil. Familie. Links Maria, bis zu den Knieen sichtbar, mit dem Christkinde auf dem Schoosse; rechts S. Joseph hinter einem Tische sitzend und mit Schreiben beschäftiget. Auf Holz. H. 27 ¾ Z. B. 22 Z. Schwarze Rahme mit goldnen Stäben.

4. Der hl. Lucas sitzt vor einer Staffeley und malt die ihm erscheinende Mutter Gottes nebst dem Christkinde. Engel stehen umher. Auf Holz. H. 9 ¾ Z. B. 7 Z. Alte schwarze Rahme.

5. Zwey Gegenstücke; auf jedem Bilde ein Heiliger und eine Heilige. Auf Leinwand, welche auf Holz geleimt ist. H. 20 ½ Z. B. 17 Z. Ohne Rahmen.

6. Vier Stücke, die Elemente vorstellend. Das Feuer durch Jupiter, die Luft durch Juno, das Wasser durch Neptun, die Erde durch Cybele dargestellt. Auf Holz. H. 9. Z. B. 15 bis 15 ½ Z. In schw. Rahmen.

7. Satyren und Nympfen, paarweise in einer Landschaft gruppirt. Auf Leinwand. H. 10 ½ Z. B. 13 ¼ S. Schw. Rahme mit Bronze verziert.

8. Drey Husaren im Vorgrunde, zwey desgleichen im Mittelgrunde einer einfachen Land. Von Geo. Eisemann. Auf Leinwand. H. 4 ½ Z. B. 5 ½ Z. Goldne Rahme.

9. Brustbild eines Freyherrn von Haller, von vorne gesehen, mit einem Briefe in der Hand. Das Wappen, die Jahrzahl 1519. und die Buchstaben H. H. V. H. R. K. M. R. links oben an einer Wand. Auf Holz. H. 17 ¼ Z. B. 12 Z. Schw. Rahme.

10. Zwey Gegenstücke, Brustbilder eines bärtigen Greises und einer alten Frau. Auf Leinwand. H. 11 Z. B. 8 ½ Z. In schw. Rahmen mit Bronze verziert.

11. Gegend an der See. Am Ufer ein Fahrzeug, bey welchem mehrere Schiffer beschäftiget sind: ein zweites Fahrzeug nähert sich, von den Wellen hin und her geworfen, der Küste. Mit dem Monogramm des Peter Molyn bezeichnet. Ein ächtes Bild, welches jedoch in der Luft etwas gelitten hat. Auf Holz. H. 19¼ Z. B. 24 Z. In schw. Rahme mit Bronze verziert.

Geschmelzte Glasmalereien,

von Künstlern des XV. bis XVII. Jahrhunderts; alle vorzügliche Prachtstücke, von den berühmtesten Meistern, in dieser, in ihren Hauptheilen verlohren gegangenen Kunst.

Diese, in ihrer Art vielleicht einzige, Privatsammlung, in einem langen Zeitraum, aus mehreren Tausenden ausgewählt, enthält keine, aus großen Maßen nur für Kirchenfenster in einer bedeutenden Höhe allein einigermaßen wirksame Gegenstände; sondern nur solche Tafeln, die mit höchster Farbenpracht, durch Zeichnung und Ausführung eigentliche Kunstgegenstände sind, und im näheren Gesichtspunct als vollendete Gemälde erscheinen. Ausser den Meisterwerken der altdeutschen Kunst, einiger Niederländer und Italiener, ist eine bedeutende Zahl dieser geschmelzten Tafeln von Schweitzer Künstlern, einem C. Maurer, A. Stimmer, G. Keller verfertiget, welche in dieser Miniatur-Schmelzung die höchste Stuffe der Kunst erreicht haben.

Die Sammlung ist in besondere Fensterflügel eingesetzt, die, hinter den eigentlichen Fenstern angebracht, die Gemälde zugleich vor den zu scharf anprallenden Sonnenstrahlen bewahren. Jeder dieser Flügel hat 5 Schuh 2 Zoll Höhe und 1 Schuh 9 Zoll Breite. Die Bilder werden indessen nicht flügelweise, sondern stückweise versteigert.

Erster Flügel.

Nro. 1. Das Bischöflich Augsburgische Wappen, als Helm Stab und Inful, unten in einem besonderen Schild ein Lamm, nebst den Buchstaben I. M. A. Mit schöner Farbenwirkung (um das Jahr 1520.) vom älteren Hirschvogel gemalt. Rund, 13 ½ Zoll im Diameter.

2. Die Anbetung der Weisen aus dem Morgenland. Die hl. Jungfrau sitzet mit dem Jesuskind, von einem blauen Mantel umgeben, zur Rechten, zwey der Weisen knieen vor dem letzteren und der Mohrenkönig stehet mit einem Pocal in den Händen, zur Linken; auf seines Schwertes Scheide stehen, unter einander gestellt, die Buchstaben M. N. R. V. A. Im Hintergrund siehet man den Theil einer Landschaft mit einer Burg auf einem Felsen und

hinter der hl. Jungfrau das Mauerwerk eines alten Prachtgebäudes nebst einem künstlich, gelb in gelb geschmelzten Mauerbogen, auf welchem der Besuch der hl. Jungfrau bey Elisabeth vorgestellt ist.

Eine durch besondere Schönheit und Gröſse ausgezeichnete Schmelzung, nach einer Zeichnung Hans Holbein des Jüngeren; ausser einigen Ausbesserungen im Nebengrund zur Rechten, sehr wohl erhalten. H. 30 Z. B. 19 Z.

3. St. Bernhardus und St. Gallus, ganze Figuren im bischöflichen Ornat, mit Infuln in ihren Händen, stehen auf einem Azurgrund zwischen dreyen Wappenschildern: oben in einem Basrelief ist die Verkündigung an die hl. Jungfrau angebracht, unten steht mit gothischen Lettern; Diethelm vo. gotz gnad Apt zu s. galle. Eine, mit Rubin und glühenden Farben geschmelzte Tafel, aus dem Ende des XVten oder vom Anfang des XVIten Jahrhunderts. H. 11 Z. 10 L. B. 7 Z. 11 L.

4. Die Taufe Christi im Jordan; Composition von vier Figuren: oben in einem Basrelief, die Enthauptung St. Johannes des Täufers. Unten der Name des Stifters dieser Votivtafel: Johann Jacob Thrumer. 1648. vorzüglich von Farben und Erhaltung. H. 10 Z. 8 L. B. 7 Z. 8 L.

Zweyter Flügel.

5. Groſse geschmelzte Tafel, aus der Kapelle einer aufgehobenen Prälatur in Schwaben, nach einer Zeichnung des H. Holbein des Jüngeren, Gegenstück von Nro. 2. Man siehet in dieser drey männliche und acht weibliche ganze Figuren, als die Bildniſse der Stifter und Stifterinnen dieser erwähnten Kapelle, aus dem Fürstlich Hohenstauffischen Geschlecht. Unter den letzteren sind einige der Frauen, als St. Walpurgis, St. Caecilia, St. Ottilia vorgestellt, von welchen die eine das Stiftungsbuch in Händen hält. Die hinterste männliche Figur ist Otto von Hohenstauffen, Bischof von Strasburg. Ein hohes Meisterwerk in Zeichnung, Ausführung und Farbenpracht, und so vollkommen erhalten, als wahrscheinlich noch wenige aus diesem Zeitpunkt und in dieser gebrechlichen Masse vorhanden seyn mögen.

Unten an diese Tafel sind noch einige kleine Tafeln von alten Schweizer Künstlern angesetzt. Hoch im ganzen: 35 Z. B. 20 Z. Das Hauptstück ist allein 30 Z. hoch.

6. Das Wappen der Pfinzing und der Imhoff, mit prächtigen Farben geschmelzet, von Johann Guttenberger.

Die Jahrzahl 1647. ist mit Gold eingeschmelzt. Rund: 13 Zoll im Diameter.

7. Der Planet Venus, oder die Freuden der Liebe; viele Figuren, nach einer Zeichnung des Lucas von Leyden, von Peter Cornelius, grau in grau mit gelben Lichtern in Einer Fläche geschmelzt, ohne alles Bley. Rund im Diamet. 10 Z.

8. Die Beherbergung der Fremden, ein Werk der Barmherzigkeit; von einem niederländischen Künstler. Mit der Umschrift: Hie. solt. du. beherbergen. die Ellenden, im äussern Rand. Grau in grau, mit gelben Lichtern, auf Einer Fläche. Rund im Diamet. 10 Z.

Dritter Flügel.

9. Zwey Bischöfe, halbe Figuren, stehen unter Verzierungen. Nach einer Zeichnung der Raphaelischen Schule, mit dunklen tiefen Farben, wie sie diesem Zeitpunkt eigen sind: in Italien geschmelzt. H. 7. Z. B. 6½ Z.

10. Wappenschild der Oelhafen von Schoellenbach; ein gelber Löwe mit dem Oelkrug in seiner Klaue: auf Einer Fläche, von August Hirschvogel. Rund 8 Zoll im Diamet.

11. Das Wappen der Reichstadt Nürnberg, ein Adler mit gekröntem Jungfrauenkopf, auf Azurgrund; neben drey Bogen mit in Rubin geschmelzten grotesken Thierköpfen. Oben die Jahrzahl 1503. Von Ludw. Hirschvogel. Achteckig. H. 10 Z. B. 12 Z.

12. Oben auf dem halben Mond stehet die hl. Jungfrau in den Wolken; sie hält das Jesuskind auf ihrem linken Arm, in der Rechten einen Scepter und wird von zween schwebenden Engeln gekrönet. In der Mitte siehet man den Theil einer Landschaft, neben welcher die beyden St. Johannes in grofsen Figuren stehen. Unten ein Wappenschild mit dem doppelten Adler. Ein vortrefflich erhaltenes Meisterwerk, durch Zeichnung und Farbenpracht. H. 12 Z. B. 7 Z.

13. Die Anbetung der hl. drey Könige; in der fernen Landschaft erscheint der Morgenstern. Unten knieet ein Mann und seine Tochter. Unterschrift, Balthasarus Bomgarter, Richter des Gerichts Mörfswil etc. Anno 1635. Schön colorirte Tafel. H. 12 Z. 2 L. B. 8 Z.

14. Das Urtheil des Salomon. Mit vielen kleinen meisterhaft gezeichneten Figuren, grau in grau, gelbe Lichter; äusserst zart verschmelzet. H. 2½ Z. B. 3 Z. 7 L.

15. Eine stehende Frau, in einem zierlichen altdeutschen Costüme, hält das Wappenschild der Ebner von Eschenbach; der Hintergrund zeigt eine Landschaft. Unten das Monogramm des Malers und die Jahrz. 1543.

Ist von Albrecht Glockendon dem Jüngeren, einem künstlichen Glasschmelzer, welchen Doppelmair anzuführen vergessen. H. 4 Z. B. 3 Z.

Vierter Flügel.

16. (Umschrift). Philippus Maria Anglus Dux Mediolani etc. Büste gegen die rechte Seite gewendet. Eine italienische Schmelzmalerei, in braun mit gelben Lichtern, gegen 1540. verfertiget. Dieses, übrigens merkwürdige, Bildniſs hat einen, jedoch gut gekitteten, Riſs. Rund 9 Z. 2 L. im Diamet.

17. Zwey Männer, ganze Figuren; der Eine im Harnisch hält eine Fahne, in welcher das Wappen von St. Gallen, der Andere, in Ritterkleidung, eine Partisane. Sie stehen zwischen dem gekrönten kaiserlichen Wappenschild, unter welchem noch zwey andere (die von St. Gallen) stehen. Oben in einem Bogen siehet man die Geschichte der Esther in kleinen Figuren und unten stehet die Inschrift: Die Usseren Roden dess Landts Appenzaell. 1628. Ein Meisterwerk, von Chr. Maurer, mit hoher Farbenpracht und von guter Erhaltung. H. 15 ½ Z. B. 12 Z. 2 L.

18. Die Krönung der hl. Jungfrau durch die Dreyeinigkeit: auf der rechten Seite ausserhalb einer Architectur steht St. Anna mit dem Jesuskind, zur Linken St. Johannes der Täufer nebst einem andern Heiligen. Oben in kleinen Miniaturen die Verkündigung, Geburt, Anbetung der Weisen und die Darstellung im Tempel. Unten die Jahrzahl 1631. Schön gezeichnete und colorirte Tafel. H. 12 — 13 Z. B. 8 Z.

19. Ein Schweizer (laut der Unterschrift, Jacob Hartmann) und seine Frau; ganze stehende Figuren. Er hält eine Partisane, sie einen Becher in der Hand; oben in einer Blende sieht man die Belagerung einer befestigten Stadt, mit sehr vielen kleinen, mit vorzüglicher Ausführung gezeichneten Figuren. Vom Jahr 1635. H. 12 Z. B. 8 Z.

Fünfter Flügel.

20. Die hl. Jungfrau und St. Anna, halbe Figuren

stehen auf einem Azurgrund unter einem verzierten Bogen und halten das zwischen ihnen auf einem Kissen stehende Jesuskind. In einem oberen verzierten Bogen stehet in der Mitte die Jahrzahl 1509. Zur Linken die Verkündigung an St. Joachim und auf der entgegengesetzten Seite, derselbe mit St. Anna unter dem goldenen Thor. Unten neben zween Wappenschildern liest man die Inschrift: Die von Wattwilly. Die Farbenpracht und die Zeichnung nach H. Hohlbein machen dieses alte Kunstwerk äusserst merkwürdig. H. 14 Z. B. 12 Z.

21. Eine grofse symbolische Vorstellung. Calvin, in einem schwarzen Kleid, stehet neben einem Engel auf der Spitze eines Felsens. Unter diesem viele Figuren und Thiere in einer von den Alpen begränzten Landschaft. Diese auf Einer Fläche mit aller Farbenpracht gemalte, und vortrefflich erhaltene Tafel ist mit einer Bordüre von Figuren und den acht Wappen der Stifter umgeben. Unten liest man die Inschrift: Die Capitels Brüdere in den Usseren Roden defs Landts Appenzell. Anno 1628. Ein Meisterwerk von Hans Keller, Glasmaler zu Zürch. H. 15 Z. B. 11 Z. 9 L.

22. Eine nackende Frau, an deren Gürtel sich eine Katze aufrecht anklammert, stehet neben dem Wappenschild der Hohen Landenberg. Oben in einem Basrelief zwey hystorische Vorstellungen aus der Geschichte dieser Familie. Unten die Inschrift: Haug Friderich von der Hohen Landenberg. 1576. Am Hals der Frau ist ein kleiner verbleyter Rifs von 6 Linien, übrigens eine schöne wohl erhaltene Tafel. H. 12 Z. B. 8 Z.

23. Der Leichnam des Heilandes liegt auf dem Schooss der, in einer Landschaft sitzenden hl. Jungfrau. Oben im Bogen ihre Verkündigung, unten knieen zwischen zweyen Wappenschildern ein Engel und eine Aebtissin. Unterschrift: Frow Dorothea Geilyngerin Abbtissin des Gotzhus Hagenow. 1567. Eine Tafel aus der älteren Zeit, mit lebhaften Farben. H. 11 Z. B. 7 Z. 6 Lin.

24. Ein Ritter im rothen Gewand liegt zur Linken auf der Erde sterbend, mit einem grofsen Schwerd durchstochen; zur Rechten stehet eine schön drappirte Ritterfrau, jammernd und mit aufgehobenen Händen. In der grün und blau geschmelzten hintern Landschaft sieht man den vorderen Theil eines roth colorirten Pferdes. Oben in einer Blende stehen geschichtliche, auf diese Begebenheit hindeutende Scenen, unten ein Wappenschild mit zwey

gekreutzten Speeren und die Inschrift: Hans Ransperg. 1558. H. 12 Z. 2 L. B. 8 Z. 2 L.

Historische Denktafel aus der Schweizer Geschichte, Zeichnung und glühende Farbenpracht ist an diesem vorzüglich erhaltenen Kunstwerk zu bewundern.

Sechster und siebenter Flügel,

welche wegen der Gröfse der Malereien zusammen gesetzt sind.

25. Ein Prinz aus dem königlichen Haufse Frankreich, (wahrscheinlich Philipp, ältester Sohn des hl. Ludwig) stehet in einem rubinfarbigten Gewand auf einem in Azur geschmelzten und geblümten Hintergrund. Neben ihm das königl. französische Wappenschild, von einer Muschelkette umgeben. (Eine Andeutung, dafs dieser Fürst einen Zug nach dem gelobten Land gemacht habe) Ein prächtiges, wohl erhaltenes Kunstwerk in eine massive Glastafel geschmelzt und zu den Zeiten Königs Franz des Iten in Frankreich verfertiget. H. 13 ½ Z. B. 11 Z.

26. Zwey stehende wilde Männer halten das Wappenschild des Schweizer-Cantons Appenzell. Sie sind auf einen Purpurgrund gestellet, mit Laub gekrönet und tragen dergleichen Gürtel. Meisterhaft mit dem Diamant in eine dicke Tafel gegraben und nachhero mit den eingelassenen Farben geschmelzet. Oben in den Ecken sitzen noch zwey Figuren und unten steht die Inschrift: Lannd Appenzell 1526. Ein merkwürdiges, kunstreiches, sehr wohlerhaltenes Stück. H. 13 ½ Z. B. 11 Z.

27. Zwey schwebende Engel halten das kaiserliche Wappenschild. Unten und oben Vorstellungen welche die verschiedenen Gewerbe der Stifter dieser grofsen und schön colorirten Tafel anzeigen und 6 Wappen, deren eines ergänzt ist. H. 19 Z. 3 L. B 16 Z. 3 L.

28. In der Mitte einer sehr grofsen und sehr reich componirten Tafel, schwebet die hl. Jungfrau in einer Glorie in den Wolken, über ihr Gott Vater mit dem hl. Geiste, zu ihrer Seite stehen St. Bernhardus und St. Benedictus. Oben und an beyden Seiten mannigfaltige Gruppen von Engelschören, unten die Wappenschilder. H. 22 Z. B. 21 Z.

Ein hohes Meisterstück dieser Kunst, in welchem Zeichnung, Colorit, Vollendung in den so vielfältigen Gegenständen Bewunderung verdienen: für seine bedeutende Gröfse ist es ausser einer unbedeutenden Ver-

bleyung von ein Paar Zoll Länge an dem Kopf der einen Hauptfigur, durchaus wohl erhalten.

29. Wappen der Clara Guttetterin, gebornen Ayrerin: oben in einem Basrelief die Geschichte der Susanna, zur Seite allegorische Figuren, unten die Jahrzahl 1597. Schön colorirte Tafel von Jobst Amman. H. 11 Z. B. 7 ½ Z.

30. Wappen des Jacob Starckh von Reckhenhoff und seiner Gattinnen, in einer Einfassung von allegorischen Figuren. Unten die Jahrzahl 1615. Lebhafte Färbung. H. 11 Z. B. 8 Z.

31. Christus am Kreuz: an dessen Stamm stehen die hl. Mutter und St. Johannes. Der Hintergrund ist geblümt und hat die Jahrzahl 1514. Rund im Diamet. 6 Z.

32. Die Auferstehung des Heilandes; grau in grau mit gelben Lichtern. Rund 6 Zoll im Diamet.

33. 34. Zwey Scheiben, der Evangelist St. Lucas und St. Johannes; halbe Figuren, von einem niederländischen Künstler, nach Zeichnungen von H. Goltz. Rund 5 Z. im Diamet. Die letztere Scheibe hat einen Sprung.

Achter Flügel.

35. Die Himmelfahrt des Heilandes. Unten stehen die hl. Jungfrau und St. Johannes, mehrere Apostel knieen umher. Das Ganze ist mit einer Bordüre von Arabesken umgeben. Nach einer Zeichnung des Hans Schaeufelein von August Hirschvogel kräftig in Farben geschmelzt. Rund im Diamet. 11 Z. 8 L.

36. Wappen der Behaim von Schwarzenbach, in einer architectonischen Einfassung mit allegorischen Figuren, unten die Gerechtigkeit und die Klugheit, bezeichnet: Paulus Behaim 1613. Eine künstliche Schmelzung von zwölf verschiedenen Farben. H. 14 Z 3 L. B. 11 Z.

37. Umschrift: Friderich Pheham. 1530. (Sohn des berühmten Ritters Mart. Behaim). Büste in einem Pelzrock gekleidet, der Kopf mit einer Mütze bedeckt. In einer Bordüre von Arabesken; grau in grau mit gelben Lichtern, von Krinaberger geschmelzt. Rund 8 ½ Z. im Diameter.

38. Die Geschichte des Propheten Jonas in mehreren Vorstellungen; aufser diesen, noch in der Haupttafel unten zur Linken, die Auferstehung des Heilandes; oben in einem Basrelief drey kleinere geistliche Geschichten. Unten die Inschrift: Joachim Meggel der Zith Landtamman zuo Appenzell und Barbara Zimmermenin Sein Ehlich

Husfrow. Neben ihr Wappen und die Jahrzahl 1572. Eine mit hoher Farbenpracht und vielen Figuren geschmelzte Tafel. H. 16 ½ Z. B. 11 Z.

39. Umschrift: Anna Maria Rex Ungarie. Büste nach einer Zeichnung des Hans Burgkmaier in Einer Fläche geschmelzt. Rund 7 Zoll im Diamet.

Neunter Flügel.

40. St. Jacob von Compostella, ganze Figur in Pilgerkleidung. Der Hintergrund ist eine Landschaft in Azur geschmelzt. Oben im Bogen ist die Verkündigung an die hl. Jungfrau vorgestellt. Unten stehet mit gothischen Lettern: Melchior Fachwaid. Von dem nämlichen Meister, der sich unter Nr. 20. dieser Sammlung mit der Jahrzahl 1509. bemerkt hat. H. 13 Z. B. 11 ½ Z.

41. Bathseba im Bade, von Virgil-Solis. Mit der Jahrzahl 1550. Mit schwarz und gelber Farbe auf Einer Fläche geschmelzt. Rund im Diamet. 4 ½ Z.

42. Die Geburt Christi. Von demselben. In Farben. Rund 3 ½ Z. im Diamet.

43. Die Grablegung des Heilandes. Von demselben. Grau und gelb. Rund 3 ½ Z. im Diamet.

44. Der Parnass mit den Musen, reiche Composition, mit trefflichem Colorit und zarter Ausführung. Mit der Inschrift: Heinrich Nüscheler, Bürger und Glasmahler zu Zürych. 1606. Ein seltenes Stück, aber leider mit einigen verbleyten Sprüngen. Rund 8 Zoll im Diamet.

45. Unterschrift: Jacob Ennedthoffer vnnd Elsbeth Kaltt synn Eliche Husfrow. 1599. Ein schweizerischer Bürgerhauptmann, ganze Figur, mit einer Partisane in der Hand; ihm gegen über stehet seine Frau, welche einen Pocal hält. Oben in einem Basrelief auf der einen Seite die Werkstatt eines Glasmalers, (wahrscheinlich seine eigene Abbildung) auf der andern die eines Tischlers. Schön colorirte Tafel. H. 12 Z. B. 8 Z.

46. St. Augustin in ganzer Figur am Strand des Meeres; zu seinen Füssen der Knabe, welcher nach der Legende mit einem Löffel das Wasser des Meeres auszuschöpfen versuchet: oben im Bogen auf der einen Seite Adam und Eva, auf der andern die Dreyeinigkeit. Eine meisterhaft gezeichnete und colorirte Tafel, von Veit Hirschvogel dem älteren, dem berühmtesten Schmelzmaler seiner

Zeit, verfertiget. Von der vollkommensten Erhaltung. H. 10 Z. B. 7 Z.

47. St. Gregorius der Pabst, stehende Figur, wird von dem hl. Geist erleuchtet Er ist unter eine verzierte Arcade gestellt, durch welche eine hintere Landschaft zu sehen ist. Von dem nämlichen Meister und von gleicher Schönheit und Gröſse.

48. Eine nackende Frau hält ein Wappen, in dessen Schild und auf dem offenen Helm ein Hahn stehet. Oben in einem Basrelief eine Falkenjagd, unten die Inschrift: Niclaus de Gall. 1557. H. 11 Z. B. 7 Z.

Auf Azurgrund mit lebhaften Farben. Vorzüglich geschmelzte Votivtafel eines alten Geschlechtes, sehr wohl erhalten.

49. Die Geschichte des verlohrnen Sohnes, in vier Vorstellungen in eine Tafel gesetzt, mit äuſserster Zartheit und lieblicher Färbung; ansichtlich von Abt Stimmer. Unten stehet die Jahrzahl 1623. mit der Inschrift: Hans Jacob Hess LandtSchribber in Uss Rodden etc. Jede der vier Geschichten ist auf eine besondere Tafel in Einer Fläche geschmelzt. Vorzüglich erhalten. Gröſse der ganzen Tafel. H. 11 Z. 10 L. B. 7 Z. 11 L.

Zehnter Flügel.

50. Zwey stehende Ritter, einer im Harnisch und beyde in rothen und colorirten Wappenröcken. Jeder hält eine Fahne, in welcher ein Bär im silbernen Feld aufgerichtet stehet: zwischen ihnen ist das gekrönte kaiserliche Wappen. Der Hintergrund ist in Azur geschmelzt. Unten stehet noch ein Bär neben zween Wappenschildern. Hoch 17 Z. B. 15 Z.

Ein prächtiges Meisterstück, durch Zeichnung und glühende Farbenwirkung.

51. Der Brand von Troja, im Vorgrund Aeneas, der seinen Vater Anchises davon trägt. Reiche Composition, von 15 Wappen der Stifter umgeben, vortrefflich colorirt. Ergänzt. H. 16 Z. B. 12 Z.

52. Der Traum Jacobs; oben in einem Basrelief das Opfer des Abraham. Neben die Figuren der hl. Elisabeth und Magdalena, nebst zwey Tugenden. Meisterhaft gezeichnete Tafel, lebhafte Carnation, mit der Jahrzahl 1612. H. 12 Z. B. 8 Z. 7 L.

53. Symbolische Vorstellung der christlichen Sacramente; über der hl. Taufe stehet ein Christus am Kreuz. Reiche Composition auf Einer Tafel mit lebhaften Farben geschmelzt. Rund 8 Z. im Diamet.

54. Der hl. Georg zu Pferd erleget den Drachen; der Hintergrund zeiget eine reiche Landschaft, in welcher zur Linken die Königstochter knieet. Nach einer deutschen Umschrift um die runde Tafel stehet: Christoph Maurer Tigur. 1598. Ein Meisterwerk in zart verfliefsendem Farbenschmelz; hat aber leider einige verbleyte Sprünge. Rund 7 Z. im Diamet.

55. Die hl. Jungfrau, das Jesuskind und St. Anna; von einem sehr alten Meister mit dem Monogramm H. S. A. S. D. Rund 4 Z. im Diamet.

56. Ein stehender St. Johannes mit einem Kelch in der Hand; in A. Dürers Manier gezeichnet, von einem alten Meister. H. 4 ½ Z. B. ½ Z.

Eilfter Flügel.

57. Der Apostel St. Thomas, ganze Figur; grau mit gelben Lichtern. Rund 3 Z. im Diamet. Gesprungen.

58. Die Verkündigung Mariä, grau und gelb, von Virgil Solis. Rund 3 ½ Z. im Diamet.

59. St. Augustinus, ganze Figur; dicke Schmelzung mit lebhaften Farben von einem sehr alten Meister. Rund 3 Z. im Diamet.

60. In der Tracht des XIV. Jahrhunderts stehen hinter zwey Wappen-Schildern (getheilt durch Azur und Silberfelder) ein Fürst mit einem, mit einer Feder gezierten, Barett auf dem Kopf, und zur Rechten eine Fürstin, welche eine herzogliche Krone auf ihrem Haupt trägt. Zwischen ihnen stehet das kaiserliche Wappen und über selbigem die Reichskrone. Der Hintergrund ist mit grüner Verzierung eingeschmelzet. Oben im Bogen siehet man zwey musicirende Engel. Geschichtliche, in der Manier des I. v. Eyck gezeichnete Tafel, mit aller Farbenpracht vollendet und dabey ein wohl erhaltenes Meisterwerk der ältern Periode dieser Kunst. H. 16 Z. B. 12 Z. 8 L.

61. Christus am Kreuz, an dessen Stamm die hl. Jungfrau und St. Johannes stehen. Unten an selbigen knieet neben einem Wappenschild ein Mönch. Diese Vorstellung ist mit vierzehn ganzen und halben Figuren umgeben, von welchen die erstere die hl. Jungfrau mit dem

Jesuskind vorstellt. Eine mit prächtigen Farben geschmelzte wohl erhaltene Tafel, mit der Jahrzahl 1570. H. 15½ Z. B. 11 Z. 2 L.

62. St. Christoph trägt das Jesuskind über einen Fluſs. Grau in grau mit gelben Lichtern, auf Einer Fläche, ohne alle Verbleyung. Nach einer Zeichnung von A. Dürer von Krinaberger geschmelzt. H. 8 Z. B. 6 Z.

63. Die hl. Margaretha stehend auf einem Drachen, In der nämlichen Ausführung, von dem nämlichen Meister und gleicher Gröſse.

64. Die Krönung der hl. Jungfrau in einer reichen mit Figuren verzierten Architectur; auf gelben Grund mit lebhaften Farben geschmelzt. Oben in einem Bogen und in einer Landschaft, Christus am Kreuz und der knieende St. Hieronymus. Votivtafel mit der Unterschrift: Schultheis vnd Rath der Statt Wyl Im Thurgouw 1594. Jar. und dem Monogramm WB. Wohl erhalten. H. 10. 8. B. 8 Z.

65. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau. Von Virg. Solis in Farben, rund in Einer Fläche. Ohne Bley. 4 Zoll im Diamet.

66. Salomon betet den Götzen Milcon an. Mit der Jahrzahl 1550. Grau in grau mit erhöhten Lichtern, von demselben. Rund in Einer Fläche, ohne Bley. 4 Zoll im Diamet.

Zwölfter Flügel.

67. Zwey geharnischte Ritter, ganze Figuren, stehen auf einem azur und grün geschmelzten Hintergrund und halten das gekrönte kaiserliche Wappenschild. Unter diesem siehet man noch 2 andere Wappen, in welchen auf einem rothen Grund die Figur eines hl. Bischoffs in gelb künstlich und sonderbar übergeschmelzt ist. Diese Ritter halten Fahnen mit dem Reichsadler und dem Bischoffe. In dem oberen Basrelief sind geschichtliche Vorstellungen von vielen schön gezeichneten Figuren, darunter Conradin von Schwaben, wie er mit Friedrich von Oesterreich Schach spielet und ihm durch den Canzler Philipp von Anjou das Todesurtheil angekündigt wird. Ein Meisterwerk der älteren Zeit, durch Zeichnung, Farbenpracht und vollkommenste Erhaltung ausgezeichnet. Von demselben Künstler wie Nro. 60. H. 16 Z. B. 12. 8.

68. Eine Frau in einem idealischen Costüme ste-

het bey einer Säule, an welcher sich ein Wappenschild mit drey Rosen befindet. Der Hintergrund ist goldgelb und die Figur und Nebenwerke mit Farben geschmelzet. Oben in einem Basrelief, Moses, der die eherne Schlange errichtet hat; zur andern Seite ein betender Einsiedler. Unten stehet die Inschrift: Michel Kobler. 1558. nebst dem Monogramm des Künstlers: A. H. H. 16 Z. B. 11 ½ Z.

Eine in groſser Manier vortrefflich beendigte Tafel, die zu den höheren Meisterwerken in dieser Kunst gerechnet werden kann; sie ist dabey sehr wohl erhalten.

69. Eine felsigte Gegend an einem Wasser: im Vorgrund gröſsere, und im Hintergrund viele kleinere Figuren. Diese Landschaft ist mit verzierten Säulen eingefaſst, unten bezeichnet: Christop Murer. Tigur. 1611. und hat den Vers:

Wer etwas kan hat lobes vil
Ein ſchand ists wer nichts lernen wil.

Die Arbeiten dieses Künstlers sind mit malerischem Geist ausgeführt. Gegenwärtige ist mit magischer Beleuchtung und mit der zartesten Verschmelzung beendiget. Sie ist bis auf einem, in der oberen Luft am Ende der Tafel, verkitteten Riſs, vorzüglich erhalten. H. 12 Z. B. 11 Z.

70. Die Verkündigung Mariä. Grau und gelb auf Einer Fläche. Rund 4 Z. im Diamet.

71. Die hl. Barbara. Eben so. Gleiche Gröſse.

72. Die Einreitung Christi. In Farben auf Einer Tafel. Nämliche Gröſse.

Majolika.

Ausgesuchte Sammlung von Meisterstücken in dieser Kunst. Sie sind nach den Handzeichnungen der berühmtesten Künstler, vom Anfang bis in die Mitte des XVIten Jahrhunderts in Italien verfertiget. Alle, mit prächtiger Farbenstellung coloriret, sind durchaus wohl erhalten.

a. Vasen und Gefäſse.

1. Eine Vase in runder Form von ausserordentlicher Gröſse. Sehr reiche Arabesken theilen die beyden figürlichen Vorstellungen ihrer vorderen und hinteren Seite. In der ersten stehet Luna-Diana, mit fliegendem Schleyer, und mit einem Pfeil in der Hand, in den Wolken; auf der anderen siehet man Venus Marina, sitzend auf einem Delphin. Der Vase-Deckel zeiget oben eine meisterhafte Gruppe von Genien, in der Mitte eine Landschaft, unten Jagden. Nach einer Zeichnung der Raphaelischen Schule. H. 22 Z.

2. Eine Vase in antiker Form, mit zween Henkeln, welche sich mit plastischen Maskeron's endigen. In reichen Landschaften siehet man auf der einen Seite, den Traum des Jacob, und auf der anderen das Opfer des Manoah. Nach einer Zeichnung der Raphaelischen Schule. H. 11 Z. B. circa 9 Z.

3. Eine Vase in antiker Form, mit zween Henkeln, durch plastische Maskeron's beendiget. Auf der einen Seite sieht man in einer Gegend am Meer den Josua und Caleb, welche die groſse Weintraube aus dem Land Canaan tragen. Auf der anderen Seite kommt ihnen Moses mit zween Spielleuten entgegen. Oben am Hals der Vase stehet ein Wappenschild, in welchem der Vogel Phönix. Nach einer Zeichnung der römischen Schule. H. 12 Z.

4. Eine Vase in antiker Form, mit zween verzierten Handheben. Auf beyden Seiten sieht man in Landschaften am Gestade des Meeres die Geschichte der Europa, auf der einen spielet sie nebst ihren Gefährtinnen mit dem Stier; in der anderen wird sie von letzterem entführt. Nach einer Zeichnung des Julio Romano. H. 14 Z.

5. Eine Vase in der Form einer antiken Gieſskanne.

Sie ist in vier Abtheilungen reich mit Figuren zu Pferd und zu Fuſs, mit Thieren und Arabesken geschmackvoll verziert; den Hals bildet eine unten gepanzerte Halbfigur, welche eine Muschel, mit dem, das Wasser speyenden Delphin trägt. Den Henkel formiren zwey Schlangen, welche sich bey einem Maskeron endigen. Sehr schönes, wohl erhaltenes Kunstwerk, im XVIten Jahrhundert in Italien verfertigt. H. 13 Z.

6. Eine Vase in der Form einer antiken Gieſskanne. Die Handheben bilden zween plastische Schlangen, welche sich mit einem Maskeron endigen. Sie ist reich und geschmackvoll mit Figuren und Arabesken verziert. H. 10 Z.

7. Eine Gieſskanne in antiker Form; die Handhebe bildet ein Schwan. Die Masse ist den Marmor nachgeahmet. H. 12 Z.

8. Eine Gewürzvase, wie sie im 16ten Jahrhundert in Italien auf den Tafeln der Vornehmen gebraucht worden: sie ist mit vier plastischen Maskerons, Figuren und Arabesken verziert. B. 7 Z. H. 4 ½ Z.

b. Credenz- und flache Schalen.

1. In ächt vergoldete, breite Rahmen eingesetzt.

1. Das letzte Abendmahl des Heilandes mit seinen Jüngern; nach einer Zeichnung des Raphael. Ein hohes Meisterwerk in dieser Kunst, in derselben Manier und Vollkommenheit, als die berühmten Gefäſse in der Apotheke zu Loretto. Diamet. 10 Z.

2. Perseus befreyet die Andromeda. Ein besonderes Kunstwerk, in welchem die Figuren im hohen Relief herausgearbeitet sind. Diamet. 9 Z.

3. Mercur und Argus mit mehreren Figuren in einer Landschaft; nach einer Zeichnung der römischen Schule; vortrefflich colorirt. Diamet. 8 Z.

4. Der Wettstreit des Apollo mit dem Marsias. Nach einer Zeichnung der nämlichen Schule. Meisterhaft behandelt. Diamet. 9 Z.

2. Ohne Rahmen.

5. Das Gastmahl des Herodes, welchem seine Tochter Marianna das Haupt des Johannes überreicht: im Hin-

tergrund sieht man eine prächtige Architectur und den Theil einer Landschaft. Die Rückseite hat eine italienische Inschrift. Nach einer Zeichnung der ältesten römischen Schule, vor Raphaels Zeiten; welche Majolika Arbeiten sehr selten gefunden werden. Diamet. 10 Z.

6. Pluto entführet die Proserpina. Sein Wagen wird von einem weiſsen Pferd gezogen; am entfernten Gestade des Meeres sieht man fünf verzweifelnde Jungfrauen. Meisterhaftes Gegenstück von dem nämlichen Meister und von gleicher Gröſse.

7. Adam und Eva entfliehen aus dem Paradies; ersterer zeigt mit seiner rechten Hand nach der Sonne. Nach einem Gemälde des Mich. Angelo, in der Sixtinischen Capelle. Credenzschale. 9 Z. 4 L. im Diamet.

8. Scipio Africanus nimmt den ihm angebotenen Theil der Kriegesbeute nicht an. Sehr groſse Composition, in deren Hintergrund eine schöne Landschaft. Ein Meisterwerk in Zeichnung und Farbenpracht, ansichtlich nach einer Zeichnung des Jul. Bonasone. Auf der Rückseite stehet, sipione africano - - - 1547. fata in bologa de maestro giudo de merlino da urbino in sa polo. Ein durch Gröſse, Schönheit und den Namen des Meisters höchst merkwürdiges Stück. 16 3/4 Z. im Durchmesser.

9. Die rasende Hecuba wird in einen Hund verwandelt, Composition von sechs groſsen Figuren. Die Handlung geschiehet in einer waldigten Gegend. Auf der Rückseite eine italienische Inschrift. Nach einer Zeichnung der Raphaelischen Schule, herrlich colorirt. Diamet. 14 Z.

10. Die Häupter der Republik Carthago berathschlagen sich mit dem Asdrubal; der Hintergrund zeigt eine weite Landschaft mit Gebäuden. Oben stehet ein Wappenschild mit zween Feldern, in deren einem eine Eule stehet. Sehr groſse vortreffliche Composition, mit bewunderungswürdigem Ausdruck in den Köpfen. Nach einer Zeichnung der römischen Schule. Diamet. 13 Z. 10 L.

11. Ein Gegenstand aus der Fabel der Psyche, welche im Vorgrund knieend den Cupido entfliehen siehet. Der Hintergrund ist eine Landschaft, in welcher die verlassene Psyche sich auf der einen Seite in den Fluſs stürzet; auf der anderen mit dem Pan in Unterredung stehet. Nach einer Zeichnung des Raphael, welche in der bekannten Folge unter Nro. 14 in Kupfer gestochen ist. 8 Z. 7 L. im Diamet.

12. Cloelia, mit noch einer anderen Jungfrau zu Pferd, schwimmet über die Tiber: auf beyden Seiten des Stromes siehet man noch fünf andere Jungfrauen, so wie in dem Hintergrund das Lager des Königes Porsenna und verschiedene Gebäude der Stadt Rom. Auf der Rückseite die Inschrift: Chlelia Romana. Nach einer Zeichnung des Jul. Romano. Credenzschale. 10 Z. im Dismet.

13. Der Triumph der Galathea, reiche Composition: im Vorgrund schwimmet ein Amor auf einem Delphin. Nach einer Zeichnung des Jul. Romano vortrefflich, wie die vorstehende, colorirt. Diamet. 10 Z.

14. Der eherne Stier des Perillus wird glühend gemacht; zur Rechten sitzet der Tyrann Phalaris; der Hintergrund zeiget eine Landschaft an einem Strom. Nach einer Zeichnung der römischen Schule. Diamet. 10 Z.

15. Diana verwandelt den Hypolitus. Oben in den Wolken Cupido, welcher seinen Bogen spannet: der Hintergrund ist eine Landschaft. Inschrift auf der Rückseite: Hypolitus Diana. Nach einer Zeichnung der Bolognes. Schule. 10 Z. 8 L. im Diamet.

16. Derselbe Gegenstand, andere Composition. Nach der Zeichnung eines Unbekannten. 8 Z. 9 L. im Diamet.

17. David ziehet, nach Ueberwindung des Goliath, siegreich an der Seite des Königs Saul ein. Der Rand dieser grofsen Schale ist reich mit Arabesken verziert. Nach der Zeichnung eines Unbekannten: mit italienischer Inschrift auf der Rückseite. Diamet. 16 ½ Z.

18. Die Geburt Christi, reiche Composition, meisterhaft ausgeführet und colorirt; der Hintergrund zeiget antike Gebäude. Auf der Rückseite stehet die Inschrift: Fatto in Pessaro. 1543. Diamet. 10 ½ Z.

Die Gefäfse von Majolika mit Benennung des Verfertigungsortes finden sich ungemein selten; diese capitale Schale ist übrigens nach einer Zeichnung der römischen Schule.

19. Der Parnafs; im Vorgrund zur Rechten, Mercur mit dem Haupt der Medusa, links der Pegasus. Auf der Rückseite dieser schönen Schale stehet: Il Monte Parnasso. 1551. Diamet. 10 ½ Z.

20. Jupiter und Leda. In den Wolken erscheinet ersterer noch einmal; der Hintergrund zeigt eine Land-

schaft. Nach einer Zeichnung der Florentinischen Schule. Die Rückseite hat eine italienische Inschrift. Diameter 8 ½ Z.

Credenz- und andere Schalen.

21. Neptun stehet in seinem, von vier Meerpferden gezogenen, Wagen in dem Meer bey einem Felsen; sein Gewand ist fliegend und in der rechten Hand hält er den Tridens. Nach einer Zeichnung der Römischen Schule, kräftig gezeichnet und colorirt. Diamet. 10 ½ Z.

22. Jupiter in der Gestalt eines Satyrs bey der Antiope und den Nymphen. Auf der Rückseite: Giove Conuerso in Satiro. Nach einer Zeichnung der Römischen Schule, kühn colorirt. Diamet. 11 ½ Z.

23. Bacchus bey den spinnenden Nymphen, in einer schönen Landschaft. Auf der Rückseite die Inschrift: Filiatrice et Baccho. Nach einer Zeichnung der Bolognesischen Schule. Diamet. 10 Z. 2 L.

24. Der Verfertiger des ehernen Ochsen, Perillus, wird auf Befehl des Tyrannen Phalaris, in seine eigene unglückliche Erfindung gesteckt. Composition von dreyzehn Figuren. Der Hintergrund zeigt eine Landschaft mit Gebäuden und einer Colonnade. Nach einer Zeichnung des Polidoro. Diamet. 10 Z. 10 L.

25. Leander und Hero, nebst mehreren Figuren: oben das Wappen der Familie Bonfido. Auf der Rückseite: Leander in equos et Ero - - - fenestra. Nach einer Zeichnung der Venetianischen Schule. Diamet. 9 Z. 8 L.

26. Vier Figuren in einer Landschaft mit Architectur; von den ersteren knieet eine im Gebete. Auf der Rückseite die Inschrift: Divina chade il buon Giovani orante. Nach einer Zeichnung der Bolognesischen Schule. Credenzschale. Diamet. 9 Z. 3 Z.

27. Vulcan schmiedet einen Pfeil für den Cupido; zur Rechten Venus nebst zween Liebesgöttern. Nach einer Zeichnung der Bolognesischen Schule. Diamet. 10 Z.

28. Galathea stehet mit einem Amor auf einer Muschel im Meer, sie entfernet sich vom Polyphem, der zur Linken sitzet. Auf der Rückseite die Inschrift: Polifeme et Galatea. Nach einer Zeichnung der Römischen Schule. Diamet. 11 Z. 5 L.

29. Mercur schläfert den Argus ein, welcher in einer Höhle sitzet; zur Seite sind noch zwey andere Figuren. Nach einer Zeichnung der Tizianischen Schule. Auf der Rückseite eine italienische Inschrift. Diamet. 10 ½ Z.

30. Saturnus sitzet in den Wolken neben zween stehenden Genien. Die Schrift auf der Rückseite Giouve in ci ello, ist falsch bestimmt. Diamet. 9 Z. 1 L.

31. Scipio giebt dem Allutius und seinen Gefährten Gehör; neben diesen stehen noch drey Kriegesmänner. Oben ist ein Wappen, in dessen Schild ein Kriegesmann mit zween Pfeilen. Nach einer Zeichnung des Parmeggiano. Herrlich colorirt. Diamet. 8. Z. 10 L.

32. Moses mit seinem Gefolge besucht die Zelte der Israeliten in der Wüste. Nach einer Zeichnung in der Manier des Parmeggiano. Schön colorirt. Diamet. 9 Z. 9 Lin.

33. Cephalus und Aurora mit mehreren Figuren in einer schönen Landschaft. Auf der Rückseite italienische Inschrift und die Jahrzahl 1545. Nach einer Zeichnung des Parmeggiano. Vortrefflich colorirt. Diamet. 10 Z.

34. Die Anbetung der heiligen drey Könige; die hl. Jungfrau sitzet mit dem Jesuskind zur Rechten, hinter ihr stehet der hl. Joseph. Die Rückseite hat eine italienische Inschrift. Nach einer Zeichnung der Römischen Schule. Vortrefflich colorirt. Diamet. 11 Z.

35. Circe mit einer Gehülfin in einem Vorsaal am Gestade des Meeres, kocht Kräuter zu Zaubermitteln. Unbek. Zeichnung. Diamet. 7 Z. 4 L.

36. Moses befiehlt dem jüdischen Volk, seine Kleider im Jordan zu reinigen. Groſse und reiche Composition. Oben das Wappen einer römischen Familie. Auf der Rückseite italienische Inschrift. Ein vortreffliches Stück, nach einer Zeichnung der Römischen Schule. Diamet. 14 Zoll.

37. Die Verwandlung des Actaeon; zur Linken Diana nebst sechs Nymphen. Nach einer Zeichnung der Römischen Schule. Herrlich colorirt. Diamet. 10 Z.

38. Auf einem antik drappirten Bett sitzet eine Frau, welche von einer andern ankommenden umarmet wird; zur Seite sitzet eine andere Frau, bey welcher ein Knabe stehet: eine dritte weibliche Figur mit zween Gefäſsen in der Hand nähert sich dieser Gruppe (wahrscheinlich ein Gegenstand aus der Fabel der Psyche) nach einer Zeich-

nung des Raphael oder Jul. Romano. Warm colorirt. Präsentirschale. 10 Z. 2 L. im Diamet..

39. Die Himmelfahrt Christi; nach einer Zeichnung der Venet. Schule; mit italienischer Schrift auf der Rückseite. Diamet. 12 Z.

40. Phalaris und Perillus. Gerippte Präsentirschale aus der Venetianischen Schule, mit italienischer Rückschrift. Diamet. 12 Z.

41. Hercules und Omphale in einer Landschaft; ersterer spinnend. Diamet. 10 Z. 8 Lin.

42. Eine kunstvoll am Rande mit Verzierungen durchbrochene Schale, ohne Figuren, in verschiedenen Farben. Diamet. 9 $\frac{1}{2}$ Z.

Kunstwerke in Bronze.

a. Runde Arbeiten.

1. Eine Cassolette oder Rauchfafs. Die untere Gruppe in Bronze von Benvenuto Cellini. Vier Satyren, so auf Widdern reuten, tragen die Becken eines Rauchfasses, welche in geschmelzter Arbeit, (Limosina) grau mit weifs und goldenen Lichtern, verfertiget sind. Ein Kunstwerk des XVIten Jahrhunderts, nach Fr. Primaticio's Zeichnung und mit seinem eingeschmelzten Monogramm P. R. bemerkt. Die äufseren Seiten stellen auf der einen Schale, die Sammlung des Manna in der Wüste, und auf der anderen Moses, wie er daselbst an den Felsen schlägt, vor. Beyde Vorstellungen sind reich componirt, vortrefflich gezeichnet und kräftig geschmelzet. Die inneren Seiten dieser Cassolette sind mit acht aesopischen Fabeln und mit Arabesken in gleicher Arbeit verzieret. Auf der oberen Spitze stehet noch eine andere kleine Bronze, Hercules mit der Keule, neben ihm ein Hund. Ganze Höhe 14 Z. Diamet. das Becken 7 $\frac{1}{2}$ Z.

Ein vorzügliches Kunstwerk, wahrscheinlich von Primaticio und Penvenuto Cellini für König Franz den Iten zu Fontainebleau verfertiget.

Alle auf Sockeln gestellt; die angezeigten Maasse sind ohne leztere genommen.

2. Jupiter Ammon. Antike Lampe, in der Form einer Büste; aus der besten Zeit der altgriechischen Kunst und, wie es dieser Periode eigen, sind die Augen der Büste mit Silber umgossen. H. 6 Z.

3. Ein sitzender nackender Mann auf einem Baumstamm, in der Stellung eines sich vertheidigenden Ringers. Vortreffliche Antike. H. 8 $\frac{1}{2}$ Z.

4. Ein gehender Pan oder Satyr, in gekrümmter Stellung, auf einer Schalmeye blasend. Schöne Antike. H. 7 Z.

5. Ein stehender nackender Bacchant; er trägt eine umgestürzte Amphora auf seiner rechten Schulter. Vortreffliche Antike. H. 10 $\frac{3}{4}$ Z.

6. Eine antike Lampe; grinzender Kopf mit aufgesperrtem Maul; sehr reiner Guſs, aus dem guten Zeitalter. B. 3 Z.

7. Eine antike Lampe, römischer Guſs des 2ten Jahrhunderts. Sie hat die Gestalt eines Schwanes. B 3 Z.

8. Gruppe des Apollo und der bereits in die Verwandlung übergehenden Daphne. Römischer Guſs aus dem 2ten Jahrhundert und der bereits abnehmenden Kunst. Hoch mit den Baumästen 16 Z.

9. Ein stehender Hercules; eine Schlange windet sich um seinen Arm. Nach einer Antike im XVIten Jahrhundert in Italien gegossen. H. 13 Z.

10. Neptun. Er stehet mit einem Fuſs auf dem wasserspeyenden Delphin, seine Haare sind vom Sturm bewegt, und beyde Hände stoſsen mit angedeuteter höchster Muskelkraft den Dreyzack gegen die Wellen des Meeres, um dessen tobende Wogen zu besänftigen. Eine Darstellung unter dem Namen: Quos Ego, bekannt. Kühner, kräftiger Guſs, nach einem Modell des Joh. von Bologna, im XVIten Jahrhundert in Italien gegossen, woselbsten diese Bildsäule von Herrn Martin Peller im Jahr 1586. erkauft worden. H. 25 Z.

11. Mercur im Begriff sich in die Luft zu schwingen, die linke Hand erhoben, die rechte ausgestreckt. Er stehet nur noch auf der äussersten Spitze seines linken Fuſses in einer leichten und graziösen Stellung. Ein kleines Modell von Johann von Bologna selbst zu seinem nachherigen groſsen Meisterwerk gegossen. Herr Paul Praun kaufte dieses, nebst dem gröſseren, von dem Künstler zu Bologna. Hoch ohne den ausgestreckten Arm. 3 Z. 3 Lin.

12. Pan sitzet auf einem Baumstamm und bläst auf der Schalmey. Ungemein lieblich und zart von einem italienischen Meister des Mittelalters ausgeführet. Diese Figur ist vergoldet und stehet auf einem künstlich gegossenen verzierten Piedestal. Letzteres ist jedoch von einem neueren deutschen Künstler verfertiget. Hoch, die Figur 5 Z. Das Piedestal 2 ½ Z.

13. Büste des Bacchus (Togata). Der jugendliche Kopf des Caracalla. H. 4 Z. 11 L.

14. Büste eines Kindes (Marcellus). H. 4 Z. 2 L.

Die vorstehenden beyden Büsten sind von Franz Quesnoy, genannt Fiamingo, nach den berühmten Antiken selbst modelliret und gegossen. Joach. v. Sandrart erhielt sie von seinem Freunde und Hausgenossen zu Rom. Sie sind seit Jahrhunderten von Kennern bewundert worden.

15. Ein aufrecht stehender Hirsch welcher in seinen Klauen eine Vase hält; bey seinen hinteren Läufen stehet ein Hund. Diese Thiere sind von reinem Bronze, die Vase und Verzierungen aber sind vergoldet. Von Christoph Ritter, einem geschickten Goldschmid und Bildhauer zu Nürnberg. H. 5 Z.

16. Venus, zwischen ihren Füßen ein Haase. Sie trägt auf ihrem Kopf eine große Vase; letztere und der Haase sind vergoldet, das Uebrige von reinem Bronze. Von dem nämlichen Künstler. H. 5 Z.

b. Basreliefs.

17. Ein Altar, dessen innere Felder von rein gegossenem unverschnittenen und stark vergoldetem Bronze sind. Im oberem Bogen, neben dem jüngsten Gericht, knieen in zween besonderen Basreliefs die Figuren des Stifters und der Stifterin dieses Kunstwerks; beyde von einem Gewinde von Muscheln umgeben. (Eine Andeutung ihres Familienwappens, derer von Eyb.) Ausser diesen drey erwähnten Gegenständen sind noch siebenzehn größere aus dem Leben der hl. Jungfrau, und dreißig kleinere Basreliefs mit Engeln, Kindern etc. in diesem Innern eingesetzt, zwey frey stehende Engel sind auf kleinen Postamenten angebracht. Das Aeußere dieses Betaltares ist von vergoldetem Holze. Hoch im Ganzen 22 Z.

Die Zeichnungen in diesem Meisterwerk sind in der Manier des A. Dürer, und der vortreffliche, reine,

scharfe Guſs, ohne alle Nachhülfe, eines der bedeutendsten Kunstwerke von Peter Vischer dem älteren.

18. Hercules erdrückt den Antaeus: zur Linken an einem Baumstamm hängt die Löwenhaut. Von einem italienischen Meister in der Manier des A. Mantegna und zu seiner Zeit gegossen. H. 3 ½ Z. B. 2 ¾ Z.

19. Ein Tintenfaſs und eine Sandbüchse. Die Felder sind mit den Thaten des Hercules verziert, auf der Vorderseite des einen, wie selbiger den Cacus erschlägt, auf jener der anderen, wie er den Antaeus erdrückt. Die Deckel sind mit Arabesken verziert und das Ganze ist vergoldet. Von Georg Labenwolff gegossen. B. 3 ¾ Zoll. H. 2 ¾ Z.

20. Ein Zug von 9 Figuren nähert sich einer, unter einem Thronhimmel sitzenden Person im römischen Costüme, welche sich die Hände wäscht. Br. 2 Z. 3 L. Hoch 1 Z. 1 L.

Kunst- und seltene Arbeiten in verschiedenen Metallen.

In Eisen.

21. Oval, in der Form eines Medaillons, 1 ½ Zoll im Diameter. Avers. Büste des Heilandes, mit kunstreich gelockten Bart und Kopfhaaren. Revers. Eine Kugel, mit dem Namen Jesus; auf ersterer stehet ein Kreuz, in welchem eine hebräische Inschrift mit Gold eingelassen ist. Unter der Kugel siehet man einen Theil des Erdglobus mit des Künstlers Monogramm: G. L.

Dieses bewunderungswürdige Kunstwerk ist von dem berühmten Gottfried Leygeber aus einem Eisenblock geschmiedet, geschnitten und mit dem Spitzhammer ausgearbeitet; er verfertigte gegenwärtiges 1654. zu Nürnberg, nach einer Zeichnung von A. Dürer, welche sich damals in der Sammlung des Herrn Carl von Welser befand. Der Christuskopf hat einige Aehnlichkeit von dem des Zeichners. Die Arbeiten des obigen Künstlers sind, ausser den bekannten zu London, Dresden und Berlin, selten zu finden.

Kupferplatten, in welche Steine von Lapis-Lazuli und andere Farben musivisch eingelegt sind. Arbeiten aus den Zeiten der Carolinger im VIIIten und IXten Jahrhundert, wahrscheinlich Byzantinischen Ursprungs. Aus diesen rohen Versuchen ist die, in der Folge auf eine so hohe Stuffe gebrachte Mosaik entstanden. Gegenwärtige kommen aus den, bey der Revolution geplünderten, Abteyen in Frankreich und waren Beschläge von uralten Evangelien- und Meſs-Büchern.

22. Christus am Kreutz, neben die hl. Jungfrau und St. Johannes. Ueber dem Haupt des Heilandes siehet man zwey Büsten von Heiligen in kleinen Rundungen und in gleicher Linie des Kreuzes stehen unter besonderen Bogen die vier Evangelisten in ganzen Figuren. Alle Gewänder sind in diesem merkwürdigen Stück mit Steinen eingelegt; die Köpfe besonders gegossen, Hände und Füſse aber einwärts eingegraben. B. 10 $\frac{3}{4}$ Z. H. 4 $\frac{1}{4}$ Z. Hiezu kommen noch 3 Clausuren, welche ebenfalls mit farbigen Steinen eingelegt sind.

23. 6 Stücke mit sonderbaren phantastischen Figuren; diese sind hier flach und vergoldet, die Köpfe besonders gegossen und eingenietet, die Hintergründe mit farbigen Steinen ausgelegt. Diamet. 2 $\frac{1}{2}$ Z.

24. Zwey Stücke in gleicher runder Gröſse. 1. Eine Mitra. 2. Mit einem Strauſs kämpfender Leopard. Durchbrochene Arbeit, von einem sehr hohen Alter. Diamet. 2 $\frac{1}{2}$ Z.

25. Ein Tablette mit der Halbfigur eines Apostels, zu dessen beyden Seiten oben Christus und Maria, über der Tafel das Schweiſstuch angebracht sind. Mit blauer und gelber musivischer Arbeit. In Messing gegossen. H. 2 $\frac{1}{2}$ Z. B. 2 Z.

26. Eine persische Opferschale, aus vier Erzen gegossen, künstlich damascirt und beym Anschlagen von wunderbarem Klang. Sie wurde im XVIten Jahrhundert von einem berühmten Reisenden mit der folgenden aus dem Orient gebracht. Diamet. 5 $\frac{3}{4}$ Z.

27. Eine cabalistische Schale mit arabisch-kufischer Schrift. Diamet. 4 Z.

28. Eine sogenannte Metamorphose, in der Form eines halben Bechers: inwendig vergoldet und mit einer aufgerichteten silbernen Figur, so in gewissen Lagen den daraus Trinkenwollenden bespritzet. Die herumstehende

eingeätzte Schrift giebt die Verwandlung der Masse zu erkennen. Als Eyſsen gebohren — In Kupfer verkert — durch Herren Grundswasser mich alles verehrt. Diamet. 2 $\frac{2}{3}$ Z.

29. Eine andere, inwendig vergoldet, ohne Figur, mit der Inschrift: Eyſsen war ich. Kupfer bin ich — gold bekleidt mich. ein gutter Drunck füllt mich. Diamet. 2 $\frac{1}{2}$ Z.

30. Die Büste eines Türken mit einem groſsen Turban. Rund, in vergoldetem Messing, Perlen in den Ohren. Diese Arbeit scheint zu einem Stockknopfe bestimmt gewesen zu seyn. H. 3 Z.

31. Ein Jäger mit seinem Hunde: er hält die rechte Hand an den Mund und mit der Linken einen groſsen Bogen. Rund, in vergoldetem Messing. Die Oeffnungen an dem Munde beyder Figuren und an dem Gestelle lassen vermuthen, daſs diese niedliche Figur zu einem kleinen Springbrunnen bestimmt gewesen seyn müſse. Hoch, ohne das Gestell 2 Z. 8 L.

Kunstwerke in Elfenbein.

a) Rund geschnittene Arbeiten.

1. Eine Gruppe der schönen Künste; zwischen vier Säulen stehet Minerva auf einem Sockel, den Kopf mit dem geflügelten Helm bedeckt: ihre Hände halten eine Lanze und das Schild mit dem Medusakopfe. Diese Figur, wird nebst der reichen Architectur, von vier Genien getragen, deren Anstrengung hiezu meisterhaft ausgedrückt ist. Vier andere Genien mit den Attributen der Malerey, der Bildhauerey, der Bau- und der Dichtkunst stehen neben den vier Säulen. Auf der, von letzteren getragenen Kuppel sitzen fünf andere liebliche Kinder mit den Attributen der Geschichte, der Arithmetick, der Tragödie, der Astronomie und der Musick: ihre Köpfe sprechen mit hoher Kunst den, jeder Wissenschaft eigenen, Character mit treffender Wahrheit aus. Im Centrum der Kuppel stehet oben die fünfzehnte Figur, ein holdseliger Knabe, welcher eine Verzierung trägt und das Ganze schlieſst. Alle diese Figuren sind rund, mit vortrefflich ausgeführten Characteren und mit hoher Vollendung geschnitten. Dieses bedeu-

dende Kunstwerk gehöret zu den vorzüglichsten in dieser Masse. Die Architectur ist von Coppi und die Figuren sind von seinem Schüler Algardi. Die Genien sind nach den Kindern des Albani modelliret. Das Ganze mifst 16 Zoll in der Höhe, die Figur der Minerva 7 Z. die Genien $2\frac{1}{2}$—$3\frac{1}{2}$ Z.

2. Gruppe der vier Jahreszeiten, durch Kinder vorgestellt, mit sehr zarter Behandlung: auf einen Sockel von derselben Masse gesetzt. H. $4\frac{3}{4}$ Z. Hiezu 2 Kindergruppen, die eine von 4, die andere von 3 Figuren gebildet, deren mittelste von den übrigen getragen wird. 2 Z hoch.

3. Christus am Kreuz zwischen den beyden Schächern; neben ersterem stehen die hl. Jungfrau und St. Johannes, und vor selbigem der römische Hauptmann zu Pferd. Diese ganze Gruppe ist nur 8 Linien hoch und von dem in Arbeiten dieser Art bekannten Künstler Leonh. Promig, zur Beachtung durch Vergröfserungsgläser geschnitten.

4. Ein grofser Pocal mit Deckel, passig gedreht und die Zierrathen künstlich verschnitten. Er übertrifft in den hohen, kühnen und bauchigten Rundungen, so wie in den reinen Ebenmafs seiner Verhältnifse, die mehresten Kunstwerke dieser Art. Die Ränder des Piedestals sind mit vergoldetem Silber eingefafst. In einem roth ledernen Futteral. H. 17 Z.

5. Eine künstlich aus einem Stück Elfenbein geschnittene Kette von z. Th. doppelten Gliedern. An dem einen Ende ist ein Oval mit einen Wappen, an dem andern ein Ornament angebracht. Von dem nämlichen Künstler. In einem hölzernen Futterale. Lang $5\frac{1}{2}$ Z.

6. Eine elfenbeinerne runde, passig gedrehte Büchse, auf deren Deckel eine sehr künstlich gedrehte Verzierung, mehrere in einander verschlofsene bewegliche Kugeln mit strahlenähnlichen Spitzen enthaltend, angebracht ist. Im Innern befindet sich eine, mit der Jahrzahl 1628 bezeichnete Sonnenuhr, samt einem Compafs. Diese Arbeit eines Glieds der berühmten nürnbergischen Kunstdrechslerfamilie Zick mifst 2 Z. 3 Lin. in seiner ganzen Höhe.

b) Basreliefs.

7. Der aus einem Zahn geschnittene Becher, stellet die Beschäftigungen in den vier Jahreszeiten durch sechs nackende Kinder dar. Von Franz Quesnoy, genannt

Fiamingo, in seiner besten vollendeten Manier geschnitten, ist Zartheit und Leben in diesen kindlichen Körpern meisterhaft ausgeführet. Die Satyrfüfse an dem Boden dieses Bechers sind von einem geringeren Künstler später angesetzt. Das eigentliche Werk von Fiamingo ist 4 $\frac{1}{3}$ Z. hoch. Diamet. oben 3 $\frac{3}{4}$ Z.

8. Die Darstellung des Jesuskindes im Tempel. Die hl. Jungfrau überreichet dieses dem Simeon; hinter ihr stehet der hl. Joseph mit einer Kerze in der Hand. Der obere Theil ist Filigranarbeit. H. 3 Z. B. 1 $\frac{3}{4}$ Z.

Vortrefflich geschnittener Deckel eines Breviers, aus dem XVten Jahrhundert.

9. Christus am Kreutz, dessen Stamm St. Magdalena umfafset, neben welchem die hl. Jungfrau und St. Johannes stehen. In der Ferne sieht man mehrere kleine Figuren und die Stadt Jerusalem. H. 2 $\frac{3}{4}$ Z. B. 1 $\frac{1}{2}$ Z.

Von einer Meisterhand im XVIten Jahrhundert geschnitten.

10. Eine Landschaft mit verschiedenem Vieh, zur Rechten sitzet ein auf der Schalmey blasender Hirt. B. 2 $\frac{1}{2}$ Z. H. 1 $\frac{1}{2}$ Z.

11. Brustbild eines ältlichen Mannes, mit einer besonders grofsen krummen Nase. (Opitius) Das Brustbild ist aufgesetzt. H. 2 Zoll, mit der Platte 3 Z.

12. Ein betender St. Franciscus knieend vor einem Cruzifix in einer Landschaft. H. 2 -- 5 Z. B. 2 Z.

13. Ein Thierkampf, worin man einen Elephanten, Löwen, Bären und Hunde wahrnimmt. Schön geschnitten. Oval v. 2 $\frac{1}{4}$ Z. Höhe.

14. Ein Bresiltabackreiber, an dessen Vorderseite die Gruppe einer entkleideten Nymphe und eines sie überraschenden Satyrs angebracht ist: oben und unten Verzierungen. Lang 6 Zoll, oben 1 Z. 11 Lin. breit.

15. Deckel einer Schnupftabackdose, worauf 2 cirkelrunde Vorstellungen ruhender Landleute und mit einem Thiere spielender Kinder, von Verzierungen umgeben, enthalten sind. Auf der innern Seite des Deckels ist eine kleine Figur angebracht, welche in einer Nische unter einem Baldachin sitzt. B. 4 Z. 5 L. H. 2 Z. 1 L.

16. Eine 4eckigte elfenbeinerne Schnupftabackdose, mit silbernem Rand. Im Inneren des Deckels ein Gemälde, einen Harlekin vorstellend, welcher eine Dame entkleidet. Lang $3\frac{1}{2}$ Z. B. 2 Z. 5 L.

17. Eine dergleichen ovale. Im Innern des Deckels ein Gemälde, welches den Abschied des, zur Jagd ausziehenden, Adonis von der Venus vorstellet und an einigen Stellen gelitten hat. L. $3\frac{1}{2}$ Z. B. $2\frac{2}{3}$ Z.

Kunstwerk aus einem Wallroſszahn.

18. Ein groſses Jagd- oder Hüfthorn. Oben stehet unter einer Randverzierung das Wappen von Portugal, neben zween kämpfenden Chimären: nach diesen eine Sphäre, und alsdann ein Ritterkreuz. Unter diesen Gegenständen folgen in zween Abtheilungen Jagden. Ueber ihnen auf den Seiten siehet man, in höherem Relief, einen Jäger mit einem Jagdspies, ein Crocodil und noch ein anderes Thier. Das Mundstück dieses Hüfthorns ist durch den Rachen eines ungeheuren Seethieres gebildet.

Nach den im oberen Rand enthaltenen, vorstehend bemerkten, Gegenständen lässet sich deutlich bestimmen, daſs dieses Hüfthorn dem Prinzen Heinrich von Portugal angehöret habe. Dieser Fürst, ein Sohn des Königes Johann des Iten war ein gelehrter, besonders in den mathematischen, astronomischen und nautischen Wissenschaften sehr erfahrner Herr, welches die oben angezeigte Sphäre andeutet: da durch seine Anordnungen 1419. die Insel Madera von den Portugiesen entdeckt wurde. Das folgende groſse Kreuz deutet auf seine Würde als Groſs-Meister des Ordens Christi. Die in den folgenden Abtheilungen geschnittenen Jagden zeigen die Beschäftigungen dieses Prinzen, womit er, nach den historischen Daten, auf seinem Schloſs Sagres, ohnfern der Meeresküste in der Provinz Algarbien, seine nicht den Studien gewidmete Zeit verkürzte, endlich die africanischen Seethiere im hohen Relief, auf den Meereszug der Portugiesen, nach der africanischen Küste, welchen dieser Fürst, im Jahr 1421, selbst anführte.

Zwey dergleichen berühmte Hörner befanden sich, nach Sandrart, (2ter Haupth. 2ter Theil pag. 89.) in der

Groſsherzogl. Schatzkammer zu Florenz. Ein ähnliches beschreibet gleichfalls: Ol. Wormius, in den Antiquitatibus Danicis, pag. 435.

Das oben angezeigte Horn hat einen, ohne Nachtheil gekitteten Sprung und miſst 19 Z. 9 Lin.

Kunstwerke in Holz geschnitten.

a. Runde Arbeiten.

19. Christus am Kreuz, unten eine Gruppe von drey Figuren. Der Heiland senket seinen schmerzvollen Blick auf die, zur Linken im Schoos der hl. Magdalena ohnmächtig hingesunkene, hl. Mutter; St. Johannes stehet zur Rechten mit ausgebreiteten Händen, deren Rechte er zur Unterstützung der Maria ausstrecket. Der Leichnam des Herrn, so wie die andern Figuren, sind meisterhaft in groſser Manier geschnitten, die Köpfe ausdrucksvoll beendiget, die Drapperien in breiten Formen geworfen. Von einem Künstler im Anfang des XVIten Jahrhunderts. Höhe der Figuren, 7 ½ Zoll, in der ganzen Gruppe, 24 Z.

20. Christus am Kreuze. Aeusserst zart geschnittene Figur; in einem Kästchen. Höhe der Figur ohne das Kreuz. 1 Z. 8 L.

21. Derselbe Gegenstand, noch zarter; in einem Kästchen. Höhe der Figur ohne das Kreuz, 1 Z. 2 L.

22. Büste eines Satyrs; der Kopf mit Weinlaub bekränzt. Aus einer Wurzel künstlich herausgeschnitten. Ohne das Piedestal, 1 Zoll hoch.

b. Hautrelief.

23. Die Abgötterei des Salomon. Er knieet mit seiner egyptischen Frau zu beyden Seiten einer Säule, auf welcher wahrscheinlich ehemals der Göze Milcon gestanden. Der Hintergrund zeiget eine Landschaft. Oben zu beyden Seiten hängen Tabletten mit den erhoben geschnittenen Inschriften: Salomon. — Fil. Pharao. Ein Bildwerk der altdeutschen Kunst, von Veit Stosz, vorzüglich geschnitten. (für die Familie Ayrer zu Nürnberg) Ausser der wahrscheinlich fehlenden Figur des Abgottes sehr wohl erhalten. In schwarzer Rahme. B. 13 ½ Z. H. 13 Z.

24. Halbfigur eines alten Bauern, nach links gewendet. Er hat eine Pelzmütze auf dem Kopfe und berührt mit der rechten Hand eine schmerzhafte Stelle seines linken Daumens. Die unangenehme Empfindung, welche ihm diese Berührung verursacht, drückt sich in seinen verzerrten Gesichtszügen aus. In goldener Rahme. H. 5 Z. 8 L. B. 4 Z. 5 L.

25. Der Besuch der hl. Jungfrau bey Elisabeth. Vier meisterhaft geschnittene und gruppirte Figuren. H. 3 Z. 1 L. B. 2 $\frac{1}{2}$ Z.

26. Brustbild des Theod. Agrippa von Nettesheim, von einem Meister des XVten Jahrhunderts. Diamet. 1 $\frac{1}{2}$ Zoll.

27. Ein vertieft geschnittener hölzerner Model, Simson mit dem Löwen kämpfend. Rund 8 Z. 3 L. im Diamet.

28. Ein hölzernes Kreuz, eingelegt, und mit runden Höhlungen, in welchen Steine von merkwürdigen Plätzen des gelobten Landes angebracht sind. H. 9 Z. B. 4 $\frac{3}{4}$ Z.

Kunstwerke in verschiedenen Massen.

29. Zwey Bacchanalien mit vielen Figuren im hohen Relief, von einem italienischen Meister im XVIten Jahrhundert, in Alabaster geschnitten. Rund 3 $\frac{1}{2}$ Z. im Diameter.

30. Gruppe eines Satyrs und einer Nymphe in einer sehr lubriken Stellung; aus einer großen Masse von ächtem kostbaren Meerschaum zu einem Pfeifenkopf gebildet. Von einem großen italienischen Meister, mit correcter Zeichnung und Ausdruck an den Köpfen der Figuren geschnitten. Runde Arbeit. B. 5 Z. H. 4 Z.

31. Ein Becher aus einem großen Steinbockhorn, rund herum mit erhabenen Figuren im hohen Relief geschnitten. In der Mitte einer Landschaft erhebt sich ein Felsen, auf welchem mehrere Steinböcke klettern; rund herum siehet man viele Figuren, welche das freye Leben

der Gemsen- und Steinbock-Jäger, in verschiedenen Auftritten darstellen. Dieser Becher wurde zu Kaiser Maximilians Iten Zeiten von einem Tyroler Künstler verfertiget. H. 4 $\frac{1}{3}$ Z. Diamet. oben 2 $\frac{1}{2}$ Z.

32. Eine Vase mit einem Bacchanal von fünf Figuren, im hohen Relief; aus einer Cocosnuſs künstlich herausgeschnitten. H. 2 $\frac{1}{2}$ Z.

33. Eine andere Vase, mit vier herausgeschnittenen Männern im hohen Relief, aus dem nämlichen Material, jedoch von einem anderen Meister. H. 3 $\frac{3}{4}$ Z.

34. Ein Trinkgeschirr von einem alten Meister, mit sehr vielen Figuren, aus einem Rhinoceroshorn künstlich geschnitten. Die eigentliche Trinkschale hat zween Basreliefs, auf der einen Seite ein mit einem Elephanten kämpfendes Rhinoceros; auf der anderen einen nackenden Knaben nebst einem Hirsch. Diese Schale wird von zween nackenden Männern getragen; Deckel und Fuſs sind mit silbernen Rändern eingefaſst, und mit Figuren verziert. Ein Kunstwerk aus dem XVIten Jahrhundert. H. 9 $\frac{1}{4}$ Z. Breit, die Trinkschale 6 Zoll.

35. Eine Trinkschale aus einem sehr schönen Jaspagat geschnitten, so wie deren unterer Fuſs; die, die obere tragenden, Säulen sind von Goldagat, das ganze ist von vergoldeten Silber, mit kleinen Delphinen verzieret, eingefaſst. Ein Kunstwerk in Bologna, in der Mitte des XVIten Jahrhunderts gefertiget. H. 4 Z.

36. 3 Stk. a) 2 Statüen, eine nackte männliche, und eine dergl. weibliche Figur, von Alabaster; ohne die schwarzen und vergoldeten Postamente, 8 Z. hoch. b) Eine Gruppe bestehend aus einem Schäfer, einer Schäferin, einem Hund und einem Lamm, welche bey einem Baume ruhen. Von Porcellain aus der Meiſsner Fabrick, colorirt. H. 8 Z.

37. 7 Stk. Ein liegender schlafender Amor, von Papier Maché auf einem Postamente, welches den Porphyr nachahmt. L. 17 $\frac{1}{2}$ Zoll. 4 Abgüsse von Statuen; eine Gladiatorengruppe, Adonis, Venus, Germanicus; von Gips metallähnlich angestrichen, von 21 bis 27 Zoll Höhe. 2 Gips-Büsten, auf marmornen Gestellen; 11 Zoll hoch.

38. Ein Kreuz von Perlenmutter, dessen eine Seite mit Inschriften in orientalischen Charakteren bedeckt ist. H. 1 Z. 9 L. B. 1 Z. 6 L.

Limosina. Geschmelzte Arbeiten.

39. Hercules erdrückt den Antaeus. Oben stehet mit goldenen eingeschmelzten Buchstaben: Hercules. L. F. (Limoge fecit.) Eine ächte Arbeit vom Erfinder dieser Kunst. (gegen 1540.) Auf schwarzem Grund, weiſs und mit Gold aufgehöht. Rund 2 $\frac{1}{4}$ Z. im Diamet.

40. Scylla von Meerungeheuern angefallen. Umschrift mit goldenen Buchstaben: Scille en Monstres. Von dem nämlichen Meister, und von gleicher Gröſse.

41. Zwey kleine Büsten; Umschrift mit goldenen Buchstaben: Paris suis Casandra. Oval. H. 9 L. B. 8.

In Emaille mit bunten Farben.

42. Vier Stück geistliche Gegenstände, in Silber gefaſst, so ehemals an einer Monstranze angeschraubt gewesen: in Frankreich im XVIIten Jahrhundert geschmelzet.

1) Die Flucht nach Egypten. 2) Der Knabe Jesus lehret im Tempel. 3) Die Darstellung im Tempel, wo Simeon das Jesuskind in seine Arme nimmt. 4) Die Grablegung des Heilandes. B. 1 $\frac{1}{4}$ Z. H. 6 L.

43. Eine allegorische Vorstellung nach dem 85ten Psalm, mit der Inschrift: Fidus Amor sub aequa Pace. Mehrere groſse und kleine Figuren in einer schönen Landschaft. Unten zur Rechten die Chiffre des Meisters: G. St. 1604. (Gerhard Strauch) 2 Z. 11 L. im Diamet.

Gefäſse von ächtem geschmelzten Rubinfluſs, dessen Zubereitung in unsern Zeiten verloren gegangen ist.

44. Ein krugförmiges weites Gefäſs mit Henkel, mit e. silbernen, vergoldeten Deckel, worauf eine kleine Figur mit einem Kranze; der Fuſs mit gleichem Metalle garnirt. H. 4 Z. 4 L.

45. Eine langhalsige Carafine; statt des Stöpſels ein bronzenes Säulencapitäl mit einer Taube. H. 9 Z.

46. Eine Theebüchse mit eingeschmelzten goldnen Verzierungen. H. 3 Z. 6 Lin.

47. Ein tassenförmiger Becher mit einem silbernen vergoldeten Fuſsgestelle. H. 2 Z. 4 L.

48. 2 Stück Obertassen. H. 2 Z.

49. 2 Stück dergleichen. H. 1 Z. 8 L.

50. Eine Zuckerschale in Form einer Muschel. Lang. 4 Z.

51. Eine Glocke von blauem Glase, worauf der Zug und die Anbetung der hl. 3 Könige gemalt ist. Der Malerey zu Folge von hohem Alter. H. 8 $\frac{1}{2}$ Z. Durchm. 9 Z.

52. Ein kleiner Halbbecher, auf welchem eine Hirschjagd in einer schönen Landschaft mit lebhaften Farben sehr künstlich eingeschmelzet ist. (Dergleichen Arbeiten mit mehreren Farben sind in runden Gläsern sehr selten.) Diamet. oben 2 $\frac{1}{2}$ Z.

53. Sieben Vorstellungen aus dem Leiden Christi, hinter Glastafeln farbig gemalt und mit Gold belegt. 4 derselben sind 3 Z. hoch und 2 Z. 5 L. B. Die übrigen haben bey gleicher Höhe nur 1 Z. 9 L. Breite.

Erste Versuche der Glasmalerey.

Mathematische Instrumente.

54. Ein Globus Terrestris und ein Globus Coelestis. Von Guilhelmus Jansonius Blaeu zu Amsterdam gegen 1600. verfertiget. Mit messingenem Meridian, 13 Zoll im Durchmesser, in hölzernen Stativen. Sehr wohl erhalten.

55. Zwey kleine Globi, von 3 $\frac{1}{2}$ Z. im Durchmesser.

56. Zwey andere Globi, von 3 $\frac{1}{2}$ Z. im Durchmesser.

57. Ein doppeltes mathematisches Kunstwerk von dem berühmten J. Praetorius: in einem messingenen vergoldeten Kasten. 3 Z. 5 Lin. im Viereck.

58. Ein Compaſs mit einer Sonnenuhr von stark vergoldetem Metall, oben das gravirte Wappen der Fugger, unten eine Arabeske; an den äuſseren Seiten der Name des in dergleichen Arbeiten sehr berühmten Künstlers: Christophorus Schissler Senior Faciebat Augusta Anno 1581. Hoch 3 $\frac{1}{2}$ Z. B. 3 Z. Ein vorzügliches Kunstwerk.

59. Eine Sonnenuhr nach der ordentlichen und zugleich nach der sonderbaren ehemalig gebräuchlichen soge-

nannten kleinen Uhr zu Nürnberg; auf dem mefsingenen Zifferblatt stehet der Name des Künstlers: Hans Tucher, 1582. 3 Zoll im Viereck.

60. Ein viereckiger schön gearbeiteter Tisch von braungebeiztem Holze, auf vergoldeten Löwentazen ruhend, das Blatt ist mit 9, theils runden, theils ovalen Platten von schönem italienischen grünen Marmor eingelegt, deren gröfste 12 $\frac{1}{4}$ Z. im Durchmesser hat. Derselbe ist 3 Schuhe lang und 2 Sch. 8 Z. hoch.

61. Zwey Gestelle von braun und schwarz gebeiztem Holz mit goldnen Verzierungsleisten, zur Aufstellung von Büsten oder kleinen Statüen tauglich Hoch 31 $\frac{1}{2}$ Zoll.

62. Eine Etagère zur Aufstellung von Kunstgegenständen, von schwarz gebeiztem Holze, mit vergoldeten Leisten und Rosetten. H. 7 Sch. B. 8 Sch. 4 Z.

63. Ein Kasten mit 16 Schubladen zum Aufbewahren von Münzen oder Steinen. Er ist aus Nusbaumholze verfertigt, mit andern Hölzern und Perlmutter eingelegt, hat an der Vorderwand 2 Papagayen in Mosaik, oben und an den Nebenwänden aber 3 Marmorplatten, in welchen durch ein Naturspiel Landschaften sichtbar sind. 15 Z. hoch. 13 Z. br.

64. Ein Schränkchen mit Flügelthüren durch welche 10 Schubladen und ein Fach verschlossen werden. Ausserhalb 2 Schubladen und 1 versperrten Aufsatz. Von schwarz gebeiztem Holze, mit Elfenbein eingelegt, von sehr schöner Arbeit. H. 26 Z. B. 20 Z.

65 Ein Schränkchen mit 2 Flügelthüren; im Innern 9 Schubladen. Von schwarz gebeiztem Holz, mit dünnen Silberplättchen geziert, von denen einige allegorische Figuren enthalten. H. 7 $\frac{1}{2}$ Z. Br. 8 $\frac{1}{2}$ Z.

66. Ein uraltes, versperrtes, mit künstlich geschnittenen Verzierungen an seiner Aussenseite, und im Innern mit einem verschlossenen Seitenfache versehenes Kästchen. Die Schlösser und der Schlüssel sind ebenfalls von Holz verfertigt. H. 7 Z. B. 10 Z.

67. Eine Chatoulle, mit schwarzem geprefsten Leder überzogen, und mit eisernem Beschläg. H 6 Z. B 12 Z.

68. Ein Medaillenschränkchen von Nufsbaumholz, mit 14 Schubladen, in welchen die verschiedenen Medaillengröfsen eingeschnitten sind. H. 10 $\frac{2}{3}$ Z. B. 12 Z.

69. Eine Goldwage mit 26 Gewichtern, von Matthias Mettman, der Stadt Cölln geschworner Eichmeister, Anno. 1666 verfertigt.

70. Eine andere dergleichen mit 12 Gewichtern.

Geschnittene Steine.

Der gröste Theil dieser ausgewählten Sammlung von Gemmen ist antik und deren Material orientalisch; die aus der Classe der sogenannten Cinque-Centisten und einige moderne Steine sind besonders angezeigt.

Caméen, oder erhaben geschnittene Steine.

1. Agathonyx. Ein nackender Krieger mit einem Helm auf seinem Kopf, sitzend auf einer Sella-currulis. Ein vor ihm knieender alter Mann küsset seine Hand; hinter diesem stehet noch eine dritte Figur und zur Rechten ein Theil von einer vierten Figur sichtbar, (bey welcher letzteren die rechte leere Abrundung des Steines um einige Linien abgebrochen ist). Sonsten ein schöner, sehr alter Stein. B. 13 L. H. 9 L.

2. Sardonyx. Pan, oder ein Satyr, im Begriff mit einem Bock zu kämpfen, welcher letztere von einem jungen lächelnden Mann gehalten wird. Eine hinter dem Satyr sitzende Frau scheinet selbigen vom Kampf abhalten zu wollen. (Der rechte Arm dieser letzteren fehlt.) Dieser vortreffliche Stein ist übrigens ein hohes Meisterwerk altgriechischer Kunst. B. 9 L. H. 7 L.

3. Agathonyx. Venus vom Rücken gesehen, knieet auf einem Wagen: dieser wird von einem Panther gezogen, auf welchem Cupido sitzet, der auf einem Horn bläst. Schöner altgriechischer Stein. B. 8 L. H. 7 L.

4. Agathonyx. Galathea, sitzend auf einem Delphin im Meer, hält ihren fliegenden Schleyer mit beyden Händen; ihr zur Linken siehet man eine schwimmende Najade. Antiker, zart ausgeführter Stein. B. 8 L. H. 6 L.

5. Agathonyx. Ganymed sitzet auf dem Adler des Jupiters; in seiner linken Hand hält er eine Schale. Ein Stein vom höchsten Relief, die Figuren fast ganz rund aus dem Stein herausgeschnitten. Der Kopf ist, ohne Nachtheil für den Gegenstand, aufgekittet. Ein Kunstwerk des Galeazzo Mondella. H. 15 L. B. 14 L.

6. Sardonyx. Büste des Kaisers Gallenus, mit

Strahlen gekrönt. Ein prächtiger Stein, und Schnitt von höchster Vollendung. Von Math. del Nassaro. H. 14 L. Br. 10 L.

7. Agathonyx. Milon, dessen Hände in die Spalte eines Baumstammes eingeklemmt sind, wird von einer Löwin angefallen. Arbeit eines Cinquecentisten. B. 5 L. H. 4. L.

8. Sardagath. Büste der Medusa. Antiker, sehr vollendeter Stein. H. 13 L. B. 9 L.

9. Agathonyx. Jupiter mit dem Donnerkeil, sitzend auf seinem Adler. Br. 5 L. H. 4 L.

10. Agathonyx. Kopf des bärtigen Hercules, mit der nemäischen Löwenhaut umgeben. In hohem Relief. H. 7 L. B. 6 L.

11. Dreyfarbiger Sardonyx. Büste einer Mohrin; Schleyer und Kopfputz sind in der dritten Farbe. Ein Kunstwerk der Florentinischen Schule, aus dem Mittelalter. H. 8 L. B. 6 L.

12. Jaspagath. Büste des Kaisers M. Jul. Philippus (Pater.) Cinq. Cent. H. 5 L. B. 3 L.

13. Sardonyx. Büste des Cajus. (Sohn des Agrippa und der Julia) Im hohen Relief. H. 11 L. B. 8 L.

14. Zweyfärbiger Carneol. Büste des Pompejus. Im höchsten Relief, von einem der Torricelli in Florenz geschnitten. H. 13 L. B. 11 L.

15. Dreyfarbiger Sardonyx. Doppel-Büste eines Römers und einer Römerin. Cinq. Cent. H. 5 L. B 3 L.

16. Agathonyx. Büste des Titus, im jugendlichen Alter, das Haupt mit Lorbeeren gekrönt. H. 6. B. 4 L.

17. Hyacinth. Büste der Caesonia, dritten Gemahlin des Kaisers Caligula. Sehr vollendeter antiker Stein; jedoch auf einen neueren Grund aufgesetzt. H. 7 L. B. 6½ L.

18. Orientalische Perlenmutter in Farben. Jupiter von Creta, Jupiter Ammon, Juno und der Lybische Widder. Mit sehr verständiger Behandlung der drey Farben. In einen goldenen Reif gesetzt. H. 6 L. B. 4 L.

19. Sardonyx. Büste eines Visconti, mit einem platten Hut auf dem Kopf. Von einem Florentinischen Künstler des XVIten Jahrhunderts. H. 6 L. B. 5 L.

20. Dreyfarbiger Sardonyx. Büste der Minerva galeata; der Helm und die Haare sind durch die dritte

Farbe gebildet. Von einem neueren Künstler. H. 8 L. Br. 6 L.

21. Heliotrop. Büste des Domitian. Auf der Rückseite eine sitzende Roma mit dem Füllhorn. Cinq. Cent. H. 15 L. B. 13 L.

22. Agathonyx. Büste der Sabina, Gemahlin des Hadrian. Cinq. Cent. H. 10 L. Br. 7. L.

23. Sardonyx. Ein Mohrenkopf. Im höchsten Relief. H. 4 L.

24. Onyx. Büste des Octavius Farnese. Römischer Schnitt aus dem XVIten Jahrhundert.

25. Sardonyx. Büste eines Kaisers. Byzantiner Schnitt aus dem Xten Jahrhundert. H. 5 L. B. 4 L.

26. Auf einen Agath von 17 Linien Höhe sind nachstehende fünf Steine in der Form eines Kreuzes aufgesetzt. Ein Onyx von zwey Linien Gröſse in der Mitte, einen Todenkopf vorstellend, sodann vier Basreliefs in Bernstein, von Engelhard, einem Zeitgenoſsen des A. Dürer, sehr künstlich geschnitten. 1. Die Abnahme vom Kreuz. 2. Die Grablegung. 3. Die Auferstehung. 4. Die Himmelfarth. Diese letzteren vier Steine sind jeder, hoch 6 ¼ L. B. 5 L.

27. Agtstein, in der Form eines Herzes. Der Heiland hält mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl. Die Köpfe dieser dreyzehn Figuren sind mit besonderer Bestimmtheit in diesem kleinen Raum erhaben heraus geschnitten. H. 10 L. obere Breite 9 L.

28. Sardonyx. Büste des Arouet Voltaire. Im hohen Relief mit groſser Aehnlichkeit und Vollendung in seinem späteren Alter nach dem Leben zu Fernäy von Marchand geschnitten. H. 11 L. B. 7 ½ L.

Caméen in Gold gefaſst.

29. Ein mit Filigran-Arbeit zierlich in Gold gefaſstes Collier oder Halsband. Es enthält fünf ungemein groſse Carneolen von 20 L. Breite und 12 L. Höhe und nachstehende fünf Agat-Onyx Caméen.

1. Mittelstück. Venus, stehend auf einem Delphin im Meer; neben ihr Tritonen und Najaden in den Wellen schwimmend. B. 10 L. H. 8 L. 2. Weibliche Halbfigur, mit einem Hund in ihren Armen (Vigilantia) H. 12 B. 8 L. 3. Weibliche Halbfigur mit einer Blume in der Hand

(Odor.) H. 12 B. 8. 4. Büste einer Muse. 5. Ein ruhender Mars oder Krieger. Beide hoch 6 L. B. 5 L.

Sämmtliche Steine sind von Florentinischen Künstlern im XVIten Jahrhundert geschnitten. Länge des ganzen Collier: 12 Zoll. Gewicht des Goldes 13 Carat.

30. Onyx opalatrix, in einen Ring gefaſst. Büste des Antinous. Schöner Stein, römischer Schnitt aus dem XIten Jahrhundert. H. 9 B. 8 L.

31. Onyx, in einen Ring gefaſst. Büste eines Imperator; im Feld die Buchstaben: I. NE. Byzantiner Schnitt aus dem Xten Jahrhundert. H. 5 L. B. 4 L.

32. Onyx, in einen Ring gefaſst. Die Geburt Christi. Die hl. Jungfrau betet den neugebohrnen Heiland an; neben ihr noch eine dritte Figur. Kunstreich von Dettelbach aus Dresden geschnitten. H. 7 L. B. 6 L.

33. Ein Pettschaft, dessen Heft künstlich rund aus einem vielfarbigen Onyx geschnitten ist und die Büste eines Negers darstellt. In dem Untertheil zum Abdruck ist die Büste des Kaisers Alexander Severus. Das Ganze, in Gold gefaſst, ist von einem Florentinischen Künstler meisterhaft im XVIten Jahrhundert geschnitten. H. 12 L.

Intaglio's oder einwärts geschnittene Steine.

Gemmae literatae.

34. Granat, in einem silbernen Ring alter Fassung. Eine Gemma astrifera. Die Sonne von sieben Planeten umgeben, neben hieroglyphische Charactere. Ein Stein aus dem höchsten Alterthum. B. 9 L. H. 8 L.

35. Granat, in einem silbernen Ring alter Fassung. Schriftstein mit arabisch-kufischen Characteren, von sehr hohem Alter. B. 8 L. H. 7 L.

36. Granat. Schriftstein mit arabisch-kufischen Characteren; aus dem nämlichen Zeitalter. B. 9 L. H. 7 L.

37. Jaspis. Ein Amuleth, mit arabischen gnostischen Characteren, in vergoldeter silberner Fassung. B. 10 L. H. 6 L.

Abraxas. Egyptische, persische Steine mit Symbolen und Characteren.

38. Chalcedon. Anubis stehend, hält einen bestrahlten Schlangenkopf und die Persea in Händen: auf

der Rückseite die Inschrift: XNOIH ΩIΛAMEOΣ H. 8 L. B. 5. L.

39. Onyx. Ein sitzendes geflügeltes Monstrum (Sphynx alata.) Oben punische Charactere. Ein Stein aus dem höchsten Alter. H. 6 L. B. 5 L.

40. Heliotrop. Stehendes Monstrum mit einem Hahnenkopf und Schlangenschweif; in der rechten Hand eine Geifsel, in der linken ein Schild haltend, auf welchem die Buchstaben I. A. Auf der Rückseite: AEΛΛNA ΘANAΛEA. Abraxas aus der ältesten Zeit. Vide Montfaucon, T. IV. Nr. 1. H. 7 L. B. 5 L.

41. Rother Jaspis. Zwey auf einer Thierart (Abbildung der Nilpferde aus der ältesten Zeit) stehende Figuren. Jede hält eine Vase in der Hand und hält einen Stern über dem Kopf. Auf der Rückseite: I. A. W. CAEAWΘ. H. 8 L. B. 5 L.

42. Jaspis. Anubis Priapus. Oben im Feld, Mond und Sterne. Ein Stein von sehr hohem Alter. H. 5 L. B. 3 L.

43. Jaspis. Zehn kleine und zwey gröfsere Figuren stehen auf einem egyptischen Kahn in der Form eines Halbmondes. Ueber ihnen noch eine sitzende Figur, oben und unten Charactere. (Der Lauf des Mondes durch die zwölf Himmelszeichen) Auf der Rückseite eine Schlange, die sich in ihren Schweif beifset, (das bekannte Symbol der Ewigkeit) nebst mehreren gnostischen Characteren. H. 7 L. Br. 5 L.

44. Carneol. Ein stehender geharnischter Krieger; in seiner linken Hand hält er eine Keule, und in der rechten ein Schild. Oben im Feld stehet ein Stern und auf der Rückseite gnostische Charactere H. 7 L. B. 5 L.

45. Carneol. Drey persische Priester, mit Stäben in ihren Händen, stehen neben dem Feueraltar; oben im Feld die Charactere) * Δ. Unten in einer Exergue persische Charactere. Persischer Stein von sehr hohem Alter. B. 10 L. H. 8 L.

46. Steinkohle. Büste eines Ptolomaeers, in einer vierfach abgeplatteten Einfassung mit Figuren; nämlich zu den beyden Seiten eine stehende nackende weibliche Figur; in der oberen Abtheilung fünf andere, von welchen eine unter einem Baum sitzet, und in der unteren ein Crocodil. Ein höchst merkwürdiger egyptischer Stein von sehr hohem Alter. 19 L. im Viereck.

47. Steinkohle. Tanz von eilf nackenden Figuren; zur Linken ein Baum, um welchen sich eine Anaconda, oder die große indische Schlange windet. Achteckig. B. 15 L. H. 11 L.

48. Gelber Jaspis. Sieben stehende Figuren, vier große und drey kleine. Ein Stein aus dem nämlichen Zeitalter. Br. im Oval. 8 L. H. 4 L.

49. Onyx. Der stehende Jupiter Serapis. Er stützet die linke Hand auf seinen Donnerkeil; oben im Feld der Mond und ein Stern, unten Charactere. H. 7 L. B. 6 L.

50. Carneol. Scarabäus. Ein stehender Hercules mit der Keule in seiner rechten Hand. Am unteren Rand ist unbeschadet der Figur ein kleines Stück vom Rand des Steines abgebrochen. H. 6 L. B. 5 L.

Intaglios von griechischen, römischen und Künstlern des Mittelalters.

51. Orientalischer Hämatit. Die drey Grazien, ganze nackende Figuren. Meisterhaft in tiefem Relief von einem sehr alten Meister geschnitten. H. 22 L. B. 16 L.

52. Carneol. Opfer an den Aesculap. Ein Satyr stehet mit einem Bock am Opferherd, bey welchem ein knieender Mann eine Schlange hält; zur Rechten ein anderer mit einer Leyer, zur Linken eine weibliche Figur mit Crotalen in ihren Händen. Schön geschnittener Stein B. 11 L. H. 9 L.

53. Carneol. Bellona, sitzende Figur, mit dem Schild des Mars bey Trophäen. B. 12 L. H. 9 L.

54. Carneol. Jupiter, als Stier verwandelt, entführet die Europa. Cinq. Cent. B. 11 L. H. 8 L.

55. Orientalischer Granat. (Eigentlich ein Peguanischer Spinell Rubin). Ein gehender Löwe. Kostbare Antike. B. 9 L. H. 6 L.

56. Granat. Doppelbüste der Minerva und des Socrates (A. d. Mittelalter.) H. 7 L. B. 5 L.

57. Carneol. Ein stehender Satyr bey einem Opferherd, oder Marsias Tibicen. Er hält eine Schalmey in seinen Händen. Cinq. Cent. H. 7 L. B. 6 L.

58. Amethyst. Eine geflügelte Sphynx, wie sie bey den Griechen abgebildet wurde; sie hält ein Rad mit ihrem rechten Fuß. B. 5 L. H. 3 L.

59. Amethyst. Der caledonische Schweinskopf, samt dem des Meleager. Unten noch ein dritter Kopf. Copie der berühmten Antike, im Mittelalter verfertiget. B. 6 L. H. 5 L.

60. Carneol. Cupido versuchet auf Stelzen zu gehen. Cinq. Cent. H. 5 L. B. 4 L.

61. Carneol. Kopf des Pan, dessen Hintertheil ein Monstrum bildet. Octogon. B. 5 L. H. 4 L.

62. Carneol. Vulcan, sitzende Figur, schmiedet den Helm des Achilles. H. 5 L. B. 4 L.

63. Rother Jaspis. Eine Maske in einem Thier mit hohen Füſsen. Antike. H. 4 L. B. 3 L.

64. Smaragd. Diana von Ephesus, neben ihren Füſsen zween Hirsche. Alter griechischer Stein. H. 5 L. B. 4 L.

65. Smaragd. Ein gehender Löwe, sein linker Vorderfuſs spielet mit einem Kopf. B. 5 L. H. 4 L.

66. Onyx. Ein liegender Widder friſst aus einem Korbe. B. 5½ L. H. 4 L.

67. Onyx Neopol. Eine gehende Bacchantin; sie hält in der einen Hand eine Traube H. 6 L. B 4 L.

68. Heliotrop. Venus Coelestis, gehende geflügelte Figur; sie hält betrachtend eine Himmelskugel, um das Schicksal einer Seele zu bestimmen, die unter einem Schmetterling vorgestellt ist, der einer brennenden Fackel zu entfliehen sich bestrebet. Copie aus dem Mittelalter, nach der berühmten Antike. H. 17 L. B. 14 L.

69. Heliotrop. Zwey stehende antik costumirte Figuren bey einem Opferherd. H. 12 L. B. 9 L.

70. Onyx. Jupiter und Leda. H. 7 L. B. 5 L.

71. Chalcedon. Eine Maenade knieet mit einem Fuſs auf einem Altar mit der Terme des Pan. Ihr Kopf ist in bacchantischem Wahnsinn verdrehet, ihre Haare sind fliegend und in den Händen hält sie eine Statue, welche letztere auf einer Flöte bläſst. — Nachbildung eines im Alterthum sehr berühmten griechischen Steines. H. 7 L. B. 6 L.

72. Jaspis. Büste des Kaisers C. Jul. Aemilianus, mit Strahlen gekrönt. Auf der Rückseite ein Scorpion. Schöner Schnitt aus dem Mittelalter. H. 6 L. B. 5 L.

73. Hyacinth, in einen goldenen Ring gefaſst. Zwey Schwertkämpfer, nackende Figuren, mit Schildern bewaffnet. Schöner Schnitt aus dem Mittelalter. B. 7 L. H. 5 L.

74. Heliotrop. Ein Siegelring eines römischen Legionärs, aus Einem Stück geschnitten. Im oberen Schild

die Büste des Jul. Caesar, inwendig ein Scorpion. Breit oben im Abdruck 7 L. H. 5 L.

75. Ein silberner altdeutscher Ring aus dem VIIIn Jahrhundert, aussen und inwendig mit gothischen Lettern:

ich begr din mit trven.

76. Ein Ring aus einer Thierklaue heraus geschnitten und mit Silber umfafst, auf dessen Schild der Name Jesus eingestochen ist. Ein Ring, der dem am Grabe Christi zu Jerusalem aufgenommenen Ritter angelegt wurde. H. 15 L.

A n h a n g.

77. 2 Hemdknöpfe, Caméen in Agathonyx: auf jedem eine Kindergruppe, von 5 bis 6 Linien Breite und 5 L. Höhe. In silberner vergoldeter Fassung.

78. Büste eines bärtigen Mannes mit kahlen Vorderscheitel. Schöne Camée. H. 8 L. B. 6 L.

79. 8 Köpfe römischer Kaiser, aus Elfenbein geschnitten, caméenartig auf schwarze Steine gesetzt und als Knöpfe in vergoldetes Silber gefafst. H. 6 L. B. 5 L. Einer dieser Köpfe hat sich vom Grunde abgelöst.

80. Esther vor Ahasverus. Camée. B. 6 L. H. 5 L.

81. Brustbild des Königs Gustav Adolph von Schweden. Camée in Lapis lazuli. H. 9 L. B. 7 L.

82. Der Kopf eines Cherubs, mit Flügeln an beyden Seiten. Aus einer Coralle rund geschnitten. B. 7 L. H. 3 L.

83. Weiblicher Kopf mit einem Helme; vertieft in Carniol geschnitten. H. 6 L. B. 4 L.

84. 2 Wappen, in Carniol und Heliotrop geschnitten. 8eckig. H. 6 L. B. 5 L. und h. 5 L. B. 4 L.

85. Ein achteckiger Jaspis, mit einen Scorpion auf der Rückseite.

Handzeichnungen.

Deutsche Schule.

1. Büste der hl. Jungfrau; Fragment aus einem gröſseren Gemälde. H. 7 ½ Z.
Auf Leinwand mit Leimfarben; von einem sehr alten Meister der deutschen oder niederländischen Schule, in der Manier des Joh. van Eyck.

2. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau. Diese knieet in einer gothischen Kapelle zur Rechten an einem Betaltar; zur Linken steiget der verkündigende Engel auf einer Stiege herauf; der Hintergrund zeiget mehrere Gebäude. Mit der Feder und lavirt. Von einem Meister aus dem Anfang des XVten Jahrhunderts. H. 15 Z. B. 10 ¼ Z.

3. 2. Bl. mit der Feder gezeichnet und colorirt; auf jedem stehet ein Herr und eine Dame im ältesten deutschen Costüm. Die Männer tragen sehr lange Schnabelschuhe. Sie scheinen von Michael Wohlgemuth gezeichnet und colorirt zu seyn. H 7 Z. 7 L. B. 5 Z. 9 L.

4. 4 Bl Aehnliche Vorstellungen, auf zweyen derselben zwey weibliche Figuren. Eben so behandelt. Eben so groſs.

5. Die Geburt Christi. Die hl. Mutter und St. Joseph beten das auf der Erde liegende nackende Jesuskind an; zur Rechten sehen mehrere Figuren durch eine Oeffnung in den Stall herein, und zur Linken stehen ein Ochs und ein Esel. Durch die mittlere Oeffnung des Gebäudes sieht man einen Engel die Geburt des Herrn verkündigen. Original-Federzeichnung von Martin Schongauer. H. 11 Z. B. 8 Z. Etwas fleckig.

Albrecht Dürer.

Geboren zu Nürnberg, 1471. gestorb. 1528.

Die nachfolgenden Zeichnungen, aus den Scizzenbüchern genommen, in welche Dürer auf seinen Reisen nach Italien und den Niederlanden alle von ihm auszuführende Bildnisse entwarf, oder diejenigen Personen einzeichnete, welche füs ihn interessant waren, rühren aus einem solchen Buche her, welches gleich nach des

Künstlers Tode von einer nun erloschenen nürnbergischen Patrizierfamilie angeschafft wurde, weil es mehrere Portraits von Mitgliedern ihres Geschlechts enthielt. Zweyhundert Jahre stund dieser Band, unbeachtet, ja unbekannt, unter Familienacten, bis ihn der seel. Besitzer der gegenwärtigen Sammlung käuflich an sich brachte.

Die unter A. begriffenen Bildnisse sind mit Kohle auf Papier gezeichnet: einer der frühern Besitzer hat solche aus einem unerklärlichen Beweggrunde nahe an den Contouren ausgeschnitten, auf anderes weisses Papier (vom Jahre 1600.) aufgezogen, und die Namen der Abgebildeten beygeschrieben. Es sind diese meist Personen, welche Dürer in den Niederlanden kennen lernte und deren er in seinem Reise-Journale Meldung thut. Die unter B. enthaltenen Köpfe sind mit dem Stifte auf starkes Malerpapier gezeichnet und von der Scheere unberührt geblieben. Die Inschriften rühren von des Künstlers eigener Hand her. Er zeichnete diese Blätter, als er auf seiner Reise nach Italien in Augsburg verweilte.

Für ein 300 jähriges Alter sind diese Zeichnungen noch sehr wohl erhalten.

A.

6. Maister Bernhart. Das Bildniss des Malers Bernhard von Orlay. H. 7 Z. 10 L. B. 5 Z. 1 L.

7. Maister Conrad. Schnitzer bei Frau Margarethe, Statthalterin der Niederlande. H. 8 Z. 9 L. B. 6 Z. 2 L.

8. Hannss Ebner. H. 8 Z. B. 7 Z. 1 L.

9. Endres Hürschvogel. (Hirsvogel). H. 8 Z. 6 L. B. 7 Z. 4 L.

10. Jan Maxini. Hofmeister bey Frau Margarethe. H. 9 Z. 3 L. B. 6 Z. 8 L.

11. Meteni. Hofmeister Königs Carl. H. 8 Z. 3 L. B. 8 Z. 7 L.

12. Seitz Pfinzing. H. 8 Z. 3 L. B. 5 Z. 10 L.

13. Jobst Planckfels. H. 8 Z. 11 L. B. 6 Z.

14. Gerhard Pumbelli. H. 8 Z. 8 L. B. 6 Z. 9 L.

15. Pusfladis. Schatzmeister bey Frau Margarethe. H. 8 Z. B. 5 Z. 8 L.

16. Maister Hanns der S. Springinklee, Formschneider und Illuminist, Hausgenosse des A. Dürer. H. 9 Z. 3 L. B. 6 Z.

B.

17. Hr. Hans prüster zu S. Ulrich. Büste in ¾ Ansicht. H. 5 Z. 1 L. B. 3 Z. 6 L.

18. Her Clement zu S. Ulrich. Profilbüste. H. 4 Z. 3 L. B. 3 Z. 4 L.

19. Zwey Köpfe von wohlgenährten Mönchen, der eine fast im Profil, der andere in ¾ Ansicht. B. 5 Z. 9 L. H. 3 Z. 9 L.

20. Maximilian I. als römischer König, und seine Verlobte; die Prinzessin Maria von Burgund: ganze Figuren im Costüme ihrer Zeit. Oben die Jahrzahl 1493. Mit der Feder in bloſsen Umrissen. Diese Zeichnung von einem unbekannten alten Meister ist auf ein Pergamentblatt aus einem lateinischen Manuscript jenes Zeitalters aufgezogen. H. 8¼ Z. B. 8 Z.

Christoph Amberger,

gebor. zu Nürnberg, gestorb. 1563.

21. Brustbild eines Pfinzing, in ganzer Ansicht, mit starkem gestutztem Bart. Sehr kräftig in lebender Natur, mit Farben lavirt. Oben zur Rechten bezeichnet: C. A. 1520. H. 16 Z. B. 12 Z.

Hans Schäuffelein,

Maler von Nördlingen, Schüler von A. Dürer, gebor. 14..., gestorb. 1539.

22. Ein alter deutscher Ritter führet eine Edelfrau. Derselbe Gegenstand, welcher in einer Folge, bekannt unter dem Namen des Rittertanzes von diesem Künstler in Holztafeln geschnitten worden. Auf dunklem Grund, mit brauner Farbe und weiſser Aufhöhung. Ob diese Arbeit ein Clair-Obscür oder Zeichnung ist, ist schwer zu entscheiden. H. 8¼ Z. B. 7 Z.

Bartholom. Beham,

gebor. zu Nürnberg 1502, gestorb. in Italien gegen 1540.

23. Brustbild einer jungen Frau in altdeutscher Tracht und in fast ganzer Ansicht. (Clara Pfinzing 1522.) Auf braunem Malerpapier, mit schwarzer Kreide gezeichnet und lavirt. H. 13 Z. B. 8¾ Z.

Georg Pencz,

gebor. zu Nürnberg, gegen 1500., gestorb. zu Breslau, 1560.

24. Hans Imhof, der ältere. Büste in ganzer Ansicht. Nur der Kopf ist mit Rothstein und schwarzer Kreide ausgeführt, das Uebrige in Umrissen. Oben stehet die Jahrzahl 1520. 4 ½ Z. im Viereck.

25. Christ. Koeler der ältere, im Profil gegen die rechte Seite gewendet, mit grofsem langen Bart. Sein Kopf ist mit einem runden Hut bedeckt, unter welchen er ein Haarnetz trägt. Oben das Monogramm und die Jahrzahl MDXXXVI. Manier und Gröfs wie das Vorige. Sehr geistreich ausgeführte Blätter.

H. W. (Hans oder Johann Weigel),

Zeichner und Formschneider, gebor. zu Amberg, gestorb. zu Nürnberg, gegen 1590.

26. Herr Sigmundt Pfintzing Bischoffischer Amptmann zu Marmo Nro. 1560. obyt. Ueberschrift eines Brustbildes. Getuscht und colorirt; das Monogramm stehet oben zur Rechten. H. 11 Z. B. 7 ½ Z.

27. Herr Paulufs Pfintzing, Römi. Kay. May. Caroli V. Rath und Secretarius . . . † zu Madritt Anno. 1557. Unterschrift eines Bildnisses, über halbe Figur, im Harnisch, seine linke Hand auf einen Helm gestützt. Colorirte Zeichnung. Das Monogramm stehet oben zur Rechten. H. 14 Z. B. 9 ¼ Z.

Augustin Hirschvogel,

Glasmaler zu Nürnberg um 1540.

28. Wappen des Pfalzgrafen am Rhein und Herzog in Baiern Ernst. Neben selbigen stehen St. Laurentius und ein hl. Bischoff. Original-Federzeichnung zu einer Glasmalerei, welche ehemals der Künstler für das Schlofs zu Heidelberg geschmelzt hatte. H. 15 Z. B. 12 Z.

29. Wappen des Mauritius von Hutten, Domprobst zu Würzburg, von zween Engeln gehalten. Orig. Federzeichnung zu einer Schmelzung in Glas. H 18 ¼ B. 11 Z.

30. Wappen. In zween der vier Felder aufrecht stehende Biber, auf dem Helme Büffelhörner mit Fahnen. Federzeichnung. Rund im Diamet. 11 Z. 7 L.

31. Wappen des Georg Ludwig von Eyb. 1551. Auf der linken Seite ein Mann mit einem Pocale, auf der rechten ein Sackpfeifer. Auf gelb Papier und blauen Grund braun getuscht. Rund; im Durchmesser. 7 Z. 6 L.

Jobst Amman,

gebor. zu Zürch 1539., gestorb. 1591.

32. Ein Markgraf von Brandenburg, sitzend auf einem reich geschmückten Pferd. Sein Ritt ist gegen die linke Seite, und sein Blick in ganzer Ansicht gegen den Anschauenden gewendet. Mit der Feder und mit Tusch lavirt. Schöne Originalzeichnung. H. 17 $\frac{1}{4}$ Z. B. 13 Z.

33. 4 Bl. Die vier Evangelisten, sitzende Figuren, ihre Evangelien schreibend. Einer ist bez. I. A. Mit der Feder. B. 5 Z. 8 L. H. 5 $\frac{1}{2}$ Z. Etwas befleckt.

34. 12 Bl. Die Apostel, ganze Figuren. Zween sind bez. I. A. Mit der Feder. H 5 Z. B. 4 $\frac{1}{2}$ Z. Einige unrein.

35. 19. Bl. Allegorische Figuren, Kriegsleute, Kinder, Köpfe, Hirschjagd etc. Meist mit der Feder gezeichnet; in verschiedenen kl. 4°. 8°. und 12°. Gröſsen. Einige befleckt.

Unbekannter Meister

mit der Jahrzahl 1572.

36. Ein deutscher Ritter in ganzer Rüstung zu Pferd; sein Ritt ist gegen die linke Seite gerichtet. Der Hintergrund zeiget eine Landschaft mit einer Burg auf einem Felsen. Die Jahrzahl 1572. stehet unten auf einem Stein. Sehr fleiſsig ausgeführte Feder-Zeichnung. H. 9 $\frac{1}{4}$ Z. B. 6 $\frac{3}{4}$ Z.

Hans Hoffmann,

Maler zu Nürnberg und Prag, von 1580 bis 1600.

37. Brustbild eines Mannes von mittleren Jahren, in ganzer Ansicht. Er trägt einen Spitz- und Knebelbart und sein Hals ist mit einer Krause umgeben. Mit schwarzer und weiſser Kreide und Aufhöhung vortrefflich ausge-

führt. Oben neben des Künstlers Monogramm stehen nachfolgende Verse:

Paulus Pfintzing der ErnVest
Ist Conterfet vfs Aller Best
Als er wahr Im 37. Jar,
Ano. 1591. Es verfertigt war. H. 14 Z. B. 10 Z.

Hiebey ist noch ein kleines mit Rothstein gezeichnetes Kindsportrait angefügt.

Christoph Jamnitzer,

Zeichner und Goldschmied. Arbeitete zu Nürnberg im Anfang des XVII. Jahrhunderts.

38. Ein Wolf prediget den Gänsen, welche mit dummer Aufmerksamkeit den sonderbaren Redner angaffen. Eine humoristische Zeichnung: mit der Feder und mit Farben lavirt. B. 9 $\frac{1}{3}$ Z. H. 6 $\frac{1}{2}$ Z.

Christoph Maurer,

Glasmaler und Radirer von Zürich; gebor. 1558., gestorb. 1614.

39. Ein Fähndrich in altschweizerischer Tracht und eine nackende Frau stehen unter einer reichen Architectur und halten ein Wappenschild. Diese Gruppe ist braun colorirt und weiſs aufgehöht. Oben in einem Basrelief Pyramus und Thisbe, mit der Feder contournirt. Eine schöne Original-Zeichnung zu einer geschmelzten Glasmalerei, dieses, in diesem Fach sehr berühmten, Meisters. H. 14 Z. B. 10 $\frac{1}{3}$ Z.

Paul Juvenel der Aeltere,

Maler, gebor. zu Nürnberg 1579., gestorb. 1643.

40. Zeichnung zu einem Plafond: viele Figuren schauen von einer Galerie in die Höhe, wo die Gottheiten des Olymp sichtbar sind. Getuscht und leicht colorirt. H. 25 Z. B. 12 Z. 5 L.

Wolff Hieronimus Herold,

Stück- und Kunstgieſser. Gebor. zu Nürnberg 1625. gestorb. 1693.

41. Sein Bildniſs, von ihm selbst mit der Feder gezeichnet und mit Tusch lavirt. Er hat sich in ganzer Fi-

gur mit einem Compaſs in der Hand, wie er als kaiserlicher Stückgieſser im Arsenal zu Wien stehet, abgebildet. Auf braunem Grund getuscht. H. 8¾ Z. B. 7¼ Z.

Cristoph Ritter,

Goldschmied, berühmt durch seine künstlichen, getriebenen Arbeiten. Gebor. zu Nürnberg 1610., gestorb. daselbst 1676.

42. Eine africanische Löwenjagd, mit sehr vielen Figuren. Originalzeichnung mit der Feder und lavirt, zu einer groſsen Schale, welche dieser Künstler für den Kaiser Leopold. I. verfertiget hat. Getuschte Federzeichnung. Rund, im Diamet. 23 Zoll.

Jeremias Hitzler,

Kupferstecher.

43. Portrait desselben in verzierter Einfassung, worin folgende Inschrift: A°. 1661. Ap. 27. Jerem. Hitzler Delin. Mit Rothstein und schwarzer Kreide. H. 7 Z. 3 L. B. 5 Z. 8 L.

Johann Meyer,

Kupferstecher aus Zürich.

44. 3 Reitergefechte. Das eine mit I. M. F. bezeichnet. Auf bräunliches Papier getuscht. B. 6 Z. 4 L. H. 2 Z. 10 L.

Joh. Barth. Klose,

Maler aus Würzburg, gestorb. 1679.

45. Das Bildniſs eines Bischoffs von Würzburg wird von 3 in der Luft schwebenden Heiligen an einer Kette getragen, von 2 weiblichen Figuren, welche Kirchen auf den Händen tragen, unterstützt. Nebst mehreren Nebenwerken. Braun getuschte, mit Joannes, Bartholomä, Klose, delineavit, bezeichnete Zeichnung. H. 12 Z. 2 L. B. 9 Z. 2 L.

Johann Heinrich Roos,

berühmter Thier- und Landschaftenmaler, gebor. zu Otterndorff. 1631., gestorb. 1685.

46. Eine Ziege mit ihren Jungen liegt bey einem

Gemäuer, neben ihr stehet ein Bock. Auf grauem Papier, braun getuscht und mit Gold aufgehöht. Dieses höchst geistvolle Blättchen ist von Joh. Heinr. Roos in ein Stammbuch gezeichnet worden. B. 3¾ Z. H. 2¾ Z.

Johann Melchior Roos,

Bruder des Vorigen, geb. in Frankfurt a. M. 1659. gestorb. 1731.

47. 2 Bl. Liegendes Rindvieh. Mit schwarzer Kreide. B. 8½ Z. H. 6½ Z.

48. 2 Bl. Eine stehende und eine liegende Kuh. Eben so.

Johann Daniel Preisler,

Maler. Gebor. zu Nürnberg 1666, gestorb. 1737.

49. Zeichnung zu einem Wandgemälde; Scenen aus dem Leben des David vorstellend. Auf blau Papier getuscht, und weiſs aufgehöht. B. 29 Z. H. 7 Z. 3 L.

Johann Justin Preisler,

Maler. Geboren zu Nürnberg 1698., gestorben 1771.

50. Christus wird von zween Kriegsknechten gegeisselt. Auf braunes Papier mit schwarzer und weiſser Kreide. Jo. Just. Preisler. inv. et fec. H. 10 Z. 3 L. B. 7 Z. 5 L.

Johann Christ. Dietzsch,

Maler. Geboren zu Nürnberg 1710., gestorben 1768.

51. 2 Bl. Landschaften, Gegenstücke; waldigte Gegenden mit Figuren. Auf blauem Papier getuscht, Kreide und weiſser Aufhöhung. Unten bezeichnet. J. C. D. B. 9¼ Z. H. 6½ Z.

52. 2 Bl. Andere Landschaften, Gegenstücke von gleicher Behandlung und Gröſse.

53. 2 Bl. andere dergleichen, mit der Feder gezeichnet und getuscht. B. 7 Z. 6 L. H. 5 Z. 6 L.

54. Ansicht einer Ruine, derjenigen des Colisäums ähnlich. Leicht getuschte Kreidezeichnung. H. 8 Z. B. 7 Z. 3 L.

55. 2 Bl. Gruppen von Landleuten in Landschaften. Leicht getuschte Kreidezeichnungen. H. 9 Z. B. 7 Z. 3 L.

Johann Albrecht Dietzsch,

Maler. Geboren zu Nürnberg 1720., gestorben 1782.

56. Heftiger Kampf der Reiterey. Braun getuscht, weiſs aufgehöht. B. 18 Z. H. 12 Z. 5 L.

Niederländische Schule.

Ferdinand Bol,

Historien- und Portraitmaler, geboren zu Dordrecht 1681.

57. Mutius Scaevola verbrennet seine Hand im Beyseyn des Königes Porsenna. Groſse Composition, mit der Feder gezeichnet und mit kräftigen Massen von Bistre, in Rembrandts wirksamer Manier lavirt. Beschädigt. B. 20 Z. H. 17 Z.

Jacob Matham,

Zeichner und Kupferstecher, geboren zu Harlem 1571., gestorben 1631.

Originalzeichnungen mit farbigten Kreiden.

58. Brustbild eines Mannes, über $\frac{3}{4}$ Ansicht, mit doppeltem Bart; sein Kopf ist unbedeckt und auf seiner Stirn stehet eine Warze. H. 9 Z. B. 6 $\frac{1}{3}$ Z.

59. Brustbild eines Mannes in mittleren Jahren im Profil gegen die linke Seite gewendet: er trägt einen Spitz- und Knebelbart und eine Pelzmütze auf dem Kopf. H. 9 Z. B. 6 Z.

60. Ein altes lächelndes Weib, Brustbild in ganzer

Ansicht: sie hält den Stiel einer Bratpfanne in der rechten Hand. H. $9\frac{1}{2}$ Z. B. 6 Z.

61. Brustbild eines grinsenden Satyrs, in $\frac{3}{4}$ Ansicht: gegen die rechte Seite gewendet; sein rechter Arm ist aufgehoben und das Ganze in höchst comischer Natur ausgeführt. H. $9\frac{1}{2}$ Z. B. $6\frac{1}{4}$ Z.

62. Brustbild eines bärtigen Mannes im Profil nach links sehend, mit dicker Nase und einer Warze auf der Wange. H. $9\frac{1}{3}$ Z. B. $6\frac{1}{4}$ Z.

Italienishe Schule.

Luc. Cambiasi,

Maler. Geboren zu Genua 1527., gestorben zu Madrid 1585.

63. Die hl. Familie. Die sitzende hl. Jungfrau hält das Jesuskind auf ihrem Schoos, neben stehet der kleine Johannes; zur Linken sitzet der hl. Joseph, welcher sein Kinn mit der rechten Hand stützt. Freye meisterhafte Zeichnung mit der Feder und lavirt. H. $11\frac{3}{4}$ Z. B. $8\frac{1}{4}$ Z.

Battista Fontana,

Maler. Geboren zu Verona. Arbeitete in Italien gegen 1560 bis 1580.

64. Zehn griechische Weltweise, oder Heraclitus und Democritus nebst ihren Schülern, streiten über die Gestalt der Erde, deren Sinnbild als eine Kugel im Vorgrunde lieget. Meisterhaft gezeichnete Figuren, mit hohem Sinn in den ausdrucksvollen Köpfen. Zart mit der Feder contournirt und braun lavirt. Vortreffliche Originalzeichnung. Achteckig. H. $10\frac{2}{3}$ Z. B. 10 Z.

Iulio Pippi, genannt Romano.

Maler. Geboren 149.. gestorben 1546.

65. Eine höchst obscoene Vorstellung, deren nähere

Beschreibuug ausser den Grenzen der Sittlichkeit liegt. Wahrscheinlich eine Skitze zu den berüchtigten Posturen. Indessen ist diese Zeichnung mit großer Kühnheit ausgeführt. Mit Rothstein und schwarzer Kreide auf Pergament. H. 7 Z. B. 6 Z. 2 L.

Hypolito Scarcellino di Ferrara,

Maler. Geboren daselbst 1551., gestorb. 1621.

66. Oben sitzet Christus in den Wolken, neben ihm die hl. Jungfrau mit einem blauen Mantel bekleidet. Sie sind von einer zahlreichen Gruppe von Engeln umgeben, von welchen mehrere ein himmlisches Concert anstimmen. Zu den Füßsen des Heilandes knieet St. Franciscus. Im unteren Theil der Zeichnung siehet man den sterbenden eben genannten Heiligen und mehrere Gruppen von seinen Ordensbrüdern. Das Ganze bildet eine reiche und wohlgeordnete Composition, mit manigfaltigen ausdrucksvollen Köpfen.

Leicht mit Farben colorirte Originalzeichnung zu dem Gemälde, welches dieser Künstler für die Franciscanerkirche zu Ferrara gemalt hat. H. 18 Z. B. 12 ½ Z.

Paul Cagliari detto il Veronese,

Historienmaler, geboren zu Verona, gestorben zu Venedig 1588.

67. Oben in einer reichen Architectur des Tempels zu Jerusalem siehet man die Darstellung des Jesuskindes im Tempel, welches letztere der Hohepriester in seinen Händen hält; im unteren Theil zeiget sich eine Gruppe von sechs Figuren: von 2 derselben sind blos die Köpfe sichtbar. In dieser unteren Gruppe bemerkt man St. Paulum, St. Helena, St. Gregorius, St. Augustin.

Eine capitale, in den mehrsten Theilen beendigte Zeichnung. Auf blauem Papier, mit Bistre und weißer Aufhöhung. H. 17 ¾ Z. B. 10 ¾ Z.

Francesco Solimena,

Maler, geboren 1657., gestorben 1747.

68. Ein römischer Imperator, welcher auf dem Throne sitzt, verurtheilt einen von zwey Kriegern ihm vorgeführten Gefangenen. Auf braunes Papier mit der Feder gezeichnet und braun getuscht. Im obern Theile ohne

Nachtheil für die Figuren etwas verletzt und faltig. H. 11 Z. 9 L. B. 14 Z. 9 L.

Nach Carlo Maratti.

66. Büste der hl. Jungfrau, im Profil nach der Linken gerichtet, mit gesenktem Blick. Angenehmes Bild, mit farbigen Kreiden auf blau Papier gezeichnet. H. 15 Z. B. 10 Z. 9 L.

Vermischte Zeichnungen.

70. 4 Bl. Hl. Familie mit vielen Engeln, nach de la Hire, getuscht: qu. Folio. Martertod des hl. Andreas, nach G. Reni, m. Rothst. Folio. Apostelfiguren, leicht getuschte Federzeichnung Folio. Christus verleiht *Petro* die Schlüssel. Entwurf mit der Feder, nach Zuccaro, kl. Folio.

71. 5 Bl. 2 männliche Köpfe, in $\frac{3}{4}$ Ansicht, mit Kreide und Tusch auf blau Papier, weiſs aufgehöht, kl. Folio. 4 männliche Bildnisse, Halbfiguren, eben so behandelt. 8°.

72. 3 Bl. Maria bey dem Leichnam Christi, nach M. Anton, getuscht, gr. 4°. Cartouche, von Val. Dan. Preisler, getuscht, 4°. Zeichnung zu e. Bücherkupfer, v. Chodowiecki, mit Rothstein, sehr bleich, 8°.

73. 3 Bl. Prospect der Stadt Dillingen; leicht colorirte Federzeichnung, qu. Fol. Prospect der Vestung Breysach, Federzeichnung, friesenförmig. Eine Distel, Scizze in Farben von Barb. Reg. Dietzsch, kl. Folio.

Alte Malereien mit Wasserfarben, auf Pergament, mit Gold und Silber aufgehöht.

Aus dem XIIten Jahrhundert.

1. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau; stehende Figuren; auf der Rückseite, der neugebohrne Heiland in der Krippe liegend, im Vorgrund sitzen die hl. Jungfrau und St. Joseph. Der Hintergrund zeiget gothische Gebäude. Auf Goldgrund, sehr wohl erhalten. H. 6 $\frac{3}{4}$ Z. B. 4 $\frac{1}{2}$ Z.

2. Die Gefangennehmung des Heilandes. Der Verräther Judas küsset den Herrn; Petrus stehet zur Linken mit aufgehobenem Schwerd, indessen Christus dem knieenden, als einen Knaben gestalteten Malchus das verwundete Ohr heilet. — Auf der Rückseite siehet man zwischen zween Henkersknechten den sein Kreuz tragenden Heiland. Auf Goldgrund, von dem nämlichen Meister und von gleicher Gröſse.

1250.

3. Ein groſses Blatt aus einem Byzantinischen Choralbuch, sehr reiche Composition in vier Abtheilungen. Oben siehet man den Heiland, die Hand zum Seegnen aufgehoben, auf einem Bogen sitzend, St. Basilius liegt auf seinem Schoos. Unten derselbe von vielen Heiligen angebetet, indem er zugleich dem oben benannten Heiligen ein Diplom mit vier Siegeln übergiebt. Das Ganze von gemalten Arabesken umgeben. Auf Goldgrund mit Farben. H. 16 Z. 9 L. B. 7 $\frac{1}{2}$ Z.

4. Zwey Gemälde aus demselben Buche. a) Der Buchstabe S mit einem Heiligen, und einer knieenden gekrönten Figur. H. 2 — B. 1. 8. b) Eine vor einem Betpulte sitzende Heilige wird von mehreren Engeln angebetet. B. 4. 6. H. 2. 1. Eben so.

5. Auf einem groſsen Bogen aus einem Choralbuch des XIIIten Jahrhunderts sind die vier Evangelisten aufgesetzt, welche ansichtlich aus einem Byzantinischen Evangelistarium genommen oder copieret sind. Sie sind in ganzen sitzenden Figuren in einer Capelle abgebildet, und jeder von diesen ist circa 6 Zoll hoch und 4 $\frac{1}{2}$ Zoll breit. Der Bogen in gr. Folio.

1440.

6. Zwey Malereien, so zusammen gesetzet werden können. Vorstellungen eines Bergwerkes, mit allen den darinn vorfallenden Arbeiten, Gebräuchen und Handlungen, mit sehr vielen Figuren. Sie sind von Hans Wolgemuth im Jahr 1440. nach dem Leben gemalt worden; als die reichen Bürger der Stadt Nürnberg durch vorgeliehene Capitalien an den Sächsischen Bergwerken einen Antheil hatten. H. im Ganzen, 24 Z. B. jedes Bl. 16 Z. 9 L.

1450.

7. Aus einem Choral. In der Mitte der grofse Buchstabe B von 5½ Zoll Gröfse. in welchem auf Goldgrund eine Miniatur, der auferstandene Heiland erscheinet der hl. Jungfrau, welche an einem Betstuhle knieet. Das ganze Blatt ist zur Hälfte mit einer Verzierung mit zehn Figuren und Vorstellungen umgeben. H. 20 Z. 6 L. B. 13 Z.

8. Ein Blatt aus dem nämlichen Choral. Der grosse Buchstabe S in der nämlichen Gröfse stellt die Sendung des hl. Geistes dar. Die Umfassung des halben Blattes ist reich mit Verzierungen uud Figuren umgeben. H. 20½ Z. B. 13 Z.

1466.

9. Grofser Anfangsbuchstabe A, in dessen Innerem Christus am Kreuz, neben die hl. Jungfrau und St. Johannes stehen, nebst St. Magdalena, welche den Stamm des Kreuzes umfafst. Diese Malerei auf Goldgrund ist mit zehn verzierten Versalbuchstaben, auf nämlichen Grund und aus dem nämlichen Coralbuch, umgeben. H. im ganzen, 8½ Z. B. 7 Z. 5 L.

10. Grofser Anfangsbuchstabe A, in welchem die Beschenkung der Weisen aus dem Morgenlande dargestellt ist. Mit acht Versalbuchstaben aus dem nämlichen Choralbuch, alle auf Goldgrund, umgeben. Hoch im ganzen 7¾ Z. B. 7 Z. 2 L.

1467.

11. Blatt aus einem Choral. In der Mitte, in dem Anfangsbuchstaben von sieben Zoll Höhe, eine Malerei auf Goldgrund, der hl. Franciscus, welcher die hl. Wundenmaale empfängt, nebst einem andern sitzenden Heiligen in einer Landschaft. Das ganze Blatt ist mit einer Blu-

menbordure umgeben, in welche zehn männliche und weibliche Heilige in halben Figuren gesetzet sind. H. 21 Z. B. 13 Z.

1481.

12. Grofses Blatt aus einem Choral. Der grofse Anfangsbuchstabe von 6 Zoll Breite hat eine Miniatur. Christus auf einem Bogen zum Weltgericht sitzend, unten die Auferstehung der Todten. Das ganze Blatt ist mit einer reichen Verzierung von Blumengewinden umgeben, in welchen unten vier musicirende Engel in halben Figuren zu sehen sind. H. 21 ½ Z. B. 14 Z.

13. Ein Blatt aus dem nämlichen Chorale. In dem grofsen Anfangsbuchstaben von 5 Z. 4 L. sieht man den König David und einen Mönch knieend zu Gott Vater beten. Das Ganze ist mit einer reichen Verzierung von Arabesken umgeben. H. 21 ½ Z. B. 14 Z.

14. Ein ähnliches Blatt. In dem grofsen Anfangsbuchstaben A sieht man einen zu Gott Vater betenden Knieenden. Aehnliche Verzierungen umgeben das Ganze. Gleiche Gröfse. Vom Goldgrunde im Buchstaben ist ein Stück abgesprungen.

1482.

15. Ein König mit einem blauen Mantel umgeben, sitzet in einem Garten und liest in einem Buch; in einer oberen Abtheilung siehet man eine Landschaft mit einem Schloss an einem Flufs. Das Blatt, auf welchem diese schöne Miniatur stehet, hat oben einen vergoldeten grofsen Buchstaben und ist mit einer Verzierung umgeben. Auch auf der Rückseite befindet sich ein ähnlicher Buchstabe. Von Niclas Mair, aus Landshut in Bayern gemalt; aus einem Manuscript, die vier und zwanzig Alten genannt, genommen. H. 14 Z. B. 10 Z.

16 Ein anderer alter König in einer gothischen Architectur sitzend. Er ist mit einem grünen Mantel bekleidet und zu seinen Füfsen lieget ein grofses aufgeschlagenes Buch. In der oberen Architectur stehet die Inschrift: A V E H. MARIA. Von dem nämlichen Meister, aus demselben Manuscript entnommen. Gleiche Verzierung und Gröfse.

1486.

Blätter aus einem sehr grofsen Choralbuch, in Italien geschrieben, auf welche ein Theil der darin befindlichen Miniaturen der alten lombardischen Schule aufgesetzet sind.

17. Oben stehet der grofse Anfangsbuchstabe A., mit einer die ganze linke Seite des Blattes umgebenden Verzierung, unter diesem in dem grofsen Buchstaben O., der sitzende Christus, die rechte Hand zum Seegnen aufgehoben und in der Linken ein Buch haltend. Diese Miniatur auf Goldgrund ist 7 Zoll hoch: 6 Zoll breit. Der ganze Bogen in grofs Folio.

18. Ein anderes Blatt, aus dem nämlichen Choralbuch, mit vier Initialbuchstaben: oben zwey auf Goldgrund mit blofsen Zierathen, die zween anderen mit Figuren; in dem einen, ein Heiliger in einer Landschaft, in dem anderen eine Syrene. Beyde von 3 Zoll Höhe. Der ganze Bogen in gr. Fol.

19. Ein anderes Bl., mit drey Initialbuchstaben auf Goldgrund, nebst einem vierten, mit einer Miniatur. Die hl. Jungfrau betet das vor ihr liegende Jesuskind an, neben stehet St. Joseph, der Hintergrund ist eine Landschaft. Diese letzte Malerei ist 4 Z. 8 L. hoch, breit 4 Z. Der ganze Bogen in gröfsten Folio.

20. Ein anderes Bl. mit fünf grofsen Anfangsbuchstaben, von welchen drey mit einzelnen Figuren verzieret sind. Die vierte und gröfste ist eine schöne Malerei: zwey Apostelbüsten, im Hintergrund eine Landschaft. Diese ist 3 ¼ Z. im Viereck, der ganze Bogen in gröfstem Folio.

21. Ein anderes Bl. mit fünf Initialbuchstaben, nebst einer gröfseren Malerei. In der Mitte einer reichen Verzierung stehet der hl. Franciscus, neben ihm fünf kleine hl. Frauen. H. 3 Z. 3 L. B. 7. 3. Der Bogen im gröfsten Folio.

1487.

22. Ein Bl. aus einem Missale. Oben auf einem Goldgrund, der Evangelist Mathäus, das Evangelium schreibend: (Copie nach einem Byzantinischen Meister). H. 6 Z B. 5 Z. Unten stehet der Anfangsbuchstabe S auf Goldgrund. Höhe des ganzen Bl. 13 Z.

1490.

23. Kaiser Friedrich III. mit einem Scepter in der Hand, sitzet auf dem Thron und vernimmt die Rede eines vor ihm stehenden Ritters: in einer offenen Thür stehen mehrere Figuren. Das Ganze, in eine Verzierung eingefafst, ist grau in grau gemalt, und mit weifsen Lichtern aufgehöht. Unten zur Rechten stehet das Monogramm des Malers, V. G. (Ursus Graf.) Die Rückseite zeiget dafs dieses Gemälde aus einem Manuscript genommen ist. H. 6 Z. B. $4\frac{3}{4}$ Z.

25. Ein Todtentanz der verschiedenen Stände, 22 auf Pergament grau in grau gemalte, mit Weifs und Silber aufgehöhte Blätter, mit französischen, die Stände benennenden, Unterschriften enthaltend; jede Vorstellung 2 Z. 9 L. hoch, u. 1 Z. 8 L. br. Nebst mehreren leeren, zum Theil grundirten, Pergamentblättern in Chagrin gebunden. Beide Deckel, so wie der Rücken des Einbandes sind reich mit künstlicher silberner Filigranarbeit geschmückt, das Bändchen ist mit einer Clausur versehen und enthält im Rücken einen silbernen Griffel. Das Ganze mifst $3\frac{1}{2}$ Z. in der Höhe, und $2\frac{1}{2}$ Z. in der Breite.

25. Auf dem grofsen Bogen eines Choralbuches ist in der Mitte eine Malerei aufgesetzt; Kaiser Friedrich der III. sitzet auf einem Thronsessel, und überreichet einem knieenden Ritter (Jac. Muffel) das ihm verliehene Wappenschild. Diese Miniatur ist mit sechs grofsen Anfangsbuchstaben in Farben mit Gold umgeben. Höhe des ganzen Bl. 13 Z. B. $11\frac{1}{2}$ Z.

Aus einem Missale von 1494. Von einem vorzüglichen Migniatore der römischen Schule; alle grofse Anfangsbuchstaben auf Goldgrund.

26. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau; ganze Figuren mit idealisch schönen Köpfen. Vortreffliche Miniatur. B. $5\frac{1}{2}$ Z. H. 5 Z.

27. Die hl. Monica, von einem schwarzen Schleyer umgeben, stehet in einem blauen mit Strahlen umgebenen Feld: sie hält in ihrer rechten Hand ein Buch, und in der linken eine Lilie. H. $4\frac{1}{2}$ Z. Br. 3 Zoll.

28. Der stehende hl. Andreas: er hält in seiner linken Hand ein Buch und in der rechten den Kreuzstab. B. $5\frac{3}{4}$ Z. H. 5 Z.

29. Ein heiliger Mönch und ein hinter ihm stehender anderer Ordensgeistlicher beten den in den Wolken schwebenden Namen Jesu an, zur Rechten unter dreyen Bischoffsmützen ist eine Banderolle mit der Inschrift: Renuit e. e. epus: Senta: Ferrarie et Urbini. 5 Zoll im Viereck.

30. Zwischen den grofsen Buchstaben I. siehet man St. Peter, St. Paul, St. Johannes, St. Bartholomaeus und vier andere Apostel, in halben Figuren und in betenden Stellungen. H. 3 Z. B. 3¾ Z.

1500.

31. Das Wappen der Ebner von Eschenbach, nebst einem andern, in welchem zwey Igel im Schilde stehen. In einer reichen Einfassung mit Figuren. Unten in der Mitte stehet die Jahrzahl 1500, zwischen einer Säule, die mit einem Mascaron verzieret ist. B. 15¾ Z. H. 10¼ Z.

1510.

32. 2 Bl. Die Evangelisten Mathaeus und Lucas, sitzende Figuren in einer Capelle. Aus einem in Italien geschriebenen Brevier, mit lebhaften Farben und Gold ausgemalt. Oben im Bogen H. 1½ Z. B. 1 Z.

1518.

33. Kaiser Carl IVte im vollständigen Ornat, so wie er im Thurm der Frauenkirche zu Nürnberg von Sebald Schonhofer in Stein-Basrelief abgebildet ist. Oben, nach einem vergoldeten Anfangsbuchstaben, stehet die Inschrift. Als man zalt nach Christi - - - funfzehn Hundert etc. Unten mit gothischer Schrift: Im Jar 1509 ist die or volbracht - Grau in grau mit weifser Erhöhung gemalt. H. 12 Z. B. 6½ Z.

34. Eine getuschte Copie der vorstehend beschriebenen Malerey. H. 11 Z. 6 L. B. 6 Z. 6 L.

35. Ein im Stuhle sitzender Mönch liest aufmerksam in seinem Brevier. Auf braunen Grund, mit weifsen Aufhöhungen. Hoch. 5 Z. B. 3 Z. 6 L.

36. Ein Blatt aus e. Mifsale. In dem 5 Z. hohen und 4 Z. breiten Buchstaben B siehet man den König David und einem Bischoff zu Gott Vater beten. Neben Arabesken und unten eine Hirschjagd. H. 13 Z. 5 L. B. 8 Z. 5 L. Dieses Blatt hat gelitten.

37. Kaiser Carl IV. im vollständigen Ornat sitzet

auf einem reich verzierten Thron, auf dessen vorderen Säulen zwey Engel mit den Wappenschildern des deutschen Reichs und des Königreichs Böhmen stehen. Auf den hinteren Säulen sitzen zwey andere, welche so auf verzierten Posaunen blasen. Oben stehet eine Inschrift von zween Zeilen und mit goldenen Buchstaben: Karolus quartus — Rex Bohemie zc. An der untersten Stuffe des Thrones sind die vier Wappenschilder der kaiserlichen Agnaten angelehnet und in deren Mitte hängt eine Tablette mit der Jahrzahl 1518. Eine mit reicher Farbenpracht ausgeführte Malerei von Albrecht Glockendon. H. 11 $\frac{1}{2}$ Z. B. 7 $\frac{1}{4}$ Z.

38. Die hl. Jungfrau stehet auf dem halben Mond, das Jesuskind sitzet auf ihrem rechten Arm und zwey Engel halten ihren langen fliegenden blauen Mantel, in dessen zwey andere schwebende eine Krone über ihrem Haupt halten. Zu ihren Füſsen knieen neunzehn kleine Figuren, unter welchen Kaiser Maximilian I., die Kaiserin Maria, der Pabst, Fürsten und andere sich kennbar auszeichnen. Ganz im Vorgrund siehet man in der nämlichen Stellung, Hans Stromer und Wilh. Ebner bey ihren Wappenschildern, welche diese schöne Miniatur durch Albrecht Glockendon für ein Kirchenbuch der Frauenkirche zu Nürnberg verfertigen lieſsen. H. 11 $\frac{1}{2}$ Z. B. 7 $\frac{1}{4}$ Z.

1520.

39. Ein Pocal mit seinem Deckel, welcher letztere einen Thurm vorstellet. Von A. Altdorffer, lavirt und mit Gold verzieret. Unten die Jahrzahl 1520. (Auf Papier) H. 14 $\frac{3}{4}$ Z. B. 5 Z.

1553.

40. Philips, von Schmidburg der Junger Herr zu Haga genannt von Dalbeck 1553. Die Umschrift eines Wappens, welches ein Mönch mit einem Affengesicht hält, auf dessen Schultern ein Affe sitzet. Braun mit weiſser Aufhöhung. Von Hans Lautensack auf die Rückseite eines Pergamentblattes aus einem Manuscript gemalt. Rund, im Diamet. 8 Z.

1567.

41. In einer reich verzierten Einfassung, auf blauem mit Gold verzierten Grund, stehet das Wappen der Nützel von Sünderspül; im vierfach getheiltem Schild, zween Adler und zwey Lilien; oben doppelte Helme, mit den Zeichen der Schilder gekrönet. Unten in der Verzie-

rung stehet das Monogramm M. S. und die Jahrzahl 1567. Auf der Rückseite ist der Stammbaum dieses alten, nunmehr erloschenen Geschlechtes. Ein Meisterstück der alten Wappenmalerey. H. 15¾ Z. B. 11¾ Z.

1570.

42. In einer reichen Einfassung mit Figuren und Wappen verzieret, stehet im Vorgrund einer Landschaft der Heiland am Kreuz, an dessen Stamm knieen zur Linken, Caspar Nützel (Rath Kaisers Carl V.) nebst seinen fünf Söhnen. Zur Rechten eben so seine Gattin mit ihren sieben Töchtern. Eine schöne, reich mit Gold aufgehöhte, Malerei von Virgilius Solis. H. 15½ Z. B. 11½ Z.

Wassermalereyen aus späterer Zeit.

43. Die Verkündigung Mariä. Auf Pergament, mit Gold aufgehöht. H. 7 Z. 9 L. B. 5 Z.

44. Die Kreuzschleppung Christi. Unterschrift: Sequere me. Auf Pgmt. H. 6 Z. 6 L. B. 5 Z.

45. Ein Wolf in einer Winterlandschaft, seinen Raub verzehrend. Auf Pergament en gouache von Brasch gemalt. H. 8 Z. 3 L. B. 6 Z. 5 L.

46. Ein Hirsch in einer einsamen Gegend. Eben so, von dem Nämlichen. Gleiche Gröſse.

Kupferstiche und Holzschnitte,

von alten vorzüglichen Miniatoren mit lebhaften Farben ausgemalt und mit Gold und Silber aufgehöht.

1. 9. Bl. aus einem gedruckten Josephus vom Jahr 1518. Holzschnitte. Der Illuminist hat sich auf einem Blatt mit C. M. bezeichnet. In versch. kl. 4°. und qu. 8°. Gröſsen.

2. 14 Bl. theils aus der römischen Geschichte, theils emblematische Vorstellungen. Holzschnitte von Burgkmair und H. Schaeuffelein, aus Schwartzenberg's deutschem Cicero, von Hans Springinsklee schön ausgemalt. B. 5 bis 6 Z. H. 4 bis 5 Z.

3. Geschichte der ersten Eltern, Holzschn. von Jodoc. Amman, von ihm selbst ausgemalt. H. 10 Z. 2 L. B. 7 Z. 2 L.

4. Tittelblatt zu des nämlichen Künstlers Bibel in Fol. in der Mitte die Geburt Christi und neben reiche Verzierungen und kleine geistliche Geschichten. H. 11 Z. 2 L. B. 7 Z. 2 L.

5. Adam im Paradies benennet die Thiere der Schöpfung. Kupferstich nach Abrah. Bloemart v. I. Saenredam gestochen und von einem niederländischen Künstler ausgemalt. H. 10 Z. 9 L. B. 7 Z. 2 L.

6. Adam und Eva sind nach dem Sündenfall den Mühen des Erdenlebens unterworfen. Von den nämlichen Künstlern und in gleicher Gröſse.

Nachstehende ungemein malerisch reich mit Gold ausgemalte Kupferstiche sind von einem niederländischen Künstler, der sich auf jedem Blatt mit den Buchstaben: D. R. bezeichnet hat.

7. König David spielet auf der Harfe, nach deren Accorden ein Kreis von Engeln tanzt; oben eine himmlische Glorie. Nach P. Candidus. H. 12 Z. 4 L. B 8 Z. 7 L.

8. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau. Rottenhammer p. H, 8 Z. 8 L. B. 8 Z. 7 L.

9. Die Verkündigung an die Hirten. P. Bassano p. H. 9 Z. B. 7 Z. 8 L.

10. Die Geburt Christi. J. Rottenhammer p. H. 10 Z. 4 L. B. 7½ Z.

11. Die Anbetung der hl. drey Könige. P. Bassano p. H. 9½ Z. Br. 7 Z. 8 L.

12. Christus vom Teufel versucht. M. de Vos p. H. 8½ Z. B. 7½ Z.

13. Christus am Kreuz, mit Maria, Johannes und Magdalena. I. Heintz p. H. 9 Z. 3 L. B. 6 Z. 10 L.

14. Die Verspottung Christi; halbe Figuren J. Ligozzio p. H. 8 Z. 4 L. B. 7 Z. 1 L.

15. Die Himmelfahrt Christi. Rottenhammer p. H. 10 Z. 3 L. B. 7 Z. 3 L.

16. Christus mit Dornen gekrönt stehet vor dem Pilatus: sehr reiche Composition. Kupferstich nach Stradanus. Mit aller Farbenpracht und reich aufgehöhtem Gold ausgemalt. B. 10 Z. H. 6½ Z.

17. Die hl. Jungfrau sitzend, mit dem Jesuskind auf ihrem Schoos; letzteres wird von den Engeln, welche ihm Kränze überreichen, von der hl. Barbara und Catharina angebetet. Nach Stradan: in Kupfer gestochen, mit hoher Kunst ausgemalt, und mit Gold aufgehöht. Unten zur Rechten stehet mit goldenen Buchstaben: HF. AE. 75½ Anno 1678. (Joh. Thomas Fischer der Alte, aetatis 75½) vid. Doppelmeyer, pag. 240. B. 10 Z. 4 L. H. 7½ Z.

18. Der Leichnam Christi von den Engeln, den hl. Frauen und St. Johannes beweint. Von dem nämlichen Meister, und eben so bezeichnet. Gl. Gröfse.

19. Die prophezeyte Auferstehung des Ezechiel. Kupferstich von Nic. de Bruyn, bezeichnet: Johann Thomas Fischer fecit, in seinem 82 Jahr. B. 26. 8. H. 17. 11. In schwarzer Rahme.

20. 35 Bl. Titel, Wappen, Bildnifs des J. Jac. Boissard und 32 emblematische Vorstellungen, aus dem Werk: J. J. Boissardi Emblemata Francof. 1593. Von Theod. de Bry in Kupfer gestochen und von seiner Tochter Sybilla sehr malerisch mit Gold und Farben ausgemalt; in verschiedenen Gröfsen in 8°. und 12mo.

21. Adam u. Eva aus dem Paradiese verjagt. Wie Nr. 5. u. 6, aber beschädigt. H. 10 Z. 9 L. B. 7 Z. 2 L.

22. Ein Blatt aus der Suite der Küchen, nach Bafsano von Joh. Sadeler gestochen. B. 11 Z. H. 8 Z. 3 L. Hat gelitten.

A n h a n g.

1. 6 Bl. illuminirte Handzeichnungen, Darstellungen aus der Geschichte Jesu Christi und der Heiligen. Aus einem Manuscripte v. J. 1482. In 4°.

2. 2 Bl. Charten von den Niederlanden und Holland. Auf der ersten stehet in einer Cartouche. Germaniae inferioris Provinciae. H. G. N. Mit ungemeinem Fleifse gezeichnet und colorirt, die Gränzen der Provinzen mit Gold angezeigt. Rund, im Durchmesser, 9 Z. 2 L.

3. 2 Bl. Dorfwirthsstuben mit tanzenden, rauchenden, trinkenden und spielenden Bauern; im Geschmack des D. Teniers en Gouache, gemalt von Joh. Christoph Dietzsch B. 8 Z. H. 6 Z. Beyde Stücke haben gelitten.

4. 4 Bl. Kupfertafeln zu A. J. Rösels Insectenbelustigungen; von C. F. C. Kleemann Ao. 1768. sehr sorgfältig als Musterblätter illuminirt. 4°.

5. 19 Bl. Wassermalereien, Handzeichnungen und illum. Holzschnitte. Von verschiedenen Format u. Erhaltung.

Künstlich aus Pergament geschnittene Vorstellungen.

1. Ein Hirte und eine Hirtin, bey ihrer Heerde unter Bäumen stehend. Christoph Michael Kellner, Norimb. Rev. Minist. Cand. f. 1746. Qu. 4°.

2. Mehrere Landleute sind mit dem Schneiden und Sammeln des Getraides beschäfftiget. Eben so bezeichnet. Qu. 4°.

3. Christus u. die zwey nach Emahus gehenden Pilgrimme. Joh. Joseph Wild fec. Qu. 4°.

4. Brustbild Kaisers Carl VII. in einem Kranze mit Ueberschrift, Verzierungen, Trophäen u. dem Doppeladler. Wild. 8°.

5. Ein frommer Spruch von Verzierungen, Engeln, den Figuren des Glaubens u. der Hoffnung umgeben, nebst 2 Wappen. Joh. Joseph Wild. Ano. 1740. 4°.

6. Das von Ebnerische Wappen in einer reichen Umgebung von Laub-Arabesken. Gr. 4°.

Malereyen, Wappen, Zeichnungen und Handschriften aus Stammbüchern.

a. Malereyen.

Nr 1. 3 Bl. a) Zwey Turnierritter, Sebastian Welser und Christoph Grolandt. 1528. Folio. b) Ein nürnbergischer Fähndrich; auf d. Rückseite die nürnbergischen Wappen. Folio; wasserfleckig. c) Ein Mann mit einem Docnmente in der Hand, neben nürnberg: adeliche Wappen. Kl. Folio. Auf Papier.

Nr. 2. 1 Bl. Zwey Mannspersonen, darunter ein Pohle, führen einer dritten eine Dame zu. Von Hans Beurlein, Mahlergesell zu Strasburg Ao. 1612. Mit Gold aufgehöht. Qu. 8°. Auf Papier.

Nr. 3. 1 Bl. Landschaft mit Ruinen, einem Garten u. Pallästen, vorne 2 Figuren neben einem Wappen. Bez. Augusta Vindelicor. MDCV. Joh. König P. Kl. qu. 4°. Auf Pergament.

Nr. 4. 1 Bl. Landschaft, in welcher links ein Fluſs, rechts ein Wald, in welchem ein Jäger nach Enten schieſst. In der Ferne eine Stadt. Von dem Vorigen Ao. 1620. gemalt. Achteckig. kl. 4°. Auf Pap.

Nr. 5. 4 Bl. a) Landschaft, im Vorgrunde die Findung des Moses. Qu. 8°. Auf Pgmt. b) Ein sich aus dem Schiffbruche Rettender. Von N. F. Eisenberger. Eben so. c) Die Hoffnung, Grau in Grau mit Gold. Kl. qu. 4°. Auf Pap. d) Sinnbild der Zeit u. Ewigkeit. Oexlein pinx. 1740. Qu. 4°. Auf Pgt.

Nr. 6. 2 Bl. a) Altar mit einer Blumenvase: M. C. Einmarta F. 1690. b) Ein Frucht- u. Blumengewinde. M. Bleule 1734. Beyde qu. 4°. auf Pgmt.

Nr. 7. 4 Bl. a. u. b.) Kleine u. groſse Vögel, von Maria Eiſsler 1694. auf jede Seite des Bl. gemalt. c) Blumen, Papillons u. Insecten, v. Anna Maria Roesler 1729. d) Blumen nebst einer Schnecke, v. J. G. Kleemann. Qu. 4°. Auf Pap.

b.) Wappen. Auf Pergament.

Nr. 8. 3 Bl. a) Ferberisches Wappen in e. Bordüre mit Figuren: sehr schön gemalt und reich mit Gold aufgehöht. b) Hainzlinisches Wappen, in e. Bordüre. c) Just. Hagenisches Wappen, in e. Bordüre, mit Gold. Kl. 4°. mit Handschriften.

Nr. 9. 4 Bl. Das Philippische, Endnerische, von Dannreutherische und von Hagenische Wappen; ersteres mit Handschrift; meist mit Gold aufgehöht. Kl. qu. 4°.

Nr. 10. 3 Bl. Das Butzische, von Handmannische und v. der Püttische Wappen: mit Handschriften, u. mit Gold aufgeh. Kl. qu. 4°. u. qu. 8°.

Nr. 11. 3 Bl. Das Harsdörferische, Schwarzische und Trainerische Wappen: mit Handschriften u. m. Gold aufgeh. Qu. 4°.

Nr. 12. 3 Bl. Das Spieckische, Wahdvillische u. e. unbekanntes Wappen. Mit Handschr. u. reich mit Gold und Silber aufgehöht. Kl. 4°.

Nr. 13. 2 Bl. Das Vibische u. Thalroosische Wappen. Mit Handschr. sehr schön mit Gold aufgeh. Kl. 8°.

Nr. 14. 5 Bl. Das Eisensche, Erlabeckische, v. Holzschuherische, Wolffische und ein unbekanntes Wappen. 4°. u. kl. 4°.

Wappen. Auf Papier.

Nr. 15. 2 Bl. a) Wappen d. Math. Braun, nebst b) einem durch zierlich verschlungene Schrift gebildeten Reichsapfel. Mit Gold. 8°.

Nr. 16. 4 Bl. Das Jannowitzische, Iffliegerische, Kerlingische u. Praschische Wappen. Sämtl. schön mit Gold u. Silber verziert und mit Handschriften 4°. u. 8°.

Nr 17. 4 Bl. Das Dalerische, Merzische, Orttische und Schreferische Wappen. Wie vorige. 8°.

Nr. 18. 4 Bl. Das Pestalozzische, Putzerische, Boithauptische und Zollikofferische Wappen. Wie vorige. Qu. 8°.

Nr. 19. 4 Bl. Das Dilherrische, Meuselische, Schliererische u. Schürstabische Wappen; letzteres von einem Wappenkranze umgeben. Wie vorige. Qu. 8°. u. kl. 4°.

Nr. 20. 9 Bl. Wappen, darunter das von Casp. Scioppius, Kreſsische, Holzschuherische. u. a. Meist mit Gold u. Silber aufgehöht u. mit Handschriften. Ein Bl. in Folio, die übrigen in 8°.

Nr. 21. 9 Bl. Wappen, darunter das Doppelmairische u. Pfinzingische. Wie vorige. 4°. u. 8°.

Nr. 22. 9 Bl. Wappen, darunter das Gräfl. Bentheimische, Christ. Jamnitzerische und ein folgendermaſsen unterzeichnetes: fecit duobus, quos unice in utraq. manu habet, digitis, J. A. Götz. Wie vorige. Kl. 4. u. 8.

Nr. 23. 54 Bl. Das Schlüsselfelderische Wappen, sehr gut gemalt mit Silber aufgehöht: auf einem dieser Blätter neben dem Wappen eine knieende betende Nonne. Kl. Folio u. 4°.

Nr. 24. 100 Bl. Groſse u. kleine Wappen.

c. Zeichnungen.

Nr. 25. 1 Bl. Landschaft, in schwarzer Kreide v. Joh. Chr. Dehnè, Graveur. Mit dessen Handschrift. Kl. 4°.

Nr. 26. 1 Bl. Jul. Caesar en médaillon, mit Rothstein u. schwarzer Kreide schön gezeichnet v. G. C. Eimmart. 8°.

Nr. 27. 1 Bl. Brustbild einer alten Frau, mit einer Pelzmütze. Sehr fleiſsige schöne Zeichnung, v. Wenz. Hollar, auf Pgmt. Aus dem Stammbuche M. Merian d. Jüngern. Kl. qu. 4°.

Nr. 28. 1 Bl. Avers u. Revers einer Medaille; getuscht v. Joh. Leonh. Oexlein. Mit dessen Handschrift. Qu. 4°.

Nr. 29. 2 Bl. a) Bildniſs des Dichters Martin Opitz; sehr fleiſsig mit der Feder schraffirt von Strobel. b) Das Wappen desselben, auf Pgmt. gemalt. Kl. qu. 4°.

Nr. 30. 1 Bl. Die menschl. Alter, als Büsten auf einem Monumente. Mit Bleystift auf Pgmt. gezeichnet, v. G. Lichtensteger. Kl. qu. 4°.

Nr. 31. 1 Bl. Das hl. Schweistuch; mit Rothstein auf gelbl. Grund gezeichnet von Heinr. Popp. 8°.

Nr. 32. 1 Bl. Ein gemaltes Wappen in einer mit Rothstein gezeichneten Verzierung, welche auf die Künste u. Wissenschaften anspielt. Von Joh. Daniel Preisler. Mit dessen Handschrift. Auf Pgmt. Qu. 8°.

Nr. 33. 1 Bl. Ein Hirt bläst die Flöte, ein im Grase Liegender hört ihm zu. Braun lavirt v. Sam. Rudolff. MDCLXX. Qu. 4°.

Nr. 34. 1 Bl. Büste des Socrates. Sehr fleifsig mit Rothstein gezeichnet. Nebst der Handschrift David Scheuchzer's von Zürich. 4°.

Nr. 35. 5 Bl. a) Eine Vanität, mit Bleystift auf Pgmt., samt der Handschr. des Gottfr. Thomasius. 4°. b) Wiedmannisches Wappen u. Notariatszeichen. Schön getuscht. 4°. c) Luthers u. seiner Gattin Bildnifs durch Schrift ausgedrückt, beygeschrieben: Andreafs Dümler, VerEhret dies von seines Vaters Kunsthand. qu. 8°. d) Crucifix, v. Math. Buchinger ohne Hände und Füfse gezeichnet, 8°. Weibl. Büste m. Kreide gez. nebst Handschrift v. Mart. Negelein 4°.

N. 36. 5 Bl. darunter a) Ein römischer Krieger, gute leicht colorirte Scizze, 8°. Zwey nackte Kinder, Federzeichnung v. Jobst Spoerl, Maler in Nürnberg nebst Zueignung an den Dichter Hans Sachs, 1560. Kl. 4°. und 3 geringere: var. form.

d) Handschriften.

Nr. 37. 20 Bl. zum Theil mit Zeichnungen und Kupferstichen versehene Handschriften aus Stammbüchern, darunter calligraphische von Inspruckner, Bauernfeind, Hoffmann, ferner ausgeschnittene und aufgelegte Arbeiten. Auf Pgmt. in qu. 4°. Format.

Nr. 38. 124 Bl. z. Th. mit Malereyen, Zeichnungen und Kupferstichen versehene Handschriften aus Stammbüchern, darunter die von Friedrich Corfinius und Dan. Tafsanus aus G. L. von Hutten's Stammbuche, die des Prof. J. Dav. Koeler, des Joh. Daniel Preisler, der Esther Barbara von Sandrart, Doppelmayers u. a. Mehrere derselben kommen aus dem Album des Portraitsammlers Apin u. spielen auf dessen Kunstliebhaberey an. Auf Papier, meist in qu. 4°. Format.

Zweite Abtheilung.

Kupferstiche und Holzschnitte

aus

allen Schulen.

Deutsche Schule.

I. Classe.

A. Xylographische Blätter, oder allerälteste Holzschnitte, mit in die Holztafeln selbst eingeschnittenen Buchstaben. Dieses sind die ersten Versuche der Formschneidekunst, aus welchen die wichtigste aller Erfindungen, die Buchdruckerei, entstanden ist.

Nr. 1. Zwei Blätter, mit vielen Figuren und fliegenden Band-Rollen mit in die Tafel geschnittener Schrift. Br. 6 Z. u. L. Hoch 4 Z. 7 L.

2. 1 Bl. Christus am Kreuz, dessen Stamm St. Magdalena umfängt, unten stehen die Hl. Iungfrau und St. Johannes, über ihnen schwebende Engel; unten stehet mit gothischen Typen: Claus. Hoch 15 — 5. Br. 9. — 5.

Auf der Rückseite ist eine andere satyrische Vorstellung gegen die Juden. Unter anderen siehet man eine Schwein-Mutter an welcher vier Israeliten saugen, indessen fünf andere zum Theil in nicht sonderlich anständigen Verrichtungen begriffen sind. In die Holz-Tafel sind übrigens eine groſse Zahl von Inschriften mit uralten Typen geschnitten.

3. 1 Bl. Acht heilige Männer und vier hl. Frauen, stehende Figuren; unter ihnen ihre Namen mit gothischer Schrift; der erste ist St. Narus, die letzte Figur St. Eumonia. Unten stehet die Inschrift: Die Hailigen rasten in dem Wirdigen Gotzhaus. Hoch. 15 — 5. Br. 9. 5.

Nr. 4. 1 Bl. Zur Rechten stehet ein König, er hält in der linken Hand einen Kelch und in der rechten ein Brod; zur Linken zwey gerüstete Krieges-Männer. Unten vier niederdeutsche Verse. hoc Si met nide — — — Godlike diuim. Hoch. 5. 1. Br. 2 — 9.

5. Ein Kalender, im Umkreiſs die Planeten, mit meisterhaft geschnittenen figürlichen Vorstellungen. Rund im Diamet. 12 Zoll.

6. 14 Bl. Vorstellungen aus einem Fabelbuche. Br. 4 Z. 3 — 5 L. Hoch. 3 Z. 3 L.

7. 1 Bl. Christus auf einem Wolkenbogen sitzend, unter welchem eine Sphäre und die Attribute der Apostel angebracht sind. Unten das Gesicht Ezechiels. Mit Inschriften. H. 9 Z. 9 L. Br. 6 Z. 6 L.

Nielli der alten deutschen Goldschmiede,

oder Abdrücke von Metall-Platten aus dem XIII. Jahrhundert, von welchen die Abzüge einen schwarzen Hintergrund mit weiſs aufgesparten Conturen zeigen. Man gebrauchte diese Platten theils zu Beschlägen der Choral- und Messbücher, oder zu Patenen und Gefässen zum kirchlichen Gebrauch.

Nr. 8. 1 Bl. Die hl. Jungfrau mit langen fliegenden Haaren, die in sonderbare Zöpfe getheilet sind, stehet mit dem Jesu Kind auf ihrem rechten Arm auf dem halben Mond, ihre linke Hand hält einen Scepter. Hoch. 3½ Z. Br. 1. Z. 11. L.

9. 1 Bl. Der hl. Sebaldus stehet in einer Verzierung mit einem Pilger-Stab in der rechten Hand, und eine Kirche stehet auf seinem linken Arm. Ihm zur Seite sind die Königl. Nordischen Wappen-Schilder. H. 4 — 11. Br. 3. — 1.

10. 1 Bl. St. Egidius sitzet zur Lincken in einer Verzierung; ein Hirsch mit einem Pfeil in seiner Brust, legt seinen vorderen Lauf auf des Heiligen Schoos; über diesem siehet man eine kleine Figur einen Pfeil auf dieses Thier abdrücken. H. 3 — 11. Br. 2 — 8.

Aelteste Kupferstiche ohne Namen und Zeichen.

11. 1 Bl. Die Anbetung der Weisen aus dem Morgenland. Die hl. Jungfrau mit einem grossen Mantel um-

geben kniet in der Mitte und hält das Jesu Kind mit beiden Händen; zur Rechten ist in der nehmlichen Stellung einer der Weisen mit einem grofsen Pocal und zur Linken der Zweyte mit gefalteten Händen; der Dritte stehet hinter diesem, er hält einen verzierten Becher in seiner Rechten, indessen er mit der linken Hand seine Mütze abziehet. Diese Handlung geschiehet auf einem Platz vor dem Stall, in welchem St. Joseph nebst den beiden Thieren zu sehen ist; der Hintergrund zeiget eine Landschaft mit Felsen und Burgen, nebst einem schwebenden Engel, der die Geburt des Herrn einem Hirten verkündiget.

Ein sehr altes Blatt, in der Manier des Meisters von 1465. gestochen. Es ist weder von Heinecken noch vom P. Graveur angezeiget. Hoch. 5—4. Br. 3—9.

Nr. 12. 1 Bl. Die hl. Jungfrau, halbe Figur; sie blättert mit ihrer linken Hand in einem grossen Buch, indessen sie mit der Rechten das nackende Jesu Kind umfängt, das vor ihr auf einem reich gestickten Kissen lieget und mit der rechten Hand einen Papagey, mit der linken eine Birne hält. H. 5—8. Br. 4—2.

Martin Schoen hat diesen nehmlichen Gegenstand gegenseitig gestochen. P. Grav. T. VI. Nro. 29. Die dabey angezeigte Copie ist von dem gegenwärtigen sehr alten Blatt durch den hier fehlenden Mond und seine Grösse verschieden.

13. 1 Bl. Der Heiland betet kniend auf dem Oelberg, welcher mit einer Umzäunung umgeben ist; ausserhalb dieser sitzen zur Linken die drei schlafenden Jünger. Im Hintergrund siehet man 8 Köpfe von Kriegsknechten und Juden, die den Herrn zu fangen herbei eilen. H. 4—11. Br. 4—8. P. Grav. T. X. p. 3. Nro. 6.

14. 2 Bl. Der Apostel St. Philippus und St. Bartholomeus; stehende Figuren; von einem sehr alten Meister. Sie sind von Israel v. Mecken. P. Grav. Nr. 56. und Nr. 57. copirt. Ersteres Bl. etwas defect. Hoch. 2—1. Br. 1—4.

15. 1 Bl. Der hl. Hieronymus mit einem breit geworfenen Gewand umgeben und mit einem Cardinalshut auf dem Kopf, sitzet zur Rechten auf einer Bank neben einem Pult, auf welchem ein aufgeschlagenes Buch lieget. Der Löwe, der hier mit einem sonderbaren Kopf abgebildet ist, leget seine vorderen Tatzen auf den Schoos des Heiligen. Ein Blatt von sehr hohem Alter, in der Manier

der ältesten Silberstiche, mit der feinsten Schraffirung beendiget. Ist weder von Heinecke noch dem P. Graveur angezeigt. Hoch. 3½ Br. 2—8.

Nr. 16. 3 Bl. Eine betende kniende St. Ottilia — eine stehende hl. Barbara — ein Plani-Globus. Drei Versuche von verschiedenen alten Gold-Schmieden in 12.

17. 1 Bl. Eine sitzende Frau in alt-deutscher Tracht hält einen Pocal in ihrer linken Hand und mit der rechten ein Wappenschild, in welchem ein Pfau stehet; an letzteren lehnet sich eine Tablette; auf dem Halsband der Frau stehet, NOVE. H. 3 — 1. Br. 1 — 11.

Der P. Grav. Vol. VI. p. 416. führet dieses Blatt von der Gegenseite und mit der Chiffre F. A. u. d. Jahrzahl 1506 an; welches von diesen beiden Blättern das Original ist, möchte schwer zu entscheiden seyn.

18. 1 Bl. Ein grosses Wappen, im Schild ein gehendes Lamm, auf dem gekrönten Helm sitzet ein Wolf, der ein Ferkel in seinem Rachen hält. H. 8 — 2. Br. 6. P. Grav. T. X. p. 59. Nro. 38.

Blätter mit einer Jahrzahl, mit einer Chiffre, oder deren Zeitpunkt durch die Kunstgeschichte bestimmt wird.

1430.

19. 1 Bl. Christus am Kreutz, an dessen Stamm zur Rechten die hl. Jungfrau, zur Linken St. Johannes stehen; der Vor- und Hintergrund ist mit Goldschmied-Zierathen bedecket. Zur Rechten stehet auf einem abgebrochenen Stamm, und untereinander gestellet, die Jahrzahl M·C·C·C·C·XXX. Ein Abdruck von einer Metall-Platte, so ehemals wahrscheinlich an der Thür eines Ciborien-Schrankes befestiget gewesen, wie sieben um den Rand der Platte ansichtliche Löcher ausweisen. Uralte Arbeit von grober Ausführung eines ungeschickten Goldschmiedes; indessen der älteste bis jetzt bekannte Abdruck von einer Metallplatte mit einer bestimmten Jahrzahl. Nicht im P. Graveur. Hoch. 15 — 7. Br. 12.

1441.

20. 1 Bl. Christus am Kreutz, bei dessen Stamm die hl. Jungfrau zur Linken, und St. Johannes zur Rech-

ten stehen; auf dem Quer-Balken des Kreuzes stehet die Jahrzahl 1441. Ein Abdruck von einer Metall-Platte, so nach den sichtbaren Löchern am Rand ehemals an ein kirchliches Geräthe befestiget gewesen. Nicht im P. Grav. Rund im Diamet. $2\frac{1}{4}$ Zoll.

Der Meister von 1465.

Vortrefflicher Kupferstecher und wahrscheinlich einer der ersten unter den Deutschen so seine gestochenen Platten abzudrucken versuchet hat.

Nr. 21. 1 Bl. Der Evangelist Matthæus, sitzende Figur in $\frac{3}{4}$ Ansicht, seine gefalteten Hände ruhen auf einem offenen Buch, so auf seinen Knien lieget. Zur Linken stehet ein Engel, welcher eine Rolle mit beiden Händen hält. Ohne Zeichen, schöner wohlerhaltener Abdr. H. 5.—5. Br. 3—6. P. Grav. T. VI. p. 24. Nr. 66. Sehr selten.

f v s

Sehr alter Kupferstecher, von den älteren Kunst-Schriftstellern Franz Stoos oder Stolzhirs genannt; seine wenigen Kupferstiche sind sehr selten.

22. 1 Bl. Die hl. Jungfrau umfängt und küsset den Leichnam des Heylandes, welcher zur Linken am Stamm des Kreutzes lieget. Hinter ihr St. Johannes mit fliegenden Haaren, die Dornen-Krone des Herrn haltend. das Monogramm stehet unten gegen die linke Seite. H. 5. — 1. Br. 4 — 5. P. Grav. T. VI. pag. 66. Nr. 2.

b x s

Sehr alter Kupferstecher, dessen eigentlicher Name unbekannt ist. Christ will einen Kupferstich mit der Jahrzahl 1479. von diesem höchstseltenen Meister gesehen haben.

23. 1 Bl. Ein verliebtes Paar: ein junger Mann sitzet neben einer jungen Frau unter einem verzierten Bogen. Sie legt ihre rechte Hand auf die Seinige und hält im linken Arm ein Boloneser-Hündchen. Das Monogramm ist unten in der Mitte. H. 6. — 2. Br. 4. P. Grav. T. VI. p. 76. Nr. 21.

F. V. B.

Einer der ältesten deutschen Kupferstecher, gemeiniglich Franz von Bocholt genannt. Ausser in Matth. Quadt Herrlichkeit deutscher Nation 1. pag. 426. finden sich keine bestimmten Nachrichten von diesem Kupferstecher.

Nr. 24. 1 Bl. Die hl. Jungfrau, Kniestück, stehend auf dem halben Mond, dessen äussere Spitzen daher nur zu sehen sind, hält das nackende Jesu Kind, dessen Haupt nach der rechten Seite siehet und dessen linke Hand auf das Brust-Gewand seiner heiligen Mutter geleget ist, mit beyden Händen. Ausser dem Nimbus an beiden Figuren ist diese Gruppe mit Strahlen umgeben. Unten in der Mitte, im Rand ausser der Platte, stehet das Monogramm. F. V. B. Hoch. 6—9. Br. 4—10.

Weder der P. Grav. noch ein anderer Kunst-Schriftsteller, erwähnen dieses mithin ungemein seltenen Blattes.

25. 1 Bl. Der Apostel Philippus, ganze Figur. Er hält ein Buch in seiner rechten und den Krum-Stab in der linken Hand. Von einem sehr alten Meister, nach dem P. Grav. ib. Nr. 22. gestochen, oder: Von Fr. v. Bocholt nach diesem copirt. H. 3—3. Br. 1—10.

Martin Schongauer,

Goldschmied, Maler und Kupferstecher, gebor. zu Kolmar, aus einer Augsburgischen Familie, gegen 1445. gestorb. gegen 1500. Dieser Künstler ist einer der ersten, so seine vortrefflichen gestochenen Arbeiten mit besonderer Kraft und Reinheit abgedruckt hat.

Alle folgenden Blätter sind wohlerhaltene gute Abdrücke.

26. 1 Bl. Die Flucht nach Egypten; die hl. Jungfrau sitzet auf einem Esel und hält das Jesu Kind auf ihrem Schoos, der hl. Joseph und mehrere Engel biegen die Aeste eines Dattel-Baumes. Das Monogramm unten in der Mitte. H. 8. 11. Br. 6—1. P. Grav. T. VI. Nr. 7.

27. 1 Bl. Die Gefangennehmung Jesu Christi. Die Chiffre stehet unten in der Mitte. H. 6. Br. 4.—3. ib. Nr. 10.

Nr. 28. 1 Bl. Die Geiselung Christi. Das Monogramm unten in der Mitte. Hoch. 6 — 1. Br. 4 — 3. ib. Nr. 12.

29. 1 ditto. Christus vor Pilatus. Das Monogr. am Fuss des Richtstuhles. H. 6. Br. 4 — 2. ib. Nr. 14.

30. 1 ditto. Christus am Kreutz. Die Chiff. unten in der Mitte. H. 6 — 2. — Br. 4 — 3. ib. Nr. 17.

31. 1 ditto. Der Leichnam des Heylandes von seinen Jüngern in das Grab gelegt. Das Monogramm stehet unten in der Mitte. H. 6. Br. 4 — 2. ib. Nr. 18.

32. 1 ditto. Die Niederfahrt zur Hölle. Das Monogramm unten in der Mitte. Hoch. 6 — 2. Br. 4 — 3. ib. Nr. 19.

33. 1 ditto. Die Auferstehung Christi. Die Chiff. unten in der Mitte. H. 6 — 2. Br. 4 — 3. ib. Nr. 20.

34. 1 ditto. Das Absterben der hl. Jungfrau im Beyseyn der zwölf Apostel. Das Monogr. unten in der Mitte. Ein vorzügliches Hauptblatt des Künstlers. Hoch 9 — 8. Br. 6. ib. Nr. 33.

35. 1 ditto. St. Antonius wird von dem Teufel in die Luft gezogen. Ein berühmtes Original, dessen bereits Vasari gedenket und das von dem Mich. Angelo coloriret wurde. Die Chiff. stehet unten in der Mitte. Capital. Bl. am leeren Rand um 2 Linien zu stark beschnitten. Hoch. 11½ Zoll. Br. 8½ Zoll. ib. Nr. 47.

36. 1 ditto. Der hl. Christoph trägt das Jesu Kind über einen Fluss. Die Chiff. unten in der Mitte. H. 5 — 11. Br. 4. — 1. ib. Nr. 48. Höchstbrillanter Abdruck, leicht befleckt.

37. 1 ditto. St. Johannes der Evangelist schreibet seine Offenbarung auf der Insel Pathmos. Das Monogr. unten in der Mitte. (Dieser Abdruck ist schwächer als die Vorstehenden). Hoch. 6 — 1. Br. 4 — 2. ib. Nr. 55.

38. 1 ditto. Der hl. Michael überwindet den Drachen. Das Monogr. unten in der Mitte. H. 6 — 1. Br. 4 — 2. ib. Nr. 58.

39. 1 ditto. Gott der Vater sitzet auf einem Thron, dessen Vorhänge von zween Engeln gehalten werden. Die Chiff. unten in der Mitte. H. 6. ½ Br. 4 — 6. ib. Nr. 70. Leicht befleckter, aber sehr guter Abdruck.

Zweifelhafte Blätter.

40. 2 ditto. Christus betet am Oelberg, im Vorgrund die schlafenden Jünger. — Die Gefangennehmung des Heylandes. Rund im Diamet. 4 Zoll.

Beyde vorstehende Blätter sind Abdrücke von einer silbernen Capsel, welche das Wappen einer Urkunde der Stadt Colmar bewahren, die sich auf der Raths-Bibliothek der Stadt Basel befindet. Sie sind den Nr. 9. und 10. von M. Schongauers Passion fast gänzlich nachgeahmet; und wenn nicht von ihm selbst gestochen, doch wenigstens von einem seiner besten Schüler verfertiget.

Nach Mart. Schongauer.

Nr. 41. 1 Bl. Die Geburt Christi. Das Monogr. unten neben einem hölzernen Gefäss. Br. 10 — 10. H. 7. 5. ib. pag. 167. Nr. 2.

42. 1 ditto. Der Apostel Jacob, ganze Figur; von einem sehr alten Meister, und zwar nach Nr. 40. des P. Grav. copirt. H. 3. 4. Br. 1 — 8.

1479.

43. 1 ditto. Das Wappen Rudolphs von Scherenberg, Bischoff zu Würzburg, neben diesem ein unbekanntes anderes Wappen; über diesen die Figur eines Bischoffes. Ein Blatt in der Manier des Mart. Schongauer gestochen, zum Missale Herbipolensis vom Jahr 1479. Hoch. 7. 3. Br. 7. 1. P. Grav. T. 10. pag. 56. Nr. 34.

Israel van Mecken,

Maler, Goldschmied und Kupferstecher zu Meken in Westphalen. Arbeitete in den Jahren 1470. bis über 1500. Seine Kupferstiche gehören zu den seltensten der alt-deutschen Schule.

44. 1 ditto. Die Dornen-Krönung des Heylandes. Die Chiff. unten. Abdr. vor der Retouche und ohne Buchstabe. H. 7. 9. Br. 5 — 4. P. Gr. T. VI. p. 207. Nr. 14. Guter Druck.

45. 1 ditto. Der hl. Franciscus empfängt die Wunden-Maale. Unten in der Mitte bezeichnet: Israhel V. M. H. 6 — 1. Br. 4 — 2. P. Grav. T. VI. Nr. 97. S. guter Druck.

46. 1 ditto. Derselbe Gegenstand, das kleinere Blatt. Ohne Zeichen. H. 3 — 3. Br. 1 — 10. ib. Nr. 225.

Nr. 47. 1 Bl. Der hl. Christoph gehet mit dem Jesu-Kind über einen Fluss. Das Monogr. I. M. unten gegen die Rechte. Hoch. 6. Br. 3 — 11. ib. Nr. 90.

Obgleich übereinstimmend mit der Beschreibung im P. Grav. scheinet gegenwärtiger Abdruck eine Copie zu seyn.

48. 1 ditto. Der hl. Laurentius, ganze Figur. Die Chiff. I. M. unten in der Mitte. H. 8 — 1. Br. 4. 2. ib. Nr. 106. Schöner Druck.

49. 1 ditto. Die alte Frau und der Jüngling, halbe Figuren. Die Chiff. I. M. unten gegen die Rechte. ib. Nr. 169. Guter Druck.

50. 1 ditto. Ein Officier und seine Geliebte. Das Monogr. I. M. stehet unten in der Mitte. H. 6. Br. 4. ib. Nr. 182. Schöner Druck.

51. 1 ditto. Die Buchstaben A. und B. in gothischer Form; oben stehet Bocholt, unten Israhel. Br. 4. H. 3. ib. aus der Folge. Nr. 210 — 15.

52. 1 ditto. Die Buchstaben C. und D. in der nehmlichen Form. Unten stehet die Chiff. I. M. Br. 4. H 2 — 4. ibid.

Nach Israel van Mecken.

53. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu-Kind stehet auf dem halben, mit Strahlen umgebenen Mond. Nach einer Handzeichnung; auf rothem Grund, weiss aufgehöht. I. v. Mechlen fecit. Strixner delt. Steindruck. H. 10. 4. Br. 6.

Michael Wolgemuth.

Maler, Kupferstecher und Formschneider, geboren zu Nürnb. 1434. gestorb. daselbst 1519. Nach dem P. Graveur wird das Monogr. W. allein den Arbeiten des Wenz. von Olmütz zugeeignet. Bestimmt haben sich indessen verschiedene Kupferstecher dieses Zeichens bedienet; was aus der abweichenden Behandlungs-Art jedem unbefangenen Kenner einleuchtend seyn wird. So viel ist gewiss, dass die drey Platten mit W. bezeichnet, so A. Dürer gleichfalls in Kupfer gestochen, nehmlich die Amymone, der Traum und das gehende Paar, von Wolgemuth verfertiget worden; da diese Platten sich noch am

Ende des vorigen Jahrhunderts in der Knorrischen Kunst-Handlung zu Nürnberg befanden und in deren Verlags-Büchern, als seit Jahrhunderten von Wolgemuths Erben erkauft, angezeiget waren. Die allerältesten schriftlichen Cataloge der damals dortigen so reichen Kupferstich-Sammlungen, überdem alle, eignen dem M. Wolgemuth diese erwähnten drey Blätter zu; auch ist es übrigens nicht wahrscheinlich, dass ein Kupferstecher, der bereits 1481. das Absterben der hl. Jungfrau nach M. Schongauer copirte, noch dreissig Jahre später nach A. Dürer gestochen haben könne.

Nr. 54. 1 Bl. Der Traum. Ein schlafender Mann bei einem Ofen; neben ihm stehet eine nackende Frau und im Vorgrund versuchet ein Amor auf Stelzen zu gehen. (Nach dem P. Grav. der Müssigang W. Olmütz Nr. 49.) Das Monogramm W. unten in der Mitte. H. 7 — 4. Br. 4 — 4.

55. 1 ditto. Triton entführet die Amymone. Das Monogr. W. unten in der Mitte. H. 9 — 5. Br. 6. 5. ib. Nr. 52.

Wolfgang.

Goldschmied und Kupferstecher, arbeitete gegen 1477.

56. 1 ditto. Die hl. Jungfrau stehet in einer Kapelle; sie hält das Jesu Kind in ihren Armen. Vor ihnen knieet ein Bischoff, welcher das Jesu Kind anbetet. Oben schwebet über diesen eine Band-Rolle mit der Inschrift: Serua Seruos tue Matris. Im oberen Rand liest man, Ludwicus abbas anno domini 1477. und in dem Unteren wolfgangus aurifaber. (Alle Innschriften mit gothischen Typen stehen verkehrt). H. 11 — 4. Br. 8 — 6. P. Grav. T. X. pag. 16. Nr. 13.

Wenceslas von Olmütz,

Kupferstecher, gebor. in Mähren, arbeitete gegen und nach 1480.

57. 1 ditto. Das Abendmahl. Die Chiffre W. mit ausgesparrtem Licht stehet unten in der Mitte. Dieses seltene Blatt ist nach des Kupferstechers eigner Erfindung gestochen. H. 6 — 3. Br. 5 — 6. P. Grav. T. VI. p. 324. Nr. 16.

Nr. 58. 1 Bl. Christus trägt sein Kreutz. Nach Mart. Schongauer von der nehmlichen Seite gestochen. Die Chiff. W. stehet unten in der Mitte. H. 6. Br. 4 — 2. ib Nr. 11.

59. 1 ditto. Der Marter-Tod des hl. Sebastian. Das Monogramm stehet unten in der Mitte. Br. 5 — 2. H. 3 — 6. ib. Nr. 29.

60. 1 ditto. St. Augustin, ganze Figur, nach Mart. Schongauer. Die Chiffre W. unten in der Mitte. H. 3 — 4. Br. 2. ib. Nr. 24.

MAIR,

Maler und Kupferstecher von Landshut in Baiern, arbeitete gegen 1494.

61. 1 ditto. Ein gothisches Gebäude, in dessen offener Thür man eine junge Frau sieht, welche einen Mann umarmet. Unten links bezeichnet: MAIR. Zweifelhaftes Blatt. H. 8. 4. Br. 6. 2. P. grav. T. VI. p. 370.

A. G.

Gemeiniglich Albrecht Glockendon genannt. Maler und Kupferstecher, der älteste aus einer Künstler-Familie, welche gegen 1500. und zum Anfang des XVI. Jahres zu Nürnberg gearbeitet haben.

62. 1 Bl. Christus hält das Abendmahl mit seinen Jüngern. Die Chiff. unten in der Mitte. Ein vortrefflicher, nicht retouschirter Abdruck. H. 5. 5. Br. 3 — 11. P. Grav. T. VI. Nr. 3.

63. 1 ditto. Die Niederfahrt des Heylandes zur Hölle. Die Chiff. stehet unten in der Mitte. Gewöhnlicher retouschirter Abdruck. H. 5 — 4. Br. 3 — 11. ib. Nr. 12.

64. 1 ditto. Eine der klugen Jungfrauen. Die Chiff. unten in der Mitte. Alter unretousch. Abdr. H. 4—4. Br. 3 — 1. ib. p. 352. Nr. 18.

V. G.

Unbekannter Kupferstecher; arbeitete gegen 1500.

65. 1 ditto. Eine der thörigten Jungfrauen; halbe Figur. Copie nach M. Schongauer. Das Monogr. V. G. stehet getheilt in der Mitte des Blattes, zu den beiden Seiten der Figur. H. 5 — 8. Br. 3 — 8. P. Grav. T. VI. p. 390. Nr. 1.

I. C.

Gemeiniglich nach Sandrart, Johann von Culmbach genannt. Maler und Kupferstecher, Schüler von Jac. Walch. Er verbesserte in seinen späteren Jahren seine erste steife Manier nach den Werken des A. Durer.

Nr. 66. 1 Bl. Der Heyland vor dem Hohen-Priester. Nach M. Schongauer. Das Monogr. I. C. stehet bey einem liegenden Hund, auf der letzten Stufe des Sessels, auf welchem der Hohe-Priester sitzet. Einer von den seltenen, nicht retouschirten Abdrücken. H. 6. Br. 4 — 3. P. Grav. T. VI. p. 384. Nr. 3.

HR.

(zusammengehängt.)

Alter unbekannter Kupferstecher, gegen 1500. so nicht im P. Grav. stehet.

67. 1 ditto. Christus am Kreutz: an dessen Stamm stehen die heilige Jungfrau und St. Johannes, ein heiliger Bischoff und eine heilige Frau. Unter dieser oberen Vorstellung siehet man eine Kapelle, in welcher eine Familie knieend betet; nehmlich zur Rechten die Mutter mit zwey Töchtern, zur Linken der Vater mit vier Söhnen. In der Mitte des Blattes stehet das Monogr. HR. H. 17. Br. 14—9.

68. 1 ditto. Derselbe Gegenstand, ohne die untere Vorstellung; gegenseitige Copie. Eine Arbeit neuerer Zeit, der man, ohne das vorstehende Original zu kennen, ein hohes Alter hat beylegen wollen. Die Chiff. ist in dieser Copie verkehrt gestellet. Br. 14. 9. H. 13 — 3.

M. Z.

Gemeiniglich Martin Zazinger genannt, Kupferstecher, so gegen und nach 1500. in München gearbeitet.

69. 1 ditto. Die Enthauptung der hl. Catharina mit vielen Figuren. Ein Haupt-Bl. des Künstlers, unretouschirter Abdruck; jedoch mit ein Paar Flecken und etwas schadhaft. Die Chiff. M. Z. stehet unten in der Mitte. Hoch. 11 ½ Zoll. Br. 9 ½ Z. P. Grav. T. VI. Nr. 8.

70. 1 ditto. Die hl. Catharina in einer Landschaft. Die Chiff. unten in der Mitte. H. 4 — 9. Br. 3 — 2. ib. Nr. 11.

Nr. 71. 1 Bl. Die hl. Ursula in einer Landschaft. Die Chiffre unten in der Mitte. H. 4 — 9. Br. 3 — 2. ib. Nr. 10.

72. 1 ditto. Eine stehende Frau, welche nach einer Bandrolle mit der Inschrift: Duck Dich. 1500. aufsieht. Retousch, Abdruck. H. 6 — 2. Br. 4 — 6. ib. Nr. 21.

Mit der Jahrzahl M. D. 11.

Nicht im P. Graveur.

73. 1 ditto. Urbs Norinberga — Quadrifina. Anno. M. D. 11. Oben sind die vier Weltgegenden mit griechischer Schrift bemerket. Br. 10 — 8. H. 7. 4.

S. P. 1513.

Maler und Kupferstecher, so noch von keinem Kunst-Schriftsteller angezeiget ist.

74. 1 ditto. Eine felsigte Gegend am Meer, auf dessen entferntestem Hintergrund ein seegelndes Schiff zu sehen ist. Zur Rechten im Vorgrund stehet ein abgebrochener dicker Baumstamm, an dessen Fuss ein Felsen-Block lieget, auf welchem die Chiffre S. P. und die Jahrzahl 1513. sich befinden. In der Mitte des Blattes auf felsigtem Ufer des Meeres stehet eine Votiv-Säule, und zur Linken auf einem Felsen eine Burg. Einige kleine Figuren sind mit blossen Umrissen angedeutet. Dieses ungemein seltene Blatt ist ansichtlich von einem Maler selbsten gestochen. Br. 4 — 4. H. 2 — 3.

Jean Duvet.

(I. D.) Goldschmied und Kupferstecher, gebor. zu Langres. 1485. gestorb. nach 1555. Dieser Künstler gehöret eigentlich zur französischen Schule, und wird in seinem Vaterlande Le Maitre à la Licorne genannt.

75. 1 ditto. Ein Blatt zum XIII. Capitel der Offenbarung des St. Johannes. Grosse Composition. Gegen unten zur Linken ist eine Tablette, in welcher die Worte stehen, Hist. Cap. 14. Apoc. und unter dieser zwey andere, mit dem Namen des Künstlers. Jean Duvet. Sehr seltenes, wohl erhaltenes Blatt. Hoch 11 Zoll. Br. 8 Zoll. P. Grav. T. VII. p. 508. Nr. 26.

Allerälteste Holzschnitte mit Monogrammen oder Jahrzahlen.

Sehr guter Meister von 1502.

Nro. 76. 1 Bl. Christus am Kreutz zwischen den beiden Schächern, zur Linken im Vorgrund St. Johannes, die ohnmächtige hl. Mutter und drey heilige Frauen; zur Rechten drey Männer zu Pferd, zu dessen einen Füssen ein niedergestürzter Teufel liegt. Das aus einem W. gebildete Monogr. dessen letzter Strich nur zur Hälfte aufwärts gehet und sich wieder schief abwärts senkt, und die Jahrzahl 1502. stehen unten zur Rechten. Ein ungemein seltener Holzsch. dessen kein Kunst-Schriftsteller gedenket. Hoch 14 ½ Br. 10.

Aelteste Holzschnitte, gröstentheils aus Incunabeln, so vor dem Jahr 1500. gedrucket worden.

77. 1 ditto. Der König Salomon, sitzend auf einem Thron, hält den Scepter in seiner rechten Hand, indem er zugleich mit der linken auf etwas hinweiset: zur Seite stehen mehrere Hofbediente. Sehr alter Holzschnitt, ohne Druck auf der Rück-Seite. Klein Folio.

78. 1 ditto. Titelbl. zum Omelarius Doctorum de Tempore. (1474.) In der Mitte stehet der Pabst, Kaiser Friedrich III., mehrere Fürsten und Mönche bey einer gothischen Kapelle. H. ohne Rand. 8 — 6. Br. 5 — 2.

79. 1 ditto. St. Antonius in einer Landschaft, mit einem Wappenschild in seiner Linken. Titelbl. Zu Prima Pars Operum Joannis Gerson. (1475.) H. 8 — 2. Br. 5. 10.

80. 19 ditto. Aus der Aeneide des Virgil. Reiche Compositionen (1492.) in Fol. und in 4to.

81. 1 ditto. Titelbl. zu den Decretalien (1493). Der Verfasser überreicht dem Pabst Bonifacius VIII. sein Werk. Unten zwanzig lat. Verse, mit gothischen Typen. Br. 7. 5. H. 6 — 9.

82. 1 ditto. Titelbl. zur Reformation der Stadt Nürnberg. (1493.) Neben dem Wappen stehen St. Laurentius und St. Sebald. Antik illuminirt. H. 9 ½ Br. 6 ½ Zoll.

Durer. (Albrecht.)

Maler, Kupferstecher, Form- und Steinschneider, Vater der bildenden Künste in Deutschland, Schüler von M. Wolgemuth. Geboren zu Nürnberg. 1470. gestorb. daselbst 1528.

A. Kupferstiche.

a. Bildnisse des A. Durer und seiner Familie.

Nr. 83. 1 Bl. Albrecht Durer, halbe Figur in einem Pelzkleid. J. Rotenhamer pinx. Luc. Kilian Sc. H. 12 — 4. Br. 7. 5.

84. a. 1 ditto. Durer in doppelter Gestalt, nehmlich sein Bildniss von den Jahren 1509. und 1517. Stehende Figuren in eine reiche Architectur gestellet. Unten die Inschr. Vivit post Funera Virtus. Luc. Kilian Sc. Hoch 18 ½. Br. 9 — 9.

84. b. 2 ditto. Durer, halbe Figur in einem Borten-Kleid, gegen die linke Seite gewendet, mit der Inschrift: Das macht ich nach meiner Gestald, ich war Sex und Zwanzig Jar Alt. Unten vier lat. Verse: ipse Albertus. W. Hollar Bohem fec. et excud Coll. Arundel. 1645. Schönes Portrait. H. 8. 5. Br. 6. nebst einer kleineren Copie.

85. 1 ditto. Albertus Durerus Noricus. Brustbild. Se ips. pinx. Piloty delt. Steindruck. Hoch mit Rand, 19 ½. Br. 14 — 4.

86. 1 ditto. Albrecht Thurer der Elter — — — Alt 70 Jor. Halbe Figur in ganzer Ansicht. Dedicat: Joh. Maximiliano zum Jungern. Albertus Durerus pinx W. Hollar f. H. 8 — 3. Br. 5 — 10. Sehr schöner Druck.

b. Bildnisse von A. Durer gestochen.

87. 1 ditto. Friedrich III. Churfürst von Sachsen. 1524. H. 7. 7. Br. 4 — 7. P. Grav. T. VII. Nr. 104.

88. 1 ditto. Albrecht, Churfürst von Mainz, im Profil, 1523. H. 6 — 4. Br. 4 — 8. ib. Nr. 103. Oben etwas beschnitten.

89. 1 ditto. Imago Erasmi Roterodami, 1526. H. 9. 3. Br. 7 — 2. ib. Nr. 107. Restaurirt.

90. 1 ditto. Philipp Melanchton. 1526. Hoch 6 — 5. Br. 4 — 9. ib. Nr. 105.

91. 1 ditto. Bilibald Pirckheimer. 1524. H. 6 — 9. Br. 4. 9. Nr. 106.

92. 1 ditto. Derselbe. Gleichseitige täuschende Copie (P. Iselburg Sc.) Gleiche Grösse. ib. Nr. 106. a.

c. Geistliche Vorstellungen.

Nr. 93. 1 Bl. Adam und Eva essen von der verbotenen Frucht. Albertus Durer Noricus faciebat. 1504. Ein Hauptblatt von mittleren Abdruck, etwas getuscht. Hoch 9 — 2. Br. 7. 1. ib. Nr. 1.

94. 1 ditto. Dieselbe Vorstellung, schöne dem Original gleichseitige Copie von J. Wierx. Oben zur Recl en die Jahrzahl 1566. H. 9 — 2. Br. 7. 1. ib. Nr. 1. a

95. 1 ditto. Die Geburt Christi. 1504. H. 6 — 10. Br. 4 — 4. ib. Nr. 2.

96 1 ditto, Dieselbe, gleichseitige Copie (von Adr. Huberti, Abdr. vor seinem Namen). Chiff. und J. Z. 1504. ib. Nr. 2a die erste.

Aus der kleinen Passion. Hoch 4 — 4. Br. 2 — 9.

97. 1 ditto. Die Gefangennehmung. 1508. Nr. 5.
98. 1 ditto. Christus vor Caiphas. 1512. Nr. 6.
99. 1 ditto. Christus vor Pilatus. 1512. Nr. 7.
100. 1 ditto. Die Geiselung 1512. Nr. 8.
101. 1 ditto Die Dornen-Krönung. 1512. Nr. 9.
102. 1 ditto. Die Darstellung. 1512. Nr. 10.
103. 1 ditto. Die Handwaschung. 1512. Nr. 11.
104. 1 ditto. Christus am Kreutz. 1511. Nr. 13. Copie
105. 1 ditto. Die Kreutzabnehmung. 1507. Nr. 14.
106. 1 ditto. Die Grablegung. 1512. Nr. 15.
107. 1 ditto. Die Vorhölle. 1512. Nr. 16.

108. 1 ditto. Der Heyland betet knieend am Oelberg. 1515. In eine eiserne Platte geätztes Blatt. Hoch 8 — 2. Br. 5 — 9. ib. Nr. 19.

109. 1 ditto. Christus stehet entkleidet mit ausgebreiteten Armen. Beschnitten und ausgebessert. Hoch 4 — 2. Br. 2 — 7. Nr. 20.

110. 1 ditto. Das hl. Schweistuch von schwebenden Engeln gehalten. Copie nach Nr. 24. von J. Wierx. Br. 4. 10. H. 3 — 6.

111. 1 ditto. Der Leichnam Christi im Schoos Gott des Vaters, oder die Dreyeinigkeit. Nach dem Durerischen Holzschn. in Kupfer gestochen. Hoch 5 — 5. Br. 4. ib. Nr. 17.

112. 1 ditto. Der verlorne Sohn hüthet die Schweine. Durer hat sich in dieser Gestalt selbst abgebildet. Ein guter Original-Abdruck, mit den schief gestellten Fenstern im mittelsten Gebäude. H. 9. Br. 7. ib. Nr. 28.

Nr. 113, 1 Bl. Die hl. Jungfrau mit Strahlenkrone und Scepter. 1516. H. 4—4. Br. 2—8. Gegenseitige seltene Copie v. Nr. 32.

114. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit kurzen, gebundenen Haaren. 1514. H. 4 — 4. Br 2 — 10. ib Nr. 33. Schlecht erhalten.

115. 1 ditto. Die hl. Jungfrau giebt dem Jesu Kind die Brust. 1503. H. 4 — 2. Br. 2 — 7. ib. Nr. 34. Fleckig und ausgebessert, übrigens kräftiger Abdruck.

116. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem eingewikkelten schlafenden Jesu Kind. 1520. H. 5 — 3. Br. 3 — 7. ib. Nr. 38. Etwas rauh.

117. 1 ditto. Die hl. Jungfrau sitzet mit dem Jesu Kind an einer Mauer. 1514. H. 5 ½. Br. 3 — ¾. ib. Nr. 40. Doppeldruck.

118. 1 ditto Die hl. Jungfrau mit der Meerkatze. H. 7. Br. 4. ib. Nr. 42. Schön und selten.

119 1 ditto. Die hl. Familie mit dem Schmetterlinge. Ein seltenes Blatt von Dürers ersten Arbeiten in capitalem Abdruck. Hoch 9 — 8. Br. 6 — 10. ib. Nr. 44.

120. 1 ditto. Der hl. Christoph mit zurückschauendem Kopfe. 1521. Hoch 4 — 4. Br. 2 — 9. ib. Nr. 51. Etwas befleckt.

121. 1 ditto. Der hl. Georg zu Pferde. 1508. Hoch 4. — Br. 3. 1. ib Nr. 54.

122. 1 ditto. St. Eustachius, Gemeinigl. St. Hubertus genannt. Einer der seltensten und beendigtsten Kupferstiche des Künstlers. Kaiser Rudolph II. hat diese Originalplatte vergolden lassen. Sehr reiner wohlerhaltener Abdruck. Hoch auf der linken Seite 13 Z. 3 L. auf der Rechten nur 12 Z. Br. 9 Z. ib. Nr. 57.

123. 1 ditto. Der hl. Antonius lesend in einem grossen Buch. 1519. Br. 5 2. H 3 — 4. ib. Nr. 58.

124. 1 ditto. Der Nämliche in einem kräftigen Abdruck, aus welchem jedoch das Kreutz geschnitten ist.

125 1 ditto. Der hl. Hieronymus in seiner Zelle. Ein durch seine kunstsinnige Beleuchtung bewunderungswürdiges Blatt 1514. Am äusseren Rand knapp beschnitten u. ergänzt H. 8 — 3. Br. 6. 8 ib Nr. 60

126. 1 ditto. Derselbe Gegenstand, täuschende Copie von der nämlichen Seite, mit der Chiffre und Jahrzahl. H. 8 — 11. Br. 6 — 10.

127. 1 ditto. Der büssende St. Hieronymus knieend

in einer felsigten Einöde. Guter Abdr. aber mit einigen Flecken. H. 12. Br. 8. 3. Nr. 61.

c. Weltliche Vorstellungen.

Nr. 128. 1 Bl. Studien von fünf Figuren. Seltenes, in eine Eisenplatte geätztes Blatt. H. 6 — 10. Br. 4 — 11. ib. Nr. 70.

129. 1 ditto. Die Wirkung der Eifersucht. Seltner und guter Abdr. H. 11 — 10. Br. 8 — 3. ib. Nr. 73.

130. 1 ditto. Die Melancholie. Ein vortreffliches Bl. mit vielem sinnigem Bergwerck, dessen bereits Vasari mit Bewunderung erwähnet. Seltenes Original von gutem Abdruck. H. 9. Br. 6 — 11. Nr. 74.

131. 1 ditto. Der Traum. Eines der seltenen Blätter des Durer, von gutem alten Abdruck. H. 7. Br. 4 — 5. ib. Nr. 76.

132. 1 ditto. Die grosse Fortuna. Den Kopf und den Körper dieser Figur soll Durer nach seiner bösen Frau copiret haben, so wie die untere schöne Landschaft das Dorf Eytas in Ober-Ungarn, den Geburtsort seines Vaters, darstellet. Eines der schönsten und seltensten Haupt-Blätter unseres Künstlers, von höchst brillantem Abdruck. H. 12 — 2. Br. 6 — 8. ib. Nr. 77.

133. 1 ditto. Dieselbe Vorstellung. Schwächerer reiner Abdruck.

134. 1 ditto. Die Gerechtigkeit. H. 3 — 11. Br. 2 — 10. Nr. 79.

135. 1 ditto. Die reitende Dame. H. 4. Br. 2 — 8. ib. Nr. 82.

136. 1 ditto. Drey stehende Bauern in Unterredung. H. 3 — 11. Br. 2 — 8. ib. Nr. 86.

137. 1 ditto. Der Fähnrich. H. 4 — 3. Br. 2 — 8. ib. Nr. 87. An der Ecke restaurirt.

138. 1 ditto. Eine Versammlung von Kriegsmännern, oder die sogenannte Räuber-Bande. Ein Blatt, so Durer nach dem Leben gezeichnet haben soll. Br. 5 — 4. H. 4 — 10. ib. Nr. 88.

139. 1 ditto. Der Marktbauer. 1512. H. 4 — 3. Br. 2 — 8. ib. Nr. 89.

140. 1 ditto. Das tanzende Paar. 1514. H. 4 — 4. Br. 2 — 9. ib. Nro. 90.

141. 1 ditto. Der Liebes-Antrag. Von Durers ersten Arbeiten, seltener reiner Abdruck. H. 5. 6. Br. 5 ib. Nr. 93.

142. 1 ditto. Der Herr und die Dame. Alter, aber etwas beschädigter Abdruck. Hoch 7. 2. Br. 4 — 6. ib. Nr. 94.

Nr. 143. 1 Bl. Die Schweins-Missgeburt. Hoch 4 — 8. Br. 4. 4. Nr. 95. Selten.

144. 1 ditto. Das kleine Pferd. 1505. Copie von der Gegenseite nach Nr. ib. 96. H. 6. Br. 4.

145. 1 ditto. Der Ritter und der Tod (le cheval de la mort). Man vermuthet, dass Dürer den Ritter Franz von Sickingen in dieser Vorstellung abgebildet habe. 1513. Ein berühmtes Originalblatt. (Braun und schlecht erhalten. H. 9. Br. 7. Nr. 98.

146. 1 ditto. Gleichseitige Copie, von einem guten alten Meister, in der Tablette stehet allein die Chiffre, ohne das S. und die Jahrzahl. H. 9. Br. 7. ib. Nr. 98. A.

147. 1 ditto. Das Wappen mit dem Hahn. Vortreffl. gestochenes Original in vorzüglichem Abdruck. H. 6 — 9. Br. 4 — 4. ib. Nr. 100.

148. 1 ditto. Das Wappen mit dem Todten-Kopf. Sehr täuschende, gleichseitige Copie von J. Wierx. Hoch 8 — 2. Br. 5 — 9. ib. Nr. 101. A.

d. Kupferstiche und Steindrücke, nach A. Durer von verschiedenen Meistern.

149. 1 ditto. Sixtus Oelhafen, halbe Figur. Chiff. und Jahrzahl 1503. J. A. Boener Sc. H. 7. 3. Br. 4. 4. Das Originalgemälde, wonach dieses Blatt gestochen wurde, befindet sich in diesseitiger Sammlung.

150. 1 ditto. Moses erhält von Gott die Tafeln des Gesetzes. Domine de quod — etc. Chiffre und Jahrzahl 1524. (Ist von Leonhard Strauch radiert.) Hoch 3 — 9. Br. 3.

151. 21 ditto. Vollständige Folge, nach der kleinen Passion in Holzschnitte copirt. Auf dem Titelblatt ein sitzender, mit Dornen gekrönter Christus, nebst 4 lat. Versen. O Mihi etc. Erste Abdrücke vor der Adresse. H. 4 — 1. Br. 2 — 3.

Kupferstiche nach A. Durer.

152. 1 ditto. Die Grablegung des Heylandes mit vielen Figuren, von einem Unbekannten gestochen. Chiff. und Jahrz. 1507. Abdruck vor der Retousche Hoch 8 — 10. Br. 6. 4.

153. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind auf ihrem Schoos sitzet in einer sehr reichen Landschaft. A. Durer Alemanus inventor. Aegid. Sadeler sc. H. 13 — 2. Br. 9.

154. 1 ditto. Christus erscheinet der Maria Magdalena als Gärtner. Die Chiff. und die Jahrz. 1614. stehen

auf einem Stein zur Linken (Theodor Krüger Sc.) Hoch 7½. Br. 6.

Nr. 155. 2 Bl. 1. St. Petrus und St. Johannes. 2. St. Marcus und St. Paulus. Ganze Figuren, nach den Gemälden der Königl. Gallerie zu München. J. Strixner del. Steindrücke in Fol.

156. 2 ditto. 1. Die Flucht nach Egypten (aus dem Leben der hl. Jungfrau). 2. Die grosse Canone (nach dem Durer. Eisenstich). Jer. Hopfer Sc. in Folio und in quer Folio.

157. 1 ditto. Ein Fürst zu Pferd; neben ihm gehen sein Marschall und zween Trabanten. Nach einer weiss aufgehöhten Federzeichnung. N. Strixner delt. Steindr. H. 10 — 5. Br. 7½.

158. 1 ditto. Der Triumph-Wagen des Kaisers Maximilian I. Nach dem grossen Durerischen Holzschnitt, angeblich v. J. Binck in Kupfer gestochen. In drei zusammenzusetzenden Platten. Lang 24 Zoll 3 Linien.

B. Holzschnitte.

a. Bildnisse.

159. 1 ditto. Albrecht Durer Conterfeit in Seinem Alter LVI. Jahres. Büste im Profil. Unten 24 deutsche Verse. 1ter Abdr. vor der Chiffre und der Jahrz. 1527. H. mit der Inschrift. 14 Zoll. Br. 10¼ Zoll. ib. Nr. 156.

160. 1 ditto. Imperator — — — Maximilianus Augustus. Brustbild, ohne die verzierte Einfassung. H. 15¼. Br. 11¼. ib. Nr. 154.

161. 1 ditto. Kaiser Karel. Brustbild unter einem Portal gegen die linke Seite gewendet. Ohne Chiffre, nicht im P. Grav. H. 4¼. Br. 3½.

162. 1 ditto. Joh. Bar. von Schwartzenberg. Seltenes Titelbl. zu dessen deutscher Uebersetzung des Cicero geschnitten. H. 9. Br. 5—9. ib. Nr. 157.

Gegenwärtiger Abdruck ist von Hanns Springinklee, mit Farben und Gold ausgemalt; auf der Rückseite sind noch zwey andere, ebenso ausgemalte Holzschnitte aus dem nämlichen Werck beigefüget.

b. Geistliche Vorstellungen.

163. 1 ditto. Simson zerreisset den Rachen des Löwen. H. 14 — 4 Br. 10. 4. ib. Nr. 2.

164. 1 ditto. Die Beschenkung der hl. drey Könige. 1511. H. 10 — 9. Br. 8 — 1. ib. Nr. 3. Schöner Abdruck.

Nr. 165 10 Bl. aus der grossen Passion. Abdrücke ohne den Text auf der Rückseite. (Titel und Nr. 1. das Abendmahl fehlen). H. 14 — 2. Br. 10 — 1. bis 3 L. ib. Nr. 6 — 13.

166. 36 ditto. Vollständige Folge, bis auf den hier fehlenden Titel. Die kleine Passion. Abdrücke ohne den Text auf der Rückseite. H. 4 — 8. Br. 3 — 7. ib. Nr. 17 — 52.

166. b. 1 ditto. Das Abendmahl. 1523. Br. 10. 10. H. 7. 9. ib. Nr. 55. Schöner Druck.

167. 1 ditto. Dieselbe Vorstellung. Täuschende Copie. ib. Nr. 55. A.

168. 1 ditto. Christus am Kreutz, zur Rechten St. Johannes, zur Linken die hl. Jungfrau. 1516. H. 10. 2. Br. 8. 3. ib. Nr. 56.

Aus der Offenbarung St. Johannis H. 14 ½. Br. 10. 5.

169. 1 ditto St. Johannes siehet die sieben goldenen Leuchter. ib. Nr. 62.

170. 1 ditto. Die vier Pferde in verschiedenen Farben Nr 64.

171. 1 ditto. Die Babylonische Hure auf dem siebenköpfigten Ungeheuer. Nr. 73.

172. 1 ditto. Das Thier mit dem Schaafs-Horn. N. 74.

173. 1 ditto. Der Engel mit dem grossen Schlüssel fesselt den Drachen. Nr. 75.

174. 20 ditto. Vollständige Folge. Das Leben der hl. Jungfrau. Ein Meisterwerk des A. Durer. Schöne Abdrücke, ohne den Text auf der Rückseite. H. 11. Br. 7 — 9. ib. Nr. 76 — 95.

175. 1 ditto. Die sitzende hl. Jungfrau von vielen Engeln umgeben. 1518. H. 11 — 2. Br. 7. 11. ib. Nr. 101. Vorzügl. Abdr.

176. 1 ditto. Die hl Familie mit den 3 Caninchen. H. 14 ½. Br. 10 — 5. ib. Nr. 102.

177. 1 ditto. St. Christoph mit dem Jesu Kind. H 7. 10. Br. 5. 4. ib. Nr. 104.

178. 1 ditto. St. Coloman. H. 9 — 7. Br. 6 — 2. ib. Nr. 160

179. 1 ditto. St. Franciscus empfängt die Wunden-Maale. H 8. Br. 5 — 5. Nr. 110.

180. 1 ditto. St. Johannes der Täufer u. St. Hieronymus. H. 7. 11 Br. 5 — 5. ib. Nr. 112.

181. 1 ditto. St. Hieronymus in der Zelle. 1511. H. 8 — 8. Br. 6. ib. Nr. 114. Vortrefflicher Abdruck.

182. 1 ditto. Acht Heilige, St. Leopoldus und die Schutz-Patronen von Oesterreich. Br. 13 — 4. H. 6 — 6. ib. N. 116.

Nr. 183. 1 Bl. Die Marter der zehntausend Christen zu Nicomedien. H. 14 — 4. Br. 10 — 5. ib. Nr. 117.

184. 1 ditto. Die hl. Dreieinigkeit. Meisterwerk der Holzschneidekunst. H. 14. 7. Br. 10. 8. ib. Nr. 122.

185. 1 ditto. Das jüngste Gericht. H. 9. 7. Br. 6. 5. ib. Nr. 124.

186. 1 ditto. St. Martinus. Die Chiffre oben zur Rechten. H. 11. Br. 8. ib. Apend. Nr. 16.

187. 1 ditto. St. Sebaldus. Abdr. vor der nachhero eingesetzten Chiffre. Hoch. 11 — 2. Br. 7 — 10. Apend. Nr. 21.

188. 1 ditto. Die sitzende hl. Barbara. Die Chiffre stehet auf dem Stuhl. H. 8 — 9. Br. 6. Apend. Nr. 24.

189. 1 ditto. Zur Rechten in den Wolken siehet man die Dreieinigkeit, zur Linken St. Christoph mit dem Jesu Kind, vor welchem Dr. Christ. Scheuerl kniet. In den unteren Ecken stehen die Wappen-Schilder der Scheurl und Tucher. Zu einem gedruckten Werk des genannten Dr. Scheurl zu Nürnb. 1515. Bey Fr. Peypus. Nicht im P. Grav. H. 6 — 3. Br. 4 — 4.

c. Weltliche Vorstellungen.

190. 1 ditto. Hercules. H. 14½. Br. 10½. ib. N. 127.

191. 1 ditto. Das Bad. H. 14½. Br. 10½. ib. Nr. 128.

192. 1 ditto. Der Reiter und der Hellebardier. H. 14 — 8. Br. 10½. ib. Nr. 131.

193. 1 ditto. Das Rhinoceros. 1515. Abdruck ohne die obere Schrift. Br. 11. H. 7. 10. ib. Nr. 136.

194. 1 ditto. Die Belagerung einer Stadt, mit sehr vielen kleinen Figuren. 1527. Br. 27. H. 8 — 3. ib. Nr. 137.

195. 1 ditto in 8 Abtheilungen. Der grosse Triumphwagen des Kaisers Maximilian des I. Von A. Durer auf dem Rathhaus der Stadt Nürnberg gemalt, von ihm selbst auf die Holzplatten gezeichnet u. von Jeron. Resch (1522.) geschnitten. Ein höchst seltener erster Abdruck, dessen der P. Grav. nicht erwähnet, da auf den Platten in den oberen Inschriften sich nur der deutsche Text, ohne die lateinische Wiederholung befindet. In diesem Exemplar ist jedoch am letzten Blatt die obere Ecke des weissen Papieres, unbeschadet der Figuren, nebst einigen Schluss-Wörtern des Textes ergänzet. Ein Meisterwerck der Formschneidekunst. Br. 83 Zoll. H. 17 Z. ib. Nr. 139.

196. 2 Bl. Perspectivische Vorstellungen mit Figuren, aus A. Durers Unterweisung der Messung etc. welche im P. Grav. Nr. 146 et 147. falsch als zu Pfinzings Per-

spectiv-Buch gehörig angegeben sind. 1526. Br. 6 — 9. Hoch 4 — 10.

Nr. 197. 2 Bl. Andere perspectivische Vorstellungen mit Figuren, aus dem nehmlichen Werck. Nr. 148 — 149.

198. 1 ditto. Holzschnitt, auf beiden Seiten gedruckt, aus dem nehmlichen Werk. a. Ein nachdenkender Mann sitzet auf einer Säule, auf welcher letzteren Anno Domini. 1525. stehet. b. Eine Friese, mit verschiedenem Vieh. Beide Gegenstände sind zart und geistvoll ausgeführt. Hoch 10 Zoll.

199. 10 ditto. Vollständige Folge zu Conradi Celtis Quatuor Libri Amorum. Das erste Blatt nach dem Titel: die sitzende gekrönte Philosopie, ist mit dem Monogram AD. (verschlungen) bezeichnet. Die übrigen Blätter scheinen nach Zeichnungen eines älteren Meisters geschnitten zu seyn, welcher letztere, oder der Formschneider auf einem Blatt und in einer Tablette sich durch das Monogr. clIo. nebst drei Sternen bemerket haben. Diese ausser dem gedachten Werk selten zu findenden Blätter sind im P. Grav. nicht angezeigt. Die Abdrücke sind leider nicht ohne Spuren einer ehemaligen Illuminirung — jedoch ohne den gedruckten Text auf der Rückseite. Hoch 8 — 1. Br. 5 — 3.

d. Wappen und Titelblätter.

200. 2 ditto. Wappen von Hector Poemer. 1521. H. 11. Br. 7. 3. ib. Nr. 163. Nebst einem kleineren Wappen dieser Familie und deren vier Agnaten. H. 6 — 3. Br. 4 — 2. ib. Apend. Nr. 53.

201. 1 ditto. Wappen Bilibald Pirckheimers. H. 6½. ib. Nr. 52.

202. 1 ditto. Wappen der Scheurl und Tucher, von einer Frau gehalten. Hoch 6 — 1. Br. 4½. Nicht im P. Grav.

203. 1 ditto. Wappen der Behaim von Schwarzenbach. H. 10 — 5. Br. 7 — 3. ib. Nr. 159.

204. 1 ditto. Wappen der Kress von Kressenstein. H. 12 — 5. Br. 9. 10. ib. Nr. 161.

205. 1 ditto. Wappen der Ebner und Fürer, von zween geflügelten Genien gehalten. 1616. H. 4 — 9. Br. 3 — 7. ib Apend. Nr. 45.

206. 1 ditto. Titelblatt zur Reformation der Stadt Nürnberg; mit deren Wappen und vier allegorischen Figuren. 1521. H. 9 — 1. Br. 6 — 2. ib. Nr. 162.

207. Titelblatt zu St. Nili Sententiæ morales, von W. Pirkhaimer aus dem Griechischen übersetzt. Un-

ten stehet sein Wappen und auf der Rückseite die gedruckte Dedicat. des Verfassers an seine Schwester, die gelehrte Pröbstin Clara. Nicht im P. Grav. H. 7 — 3. Br. 4 — 8.

II. Classe.

Von 1500 bis zum Jahr 1600. Nach Alphabethischer Ordnung.

Aldegrever, (Heinrich),

Maler und Kupferstecher, Schüler von A. Durer, gebor. zu Soest in Westphalen, 1502. gestorben nach 1555.

Nr. 208. 1 Bl. H. Aldegrever. Halbe Figur. MDXXXVII. H. 7 — 4. Br 4 — 7. P. Grav. T. VIII. Nr. 189. Etwas ungleicher Druck, am Rand knap beschnitten.

209. 1 ditto. Johann Beukels. Bekannt unter dem Namen Joh. van Leyden. König der Wiedertäufer, Henricus Aldegrever Susacien facieb. 1536. Ein seltenes Original, von altem, aber etwas schadhaften und braunen Abdruck. H. 11 — 9. Br. 8. 5. ib. Nr. 182.

210. 1 ditto. Imago Alberti von der Helle. 1538. H. 7. 4. Br. 4. ib. Nr. 186.

211. 1 ditto. Guilhelmus D. G. Juli. Cli. et Mon. Dux. Büste in einer Rundung. 4 lat. Verse. Henr. Aldegraef ad vitam delinavit. Von einem unbekannten Stecher. H. 4 — 9. Br. 3 — 9.

b. Geistliche Vorstellungen.

212. 4 ditto. Aus der Geschichte der ersten Eltern. Erschaffung der Eva. Gott verbietet die Frucht vom Baum der Erkenntniss. Die Vertreibung aus dem Paradies. Arbeiten nach dem Sünden-Fall. 1540. H. 3. 3. Br. 2. 4. P. Grav. Nr. 1. 2. 5. 6. Vermischte Drucke.

213. 2 ditto. Adam und Eva. H. 3 — 3. Br. 2 — 4. ib. Nr. 11.

214. 4 ditto, Vollständige Folge. Die Geschichte des Loth. 1555. H. 4 — 3. Br. 2 — 11. ib Nr. 14 — 17.

215. 1 ditto. Das Urtheil des Salomon. 1555. H. 4. Br. 9. ib. Nr. 29.

216. 4 ditto. Vollständige Folge, Geschichte der Susanna. 1555. H. 4 — 3. Br. 3. ib. Nr, 30 — 33.

Nr. 217. 5 Bl. Vollständige Folge; die Parabel vom reichen Manne. 1554. Schöne täuschende Copien, vom besten Abdr. H. 2—11. Br. 4. ib. Nr. 44—48.

218. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind auf dem halben Monde stehend. 1553. H. 4 — 3. Br. 2. 9. Nach d. P. Grav. Nr. 50. Eine täuschende Copie. Sehr selten.

219. 1 ditto. Die hl. Jungfrau sitzet mit dem Jesu Kind auf einer Rasen-Bank. 1553. H. 2 — 8. Br. 1 — 11. ib. Nr. 52. Schwacher Abdr.

220. 3 ditto. Aus dem Gleichniss vom barmherzigen Samariter. Br. 4. H. 2 — 10. 1554. Nr. 40. Copie. Nr. 41. die Unterschr. abgeschnitten. Nr. 42. Copie.

221. 2 ditto. Die Evangelisten Matthaeus und Lucas mit den Chiffren des Aldegrever und G. Penck. 1539. H. 4. 5. Br. 2 — 10. Nr. 57 — 59.

c. Weltliche Vorstellungen.

222. 1 ditto. Sophonisbe trinket den Giftbecher. 1553. H. 4 — 3. Br. 2 — 9. ib. Nr. 62. Schöner Abdruck.

223. 1 ditto. Mutius Scävola. 1530. H. 5. 6. Br. 3. 10. ib. Nr. 69.

224. 1 ditto. Schlacht des Annibal gegen den Scipio. 1538. Friese Br. 7 — 8. H. 1 — 10. Nr. 71.

225. 1 ditto. Titus Manlius lässet seinen Sohn hinrichten. 1553. H. 4 — 3. Br. 2 — 8. ib. Nr. 72. Schöner Abdruck.

226. 1 ditto. Der Graf Archambaud schneidet seinem Sohn die Kehle ab. 1553. H. 4 — 3. Br. 2 — 10. Nr. 73. Schöner Abdr.

227. 7 ditto. Folge, die Planeten, ganze Figuren. 1553. H. 3 — 7. Br. 2 — 4. ib. Nr. 74 — 80.

228. 11 ditto, aus den Thaten des Hercules. 1550. H. 5 — 5. Br. 2 — 6. ib. Nr. 84. bis 91. 93 — 95.

229. 1 ditto. Hercules erdrücket den Antæus. 1529. H. 4 — 4. Br. 2 — 9. ib. Nr. 96.

230. 1 ditto. Hercules zerreisset den Löwen. Rund im Diamet. 1. 10. ib. Nr. 97. Kräftiger Abdruck.

231. 1 ditto. Thisbe und Pyramus. Rund 2. Z. im Diamet. ib. Nr. 101.

232. 2 ditto. Die Armuth. 1549. H. 2. 7. Br. 1. 10. ib. Nr. 113. Der Hochmuth. H. 3 — 6. Br. 2 — 4. Nr. 124.

233. 1 ditto. Die Stärke. 1528. H. 3. Br. 2. 1. ib. Nr. 133.

234. 1 ditto. Die Erinnerung an den Tod. 1529. H. 4 — 3. Br. 2 — 10. ib. Nr. 134.

Nr. 235. 2 Bl. Das Glück. 1555. Nebst einer Copie von der Gegenseite; auf letzterer stehet das Monogr. oben zur Linken. H. 4. 3. Br. 3. ib. Nr. 143.

236. 1 ditto. Die zwei Liebenden. 1529. Rundes Bl. 1 — 11. im Diamet. ib. Nr. 173.

237. 1 ditto. Der Soldat. 1529. H. 2 — 5. Br. 1 — 6, ib. Nr. 174.

238. 1 ditto. Eine liegende schlafende Frau in einer sehr freien Stellung. Oben die Inschrift: Nox et Amor — — — suadent. H. 6 — 4. Br. 4 — 6. Seltene Copie von Nr. 180.

239. 1 ditto, aus der Folge der grossen westphälischen Hochzeit. H. 4 — 4. Br. 2 11. P. Grav. Nr. 160 — 171.

240. 1 ditto. Vignette; zur Rechten das nackende Kind. Br. 2 — 9. H. 1 — 5. Nr. 197. Schöner Abdruck.

241. 1 ditto. Vignette; ein Triton trägt zwey Nereiden. Br. 3. H. 2 — 1. Nr. 201.

242. 1 ditto. Vignette; in der Mitte ein Brust-Harnisch mit Verzierungen umgeben. Br. 3 — 1. 1 — 2. Nr. 203.

243. 1 ditto. Tantzende Kinder unter einem Zelt. Br. 2 — 9. H. 1 — 5. Nr. 205.

244. 1 ditto. Der obere Theil einer Dolch-Scheide. 1528. H. 2 — 10. Br. oben 1 — 4. Nr. 225.

245. 1 ditto. Vignette mit zwey geflügelten Genien. 1529. Br. 2 — 11. H. 1. Nr. 228.

246. 1 ditto. Vignette mit dem chimärischen Mann im Küras. 1529. H. 3. Br, 2 — 1. Nr. 232.

247. 1 ditto. Zwey Mascarons mit Zierathen umgeben. 1530. H. Br. 1. 6. Nr. 236.

248. 1 ditto. Friese; nackende Kinder welche mit Bären kämpfen. 1537. Br. 4 — 7. H. 1. Nr. 262.

249. 1 ditto. Eine überhöhte Verzierung mit zwey Kindern auf den Schenkeln eines liegenden Satyrs. 1549. H. 3 — 11. Br. 1 — 7. Nr. 279.

Altdorfer, (Albrecht)

Maler, Kupferstecher und Formschneider, gebor. zu Altdorf, einer kleinen Stadt bey Landshut in Baiern. Man hält ihn für einen Schüler von A. Dürer. Gestorb. als Rathsherr und Baumeister zu Regensburg. 1538.

a. Kupferstiche.

250. 1 ditto. Simson trägt die Stadt-Thore von Gaza auf seinen Schultern. H. 2 — 5. Br. 1 — 6. P. Grav. T. VIII. Nr. 2.

Nr. 251. 1 Bl. Dalila schneidet dem Simson die Haare ab. H. 1 — 7. Br. 1 — 4. Nr. 3.

252. 1 ditto. Eine Ruhe in Egypten. Hoch 3 ½. Br. 1 ¾. Nr. 5. Schöner Abdruck.

253. 1 ditto. Die sitzende hl. Jungfrau mit dem Jesu-Kind, welches seine Hände gegen zween Knaben ausstrecket. 1507. H. 2 — 7. Br. 1 — 11. Nr. 15.

254. 1 ditto. St Christoph trägt das Jesu Kind. H. 2 — 4. Br. 2 — 2. Nr. 19. Schöner Abdruck.

255. 1 ditto. St. Georg tödet den Drachen. H. 2. 3. Br. 1 — 6. Nr. 20.

256. 1 ditto. Hercules zerreisst den Löwen. Hoch 1 — 8. Br. 1 — 4. Nr. 26.

257. 1 ditto. Mercur stürzet sich von einem Thurm in das Meer. H 2 ½. Br. 1 — 5. Nr. 29.

258. 1 ditto. Virgils Buhlerin nach der Fabel des von Eyb. H. 2 — 10. Br. 1 — 9. Nr. 43.

259. 1 ditto. Pyramus und Thisbe. H. 2 — 3. Br. 1 ½. Nr. 44.

260. 1 ditto. Der bey einem Altar stehende gewaffnete Mann. H. 3 — 4. Br. 1 — 10. Nr. 50.

261. 1 ditto. Der kleine Fähnrich. H. 2 — 3. Br. 1 — 4. Nr. 52.

262. 1 ditto. Der sitzende nachdenckende Mann. H. 1 — 4 Br. 1 — 3. Nr. 55.

263. 1 ditto. Die angeklagte Frau ist bereit, die Hand in den Rachen zu legen. Oben zur Rechten die Chiffre und Jahrzahl 1513. Nach einer Federzeichnung des Altdorfer (von T. Prestel). H. 7 — 9 Br. 5 — 11.

264. 6 ditto. Vasen, Becher und Giess-Kannen von verschiedenen Formen. H. 5 — 7 Z. Unter den Nr. 75 — 95.

265. 1 ditto. Drey Becher. H. 7 — 10. Br. 5 — 3.

b. Holzschnitte.

266. 4 ditto. Das Opfer Abrahams. Nr. 41. Die Verkündigung. 1513. Nr. 44. Ein sitzender St. Christoph Nr. 54. Ein betender St. Hieronymus. Nr. 59. Alle in 12.

267. 1 ditto. Die Marien-Kirche zu Regensburg. Oben an der Thurm-Spitze stehet die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind auf dem halben Mond; zu ihren beyden Seiten, links eine lateinische und rechts eine deutche Inschrift, letztere von vierzehn Zeilen. Als man nach der Geburdt Christi Gezehlet hat Tausend un Fünfhundert Neunzehn Jar — — — — alherbilich erfreyen. Seltener künstlicher Holzschnitt, ansichtlich nach einer Altdor-

ferischen Zeichnung geschnitten. Ohne Zeichen. H. 22¼. Br. 19¾. Nicht im P. Grav. Schadhaft und ausgebessert.

Nr. 268. 1 Bl. Contrefactur der Kirchen zu Regensburg, welche zu der schönen Maria genannt worden, mit Beschreibung und Verzeichniss der Wunderbarlichen zuvor nie erhörten Walfarth, so im Jahr 1519. daselben geschehen. Unterschr. eines Holzschnittes, so nach einer Zeichnung v. A. Altdorfer, geschnitten worden seyn soll. H. 20 — 9. Br. 14. Nicht im P. Grav. Ausgebessert.

Amman, (Jobst.)

Maler, Kupferstecher und Formschneider, gebor. zu Zürich 1539. Wohnhaft zu Nürnberg seit 1560., gestorb. daselbst 1591.

a. Kupferstiche.

269. 1 ditto. Caspar de Coligni, Herzog von Chatillon. 1573. H. 13. Br. 10. P. Grav. T. IX. Nr. 17. 2ter Abdruck.

270. 1 ditto. Friedrich, Bischoff v. Würzburg. 1571. Radirtes Blatt. H. 11. Br. 8. ib. Nr. 18.

271. 1 ditto. Hans Sachs, berühmter Volks-Dichter zu Nürnberg. 1576. H. 11 — 9. Br. 7 — 8. ib. Nr. 19.

272. 1 ditto. Bildniss eines ungenannten Mathematikers, (Johann Neudorfer der ältere) Schöner Abdruck ohne Bordure. Oval. H. 7 — 3. Br. 5. ib. Nr. 21.

273. 1 ditto. Stephanus Bathorius Weiwoden aus Siebenburgen. Ganze Figur, unten zur Linken in einer Tablette die Chiffre I. A. und Jahrzahl 1576. Hoch 6. 7. Br. 4. 9. Nicht im P. Grav.

274. 1 ditto. Bildniss des Hans Leberwurst, bekannt unter diesem Spott-Namen als ein Spruch-Sprecher und comischer Volks-Dichter am Ende des XVI. Jahrhunderts in Nurnberg. Er ist in ganzer Figur, mit einer grossen Stange in seiner linken Hand dargestellt; im Hintergrund siehet man den Pegnitz-Fluss und Gebäude. Unten zur Rechten stehet das aus H. und A. gebildete Monogr. H. 10 — 7. Br. 8 — 5. Nicht im P. Grav.

275. 1 ditto. Adamus Calvus Herbipolitanus ætat. Suae XXXII. Büste in einer Einfassung mit allegorischen Figuren. Unten siehet man den Propheten Elias von den Raben in der Wüste ernähret. H. 7 — 2. Br. 6 — 2. Nicht im P. Grav. Schöner Abdruck.

276. 4 ditto, aus einer Folge der Herzoge von Bairen,

ganze Figuren mit historischen Hintergründen. H. 7½. Br. 5½. Aus der Suite Nr. 9.

Nr. 277. 1 Bl. Das Feuerwerck, so die Stadt Nurnberg bey der Gegenwart des Kaisers Maximilian II. im Jahr 1570. abbrennen liess. Br. 13 — 8. H. 8 — 5. ib. Nr. 14. Vorzüglicher Abdruck.

278. 1 ditto. Ein Figur und Bildniss der Christlichen Kirche auf Erden. — — — Durch Wenc. Jamnitzer. Mit der Chiffre I. A. und der Jahrz. 1571. Grosses allegorisches Blatt. H. 26 — 3. Br. 18 — 8. Nicht im P. Grav. Etwas schadhaft.

279. 2 ditto. Die Belagerung einer Vestung. Ein Feld-Lager in einer Wagen-Burg. — Mit der Chiffre. Das 1te Bl. stehet im P. Graveur, das 2te unter Nr. 12. In verschiedener quer Fol. Grösse.

280. 2 ditto. a) Das Wappen der Familie Holzschuher. H. 7. Br. 5. 10. ib. Nr. 23. b) Der März. H. 3. 3. Br. 2. 3. Aus der Suite Nr. 3.

281. 1 ditto. Die unglücklichen Folgen des Krieges. Oben stehet die Inschrift: O mein Volk. Unten 12 deutsche Verse. Jobst Amman figurav. Justus Sadeler auctor Scalp. Br. 9 — 9. H. 9.

b. Holzschnitte.

282. 1 ditto. In Effigiem D. Joannis Wolfgangi Freymani in Obernhausen. I. V. Doctoris 1574. ætat. XXVII. Halbe Figur in einer allegorisch verzierten Einfassung. Unten 6 lat. Verse und die Chiffre I. A. H. 10. Br. 5 — 2. Nicht im P. Graveur.

283. 1 ditto. Ein Aufzug altdeutscher Krieges-Männer; lange Friese von fünf zusammenzusetzenden Platten. Br. 63 Z. H. 9 Z. 7 L. P. Grav. Nr. 26.

284. 40 ditto, mit 320 Vorstellungen in kl. 4to. auf beiden Seiten jedes Blattes abgedruckt. Aus den Suiten Nr. 4. 5.

285. 1 ditto. Wappen der Pfinzing von Henfenfeld, in einer allegorischen Einfassung mit Figuren, unten in einer Tablette. Patriæ et Amicis. H. 13. 4. Br. 9. 6.

Baldung Grün. (Hans)

Maler, Kupferstecher und Formschneider, gebor. zu Gemund in Schwaben. Er arbeitete zwischen 1510 — 1535.

Holzschnitte.

286. 1 ditto. Christoph, Markgraf zu Baden. 1511. H. 6. 7. Br. 3 — 9. P. Grav. T. VII. Nr. 59.

Nr. 287. 1 Bl. Der Heyland in einer Engel - Glorie. H. 7 — 9. Br. 4 — 6. ib. Nr. 6.

288. 1 ditto. Der abgenommene Leichnam des Heylandes, von der hl. Jungfrau, St. Magdalena und St. Johannes beweinet. H. 8. Br. 5 — 8. ib. Nr. 5.

289. 9 ditto, von den zehn Geboten; figürliche Vorstellungen. Jedes Blatt hat eine altdeutsche Inschrift. In der gegenwärtigen Folge sind die Nr. 49 — 53. so im P. Grav. unter anderen Titeln angezeiget sind, enthalten. Von den vier anderen hier gegenwärtigen Blättern, so dem erwähnten Schriftsteller nicht bekannt gewesen, haben zwey die Chiffre des Baldung Grün; die anderen beyden sind ohne Zeichen. Das sechste dieser Folge hier abgehende Blatt ist von einem anderen Formschneider. Man findet diese Holzschnitte in dem gedruckten Buch: Die Zehn Gebot. Strasburg. 1516. Br. 5. Hoch ohne den obern Rand, 4. Das 1te Bl. ist einen Zoll höher.

Beham. (Bartel.)

Maler und vortrefflicher Kupferstecher. Bildete sich zu Rom in der Schule des Marc-Antonio. Gebor. zu Nürnberg gegen 1500. gestorben bey seinem zweyten Aufenthalt in Italien, gegen 1540.

290. 1 ditto. Büste des Römischen Königes Ferdinand I. 1531. Schönes Blatt unter der Direction des M. Antonio gestochen. H. 7 — 9. Br. 5. P. Grav. T. VIII. Nr. 61. Etwas bleich.

291. 1 ditto. Apollo tanzet mit den neun Musen, welche sich die Hände geben. Apollo durch seinen Köcher kenntbar, ist in der Mitte. Vier der Musen sind zur linken und fünf zur rechten Seite. Ein Blatt ohne Zeichen, so Heinecke. Dict. p. 335. unter B. Beham, der P. Graveur T. X. p. 133. Nr. 2. hingegen unter die unbekannten deutschen Meister setzet. Gegen die Angabe des letzteren spricht wohl sehr bestimmt die Manier des gegenwärtigen Blattes, welche unverkennbar die des B. Beham ist. Br. 5 — 7. H. 2.

292. 1 ditto. Cleopatra. 1524. H. 2 — 2. Br. 1. ib. Nr. 12.

293. 1 ditto. Ein nackender auf einem Delphin reitender Mann. 1525. H. 1 — 7. Br. 1. ib. Nr. 33.

294. 1 ditto. Der Hellebardier zu Pferd. H. 2 — 4. Br. 1 — 7. Nr. 49.

Beham. (Hans Sebald).

Maler, Kupferstecher und Formschneider, Bruders Sohn und Schüler des B. Beham. Gebor. zu Nürnberg, 1500. gestorb. zu Frankfurt a. M. um 1550.

a. Kupferstiche.

Nr. 295. 1 Bl. Sebold Beham Maler. XXXX. Jar alt. M. DXXXXX. Anna Behamen, alt. XXXXV. M. D. XXXX. sc. in lapide. W. Hollar sc. 1647. ex. coll. Arund. Br. 4 — 3. H. 2 — 5. Scharf beschnitten.

296. 1 ditto. Moses und Aaron. 1526. Br. 4 — 2. Hoch 2 — 10. P. Grav. T. VIII. Nr. 8.

297. 1 ditto. Judith giebt das Haupt des Holophernes an ihre Magd. H. 4 — 3. Br. 2 — 8. ib. Nr. 11.

298. 1 ditto. Die unbefleckte Jungfrau. 1520. Hoch 3 — 1. Br. 2 — 2. ib. Nr. 17.

299. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Papagey. 1549. H. 3. Br. 2 — 1. Nr. 19. Schwach.

300 2 ditto. Köpfe des mit Dornen gekrönten Heylandes. 1519. 1520. H. 1 — 4. Br. 1 — 1. Nr. 27 — 28.

301. 2 ditto. a) S. Philipp und S. Jacob Major, b) S. Matthäus und S. Johannes. H. 2. 3. Br. 1. 8. ib. Nr. 38. 40.

302. 1 ditto. St. Hieronymus. 1521. H. 4 — 2. Br. 2 — 9. ib. Nr. 63. Später Druck.

303. 1 ditto. St. Sebald. 1521. Hoch 4 — 5. Br. 3 — 8. Nr. 65.

304. 1 ditto. Die Gerechtigkeit des Trajan. 1537. H. 4. Br. 3. Nr. 82. Schöner Abdruck.

305. 1 ditto, aus den Thaten des Hercules. Br. 2. 11. H. 1. 11. ib. Nr. 107. Sehr schöner Abdruck.

306. 1 ditto. Venus und Cupido, H. 2 — 11. Br. 1 — 11. ib. Nr. 90. Bleich.

307. 3 ditto aus der Folge der Planeten: Jupiter. Mars. Luna. 1539. H. 1 — 7. Br. 1 — 1. ib. Nr. 115. 116. 120.

308. 2 ditto. Das Glück, das Unglück. H. 2 — 11. Br. 1 — 11. Nr. 140 — 441. Ersteres braun, aber kräftig, letzteres defect.

309. 1 ditto. Die Melancholie. 1539. H. 2 — 11. Br. 1 — 11. Nr. 144.

310. 1 ditto. Der Tod mit einer Narren-Kappe umfängt eine stehende Frau. 1541. H. 2 — 10. Br. 1 — 10. Nr. 149. Brillanter Abdruck.

Nr. 311. 1 Bl. Das Unmögliche. 1529. H. 3. Br. 1 — 11. Nr. 145. Bleicher Druck.

312. 1 ditto. Die Schildwache bei den Pulver-Fässern. Hoch 1 — 8. Br. 1 — 1. Nr. 197. Unten defect und ergänzt.

313. 1 ditto. Das sitzende schlafende Kind. Rund 2 Zoll im Diamet. Nr 211. Schwacher Druck.

314 1 ditto. Vignette mit dem Mascaron. 1544. Br. 2 — 7. H. 1 — 10. Nr. 228.

315. 1 ditto. Ein Mascaron in einer Verzierung. 1543. Br. 2 — 10. H. 1 — 11. Nr 231.

b. Holzschnitte.

316. 1 ditto. Das Abendmahl. Hoch 4 — 8. Br. 3 — 2. Nr 84.

317. 1 ditto. Die hl Jungfrau mit dem Jesu Kind sitzet unter einem Baum, zur Rechten stehet St. Joseph. H. 6 — 2. Br. 4. Nr. 123.

318. Die Geschichte des verlornen Sohnes. Grosses, aus vier Platten zusammengesetztes Blatt. Br. 35 Zoll. H. 24 Z. Nr. 128.

319. 1 ditto. Ein junger Mann sitzet bei einer Hecke und umarmet eine junge Frau. Hoch 4 — 8. Br. 3 — 2. Nro. 161.

Binck. (Jacob.)

Maler und Kupferstecher, gebor. zu Coeln 1490. Arbeitete in Italien, Deutschland, Preussen und Dänemark. Gestorb. zu Königsberg in Preussen gegen 1560.

320. 1 ditto. Bildniss des Jacob Binck, halbe Figur in einem Pelz-Kleid und einen Todten-Kopf unter selbigem haltend. 4 lat. Verse. (Hondius sc.) Copie nach P. Grav. T. VIII. Nr. 95. H. 7. 7. Br. 4½.

321. 1 ditto. Eine Frau mit ihrer Dienerin stehet zur Linken und handelt mit einem Bauern um eine Ente. Rundes Bl. 2 — 2. L. im Diamet. I B. Nr. 37.

322. 5 ditto. Originale und 1 Bl. Copie, aus der Folge der heidnischen Gottheiten nach Rosso Rossi. 1. Saturnus. 2. Opis. 3. Juno. 4. Ceres. 5. Ariadne. H. 7. 10. Br. 4. ib. Nr. 26. 27. 29. 39. 43.

323. 1 ditto. Gefecht der Römer u. Chartaginenser. I. B. in einer Tablette unten zur linken. Friese. Br. 6 — 9. H. 1. 10.

324. 1 ditto. Der Hochmuth. H. 1 — 8. Br. 1 — 2. ib. Nr. 54.

Nr. 325. 2 Bl. Ein kniender geflügelter Genius, welcher auf einem Horn blässt. In einem von ihm gehaltenen Schild stehet die Chiffre I. B. Orig. und Copie. H. 1 — 3. Br. 10. L. ib Nr. 32.

326 2 ditto. Drei Figuren, welche ein Herz auf einem Ambos schmieden. Nach einer emblematischen Dichtung des W Pirckhaimer. Original mit der Chiff. I B. 1529. nebst Copie. H. 5 — 5. Br. 3 — 1. Nr. 30. Ersteres Bl. etwas illuminirt

327. 1 ditto. Ein stehender Krieges-Mann, Griff zu einer Dolch-Scheide. I. B. 1528. H. 6. Nr. 50.

Brosamer. (Hans.)

Zeichner, Kupferstecher und Formschneider von Fulda. Arbeitete zwischen 1540 — 1560.

a. Kupferstiche.

328. 1 ditto. Joh. v. Hennenberg, Abt von Fulda. 1541. H. 7 — 2. Br. 4 — 7. P. Grav. T. VIII. Nr. 23.

329. 1 ditto. Georg Wicelius. 1542. H. 4 — 8. Br. 3 — 3. ib Nr. 24.

330. 1 ditto. Salomon betet den Götzen an. 1545. Br. 3 — 8. H. 2 — 11. Nr. 2.

331. 1 ditto. Jesus Christus am Kreuze. 1542. Hoch 9 — 10. Br. 6 — 4. ib. Nr. 6. Unten ergänzt.

b. Holzschnitte.

332. 1 ditto. Adam und Eva stehen am Baum des Erkenntnisses, an welchem oben ein Todtenkopf zu sehen ist; am Stamm des Baumes kriechet eine Eidechse. Die Chiffre stehet unten zur Rechten. H. 12¼. Br. 9¼ Zoll. Nicht im P. Graveur.

333. 21 ditto. Vollständige Folge; die Offenbarung St. Johannis. Aus einer zu Wittenberg gedruckten Luftischen Bibel. Auf dem letzten Blatt stehet das Monogramm. H. 8 — 7. Br. 5 — 10. Nicht im P. Grav.

Bry (Theodor und Israel.)

Vater und Sohn, geschickte Kupferstecher und Kunsthändler zu Frankfurt a. M. Sie arbeiteten in den Jahren 1575 bis 1620.

334. 1 ditto. Theodorus de Bry Leodinensis. Halb-Figuren mit einem Todtenkopf, und Circkel in Händen. Ohne Namen des Kupf. Stechers. H. 7. Br. 5½ Zoll.

Nr. 335. 1 Bl. Christ. Columbus, Büste in einer Verzierung von Arabesken. Ohne Namen der Künstler. H. 6. Br. 5.

336. 1 ditto. Der Triumph Christi (nach Tizian) Friese mit 4 lat. Versen und viele Inschriften. Theodorus Bryæus Cælator et Divulgator. Br. 13¾. H. 2¾ Z.

337. 1 ditto. Das goldene Zeitalter. Unten stehen Verse aus dem Martial. A. Bloemart inv. J. T. Bry sc. Rund. 6 Z. 2 L. im Diameter.

338. 1 ditto. Die Bauren-Kirchweyhe mit der Chiffre des H. S. Beham. Br. 10 — 5. H. 4.

339. 61 ditto. Vollständige Folge zu J. J. Boyssardi Schauspiel Menschlichen Lebens. Durch Dietrich de Bry. 1597. in 4to.

340. 8 ditto. Folge, die Tugenden, stehende Figuren in Arabesken. J. Th. et Isr. de Bry exc. H. 5½. Br. 3—10.

341. 4 ditto. Folge, niedliche kleine Copien nach H. Goltr und Cornel. v. Harlem, mehrere auf jedem Blatt. Br. 5—2. H. 2—5. Ein Bl. ausgebessert.

342. 1 ditto. Folge, Messer- und Dolchgefässe, mit äusserst zart gestochenen Figuren. J. de Bry et Isr. de Bry fec. Versch. Grösse in 12.

343. 10 ditto. Degengefässe und Goldschmied-Arbeiten. Theod. de Bry fec. Versch. Grösse in 12mo.

344. 5 ditto. a) Folge mit dem Titel. Grotesch für alle Künstler. Theod. de Bry fec. et exc. Br. 5½. H. 2 — 4. b.) Friese mit Kindern, welche auf Delphinen reiten. Br. 7. 4. H. 1. 4.

Burgkmair. (Hans).

Maler, Kupferstecher und Formschneider, Freund und Schüler des A. Durer. Gebor. zu Augsburg 1473. gestorb. daselbst gegen 1540.

345. 1 ditto. Bildniss des H. Burgkmair und seiner Frau, welche einen Spiegel hält. Halbe Figur. Oben im Rand: Solcher Gestaldt unser baider Was etc. Nach dem Original-Gemälde von J. C. Kilian gestochen. H. 5 — 7. Br. 4.

a. Kupferstiche.

346. 1 ditto. Venus und Mercur. Das einzige von dem Künstler geätzte Bl. H. 6 — 8. Br. 5 — 9. P. Grav. T. VII. Nr. 1.

b. Holzschnitte.

Nr. 347. 1 Bl. Brustbild des gekrönten Dichters Conrad Celtes. Halbe Figur in einer Verzierung mit allegorischen Figuren, welche durch eine lange Bande umschlungen sind. Diese ist mit einer Inschrift ausgefüllet, welche sich mit exitus acta anfängt. Unten in einem breiten Rand stehen acht lateinische Zeilen, mit den über sie gesetzten Buchstaben D. M. S. Unter der letzten dieser Zeilen steht das Monogramm. Hoch. 8. Z. Br. 5 Z. 1 L. Nebst einem hiezu gehörenden Blatt, welches angefüget werden kann, auf welchem die Attribute der Dichtkunst sich befinden. Sehr seltenes Bl. Nicht im P. Grav.

348. 1 ditto. Dem Kaiser Maximilian I. neben welchem noch vier andere gekrönte Häupter, alle mit dem Scepter in ihren Händen sitzen, überreichet der kniende C. Celtes sein Werck; die Kaiserin Maria in der Mitte zweyer anderer Frauen stehet dem Kaiser gegenüber. Titel-Blatt zu dem gedruckten Werk des Celtes. Ohne Zeichen aber ansichtlich nach einer Burgkmaierschen Zeichnung geschnitten. Nicht im P. Grav. H. 5 — 4. Br. 4 — 7.

349. 1 ditto. Die hl. Jungfrau, über halbe Figur, stehet unter einem Bogen Sie hält das nackende, sie liebkosende Jesu Kind in ihren Armen und in ihrer rechten Hand einen Kranz von Rosen. Ohne Zeichen, ansichtlich nach einer Zeichnung dieses Künstlers geschnitten. Hoch 10 — 2. Br. 5 — 8. Nicht im P. Grav.

350. 1 ditto. Die hl. Jungfrau sitzend mit dem Jesu Kind. H. 8 — 9. Br. 6 — 2. Nr. 8.

351. 1 ditto. St. Elisabeth spinnend. Hoch 6 — 4. Br. 4½.

Die im P. Grav. angezeigte Nr. 28. ist wahrscheinlich eine Copie nach vorstehendem Blatt.

352. 4 ditto. 1) Christus vertreibet die Verkäufer aus dem Tempel. 2) Die Auferweckung des Lazarus. 3) Das Abendmahl. 4) Die Kreuzigung. Mit Farben und Gold ausgemalt. (Aus Mann, Leyden Christi) in 12. P. Grav. Nr. 14. 15 — 18.

353. 2 ditto. Dis drey guten Juden. Nach den Figuren so Andr. Schonhofer für den schönen Brunnen in Nurnberg in Stein gehauen. H. 7 — 3. Br. 4 — 9. ib. Nr. 66. 68.

354. 1 ditto. Sechs Gelehrte sitzen um einen Tisch. Br. 5 — 3. H. 4 — 4. ib. Nr. 74.

354. b. Titelbl. zu Pauli Rici Simbolum Apo-

stolorum. Oben Gott der Vater neben der Weltkugel sitzend, unten drey Figuren. Das Monogr. H. B. stehet unten gegen die rechte Seite. Nicht im P. Grav. Hoch 6. Br. 4 — 5.

Nr 355. 1 Bl. Ein einköpfigter aufrecht stehender Adler mit ausgebreiteten Flügeln. Auf seiner Brust stehet ein Wappenschild von 6 Feldern. Die Chiffre H. B. stehet unten in der Mitte. H. 7 — 4. Br. 5 — 5. Nicht im P. Grav.

Cranach. (Lucas).

Maler, Kupferstecher und Formschneider, gebor. Ao. 1470. zu Kronach im Bissth. Bamberg, gestorben als Bürgermeister zu Weimar. 1553.

a. Kupferstiche.

356. 1 ditto. Die Busse des St. Chrisostomus. 1509. H. 9 — 8. Br. 7. 5. P. Grav. T. VII. Nr. 1. Moderner Abdruck.

b. Steindruck.

357. 1 ditto. Christus und die Ehebrecherin, grosse Composition. Nach einem Gemälde der Schleisheimer Gallerie. L. Cranach p. N. Strixner del. et sc. 1819. Schönes Bl. Br. 19. H. 14 — 4.

c. Holzschnitte.

358. 1 ditto. Bildniss eines Fürsten aus dem Sächsischen Hause, halbe Figur im Harnisch. Sein Helm lieget vor ihm und seine rechte Hand hält eine Streit-Axt. Ueber seiner Schulter zur Linken stehet das Sächsische Wappen, und in der Mitte zur Rechten die Schlange. H. 10—4. Br. 9—6. Nicht im P. Grav.

359. 1 ditto. Joh. Ernst, Herzog von Sachsen Coburg. H. 12. 1. Br. 8. Nr. 133.

360. 1 ditto. Bildniss eines Prinzen aus dem Sächsischen Hause. H. 12. 2. Br. 8. Nr. 141.

361. 1 ditto. Friedrich III. Churfürst von Sachsen. 1510. H. 4 — 8. Br. 3 — 7. Nr. 134.

362. 1 ditto. Derselbe, halbe Figur. Er leget seine beiden Hände auf eine Art von Tisch. H. 5. Br. 4—11. Nr. 135.

363. 1 ditto. D. M. Luther. 1548. H. 5 — 3. Br. 3 — 6. ib. Nr. 147.

364. 1 ditto. Philipp Melanchton. 1561. Hoch ohne die obere Schrift, 9. 2. Br. 5 — 7. ib. Nr. 153.

365. 1 ditto. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau. H. 4 — 1. Br. 2 — 10. Nr. 89.

Nr. 366. 1 ditto. Das Jesus Kind stehet auf seinem Grabe. H. 9. Br. 6 — 2. ib. Nr. 73.

367. 1 ditto. Der Heyland und die Samariterin am Brunnen. H. 8 — 5. Br. 6 — 1. ib. Nr. 22.

368. 7 ditto. Aus der Passion des Heylandes. a. Christus betet am Oelberg. b. Die Gefangennehmung. c. Christus vor Herodes. d. Die Handwaschung. e. Die Kreuz-Schleppung. f. Die Kreuzigung. g. Die Grablegung. 1509. H. 9. 1. Br. 6 — 3. ib. aus der Folge Nr. 6 — 20.

369. 12 ditto. Vollständige Folge. Die Martern der Apostel. Nicht ganz reine Abdrücke, mit dem Text auf der Rückseite. H. 6. Br. 4 — 9. ib. Nr. 37—48.

370. 1 ditto, aus dieser Folge, Abdruck vor dem Text auf der Rückseite.

371. 1 ditto. St. Johannes predigt in der Wüste. 1516. H. 12 - 8. Br. 8 — 8. ib. Nr. 60.

372. 1 ditto. Der hl. Georg tödtet den Drachen. H. 6. Br. 4 — 9. ib. Nr. 64.

373. 12 ditto. a) 8 Bl. aus der Folge der kleinen Apostel, und b) 4 Bl. Monstranzen. In 12. Nr. 79. und 111.

374. 10 ditto, aus der Luftischen Bibel, Wittenberg. 1522. Abdrücke vor dem Text auf der Rückseite. 1. Titel. 2. Die Sündfluth. 3. Der Traum Jacobs. 4. Das Opfer Abrahams. 5. Traum des Pharao. 6. Die Schlacht des Josua. 7. Simson und die Philister. 8. Geschichte des Job. 9 Aron. 10. Titelbl. mit dem geharnischten Ritter. Ohne Zeichen. H. 9 — 5. Br. 6. Nicht im P. Grav.

375. 14 ditto. Titel und 26 Vorstellungen auf beiden Seiten der Blätter abgedruckt: Passional Christi und Anti-Christi. Vollständige Folge, nach L. Cranach in Holz geschnitten. Jedes Blatt, ohne den untenstehenden Text, Hoch 4. 3. Br. 3 — 6. Nicht im P. Grav.

376. 2 ditto. Aus den Martern der Apostel. Aus der Folge Nr. 37 — 48.

377. 1 ditto. Bildniss des Geistlichen Laur. Dürrnhofer. Halbfigur, von vorne, mit einem Buche in den Händen. Die geflügelte Schlange rechts am Rande des Bl. in der Mitte. H. 6. 8. Br. 5. 3. Nicht im P. Grav. Illuminirt.

Flind. (Paulus).

Goldschmied und Kupferstecher, einer der ersten Künstler, so mit dem Spitz-Hammer (Opus Mallei) gearbeitet haben. Gebor. zu Nurnberg gegen 1570. gestorb. gegen 1620.

378. 13 ditto. Folge mit dem Titel: XII. Menses.

Paulus Flind fecit et exc. Noremberg 1611. Ausser dem allegorischen Titelbl. sind die 12 Monate durch Figuren in Landschaften vorgestellt. Rund im Diamet. 4. 8 — 9 L. Radirt.

Glockenthon. (Ceorg).

Formschneider zu Nurnberg, arbeitete in den Jahren 1512 — 1550. Er ist im P. Grav. Vol. IX. p. 428. unter den unbekannten Meistern angeführt.

Holzschnitte.

Nr. 379. 1 Bl. Die Geschichte des ungerechten Haushalters, in drey zusammenzusetzenden Blättern, von welchen jedes eine besondere Einfassung und das erste die Chiffre G. G. hat. Br. 27 Z. H. 2 — 10. ib. Nr. 1.

380. 1 ditto. Der grosse chorographische Grundriss der Stadt Nürnberg und seiner umliegenden Gegend, mit Figuren verziert. Nach der Zeichnung des Mathematikers Erhard Etzlaub in vier zusammenzusetzenden Blättern. Von G. Glockenthon geschnitten: selten. Br. 32 — 8. H. 31 — 9. Nicht im P. Grav.

Guldemund. (Hans).

Formschneider und Brief-Maler zu Nurnberg, gegen 1530 — 1560.

381. 1 ditto. Bildniss des Volksdichters der Deutschen, Hans Sachs; halbe Figur in ganzer Ansicht. Er hält in seiner linken Hand eine Papier-Rolle und in seiner Rechten ein Tuch. Unter seiner Figur stehet in der Platte selbsten 1545. Hans Sachs, Alters 51 Jar. Gegenwärtiger Abdruck, von dem Künstler selbst gemalet, ist wegen seiner Vollständigkeit sehr selten; da er die oberen 16 lat. Verse und unten eben so viele deutsche, von Leon. Kelner und Joh. Betz noch hat, welche mit der Inschrift: Im Jor 1546. gedruckt durch H. Guldemund, in allen späteren Abdrücken fehlen, daher auch dieses Blatt im P. Grav. T. IX. p. 150. nicht als Arbeit des Guldemund aufgeführt ist. Schöner Holzschnitt H. 15. Br. 10.

Hauber oder Huber. (Wolfgang).

Maler und Formschneider, Schüler von A. Altdorfer, welchem er in letzterer Kunst gleich kann. Seine Arbeiten sind in den Jahren 1530 — 1540. verfertiget. Der P. Grav. führet diesen Formschneider, T. VIII. p. 485. als unbekannt an.

Nr. 382. 1 Bl. Die Geburt Christi. Chiffre W. H. H. 4 — 5. Br. 3 — 5. P. Grav. l. c. Nr. 1.

383. 1 ditto. Die Anbetung der hl. drey Könige, gl. Grösse. ib. Nr. 2.

384. 1 ditto. Die Beschneidung des Heilandes, Chiff. gl. Grösse. ib. Nr. 3.

385. 1 ditto. Die Darstellung im Tempel. Chiff. gl. Grösse. ib. Nr. 4.

386. 1 ditto. Christus am Kreuz, neben St. Maria und St. Johannes. Chiff. gl. Grösse. ib. Nr 5.

387. 1 ditto. St. Florian löschet eine Feuersbrunst; auf der Rückseite eine andere Vorstellung, drey Schiffe im Meer, mit vielen Figuren. Ohne Zeichen, nicht im P. Grav. Br. 5 — 8. H. 5 — 2.

388. 1 ditto. Das Urtheil des Paris, welcher zur Rechten, den Kopf auf einen Baum gestützet, sitzet. Ohne Zeichen, nicht im P. Grav. H. 4. 6. Br. 3. 6.

Hirschvogel. (Augustin).

Schmelz- und Glas-Maler, vortrefflicher Kupferätzer aus einer berühmten Künstler-Familie zu Nurnberg. Er arbeitete in den Jahren 1540—1550 zu Wien, u. in verschiedenen Orten Deutschlands.

389. 1 ditto. Augustin Hirschvogel, Büste gegen die rechte Seite gewendet. Er ist unten in eine Sphäre gestellet, auf welcher die Figuren der Liebe und der Hoffnung zwischen einer Vase sitzen. Der Tod liegt unter der Büste im geöffneten Grabe. Viele Inschriften, so auf diesem Blatt stehen, erklären dessen allegorische Bedeutung. Oben zur Lincken, neben der sitzenden Hoffnung, stehet das Monogramm des Künstlers und die Jahrzahl 1549. Ein geistreiches und ungemein seltenes Blatt. H. 17. Br. 10. Nicht im P. Grav.

390. 1 ditto. August Hirschvogel. 1548. Täuschende Copie. P. Grav. 40. H. 9. 8. Br. 5. 7.

Nr. 391. 2 Bl. Die Anbetung der Hl. drey Könige. 2. Die drey Canaanitischen Könige. Ohne anderes Zeichen, als die Jahrz. 1548. Br. 5. H. 4. 8. P. Grav. T. IX. aus der Folge Nr. 1.

392. 1 ditto. Eine Landschaft am Wasser mit einer grossen Brücke. 1545. Br. 6 — 9. H. 5. 8. ib. Nr. 66.

Hoefnagel. (Georg.)

Berühmter Inseckten - und Naturalien - Maler, mit Wasserfarben.

393. 52 ditto. Mit dem Titel: Archetypa Studiaque Patris Georgii Hoefnageli. — Jacobus F; genio duce ab ipso sculpta. An Sal. XCII. (1592) 4 Theile. Br. $7\frac{1}{2}$. H. $5\frac{1}{2}$.

Holbein. (Hans) der jüngere.

Historien- und Portrait-Maler, geb. aus einer Familie von Augsburg zu Basel, gestorben an der Pest zu London. 1554.

394. 1 ditto. Erasmus v. Rotterdam, stehende Figur unter einem reich verzierten Portal; er legt seine rechte Hand auf einen Terminus; über ihm in der Mitte hängt eine Tablette mit der Inschrift: E. R. ROT. und unten im Rand stehet die Inschrift ; Corporis Effigiem — Erasmi tabella dabit. Ein vortrefflicher Holzschnitt, so von Holbein selbsten auf die Holztafel gezeichnet worden. H. 10. 8. Br. 5. 8. Unrein.

395. 1 ditto. Derselbe, ohne das Portal in Kupfer gestochen. Ex prototipo Jac. de Heyden. Argent. 1631. H. 8 — 3. Br. 5 — 8.

396. 1 ditto. Magnus ille Erasmus Roterodamus; halbe Figur, seine beiden Hände sind auf ein Buch gelegt. Oben zur Rechten eine grosse Tablette mit lat. Inschrift, und der Adresse: Paul de la Houue etc. 1601. Auf einem Buch stehet das Monogr. des Kupferstechers. F. H. H. 14. Br. 9 — 6.

397. 1 ditto. Bildniss des Kanzlers Thomas Morus, halbe Figur; er hält einen Brief in seiner linken Hand; unten liegt ein kleiner Hund. H. Holbein p. LV. etc. (L. Vorsterma.) H. 9. 3. B. 6. 6.

398. 1 ditto. Büste des berühmten Fanatikers Johann Beuckler; in Zeichnungs Manier, mit weisser Aufhöhung. J. Holbein fec. Steindruck. H. $12\frac{1}{2}$. Br. $9\frac{1}{2}$ Zoll.

Nro. 399. 1 Bl. Büste eines Mannes, (angebl. Calvin) nach einer Zeichnung mit schwärzer Kreide und weisser Aufhöhung H. Holbein pinx. f. Piloty del. Steindruck. H. 15. Br. 10. 3.

400. 2 ditto. Der grobe Schwelger. (Le pourceau gras.) Vier lat. Verse. Me sic olim ad vivum depinxit Joannes Holbein. Ex. Ho. c. priv. C. H. 10 Br. 7. 7. Nebst dem Gegenstück. Uxorem me huic Iunxit. Jodocus a Winghe. 4 lat. Verse. Nehmliche Grösse.

401. 1 ditto. Die erstere Vorstellung nochmals. Unrein.

Hopfer, (Daniel)

Goldschmid und Kupferätzer: arbeitete in den Jahren 1525 — 1526.

402. 1 ditto. Solimanus Imperator Turcarum. Alter Abd. vor der Nr H. 8. 2. Br. 5 — 8. P. Grav. T. VIII. Nr. 58. Leicht colorirt.

403. 1 ditto. Kaiser Maximilian I. H. 8. 2. br. 5. 9. ib. Nr. 79.

404. 1 ditto. Claus Sturz de Becher Eigentlich das Bildniss des Cunz v. d. Rose, Hof-Narren Kaisers Carl V. H. 10 — 10. Br. 7 — 10. ib. Nr. 87 2r. Abd.

405. 1 ditto. Die Darstellung der hl. Jungfrau im Tempel. H. 11. 3. B. 7 — 10. ib. Nr.

406. 1 ditto. Der Heiland vor Pilatus. H. 8. 3. Br. 5. 9. Nr. 9.

407. 1 ditto. Der Heiland strafet die Pharisäer über ihre Laster; in acht Vorstellungen auf einem Blatt. Br. 14. 3. H. 9. 8. Nr. 31.

408. 1 ditto. Sechs biblische Vorstellungen auf einem Blatt. Br. 14. 9. H 11. Nr. 32.

409. 1 ditto. Der Korn-Wucherer, nach den Sprüch-Wörtern Salomons. Cap. 11. Br. 10. 3. H. 7. 6. Nr. 23.

410. 1 ditto. Das iüngste Gericht, mit sehr vielen Figuren. Br. 16. 2. H. 11. 6. Nr. 15.

411. 1 ditto. Mit zwey Panneaux. H. 5. 5. br. 3. 1. ib. Nr. 90.

412. 1 ditto. Eine Trophäe, auf welcher ein Adler stehet. H. 8. 3. Br. 5. 10. Nr. 130.

Hopfer, (Jeron.)

Bruder des vorigen, Kupferstecher und Goldschmid.

413. 1 ditto. Hercules zerreist den Löwen. H. 5. 1. Br. 3. 2. ib. Nr. 26.

Nro. 414. 3 Bl. Bildnisse. 1. Fr. von Sickingen. Copie n. Nr. 65. 2. Wolfg. Juriger Nr. 63. 3. Der Convertite. Pfefferkorn. ib Nr. 66 in 8.

415. 1 ditto. Eine Vorstellung von vielen nackenden Figuren (La pièce des Inclinations) Nach einem s. seltenen Kupferstich des Pietro Perugino copirt. Br. 10. 5. H. 7. 9. Nr. 35.

Hopfer, (C. B.)

Kupferstecher aus der nehmlichen Familie.

416. 1 ditto. Allegorisches Blatt, oben in einer Tablette stehet: Hoffart Get vor dem Verderben. M. D. XXXI. Chiffre. Br. 10. H. 7. 3. Nicht im P. Graveur.

Hornick, (Erasmus) E. H.

Goldschmid und Kupferstecher, gegen 1550.

417. 1 ditto. Zwei grosse Ohren-Gehänge, mit Mascarons und Figuren verziert, nebst einer dritten Goldschmid-Arbeit auf demselben Blatt. Inschr. Vigilate Horam. Nebst der Chiffre, E. H. Br, 5. 1. H. 4. 4. Nicht im P. Grav. obgleich T. IX. eine kleine Folge von diesem Meister angezeiget ist.

418. 2 ditto. Kron-Leuchter, mit mythologischen Figuren und Arabesken verziert; ohne Zeichen, aber ansichtlich von dem nehmlichen Meister. H. 6½. Br. 4. 4.

Jamnitzer, (Wenc.)

Mathematiker und künstlicher Goldschmid, gest. zu Nürnberg. 1586.

419. 1 ditto. W. Jamnitzer, sitzende Figur bey einer Perspectivischen Maschine. Ohne Namen der Künstler. Br. 9. 6. H. 6. 6.

420. 1 ditto. Eine Ungevehrliche Verzeichnuss oder Contrefactur der Ehren Pforte Kaiser Karoli V. In der Kaiserl. Majest. Ankunft zu Nurnberg, 16. Feb. 1541. beschehen. Mit lat. und deutscher Erklärung. Nach der von W. Jamnitzer aufgerichteten Ehren-Pforte, bey C. Egnolph zu Frankf. a. M. in Holz geschnitten. Br. 18. H. ohne die Schrift. 17. 6. Ausgebessert.

Jamnitzer, (Christoph)

Goldschmid und geschickter Kupferstecher. Gebor. zu Nürnberg 1563. gestorb. daselbsten 1618.

Im P. Graveur stehet dieser Meister nicht angezeigt.

Nro. 421. 20 Bl. mit dem Titel: Der Radeskish Baum, durch Christoph Jamnitzer. Bürger und Goldschmidt zu Nürnberg. 1610. Geistreich geätzte Blätter, mit Figuren und Arabesken. Br. 6 — 9. H. 5. 6. Gute Abdrücke.

422. 20 ditto. 1 Titel und 19 Bl. Grotesken mit Figuren. Dedicat. an Ludw. von Fernberg. Christ. Jamnitzer. 1610. Br. 7. H. 6. 9. Gute, hie und da fleckige Abdrücke.

Jenichen, (Barth.)

Spruchsprecher und Kupferätzer zu Nurnberg, arbeitete in den Jahren, 1550 — 1570. Seine Kupferstiche mit dem Monogramm B. I. sind im P. Grav. T. IX. p. 532. et seq., als von einem Unbekannten, angezeigt.

423. 1 ditto. Effigies uera Aureoli Philippi Theophrasti Paracelsi. Halbe Figur, sein Schwerd mit beyden Händen haltend, nebst vielen lat. und deutschen Inschriften. Ohne Zeichen. H. 10. Br. 7. 3. Nicht im P. Grav.

424 23 ditto. Bildnisse merkwürdiger Männer, grösstentheils aus den Zeiten der Reformation; mit der Chiffre und den J. Zahlen. H. 3. 4. Br. 2. 8.

Mehrere von diesen sind im P. Grav. p. 537. et seq. angezeigt.

425. 1 ditto. Roma. Prospect dieser Stadt, oben eine Nachweisung der Buchstaben. Unten 28 deutsche Verse. Romulus der erst Koenig war. — — — Das Spricht Balthasar Jenichen. Br. 13 — 3. H. 9. 9. Nicht in P. Grav.

Lautensack, (Hans Sebald)

Maler und Kupferstecher. gebor. zu Bamberg 1507. arbeitete in den Jahren 1544 — 1560 zu Nurnberg. Seine radirten und mit dem Grabstichel beendigten Arbeiten werden sehr geschätzet.

426 2 ditto. a. Bildniss des H. S. Lautensack. 1554. H. 7. 8. Br. 5. 6. Ist im P. Grav. T. IX. N. I. als ein unbekanntes Bildniss angezeigt. b. Copie in kleinem Format.

Nr. 427. 1 Bl. Maximilian, König von Böhmen. Chiff. und Jahrzahl 1555. H. 13—4. Br. 9—3. ib. Nr. 14.

428. 1 ditto. Ferdinand, Römischer König. Chiff. und Jahrzahl 1556. Ungemein schöner Abdr. H. 13—2. Br. 10. ib. Nr. 15.

429. 1 ditto. Ungenanntes Bildniss. (Oswald von Eck) Chiffre und Jahrzahl 1553. H. 13. Br. 9. ib. Nr. 13.

430. 1 ditto. Ungenanntes Bildniss einer Frau. (Gattin des Vorstehenden). Chiffre und Jahrzahl 1553. H. 13. Br. 9. ib. Nr. 10.

431. 1 ditto. Ungenanntes Bildniss eines Mannes. (Leonard v. Eck, Kaiserl. Rath.) Chiffre und Jahrzahl 1553. H. 12. 11. Br. 9. ib. Nr. 11.

432. 1 ditto. Ungenanntes Bildniss einer Frau. (Gattin des vorstehenden.) Chiff. und Jahrzahl 1553. H. 12. 11. Br. 9. ib. Nr. 12.

Vorstehende Bildnisse, mit Landschaften in den Hintergründen, sind mit sprechender Wahrheit ausgeführet und werden selten in so guten Abdrücken wie hier gefunden.

433. 1 ditto. Ungenanntes Bildniss eines Mannes. (Doctor Roggenbach zu Bamberg). Chiff. und Jahrzahl 1554. H. 12—7. Br. 8—10. ib. Nr. 9.

434. Hieronymus Schürstab. Chiff. und Jahrzahl 1554. Br. 10—9. H. 7—3. ib. Nr. 7.

435. 1 ditto. Landschaft mit der Versuchung Christi. ib. Nr. 47. Verschnitten und daher nur 6—11. br. und 5—7. hoch.

436. 1 ditto. Landschaft. Br. 6—7. H. 4—5. ib. Nr. 41. 2ter Abdruck mit dem Zeichen des H. S. Beham.

437. 1 ditto. Grosse Landschaft mit der Geschichte des barmherzigen Samariters. Ohne Chiffre. Br. 10—9. H. 6—7. ib. Nr. 57.

438. 2 ditto. a) Ansicht der Stadt Nürnberg von der West-Seite. Mit Chiff. und Jahrzahl 1552. In 3 zusammengesetzten Platten. Br. 55. 6. H. 11. ib. Nr. 58 b) Ansicht derselben Stadt von der Ost-Seite. Ebenso bezeichnet. In 3 zusammengesetzten Platten. Br. 56. 2. Hoch. 11. Beyde etwas fleckig.

438. b) 1 ditto. Copie des letztern Prospects; aus dem Verlage v. Paul Fürst in Nürnberg. Nehmliche Grösse.

G. L. (Gottfr. Leigel)

Formschneider in Sachsen; arbeitete in den Jahren 1520 — 1540.

439. 28 ditto. Folge geistlicher Vorstellungen aus

der Lutherischen Bibel, gedruckt zu Wittenberg. 1522. Holzschnitte, von welchen mehrere nach A. Altdorfers Zeichnungen geschnitten zu seyn scheinen. Das letzte Blatt dieser Folge ist allein mit dem Monogramm G. L. bezeichnet. H 5 — 6. Br. 3 — 6.

Lorch, (Melchior)

Maler, Kupferstecher, Formschneider und Antiquarius, bekannt durch seine Reisen im Morgenland. Geboren zu Flensburg im Holsteinischen, 1527. Sein letzter bekannter Holzschnitt ist mit der Jahrzahl 1583. bezeichnet.

a. Kupferstiche.

Nr. 440. 1 Bl. Hinricus Ranzovi. Ueber halbe Figur im Harnisch unter ein Portal gestellet, an dessen Säulen zehn Wappen-Schilder hängen. Unten auf beiden Seiten der lat. Inschriften stehet zur Linken, Anno Domini. 1574. u. zur Rechten die Chiffre, nebst anno ætat. 49. H. 10 Br. 7 3. Nicht im P. Grav.

441. 1 ditto. Dr. Martin Luther. Melchior Lorck Flensburgen. Faciebat. A. D. 1548. H. 9 — 5. Br. 6 — 4. P. Grav. T. IX. Nr 12.

442. 1 ditto. Büste des türkischen Kaisers Soliman. — — a Melchiore Lorich Flensburgensi — — — — Constantinopoli. An. MDLIX. Men. Feb. die XV. verissime expressa. H. 15. Br. 7 — 10. ib. Nr. 13. Sehr selten.

443. 1 ditto Büste des Ismael, Abgesandten des persischen Königes Techmas, a Melchiore Lorichs Flensburgen. — — — in Turcia versante graphice expressa. 1r Abdruck, ohne den veränderten Hintergrund, und vor: c privil. Hoch 15. Br. 10 — 8. ib. Nr. 15. Sehr selten

444. 1 ditto. Der Mann am Kreuz; nach M. A. Bonaroti. Chiff. und Jahrzahl 1550. Ein Haupt-Blatt des Künstlers. H. 6 — 1. Br. 3 — 8. ib. Nr. 8.

b. Holzschnitte.

445. 1 ditto. Die Sündfluth. Ein Meisterwerk der Formschneide-Kunst mit sehr vielen Figuren. In 2 zusammengesetzten Platten. Br 18 — 5. H. 11 — 9. ib. Nr. 1.

446. 1 ditto. Zur Rechten siehet man einen alten Mann an einen Baum gebunden, sein Leib ist mit zween Pfeilen durchbohrt; zur Linken spricht ein zu Pferd sitzender

Befehlshaber mit dreyen neben ihm stehenden Krieges-Männern. Chiffre und Jahrzahl 1551. stehen unten zur Rechten an einem Felsen. In 2 Platten. Br. 18 — 4. H. 12. Nicht im P. Graveur.

Nr. 447. 1 Bl. Contrafactur der Ceremonien, so die Moscowitter bei ihrem Gottesdienst gebrauchen, wie solches auf dem jetzigen Reichstag zu Regensburg ist gesehen worden. Im Jahr 1576. Ein gemalter Holzschnitt ohne Zeichen, der aber ansichtlich von, oder nach M. Lorch geschnitten worden ist. Br. 13. Hoch mit dem oberen Rand. 10 Zoll. Selten.

Mair, (Alexander)

geschickter Kupferstecher zu Augsburg; bildete sich in Italien, und arbeitete gegen das Ende des XVI. Jahrhunderts.

448 1 ditto. Leo XI. Pont. Max. Büste in einem mit allegorischen Figuren verzierten Oval; unten die Gerechtigkeit und die mütterliche Liebe. Dedicat. Adm. D. Joanni Udalricum et Afram Coenobiarchæ. Alexander Mair. D. D. H. H. 9. 5. Br. 6 — 11. Nicht im P. Grav.

Meldemann, (Nicolaus)

Formschneider zu Nürnberg, gegen 1530.

449. 1 ditto. Andreas de Auria (Doria) Herzog zu Venedig. Büste mit grossem Bart gegen die rechte Seite gewendet. Abdruck ohne die vorstehende Inschrift (die sich nur auf den ersten Abdrücken von dieser Platte, nebst der Chiffre und der Jahrzahl 1532. befindet). H. 10 — 3. Br. 8 — 7. Die ersten Abzüge sind 2 Zoll höher. Nicht im P. Graveur.

450. 1 ditto. Der Stadt Wien Belagerung, wie die auf dem hohen St. Stephans Thurm allenthalben gerings um die ganze Stadt zu Wasser und Land mit allen Dingen anzusehen. — Im Druck gebracht. 1530. — Unten in einer Cartousche stehet. Gemacht zu Nurnberg durch Niclas Meldeman. M. CCCCCXXX. Nebst der Chiffre. Illuminirter Holzschnitt Br. 32 Zoll. H. 29 Zoll. Selten, nicht im P. Graveur.

Mey, (Raphael)

Kupferstecher von Coeln, arbeitete gegen 1590.

451. 1 ditto. Die Rückkunft der heil. Familie aus Egypten, die hl. Jungfrau unterrichtet das Jesu Kind im Lo-

sen, neben St. Joseph, St. Johannes u. ein Engel. Raphael Mey fec. Col. 1590. H. 10 — 9. Br. 7 — 8.

Opel, (Petrus)

Kupferstecher; arbeitete gegen das Ende des XVI. Jahrhunderts.

Nr. 452. 1 Bl. Der Dom zu Regensburg. Oben in einer Cartousche eine Dedicat. an den Herzog Philipp von Baiern. Petrus Opel. c. P. 1593. Br. 14½. H. 10. Etwas braun.

Beham, (Georg)

Maler und Kupferätzer; arbeitete zu München gegen 1600.

453. 1 ditto. Ware Abcontrafactur der Fürstlichen Hauptstad Graetz in Steyer. 1594. Diese Inschrift stehet oben in einer Bande, sowie unten zur Rechten: Georg Peham E. Seltenes geätztes Blatt in 2 Platten. Br. 26. Hoch 14 — 8.

Pencz, (George)

Berühmter Maler und einer der vorzüglichsten Kupferstecher seiner Zeit. Gebor. zu Nürnberg, gegen 1500. Schüler von A. Durer. Bildete sich in Italien in der Schule des Marc-Antonio. Gestorb. zu Breslau. 1550.

454. 1 ditto. Johann Friedrich, Churfürst von Sachsen, genannt der Grosmüthige. Chiffre und Jahrzahl 1543. H. 15. Br. 11. 5. P. Grav. T. VIII. Nr. 120. Ungleicher Abdruck.

455. 2 ditto. 1) Die Engel beym Abraham. 2) Das Opfer des Abraham. Mit der Chiffre. Br. 3 — 3. Hoch 1 — 9. ib. Nr. 2 und 5.

456. 2 ditto. 1) Joseph wird von seinen Brüdern in die Grube versenket. 2) Derselbe fliehet vor der Frau des Pothiphar, Chiff. und Jahrzahl 1546. H. 4 — 2. Br. 2 — 9. ib. Nr. 10 und 12. Letzteres Bl. schwach.

457. 1 ditto. Christus lässet die Kinder zu sich kommen. Gemalt u. mit Gold aufgehöht. Br. 4 — 4. H. 3. ib. Nr. 56.

458. 1 ditto. Der barmherzige Samariter. (Chiff. und Jahrzahl 1543. abgeschnitten). Br. 4 — 2. H. 2 — 10. ib. Nr. 68. Ausgebessert.

Nr. 459. 1 Bl. Die Marter des Regulus. Chiffre und Jahrzahl 1535. H. 4 — 3. Br. 2 — 9. ib. Nr. 77.

460. 1 ditto. Tarquin und Lucretia. Br. 4 — 3. H. 2 — 11. Nr. 78.

461. 1 ditto. Arthemisia lässet in ihren Trank die Asche ihres Gemahles mischen. H. 7. 1. Br. 5. Nr. 83.

462. 1 ditto. Die Eroberung von Carthago, grosse Composition, nach Julio Romano. Hauptblatt des Künstlers. H. 20. 6. Br. 15. 6.
ib. Nr. 86. Brauner, ausgebesserter Abdruck mit der Adresse des Ant. Salamanca.

463. 1 ditto. Das Urtheil des Paris. Br. 3 — 1. H. 2 — 3. ib. Nr. 89.

464. 1 ditto. Der Zorn. H. 3 — 3. Br. 2. ib. Nr. 103.

465. 1 ditto. Der Triumph der Keuschheit. Br. 7. 8. H. 5. 2. ib. Nr. 118.

466. 1 ditto. Eine Vase mit Zierathen. H. 2 — 7. Br. 2 — 2. ib. Nr. 124.

Schaeuffelein, (Hans)

Maler und Formschneider; Schüler von A. Dürer. Geboren zu Nürnberg 14·· Gestorben zu Nördlingen. 1550.

467. 1 ditto. Hans Schaeuffelein, halbe Figur, oben zur Rechten die Chiffre und Jahrzahl 1515. Nach einem alten Gemälde von einem neueren Künstler in Kupfer gestochen. H. 5 Br. 4 — 2.

468. 1 ditto. Die Geschichte der Esther, in mehreren Vorstellungen auf einem Blatt. Das Monogramm nebst der Schaufel stehet unten zur Rechten. Br. 13 — 2. Hoch 8. Nicht im P. Grav.

469. 1 ditto. Die hl. Jungfrau sitzet unter einer Arcade und giebt dem Jesu Kind die Brust, ihre fliegenden Haare sind mit einem Kranz von Rosen umgeben. Ohne Zeichen. H. 11. 3. Br. 9. 2. Nicht im P. Grav.

470. 4 ditto, auf einen Bogen geheftet. 1) Das Abendmahl. 2) Christus am Kreutz, an dessen Stamm die ohnmächtige hl. Jungfrau (nach dem Kupferstich des A. Durer copirt). 3) die Sendung des hl. Geistes. 4) Eine Capelle mit zween betenden Heiligen. Die Nr. 1. 3. 4. haben die Chiffre. H. 5. 2. Br. 3. 9. Nicht im P. Graveur.

471. 4 ditto. Die Auferweckung des Lazarus. Hauptbl. von altem Abdr. 8 Platten, wovon je 2 zusammen gesetzt sind. Br. 39½. H. 24 Zoll. P. Grav. Nr. 17.

472. 1 ditto. Der Heiland hält mit seinen Jüngern

das letzte Abendmahl. Grosses Hauptblatt in 8 zusammengesetzten Platten. Br. 39 — 8. H. 27. 8. ib. Nr. 26.

Nr. 473. 1 Bl. Ein Ecce-Homo. H. 9. 2. Br. 6. 5. ib. Nr. 41.

474. 1 ditto. Ein betender kniender Mann vor einem Cruzifix. Mit der Chiffre. H. 3 — 11. Br. 3 — 7. Nicht im P. Grav.

475. 30 Bl. Folge. Die Passion des Heilandes, von der Abschiednehmung des Herrn von seiner Mutter, bis zur Krönung der Letzteren. Erste Abdrücke aus dem Werk: Speculum Passionis Domini nostri — — — per Doctorem Udalricum Pinder. Nurembergæ 1507. H. 8 — 8. Br. 6 — 7. ib. Nr. 34. Schöne Abdrücke, wovon ein paar leicht beschädigt sind. Selten.

476. 13 ditto, aus einem deutschen Gebetbuch, unter welchen mehrere Vorstellungen der hl. Sacramente. Der Titel, auf welchem allein die Chiffre stehet, ist im P. Graveur unter Nr. 49. aufgeführt. H. 2 — 8. Br. 2 — 4.

477. 1 ditto. Die Predigt des Johann Capistran. Hoch und Br. 4 Zoll. ib. Nr. 36.

478. 4 ditto. Eine grosse Schlacht der Ungarn gegen die Türken, in deren oberen Zheil das Fuss-Volk, und in dem Unteren die Reiterey gegen einander kämpfen. Die Chiffre stehet unten zur Linken. Grosses seltenes Bl. aus vier zusammenzusetzenden Platten. H. 32 — 4. Br. 27 4. Nicht im P. Graveur.

479. 22 ditto, mit 44 Vorstellungen, auf beiden Seiten abgedruckt. Aus Schwartzenbergs deutschen Cicero. Nur eines dieser Blätter hat die Chiffre. Alte aber braune Abdrücke. H. 5 — 8. Br. 5 — 2.

480. 6 ditto, aus der Folge des Rittertantzes. In verschiedenen Fol. Grössen. ib. Nr. 103. 1 Bl. schadhaft.

Solis, (Virgil)

Maler, Illuminist, Kupferstecher und Formschneider; einer der arbeitsamsten Künstler seiner Zeit. Gebor. zu Nurnberg, 1514. gestorben daselbst 1570.

Kupferstiche.

481. 63 ditto. Titel und vollständige Folge, Büsten der Könige von Frankreich, von Pharamond an bis Heinrich III 26 Bl. haben die Chiffre des Virg. Solis, die anderen sind die von Jobst Amman; welche Künstler gemeinschaftlich an diesem Werk gearbeitet haben. H. 4 — 5. Br. 2 — 11. P. Grav. T. IX. Nr. 408 — 427.

Nr. 482. 1 Bl. Joachim Heller. Chiffre und Jahrz. 1549 H. 4—5. Br. 3—7. ib. Nr. 431.

483. 3 ditto. 1) Salomo betet den Götzen an. 2) Bathseba im Bade. 3) die Frau, welche auf dem Mann reitet; nach G. Pencz von V. Solis copirt. Br. 2 — 8. H. 1—9. ib. Nr. 13. 12. und 266. Nr 12. befleckt.

484. 4 ditto. Folge. Die vier Temperamente. Gegenseitige Copien von einem alten Meister. H. 3 — 2. Br. 2 — 4. ib. Nr. 178 — 181.

485. 6 ditto, aus der Folge der freieen Künste. H. 3. Br. 2—2. ib. Nr. 190—196.

486. 1 ditto. Ein Aufzug von Krieges-Männern. Nur die 2te Platte. ib. Nr. 264.

487. 3 ditto. Friesen, jede mit sechs Büsten in Medaillons. 1) Rex Poloni etc Nr. 451. 2) Ma. zu Prandnp. Nr. 450. 3) Imperat. Carl. Letzteres nicht im P. Graveur. Br. 6—3. H. 1—3.

488. 1 ditto. Eine wilde Schweinsjagd, Friese. Br. 5—9. H. 1—5. B. 374.

489. 12 ditto. Vollständige Folge. Antike Ruinen mit Figuren. Hoch 5 ½. Br. 3—8. Seltene radirte Blätter. ib. Nr 352 — 363.

490. 2 ditto. a) Jupiter. H. 1. 10. Br. 3. 2. Aus der Suite Nr. 163. —169. b) Trommler und Pfeiffer. Hoch 2. 1. Br. 1. 8. Nicht im P. Grav.

Springinklee, (Hans)

Maler und Formschneider; wohnte bey A. Dürer in dessen Hause und wurde von diesem zur Ausgrabung seiner Holztafeln häufig gebraucht.

491. 1 ditto. Der hl. Christoph. H. 4—6. Br. 3 — 1. p. Grav. VII. Nr. 28.

Stimmer, (Tobia)

Maler, Kupferstecher und Formschneider, gebor. zu Schaffhausen, 1534. Frühzeitig gestorben zu Strasburg.

492. 1 ditto. Melchior Newsidler ætat. suae. XXXXIII. Lautenspieler und Componist. Schöner Holzschnitt ohne Zeichen. 4 Z. 7 L. im Diamet. Nicht im P. Graveur.

493. 2 ditto. Bildniss des Arithmeticus Stephan Brechtel. Hoch 6—4. Br. 4 — 7. P. Grav. IX. Nr. 8.

Nebst dem Bildniss des nehmlichen, in ganzer Figur, von einem Unbekannten in Kupfer gestochen. In 12.

Nr. 494. 2 Bl. a) Adam und Eva sitzen unter dem verbotenen Baum; letztere überreicht dem ersteren den Apfel. Mit der Chiffre. Br. 5 — 3. H. 3 — 9. b) Fama, in einer verzierten Bordüre: Buchdruckerzeichen. Mit der Chiffre. H. 4 — 6. Br. 4.

Strauch, (Lorenz)

Portrait-Maler und Kupferätzer; gebor. zu Nurnberg, 1554. gestorb. daselbst, 1630.

495. 2 ditto. Bildnisse. 1) Daniel Hoenichen von Zobitz. 2) D. Johann Kaufmann. Mit Strauchs Monogr. Kl. 8. Nicht im P. Grav.

496. Warhaftige Contrafactur der Löblichen K. R. St. Nurnberg gegen de Sonnen Niedergang. Laurent Strauch Nor. pinx. et exc. Hans Wæchter fec. In 3 zusammengesetzten Platten. Br. 32. 7. H. 10 — 6.

Suchduller, (Samuel)

Kupferätzer zu Prag, arbeitete gegen u. nach 1600.

497. 1 ditto. Ankunft und Einzug de Tyrkischen Potschaften wie Sy Alhier zu Prag den XII. October Anno 1609. — — — Sein eingeleitet worden — — durch Samuel Suchduller. Friese von 6 Platten. Lang 34¼ Zoll. Hoch 2 Z. 3 L. Selten.

Ursus Graf,

Goldschmied, Stempel- und Formschneider aus Basel, arbeitete von 1480. bis zum Anfang des XVI. Jahrhunderts.

Holzschnitte.

498. 1 ditto. Petrus vom Fisch-Fang zum Heiland berufen. Die Chiffre stehet unten zur Linken. Illuminirt und mit Gold verziert. H. 4 — 6. Br. 2 — 11. Nicht im P. Graveur.

499. 1 ditto. Die Apostel Petrus und Paulus. Ebenso. P. Grav. T. VII. Nr. 10.

500. 1 ditto. Ein Krieges-Mann durchboret mit seinem Schwerd einen alten Ritter. Aufschrift In L. Vallam Livoris et Individiæ Typus. Unten neben der Löth-Lampe das Monogr. Nicht im P. Grav. H. 8. Br. 4½.

Voghtherr, Heinrich)

Maler und Formschneider zu Strasburg, gegen 1500.

Nr. 501. Kunstbüchlein von allerley seltsamen und wunderbaren fremden Stücken. 28 Bl. in 4to geb. Die Titelvignette ist ausgeschnitten.

Wechter, (Georg)

Maler u. Kupferstecher zu Nurnberg gegen 1570.

502. 31 Bl. Folge mit dem Titel. 30 Stuck zum Verzachnen Für die Goldschmid — — Verfertiget Georg Wechter. 1579. Nurnberg. Vasen und Gefässe mit Figuren verziert, in verschiedenen Fol. Grössen.

Weigel, (Hans)

Kupferstecher, Formschneider und Kunsthändler zu Nürnberg, gegen 1550.

503 1 ditto. Unter einer zierlichen Helm-Decke und neben einer Eule, stehet das Wappen der Grabener, zu dessen beiden Seiten zwei Genien stehen, von welchen der eine eine Vase mit Blumen, der andere eine mit Rauchwerk hält. Das Monogr. H. W. stehet unten zur Linken auf einem Stein. Br. 3 — 11. H. 3 — 1. Selten.

Weinher, (Peter)

Münzprobierer am Churfürstl. Baierischen Hofe und Kupferstecher; arbeitete zu München gegen 1500.

504. 1 ditto. Bildniss des Herzog Albert von Baiern. H. 17 — 11. Br. 12 — 4. P. Grav. T. IX. Nr. 5.

505. 1 ditto. Anderes Bildniss des Nehmlichen. H. 13. Br. 8. 6. ib Nr. 6. Etwas ergänzt.

506. 1 ditto. Mausoleum des Herzogs Albrecht von Baiern. H. 18. Br. 12 — 6. ib. Nr. 11.

507. 1 ditto. Guilielmus quint. D. G. Com. Palat. etc. Büste in drei viertel Ansicht, mit allegorischen Figuren verziert. Inschr. Si Pietas etc. P. W. W. 1581. H. 20 — 9. Br. 15. Nicht im P. Grav.

508. 1 ditto. Das Bayrisch Sammt derselben Wappen. Unten stehet die Chiffre und die Jahrzahl 1581. H. 20 — 5. Br. 15. Nicht im P. Grav.

Worms, (Antonius von)

Formschneider, arbeitete zu Worms u. zu Coeln um 1530.

Nr. 509. 3 Bl. 1) Christus am Kreuz. 2) Die Vorhölle. 3) Die Auferstehung Christi. Mit der Chiffre. H. 4 — 8. Br. 2 — 6. P. Grav. T. VII. Das erste Blatt unter Nr. 11. beschrieben.

510. 2 ditto. Doubletten, 1s und 3s Blatt der vorigen Nr.

511. 12 ditto. Biblische Geschichten, davon zwei mit dem Monogramm des Ant. v. Worms bezeichnet sind, wovon aber nur eines im P. Grav. unter Nr. 6. beschrieben ist. Sieben der übrigen haben das, in der Monogrammentafel des P. Grav. unter Nr. 355. abgebildete Zeichen. Br. 5. 2. H. 4. 2.

512. 1 Titelbl. mit zehn geistlichen Vorstellungen zu D. Dionysii Carthusiani Enarratio Epistolarum. Coloniæ. 1542. Die Chiffre stehet unten in der Mitte. Auf der Rückseite die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind, St. Dominicus und St. Barbara. Die Chiffre stehet auf einem Thurm. H. 9 — 4. Br. 6 — 6. Nicht im P. Grav.

513. 1 Titelbl. zu den Sermones Adventuales. Coloniæ 1536. Unten stehen die Büsten des Kaisers Carl V. und des Königs Ferdinand. Jahrzahl 1531. H. 5 — 10 Br. 6 — 8. Nicht im P. Grav.

514. 1 Bl. St. Dionysius der Cartheuser; ganze Figur; zu seinen Füssen lieget ein niedergestürtzter Teufel. Oben in einer Tablette. D. Dionysius — — — Extaticus. Die Chiffre stehet unten auf einer Säule. Hoch, ohne die Unterschrift 6 — 3. Br. 4 — 9. Nicht im P. Grav.

515. 4 ditto. Friesen, welche die Thaten des Hercules vorstellen. Die Chiffre stehet auf dem ersten Blatt oben in der mittelsten Säule. Schmal qu. u. hoch 8. Nicht im P. Grav.

Zündt, (Mathias)

Goldschmied und Kupferstecher zu Nurnberg, gegen 1550 — 80.

516. 1 ditto. Fünf türkische Anführer bei der See-Schlacht zu Lepanto, in einer Unterredung am Meer-Gestade; oben in den Wolcken siehet man drey Tabletten mit deutschen Inschriften. Unten nach einer dergleichen folget: cum gratia et Privilegio Imperatoris. Mathes Zinndt. H. 12. 11. Br. 9. 3. Nicht im P. Grav.

Nr. 517, 1 Bl. Ludwig III. von Bourbon Condé. 1568. H. 8—3. Br. 5—9. P. Grav. T. IX. Nr. 1.

518. 1 ditto. Bildniss des Johann de Valeta, Gross-Meisters von Maltha. 1566. H. 9—9. Br. 7. ib. Nr. 2.

519. 1 ditto. Nicol. Serini. Halb-Figur, im Hintergrund die Belagerung von Sigeth. Bey Math. Zinndten. H. 10. 7. Br. 7. 4. Nicht im P. Grav.

Deutsche Schule, II. Classe.

a.) Kupferstiche unbekannter Meister, mit Monogrammen.

Nr. 8. der Monogramme im P. Grav. Angeblich

Alaert Claas,

Kupferstecher von Utrecht, arbeitete in den Jahren 1520—55.

520. 1 ditto. David und Goliath. Nach dem P. Grav. T. IX. p. 120. Nr. 7. eines der vorzüglichsten Blätter dieses vortrefflichen Meisters. Rund 3½ Zoll im Diamet. Selten.

Gothisches A mit darangehängten D. und einem Kreuze darüber.

521. 1 ditto. Ein geharnischter Ritter zu Pferd, gegen die rechte Seite gewendet. Er hält in seiner linken Hand eine Lanze, und in der rechten ein grosses Wappenschild; sein Helm trägt auf einer Krone einen ungeheuern Zierath. Das Monogramm stehet unten zur Rechten. Hoch 4—6. Br. 3—2.

A. G.

522. 1 ditto. Ein stehender Krieges-Mann, mit einer Musketengabel in seiner linken Hand. Der Hintergrund zeiget eine Stadt und kleine Figuren. H. 3—9. Br. 2—9. Braun.

Nr. 12. der Monogramme im P. Graveur.

523. 5 ditto, aus einer Folge von sieben Blättern, der Todtentanz, und zwar nach dem P. Grav. Die Nr. 2—3—4—5—7. H. 3—3. Br. 2—5.

B. mit darangehängten H.

524. 1 ditto. Eine Frau sitzet in einem Korb, wel-

chen ihr Mann ziehet, den sie mit der Peitsche antreibt. Die Chiffre stehet oben gegen die linke Seite. Br. 3 — 6. H. 2. Selten.

Nr. 308. der Monogramme im P. Grav.

Nr. 525. 1 Bl. Grosse Mittags-Tafel, gehalten bey der Böhmischen Vermählung zu Wien, unter Kaiser Maximilian II. Die Chiffre und die Jahrzahl 1561. stehen an einer Thür zur Rechten. Br. 18 — 5. H. 14 — 2. P. Gr. Nr. 1.

Der P. Grav. T. IX. p. 481. hat bei der Anzeige dieses Blattes nicht bemerkt, dass selbiges zu Francolins Werk: Rerum præcl. Gest. etc. Wien 1560. bey R. Hofhalter, gehört. Es befindet sich aber nebst sechs andern Blättern von anderen Künstlern, angeblich nur in denjenigen Exemplaren, so von dem Kayserlichen Hofe als Geschenke vertheilet worden.

Nr. 83. der Monogramme im P. Grav.

526. 1 ditto. Kaiserlicher Ball, gehalten bei der nehmlichen Vermählung. Das Monogramm rechts auf einer Säule. Br. 18 — 7. H. 14 — 3. P. Grav. T. IX p. 481. Nr. 1.

Monogramm Nr. 188. der 2ten Abtheilung des Dict. de Monogrammes von Brulliot.

527. 1 ditto. Das Jesu Kind stehet auf einem Todten-Gerippe von einer Schlange umwunden. Es wird von einer Glorie von Cherubins Köpfen umgeben. H. 6. 2. Br. 4. 1.

Nr. 48. der Monogramme im P. Grav. (Casp. Fraisinger.)

528. 1 ditto. Die hl. Jungfrau. H. 6 — 2. Br. 4 — 9. P. Gr. T. IX. p. 584. Nr. 1.

Nr. 93. der Monogramme im P. Grav.

529. 1 ditto. Bildniss des Laurentius Dürnhofer, halbe Figur. 12 lat. Verse. H. 7. 5. Br. 5 — 10. ib. T. IX. p. 548. Nr. 1.

Nr. 94. der Monogramme im P. Grav.

530. 1 ditto. Galathea. Hoch 3 — 2. Br. 2 — 2. P. Grav. T. IX. pag. 17. Nr. 2.

G. M. 1608.

331. 1 ditto. St. Georg zu Pferd tödtet den Drachen. Unten 2 lat. Verse. Gemalt und mit Gold aufgehöht. H. 7 — 8. Br. 2 — 7.

Durch 2 verkehrte G. gebildetes Monogramm.

Nr. 532. 2 Bl. Turniere, gehalten zu Wien unter Kaiser Maximilian II. 1560. Auf dem einen Blatt stehet die Inschr. Equestris — — — Pugnæ icon, nebst der Chiffre zur Linken auf einem Zelt. Das andere Blatt hat die Aufschrift: Pretium Veneri Sacra, aber keine Chiffre. Zu Francolin. Res præcl. Gest. Br. 18 — 5. H. 14 — 2.

Monogramme Nr. 1021. (2tes) in Brulliot Table générale des Monogrammes.

533. 1 Bl. mit Messerheften. H. 4. Br. 3.

Monogramm Nr. 1387. in Brull. Table gén. nebst dem abbrevirten Worte: Eug.

534. 10 ditto. Verschiedene Kronleuchter, zum Theil mit Figuren verziert. H. 4 — 10. Br. 8 — 9.

Monogramm Nr. 980. in Brull. Table générale des monogrammes

335. 1 ditto. Dionysius Gothofredus. I. C. Anno ætat. 80. Halbe Figur mit einem Buch in seiner Hand. H. 6 — 3. Br. 4 — 7.

Nr. 158 der Monogramme im P. Grav.

536. 1 ditto. Friedrich Beham. Büste gegen die rechte Seite gewendet. Er trägt einen grossen Bart und seine Haare sind in ein Netz gebunden. 1530. H. 4 Br. 3—7. Nicht im P. Grav. angezeigt.

H. W.

537. 2 ditto. Grosser Prospect der Stadt Frankfurt a. Mayn und ihrer Umgebungen. In den vier Ecken allegorische Figuren und um das ganze Blatt eine Einfassung von den 45 Wappen - Schildern der damaligen Raths - Glieder. Zwey zusammenzusetzende Platten auf deren unteren das Monogramm stehet. H. 26 — 8. Br. 17.

Nr. 307. der Monogramme im P. Grav.

538. 1 ditto. Maximilianus II. D. G. Electus Rom Imperat. Ganze Figur in einem langen Mantel; er hält ein Buch in seiner linken Hand und ist in eine Architectur gestellet. Neben dem Monogramme stehet in einer Tablette: Anno 1565. 8. Augusti H. 8 — 9. Br. 3. Selten.

Nr. 247. der Monogramme im P. Grav.

539. 1 ditto. Ein tanzender Bauer und Bäuerin; das Zeichen stehet oben in der Mitte. H. 2 — 3. Br. 1 — 9. P. Grav. T. IX. Nr. 22.

Ineinandergeschlungenes W und A. verkehrt.

Nr. 540. 1 Bl. Ein alter Mann umarmet eine junge Frau, indessen sie Geld aus seiner Tasche entwendet. Ein, in einer Art von Opus-Mallei bearbeitetes Blatt. Chiffre und Jahrz. 1640. stehen verkehrt zur Lincken. H. 3 — 6. Br. 2 — 4.

Nr. 267. der Monogramme im P. Grav.

541. 1 ditto. Johann Wilhelm, Herzog von Sachsen. H. 7. 3. Br. 5. 4. 2ter Abdruck. P. Gr. T. IX. p. 235. Nr. 3.

542. 1 ditto. Johann Friedrich II. Herzog von Sachsen. H. 7 — 7. Br. 5 — 11. ib. Nr. 4.

543. 1 ditto. Allegorie auf das alte und das neue Testament Br. 7 — 8. H. 5½. ib. Nr. 2.

Nr. 309. die Monogramme im P. Grav.

544. 1 ditto. Georg Khevenhüller. Hoch 18. 6. Br. 11. 5. P. Grav. T. IX. p. 525. Nr. 2.

Unbekannt. b) Kupferstiche ohne Zeichen.

545. 1 ditto. Johannes Gemelius. L. L. Doctor ætatis suae LI. Anno 1554. Halbe Figur mit einer Vase in der Hand, zur Linken sein Wappen. Hoch 5 — 9. Br. 4 — 6. Ausgebessert.

546. 1 ditto. D. Georgii Sellæ... ætat. suae 63. An. 1571. Halbe Figur unter einer verzierten Arcade. Unten 8 lat. Verse. H. 11. Br. 5. 1. Radirt.

547. 1 ditto. Salentinus. D. G. Archiepisc. Coloniens. Halbe Figur mit einem langen spitzigen Bart, in einem Oval, in welchem die Inschr. stehet. H. 5. 2. Br. 4.

548. 1 ditto. Bildniss eines ungenannten Fürsten, in halber Figur unter einer verzierten Arcade stehend In der Ferne siehet man einen Engel mit einem Kreuze in den Wolken. H. 9. 5. Br. 7. 7. Radirt.

549. 1 ditto. Noah und seine Familie stehen zur Linken, indessen die Thiere in die Arche einziehen. Ein sonderbares, wahrscheinlich in eine Eisen-Platte geätztes Blatt. Br. 15 — 8. H. 12 — 2. Etwas fleckigt und ausgebessert.

550. 1 ditto. Loth mit seinen Töchtern. Der Patriarch sitzet zur Linken und umfängt eine von den Letzteren, indessen die andere Wein in eine Schaale giesset. Neben der Letzteren stehet ein Hund, und die Ferne zeiget das brennende Sodom. Altes rundes Bl. 1½ Zoll im Diamet.

551. 1 ditto. Die hl. Jungfrau betet das neugeborne Jesu Kind an; zur Linken stehet St. Joseph mit einer Laterne. Die Handlung geschiehet in einer offenen Ruine, durch welche im Hintergrund die Verkündigung an die Hirten zu sehen ist. Kleines altes Bl, in einem Oval. H. 2 — 6. Br. 2.

Nr. 552. 1 Bl. Die hl. Jungfrau giebt dem Jesu Kind die Brust. Zwey schwebende Engel halten eine Krone über ihrem Haupt. Die in diesem Abdruck stehende Jahrzahl 1461. ist fälschlich später in die Platte gestochen. H. 5 — 7. Br. 4 — 10. P. Grav. X. p. 126. Nr. 11.

553. Ein grosses in der Manier des Aug. Hirschvogel geätztes Blatt. Die türkische Belagerung von Wien vorstellend. Von letzterem siehet man den Theil vom Kahlenberg bis zur kaiserlichen Burg im Hintergrund liegen. Im Vorgrunde wird das türkische Lager von dem christlichen Entsatz - Heere bestürmet. Oben stehet eine grosse leere Tafel mit Arabesken eingefasst, an welcher unten das kaiserliche Wappen hänget. Zu diesem höchst seltenen Blatt, dessen weder der P. Grav. noch ein anderer Kunst-Schriftsteller erwähnet, scheinet noch eine andere, hier fehlende Tafel zu gehören. H. 18 — 11. Br. 13 — 3.

554. 1 ditto. Ein Faun und eine chimärische Frau halten ein leeres Schild und sind mit Arabesken umgeben. Unten stehet eine leere Tablette. Br. 5. H. 2.

555. 24 ditto. Folge grosser Versalbuchstaben des lateinischen Alphabets, in geschmackvollen Verzierungen und mit figürlichen Darstellungen, die auf den abgebildeten Buchstaben sich beziehen. Von einem guten Meister, ansichtlich gegen 1600. verfertiget. H. 5 — 8. Br. 4 — 5.

556. 1 ditto. Zeichnung zu einem Dolch in seiner Scheide. Auf letzterer siehet man einen bewaffneten Römer, der sein Schild mit der linken Hand hält. Der Griff des Dolches ist reich mit Arabesken verziert. Schönes *Bl. Hoch* 10 — 2. Br. oben 2 — 3.

557. 1 ditto. Ein aufsteigender Zierath; drey Syrenen tragen die obere Verzierung; sie sind auf die Köpfe von Meer-Ungeheuern gestellet, welche auf einem verzierten Basament liegen. Schönes Bl. H. 11. 3. Br. oben 7. 4.

558. 1 ditto. Eine kleine Friese mit sieben ringenden Kindern. Br. 2 — 9. H. 6 L.

a) Holzschnitte unbek. Meister mit Monogrammen.

A. V.

559. 26 ditto. Folge. Ein Alphabet grosser lateinischer Anfangs-Buchstaben. Ein jeder ist mit einer ganzen Figur aus der heiligen Geschichte und mit Laubwerk verzieret. Die beiden letzteren sind von einem anderen Formschneider und mit einem anderen Monogr. H. 4. Br. 3 — 6.

Nr. 110. der Monogramme im P. Grav.

560. 3 ditto. Friesen. 1) Kaiser Carl V. hält den

Reichstag zu Worms. 2) D. M. Luther leget daselbst sein Glaubensbekenntniss ab. 3) Zwey Vorstellungen auf einem Blatt, das Urtheil des Salomon, u. die Ehebrecherin. 1538. Nur das erste Bl. ist im P. Grav. T. 9. p. 432. Nr. 1. oben angezeigt. Br. 6—3. H. 2 — 5. Braun.

Nr. 29. der Monogramme im P. Grav.

Nr. 561. 1 Bl. Die Verspottung Christi (gemalt.) P. Gr. T. VII. p. 448. Nr. 1. H. 3—6. Br. 2 —6.

C in A verschlungen: gegenüber M.

562. 1 ditto. Ein Stammbaum der türkischen Kaiser, mit ihren Büsten; oben die Jahrzahl 1527. unten die Chiffre mit der Beyschrift: Ingolstadii 1528. H. 14—2. Br. 9—5.

563. 1 ditto. Sultan Soleyman getzt Turkischer Keyser. Büste gegen die Rechte gekehrt, von dem nehmlichen Formschneider, aber ohne Zeichen. H. 14. Br. 9. 6.

D. S. 1511.

564. 1 ditto. Das Wappenschild der Stadt Basel, von einem Drachen gehalten. Oben in einer Tablette. Basilia 1511. Titelbl. zu Tertia pars Antonini. H. 9—4. Br. 5—2.

Aus den Buchstaben F K. gebildetes Monogramm, mit der Jahrzahl 1562.

565 1 ditto. Contrafactur Nic. Galli. Halbe Figur, mit einem Buch in Händen. H. 8—9. Br. 6.

Monogramme Nr. 1613. in Brulliot table générale.

566. 1 ditto Der Traum des Nebucadnezar. Die Chiffren stehen oben zur Linken. H. 6. Br. 4—2.

H und B. zusammengehängt.

567. 50 ditto. Folge. Geschichte des alten und neuen Testaments. Mehrere derselben nach A. Durer. Nur allein das letzte Blatt hat die obenbemerckte Chiffre. Hoch 2 — 1. Br. 1 — 11.

Nr. 121. der Monogramme im P. Grav. Ao. 1519.

568. 2 ditto. a) Titelbl. zu Claud. Catiunculæ Topica. Schön geschnittene Figuren; unten Hercules mit den Gaulen kämpfend; neben griechische und lateinische Inschriften. H. 10. Br. 9. Nebst b) einem kleinen Titelbl. mit Chiffre und Jahrzahl, in 12mo.

Nr. 140. der Monogramme im P. Grav.

Nr. 569. 1 Bl. Der hl. Sebastian an einen Baum bey einem Mauerwerk gebunden und mit Pfeilen durchbohret. Die grosse Tablette mit dem Zeichen stehet unten zur Linken. Dieses schöne Blatt ist nicht im P. Grav. beschrieben. H. 8½. Br. 5½.

Nr. 168. der Monogramme im P. Grav.

570. 1 ditto. Die Herzoge Wilhelm und Ludwig von Baiern, welche ihr Wappenschild halten. Titelblatt zu dem baierischen Landrecht, gedruckt im Jahr 1518. Ein schöner Abdruck auf Pergament. Mit der oberen Schrift. H. 9 — 9. Br. 9 — 6. P. Grav. Nr. 1.

Die Tabletten mit HW und HL deuten nicht die Namen des Zeichners und Formschneiders, sondern jene der genannten baier. Herzoge an.

H. I.

571. 1 ditto. Die Niederkunft der Päbstin Johanna. Br. 5 — 5. H. 3.

L H B zusammengehängt.

572. 1 ditto. Mehrere geistliche Vorstellungen, als die Beichte, die Communion etc. auf einem Blatt. Titelblatt zu Joh. v. Eck Auslegung der Evangelien. Ingolstadt 1550. H. 9 — 1. Br. 6.

Aus den ineinandergestellten Buchstaben I. G. gebildetes Monogramm, mit 1522.

573. 1 ditto. Die Apostel Petrus und Paulus, nebst den Zeichen der vier Evangelisten und dem sächsischen Wappen, so zusammen die Einfassung bilden. H. 5—10. Br. 4—6.

574. 4 ditto. Geschichte des Königes David. Zu der Luftischen Bibel. Br. 5 — 8. H. 3 — 9.

L. M.

575. 1 ditto. Die Kreuzschleppung; der niedergesunkene Heiland wendet sich gegen die kniende hl. Veronica. Das Monogramm stehet auf einem Stein in der Mitte. Br. 6 — 9. H.

M.

576. 1 ditto. Christus am Kreutz. Zur Linken die hl. Jungfrau und St. Johannes, in den vier Ecken die Evangelisten als Initial-Buchstaben. H. 5 — 6. Br. 3.

Dem im P. Grav. unter Nr. 247. angegebenen Monogramm ähnliches Zeichen, nebst verkehrten G gegenüber.

Nr. 577. 1 Bl. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind stehet auf dem halben Mond und wird von zwey Engeln gekrönet. H. 5. 2. Br. 3 — 4.

M. in einer Tablette.

578. 1 ditto. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau, welche zur Rechten in einem Bet-Stuhl unter einem gewölbten Bogen sitzet, auf welchem die Chiffre stehet. Mit Farben und Gold ausgemalt. H. 5. 3. Br. 3. Selten.

Durch I I und W. gebildetes Monogramm, mit der Jahrszahl 1566.

579. 1 ditto. Die Hochzeit zu Cana, in mehreren Vorstellungen und mehreren Tabletten, worein die Inschriften roth gedruckt sind. Chiffre und Jahrzahl stehen unten gegen die linke Seite. 2 Pl. Br. 25. H. 16.

Nr. 287. nebst 339. der Monogramme im P. Grav.

580. 16 ditto. Folge architectonischer Vorstellungen; einige sind mit Figuren verziert. Gut gezeichnete und geschnittene Blätter in verschiedenen Fol. Grössen. (Zur alten Ausgabe von Hanns Blum Architectur.) Im P. Grav. T. IX. p. 168. sind nur 10 Blätter dieser Folge beschrieben.

Nr. 1168. der Monogr. im Brull. Table générale.

581. 1 ditto. Die Verkündigung an die hl Jungfrau, welche zur Rechten in einem Bet-Stuhl sitzet. Die Chiffre stehet unten zur Linken auf einer Garnwinde. Hoch 9 — 10. Br. 6 — 4. Bey Brulliot beschrieben.

D. W. 1558.

582. 1 ditto. Otto Heinrich, Pfalzgraf am Rhein, unter einer Arcade: das Monogramm links am Säulenfusse. Unten das Wappen mit der Jahrszahl 1558. H. 9. 7. Br. 5. 9.

Unbekannt. b) Holzschnitte ohne Zeichen.

583. 1 ditto. Ulrich, Herzog von Wirtenberg. Brustbild in einem Pelzkleid, und mit einem geschmückten Federhut auf dem Kopf. Oben die Wappen. Schöner Holzschnitt. H. 12. 6. Br. 9. 7.

584. 1 ditto. Die Familie Christi, 14 Figuren. Von einem sehr alten Meister. Zum Werk: Lectura Joannis Andreæ sub arbor consanguinitatis, geschnitten (1501.) Hoch 8. Br. 6 — 1.

Nr. 585. 14 Bl. Folge geistlicher Vorstellungen aus einer Bibel, 1552. zu Wittenberg bey H. Luft gedruckt. H. 9 — 9. Br. 6.

586. 20 ditto. Folge, die Offenbarung St. Johannis. Von einem alten Meister. Br. 3 — 2. H. 3 — 1.

587. 1 ditto. Eine grosse Schlacht der römischen Hierarchie gegen die protestantische Kirche. Eine sonderbare Vorstellung, wo unter anderen unten zur Rechten die Teufel die Canonen der Mönche bedienen. Friese in 2 Platten. Br. 26. Hoch 9.

588. 1 ditto mit 19 Vorstellungen. In der Mitte Christus auf einem verzierten Stuhle; oben, neben und unten 18 biblische Geschichten und Begebenheiten aus dem Leben der Heiligen. Auf der Rückseite Text. Gutes Blatt. H. 11 Z. Br. 7 Z. 3 L.

589. 1 ditto. Luther als Mönch, Halbfigur nach rechts gewendet. Oben 15 . . . Ansichtlich nach L. Cranach. Hoch 5. 8. Br. 4. 6.

590. 1 ditto. Der Triumph der Narrheit. Gut gezeichnete launige Composition mit altdeutschen Inschriften. In 4 Platten. Br. 49½. H. 7½.

591. 2 ditto. Gegenstücke. Eine junge Frau liebkoset um Geldes willen einen Alten; ein junger Mann liebkoset aus gleichem Beweggrunde eine alte Frau. H. 9. Br. 9¼.

592. 2 ditto. Friesen. In der Mitte der einen ein Gelage, zu welchem von beiden Seiten Gäste zu Pferde anlangen. Auf der andern eine Hirschjagd. Ansichtlich nach Jobst Amman. Br. 11. 9. H. 2.

593. 2 ditto. Türken zu Pferde. H. 11¼. Br. 7⅔.

594. 1 ditto. Prospect der Stadt München, in 2 Platten. Ein Prospect des Münchner Marktplatzes ist auf die Rückseite geklebt. Br. 26¼ Z. H. 8¾ Z.

595. 1 ditto. Titelverzierung zu Repetitiones diversae excell. doctorum etc. H. 12½. Br. 8. 2

596. 1 ditto. Titelverzierung zu Jasonis Mayni in partem II codicis praelectiones etc. Lugd. 1545. Schwarz und roth gedruckt. Hoch 12¾. Br. 9½.

597. 1 ditto. Dgl. zu J. Mayni super digesto veteri etc. 1533. H. 13¼. Br. 8¾

598. 1 ditto. Dieselbe mit Weglassung zweyer Ornamente. Gleiche Grösse.

599. 1 ditto. Titelverzierung zu: Sextus liber decretalium. H. 12¾. Br. 9.

600. 1 ditto. Dergl. zu: Baldi commentaria super decretal. H. 7¾. Br. 5¾.

Nr. 601. 1 Bl. Dgl. zu: Bantolus supra II digesti veteris etc. H. 10. Br. 7¼.

602. 2 ditto. Zeichen des Ayme de la Porte. Hoch 4¼. Br. 3½ Z.

III. Classe.

Vom Jahr 1600. bis auf gegenwärtige Zeit.

Achen, (Johann ab)

Historien- und Portrait-Maler von Achen, gestorben 1600.

603. 7 ditto. Bildnisse in halben Figuren. 1) H. C. Rueswormb. 2) Comes a Schwartzenberg. 3) Andreas Athemsted. 4) Melch. a Reedern. 5) Georgius Basta. 6) Zach. Geitzcoflerus. 7) Adolph Baro de Aelhan. Jedes Blatt hat unten 4 lat. Verse. J. ab Ach. pinx. Luc. Kilian et Dom. Custos sc. H. 7. Br. 5.

604. 1 ditto. Die hl. Familie. Hoc tegimus — — — innocentia. J. ab Ach. p. L. Kilian sc. H. 6—8. Br. 4—7.

605. 1 ditto. Ein Ecce Homo. Fünf, mehr als halbe Figuren. Cum Pateretur etc. id. p. L. Kilian sc. Hoch 6 — 2. Br. 4 — 3.

606. 4 ditto. Folge, die Nationen. 1) Italia. 2) Francia. 3) Germania. 4) Hispania. Reiche Compositionen. Dedicat. Abrah. Ortelio. Nebst 6 lat. Versen. id. figurav. J. Sadeler sc. Br. 9 — 8. H. 8 — 2.

Bartsch, (Adam von)

Kupferstecher, Radierer, Kunstschriftsteller, Custos der Kaiserlichen Hof-Bibliothek zu Wien.

607. 1 ditto. De la part d'Adam Bartsh. pour souhaiter la bonne année. Zwey Knaben, neben ihnen ein Hund. Radirt. H. 9. Br. 5 — 0.

Baurenfeind, (Georg Wilhelm)

Kupferstecher, geboren zu Nürnberg, Schüler von Joh. Mart. Preisler, gestorben in seinem 26. Jahr zu Copenhagen. 1761.

608. 1 ditto. Moses ved den brœndende Busch. Nebst dem nehmlichen Titel in französischer Spra-

che. Inventé et gravé par G. W. Baurenfeind, pour le premier prix gagné à Copenhage 1759. à l'academie Royale etc. H. 17. 3. Br. 11. Selten.

Bause, (Joh. Fried.)

Kupferstecher, geboren zu Halle 1735. gestorben zu Leipzig.

Nr. 609. 2 Bl. Ein alter Mann, eine alte Frau; Gegenstücke, nach den Rembrandischen Gemälden im Wincklerischen Cabinet zu Leipzig. Bause sc. Halle 1761. bezeichnet. Nr. 1 — 2. Von seinen ersten Arbeiten. H. 10. Br. 7 — 7. Abdrücke auf blauen Papier.

610. 1 ditto. Frederic II. Roi de Prusse. (Nach Pesne und Wille copirt) J. F. Bause sc. Aug. Vind. H. 11. 9. Br. 9 — 2.

611. 1 ditto. Achmet Effendi. Türkischer Bothschafter zu Berlin. Span ad Vivum delt. Bause sc. et exc. Hallæ. H. 8 — 8. Br. 6 — 4.

612. 1 ditto. J. W. B. a Printzen. Berolini pictum. Bause sc. Hallæ. H. 8½. Br. 6. 1.

613. 1 ditto. John Wilkes Esq. (Nach Hogarth.) Bause sc. H. 8 — 9. Br. 6 — 4.

614. 1 ditto. J. R Forster. A. Graff. p. Bause sc. 1781. H. 10. Br. 7. 2.

615. 1 ditto. Herzog Friedrich von Holstein-Beck. Fast ganze Figur, sitzend in einem Lehnstuhl. J. Mosnier p. Bause sc. 1801. H. 17. Br. 12. 4.

616. 1 ditto. Gegend bey Weimar. A. F. Oeser delt. Bause sc. 1777. in Zeichnungs Manier. Hoch 11 — 10. Br. 9 — 5.

617. 1 ditto. Ein Springbrunnen bey antikem Gemäuer. Reclam delt. id. sc. Tusch-Manier. Br. 11. Hoch 8 — 4.

Bemmel, (Peter von)

Landschaften-Maler und Radierer zu Nürnberg, gegen 1740.

618. 6 ditto. Folge, malerisch radirte Landschaften. P. v. Bemmel f. H. Ostertag ex. Regensburg. Br. 6 — 10. H. 5 — 1.

Berger, (Daniel)

Kupferstecher. Schüler von J. F. Schmidt. Geboren zu Berlin 1744.

619. 1 ditto. Monument erigé à Berlin dans la Pa-

roisse Rue du Cloitre à la Memoire de Mr. Muzel Conseill. et premier Medezin de S. M le Roi de Prusse. Berger sc. H. 14 Br. 9—8. Braun abgedr.

Nr. 620. 1 Bl. C. F. Gellert. A. Graff pinx. H. 4—6. Br. 2 — 8.

Brand, (Joh. Christ.)

Landschaften-Maler zu Wien, gebor. 1723.

621. 2 ditto. Première et seconde Vüe d'Autriche Peint par Brand le fils, gravé à Paris par A. Zingg. Br. 16. H. 13. 3. Etwas schadhaft.

Brun oder Brunius, (Isaac)

Kupferstecher und Kunsthändler zu Strasburg, gegen 1630.

622. 1 ditto. Das Innere des Münsters zu Strasburg. Dedicat. Isaacus Brunius Calcographus. 1630. H. 19—4. Br. 13½.

Buchhorn, (Ludw.)

Kupferstecher.

623. 1 ditto. Bildniss des Königl. Preussischen Staats-Ministers Freyherrn von Altenstein. Gezeichnet und gestochen von L. Buchhorn. H. 3 — 9. Br. 3.

Chodowiecky, (Dan.)

Maler mit Wasser-Farben, Radirer und Kupferstecher; berühmt durch die humoristischen Schilderungen seiner Zeit. Geboren zu Danzig 1726, gestorben in seinem Wohnort Berlin.

624. 1 ditto. Friedericus Magnus Rex Borussiæ. Zu Pferd: D. Chodowiecky inv. et sc. 1758. Hoch 10 — 3. Br. 7. 8.

625. 1 ditto. König Friedrich der 2te zu Pferd, in Begleitung des Prinzen von Preussen und mehrerer Generale, hält die Revüe über seine Leibgarde. Peint et gravé par D. Chodowiecki se vend chez Himbourg. 1ter Abdruck mit dem verzeichneten Pferde-Fuss. Br. 11 — 8. H. 8 — 10.

626. 1 ditto. Ziethen sitzend vor seinem König. Titel und Erklärung. D. Chodowiecky delt. Rob. Sayer exc. Londini. Englische Copie, nebst Erklärungsblatt. Br. 11 — 9. H. 9 — 10.

Nr. 627. 1 Bl. Mad. Nouseul, in der Rolle der Lady Mackbeth id. sc. 1778. H. 5 — 3. Br. 3. 4.

628. 1 ditto. D. W. A. Teller. id. delt. et sc. H. 5 — 8. Br. 3 — 6.

629. 1 ditto. Vier Frauen, von welchen die in der Mitte sitzende ihr Kind säuget. id. fec. H. 4 — 4. Br. 4 — 4.

630. 1 ditto. Eine kleine Landschaft id. fec. Br. 2 — 4. H. 1 — 1.

631. 1 ditto. Les adieux de Calas à sa Famille. peint et grave par D. Chodowiecky. 1768. Br. 15 — 9. H. 12. 4. Alter guter Abdruck.

632. 1 ditto. Derselbe Gegenstand, das kleine Blatt. id. delt. et sc. 1780. H. 4 — 5 Br. 2 — 8.

633. 1 ditto. Thalia und Melpomene krönen die Büste des Shakespeare. id. inv. et sc. H. 3. Br. 1. 11.

634. 1 ditto. Vieh mit Figuren bey einem Felsen. C. W. E. Dieterich p. 1739. id. sc. Br. 6 — 3. H. 5½.

635. 1 ditto, zum Landpriester von Wackefield. id. inv. et sc. H. 4 — 8. Br 2 — 7.

636. 3 ditto, zum Gil-Blas. id. inv. et fec. H. 4 — 3. Br. 2 — 6.

637. 4 ditto. Vignetten zum Gil-Blas. id. inv. et fec. qu. 12. do.

638. 6 ditto, zur Leipziger Monatschrift. id. inv. et fec. 1794. et seq. H. 6 — 1. Br 3 — 8.

639. 2 ditto, zum Elementarbuch. id. inv. et fec. H. 5½. Br. 3 — 4.

640. 1 ditto. Tres faciunt Collegium, Portrait des Künstlers, des Antiquar Lippert und des Kupferstechers Zingg. id. delt. et sc. 1798. H. 6. 6 Br. 5 — 8.

641. 7 ditto. Titelblätter zu verschiedenen Wercken. id. inv. 8vo.

642. 16 ditto. Vollständige Folge zum Roman: J. Bunckel. id. inv. et fec. H. 4 — 5. Br. 2 — 4. Selten.

643. 4 ditto, zum kleinern Caesar. id. inv. et sc. H. 4 — 3. Br. 2 — 4.

644. 10 ditto, zu Lienhard und Gertrud id. delt. et sc. H. 4 — 1. Br. 2½. Fehlen Nr. 9. und 12.

645. 5 ditto, zum Sebaldus Nothanker. id. inv. et sc. H. 4 — 7. Br. 2 — 6.

646. 4 ditto. Menschen Varietäten. id. fec. Br. 2 — 9. H 2 — 1.

647. 18 ditto. 6 Bl. Moden und 12 Bl. Heiraths-Anträge, zum Gothaisch. Kalender 1780. id. inv. et fec.

648. 15 ditto. 1 Bl. Titel, 2 Bl. Moden und 12 Bl.

Natur und Affectation zum Göttingschen Calender 1779. id. inv. et fec.

Nr. 649. 12 Bl. Mode-Thorheiten id. inv. et fec.

650. 12 ditto. Centifolium Stultorum, d. Abrah. a Santa Clara. id. inv. et f.

651. 12 ditto. Die Indianer in England. id. inv. et f.

652. 8 ditto zum Lauenburger Kalender v. Jahr 1780. id. inv. et fec.

653. 12 ditto, aus Adelheid v. Veltheim. id. delt et fec.

654. 12 ditto, aus Cabale und Liebe. id. inv. et fec.

655. 6 ditto, zu den Räubern id. inv. et fec.

656. 7 ditto, aus dem Leben des Prediger Gros. id. inv. et fec.

657. 3 ditto, Octav und Duodezkupfer. id. inv. et fec.

Dieffenbrunner, (Georg)

Fresko-Maler und Radirer, gebor. zu Mittenwald in Baiern, gestorb. zu Augsburg 1786.

658. Ein geistreich radirtes Studienblatt, auf welchem neun männliche und weibliche Büsten. Oben zur Rechten bezeichnet. D. fecit. Br. 3 — 9. H. 2 — 9.

Dietrich oder Dietericy, (Christ. Wilh. Ernst.)

Maler und Radirer, einer der vorzüglichsten Künstler der Deutschen in der neueren Zeit. Gebor. zu Weimar 1712. gestorb. 1774.

659. 1 ditto. Christ. Wilh. Ernst Dietrich, Büste in einem Medaillon. Reclam Effig. delt. 1767. D. Chodowiecky fec. 1774. H. 9 — 4. Br. 6 — 8.

660. 1 ditto. Christ. Guillaume Ernst Dietricy. Sitzende zeichnende Figur. Se ipse pinx. Jacob Schmuzer sc. 1765. H. 14. 1. Br.

661. 1 ditto. Die Geburt Christi und Anbetung der Hirten. Nachtstück von grosser Würkung, in Rembrandts Manier. Dietericy fecit. 1756. Br. 6 — 4. H. 5 — 3.

662. 1 ditto. Die Geburt Christi und Anbetung der Hirten; grosse Composition. Dietericy f. 1740. Br. 9—9. H. 7.

663. 1 ditto. Der verlorne Sohn. Ein meisterhaft mit der Nadel und dem Grabstichel ausgearbeitetes Blatt. Dietericy f. 1756. H. 13 — 3. Br. 11.

664. 1 ditto. Der Ratten-Fänger, Composition von zehn Figuren, in der Manier des Teniers. Oben zur Rech-

ten bezeich. Dietrich. 1732. H. 5—4. Br 4—5. Sehr selten.

Nr. 665. 2 Bl. Ein sitzender Bettler, Holzschnitt in Büstre abgedruckt; bezeich. D. 1757. H. 6½. Br. 4 — 9. nebst einer Copie von Boetius.

666. 2 ditto. Landschaften. 1) Die grosse steinerne Brücke. 2) Die Vieh-Heerde bei antiken Ruinen. Dietericy f. 1744. Br. 7. H. 5½.

667. 2 ditto. 1) Eine gebürgigte Gegend. Dietericy f. 1735. Br. 5½. H. 34. 2) Eine kleinere Landschaft durch einen Fluss in die Breite getheilet; oben zur Rechten Dietericy. Br. 4—10. H. 3.

Dieterlein, (Wendel)

Maler, Architect und Radirer, arbeitete zu Strasburg gegen 1590.

668. 1 ditto. Wendelinus Dieterlein. Pictor Argentinensis. Büste mit allegorischen Figuren umgeben. Von ihm selbst radirt, oben sein Monogramm. Hoch 9—2. Br. 6 — 10.

Dietzsch, (Joh. Christ. und Joh. Albrecht.)

Landschaften- und Figuren-Maler, Radirer. Aus einer Künstler-Familie, so zu Nürnberg in der Mitte des 18ten Jahrhunderts arbeitete.

669. 6 ditto. Folge. Radierte Landschaften; auf dem Titelblatt, auf einem steinernen Kreuze, stehet: J. C. Dietzsch inv. et fec. G. Stettner exc. Br. 6—2. H. 3—7.

670. 3 ditto. Verschiedene Landschaften von diesen Künstlern radirt; in versch. Grössen.

Eimmart, (Georg Christ.)

Mathematiker, Zeichner, Kupferstecher, geboren zu Regensburg 1638. gestorben 1705.

671. Grosser Prospect der Stadt Nürnberg mit Figuren, in 3 Platten. Georg Christ. Eimard ad vivum faciebat Jacob Sandrart exc. s. gr. qu. Fol.

Eimmart, (Maria Clara)

Eine wegen ihrer mathematischen Kenntnisse bekannte Künstlerin, Tochter von G. Ch. Eim-

mart. Geboren zu Nürnberg 1676. gestorben 1707.

Nr. 672. 1 Bl. Eine hl. Familie von fünf Figuren (nach J. ab Ach.) 4 lat. Verse. Maria Clara Eimmarta fec. H. 12. Br. 8—10.

Elsheimer oder Aelsheimer, (Adam)

berühmter Maler, besonders von vortrefflichen Nachtstücken. Geboren zu Frankfurt a. M. 1574. gestorben zu Rom, in bedrängten Umständen 1620.

673. 1 ditto. Der Engel mit dem jungen Tobias, welcher letztere einen Fisch trägt, gehen gegen die rechte Seite in einer Landschaft. Inschr. Incolumis Raphaele — Paterna subis. Aelsheimer pinx. H. Guodt sc. (Le petit Tobie). Br. 7. H. 5.

674. 1 ditto. Der Engel mit dem jungen Tobias, welcher letztere den gefangenen Fisch nachschleifet, in einer Landschaft. Inschr. Thobias — Thalamo. H. Goudt Palat. Comes. 1613. (Le grand Tobie). Schöner Abdr. Br. 9 — 11. Hoch 9 — 6.

675. 1 ditto. Die Enthauptung St. Johannes des Täufers, Nachtstück von bewunderungswürdiger Wirkung und einer der ersten Abdrücke mit Papier-Rand. Das seltenste Blatt dieser sehr geschätzten Folge. Unten bezeich. mit AE und HG. Oval. H. 2 –5. Br. 1 — 11.

676. 1 ditto Die Flucht nach Egypten. Inschr. Præfugit — — excercuit ira H. Gouth Palat. Comes. 1613. Berühmtes Nachtstück, unter dem Namen die Milchstrasse bekannt, jedoch ein Abdruck der mittleren Art. Br. 15. H. 13.

677. 1 ditto. Jupiter und Mercurius bey Philemon und Baucis. Inschr. Jupiter atque Herm— — — — dona rependunt. H. Goudt Palat. Comes. 1612. Guter Abdr. Br. 8 — 1. H. 7. 5.

678. 1 ditto. Ceres löschet ihren Durst bey einer alten Frau und verwandelt den sie verspottenden Knaben in eine Eydechse. Schönes Blatt unter dem Namen La Sorcière bekannt. Dedicat. an Scipio Burghese, nebst 8 lat. Versen. A. Elsheimer pinx. H. Goudt sc. et Dicat Roma, 1610. Mittlerer Abdr. H. 11 — 7. Br. 8 — 10.

679. 1 ditto. Dasselbe Blatt, schöner Abdruck, je-

doch unbeschadet der Figuren zur linken Seite zu knapp beschnitten; die abgeschnittene Unterschr. ist mit anderem weissen Papier ersetzt.

Nr. 680. 1 Bl. Der anbrechende Morgen. Eine Landschaft ohne Figuren. Inschr. Aurora amato — — — ore diem. H. Goudt. Pal. Com. Br. 6 — 10. H. 6 — 1.

In den vorstehenden Nr. ist die vollständige Folge der sieben seltenen Blätter, so H. Goudt nach Elsheimer gestochen, enthalten.

681. 1 ditto. St. Laurentius wird zur Marter geführet. Dedicat. nebst lat. Inschrift A. Elsheimer inv. B. H. Lengin fec. aq. Forti. H. 10 — 6. Br. 7 — 10.

682. 1 ditto. Latona verwandelt die hartherzigen Bauern in Frösche; die Handlung geschiehet in einer schönen Landschaft. Dedicat. und 4 lat. Verse. Aelsheimer pinx. Magdalena Passæa. Crisp. F. fec. Schönes Bl. Br. 8 — 9½. H. 7 — 10.

683. 1 ditto. Die unglückliche Procris in einer schönen Landschaft. Dedicat. Petro Paulo Rubens 4 lat. Verse. id. pinx. ead. sc. Schönes Bl. in Goudt's Manier gestochen. Br. 8 — 9. H. 6 — 10.

684. 1 ditto. Eine Landschaft mit einem hohen Felsen; neben 4 Bäumen sitzet ein Einsiedler. Elsheimer inv. T. Maillet sc. 1777. (Cab. le Brun) Br. 8 — 6. H. 7 — 5.

Ermels, (Joh. Franz)

Historien- und Landschaften-Maler, Radirer, gebor. zu Coeln 1660. gestorb. zu Nurnberg 1693.

685. 1 ditto. Joh. Franc. Ermel. Halbe Figur D. Preisler p. v. D. Preisler sc. Schw. Kunst. H. 9 — 8. Br. 7 — 10.

686. 1 ditto. Georg Paulus Ermels. Büste eines jungen Vetters des Künstlers, von Letzterem selbsten geistreich radirt. Sehr selten, da die Abdrücke nur von dem Verfertiger als Geschenke an Freunde gegeben worden. H. 3 — 3. Br. 2 — 7.

687. 8 ditto. Landschaften mit Ruinen, zum Theil in B. Breembergs Manier radirt; ohne Namen des Künstlers, in versch. Grössen.

Falbe, (Joh. Mart.)

Maler und Radirer, Schüler von Ant. Pesne, gestorben zu Berlin 1782.

688. 1 ditto. Büste eines Mannes, sein Kopf ist in

nachdenkender Stellung gesenket. Oben links Falbe f. 1750. H. 4—8. Br. 4—5.

Falck, (Joh.)

Kupferstecher, gebor. in Pohlen.

Nr. 689. 4 Bl. Folge. Die vier Evangelisten, halbe Figuren. J. Falck sc. H. Weyn exc. In Ovalen. H. 3—3. Br. 2—4.

Geyser, (Christ. Gottl.)

Kupferstecher, wohnhaft seit 1768. zu Leipzig.

690. 1 ditto. Fr. Jacobi. Eich p. Geyser sc. 8vo.

Glume, (Joh. Gottlieb)

Portrait-Maler und Radirer, aus einer Künstler-Familie zu Berlin. Gestorb. daselbst in seinem 86. Jahr 1765.

691. 5 ditto. Joh. Georg Glume der Bildhauer, dessen Frau, sein eigenes Bildniss, und seiner beyden Brüder; alle von ihm in den Jahren 1740—50. radirt. In verschiedenen 4to Grössen.

692. 2 ditto. Ein Knabe rückwärts zu sehen; ein junges Mädchen im Profil; halbe Figur. Glume fec. H. 5—9. Br. 3.

Greuter, (Math.)

der Aeltere. Maler und Kupferstecher von Strasburg, gestorb. zu Rom 1638.

693. 1 ditto. Der Heiland vertilget die Sünden der ersten Menschen, Allegorie. Unterschr. Unius ut Vitio — — — parata Salus. M. Greuter fec. et exc. Br. 8—4. H. 5—11.

694. 1 ditto. Der Affe mit dem Schwerdt; ein satyrisches Blatt. Unten deutsche Verse, das Monogr. des Künstlers und 1588. P. B. exc. gr. Fol.

Guttenberg, (Carl)

Kupferstecher, gebor. zu Nürnberg. 1744. Schüler von Wille. Gestorben zu Paris.

695. 1 ditto. Der Tod des General Wolff in der Schlacht bey Quebeck; schöne Copie nach dem Kupferstich von Woollett. B. West. pinx. C. Guttenberg sc. Ohne den Rand Br. 9—10. H. 7—10.

Guttenberg, (Heinr.)

Kupferstecher, gebor. in Nürnberg; arbeitete viele Jahre zu Paris. Gestorb. im 69. Jahr, in seiner Vaterstadt 1818.

Nr. 696. 1 Bl. Der junge Tobias ziehet auf Befehl des Engels einen Fisch aus dem Fluss. Abdr. vor der Schrift, bezeichnet mit der Nadel, G. S. H. ohne Rand, 10. 1. Br. 8. 5.

Haller, (Christ. von)

Liebhaber der schönen Künste, Zeichner und Radirer zu Nürnberg.

697. 5 ditto. 1) Sr. Manara; 2) Porto Ferajo. mit Napoleons Büste. 3. 4. u. 5) Bildnisse der Herren von Hacke, von Münster und Roth. Radirte Blätter in verschiedenen Grössen.

Harms, (Joh. Oswald)

Maler und Radirer von Hamburg. Gestorb. 1708.

698. 7 ditto. Folge. Theatralische Scenen. Radirt, jedes Blatt bezeichnet: J. O. Harms fecit. Br. 17. 2. H. 13. Selten. Ein Bl. beschädigt.

Heimlich, (J. D.)

Radirer zu Strasburg, arbeitete gegen 1770.

699. 2 ditto. Radirte Landschaften, Gegenden im unteren Elsas. J. D. Heimlich f. Br. 8 — 5. H. 6 — 9.

Heinecken, (Charles de)

Radirer, Sohn des berühmten Kunst-Schriftstellers.

700. 2 ditto. 1) Ein Schäferstück nach Dietrich. 2) Spielende Kinder. Charles de Heinecke delt. et sc. 1773. qu. 8vo.

Heinz, (Joseph)

Historien- und Hof-Maler bey Kaiser Rudolph II. Bildete sich in Italien. Gestorb. zu Wien 1609.

701. 1 ditto. Der hl. Andreas, St. Johannes der Täufer, und der schreibende St. Hieronymus, drei ganze Figuren mit ihren Attributen. 4 lat. Verse. J. Heinr. p. L. Kilian sc. H. 15½. Br. 10. 11.

Heyden, (Jacob von der)

Kupferstecher von Strasburg. Arbeitete gegen 1650.

Nr. 702. 4 Bl. Bildnisse berühmter Feldherren im dreissigjährigen Krieg; alle zu Pferd, mit Schlachten in den Hintergründen. 1) Bernhard, Herzog von Weymar. 2) Wilhelm, Landgraf zu Hessen. 3) Otto Ludwig, Pfalzgraf am Rhein. 4) Leonard Torstensohn, K. Schwedischer Generalissimus, Jacobus ab Heyde. Calcog. et cives Argent. 1634. Seltene Hauptblätter dieses Künstlers. H. 18½. Br. 14.

703. 6 ditto. Landschaften, in der Manier des J. v. d. Velde. Typis Jacobi de Heyden. Br. 4 — 9. H. 3 — 9.

Hollar, (Wencesl.)

berühmter Kupferstecher und Radirer aus der Familie Loevengrün. Gebor. zu Prag, 1607. Schüler von M. Merian. Einer der fleissigsten Künstler aller Zeiten. Gestorben in dürftiger Lage an der Pest zu London, 1677.

Bildnisse.

704. 1 ditto. Philippus IV. Hispaniarum — — — — Rex Chatolicus. W. Hollar fec. C. Galle exc. H. 8 — 4. Br. 6 — 1. Vortrefflicher Abdruck.

705. 1 ditto. Edwartus VI. Angliæ Rex. Im kindlichen Alter, 8 lat. Verse. Holbein p. W. Hollar fec. et exc. ex Coll. Arund. 1650. Hoch 9 — 4. Br. 6 — 9. Selten.

706. 1 ditto. The Exact Portraiture of Charles the First — — — Defender of the Faith. Bildsäule des Königes zu Pferd, auf einem Piedestal, auf welchem die Buchstaben R. P. stehen (Robertus Princeps, welcher die Zeichnung zu dieser Bildsäule gemacht hat). Sehr seltenes Blatt ohne den Namen des Hollar. Hoch 13. Br. 10 — 3.

707. 1 ditto. Carolus II. D. G. Magnæ Brittaniæ — — Rex. Kniestück. A. v. Dyck p. W. Hollar fec. et exc. Vortrefflicher Abdruck vor der Adresse. Hoch 9 — 3. Br. 6 — 10.

708. 1 ditto. Catarina Cornara (veränderte Unterschr. der Laura Sade). Palma p. W. Hollar f. 1650. Fr. v. Wyngærde exc. H. 9 — 4. Br. 7.

709. 1 ditto. Maria Stuart. Comitissa Port-

landiæ. A. v. Dyck. p. W. Hollar fec. 1650. J. Meysens exc. H. 10 — 2. Br. 6 — 11.

Nr. 710. 1 Bl. Don Goncalo Fernandes de Cordua. S. Cæs. ac. Reg. Hisp. Mag. Exerc. Vice. Gener. Præf. Zu Pferd, im Hintergrund eine Belagerung. Die Chiffre WH. stehet unten zur Linken. Sehr selten. H. 6 — 9. Br. 5.

711. 1 ditto. Johannina Vesella Pictressa, filie prima da Titiano. Titianus p. W. Hollar f. ex. coll. J. v. Werle. Fr. Wyngærde exc. H. 9 — 4. Br. 6 — 9. Schöner Druck.

712. 1 ditto. Marguerite Lemon Angloise. (Blumen-Malerin) 10 franz. Verse. A. v. Dyck p. W. Hollar f. 1646. H. v. Borcht exc. H. $9\frac{1}{2}$. Br. $6\frac{1}{2}$.

713. 1 ditto. Arcolano Armafodrito — — fatto da Coregio. Halbe Figur mit beyden sichtbaren Händen. W. Hollar fec. 1650. Fr. v. Wyngærdt exc. Hoch 9 — 2. Br. 7.

714. 1 ditto. Franciscus Bacon Baro de Verulam, ætat. suæ 66. Halbe Figur in einem Oval. Ohne Namen des Hollar; selten. H. 5 — 10. Br. 4 — 1.

715. 1 ditto. Johannes Priceus, Anglo Britannus. Halbe Figur, oben zur Rechten eine griechische Inschrift. W. Hollar f. 1644. H. $5\frac{1}{2}$. Br. $3\frac{1}{2}$. Scharf beschnitten.

716. 1 ditto. Petrus Paulus Rubens, Büste in einer Verzierung mit den Attributen der Malerei. Se ipse pinx. W. Hollar f. Fr. v. Wyngærde exc. Hoch 9. Br. 6 — 9.

717. 1 ditto. Sebold Beham, Maler, und seine Frau in kleinen Medaillons. Sculp. in Lapide. W. Hollar f. 1647. H. 2 — 7. Br. 4 — 6. Schwach.

718. 1 ditto. Bonaventur Peetres. Maler von Antwerpen. Meysens pinx et exc. W. Hollar sc. H. 6 — 6. Br. 4.

719. 1 ditto. Jacobus van Es. (Früchten-Maler von Antwerpen). J. Meysens pinx. et exc. W. Hollar fec. H. 6. Br. 4. 2.

720. 1 ditto. Georgius ab Ettenhard. Büste in einem von Kindern gehaltenen verzierten Oval. P. v. Avont. p. W. Hollar f. 1647. Br. $7\frac{1}{2}$. Hoch $4\frac{1}{2}$. Schöner Druck.

721. 1 ditto. The true Effigies of Nathanael Nye Mathematician. Büste in einem Oval. W. Hollar delt. et fec. aq. fort. 1644. H. 5 — 3. Br. 3 — 7.

Ungenannte Bildnisse, Büsten und Köpfe.

Nr. 722. 1 Bl. Ungenanntes Bildniss einer reich gekleideten Fürstin, mit übereinander gelegten Händen. (Cathar. v. Aragonien, erste Gemahlin K. Heinr. VIII.) Holbein p. W. Hollar sc. 1646. H. 3 — 8. Br. 2 — 6. Schön.

723. 1 ditto. Bildniss einer Dame, von welcher nur die Stirne zu sehen ist, in einem sonderbaren Haar-Aufsatz. (Satyrisches Bl. auf eine Maitresse Königs Carl II.) W. Hollar fec. 1645. H 3 — 3. Br. 2 — 2.

724. 1 ditto. Bildniss eines Mannes, mit grossem Bart und plattem Hut, die rechte Hand hält seinen Mantel. Holbein inv. W. Hollar f. 1646. H. 3 — 7. Br. 2 — 4. Schön.

725 1 ditto. Bildniss eines jungen Italiäners; seine platte Mütze hat zwey Hörner, und das lockigte Haar hänget bis über die Schultern herab. Leon. da Vinci inv. W. Hollar f. 1646. H. 3 — 7. Br. 2 — 6. Schön.

726. 1 ditto. Büste eines ältlichen Mannes, mit einer grossen goldenen Kette auf seiner Brust. Holbein incidit in lignum. W. Hollar fec. aq. fort. 1647. H. 3 — 10. Br. 2 — 9.

Ein wegen obiger Inschrift (incidit in lignum) merkwürdiges Blatt, gegen die Behauptung des P. Graveur, dass keiner der alten berühmten Maler jemals selbst in Holztafeln geschnitten hätte.

727. 1 ditto. Ungenanntes Bildniss einer englischen Dame. Im Costüme der Maria Stuart. Oben zur Rechten im dunklen Grund stehet: W. Hollar fec. 1645. H. 2 — 7. Br. 1 — 11. Schön.

728. 1 ditto. Ungenanntes Bildniss einer Frau, in ganzer Ansicht und sonderbarem Kopf-Aufsatz mit einem Schleyer. Holbein p. W. Hollar f. 1647. ex coll. Arund. H. 4 — 8. Br. 3 — 10.

729. 1 ditto. Brustbild einer älteren Frau, fast ganze Ansicht, in einem Pelzkleid. Holbein p. W. Hollar f. 1649. A. Bierling ex. H. 5 — 3. Br. 3 — 4. Befleckt.

730. 1 ditto. Ungenanntes Brustbild einer Dame im Profil gegen die Rechte gekehrt. Der Kopf ist mit einer platten Haube bedeckt, die Hände sind übereinander gelegt und der Hals mit einer doppelten Perlen-Schnur umgeben. Holbein inv. W. Hollar f. ex Coll. Arund. 1646. H. 3 — 7. Br. 2 — 5.

731. 1 ditto. Büste einer Frau mit niedergesenktem Blick. Abdr. ohne den Namen der Künstler. Hoch 3 — 1. Br. 2 — 1.

Nr. 732. 1 Bl. Halb-Figur einer Frau im italiänischen Costume; sie ist gegen die rechte Seite gewendet und trägt ihre Haare in einem Beutel. Oben zur Linken, W. Hollar f. 1646. H. 3 — 8. Br. 2 — 6.

733. 1 ditto. Der Kopf eines Mannes, im starken Schatten gehalten. J. Felix Biler inv. W. Hollar. f. 1635. H. 3 — 1. Br. 2. Schön.

734. 1 ditto. Büste eines Mannes mit einem um den Kopf gewickelten und herabhängenden Tuch. C. Sereta Boh. inv. W. Hollar f. 1635. H. 3 — 10. Br. 2 — 5.

735. 1 ditto. Die Juden-Braut; das lange Haar mit einem Kranz von Rosen geschmückt, die Hände übereinander gelegt. M. Schoen inv. W. Hollar fec. 1646. H. 4 — 1. Br. 3 — 3. Schön.

736. 1 ditto. Folge mit dem Titel: Varie Figuræ et Probæ, Artem picturæ incipiendæ etc. Karikatur-Büsten, zwey auf jedem Blatt. Leonardo da Vinci inv. W. Hollar f. 1645. 3 bis 4 Zoll breit.

737. 1 ditto. Büste einer schönen jungen Frau mit gelockten Haaren, gegen die linke Seite gewendet. il Padoano inv. W. Hollar f. 1645. H. 3 — 9. Br. 6 — 8. Schön.

738. 1 ditto. Rex et Regina de Tunis. L. d. Vinci inv. W. Hollar f. Br. 4 — 7. H. 2 — 6. Vorzüglicher Abdruck.

739. 1 ditto. Eine weibliche Büste mit entblöster linker Brust, nach einer Antike. Hollar delin. in Domo Arund. Londini et sc. A. 1645. H. 3 — 11. Br. 2 — 11.

740. 1 ditto. Halbe Figur eines Türken. W. Hollar ad vivum delt. et fec. Londini. 1645. H. 3. Br. 2 — 4. Mittl. Abdr.

741. 1 ditto. Eine gehende Frau; sie hält eine Gies-Kanne in ihrer rechten Hand. F. Parmens. inv. W. Hollar f. 1645. H. 4 — 4. Br. 2 — 9. Schöner Druck.

742. 1 ditto. Zwei weibliche Büsten auf einem Blatt. (nach Parmegiano). Oben zur Rechten bezeichnet: Hollar fec. 1645. Br. 4 — 3. H. 3 — 3. Schön.

743. 1 ditto. Büste einer jungen Frau in ganzer Ansicht, die Kopfhaare mit einem antiken Geschmeide verziert. W. Hollar f. H. 2 — 8. Br. 2. Schön.

744. 1 ditto. Büste eines Knaben. F. Parm. inv. W. Hollar f. 1645. 20. Dec. H. 3 — 4. Br. 2 — 6. Vorzüglicher Abdruck.

745. 2 ditto. 1) Drey Köpfe auf einem Blatt im Profil gegen die linke Seite gestellt. L. da Vinci inv. W. Hol-

lar f. 1645. 2) Drey Kinder-Köpfe gegen die nehmliche Seite gestellet: Hollar f. 1645. Br. 3. H. 2—2. Schön.

Nr. 746. 1 Bl. Büste einer Frau im antiken Costume. L. d. Vinci inv. W. Hollar. f 1645. H. 3—5. Br. 2—8.

747. 6 ditto. Büsten englischer Damen in Rundungen. W. Hollar f. 1642. Soult by Peter Stentt. H. 3 — 8. Br. 3 — 4 Sehr selten, vermischte Drücke.

748. 1 ditto mit 2 englischen Damen, (nach v. Dyck) in Ovalen. Abdrücke vor aller Schrift. H. 2 — 9. Br. 2. Selten.

749. 1 ditto. Büste einer Frau aus Strasburg, in einem Pelzkleid, und einer dergleichen Mütze. W. Hollar f. 1646. Rund 3 — 4. im Diamet.

750. 3 ditto. Büsten, zwey von Frauen im Costume der deutschen Reichsstädte. — Eine Frau im englischen Costume. W. Hollar f. 1647. Antwerp. et Londini. 1643. Rund 3 — 4. im Diamet. Vermischte Drücke.

751. 2 ditto. 1) Büste eines Mohren. 2) Büste einer Mohrin. W. Hollar fec. Antwerp. 1645. H. 2 — 11. Br. 2 — 3. Schön und Selten.

752. Dieselben, Copien von einem Ungenannten. H. 3. 8.

753. 1 ditto. Büste eines jungen Mohren, in $\frac{3}{4}$tel Ansicht, gegen die rechte Seite gestellet. (Bis an die Einfassung beschnitten). Oval H. 2 — 5. Br. 2 — 3.

754. 1 ditto. Der Rauflustige (Le matamor) Er stehet im Vorgrunde einer niedlichen Landschaft, unten vier deutsche Verse. Der Fritz er hott ein Federbusch etc. W. Hollar f. 1646. A. Bierling ex. H. 5 — 9. Br. 3 — 9. Schön und Selten.

755. 1 ditto Eine sitzende Frau, welche klöppelt. W. Hollar inv 1636. H 3 — 3. Br. 2 — 7. Selten.

Geistliche Vorstellungen.

756. 1 ditto. Juda und Thamar. Holbein inv. W. Hollar f. 1640. Londini. Rund, 2 Z. im Diamet.

757. 1 ditto David spielet auf der Harfe vor dem König Saul. Holbein inv. W. Hollar f. Londini. Rund 2 Z. im Diamet. Hat illuminirte Stellen.

758. 1 ditto. Salomon sitzend auf seinem Thron, empfängt die Königin Saba. Inschr. Regina Saba. Holbein inv. W. Hollar f. Londini. 1642. ex coll. Arund. H. 8 — 9. Br. 6 — 7. Schöner Abdr.

759. 1 ditto. Die Geburt Christi und Anbetung der Hirten, in einer Winter-Landschaft. Eine sonderbare Composition mit vielen Figuren zu Pferd und zu Fuss. Aug. Braun inv. W. Hollar fec. Antwerp. 1646. Br. 10. H. 6. 5.

Nr 760. 1 Bl. Die hl. Jungfrau sitzet bei einem Weingeländer und giebt dem Jesu Kind die Brust; neben der kleine Johannes, welcher ein Kreuz hält. Oben stehet eine holländische Inschrift. Zyn Voorloper — — gebaand. Ohne Namen des Hollar, von ihm zu Antwerpen zu einem holländischen Gebetbuch gestochen. Oval. H. 3 — 9. Br 3—5.

761. 1 ditto. St. Johannes der Täufer sitzend an einem Felsen. Inschr. Ego sum———Esaias A. Corregio inv. W. Hollar f. Londini. ex. coll. Arund. Hoch 7 — 10. Br. 5. 1.

Historische Gegenstände.

762. 1 ditto Parlamentum Londinense. Die Verurtheilung des Grafen Strafford im englischen Parlament. Unten eine Erklärung in englischer Sprache. W. Hollar f. Br. 10—4. H. 7.

763. 1 ditto. The true Maner of the Execution of Thomas Earle of Strafford d. 12. May 1641. Oben und unten Erklärungen in englischer und deutscher Sprache. WH. Br. 9 — 8. H. 7.

764. 1 ditto. Ansicht der spanischen, englischen und holländischen Flotten vor der See-Schlacht an der Meer-Enge zwischen Deale und Sandwich, im Jahr 1640. W. Hollar delt. et f. Seltene Friese, aus zwey zusammengesetzten Platten. Br. 37. H. 5½.

Mythologie und Fabel.

765. 1 ditto. Die Töchter der Aglaura gehen zum Opfer nach dem Tempel. Elsheimer p. W. Hollar sc. Oval. Br. 3 — 4. H. 3. Schön.

766. 1 ditto. Der Satyr beym Bauer. (Elsheimer p. W. Hollar f.) Die Unterschrift abgeschnitten. Br. 3 —4. H. 3.

767. 1 ditto. Zwey Geisböcke auf einem Steg. Ein Gegenstand zu einem Fabel-Buch. 4 lat. Verse. In Pontis arcte. etc. G. Fleg. inv. W. Hollar f. 1649. Hoch 3 — 7. Br. 2 — 8.

Verschiedene Gegenstände.

768. 32 ditto. Der Todtentanz in 29 Vorstellungen und drey Blätter dazu gehörende Einfassungen nach der Erfindung des Abr. Diepenbecke. Jedes Blatt hat zwey lateinische Schriftstellen und ist bezeichnet: HB. inv. (H. Holbein) W. H. (W. Hollar). H. 2 — 9. Br. 1 — 11.

Sehr selten, in schönen Abdrücken, vor den Einfassungen.

769. 2 ditto aus dem nehmlichen Todtentanz, von der

Gegenseite, noch einmal von W. Hollar radirt. 1) Die Vorstellung des Pabstes, 2) des reichen Mannes, der die Bitte der Armen abweiset. Jedes Blatt hat oben und unten eine lateinische Inschrift und ist bezeichnet: Holbein inv. Hollar f. Hoch mit Schrift 3 — 1. Br. 1 — 10. Schön und ungemein selten.

Nr. 770. 4 Bl. Folge. Die vier Jahreszeiten, durch englische Damen in Kniestücken mit artigem Beywerk und künstlichem Pelzwerk vorgestellt. Unten 4 lateinische und eben so viele englische Verse. W. Hollar inv. et fec. 1641. H. 9. Br. 6 — 7. Schöne Drücke.

771. 1 ditto. Autumne. Ein Bl. aus den vier Jahreszeiten in ganzen Figuren. 4 englische Verse. W. Hollar inv. et fec. Londini 1644. H. 9 — 10. Br. 6½.

772. 6 ditto. Strasburger und Basler Frauen, ganze Figuren. W. Hollar fec. 1644. H. 3 — 6. Br. 2 — 3. Gute, etwas ausgebesserte Abdr.

773. 16 ditto. Vollständige Folge, Hunde, getödtetes Wildpret und Jagdgeräthschaften. Auf dem verzierten Titelblatt stehet die Dedication. — Theodoro Pauw — Petrus Avont inv. Unten zur Linken: W. Hollar fec. 1646. Br. 7 — 5. H. 3.

774. 1 ditto. Ein todter Maulwurf. W. Hollar fec. 1646. Br. 5. H. 2 — 9. Von alten Abdr. selten.

775. 1 ditto. Der kleine Katzenkopf. Hollar fec. 1646. H. 3 — 6. Br. 3. Schwacher Abdr.

776. 1 ditto. Ein liegender Löwe. A. Durer pinx. 1518. W. Hollar fec. ex Coll. Arund. 1645. Br. 4—5. H. 3 — 6. Brillanter Abdr.

777. 1 ditto. Ein stehender Löwe. id. pinx. id. sc. Br. 4 — 5. H. 3 — 6. Fleckig.

778. 1 ditto. Ein liegender Hirsch, gegen die rechte Seite gekehrt. id. del. 1518. id. sc. 1649. Br. 4 — 6. H. 3. 4.

779. 1 ditto. Ein liegender Hirsch, gegen die linke Seite gekehrt. id. del. id. sc. Br. 4 — 6. H. 3.

780. 1 ditto. Ein an einem Baumstamm liegender todter Hirsch. P. v. Avont p. W. Hollar sc. 1645. Br. 7 — 7. H. 5. 1.

781. 1 ditto. Neun liegende und stehende Schaafe auf einem Blatt. P. v. Avont. inv. W. Hollar sc. Br. 7 — 9. H. 5 — 3.

782. 1 ditto. Sieben Enten auf einem Blatt. Ohne Namen des Künstlers. Br. 7 — 9. H. 5 — 3.

783. 1 ditto. Der grosse Becher, reich mit der Geschichte des Heilandes und der Apostel verziert. Inschr. Ta-

bulam hanc olim ab Andrea Mantenio cum penna delineatam et nunc Londini in ædibus Arundelianis conservatam, W. Hollar Bohem. aqua forti æri insculp. 1640. Hauptblatt vom reinsten Abdruck. H. 17. 3. Br. 8 — 10.

Nr. 784. 1 Bl. Der Münster zu Strasburg, nebst seinem Thurm; unten zur Linken bezeichnet: W. Hollar f. H. 8. 1.

785. 1 ditto. Der Bauerntanz vor einem flammländischen Wirthshaus. D. Tenier p. W. Hollar sc. 1640. Br. 12 — 9. H. 4 — 9. Leicht befleckter kräftiger Abdr.

786. 1 ditto. Eine englische Dame, über halbe Figur, in einem Pelzkleid und mit einem Muff. W. Hollar inv. et f. 1646. H. 2 — 11. Br. 2. Selten.

787. 1 ditto. Zwey liegende Muffe, mit Fuchs-Schwänzen umgeben; unten gegen die linke Seite bezeichnet: W. Hollar f. 1645. Br. 4 — 1. H. 2 — 8. Schön und selten.

788. 1 ditto. Zwey liegende Muffe, auf welchen eine Maske und ein mit Spitzen besetztes Tuch lieget. Unten zur Linken stehet: W. Hollar f. Br. 3 — 3. H. 2 — 2. Schön und selten.

789. 1 ditto. Fünf Muffe auf einem Blatt, jeder von einer Frauen-Hand getragen. Unten gegen die linke Seite bezeichnet: W. Hollar f. 1640. Br. 4 — 8. H. 2 — 10. Schön und selten.

Landschaften und Prospecte.

790. 12 ditto. Folge. Die zwölf Monate des Jahres in Landschaften mit Figuren vorgestellet. Jedes Blatt hat unten 4 lat. Verse. J. Velde inv Tschirning exc. Auf mehreren dieser Blätter stehet die Chiffre WH. und auf Nr. 5. der Name des W. Hollar. Diese Abdrücke mit der hier bemerkten Adresse gehören zu den schwächeren. Br. 4 — 10. Hoch 3 — 6.

791. 1 ditto. The East Side of the Basse. W. Hollar sc. 1677. Br. 15 — 5. H 8 — 5.

792. 1 ditto. Eine Landschaft, im Vorgrund ein Fluss, über diesem verschiedenes Vieh bei einem grossen Felsen. Aelsheimer inv. W. Hollar f. 1649. Fr. vd. Wyngærde exc. Br. 10. 1. H. 7 — 9. Schön.

793. 1 ditto. Eine Gegend an einem Fluss, zur Rechten drei Figuren, unter welchen ein kniender Jäger. J. v. Artois p. W. Hollar f. Br. 7 — 9. H. 5 — 9.

794. 1 ditto. Eine Landschaft, im Vorgrund die schlafende Diana. Nach P. v. Avont. Die Landschaft von Hollar, die Figur von Pontius gestochen. Br. 8. H. 5 — 6.

795. 1 ditto. Eine Landschaft, deren ganze Form ei-

nen Kopf bildet. (Nach Merian) W. Hollar fec Br. 6 — 9. H. 4 — 10.

Nr. 796. 1 Bl. Marcoduri Civitatis in Ducati Juliacensi . . . delineatio. W. Hollar del. 1634. Br. 18 — 2. H. 12 — 3.

797. 1 ditto. Willebroek bey Boom. J. Breughel inv W. Hollar sc. C. Galle exc. Br. 8. H. 5. 3.

798. 1 ditto. Kleiner Prospect des Towers an der Themse-Seite. W. Hollar f. Br. 3. 2. H. 2.

799. 5 ditto. Fluss-Gegenden, 1) Lillo 2) Emmerick. 3) Schencken Schantr. 4) Roorort. 5) Campen. W. Hollar f. Br 5 — 8.

800. 4 ditto., See-Gegenden, ohne Benennung der Orte. W. Hollar sc. Br. 4 — 4. H. 1 — 9.

Holzer, (Johann)

Fresko-Maler und Radirer, gebor. zu Burgrich in Tyrol. 1708.

801 1 ditto. Die Geburt Christi. Joh. Holzer inv. et fec. (radirt.) H 5 — 2. Br. 3 — 10.

Holzmann, (Carl Fried.)

Maler und Kupferstecher in verschiedenen Manieren, Schüler von Dietrich Geboren zu Dresden 1740.

802. 1 ditto. Ein kniender St Hieronymus, nach Fr. Perrier. Im Hell-Dunckel. H. 4 — 1. Br. 2 — 4.

Hungermüller, (Jos.)

Theater-Maler, gestorben zu München, 1818.

803. 1 ditto. Minerva und die Musen ziehen nach Thaliens Tempel. Hungermüller fec. Steindruck. Br. 15. Hoch 11 — 8.

Imhoff, (C. von)

Obrist-Lieutenant in englischen Diensten, Miniatur-Maler und Radirer.

804. 14 ditto. Sammlung seiner radirten Blätter, in welchen er sich selbsten, seine Freunde und Bekannten, grösstentheils mit Hogarthscher Laune dargestellet hat. In verschiedenen Grössen.

Kager, (Matth.)

Historien-Maler von München. Gestorb. zu Augsburg 1634.

Nr. 805. 1 Bl. Maximilian, Pfalzgraf am Rhein, zu Pferd; der Hintergrund zeigt eine Schlacht. Math. Kager inv. W. Kilian sc. Br. 18. H. 14.

806. 13 ditto. Folge, Christus und die Apostel, grosse Figuren in Nischen. id. p. id. sc. H. 10 — 10. Br. 5 — 9.

Kauffmann, (Maria Angelika)

Berühmte Historien- und Portrait-Malerin, radirte einige Blätter. Gebor. zu Coire in Graubünden, 1742. gestorb. zu Rom.

807. 1 ditto. Eleanora sucking the venom out of the wound, which Edward I. her royal consort received. Ang. Kauffmann p. W. Wynne Ryland sc. 1780 Punctirt und mit dem Grabstichel. Alter Abdr. Br. 13. 5 H. 12. 2.

808. 1 ditto. Lady Elizabeth Gray imploring of Edward IV. the restitution of her deceased Husbands Lands. ead. pinx id. sc. Schönes Gegenbild zum vorigen.

809. 1 ditto. Cleopatra and Meleagar — — — vide Plutarch etc. ead. p. Fr. Bartolizzi sc. 1783. Punctirt und mit dem Grabstichel. Alter Abdr. Br. 14. 6. H. 11. 6.

Kilian, (Lucas)

Zeichner und Kupferstecher, arbeitete viele Jahre mit Erfolg in Italien. Gebor. zu Augsburg, 1579. gestorb. daselbst 1637.

810. 1 ditto. Ferdinandus III. Ungariæ et Bohemiæ Rex. Zu Pferd, im Hintergrund die Schlacht bey Nördlingen. Lucas Kilianus Augustanus fec. Ein Hauptblatt des Künstlers. 2 Platten. H. 27. 9. Br. 17. 9.

Kilian, (Barth.)

geschickter Kupferstecher, bildete sich in Frankreich in der Schule des Poilly. Gebor. zu Augsburg, 1630. gestorb. daselbst 1679.

811. 1 ditto. Georg Winckler auf Doelitz. 16 deutsche Verse. B. Kilian sc. 1679. H. 13. 6. Br. 10. 2.

Nr. 812. 1 Bl. Andacht vor einem Mutter-Gottesbilde. Burk. Schramman del. Br. 21. 3. H. 15.

Klauber, (J. S.)

Kupferstecher, Director der Kaiserl. K. Academie zu Petersburg, gebor. zu Augsburg, 1754.

813. 1 ditto. Christ. Gabriel Allgrain, Sculpteur du Roi. Sitzende Figur in seinem Atelier Duplessis p. J. S. Klauber sc. Receptionsbl. H. 14. 8. Br. 10. 9.

Klein, (J. A.)

Maler und Radirer zu Nürnberg.

814. 1 ditto. Ein junger stehender Esel in einer Landschaft. J. A. Klein fec. Nürnb. 1810, Br. 6 — 3. Hoch 4 — 6.

Kloecker oder Kloeckner, (David)

Maler und Kupferstecher, gebor. zu Hamburg, 16.. gestorb. zu Stockholm, 1699.

815. 1 ditto. Zwölf Horn-Bläser. Ein Bl. aus dem Triumph-Aufzug von Carl. Gust. König von Schweden zu Stockholm, die Figuren im antiken Costume; von ihm selbst gestochen, ohne Namen und Zeichen. Selten. Br. 11. H. 6. 9.

Kraus, (Joh. Ulrich)

Kupferstecher von Augsburg, gestorb. daselbst 1719.

816. 1 ditto. Das Innere der St. Peter-Kirche zu Rom. Mit unzählbaren Figuren. A. Graff. delt. J. U. Kraus sc. H. 16. 9. Br. 15. 8.

Kreuzinger, (——)

Portrait-Maler in Wien.

817. 1 ditto. Maria Louisa, Kaiserin von Frankreich. Kreuzinger p. Fleischmann sc. Punctirt. H. 9. Br. 6 — 9.

Küffner, (Abrah. Wolfgang)

Maler u. Kupferstecher zu Nürnberg, gebor. 1760.

818. 1 ditto. Die Stürmung der Vestung Oczakow durch die Russische Armee, den 17. Dec. 1783. Casanova pinx. Küffner sc. Br. 14. 3. H. 11. 4.

Kupetzky, (Joh.)

berühmter Portrait-Maler, gebor. zu Presburg, gestorb. zu Nürnberg, 1740.

Nr. 819. 1 Bl. Johannes Kupetzky. Mit Palette und Pinseln in der Hand. se ips. p. J. J. Haid sc. Schw. Kst. H. 14. 9 Br. 9. 9.

820. 1 ditto. Johannes Kupetzky. Sitzend mit einer Brille auf der Nase, zur Linken sein Sohn Wilhelm. se ips. pinx. B. Vogel sc. Schw. Kst. H. 13. Br. 9. 3.

821. 2 ditto. a) Georg Blendinger, Pictor Norimbergens. id. pinx. id sc. Schw. Kunst. H. 13. Br. 9. 3. b) Banquier Huth. id. p. id. sc. Ebenso.

Lely, (Peter van der Faes)

Portrait-Maler, gebor. zu Soest, gestorb. zu London, 1680.

822. 1 ditto. His Highness the Prince of Orange. Kniestück in Schw. Kunst. P. Lely p. R. Thompson exc. H. 12. 6. Br. 9. 2.

Lemke, (Joh. Philipp)

Maler und Radirer, gebor. zu Nürnberg, gestorb. zu Stockholm, 16...

823 1 ditto. Das Opfer des Abraham. Der Engel schwebet oben zur Rechten. Radirt, ohne Zeichen. H. 4. Br. 3 — 6.

824. 1 ditto. Die Verkündigung an die Hirten. J. de Wet. inv. Lemke fec. 1651. In Rembrandts Manier. Br. 4 — 5. H. 3 — 7. Selten.

825. 1 ditto. Ein Falconier zu Pferd und ein Jäger zu Fuss. Geistreich radirtes und seltenes Blatt. Oben zur Rechten bezeichnet: J. P. Lemke. H. 3 — 10. Br. 3 — 8.

Lingelbach, (Joh.)

Landschaften- und Marinen-Maler, von Frankfurt a. M. gestorb. zu Amsterdam 1687.

826. 1 ditto. Eine Landschaft; bey einem Wirthshaus siehet man mehrere Figuren zu Pferd und zu Fuss. Joh. Lingelbach. p. J. P. le Bas sc. (Cab. le Brun) H. 8 — 8. Br. 7.

Maria Anna,

Erzherzogin von Oestreich, Tochter der Kaiserin Maria Theresia.

Nr. 827. 6 Bl. Landschaften, bezeichnet: Gemahlet, Geetz, V. S. K. H Erz H. Ma. Anna. 1771. Hoch mit dem Rand. 6 — 9. Br. 4 — 5.

828. 1 ditto. Ein Küchentisch, auf welchem verschiedenes todtes Geflügel. Nehmliche Inschr. und Grösse.

Mengs, (Ant. Raph.)

berühmter Historien-Maler, gebor. zu Dresden, gestorb. zu Rom.

829. 1 ditto. R. Mengs. Büste in einem Oval. F. Moeglich in cera fec. Romæ 1780. H. Guttenberg del. et sc. H. 6 — 10. Br. 4 — 8.

Merian der Aeltere, (Matth.)

Maler, Radirer und Kupferstecher, gebor. zu Basel, 1593. wohnhaft zu Frankf. a. M. als Besitzer einer sehr wichtigen Kunsthandlung, gestorben zu Schwalbach 1651.

Alle von alten, vorzüglichsten Abdrücken.

830. 1 ditto. Albertus, D. G. Dux Fridlandus zu Pferd, im Hintergrund eine Belagerung. Math. Merian f. H. 13½. Br. 11.

831. 1 ditto. Grosser Prospect von Roan, oben das Königl. Französische Wappen: ein seltenes Blatt (nicht aus der Topographie) aus drey zusammengesetzten Platten. M. Merian f. Br. 55. H. 16.

832. 12 ditto. Folge. Die zwölf Monate, mit figürlichen Vorstellungen. Jedes Blatt hat einen Titel und zwey lat. Verse. M. Merian fecit Basil. (von d. 1ten Abdr. Br. 6 — 3. H. 5.

833. 4 ditto. Folge. Die vier Jahreszeiten, in Landschaften mit Figuren, Titel mit 4 lat. Verse. M. Merian f. Br. 6 — 9. H 5 — 2.

834. 8 ditto. Die vollständige Sammlung der Nachtstücke, in der Manier des Jan van de Velde. M. Merian fec. P. Aubry exc. Vortreffliche Abdr. so selten beysammen gefunden werden. In versch. kl. 4to Grössen.

835. 25 ditto. Vollständige Folge. Die Landschaften

mit Emblemen und dem Titel: Novae Regionum aliquot Amænissimarum Delineationes æri incisae per Matheum Merianum Basiliensem An. 1624. P. Aubry exc. Br. 6. 1. H. 5. 1.

Nr. 836. 26 Bl. Vollständige Folge. Titel: Novae quædam ac paganae Regiunculæ circa Acidulas Swalbacenses delineatæ per Antonium Miruleum — incisæ per Math. Merianum. 1620. Br. 6. H. 4½.

837. 6 ditto. Folge von Landschaften, in welcher die als ein grosser Kopf geformte sich befindet, welche nachher von W. Hollar copiret worden ist. M. Merian f. Aubry exc. Br. 6. 4. H. 4 1.

838. 3 ditto. Landschaften; auf der ersten stehet: P. Brill inv. Br. 5½. H. 3 — 9.

839. 4 ditto. Landschaften; auf der ersten siehet man einen durchbrochenen Felsen. M. Merian 1622. Basil. Br. 5½. H. 4 — 9.

840. 4 ditto. Folge von Landschaften; auf der ersten fischende Figuren. M. Merian f. Aubry ex. Br. 5½. H 4 3.

841 12 ditto. Gegenden in Schwaben und am Rhein, nach der Natur gezeichnet Jedes Blatt hat oben seine Benennung. M. Merian f. In versch. kl. 4to Grössen.

842. 6 ditto. Folge. Baumreiche Gegenden. M. Merian f. 1622. Br. 5 — 5. H. 4 — 3.

843. 4 ditto. Folge von Landschaften; auf der ersten ist eine Wassermühle. M. Merian f. Aubry exc. Br. 5½. Hoch 4 — 3.

844. 6 ditto. Folge von Landschaften; auf der ersten ein Bauer, der zwey Ochsen treibet. id. fec. id. ex. Br. 5½. Hoch. 3 — 3.

845. 4 ditto. Landschaften. Schöne Abdr. aus verschiedenen Folgen. id. fec. kl. 4to.

846. 4 ditto. Ansichten in und bey Paris. Merian f. Aubry ex. Br. 5½. H. 4. 1.

847. 6 ditto. Folge. Verschiedene Jagden. Merian inv. et fec. Br. 8 — 1. H. 3 — 9.

848. 10 ditto. Folge, mit dem Titel: Verscheyden Playsante Lantschappen geteeckent door M. Merian. Amsterdam by C. Vischer. Br. 6 — 3. H. 3 — 2. Copien.

Merian der Jüngere, (Matth.)

Portrait Maler und Kupferstecher, Sohn des Vorigen, gestorben gegen 1680.

849. 1 ditto. Georgius Gutthæter, Picturæ et omnis Elegantiæ Amator. M. Merian j. fec. In 8vo.

Meyer, (Conrad)

Maler und geschickter Kupferätzer zu Zürch, gestorben daselbst 1689.

Nr. 850. 108 Bl., Verschiedene vollständige Folgen, Geschichten des neuen Testamentes. Jedes Blatt hat eine Unterschrift von zwey lat. Versen und das Monogr. C. M. f. Geistreich geätzte Blätter, gegen 4 Z. breit und 3 Z. hoch.

851. 11 ditto. Vollständige Folge, mit dem Titel: Nützlicher Zeitspiegel. Die zehn Alter des Menschen in Vorstellungen mit vielen Figuren. Jedes Blatt hat eine Unterschrift von deutschen Versen. C. Meyer fec. 1675. Hoch mit der Unterschr. 8—9. Br. 4—9. Selten.

Meyer, (Felix)

Landschaften-Maler und Radirer, von Winterthur. Gestorben daselbst 1713.

852. 1 ditto. Felsenparthie mit einer Brunnenröhre. Felix Meyer f. Br. 4. 4. H. 3. 8.

Meyer, (Johann)

Kupferstecher zu Nürnberg, arbeitete gegen 1680.

853. 1 ditto. Joh. Fried., Markgraf zu Brandenburg auf dem Parnass. Grosse poetische Composit. Joh. Meyer f. 1679. Achteck, über 18 Z. hoch. Braun abgedr.

Murrer, (Joh.)

Maler und Radirer von Nürnberg, bildete sich in Italien nach Luc. Giordano. Gebor. 1644. gestorb. 1713.

854. 1 ditto. Diogenes und Alexander. Halbe Figuren. Murrer f. H. 5—7. Br. 4.

Netscher, (Caspar)

Maler von Gesellschafts-Stücken. Gebor. zu Prag 1639. gestorben 1684

855. 1 ditto. Ein stehender Knabe in orientalischer Tracht. Netscher p. A. Fr. Hemery sc. 1778. (Cab. le Brun). H. 8—9. Br. 6½.

Oeser, (A. F.)

Historien-Maler, Bildhauer und Radirer. Geboren zu Presburg, gestorben zu Leipzig, 1798.

Nr. 856. 1 Bl. Noah und seine Söhne. A. Oeser pinx. J. H. Wiese fec. aq. fort. 1774. Br. 12. 3. H. 10.

Porzelius, (Elias)

Künstlicher Formschneider, dessen correcte und zarte Ausführung in seinen Holzschnitten selten übertroffen worden. Er war aus Schwaben gebürtig, und arbeitete am Ende des XVII. Jahrhunderts.

857. 203 ditto. Geschichte des alten und des neuen Testaments. Die mehrsten Blätter sind bezeichnet: I. S. del. (Jacob Sandrart.) E. P. (Elias Porzelius). Br. 5. 2. H. 2. 11.

Vorstehende Folge ist von den wenigen, nur auf einer Seite abgedruckten Platten, so die Künstler für sich selbst abziehen lassen, ehe solche zur Weigel'schen Bibel angewendet worden. Aus diesen Exemplaren lässet sich auch allein das Verdienst des Formschneiders beurtheilen, da die Abdrücke in der gedachten Bibel mehrentheils schlecht gedruckt oder von abgestumpften Platten genommen sind.

Reitter, (Barthol.)

Maler und Radirer von München, arbeitete gegen 1615. Seine geätzten wenigen Blätter sind sehr selten.

858. 1 ditto. Ein sitzender, fast unbekleideter, mit Dornen gekrönter Christus; vor ihm liegen die Marter-Werkzeuge; durch einen Fensterbogen sieht man zwey Figuren und den Calvarienberg. Bartlme Reitter — — Pictor inv. et fec. Monachy 1615. H. 7. 5. Br. 4. 4.

859. 1 ditto. Venus sitzet auf dem Schoos eines Satyrs an einem Baum in einer Landschaft, zu ihren Füssen Cupido. Bart. Reiter fec. Monachy 1610. H. 6. Br. 4 — 4.

Ridinger, (Johann Elias)

Thiermaler und Kupferstecher, geboren zu Augsburg, gestorb. daselbst 1767.

860. 18 ditto. \ schiedena Raçen von unden. J.

E. Ridinger inv. et f. A. V. Hoch 6 — 3 Br. 5. Einige befleckt.

Nr. 861. 26 Bl. Löwen, Tieger, Bären. id. inv. et f. Gleiche Grösse.

862. 12 ditto. Hirsche, in verschiedenen Stellungen. id. inv. et f. Gl. Grösse.

863. 34 ditto. Wilde Schweine, Rehe, Wölfe, Füchse, Hasen. id. inv. et f. gl. Grösse. Ein Blatt ergänzt.

864. 7 ditto, aus dem Werke: Die Fürstenlust. id. inv. et f. Br. 14. H. 9 — 9.

Rode, (Bernh.)

Historien-Maler und Radirer, gestorben zu Berlin, 1797.

865. 3 ditto. 1) Saul zum König von Israel berufen. 2) Christus betet am Oelberg. 3) Die hl. Frauen beym Grabe des Heilandes. B. Rode fec. in kl. 4to. und qu. 8vo.

Roos, (Joh. Heinrich)

berühmter Thier- und Landschaften-Maler, geistreicher Radirer in diesem Fach. Gebor. zu Otterndorf in der Pfalz, verunglückt bey einer Feuersbrunst zu Frankfurt a. M. 1685.

Von H. Roos selbst radirt.

866. 1 ditto. Die Schaafe bey dem Zaune. P. Grav. T. I. Nr. 20. H. 7. 2. Br. 5. 1. Alter, defecter Abdr.

867. 1 ditto. Das kleine Schloss auf dem steilen Felsen. ib. Nr. 29. H. 7. 3. Br. 5 — 6. Ausgebessert.

868. 1 ditto. Die Maulthiertreiber. ib. Nr. 24. (Les Muletiez) H. 7. 4. Br. 5. 9.

Nach Heinrich Roos.

869. 1 ditto. Copie nach Nr. 28. Von einem Unbekannten.

Rugendas, (Georg Philipp)

Schlachten-Maler und Radirer, geboren zu Augsburg, 1666. gestorb. daselbst 1741.

870. 1 ditto. Aus der Suite: diversi pensieri. Von ihm selbst radirt. Br. 5. H. 4.

871. 4 ditto, aus der Folge: Belagerung der Stadt Augsburg durch die französ. und baierischen Truppen, im

Jahr 1704. Unten lat. und deutsche Unterschriften. Georg Philipp Rugendas del. et fec. J. Wolff exc. A. V. Br. 14 — 8. H. 9.

Nr. 872. 4 Bl. Folge. Feld - Lager und kriegerische Scenen. Reiche Compositionen. G. P. Rugendas questo fece in Roma. C. Rugendas sc. et exc. In Büstre mit weissen Lichtern abgedruckt. Br. 15. 3. H. 8. 4.

Sandrart, (Joach. v.)

Maler, Kupferätzer, berühmter Kunst-Schriftsteller, Schüler von Gerhard Hondhorst. Arbeitete viele Jahre in England, Italien und in den Niederlanden. Geboren zu Frankfurt a. M. 1630. gestorben zu Nürnberg.

873. 1 ditto. Das grosse Friedens-Mahl. Nach dem Gemälde auf der Burg zu Nürnberg, in welchem die vielen Figuren nebst dem Künstler nach dem Leben abgebildet sind. J. v. Sandrart pinx. Wolf. Kilian sc. Erster schöner Abdr. ohne die Zahlen über den Köpfen der Figuren. In 2 Platten. Br. 25. H. 18.

Schmidt, (Georg Fried.)

berühmter Kupferstecher und Radirer, Schüler von Busch und Larmessin zu Paris. Geboren zu Berlin, 1712. gestorben daselbst 1775.

In Kupfer gestochene Blätter, nach Jacobys Catalog über das Werk dieses Künstlers numerirt.

874. 1 ditto. Der Minister von Goerne. (ohne den Namen des Malers) H. 14. 3. Br. 10. 6. Nr. 70.

875. 1 ditto. F. B. Oertel. H. 13. 9. Br. 9. 10. Nr. 68.

876. 1 ditto. Joh. Bernoulli. H. 8. 3. Br. 5. 11. Nr. 54.

877. 1 ditto. A. F. Büsching. H. 6 9. Br. 4. 5. Nr. 90.

878. 1 ditto. Nicaise. Vor der Adresse des Buldet. Fr. 13. 8. H. 11. 10. Nr. 99.

879. 1 ditto. Das Versteckspiel. Nehmliche Grösse. Nr. 100.

880. 1 ditto. Das Spiel, die Plätze zu vertauschen. Gl. Grösse. Nr. 101.

881. 10 ditto. Vollständige Folge zu Jac. Elsners Beschreibung der griechischen Kirche in der Türkey. Berlin, 1757. H. 4. 2. Br. 2. 11. Nr. 93.

Von G. F. Schmidt radirte Blätter.

Nr. 882. 1 Bl. Bildniss des Künstlers. H. 7. 8. Br. 6. Nr. 134.

883. 1 ditto. Schmidts Bildniss, mit der Spinne im Fenster. H. 8. 7. Br. 6. 3. Nr. 141.

884. 1 ditto. Ein ältlicher Mann. Rembrandt p. H. 4½. Br. 3—6. Nr 118.

885. 1 ditto. Eine alte Frau. Rembrandt p. Hoch 4—7. Br. 3—6. Nr. 119.

886 1 ditto. Ein Greis in persischer Tracht Rembrandt p. H. 6. 2. Br. 4. 9. Abdr. auf Seiden-Papier. Nr. 120.

887. 1 ditto. Ein Greis. Rembrandt p. 1635. H. 6—6. Br. 4—9. Nr. 121.

888. 1 ditto. Ein junger Mann. Rembrandt p. H. 5. 4. Br. 4. 1. Nr. 127.

889. 1 ditto. Bildniss einer Dame, genannt: La Princesse d'Orange. Rembrandt p. H. 7. 2. Br. 5. 11. Nr 147.

890. 1 ditto. Der Juwelier Dinglinger zu Dresden. A. Pesne pinx. H. 5 — 9. Braun. Nr. 148.

891. 1 ditto. Der Arzt Moehsen in Berlin. J. F. Schmidt pinx. B. Rode et Krüger sc. G. F. Schmidt perfec. H. 7. Br. 5. 4. Nr. 149.

892. 1 ditto. Bildniss des Rembrandt in seinem jugendlichen Alter, nach dem Gemälde des Marquis Gerini zu Florenz; schöne Copie von Nr. 50. Ohne Namen der Künstler. H. ohne Rand 4—8. Br. 3—8.

893. 1 ditto. Wilhelm II. von Oranien und Cats. G. Flinck p. H. 9. 3. Br. 7. 2. Nr 152.

894. 1 ditto. Christus dem Volke dargestellt. Copie nach Nr. 159. H. 6. Br. 5.

895. 1 ditto. Niederländische Bauern-Unterhaltung. Ostade p. H. 10. 8. Br. 7. 10. Nr. 160.

896. 1 ditto. Eine Gruppe Kinder-Köpfe. Nach Fiamingo. Br. 3—11. H. 2—3. Nr. 164.

897. 1 ditto. Die Darstellung Christi im Tempel. C. W. Dietrich p. 1739. Br. 10. 3. H. 8. 7. Nr. 167.

898. 1 ditto. Alexanders Zutrauen zu seinem Arzt. A. Carrache inv. et pinx. Abdr. ohne die Dedicat. Br. 22. 7. H. 16. Nr. 168.

899. 1 ditto. Sara führt Hagar dem Abraham zu. C. W. Dietrich p. 1757. Br. 12. 6. H. 10. 8. Nr. 175.

900. 1 ditto. Tobias von seinem Weibe verspottet. Rembrandt, p. Br. 8. 6. H. 7. Bräunlich. Nr. 177.

Schnitzer, (Lucas)

Maler und Kupferstecher von Nürnb. gegen 1670.

Nr. 901. 1 Bl. Eigentliche Abbildung des Markts der — — Reichsstadt Nürnberg. 1671. Grosses Blatt mit sehr vielen Figuren. Lucas Schnitzer pinx. et sc. In 2 Platten. Br. 37. H. 11. 1.

Schoenfeld, (Joh. Heinr.)

Historien-Maler und Radirer, gebor. zu Bieberach, gestorb zu Augsburg, 1675.

902. 2 ditto. a) Ein nachdenkender, neben Ruinen sitzender Mann; Inschr. Vanitas. H Schoenfeld f. 1654. b) Ein bärtiger Greis mit einem Buche in der Hand. Hoch 2 4. Br. 2.

Schwartz, (Christ.)

Historien-Maler, bildete sich in Italien nach den Werken des Tizian und des Tintorets. Gebor. zu Ingolstadt, gestorben als Hof-Maler zu München, 1594. in seinem 44ten Jahr.

903. 9 ditto. Vollständige Folge mit dem Titel: Precipua Passionis D. N. Jesu Christi mysteria. Pinx. Christ. Schwartz Monachy. J. Sadeler Belga sc. Monachy. Eine selten vollständig zu findende Haupt-Folge beyder Künstler, bekannt unter dem Namen: Die sieben Fälle Christi. Gute Abdr. H. 17. 1. Br. 10½.

904. 1 ditto. Die Fuswaschung. C. Schwartz inv. W. Kil. f. Br. 9. 5. H. 8. 8.

905. 1 ditto. Die Kreuzigung Christi, grosse Composition. Christ. Schwartz Monach. pinx. Egid. Sadeler sc. H. 17. 10. Br. 13. 7. Hie und da beschädigt; die Verse abgeschnitten.

906. 1 ditto. Eine schlafende Venus, welcher ein Satyr die Decke abziehet. Eine Nachahmung aus den Lascivien des Carraci. C. Schwartz inv. G. Sadeler f. Br. 5. H. 4. Selten. Schwach.

907. 1 ditto. Allegorie. Ein Weltweiser unterrichtet einen Jüngling. 6 lat. Verse. Huc. ædes — — ora vadis. C. Schwartz figurav. J. Sadeler sc. Br. 11. 3. H 8. 9.

Schwartzenberg, (Wolfgang Jacob, Graf von)

908. 1 ditto. Der schlafende Heiland im Schiff, wird

beim Sturm von seinen Jüngern aufgeweckt. Inschrift: E. Tabula picta Illustriss. D. D. Wolfgangi Jacobi Comitis a Schwartzenberg. G. Sadeler transcripsit Monachy. Br. 9. 2. H. 7. 4.

Schuster, (Martin)

Historien-Maler von Nürnberg. Arbeitete gegen 1730 — 50.

Nr. 909. 1 Bl. Das Abendmahl des Heilandes. Inschrift: Accipite et manducate. M. Schuster inv. et p. M. Seligmann sc. 1743. Altar-Gemälde zu St. Laurenti in Nürnberg. (Die Figuren sind Bildnisse, zum Theil aus der Familie von Loeffelholtz). Sehr selten. H. 17. 2. Br. 12½.

Schweickard, (Adam)

Kupferstecher von Nürnberg. Arbeitete viele Jahre in Florenz bey dem bekannten Kunst-Kenner Baron Stosch. Gestorben in seiner Vaterstadt, 1778.

910. 3 ditto. Antike Caméen aus dem Stoschischen Cabinet. J. A. Schweickard del. et sc. H. 9. 7. Br. 7.

Steinhamer, (F. C.)

Unbekannter Maler und Radirer des einzigen nachfolgenden von ihm bekannten Blattes.

911. 1 ditto. Christus treibet den Teufel aus einem Besessenen. Unten bezeichnet: F. C. Steinham. f. 1612. Br. 8. 6. H. 5. 9.

Thiele, (Alex.)

Landschafts-Maler und Radirer.

912. 1 ditto. Prospect der — Vestung Königstein gegen Morgen. Al. Thiele ad viv. del. pinx. et sc. 1726. Br. 20. 1. H. 12. 1. Braun und etwas fleckig.

Troger, (Peter)

Maler und Radirer.

913. 1 ditto. Büste eines alten Mannes, lesend in einem grosen Buch. P. T. (radirt). H. 4. Br. 3.

Tuscher, (Marcus)

Maler und Radirer von Nürnberg. Gestorben zu Copenhagen.

Nr. 914. 1 Bl Der Einzug des Grosherzogs Franz (nachherigen Kaisers) und seiner Gemahlin Maria Theresia zu Florenz. Ein Blatt mit sehr vielen Figuren, unter welchen mehrere Bildnisse nach dem Leben gezeichnet sind. Unterschr. Francisco III. — — — Marcus Tuscherus Noricus Pictor et Architectus. 1743. Selten, da nach 100 Abdrücken die Platte vergoldet worden Fleckig.

Umbach, (Jonas)

Maler und Radirer, gebor. zu Augsburg, 1624. gestorb. daselbst, 1700.

915. 4 ditto. Geistliche und weltliche Gegenstände von Umbach selbst radirt. Abdrücke vor der Adresse von J. Wolf. In 4to. 8vo und 12mo.

916. 7 ditto. Landschaften, zum Theil mit antiken Ruinen und mit Figuren staffirt id. f. qu. kl. 4to und 8vo.

Wagner, (Joh. Georg)

Landschaften-Maler von Dresden, Schüler von Dietrich, gestorb. 1767.

917. 4 ditto. Folge. Landschaften mit den Titeln. I — IV. Vue des Environs de Meissen. J. G. Wagner. p. Weisbrodt, Daudet et Guttenberg sc. Br. 9 — 6. Hoch 7 — 3.

918. 2 ditto. 3e. et 4e. Vue des Environs de Doblen. id. pinx. H. Guttenberg sc. Aehnliche Grösse.

Weiss, (Robert)

Kupferstecher und Kunsthändler zu Dresden, gegen 1650.

919. 16 ditto. Folge. Die Fürsten und Feldherren des XVII. Jahrhunderts. Alle zu Pferd, mit historischen Schlachten in den Hintergründen vorgestellt. Robert Weiss. excud. Selten in verschiedenen Fol. Grössen.

Weyher, (Gabriel)

Maler und Radirer von Nürnberg. Gestorben zu Coburg, 1640.

920. 1 ditto. Dido stehet am Meer-Gestade, im Fe-

griff sich mit einem grossen Schwerdt zu tödten. Das einzige von diesem Künstler radirte Bl. ohne Zeich. Br. 7½. H. 5½. Schadhaft und ausgebessert.

Nr. 921. 1 Bl. Büste eines jungen Mannes, im Profil gegen die Rechte gewendet, mit einem grossen Hut auf dem Kopf und dem Monogr. Steindruck in Zeichnungs-Manier. Piloty del. H. 8 — 3. Br. 5 — 9.

922. 4 ditto. Folge. Die Geschichte des verlornen Sohnes. Jedes Bl. hat zur Unterschrift 4 lat. und 4 deutsche Verse. Gabriel Weyher inv. P. Iselburg sc. Br. 11 — 8. Hoch 9 — 1.

Wille, (Joh. George)

berühmter Kupferstecher, gebor. zu Königsberg in Hessen, 1717. wohnhaft und gestorben zu Paris.

Von Wille's ersten Arbeiten.

923. 1 ditto. Sechs Caricaturen, halbe Figuren auf einem Blatt, die letzte ist im orientalischen Costume. Fait à la pointe Sêche par Will. 1739. Br. 6 — 6. H. 2 — 9.

924. 1 ditto. Ein sitzender Tabak rauchender Mann, neben ihm eine Frau, welche eine dampfende Schüssel hält. J. G. Will fec. 1741. Br. 3 — 4. H 2 — 6.

925. 1 ditto. Eine sitzende Frau mit einem Kind auf ihrem Schoos in einer Landschaft. Wille del et sc. 1750. H. 4 — 6. Br. 3.

926. 1 ditto. Eine Bauern-Familie; ein Knabe reichet einen Brief zum Fenster herein. dessiné et gravé à la pointe Seche par Will. 1762. H. 3 — 7. Br. 3 — 1.

927. 1 ditto. Brustbild eines Provenzalen. J. G. Wille 1748. H. 3 — 3. Br. 2 — 6.

Bildnisse.

928. 1 ditto. Fréderic II. Roi de Prusse. A. Pesne pinx. Wille sc. H. 14. Br. 10. Bartsch. Kupf. Kunde. T. 1. §. 392. Ausgebessert

929. 1 ditto. Charles Louis August Fouquet de Belleisle. Kniestück im Harnisch, im Hintergrund eine Schlacht. H. Rigaud p. gravé par Joh. Georg Wille a Paris 1748. H. 18. Br. 12. 6.

Historische Vorstellungen und Figuren-Stücke.

930. 1 ditto. Mort de Cléopatre. C. Netscher p. Gravé par J. G. Wille. H 14½. Br. 10½.

931. 1 ditto. La Mort de Marc Antoine. Pompeo Baltoni pinx. J. G. Wille sc. Hauptbl. Br. 17. 5. H. 12. 10

Nr. 932. 1 Bl. L'observateur distrait. Mieris pinx. J. G. Wille sc. 1766. H. 10½. Br. 8. 2.

933. 1 ditto. La Menagere Hollandoise. G. Douw pinx. J. G. Wille sc. 1757. H. 9½. Br. 6. Mit e. Flecken.

934. 1 ditto. Tricoteuse Hollandoise. F. Mieris pinx. J. G. Wille sc. H. 14. 9. Br. 10½. Schmutzig.

935. 2 ditto. a) La Cuisinière hollandoise. G. Metzu p. b) Gazettiene hollandoise. Terburg p. Wille sc. H. 14. 5. Br. 10. 4. Stark beschnitten.

936. 1 ditto. Le petit Physicien. G. Netscher pinx. J. G. Wille sc. 1761. H. 9. Br. 6 — 9.

937. 1 ditto. Sapeur des Gardes Suisses. Dessiné et Gravé par Wille, graveur du Roy. H. 9½. Br. 7. Schön.

938. 2 ditto. Bonne femme de Normandie. P. A. Wille fil. del. J. G. Wille sc. Soeur de la bonne femme de Normandie. id. del. id. sc. H. 7. 6. Br. 6. 9.

939. 1 ditto. Les Musiciens ambulans. Peint par Ditrycy gravé an. 1764. par J. G. Wille. H. 18. Br. 8. 2. Später Druck.

940. 1 ditto. Les Offres reciproques. id. pinx. id. sc. 1771. H. 18. Br. 8 — 2.

941. 1 ditto. Instruction Paternelle. G. Terburg pinx. J. G. Wille sc. 1765. Br. 15. 10. Br. 12. 2.

Willman, (Michael)

Historien - Maler und Radirer in Rembrandts Manier. Gebor. zu Königsberg in Preussen, 1630. gestorben in Schlesien. In dessen Abteien noch viele seiner vortrefflichen Gemälde zu sehen sind.

942. 1 ditto. Die Enthauptung eines Heiligen; im Hintergrund siehet man einen Imperator zu Pferd. Michael Willman f. H. 10. 4. Br. 7. 3.

943. 1 ditto. Die Himmelfahrt der hl. Jungfrau im Beysein der Apostel. M. Willman fec. 1683. Hauptblatt des Künstlers, in Rembrandts Manier radirt. 1ter Abdr. H. 17. 10. Br. 12. 4.

944. 2 ditto. a) Bärtiger nachdenkender Greis. H. 3 — 9. Br. 2 — 11. b) Bildniss des Künstlers selbst, welcher zeichnend an einem Pult sitzt. M. Willman fec. 1670. H. 3 — 4. Br. 2 — 11.

Zaech, (Bernh.)

Ruinen- und Architectur-Maler, Kupferstecher zu Augsburg.

945. 6 ditto. Folge. Antike Ruinen und Gebäude

mit Figuren und Vieh. Bernh. Zæch fec. exc. Hoch 7 — 4. Br. 4 — 6.

Unbekannte Meister.

Nr. 946. 6 Bl. Malerisch radirte Männer-Büsten, in verschiedenem Costume. Diese Blätter sind mit einer unlesbaren Chiffre bezeichnet Von 3½ bis 5 Zoll Höhe.

947. 1 ditto. Brustbild des Kaisers Matthias, neben Verzierungen und Adler. H 10. 4. Br. 7. 9.

Niederländische Schule.

Nach alphabetischer Ordnung.

Aertsen, (Peter) genannt Langepier.

Figuren-Maler von Amsterdam, gestorben daselbst in seinem 66ten Jahr, 1573.

948. 1 ditto. Im Hintergrund Jesus mit den Jüngern zu Emaus. Ein Blatt aus den sogenannten Quatre — cuisines. Unterschr. Jesus in fractione panis. Jac. Matham f. Br 12. H. 9. 7. Selten. P. Grav. T. III. p. 171. Nr. 165.

949. 1 ditto. Der Amsterdamer Frucht - Markt. Unterschr. Non nisi per duros — — ille iuvet. Langpier pinx. Jac. Matham sc. et exc. Br. 12. 8. Hoch 7. 3. ibid. p. 170. Nr. 164.

Acken, (Jan van)

Maler und geschickter Kupferätzer in der Manier des Herm. Saftleven: weder seine Vaterstadt noch die Zeit, in welcher er gearbeitet, sind bestimmt bekannt.

950. 4 ditto. Vollständige Folge. Gegenden am Rhein. 1) Die sich unterredenden Bauern auf einem Hügel. 2) Der Mann mit einem Pack auf seinem Rücken. 3) Das Krebs-Fischen. 4) Die ruhenden Reisenden. H. S. inventor (Herm. Saftlewen) J. v. Aken fec. Br. 10. 7. Hoch 7 10. Schöne Abdr. P. Grav. T. I. Nr. 18 — 21.

Ameloveen, (Jan.)

Maler und Radirer in Herm. Saftlevens Manier. Arbeitete in Holland, in der Mitte des XVII. Jahrhunderts.

Nr. 951. 6 Bl. Landschaften mit Figuren, nach seinen eigenen Erfindungen. Bezeich. Joan ab Ameloveen inv. et fec. Br. 7 — 1. H. 5 — 3. P. Grav. T. I. p. 299. Nr. 21. 26.

Asselyn, (Jan.) genannt Crabbetje.

Ruinen- und Landschaften-Maler, gebor. zu Antwerpen 1610. gestorben zu Amsterdam, 1660.

952. 1 ditto. Eine Felsen-Grotte in Italien, mit Figuren. Asselyn p. Weisbrod sc. Hoch 8 — 9. Br. 7. 4. (Cab. le Brun).

Backer, (Jacob)

Portrait- und Historien-Maler, geboren zu Harlingen, 1609. gestorb. 1641.

953. 1 ditto. Das Geheimniss der Erlösung. Unterschrift: Manifeste magnum — — in Gloria. J. de Backer inv. H. Wierx sc. Br. 12. 3. H. 8. 2.

Balen, (Heinrich van)

Historien-Maler.

954. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind. Veniat — — — suorum, nebst Dedicat. H. Balen p. L. Vorstermann sc. H. 6½. Br. 4 — 8.

Barentsen oder Bernard, (Theod.)

Historien-Maler, bildete sich in Italien in der Schule des Tizian. Geboren zu Amsterdam, 1534. gestorben daselbst, 1592.

955. 1 ditto. Das Wohlleben der Menschen vor der Sünd-Fluth. Unterschr. Sicut autem — — Diebus Noe. T. Bernard p. J. Sadeler sc. Br. 16 — 10. H. 13 — 2.

956. 4 ditto. Folge. Die vier Jahreszeiten mit kleinen Figuren in den Hintergründen. Jedes Blatt hat 4 lat. Verse. T. B. inv. D. C. (Dom. Custos). Br. 8 — 4. H. 6 — 9.

Bega, (Cornel.)

Maler und Radirer von Bauernstücken, geboren zu Harlem, 1610. gestorb. daselbst an der Pest, 1644.

Nach ihm gestochene Blätter.

Nr. 957. 1 Bl. La Femme rusée. Baga p. Beauvarlet sc. H. 15. 9. Br. 12. 9.

958. 1 ditto. Eine sitzende Bäuerin mit ihrem Kind, nebst zween anderen Figuren. id. pinx. 1663. G. Guttenberg sc, H. 8½. Br. 7. 1. (Cab. le Brun).

Bemmel, (Wilhelm von)

Landschaft-Maler und Radirer, gebor. zu Utrecht, 1630. gestorb. zu Nürnberg, 1708.

959. 2 ditto. Malerisch radirte Landschaften mit Figuren; die eine derselben ist bezeichnet: W. B. f. Die andere ohne Zeichen, nach A. Waterloo. Br. 3 — 3. Hoch 3. Selten.

Berghem, (Niclas oder Clas)

berühmter Landschaft- und Thier-Maler und Radirer. Geboren zu Harlem, 1624. gestorben 1683.

Von Berghem selbst radirte Blätter.

960. 6 ditto. Folge. Ziegen und Schaafe. Auf dem Titelblatt sitzet eine Frau mit einem Zettel in der Hand. Studio et arte Nicolai Berghem. F. de Wit. exc. Br. 4 — 9. H. 3 — 9. P. Grav. T. V. Nr. 29 — 34.

961. 2 ditto. Ziegen. Berrighem f. Nr. 50. Fleckiges Orig. nebst Copie.

962. 1 ditto. Landschaft mit der pissenden Kuh. C. P. Berghem inventor et fecit. F. de Wit exc. 2ter Abdr. Br. 9 — 5. H. 7 — 5. ib. Nr. 2. Etwas ausgebessert.

963. 5 ditto. Vollständige Folge der überhöhten Thierstücke. Das 1te Blatt mit der Adresse v. F. de Wit, das fünfte mit derjenigen des P. Goos. Schöne Abdrücke von einer der vorzüglichsten Folgen dieses Künstlers. H. 9 — 9. Br. 7 — 8. ib. Nr. 8 — 12.

Nach N. Berghem gestochene Blätter.

964. 4 ditto. Folge. Viehstücke mit Figuren, auf dem ersten Blatt stehet auf einer grossen Mauer: Diversa

Animalia quadrupedia. Berghem inv. J. Fischer fec. Mit der Adresse des P. Schenck. Br. 14 — 4. H. 10 — 10.

Nr. 965. 1 Bl. Der Bauerntanz in einem Wirthshaus; ein geschätztes Blatt, unter dem Namen: le Bal bekannt. id. pinx. id. sc. J. Danckerts exc. H. 17. 2. Br. 13. 2.

966. 1 ditto. Schöne Landschaft mit einer Viehheerde bey einem Wasser; zur Linken stehet ein Hirt der sich auf einen grossen Stab stützet. id. inv. id. sc. F. de Witt exc. Br. 12. 3. H. 9. 5.

967. 1 ditto. Verschiedenes Vieh bey einem Springbrunnen, im Vorgrund eine Frau, welche eine Ziege melkt; id. inv. id. sc. H. 10. 3. Br. 7. 8. Restaurirt.

968. 3 ditto. Viehstücke mit Figuren, nach Berghem, von einem Ungenannten: Abdr. ohne Schrift. Br. 7 .9. H. 5.

969. 1 ditto. Le Troupeau Hollandois. Ded. à Mr. le Duc de Praslin. id. p. R. Daudet sc. 1778. Br. 12. 4. Hoch 10. 9.

970. 3 ditto. Landschaften mit Figuren und Vieh. (Cab. le Brun) id pinx. id sc. 1775. Br. 8 — 4. H. 6 — 10.

971. 24 ditto. Vollständige Folge mit dem Titel: Afbeeldinghe der Voornæmste Steden van Europa. N. Berghem inv. A. Bloteling sc. Ausser diesem Titel sind die übrigen Blätter, nach Berghems Zeichnung der Vorgründe, von P. Schut gestochen. Br. 10. 7. Hoch 8. 2.

Bleker, (G. —)

Maer und Radirer von Harlem, arbeitete gegen 1640.

972. 1 ditto. Ein Engel verkündigt dem Abraham und der Sara die Geburt eines Sohnes. G. Bleker fec. 1638. Br. 7 — 9. H. 5 — 3. P. Grav. T. IV. Nr. 1.

Bles, (Heinr.) genannt Civetta.

973. 1 ditto. Bildniss einer jungen schönen Frau (Arthemisia) über halbe Figur, unter eine Arkade gestellet. Sie hält den Gift-Becher in der linken, und dessen Deckel in ihrer rechten Hand. Der Hintergrund zeiget eine schöne Landschaft. Heinrich van Bles pinx. f. Piloty del. Steindr. in schwarzer Kreide-Zeichnungs-Manier. H. 16. Br. 12.

Bloemaert, (Abraham)

Historien-Maler u. Kupferätzer, gebor. zu Gorckum, 1559. gestorb. zu Utrecht, 1647.

974. 1 ditto. Abrahamus Bloemaert, Pictor

Georgicomius, æt. XLIII. 1610. P. Morelsen pinx. J. Matham sc. et exc. H. 10 — 10. Br. 8 — 3.

Nr. 975. 1 Bl. Eva zeiget dem Adam die Frucht auf dem verbotnen Baum. 4 lat. Verse. A. Bloemart inv. J. Saenvedam sc. (aus einer Folge von 6 Bl.) H. 10. 2. Br. 7. 2.

976. 1 ditto. Adam und Eva werden nach dem Sündenfall den Beschwerden des Lebens unterworfen. Grosse Landschaft. — In Sudore — — — Genes. 3, 19. N. Vischer exc. Br. 19. H 15.

977. 1 ditto. Abraham verstöst die Hagar und seinen Sohn Ismael. Dum petulans — — — poena premit. A. Bloemart inv. Jac. Matham. sc. 1603. H. 17. 3. Br. 13. 2.

978. 1 ditto. Johannes der Täufer predigt in der Wüste. Sehr grosse Composition. (id. pinx. J. Falck sc.) Diese Namen der Künstler sind abgeschnitten, sonsten ein Hauptblatt von gutem Abdruck. Br. 25. H. 18.

979. 2 ditto. a) Die Auferweckung des Lazarus. — id. inv. Joh. Müller sc. Br. 17. 8. H. 12. 9. Die Marge abgeschnitten. b) Gegenseitige Copie aus J. C. Visschers Verlag. Jesus voce . . . mortuus.

980. 1 ditto. Ein sitzender St. Hieronymus mit einem grossen Buch in seinen Händen. Sanctus in obscuro — — erat. id. inv. W. Schwaneburg sc. et exc. 1610. Hoch 9 — 10. Br. 6 — 4.

981. 2 ditto. Die hl. Magdalena, in verschiedenen Compositionen. id inv. B. A. Bolswert f. et exc. Beyde in Clair Obscur. 8vo.

982. 6 ditto. Folge. Die Pönitenten: 1) St. Petrus. 2) St. Paul. 3) Zachæus. 4) St Magdalena. 5) Saul. 6) Judas Ischariot. id. inv. W. Schwaneburg sc. Jansonius exc. H 9 — 9. Br. 6 — 3.

983. 1 ditto. Der Rommelpot-Spieler, Halb-Figur. — Siet de Vastelavonts . . . de pan. id. p. C. Danckerts exc. H. 11. 9. Br. 8. 6.

984. 1 ditto. Ein liegender Bettler, in Hell-Dunkel abgedr. Nudus, inops etc. id. inv. F. B (loemaert) fecit. H. 4 — 7. Br. 2 — 11.

985. 9 ditto. Landschaften aus verschiedenen Folgen. Bolswert et F. Bloemaert sc. var. form.

Blooteling oder Bloetelingh, (Abrah.)

Geschickter Kupferstecher in verschiedenen Manieren, arbeitete lange in London. Geboren zu Amsterdam, 1642. gestorben daselbst, 1695.

986. 1 ditto. Büste des Protectors Cromwell. bez. O. C. ohne andere Schrift. Schw. Kunst. H 3½. Br. 3.

Nr. 987. 1 Bl. Büste eines alten Juden in ganzer Ansicht (Staverinus.) Schw. Kunst A. Blotel. f. H. $5\frac{1}{2}$. Br. 3. 9.

988. 5 ditto. Folge Die fünf Sinne, Halbe Figuren id. f Schw. Kunst H. 7. 3. Br. 5. 1.

989. 1 ditto. Eine sitzende Katze, welche eine Maus in ihren vorderen Pfoten hält. Unterschr. Regarde comme ce Chat — — — — quil a pris. Ohne Namen der Künstler: schönes sehr seltenes Blatt. H. 5 — 8. Br. 4. 2.

Boel, (Joan)

Kupferstecher zu Brüssel. Arbeitete gegen 1650.

990. 1 ditto. St. Petrus Ticinensis Pontifex Domo Boius: knieend in einer Capelle. J. Boel. exc. H. 7 — 7. Br. 5 — 3.

Bol, (Hans)

Landschaften-Maler und Kupferätzer, gebor. zu Mecheln, 1534. gestorben zu Amsterdam, 1593.

991. 1 ditto. Folge. Landschaften mit mythologischen Figuren staffirt. H. Bol. inv. Eg. Sadeler exc. Br. 9 — 8. Hoch 7 — 3.

Bolswert, (Boetius)

geschickter Kupferstecher, Kunsthändler zu Antwerpen, Zeitgenosse und Arbeiter nach den Werken des Rubens.

992. 1 ditto. Der hl. Aloysius Gonzaga knieet vor einem Cruzifix. Ded. Ludovicus XIII. Boet a Bolswert fec. H. 14. 4. Br. 9. 7.

Bolswert, (Schelde a)

Aelterer Bruder des vorigen, berühmt durch seine vortrefflichen Kupferstiche, besonders nach den Werken des Rubens.

993. 1 ditto. Der hl. Franciscus in Entzückung. Titelblatt zum Missale Antwerp. Abdr. ohne den Namen des Künstlers. Br. 5 — 5. H. 4 — 2.

Bos oder Bosch, (Hieronymus)

Maler und Radirer. Gebor. zu Herzogenbusch, gegen 1500.

994. 1 ditto. Ein Altar-Gemälde mit seinen beyden

Flügeln. Das Hauptstück stellet die streitende Kirche, der linke Flügel das Paradies, und der rechte die Hölle dar; diese Vorstellungen sind mit vielen Teufeln und Caricatur-Figuren vermischt. Hieronimus Bos inv. Hieronimus Cock excud. Selten. Br. 18. H. 12. 2.

Bos, (Jacob)

Kupferstecher.

Nr. 995. 1 Bl. Statüe des farnesischen Hercules in einer Nische. Jacobus Bos Belga incidebat. H. 16. Br. 11.

Both, (Jan)

Landschaften-Maler und Radirer, Schüler von Abrah. Bloemaert; bildete sich in Italien nach den Werken des Claude le Lorrain. Geboren zu Utrecht.

996. 1 ditto. Der Mauleseltreiber. Both fec. Br. 10. H. 7. 2. P. Grav. T. V. Nr. 6.

997. 1 ditto. Die Ueberfahrt. Both fec. Br. 10. H. 7. 2. ib. Nr. 7.

Brant, (H. Peres)

Portrait-Maler zu Antwerpen. Arbeitete gegen 1650.

998. 1 ditto. Ungenanntes Bildniss eines Prälaten (der Cardinal Ambrosius Capello.) Kniestück, sitzende Figur mit einem Buch in der Hand. H. Peres Brant p. N. Pitau sc. 1664. Schönes Portr. H. 16 — 7. Br. 13 — 7. Scharf beschnitten.

Breenberg, (Barth.)

Maler und Radirer, besonders von Landschaften mit antiken Ruinen; gestorben nach einem vieljährigen Aufenthalt in Italien zu Amsterdam, 1663.

999. 1 ditto. Joseph in Egypten vertheilet Getreide; grosse Composition. Unterschr. Aegyptiis magna . . . coram te? Bart. Breenbergh inv. Ohne Namen des Kupferstechers. Copie nach d. Bl. des Episcopius. Br. 19. H. 15.

1000. 1 ditto. Eine Landschaft in Italien, zur Linken stehen Ruinen und Figuren. id. inv. Weisbrod et Longueil sc. 1777. (Cab. le Brun). Br. $8\frac{1}{2}$. H. 7.

Breughel oder Bruegel, (Peter) genannt Pierre le dröle.

Maler und Kupferstecher. Arbeitete einige Zeit in Italien, wohnhaft zu Breda oder Brüssel; gestorben daselbst gegen das Ende des XVI. Jahrhunderts im hohen Alter.

Nr. 1001. 1 Bl. Petrus Pruegel, Pictor Princeps. In einer Einfassung mit allegorischen Figuren. B. Spranger inv. ægid. Sadeler exhibit. 1606. H. 11 — 2. Br. 7 — 8.

1002. 1 ditto. Der auferstandene Heiland: ein Engel spricht mit den heiligen Frauen; im Vorgrund die bestürzten Wächter. Breugel inv Cock exc. Von 1ten Abdruck. H. 16 — 9. Br. 12.

1003. 1 ditto. Der Bauern Carvenal, mit den Inschriften in der inneren Platte: Vuyl Sause, und: Tippe Loer, nebst einer holländischen im unteren Rand. H. Cock exc. Br. 10 — 3. H. 7 — 1. Selten.

1004. 1 ditto. Der Reichthum macht Diebe. 6 lat. und eben so viele holländische Verse. Breughel inv. Miricynus sc. Br. 11 — 4. H. 9.

1005. 2 ditto. Der Streit der mageren und der fetten Kühe, oder des Carnevals mit der Fasten. id. inv. id. sc. 1563. Br. 10 — 8. H. 8 — 3.

1006. 1 ditto. Der Heimzug einer flemmländischen Braut; groteske Figuren. Mopso Nisa — — — amantes. id. inv. id sc Cock exc. 1570 Br. 10 — 9. H. 8 — 3.

1007. 1 ditto Die grossen Fische fressen die kleinen; oben die Inschr. Siet Vrinden cleynen eeten. Grosse satyrische Composition; ohne Namen der Künstler. Joan Tiel exc. Br. 18 — 2. H 14.

1008. 2 ditto. Der Triumph der Zeit. Zweyerley Abdrücke, der eine mit 1574 der andere ohne Jahr, dagegen mit lat. Inschrift: Tempus . . consumans. Unten 6 lat. Verse. Pet. Breugel inv. 1574. P Galle exc. Br 11 — 2 H 7 — 10.

1009. 1 ditto. Ein Hirt vertheidiget seine Heerde gegen einen Wolf. id. pinx. J. Smith exc. Schw. Kunst. Br. 7 — 3. H. 5 — 3.

Breughel, (Joh.) genannt Sammet Breughel.

Landschaften-Maler, Sohn von Peter, geboren zu Brüssel, 1589. gestorb. 1642.

1010. 5 ditto. Landschaften, von welchen drey mit

geistlichen Vorstellungen staffirt sind. J. Breughel p. Eg. Sadeler sc. Br. 10. H. 8.

Nr. 1011. 2 Bl. Gegenden an der Maas. (Le Bas sc.) die Unterschr. sind abgeschnitten. Br. 9. H. 6.

Brill, (Matth.)

Landschaften-Maler von Antwerpen, gebor. 1550. Arbeitete viele Jahre in Rom und zu Florenz. Gestorb zu Rom, 1584.

1012. 2 ditto. Landschaften: 1) Der Tod bey dem schlafenden Amor. 2) Ein grasender Esel im Vorgrund. M. Brill inv. Rom. Joh. et Raph. Sadeler sc. Br. 10. H. 7—4.

1013. 12 ditto. Gegenden nach der Natur gezeichnet, mit Ruinen und Figuren. Matth. Bril. Invent. Hh. excudebat. Br. 5—8. H 3—9.

Brill, (Paul)

Landschaften-Maler von Antwerpen, gebor. 1556. Arbeitete lange Jahre in Italien. Gestorben zu Rom, 1626.

1014. 5 ditto. Gegenden nach der Natur in Italien gezeichnet, mit geistlichen und weltlichen Vorstellungen staffirt. P. Brill inv. Aegid. et J. Sadeler sc. Br. 10. H. 7½.

1015. 2 ditto. Felsigte Gegenden der Appeninen, mit Ruinen. P. Brill inv. Magd. van de Pas fecit. Br. 10. H. 7½.

Broeck, (Crispin van den)

Maler, Architect und Kupferstecher. Gebor. in Holland gegen 1530.

1016. 1 ditto. Allegorie, Gedult und Armuth. (Hans Collaert fec.) Ad. Huberti exc. 1577. Br. 11. H. 8.

1017. 1 ditto. Das Urtheil des Paris. Unterschr. Tres hic cerne — Venus. id. inv. C. de Pass sc. Br. 8—7. H. 7. 3.

Bruyn, (Adrian)

Kupferstecher, gebor. zu Antwerpen gegen 1550. Arbeitete in der Manier der sogenannten kleinen Meister.

1018. 25 ditto, mit dem Titel. Abrahami Patriarchæ Peregrinatio et Vita. Abrahamo Ortelio

Antwerpiano Auctore. Das Titelbl. Br. 4 — 2. H. 2½. Die übrigen Blätter sind in Rundungen, von 2 Zoll Diamet. Mit dem feinsten Grabstichel ausgeführt, ohne Zeichen.

Bruyn, (Nicolaus de)

Kupferstecher, berühmt durch seine grossen und reichen Compositionen in der Manier des Lucas v. Leyden. Geboren zu Antwerpen, gegen 1570. gestorb. zu Amsterdam, gegen 1630.

Nr. 1019. 1 Bl. Die Königin von Saba, knieet vor dem Throne Salomons. Grosse Composit. Nic. de Bruyn fec inv. chez Bonnard Br. 24 — 9. H. 15 — 9.

1020. 1 ditto. Die Verkündigung an die Hirten, deren einer im Vorgrund zur Linken niedergestürzet liegt. id. inv. et sc. 1622. F. de Wit exc. Br. 19. H. 14. Scharf beschnitten und gebrochen.

1021. 1 ditto. Der unschuldigen Kinder Mord; die grössere Vorstellung. id. inv. et sc. 1612. F. de Beusecom exc. Br. 25. H. 17.

1022. 4 ditto. Verschiedene Vögel in Landschaften. id inv. Br. 4 — 9. H. 3.

Nach Nicol. de Bruyn gestochene Blätter.

1023. 4 ditto. 1) Adam und Eva im Paradies, mit allen Thieren der Schöpfung umgeben. 2) Dieselben werden aus dem Paradies vertrieben. 3) Die drey Männer im feurigen Ofen. 4) David mit dem Haupte Goliaths. Jedes Blatt hat unten einen lat. Vers. id. inv. J. C. Vischer exc. Br. 19. Hoch 15.

1024. 4 ditto. 1) David und Abigail. 2) Salomons Abgötterey. 3) Geschichte des Propheten Hosea. 4) Der Traum des Propheten Ezechiel. id. inv. id. ex. Br. 19. H 15. Ein Bl. beschäd.

1025. 4 ditto. Naham wird vom Aussatz befreyet. 2) der Hauptmann von Capernaum. 3) Johannes prediget in der Wüste 4) die Gefangennehmung des Heilandes. id. inv. id. ex. Br. 19. H. 15.

Buytenwech oder Buyteweg, (Wilhelm)

Maler und Kupferstecher von Rotterdam, arbeitete gegen 1620.

1026. 4 ditto. Folge. Holländische Bäuerinnen, welche Früchte nach dem Markt tragen. Die Hintergründe sind

Landschaften. W. Buytenwech inv. 1621. (Von ihm selbst gestochen) Selten. H. 8. Br. 5. 4.

Bye, (Marcus de)

Kupferstecher von Haag, Schüler von Jac. v. der Does, Zeitgenosse und Nachahmer des P. Potter.

Nr. 1027. 1 Bl. Ein Bär vertheidiget sich gegen 6 Hunde (Nr. 4. aus einer Folge nach P. Potter.) Br. 8 — 5. Hoch 5 — 8. P. Grav. Nr. 60.

Candidus, (Peter de Wit genannt)

Hof-Maler zu München.

1028. 4 ditto. Folge. Die vier Kirchenlehrer, sitzende Figuren: Unterschr. Petrus Candid. inv. Aegid. Sadeler fec. H. 5 — 4. Br. 3 — 11.

1029. Der Tod der hl. Ursula und ihrer Jungfrauen. id. inv. J. Sadeler sc. H. 15 — 11. Br. 10 — 1. Gebrochen.

Champagne, (Philipp)

Historien- und Portrait-Maler, Schüler von N. Poussin. Gebor. zu Brüssel, 1602. gestorb. als Rector der Königl. Kunst-Academie zu Paris, 1674.

1030. 1 ditto. Ungenanntes Bildniss, halbe Figur, mit dem hl. Geist - Orden decoriret. Unterschr. Ingenium pulchroque — — honos. Ph. de Champaigne pinx. Poilly sc. H. 12 — 4. Br. 8 — 9.

1031. 1 ditto. Moses, halbe Figur mit den Tafeln des Gesetzes in der Hand. Inschr. Le Sommaire de la Loy — — comme toy mesme. id. pinx. R. Nantueil et le Cheval. Edelink sc. 1699. Hoch 20 — 7. Br. 14. Hauptblatt vid. Bartsch Kupf. Kunde. T. I. S. 426.

1032. 1 ditto. Die schmerzvolle hl. Jungfrau sitzet mit gefalteten Händen am Stamm des Kreuzes. Inschr. Offre à Dieu — — sa croix. id. pinx. G. Edelinck sc. H. 19—5. Br. 15 — 1. Schönes Bl.

Cock, (Hieronymus)

Maler, Kupferstecher und berühmter Kunsthändler zu Antwerpen, nachher zu Rom. Gestorb. daselbst, 1570.

1033. 2 ditto. a) Ferdinandus. D. G. Rom. et Ung.

Rex. b) Franciscus Henrici II Gallor. Reg. Filius. (Gemahl der Maria Stuard) Büsten in Ovalen, mit der Chiffre des P. Mirycinus. Cock ex. H. 7. Br. 5 — 10.

Nr. 1034. 1 Bl. Magnus ille Erasmus Roterodamus. Halb-Figur, beyde Hände auf ein aufgeschlagenes Buch gelegt. Cock exc. 1555. H. 10 — 10. Br. 7 — 7.

1035. 1 ditto. Bacchanal von vielen nackenden Kindern, wo zur Rechten zwey von diesen auf einem Esel reiten. Unterschr. Aut Nulla Ebrietas — — — Utrumque Nocet. Phil. Galle f. Cock exc. Ansichtlich nach einem italienischen Meister gestochen. Br. 16 — 7. H. 12 — 1.

Collaert, (Hans)

Kupferstecher: der älteste aus dieser Künstler-Familie. Arbeitete zu Antwerpen, gegen 1550 — 70.

1036. 6 ditto. Folge. Geschichte des Propheten und der Sunamitin. Jedes Blatt mit 4 lat. Versen. Mart. de Vos in. H. C. F. Schöne Abdr. Br. 10 — 5. H. 7 — 7.

Coninxloo, (Egidius)

Landschaften-Maler von Antwerpen, gebor. 1544. Arbeitete zu Amsterdam.

1037. 2 ditto. Baumreiche Landschaften mit biblischen Geschichten staffirt. 1) Judas und Thamar. 2) Die Heilung des Blinden von Jericho. E. Coninxloo inv. J. C. Vischer exc. Br. 19. H. 15.

Cornelis, (Cornelius)

Historien-Maler und Kupferätzer der beyden einzigen nachstehenden Blätter. Als Maler wird sein lebhaftes Colorit geschätzet. Gebor. zu Harlem, 1562. gestorb. 1638.

1038. 1 ditto. Eine Ruhe nach Egypten: die hl. Jungfrau sitzet bey einigen Bäumen und giebt dem Jesu Kind die Brust, hinter ihr sitzet der hl. Joseph. Unterschr. quid mortem Infanti — — — superna potest. Joannes Starterus exc. 1593. Br. 9 — 8. H. 7 — 10 Selten.

1039. 1 ditto. St. Johannes prediget in der Wüste. Er stehet zur Rechten an einem Felsen, und im Vorgrund zur Linken siehet man fünf bey einander sitzende Figuren. Unterschr. Baptista — — prædicat. 1593. Nicolaes de Clerc ex. H. 10 — 5. Br. 9 — 3 Selten. Etwas gebrochen.

Nr. 1040. 1 Bl. Der Tod des Abel. 4 lat. Verse. Impius ecce — — cruore madet. Cor. Cornely Harlem. inv. J. Muller sc. H. Muller exc. Br. 15 — 8. H. 10 — 1, Kraftvoller, etwas fleckiger Abdruck.

1041. 1 ditto. Paris und Oenone. 4 lat. Verse. Nudus ad Oenonen — — esse sua. C. C. Harlemen. pinx. J. Saenredam sc. Br. 12 — 3. H. 10 — 1. Fleckig.

1042. 1 ditto. Arion sitzet auf einem Delphin im Meer und spielt auf der Leyer. 4 lat. Verse. Ohne den Namen des Kupferstechers. (J. Müller). H. Müller exc. Br. 13. H. 12. 2.

1043. 1 ditto. Diana entdecket die Schwangerschaft der Caliste. 4 lat Verse. C. C inv. J. Matham sc. H $9\frac{1}{2}$ Br. 7.

1044. 2 ditto. 1) Phoebus. 2) Luna. Ganze in den Wolken stehende Figuren; jedes Bl. hat unten lat. und holl. Verse. C. C. Harlemensis inv. J. Matham sc. H. 10, 5. Br. 9 — 3.

Coxie, (Michael)

Historien-Maler; bildete sich in Italien nach den Werken des Raphael und erhielt dort den Bey-Namen Fiamingo. Geboren zu Mecheln, 1497. gestorb. zu Antwerpen, 1592.

1045. 1 ditto. Die Kreuzigung Christi. Grosse Composition; unten zur Rechten theilen die Kriegsknechte die Kleider des Herrn. Michael Coccius inv. (Peter Furnius fec.) H. 16. Br. 12 — 6.

Crabeth, (Wouter)

Historien-Maler, Enkel des berühmten Glas-Malers dieses Namens. Arbeitete zu Gouda gegen 1630.

1046. 1 ditto. Der ungläubige Thomas berühret die Wunden-Maale des Heilandes, welcher unter den versammelten Aposteln stehet. Unterschr. Quia vidisti etc. Crabeth inv. C. v. Dalen sc. Br. 20. H. 16. Selten.

Crayer, (Gasp. de)

Historien-Maler von Antwerpen, Schüler von Rubens. Gebor. 1585. gestorb. zu Gent, 1660.

1047. 1 ditto. Der auferstandene Heiland stehet siegreich auf seinem Grab. Nach des Künstlers Gemälde auf seinem eigenen Epitaphium. J. Meysens exc. H. 9 — 8. Br. 7 — 1. Scharf beschnitten und ausgebessert.

Cuyp, (Albert)

Landschaften-Maler gebor. zu Dordrecht, 1605. gestorb. in England.

Nr. 1048. 1 Bl Eine Landschaft; in deren Mitte führet ein Mann einen beladenen Esel. A. Cuyp p. J. Maillet sc. Br. 8 — 5. H. 7 — 3.

Dalen, (Cornel. van) der Sohn.

Geschickter Kupferstecher, Schüler von C. Vischer, gebor. zu Antwerpen gegen 1626.

1049. 1 ditto. Leopoldus I. Rom. Imp. zu Pferd; im Hintergrund ein Reiter-Gefecht; (W. Vaillant p. C. v. Dalen sc.) Diese Namen der Künstler sind abgeschnitten. H. 19. Br. 16 — 7.

1050. 1 ditto. Carl II. König von England, Kniestück im Harnisch. Mit den gedruckten Unterschr. Ad Fortunam und 20 lat. Versen. P. Nason p. C. v. Dalen sc. Hoch ohne die Ränder: 19. Br. 16. 7.

Danckerts, (Justus)

Kupferstecher und Kunsthändler zu Amsterdam, gegen 1630.

1051. 6 ditto, aus einer Folge, von welcher hier Nr. 1. fehlet. Oben siehet man auf jedem Blatt die Gottheit einen Planeten auf einem Wagen, und unten auf diesen sich beziehende, reiche poetische Compositionen. Titel und Verse in franz. und holl. Sprache. Justus Danckerts exc. Br. 18 — 10. H. 14 — 10.

Diepenbeck, (Abraham von)

Historien-Maler, vorzüglicher Schüler von Rubens, gebor. zu Herzogenbusch 1607. gestorb. zu Antwerpen 1675.

1052. 1 ditto. Der Heiland hält mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl. Unterschr. Coenantibus — — Math. 26. A. Diepenbeck inv. J. C. Vischer sc. Br. 19. H. 15.

1053. 1 ditto. St. Dominicus empfängt knieend den Rosenkranz von der hl. Jungfrau; grosse Composition; unten eine lat. Inschrift von 8 Zeilen. (Ohne Namen der Künstler) H. Weyen dedicav. H. 17 — 6. Br. 12 — 6.

Nr. 1054. 1 Bl. Titelbl. zu: Venatio Sacra Antwerp. 1650. A. a Diepenbeeke del. P. de Jode sc. H. 10. 11. Br. 6 — 8.

Douw, (Gerhard)

Maler von Gesellschaftsstücken; gebor. zu Leyden 1613, gestorb. 1680.

1055. 1 ditto. Eine junge Frau mit einem Korb an ihrem Arm, stehet unter einer Fensterverzierung, G. Dow p. A. Romanet sc. (Cab. le Brun). H. 8. 7. Br. 7. 2.

Du Sart, (Cornel.)

Maler, Radirer und Kupferstecher in schwarzer Kunst, in der Manier seines Lehrmeisters Adr. v. Ostade, gebor. zu Harlem 1665, gestor. daselbst 1704.

1056. 1 ditto. Die Bauernkirchweyhe, das gröste vom Künstler radirte Blatt, Corn du Sart. f. Br. 12. 4. Hoch ohne Rand 10. 3. P. grav. T. V. Nr. 16.

Dyck, (Anton van)

Berühmter Portrait- und Historienmaler, Radirer, Schüler von Rubens. Gebor. zu Antwerpen 1599. gestorb. zu London 1641.

1057. 1 ditto. Ant. v. Dyck, sitzend an einem Tisch mit einem Cirkel in der Hand. Se ipse pinx. W. Vaillant sc. Schwarz. Kunst. H. 13 — 10. Br. 10 — 1. Schwach.

1058. 1 ditto. Ant. v. Dyck, halbe Figur; Unterschr. Carolus Regis Pictor — — — Antwerpia natus. A. v. Dyck p. L. Vorstermann sc. H. 9. Br. 5 — 9.

Von Ant. v. Dyck selbst radirte Blätter.

1059. 1 ditto. Adamus van Noort. Antverpiæ Pictor Iconum — Ant. v. Dyck fec. aq. forti. Unbeendigtes Blatt. H 9. Br. 5 — 10.

1060. 1 ditto. Guilielmus de Vos. Antverpiæ Pictor id. fec. aq. forti. S. a Bolswert sc. H. 8. 9. Br. 5. 5. Scharf beschnitten.

1061. 1 ditto. Paulus du Pont. Calcographus. Ant. v. Dyck fec. aq. forti. H. 8 — 4. Br. 5 — 9.

1062. 1 ditto. Fr. Snyders. Venationum — — Pictor Antverpiæ. Ant. v. Dyck pinx et fec. aq. forti. H. 8 — 10. Br. 5 — 9.

Portraite nach Anton v. Dyck gestochen.

Nr. 1063. 1 Bl. Carolus, D. G. Ang. Sco. Fra. et Hib. Rex. A. v. Dyck p. J. Beckett sc. Schwarz. Kunst. H. 12 — 2. Br. 9.

1064. 1 ditto. Frederico Henrico, D. G. Principi Arausionensium etc Kniestück im Harnisch. id. pinx. P. Pontius sc. C. v. der Stock exc. H. 18. Br. 12 — 9.

1065. 1 ditto. Francisco Thomæ à Sabaudia etc. Kniestück im Harnisch. id. p. id. sc. G. Hendrix exc. H. 14 — 4. Br. 10. 10.

1066. 1 ditto. Henricus Arundeliæ Comes Kniestück im Harnisch, mit dem Symbolum Droit et avant. id pinx. P. Lombart sc. Londini. H. 12—4. Br. 9 — 2.

1067. 1 ditto. Olivier Cromwell. Neben ein Page, so ihm die Feldbinde anlegt. A. v. Dyck p. Gaywood fec Retouschirter Abdr. H. 13 Br. 9. 8.

1068 1 ditto. Patricius, Lord Vicount Chaworth. Ganze Figur id. pinx. P. a Gunst sc. H. 18 — 6. Br. 11 — 4. Bis an den Rand d. Stichs beschnitten.

1069. 1 ditto. Marquis de Mirabelle. Kniestück. id. pinx. A. Blotelingh sc. et exc. H. 9 — 11. Br. 7. 1.

1070. 1 ditto. Justus Lipsius, Historiographus Regius. id. pinx. S. a Bolswert sc H. 8 — 4. Br. 5. Bis an den Rand des Stichs beschnitten; brillanter Abdruck.

Künstler Portraite: alle, welche ohne besondere Anmerkung, sind halbe Figuren. Von 9 Zoll Höhe und 6½ Zoll Breite.

1071. 1 ditto. Cachiopin (Jacobus de) A. v. Dyck p. L. Vorstermann sc. Beschnitten.

1072. 1 ditto. Colyns de Nole, (Andreas) Statuarius. id. pinx. P. de Jode sc. Eben so, brillanter Druck.

1073. 1 ditto. Ertvelt, (Andreas van) Pictor triremium navium. id. pinx. S. à Bolswert sc. Desgl.

1074. 1 ditto. Eynden, (Hubertus van den) Statuarius Antwerp. id pinx. L. Vorstermann sc.

1075. 1 ditto. Snellincx, (Joannes) id. pinx. Mart. v. d. Enden exc. Schön.

1076. 1 ditto. Tuldenus, J. C. et Prof. in Acad. Lovaniensi. id. pinx. P. de Jode sc. do.

1077. 1 ditto. Wildens, (Joannes). Pictor. id. pinx. Mart. v. Enden. exc. do.

Geistliche Vorstellungen.

Nr. 1078. 1 Bl. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind auf ihrem Schoos; vor ihr knieet der hl. Antonius von Padua. Ant. v. Dyck pinx. Aegid. Rousselet sc. A. d. Cab. du R. de France. H. 15 — 9 Br. 11 — 8.

1079. 1 ditto. Die hl. Jungfrau sitzet an einem Baum und betrachtet das auf ihrem Schoos liegende Jesu Kind; zur Linken St. Catharina mit einer Palme in der Hand. Nudulus in gremio. id. p. S. a Bolswert sc. H. 12. Br. 9. 1.

1080. 1 ditto. Christus heilet einen Gichtbrüchigen; halbe Figuren. Surge — ambula. id. pinx. P. de Jode sc. C. Galle exc. Br. 13 — 4. H. 10 — 2. Ausgebessert.

1081. 1 ditto. Christus am Kreutz zwischen den beyden Schächern; im Vorgrund mehrere Figuren, unter welchen St. Magdalena, die den Stamm des Kreutzes umfängt. Et Postquam — — sinistris. id. pinx. S. a Bolswert sc. G. Hendrix exc. H. 23 — 4. Br. 16 — 2. Schönes Blatt.

Edelinck, (Gerhard)

Sehr berühmter Kupferstecher. Gebor. zu Antwerpen, 1627. gestorb. zu Paris, 1665.

Bildnisse nach alphabetischer Ordnung. Die historischen Gegenstände unter die Maler geordnet.

1082. 1 ditto. Arnauld, (Ant.) Doctor Theologus. Kniestück, mit einem Buch in seiner rechten Hand. J. B. Campagne pinx. G. Edelinck sc. H. 11. 10. Br.

1083. 1 ditto. Baugart, (Martinus van den) genannt des Jardins. Sculptor Regius. Kniestück, die rechte Hand auf eine Marmor-Büste gestützet. H. Rigaud pinx. G. Edelinck sc. H. 17. Br. 13. Schönes Blatt v. Bartsch, Kupf. Kunde. T. I. §. 426.

1084. 1 ditto. Bertin, (Vincent) Büste, von der Malerei und Bildhauer-Kunst gehalten, neben zwey Genien. Das Portrait nach Largilliere, das Beywerk nach C. Coypel. G. Edelinck sc. H. 18 — 0. Br. 13 — 10.

1085. 1 ditto. Bignon, (Joannes Paulus) Abbas. Kniestück. Lucret. Cath. de la Roue pinx. Edelinck Eq. Roman. sc. H. 17½. Br. 13 — 3. Mit einem Bruche.

1086. 1 ditto. Brun, (Charles le) Eques Regius, Pictorum Princeps. Brustbild in einem Oval. N. de Largilliere pinx. G. Edelinck sc. H. 19 — 1. Br. 14 — 7. Ausgebessert.

1087. 1 ditto. Champagne, (Philippus de) Pictor Regius. Er hält eine Rolle in der Hand, auf welcher die Jahr-

zahl 1668. stehet. Se ipse pinx. G. Edelinck sc. 1676. Ein Meisterwerk des Künstlers. H. 14—6. Br. 12—4. v. Bartsch. K. Kunde. T. 1. §. 426.

Nr. 1088. 1 Bl. Descartes, (René) Seigneur du Perron. Bene qui latuit, bene vixit. Fr. Hals p. Edelink sc. H. 10½. Br. 7½.

1089. 1 ditto. Fürstenberg, (Ferdin.) Bischoff von Paderborn. (Michelin p. Edelinck sc. 1679.) Abdr. vor aller Schrift. H. 9. Br. 7. Bräunlich.

1090. 1 ditto. Gottwaldt, (Christ.) M. D. Phys. Civ. Gedan. Ant. Stech. p. Edelinck sc. H. 11½. Br. 8.

1091. 1 ditto Hozier, (M. Charles de) Généalogiste du Roi de France. Kniestück. Rigaud pinx. Edelinck. sc. H. 17. Br. Sehr schöner Abdruck.

1092. 1 ditto. Jacobus, Mag. Britann. et Walliæ Princeps. Unten zwey Emblemen. de Troyes p. Edelinck, Eq. Rom. sc. H. 17—9. Br. 16—2.

1093. 1 ditto. Leonard, (Friedericus) Architypographus. Kniestück. H. Rigaud. p. Edelinck sc. H. 17—3. Br. 13. Abgeführter Druck.

1094. 1 ditto. Leeuwen, (Gerbandus van) Leeraar der H. Godtgeleertheit — — te Amsterdam. Edelinck Eques Romanus sc. C. P. R. H. 13. Br. 10—7.

1095. 1 ditto. Mansart, (Jul. Hardouin) Aedificiorum præfectus. Brustbild in einem Medaillon. Vivien pinx. Edelinck. Equ. Rom. sc. H. 13. Br. 10—7.

1096. 1 ditto. Mansart, (Jul. Hardouin) Sitzendes Kniestück. H. Rigaud pinx. id. sc. H. 18. Br. 12.

1097. 1 ditto. Montarsis, (Pet. de) Sitzende Figur an einem Tisch, auf welchem ein grosses aufgeschlagenes Buch lieget. A. Coypel p. Gerard Edelinck æri incidi curavit. H. 13—9. Br. 10—6. Schönes Portrait.

1098. 1 ditto. Noailles, (Anne Jule Duc de) Pair et Maréchal de France. H. Rigaud p. Edelinck sc. H. 11. 10. Br. 8—2.

1099. 1 ditto. Poisson. (der Schauspieler) Ganze Figur, in der Rolle des Crispin. T. Netscher p. G. Edelink Effigiem sc. et exc. 1682. H. 17—9. Br. 14.

1100. 1 ditto. Rigaud, (Hyacinthus) Pictor Regius Stehende Figur bey einer Staffeley. Unten ein Basreliet. Se ipse pinx. Edelinck sc. H. 17—5. Br. 13—3.

1101. 1 ditto. Tellier, (Michael le) Chancelier de France. Sitzend an einem Tisch. Ferd. Voet pinx. G. Edelinck sc. H. 19—10. Br. 8—2. Etwas gebrochen.

1102. 1 ditto. Tortebat, (François) Conseill. et

Peintre. M. de Piles p. Gravé par le Chevalier Edelinck. H. 12 — 8. Br. 9 — 2. Schönes Portrait.

Nr. 1103. 1 Bl. Villeroy, (François de Neuville, Duc de) Pair et Maréchal de France. Kniestück im Harnisch. H. Rigaud p. Edelinck. Eq. sc. Hoch 16. Br 14. Etwas befleckt.

Eyck, (Joh. van)

berühmter Historien- und Portrait-Maler, Erfinder der Oel-Malerei, gebor. zu Brugge in Flandern.

1104. 1 ditto. St Johannes der Täufer in ganzer Figur. Er hält ein aufgeschlagenes Buch auf den Knieen, erhebt seine rechte Hand. Oben stehet in einem Bogen: Hic. E. Baptista. Nach einem Gemälde in der Königl. Baier. Galerie. Strixner del. 1820. Schöner Steindruck. H. 25. Br. 10.

Falens, (C. van)

Jagden-Maler von Antwerpen, gebor. 1682. gestorben 1733.

1105. 2 ditto. a) Rendez-vous des Chasse. b) Le chasseur fortuné. C. v. Falens p. J. P. le Bas sc. H. 18. 9. Br. 15 — 8.

1106. 2 ditto. a) Prise du Heron. b) Depart de Chasse. id. p. id. sc. Br. 23 — 4. H. 17 — 5.

Flamen, (Albert)

Maler und vorzüglich geschickter Radirer. Seine Landschaften und seine Fische werden besonders geschätzet. Arbeitete zu Paris gegen 1670.

1107. 1 ditto. Verschiedene liegende Fische im Vorgrund einer Landschaft. A. B. Flamen f. Br. 6 — 4. H. 3 — 7. P. Grav. T. V. Nr. 41. Die Schrift abgeschnitten.

Floris, (Franz de Vriend genannt)

Historien-Maler, zu seiner Zeit der Flammländische Raphael benannt, Radirer des einzigen nachstehenden Blatts. Gebor. zu Antwerpen, 1570.

1108. 1 ditto. Der Sieg, vorgestellet durch eine stehende Frau, neben vielen gefesselten Figuren und Trophäen, von ihm selbst nach seinem grossen Gemälde radirt, welches er zum Einzug Kaisers Carl V. zu Antwerpen an Einem Tag vollendete. Unten sechs lat. Verse: Haec tibi promissa — — Morte Superba. F. Floris fecit. Cock exc. Br. 16 — 2. H 9 — 11. Selten.

1109. 1 ditto. Der König Josias lässet durch die Schriftgelehrten die Religion des einigen Gottes dem jüdi-

schen Volk erklären. Grosse Composition. Ut verus . . legitur. Ohne Namen des Floris H. Cock exc. Br. 15. 3. H. 11 7.

Frysius, (Eillarts)

Kupferstecher, gebor. in Friesland, arbeitete im Anfang des XVII. Jahrhunderts.

Nr. 1110. 1 Bl. Henricus Nassovii Princeps. Halbe Figur. Ohne Namen des Künstlers. Hoch 16 — 5. Br. 11 — 10.

1111. 1 ditto. Friedericus V. Comes Palat. — Elect. Halbe Figur. H. 16 — 4. Br. 11. 10.

Fyt, (Jan)

Thier-Maler und Radirer von Antwerpen, gebor. gegen 1625.

1112. 1 ditto. Ein stehender und ein liegender Hund in einer Landschaft. Alter Abdr. vor der Nr. Br. 8 — 1. H. mit Rand 6 — 3. P. Grav. Vol. IV. p. 212. Nr. 4. Befleckt.

Galle, (Cornel.)

Vater und Sohn; der erste ist der vorzüglichste Kupferstecher aus dieser Künstler-Familie. Geboren zu Antwerpen gegen 1570.

1113. 10 ditto. Vollständige Folge. Das Leben Johannes des Täufers. J. Stradanus inv. G. Galle sc. P. Galle exc. Von des Künstlers vorzüglichen Arbeiten. Br. 10 — 1. H. 8 — 3. Etw. befleckt.

1114. 2 ditto. Titelblätter: 1) zum Menologium Cistertiense. Antwerp. 1630. 2) Zu C. a Lapide Comment. in Ecclesiastic. Antwerp. 1687. C. Galle sc. H. 12. Br. 7. 3.

1115. 1 ditto. Landschaft mit der Geschichte des Bileam. C. Galle. Kl. qu. Folio. Etw. braun.

Galle, (Theodor)

Kupferstecher und Kunsthändler zu Antwerpen; arbeitete einige Jahre zu Rom; gebor. gegen 1560.

1116. 13 ditto. Folge, mit dem Titel: Duodecim Specula Deum etc. Theod. Galle fec. Antwerp. 1610. in 8vo in Maroq. Papier gebunden.

1117. 6 ditto. Folge mit dem Titel: Litis Abusus. Satyrische Vorstellungen über die Missbräuche in den Rechts-Händeln. Theod. et Corn. Galle et Mallery sc. Br. 10. H. $7\frac{1}{2}$. Spätere Drücke.

Genoels, (Abrah.) genannt Archimedes,

Landschaften - Maler und Radirer; bildete sich in Italien. Gebor. zu Antwerpen gegen 1638.

Nr. 1118. 1 Bl. Die grosse Garten - Ansicht. A. Genoels inv. et fec. van der Meulen exc. Br. 24. H. 15. 1. P. Grav. T. IV. Nr. 73.

1119. 1 ditto. Ansicht in einen Garten, zur Linken im Vorgrund grosse Bäume, im Mittelgrund zwey stehende Figuren. id. inv. A. Bauduins sc. v. d. Meulen exc. H. 24½. Br. 19.

1120. 1 ditto. Andere Ansicht daselbst. Im Vorgrund zur Rechten eine Baum - Gruppe, in der Mitte zwey sitzende Figuren. id. inv. id. fec. id. exc. H. 22. Br. 19.

1121. 3 ditto. Der Zeichner. Die stehende Frau beym sitzenden Mann. Der von Wolken umgebene Gipfel des Berges. A. Genoels fec. Romae. H. 7. 9. Br. 5. 6. P. Grav. Nr. 23 24. 13.

Geraerd oder Gheeraerts,

Maler und Radirer, gebor. in Flandern, gestorb. in London, 1590.

1122. 107 Bl. Vollständige Folge zu dem Werk, De warachtige Fabulen der Dieren. Auf der Rückseite dieses Titels stehet eine Dedicat. an Hubertus Goltz und der Name des Künstlers. Marc. Gheerærts Brugghe 1567. Seltene radirte Folge, so von der Gegenseite durch Aegid. Sadeler, unter dem Titel: Theatrum Morum copiret worden. Der Titel in 8vo, die Fabeln: Br. 4—1. H. 3—6. Etwas braun und etliche Bl. unrein.

Gheyn, (Jacob)

der Vater, geschickter Kupferstecher, geboren zu Antwerpen, 1565. gestorb. daselbst 1615.

1123. 1 ditto. Effigies Tychonis Brahe. Halbe Figur unter einem mit Wappen verzierten Portal. 1586. DGhein f. H. 7. Br. 5—1.

1124. 1 ditto. Dionis: Aeropagita. Diese Büste von einem anderen Meister gestochen, stehet in einer Verzierung mit allegorischen Figuren, welche letztere unten bezeichnet ist. D. G. H. 10. Br. 6 — 3.

Nr 1125. 1 Bl. Daniel in der Löwen-Grube. Theod. Berna inv. D. Ghein. sc. Br. 13 — 6. H. 10 — 1.

1126. 1 ditto. Das Reich des Neptuns, in der Form einer runden Scheibe mit vielen nackenden Figuren und Meer-Ungeheuern. Guilh. Tetrod. inv. Jacq. de Gheyn sc. H. Goltzius exc. 9 Z im Diamet. Etwas beschädigt.

1127. 3 ditto. Geistreich radirte Landschaften. 1) Christus wird von dem Teufel versucht. 2) Die Thebaische Wüste. 3) Ländliche Hütten, bey welchen Zigeuner vorbey ziehen. Bez. D. G. inv. Br. 6 — 9. H. 4. Selten.

1128. 1 ditto. Der Kriegs-Gott. id. inv. H. 8. Br. 6¼.

Glauber, (Johann) genannt Polydor,

Landschaften-Maler und Radirer, gebor. zu Utrecht, 1646. gestorb. zu Amsterdam, 1726.

1129. 1 ditto. Eine bergigte Landschaft, zur Rechten opfert ein Mann bey der Terme des Pan. J. Glauber inv. et fec. Br. 13 — 3. H. 8 — 5. P. Grav. T. V. Nr. 9.

1130. 1 ditto. Eine andere Landschaft. Zur Linken zwey sitzende Figuren, von welchen die eine an einen Baumstamm angelehnet schläft. id. inv. et fec. Br. 13. 3. H. 8. 5. ib. N. 10.

1131 40 ditto. Vollständige Folge, mit dem Titel: Veertig Stuks Landschappen. J. Glauber inv. Adrian van der Laan sc. Unter diesen Landschaften sind zwey nach Jan v. Huysum und eine nach Burg. Malerisch geätzte Folge, von den ersten Abdrücken. Br. 13 — 6. H. 8 — 6. ib. pag. 397.

Goeimare, (Jan)

Landschaften- und Figuren-Maler der flammländischen Schule. Arbeitete zu Amsterdam, 1610.

1132. 1 ditto. Orpheus versammelt durch seine Harmonien auf der Leyer alle Thiere des Erdbodens. Grosse Composit. Goeimare inv. S. Frisius sc. Baudous et Colyn exc. Br. 24 — 4. H. 16. Alter, aber gelber und schadhafter Abdruck.

Goltz oder Goltzius, (Heinrich)

Maler und berühmter Kupferstecher in verschiedenen Manieren. Geboren zu Mülbrecht, im Herzogthum Jülich, 1558. gestorb. zu Harlem, 1617.

Bildnisse.

1133. 7 ditto. Vollständige Folge der Könige von

England, in ganzen Figuren. Jedes Blatt hat 10 bis 14 Zoll Breite und 5 Z. 4 L. Höhe. Sehr seltene Folge. P. Grav. T. III. Nr. 219—225.

Nr. 1134. 1 Bl. Joannes Bollius, Mechliniens. Pictor, ætat. 59. 6 lat. Verse. H. 9—8. Br. 6 — 8. ib. Nr. 161.

1135. 1 ditto. Portrait des Johann de Wethem, als ein gehender Fähndrich vorgestellt, im Hintergrund ein Gefecht. H. 8. Br. 4—5. Die Marge mit der Schrift fehlt.

1136. 1 ditto. Büste eines Mannes im Profil, gegen die Rechte gekehrt. H. 7—3. Br. 5—10. ib. pag. 111. Nr. 85.

1137. 1 ditto. Büste eines Mannes in drei Viertel Ansicht, in einem Pelzkleid und mit einem grossen Hut auf dem Kopf. H. 7—1. Br. 5—10. ib. Nr. 84.

Geistliche Vorstellungen.

1138. 6 ditto, aus der Folge, der sechs Tage der Schöpfung. (J. Müller sc. 1598.) Rund 10½ Z. im Diamet. ib. p. 278. Nr. 35 — 44.

1139. 1 ditto. Adam und Eva. In Mortem primi— — fructus. H. Goltzius inv. J. Sænredam sc. H. 8. 2. Br. 5. 3. id. p. 234. Nr. 40.

1140. 1 ditto. Loth und seine Töchter. Deflagrasse omnen — fruuntur. H. Goltzius inv. J. Sænredam sc. 1597. Abdr. vor der Adresse. Br. 9—8. H. 7. ib. p. 234. Nr. 41.

1141. 1 ditto. Judith mit dem Haupt des Holophernes. Nemo suis — Bethulia fecit. B. Spranger inv. H. Goltzius sc. Rund 6. 3. im Diamet. ib. Nr. 272.

1142. 5 ditto. Vollständige Folge, die Propheten. Unter jedem Bl. zwey lat. Verse. H. 9. 2. Br. 6. ib. pag. 193. Nr. 240—44.

1143. 6 ditto. Vollständige Folge, die sogenannten Meisterstücke des H. Goltz, in welchen er die verschiedenen Manieren der grösten Maler nachzuahmen versucht hat. 1) Die Verkündigung an die hl. Jungfrau, in der Manier des Raphael. 2) Der Besuch der hl. Jungfrau bey Elisabeth, in der Manier des Parmeggiano. 3) Die Anbetung der Hirten, in der Manier des Ponte Bassano. 4) Die Beschneidung des Jesu Kindes, in der Man. des Albr. Dürer. 5) Die Anbetung der hl. drey Könige, in der Man. des Luc. v. Leyden. 6) Die hl. Familie, in der Man. des Fried. Barroccio. Jedes dieser Blätter hat die Chiffre, vier lat. Verse, nebst den Jahrz. 1593—94. Eine Capital-Folge in reinen und guten Abdrücken. Hoch 17½. Br. 13. Siehe Bartsch K. Kunde. T. 1. §. 405. u. P. Grav. T. III. Nr. 15—20.

Nr. 1144. 1 Bl. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind, welches eine Birne hält; unten der halbe Mond. Kleines ovales Blatt. H. 1 — 8. Br. 1 — 5. ib. Nr. 26. Schwach.

1145. 1 ditto. Eine hl. Familie. Unterschr. Jnfans ille — — Olympia. B. Spranger inv. H. Goltzius sc. et exc. 1585. H. 6 — 2. Br. 3 — 4. Nr. 274.

1146. 1 ditto. Eine hl. Familie mit der Verlobung der hl. Catharina. Aspice — — digna tuis. H. Goltzius inv. R. Sadeler fec. et exc. Br. 8 — 9. H. 6 — 9. p. 125. Nr. 1.

1147. 1 ditto. Christus in Unterredung mit der Frau aus Samaria. Unterschr. Poscit aquam — — dira necis. H. Goltzius exc. An. 1559. H. 9 — 6. Br. 7. p. 195. Nr. 255.

1148. 12 ditto. Vollständige Folge. Die Passion des Heilandes. H. Goltz 1597. Diese Blätter sind in der Manier des Luc. v. Leyden gezeichnet. H. 7 — 5. Br. 4 — 11. Nr. 27 — 38. Nur 1. 2. 4. 10. 12. d. Suite sind Originale, die übrigen Bl. sind täuschende Copien. Etl. befleckt.

1149. 1 ditto. Der Leichnam Christi auf seinem Grab von zween Engeln gehalten. Dedic. an Sixtus Trautson. 9 lat. Verse. B. Spranger inv. H. Goltzius sc. H. 13. Br. 9. 6. Nr. 273.

1150. 1 ditto. St. Johannes sitzend an einem Felsen; neben ihm liegt sein Lamm. Unterschr. A. Puero — — Sedebat orexin. H. Goltzius inv. et exc. H. 7 — 7. Br. 5 — 3. ib. p. 96. Nr. 6.

1151. 1 ditto. St. Johannes der Täufer als Knabe sitzet in der Wüste. Unterschr. Hic puer etc. id. inv. J. Matham sc. H. 7. 5. Br. 5. 1. p. 101. Nr. 112.

1152. 2 ditto. Die Apostel St. Petrus und Paulus, ganze Figuren. H. Goltzius inv. Ao. 89. H. 11 — 3. Br. 7 — 9. p. 96. Nr. 7 — 8.

1153. 12 ditto. Folge, die zwölf Apostel, halbe Figuren; die Unterschriften sind das Credo. H. Goltzius inv. J. Matham sc. H. 7 — 5. Br. 5 — 3.

1154. 13 ditto. Folge. Der Martyr-Tod des Heilandes und seiner Apostel, reiche Compositionen. Jedes Blatt hat 4 lat. Verse und die Bezeichnung: M. de Vos aux quatre Vents. Das 5te und 11te Blatt allein sind Heinrich Goltzius fec. gezeichnet. Br. 10 — 7. H. 7 — 7. Selten. Nr. 294 — 95.

Weltliche Vorstellungen.

1155. 1 ditto. Helius stehet auf einem Bogen in den Wolken. Clair-Obscur, in einem Oval. M. d. Monogr. H. 12 — 9. Br. 9 — 7. Nr. 234. Ausgebessert.

1156. 1 ditto. Mars, ganze nackende Figur. id. Clair-

Obscur, mit drey Platten. H. 9. Br. 5—4. Schöne Abdr. Nr. 229.

Nr. 1157. 1 Bl. Bacchus, ganze nackende Figur. id. Clair-Obscur, mit drey Platten. H. 8—10. Br. 5—4. Sehr schöner Abdr. Nr. 228.

1158 3 ditto. Folge. Die drey Göttinnen Pallas, Venus und Juno, in den Wolken sitzend; unten ist ihr Wettstreit um den Preis der Schönheit vorgestellet. id. 1596. Schöne Blätter, ohne den Namen des Stechers, welcher J. Sænredam ist. H. 12—6. Br. 9—3. ib. p. 241. Nr. 62—64.

1159. 1 ditto. Mars und Venus auf einem Ruhebett von Liebes-Göttern umgeben. 6 lat. Verse. B. Spranger inv. H. Goltzius sc. 1588 H 16. Br 12. Nr. 276.

1160. 1 ditto. Mars und Venus liegen auf einem Bett und werden vom Vulkan und den Göttern des Olymps überfallen Unterschr. Ut Phæbus — — esse nefas. H. Goltzius inv. sculp. et divulg. 1585. H. 15. Br. 11. Nr. 139.

1161. 1 ditto. Venus unter einem Pavillon liegend von Liebesgöttern umgeben. Quod non designat — — ministrant. H. Goltzius inv. (J. Saenredam sc.) Br. 10. 4. H. 7. 10. p. 237. Nr. 51. vor der Adr.

1162. 1 ditto. Venus gebietet dem Cupido, mit seinem Pfeil den Neptun zu verwunden. H. Goltz. inv. Jac. Matham sc. 1590. H. 7—4 Br. 5—1. p. 169. Nr. 160.

1163. 1 ditto. Apollo, nackende Figur in den Wolken stehend. H. G. fec. 88. Oval. H. 13. Br. 9—9 Nr. 141.

1164. 1 ditto Hercules in collossaler Gestalt mit einer Keule bewaffnet, im Hintergrund mehrere seiner Thaten. Mit einem kühnen Grabstichel gestochenes Blatt. H. Goltzius inv. et sc. 1589. H. 20. Br. 14—11. Ohne den unteren lat. Vers. Bis an den Stich beschnitten. Nr. 142.

1165. 1 ditto. Das Urtheil des Tmolus und des Königes Midas. Dedicat. nebst 14 lat. Versen. H. Goltzius inv. et sc. 1590. Schönes Blatt. Br. 24—7. H. 15—5. Nr. 140.

1166. 3 ditto. Folge. 1) Pallas, 2) Venus, 3) Juno. Sitzende Figuren in den Wolken. H. G. inv. et exc. Hoch 7—7. Br. 5—7. p. 202 Nr. 294—96.

1167. 3 ditto. Folge. Diana und ihre Nymphen: auf jedem Blatt zwey ganze Figuren und ein lat. Vers. id inv. J. Sænredam sc. Abdrücke vor der Adresse. H. 8. 1. Br. 5. 9. p. 240. Nr. 59—61.

1168. 3 ditto. Folge. Die drey verschiedenen Ehen. Jedes Bl. hat unten 2 lat. Verse. id inv. J. Sænredam sc H. 8—6. Br. 5—9. p. 246. Nr. 84—86.

Nr. 1169. 4 Bl. Folge. Die Mittel, Ruhe zu erlangen. Jedes Blatt hat zwey allegorische Figuren, und 4 lat. Verse. H. Goltz. inv. et sc. 1582. H. 7. 4. Br. 5. 1. Nr. 110–113.

1170. 4 ditto. Folge. Die vier Tageszeiten, durch die Beschäftigungen der Menschen in den verschiedenen Ständen dargestellt. 2 lat. Verse. H. Goltz. inv. J. Sænredam sc. H. 7 — 10. Br. 55. Geschätzte Folge in guten Abdrücken. p. 248. Nr. 91 — 94.

1171. 4 ditto. Folge. Die vier Elemente. Eine seltene Folge, bekannt unter dem Namen: les quatres Culbuteurs C. Cornel. Pictor. H. G. sc. 1588. Rund 12 — 3. im Diamet. Nr. 258 — 61.

1172. 4 ditto. Folge. Die vier Elemente, ganze stehende Figuren, mit geistlichen Geschichten in den Hintergründen. Unten 1 lat. Vers. H. Goltzius ex. Ao. 1586. H. 10. Br. 5 — 8. p. 100. Nr. 18 — 21.

1173. 4 ditto. Folge. Die vier Jahreszeiten, ganze Figuren in Landschaften. Goltzius inv. 1589. Jac. Matham privignus. J. C. Vischer exc. Rund 9 — 8. im Diameter.

1174. 7 ditto. Folge. Die sieben Planeten, reiche poetische Compositionen. Jedes Blatt hat 2 lat. Verse. id. inv. J. Sænredam sc. 1599. H. 4 — 9. Br. 6 — 5. p. 244. Nr. 73 — 79. Ein Bl. defect.

1175. 7 ditto. Folge. Die christlichen Tugenden, ganze weibliche Figuren in Landschaften. Unten 2 lat. Verse. H. Goltzius inv. H. 8. Br. 5 — 2.

1176. 1 ditto. Ein Gartenherr befiehlt seinem Knecht, das Unkraut auszurotten. Arua male — — ille meas. nebst 8 holl. Versen. H. G. exc. Hoch 10 — 5. Br. 7 — 3 p. 203. Nr 301.

1177. 1 ditto. Ein Jüngling mit einer Rose in der Hand; neben sitzet der Tod auf einem Grab. Fui non sum — — Es non eris. nebst 8 lat. Versen. id. inv. 1592. H. 9—3. Br. 6 — 5. (Vermuthlich v. Sænredam gestochen.) p. 258. Nr. 123.

1178. 2 ditto. Gegenstücke. 1) Eine junge Frau verachtet den alten Reichen, und umarmet ihren jungen Liebhaber. 2) Ein junger Mann verwirft die Anträge einer alten Frau und umarmet seine junge Geliebte 4 lat. und 8 holl. Verse. id. inv. Br 10. H 9.

1179. 1 ditto Der grosse Hund des Goltzius. Copie ohne Namen des Kupferstechers. H. 7 — 6. Br. 5 — 6. Ausgebessert.

1180. 1 ditto. Ein Fähndrich gegen die rechte Seite gehend. H. Goltzius fec. H. 7. 4. Br. 5. 6. p. 70. Nr. 218.

Nr. 1181. 1 Bl. Ein Musterschreiber; im Hintergrund ein Lager. Militiæ nervum — Satelitibus. id. ex. H. 8. Br. 5 — 8. p. 114. Nr. 95

1182. 1 ditto. Titelbl mit vielen allegorischen Figuren (zu: Memorabilia Romanæ Strenuitatis Exempla) H. Golzius inv. sc. et divulgav. Ao. 1586. Harlemi. H. 14. Br. 8—9. Nr 94.

Gouwen, (Wilh. van der)

Kupferstecher zu Harlem. Arbeitete gegen 1590.

1183 1 ditto. Der grosse Wallfisch, so 1598. bey Schevelingen an die holländische Küste verschlagen worden. Ein Blatt mit vielen Figuren und einer holländischen Unterschrift. Gilham van der Gouwen fec. Br. 12½. H. 10.

Goyen, (Joh. van)

Landschaften-Maler und Radirer, geboren zu Leyden, 1596. gestorb. 1656.

1184. 1 ditto Eine Gegend am Meer, zur Linken liegt eine Stadt. Nr. 6. aus einer radirten Folge. Br. 7—4. Hoch 3 — 8.

1185. 1 ditto. Eine ländliche Gegend, in der Mitte ein Wirthshaus mit einem grossen ausgehangenen Schild. v. Goyen p. J. Maillet sc. Br. 8 — 8. H. 7—2. (Cab. le Brun).

Gunst, (Peter van)

Kupferstecher, gebor. zu Amsterdam gegen 1670.

1186. 1 ditto. Petrus Alexewitz Zaar et Magnus Dux Moscoviæ. Halbe Figur im jugendlichen Alter. Kneller p. P. v. Gunst sc. H. 20 — 8. Br. 15 — 2.

Hecke, (Jan van den)

Maler und geistreicher Radirer, bildete sich in Italien. Geboren zu Oudenarde, 1620. wohnhaft zu Antwerpen.

1187. 12 ditto. Folge von Thierstücken. Auf dem Titelblatt stehet im Piedestal einer Pyramide die Inschrift: Magnificentissimo Principi Paulo Jordano. Hanc Zoographiam consecrabat ... ipse invenit et fecit aqua forti Joannes van den Hecke. 1656. Br. 6. H. 3 — 9 bis 11. Schöne Abdr. und selten. P. Grav. T. 1. Nr. 1 — 12.

Heemskerk, (Martin van Veen, genannt)

Historien-Maler und Radirer, gebor. zu Hemskerk 1498. gestorb. zu Harlem, 1574.

Nr. 1188. 1 Bl. Der hl. Hieronymus knieend und betend bey antiken Ruinen. In einem von ihm aufgeschlagen liegendem Buch stehet: Martinus Hemskirken inv. und unten in der Mitte: Cock fec. 1552. Malerisch geätztes Bl. Br. 13. H. 8 — 3.

1189. 9 ditto. Geschichte des David. Maertinus Heemskerck inv (Ph. Galle sc Br. 9. H. 7. 1.

1190. 6 ditto. Allegorien. id. inv. Jeron. Cock excudeb. Br. 8 — 2. H. 7 — 1.

1191. 4 ditto. Geschichte der Apostel Petrus und Johannes. id. inv. P. Galle f. id. ex. 1558. Br. 8. H. 7. 5.

1192. 4 ditto. Geschichte des verlornen Sohnes. id. inv. id. exc. Br. 8. H. 7.

Heyde, (Jan van der)

Ingenieur und Zeichner der berühmten Nachtstücke welche die verschiedenen Feuersbrünste zu Amsterdam im 17ten Jahrhundert darstellen.

1193. 1 ditto. Afbeeldinghe van de Nieu geinventeerde Slang — Brandspuyten. Jan van der Heyde del. Stoopendæl sc. Br. 16½. H. 12. Aus der erwähnten sehr seltenen Folge

Hoet, (Gerh.)

Maler u. Zeichner, gebor. zu Bommel in Holland, 1648. gestorb. in Haag, 1733.

1194. 3 ditto. 1) Joseph leget den Traum des Pharao aus. 2) Der Tod des Simson. 3) David zum König gesalbet. Jedes Blatt mit einer Erklärung in 6 Sprachen. G. Hoet del. J v. Buysen et Sluyter sc. (Aus der Picart. Bibel). H. 12 — 9. Br. 7 — 10.

Hoey, (Nicolaus de)

Maler von Antwerpen, gegen 1560.

1195. 1 ditto. Adam und Eva essen von der verbotenen Frucht. Unterschr. Sicut in Adam — — vivicabuntur. Nic. de Hoey inv. D. Custos exc. Br. 10 — 10. H. 9 — 8.

Hondekoeter, (Egid.)

Landschaften- und Thier-Maler; arbeitete zu Amsterdam gegen 1650.

Nr. 1196. 2 Bl. Grosse Landschaften mit geistlichen Geschichten staffirt. 1) Die drey Engel bey Abraham. 2) Eleazar und Rahel. Gilles Hondecoutre inv. J. Londerseel sc. Br. 18. Hoch 13.

1197. 2 ditto. Andere Landschaften, eben so. 1) Der ungehorsame Prophet wird von einem Löwen zerrissen. 2) St. Johannes der Täufer in der Wüste. id. inv. id. sc. Br. 18. Hoch 13.

Hondius, (Heinrich)

1198. 1 ditto. Armand, Joa. du Plessis, Cardin. Henr. Hondius fecit 1634. In einem Oval. H. 14. 3. Br. 11.

Hooghe, (Romeyn de)

Zeichner und Kupferstecher, bekannt durch eine grosse Anzahl mit besonderer Kühnheit geätzte historische Blätter. Geboren in Haag, 1638. gestorb. zu Amsterdam, 1708.

1199. 1 ditto. Servatius Gallæus. — Roterodamens. Batavus. 4 lat. Verse. posuit. R. d. Hooghe. 1686. H. 9—9. Br. 6—9.

1200. 1 ditto. König Ludwig XIII. von Frankreich empfängt den geflüchteten König Jacob II. von England zu St. Germain en Laye. Mit vielen Neben-Vorstellungen. Aufschrift: No Monarchy No Popery. Br. 21. H. 17½. Schöner Abdr.

1201. 1 ditto. Wilhelm, Fürst von Oranien, von vielen Figuren umgeben, erhält das Bildniss seiner künftigen Gemahlin. (Maria von England). R. de Hooghe inv. et fec. Br. 19. 3. H. 18.

1202. 1 ditto. Wilhelms Vermählung mit der Prinzessin Maria Stuart 1677. id. inv. et fec. H. 24. Br. 17. 4. Unten etwas braun.

1203. 1 ditto. Wilhelms von Oranien Ankunft in England. Mit vielen anderen Vorstellungen umgeben. id. fec. Br. 21—5. H. 18—9.

1204. 1 ditto. Wilhelms von Oranien und seiner Gemahlin Maria Krönung zu Westmünster. id fec. C. Alært exc. Br. 21—4. H. 19—8. Etw. schadhaft

1205. 1 ditto. D. F. A. Guillielmo III. Europæ

Liberatori. Sehr grosse allegorische Composition, in zween zusammenzusetzenden Blättern. Romain de Hooghe fec. Br. 35. H. 21.

Nr. 1206. 1 Bl. Allegorie auf einen Churfürsten von Mainz. Abdr. vor aller Schrift. Hr. 18 — 9. Br. 11.

1207. 1 ditto. Die Juden-Synagoge zu Amsterdam, mit sehr vielen Figuren; Hauptblatt des Künstlers. R. de Hooghe. Nebst einem Blatt Erklärung in holländischer Sprache. Br. 18. H. 15. Etw. braun.

Houbracken, (Arnold)

Maler, Radirer und Kunst-Schriftsteller, geboren zu Dortrecht, 1660. gestorb. 1719.

1208. 4 ditto. Allegorische Figuren mit Hintergründen. 1) Reinheid. 2) Reede 3) Mildadigheit. 4) Gelukzaligheit. Radirte Blätter, bezeichnet: A. H. fec. H. 6 — 7. Br. 3 — 7.

1209. 12 ditto, mit 28 Künstler-Portraiten aus Arnold Houbracker Groote Schouburg der Nederl. Konstschilders. 1) F. v. Mieris. 2) Jan Steen. 3) G. Terburg. 4) G. Metzu. 5) K. du Jardin. 6) G. Hondekoeter. 7) J. Asselyn. 8) H. Dullaart. 9) Jan van Pée. 10) M. Hondekoeter, 11) Abrah. Genoels. 12) Adr. v. d. Velde. 13) G. Lairesse. 14) Bartholet. 15) J. Toorenvliet. 16) M. Musscher. 17) G. Schalken. 18) P. Tiedemann. 19) J. Biskop. 20) J. Voorhout. 21) M. S. Merian. 22) D. v. d. Plaas. 23) G. Kneller. 24) G. Hoet. 25) M. Wulffrath. 26) A. Terwesten. 27) J. Terwesten. 28) Ab. Hondius. — Alle, bis auf ein Blatt, bezeich. Jac. Houbracken sc. Alte Abdrücke. H. 6. B. 3 — 6.

Houbracken, (Jacob)

Kupferstecher, berühmt durch seine zahlreichen schönen Bildnisse; Gebor. zu Dordrecht, 1698. gestorb. daselbst, 1783.

1210. 1 ditto. Ferdinant van Collen — — Burgermeester — Amsterd. In einem Medaillon mit allegorischen Figuren. 12 holl. Verse. Wandelaar ad inv. p. Houbracken sc. 1727. H. 13 Br. 8 — 8.

1211. 1 ditto. Joannes Burmannus, Med. Doct. 8 lat. Verse. J. Quinckhard. p id. sc. H. 9 — 3. Br. 6—8.

1212. 1 ditto. Romein de Hooghe. (Kupferst.) H. Bos. p. id. sc. 1735. H. 8 — 2. Br. — 4.

Nr. 1213. 1 Bl. Samuel Pufendorff. D. Kloecker. p. id. sc. H. 5½. Br. 3½.

1214. 1 ditto. Joanna Koerten Blok. (Malerin) In einem Medaillon mit allegorischen Figuren. id. sc. Hoch 5 — 6. Br. 3 — 6.

1215. 1 ditto. A. van der Werf Eques. (Maler) id. sc. H. 5. 6. Br. 4.

Huchtenburg oder Hugtenburg, (Jan van)

Bataillien-Maler, Radirer, Kupferstecher in schw. Kunst. Ein in diesen verschiedenen Arbeiten sehr geschickter Künstler, gebor. zu Harlem, 1664. gestorb. zu Amsterdam, 1733.

1216. Accurata Delineatio Prælii Hochstetensis. Man siehet im Vorgrund den gefangenen französischen Marschall Tallard in einer Kutsche sitzen. Unten eine Erklärung in lat. Sprache. Huchtenburg fec. Br. 21 — 5. H. 17 — 10. P. Grav. T. V. Nr. 14.

Huys, (Fran.)

Aelterer niederl. Kupferstecher, arbeitete gegen 1550 — 60.

1217. 12 ditto. Folge. Die römischen Kaiser und Kaiserinnen aus dem 1ten Jahrhundert. Büsten nach den Antiken gestochen. Jedes Blatt hat einen lat. Vers und mehrere das Monogramm F. H. H. 6 — 4. Br. 5 — 6.

1218. 1 ditto. Charles par la Grace de Dieu Roy de France. Ganze Figur in einem Rahmen. F. H. Hoch 6 — 4. Br. 5½.

1219. 1 ditto. Freti Siculi — — Vulgo Faro Di Messina Optica Delineatio. Bruegel inv. F. Huüs fec. H. Cock exc. Br. 26. H. 18 — 10.

Jardin, (Karel du)

Maler und Radirer, gebor. zu Amsterdam, 1635. gestorb. zu Venedig, 1678.

1220. 2 ditto. Landschaften mit Ruinen, Figuren und Vieh. K. du Jardin p. R. Daudet et F. Dequevauviller sc. 1777 — 78. Br. 8 — 3. H. 7. (Cab. le Brun).

Jode oder Judeus, (Gerhard)

Kupferstecher und Kunstverleger.

Nr. 1221. 6 Bl. mit dem Titel. Ruinarum Variarum etc. Gerhardus Judeus excudeb. Mit einem sehr feinen Grabstichel von einem alten Meister gestochen. In verschiedenen 4to Grössen.

Jonghe, (Clement de)

Kupferstecher und berühmter Kunstverleger zu Amsterdam, gegen 1640.

1222. 1 ditto Christus heilet den Gichtbrüchigen. Grosse schöne Composition. Unterschr. Paralyticus — — sanatur. Ohne Namen der Künstler. (In Rembrandt's Manier, von Sal. Savery gestochen) Clement de Jonghe exc. Br. 19. Hoch 15.

1223. 1 ditto. Die Hochzeit zu Cana. Unterschr. Solatium — — Joannes. 2) C. de Jonghe exc. Br 19 H. 15.

Jordans, (Jacob)

berühmter Historien-Maler und Radirer. Gebor. zu Antwerpen, 1594. gestorb. daselbst 1678.

Von J. Jordaens radirte Blätter.

1224. 1 ditto. Die Abnehmung vom Kreutz. J. Jordæns inventor. 1652. H. 10 — 7. Br. 8 — 7.

Nach Jacob Jordaens.

1225. 1 ditto. Die Geburt Christi und Anbetung der Hirten. Unterschr. Ridet, et in Stipula — — habet. Jacob Jordaens inv. et pinx. P. de Jode sc. Abdruck vor der Adresse. Br. 19. H. 15 — 11.

1226. 1 ditto. Die Flucht nach Egypten. Unterschr. Nocte sub obscura — — Math. 2 — 13. Jordaens inv. J. C. Vischer, exc. Br. 19. H. 15.

1227. 1 ditto. Martinus, Bischoff von Tours, treibet einen Teufel aus dem Sclaven des Proconsuls, Titel. St. Martinus Turonensis Jac. Jordaens p. d. Jode sc. A. Bloteling exc H. 25. Br. 17 — 7.

1228. 1 ditto. Jupiter als Kind von der Amaltheischen Ziege genährt. Unterschr. Quid mirum — sequitur. J. Jordaens inv. S. a. Bolswert sc. A. Bloteling exc. Br. 17½ H. 13 — 5.

1229. 1 ditto. Jupiter und Mercur werden gastfreund-

lich bei Philemon und Baucis aufgenommen. Unterschr. Accubuere — — voluisse satis. J. Jordaens pinx. N. Lauwers sc. Br. 20 — 2. H. 17 — 10.

Nr. 1230. 1 Bl. Ein Faun hält einen Korb mit Früchten; auf dessen einer Seite stehet Ceres, auf der andern ein Mann, der auf einem Horn bläst. Ohne Unterschr. und Namen der Künstler (Jordaens p. S. a. Bolswert sc.) Hoch ohne Rand 13. Br. 10 ½.

1231. 1 ditto. Der Bohnen-König; ein characteristisches Blatt, bekannt unter dem Namen: Le Roi boit. Unterschr. Diligentes in Vino — — Ecc. 31. Jordaens p. P. Pontius sc. Br. 21. Ausgebessert.

1232. 1 ditto. Ein Narr hält eine Eule und zeiget diese einer hinter ihm stehenden Frau. Inschr. Le Carneval, nebst 4 franz. Versen. Jordans p. Surugue fils. 1731. H. 10. Br. 7.

1233. 1 ditto. Ein Satyr speiset bei einem Bauer, oder der sogenannte Kalt- und Warmbläser. Unterschrift: Iste frigus — — Deus deseret. J. Jordaens p. L. Vorstermann sc. H. 15. Br. 14 — 9.

1234. 1 ditto. Derselbe Gegenstand, in einer anderen Composition. Unterschr. quem mirabaris etc. Jordaens pinx. Jac. Neefs sc. Br. 14½. H. 14 — 3.

Jordaens, (L. . .)

Landschaften-Maler und Zeichner von Antwerpen. Arbeitete gegen 1650.

1235. 29 ditto. Vollständige Folge, incl. Titel: Theatrum praecipuarum Urbium Ducatus Brabantiae-Flandriae-Zelandiae, mit Figuren staffiert, Nr. 26 ist bezeichnet. L. Jordaens del. und auf dem Titel: à Nicolao Joanis Vischer in lucem editum. 1660. Der ungenannte Kupferstecher ist P. Schutt. Br. 10 — 2. H. 7. 9.

1236. 36 ditto. Vollständige Folge incl. Titel: Speculum Zelandiae etc. By een vergadert door Nicolaus Vischer Ohne Namen der Künstler, welche ansichtlich die nehmlichen sind. H. 10 — 3 Br. 7. 7.

Kittenstein, (Clas)

Vortrefflicher Kupferstecher in Holland, dessen Arbeiten sehr selten sind. Er wohnte zu Harlem gegen 1620.

1237. 5 ditto. Folge. Die fünf Sinnen, durch ganze

Figuren im Costum seiner Zeit ausgeführet. Jedes Blatt hat zwey grosse Figuren und unten 4 holl. Verse. D. Hals inv. C. Kittensteyn sc. Velde exc. 1623. vortreffl. Abdrücke s. selten. Br. 9 — 3. H. 8 — 4.

Nr. 1238. 6 Bl.. Vollständige Folge der Nationen; auf jedem Blatt ein Herr und eine Frau, ganze Figuren, im Geschmack ihrer Zeit gekleidet. 1. L'Allemann. 2. Le Flamen. 3. L'Italien. 4. L'Angloïs. 5. Le François. 6. L'Espaignol. D. Hals inv. Kittenstein fec. Schöne Abdrücke, selten. H. 7½. Br. 5 — 5.

Laer oder Laar, (Peter van) genannt Bamboccio.

Maler und Radirer. Gebor. zu Naarden 1613. gestorb. zu Harlem 1673.

1239. 1 ditto. Die spinnende Frau. Ein Hauptblatt des Künstlers, bekannt unter dem Namen: La Famille. Unten im Rand zur Lincken stehet: P. V. Laer F. Nach Th. Wyck. Schöner Abdr. H. 3 — 6. Br. 2 — 11. P. Grav. T. I. p. 13. N. 15.

Lairesse oder Laresse, (Gerhard)

Historienmaler und Radirer, gebor. zu Lüttich 1640. gestorb. zu Amsterdam 1711.

1240. 1 ditto. Joseph giebt sich seinen Brüdern zu erkennen. Joseph se Fratribus — — accersit. Mit dem Monogr. Ohne den Namen des Copisten Br. 19. H. 15

1241. 1 ditto. Grosses Bacchanal. Unterschr. Virtus est vitium fugere. G. Lairesse inv. et sc. Nic. Vischer exc. Br. 21. H. 13.

1242. 1 ditto Ein tanzender Harlequin, ein Satyr und ein Bär. Mit d. Monogr. H. 6. Br. 4 — 8.

1243. 1 ditto. Eine liegende nackende schlafende Frau. G. Lairesse p. C. Schultze sc. 1777. Br. 8½. H. 7. (Cab. le Brun.)

Lambert, (Lombardus)

Historienmaler von Lüttich, arbeitete lange in Italien, daher er den Namen Lombardus erhalten. Gebor. gegen 15 0. Lambertus Suavius sein Schüler, der viel nach seinen Ge-

mälden in Kupfer gestochen, wird irrig öfters mit ihm verwechselt.

Nr. 1244. 12 Bl. Folge. Die zwölf Apostel, ganze Figuren, in der Manier des Buonarotti; das letzte Bl. dieser Folge ist bezeichnet L. L. inv. H. 7 — 4. Br. 4. 4.

1245. 1 ditto. Die Apostel Petrus und Johannes heilen den Lahmen vor den Thoren des Tempels zu Ierusalem. Grosse Composition. Inventore ac Celatore Suavio. 1553. Br. 15 — 8. H. 11 — 6. Befleckt.

Lande, (Wilhelm van)

Maler und Radirer von Schlachten; studierte nach Bourguignon. Arbeitete zu Amsterdam gegen 1650

1246. 6 ditto. Vollständige Folge. Reitergefechte. Die Figuren im Costüme des XVII. Jahrhunderts. W. v. Lande fec. J. C Vischer exc. Schöne Abdr. selten. Br. 7 — 5. H. 3 — 3.

Leyden, (Lucas van)

Sehr berühmter Historien-Maler und Kupferstecher; Zeitgenosse von A. Durer und M. Antonio. Gebor. zu Leyden, gestorb. daselbst 1538.

Geistliche Vorstellungen.

1247. 1 ditto. Die Erschaffung der Eva. H. 6 — 1 Br. 4 — 9. P. Grav. T. VII. Nr. 1.

1248. 1 ditto. Adam und Eva beweinen den Tod des Abels. H. 6. 3. Br. 4. 4. ib. Nr. 6.

1249. 1 ditto. Adam und Eva. Br. 9. H. 6 — 10. Kräftiger, jedoch fleckiger und restaurirter Abdr.

1250. 1 ditto. Abraham verstöst die Hagar. H. 5. 4. Br. 4. 5. Nr. 18.

1251. 1 ditto. Die Taufe Christi im Jordan. Br. 6. 9. H. 5 — 5. Nr. 40.

1252. 1 ditto. Derselbe Gegenstand, sehr getreue Copie. Nehml. Grösse

1253. 14 ditto. Vollständige Folge. Die Passion des Heilandes. J. Muller et C. de Jonghe exc. Gleichseitige Copien, von den ersten seltenen Abdrücken. H. 4—4 Br. 2—9. ib. unter Nr. 43 — 56.

1254. 1 ditto. Die Dornen-Krönung mit drey Krieges-Knechten. H. 4. Br. 3. Nr. 68. Etw. ergänzt.

Nr 1255. 1 Bl. Christus trägt sein Kreuz und St. Veronica mit dem Schweistuch. Br. 3—2. H. 2—11. Nr. 72.

1256. 1 ditto. Die Apostel Petrus und Paulus halten das hl. Schweistuch. Br. 4—4. H. 2—9. Nr. 105.

1257. 1 ditto. Die Rückkunft des verlornen Sohnes. M Petri exc. Br. 9. H. 6—8. Nr 78. Ausgebessert.

1258. 1 ditto. Christus erscheinet der Maria Magdalena als Gärtner. Br. 6—2. H. 4—11. Nr. 77.

1259. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind in einer Landschaft. Gegenseitige Copie von Nr. 84. H. 5½. Br. 3—9.

1260. 1 ditto. Der hl. Christoph. H. 4. Br. 3—1. Nr. 108.

1261. 1 ditto. Die Bekehrung des heiligen Paulus. Kräftiger aber retouschirter Abdr. Br. 15—4. H. 10—7. Nr 107.

1262. 1 ditto. Die hl. Magdalena ergiebt sich den Lustbarkeiten der Welt. Br. 14—7. H. 10—8. Nr. 122. Copie.

Weltliche Vorstellungen.

1263. 1 ditto. Der Poet Virgil von seiner *Buhlerin* in einem Korb aufgehängt. Ein Blatt, dessen bereits Vasari mit der falschen Angabe gedenket, dass auf dessen Erscheinung Durer veranlasset worden, sein berühmtes Blatt, den Ritter vom Teufel und Tod begleitet, zu stechen; welches bekanntlich bereits neun Jahre früher erschienen. H. 8—10. Br. 7. Nr. 136.

1264. 1 ditto. Die Bettler. H. 4—2. Br. 2—11. Nr. 143.

1265. 1 ditto Die Frau und die Hirschkuh. H. 3. 11. Br. 2. 8. Nr. 153 Schwach.

1266. 1 ditto. Die Pilger. Sehr seltene Copie von der Gegenseite und von einem alten Meister. Ohne Namen und Jahrzahl. Nr. 149.

1267. 1 ditto. Die Musicirenden. H. 4—4. Br. 2. 9. Nr. 155.

1268. 1 ditto. Der verliebte Narr. Radirt und mit dem Grabstichel beendiget. (Hat ein paar kleine Flecken). H 3—10. Br. 2—9. Nr. 150.

1269. 1 ditto. Das Milch-Mädchen, schöne Copie, gegenseitig von Nr. 158. Br. 5—9. H. 4—2.

1270. 1 ditto. Der Eulen-Spiegel. H. 6 5. Br. 5. 3. Nach dem P. Graveur Nr. 159. wäre das gegenwärtige Blatt die daselbst als höchst selten angezeigte Copie, Nr. 1. Es fehlen in dieser die kleinen beyden Kieselsteine bey dem hin-

teren Fus des Esels; ausserdem sie von dem dort als Original angegebenen Blatt nicht zu unterscheiden seyn möchte: wie es auch bisher in den grössten Sammlungen, selbst in Holland, für das eigentliche Original gehalten worden. Ueber die besondere Seltenheit dieses Abdruckes ist das Nähere im gedachten P. Grav. zu ersehen. Der Abdruck ist braun und leicht befleckt.

Nr. 1271. 1 Bl. Zwey Kinder halten ein leeres Schild. Br. 3—11. H. 2—10 Nr. 166.

1272. 1 ditto. Fünf Rundungen, in der mittelsten das Leydener Wappen. Br. 4. H. 2—10. Nr. 168,

Nach: L. van Leyden.

1273. 1 ditto. Die Dame im Gehölze. Copie von Wierx nach Nr. 140. bezeichnet: ætat. 12. H. 4. Br. 2—10.

Lutma, (Janus) Vater und Sohn,

Goldschmiede und Kupferstecher zu Amsterdam im Anfang des XVII. Jahrhunderts. Lutma der Sohn vervollkommnete die Arbeiten mit dem Spitzhammer, welche Opus mallei genannt werden.

1274. 1 ditto. Drey Rundungen durch Verzierungen mit Früchten verbunden. In jeder der ersteren sitzet eine Fluss-Gottheit. Mit dem Spitzhammer; bez. Janus Lutma f. 1641. Br 9—2. H. 4.

1275. 1 ditto. Drey verliebte Paare bey einem Spring-Brunnen in einer italienischen Villa. Unten stehet die Chiffre I. L. N. de Sor. exc. Malerisch geätztes Blatt. Br. 9—10. Hoch 6½.

Luick oder Luck, (Hans van) H. V. L.

Kupferstecher und Kunsthändler zu Antwerpen, gegen 1580.

1276. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind, welches letztere eine Nelke in seiner Hand hält. Im Hintergrund siehet man neun anbetende Figuren. Partes et Integritas — — habent. H. v. L. exc. H. 9—3. Br. 6—10.

Luycken, (Jan)

Kupferstecher im historischen Fach nach seinen eigenen wohl componirten Zeichnungen. Gebor. zu Amsterdam, 1649. gestorb. daselbst 1712.

Nr. 1277. 2 Bl. De Moordt des Prinzen van Oranje tot Delft 1584. R. de Hooghe inv. Jan Luycken fec. Nebst seinem Monument zu Delft. I. L. f. Br. 12—8. H. 9—9. Selten. Letzteres Bl. ergänzt.

1278. 1 ditto. Tocht naer Nova-Zemla, in den Jaere M. DXCVI. (Eine Wallrossjagd) id. inv et fec. Br. 12. 8. Hoch 9—9.

1279. 1 ditto. De Beeldestormery in den Jaare 1568. id. inv. et fec. Br. 12. H. 9—9.

1280. 10 ditto. Kriegerische Vorstellungen mit vielen Figuren, aus den Jahren 1568—97. Alle bezeichnet: Jan van Luycken inv. et fec. Br. 12. H. 9—9.

Maes, (C.)

Maler von Antwerpen, gegen 1660.

1281. 1 ditto. Ein Knabe, idealisch gekleidet, umfängt einen Hirsch in einem Park. C. Maes p. C. Macret sc. H. 9. Br. 7—3. (Cab. le Brun.)

Mallery, (Carl)

Kupferstecher und Kunsthändler zu Antwerpen, im Anfang des XVII. Jahrhunderts.

1282. 2 ditto. Die Geburt Christi — Die Beschenkung der Weisen. C. Mallery fec. H. 4—10. Br. 3.

1283. 8 ditto. Folge. Christus und die sieben Engel mit den Passions-Werkzeugen. id. fec. H. 4—3. Br. 3.

Mander, (Karel van)

Historien-Maler und Kunst-Schriftsteller. Geboren zu Mulebrecht in Flandern, 1545. gestorb. zu Amsterdam, 1606.

1284. 1 ditto. Die Bekehrung des Apostels Paul. Grosse Composition. K. Mandere inv. J. C. Vischer exc. Br. 19—10. H. $12\frac{1}{2}$.

1285. 1 ditto. Die Sendung des hl. Geistes in einer verzierten Einfassung. id. inv. Z. Dolendo sc. R. de Baud. exc. H. 6. Br. 4.

Nr. 1286. 2 Bl. Historische Vorstellungen nach dem Buche Esdra, Cap. 3—4. K. Mandere inv. Dolendo sc. Br. 10½. H. 7 — 7.

1287. 4 ditto. Folge. Allegorische Vorstellungen, nach dem 3ten und 4ten Capitel des Buchs Esdra. id. inv. De Gheyn ex. Br. 10—8. H. 7—8.

Matham, (Jacob)

Maler und Kupferstecher, Stief-Sohn und Schüler des H. Goltz. Geboren zu Harlem, 1571. gestorb. daselbst 1631.

1288. 1 ditto. St. Petrus, lebensgrosse Büste. Jac. Matham inv. G. Gouv. sc. Abrah. Goos exc. Mit kühnen Zügen des Grabstichels gestochen. H. 17½. Br. 13. P. Gr. III. p. 211. Nr. 1.

1289. 1 ditto. Amor besiegt den Pan. Nach Jos. Arpinas. Br. 14. 9. H. 9. 10. ib p. 155. Nr. 91.

1290. 1 ditto. Büste eines afrikanischen Prinzen; er hält eine Rolle in seiner linken Hand. J. Matham inv. C. v. Sichem sc. 1613. Holzschnitt. Hoch 12. Br. 8 — 2. ib. p. 212. Nr. 1.

1291. 1 ditto. Die schlafende Ephigenia von Chimon beobachtet. Jac Matham fec. et exc. Br. 8—4. H. 7 — 2. ib. p. 145. Nr. 59.

1292. 4 ditto. Folge. Die vier Elemente, nackende liegende Figuren, in verzierten Ovalen. Matham exc. Br. 5—9. H. 4½.

Metzu, (Gabriel)

Maler von Gesellschafts-Stücken, geboren zu Leyden, 1615. gestorb. daselbst 1658.

1293. 1 ditto. Ein Reiter bey einem Wirthshaus, welchem eine Frau zu trinken einschenket. G. Metzu p. C. F. Letellier sc. H. 8—10. Br. 7—2. (Cab. le Brun).

Meulen, (Ant. Franc. v. d.)

Landschaften- und Schlachten-Maler. Geboren zu Brüssel, 1634. gestorb. zu Paris, 1690.

1294. 1 ditto. Auszug zur Jagd. (Königs Ludwig XIV.) A. v. d. Meulen inv. et exc. A. F. B. f. (Baudouins) Radirt. Br. 16 — 7. H. 11—3.

1295. 1 ditto. Gefecht der Reiterey bey einer Brücke.

A. v. d. Meulen. p. R. Daudet sc. 1775. Br. 8—9. H. 7—3. (Cab. le Brun).

Meyeringh, (Albrecht)

Landschaften-Maler und Radirer. Gebor. zu Amsterdam, 1645. gestorb. daselbst, 1714.

Nr 1296. 1 Bl. Eine felsigte Gegend mit einem Wasser-Fall, an dessen Ufer ein knieender Jäger nach Geflügel schiesset. A. Meyeringh inv. et fec. Br. 11 — 9. H. 7 — 5. P. Grav. T. V. Nr. 16.

Miereveld, (Mich. Joh.)

Portrait- und Historien-Maler; einer der fleissigsten Künstler seiner Zeit, Schüler von A. Blockland. Geboren zu Delft, 1567. gestorb. daselbst, 1641.

1297. 1 ditto. Fr. Henrico D. G. Principi *Arausionensium*, Comitis Nassaviae. Brustbild in einem Oval. M. Miereveld p. W. Delphius sc. 1634. H. 15 — 9. Br. 11.

1298. 1 ditto. Axelio Oxenstirn — — Sueciæ Senatori Cancellario. Id. pinx. id sc. 1636. H. 15 — 9. Br. 11.

1299. 3 ditto. 1) Joannes ab Oldenbarnevelt 2) Joach. Camerarius. 3) Marc. Ant. de Dominis Id. pinx. id sc. Kl. Fol.

Mol, (Peter van)

Historien- und Portrait-Maler, Schüler von Rubens. Geboren zu Antwerpen, 1580. gestorben zu Paris, 1650.

1300. 1 ditto. Eine nackende Frau sitzet an einem Putztisch und unterredet sich mit einer hinter ihr stehenden Alten. Van Mol pinx. Blot sc. 1777. H. 8 — 10. Br. 6 — 2. (Cab. le Brun).

Momper, (Jodoc.) genannt Cervrugt,

Landschaften-Maler und Radirer. Gebor. zu Antwerpen, 1580.

1301. 13 ditto. Folge, mit dem Titel Menses XII. Anni Solaris etc. Die zwölf Monate in Landschaften mit vielen Figuren. J. A. Momper inv. A. Collart sc. Ph. Galle exc. Br. 9 — 9. H. 7 — 8.

Moreelse oder Morelsen, (Paul)

Maler, Baumeister und Holzschneider in Helldunkel. Gebor. zu Utrecht, 1571, gestorben daselbst, 1638.

Nr. 1302. 1 Bl. Der Tod der Lucretia. Nata jaces — — Alterius? Oben zur Rechten stehet P. Moreelse inv. 1612. Von dem Künstler selbst in Helldunkel geschnitten. Selten. Br. 12. 1. H. 11. 2. v. Papillon. T. 1. p. 405.

Müller, (Jan.)

Sehr geschickter Kupferstecher, Schüler von H. Goltz. Geboren zu Amsterdam gegen 1570. Seine Arbeiten sind Meisterwerke eines kühnen Grabstichels.

1303. 1 ditto. Die Taufe Christi im Jordan. Christe, sator — — abire lacu. J. Müller fec. H. Müller exc. Hoch 11 — 10 Br. 8. P. Grav. T III. Nr. 3.

1304. 1 ditto. Christi Leichnam von einem Engel angebetet. Quo sitis — — redire nece. Jac. Ligozzi inv. id. sc. H. 7 — 7. Br. 6 — 2. Nr. 57.

1305. 1 ditto. Heil. Familie mit zwey Engeln. Vt sacer . . . iter. B. Spranger inv. id. sc. H. 10. 9. Br. 7. 11. Nr. 66.

1306. 1 ditto. Die Nymphen bringen der Venus Geschenke. En Veneri — — et angue. id. inv. id. sc. H. Muller exc. H. 10½. Br. 7. 5. Nr. 73.

1307. 1 ditto. Minerva von Hercules und Mars nach dem Tempel der Unsterblichkeit geleitet. Huc adsis-quodque petit. id. pinx. id. sc. id. ex. H. 8 — 10. Br. 6. Nr. 72.

1308. 1 ditto. Ein Faun lässet sich den Dorn in seinem Fus von einem Andern herausziehen. Nil juvat — — opera. id. pinx. id. sc. id. exc. H 9 — 9. Br. 7 — 7. Nr. 71.

1309. 1 ditto. Die Vergötterung der schönen Künste, Grosse poetische Composition. Dedic. an die Republick Antwerpen. id. pinx. id. sc. id. exc. 1597. Hauptblatt in 2 Platten. H. 25. 1. Br. 18. 3. Nr. 76.

Müller, (Hartmann)

Kupferstecher und Kunsthändler zu Amsterdam, gegen 1600.

1310. 1 ditto. De Henne taster. Ein niederländi-

scher Bauer mit einer Henne in der Hand. Hart. Muller ex. Rundes Bl. 6—2. im Diamet. Etwas befleckt.

Neer, (Artus van der)

Landschaften- und Seestücken-Maler, von Amsterdam. Gebor. 1613.

Nr 1311. 1 Bl. Vue de Sant-Vliet. Village de Hollande. Vanderneer p. J. P. Le Bas sc. Br. 16—3. H. 14—1. Beschnitten und aufgezogen.

1312. 1 ditto. Tems froid et neigeux. id. pinx. id. sc. Br. 16—3. H. 13—2. Ebenso.

Neer, (Eglon van der)

Figuren-Maler, Sohn des Artus, arbeitete zu Amsterdam, gegen 1660.

1313. 1 ditto. Ein sitzender Violin-Spieler Eglon. v. d. Neer p. C. L Lingée sc. H. 8—9. Br. 6—11. (Cab. le Brun).

Nieulandt, (Wilhelm van)

Landschaften-Ruinen-Maler und Radirer, gebor. zu Antwerpen, 1584. gestorb. daselbst, 1635.

1314 24 ditto Folge mit dem Titel: Variæ Antiquitates Romanæ — — ad vivum delineatæ per Guilielmum van Nieulandt 1618. J. C. V. Vischer exc. Br. 5—7. H. 3—8. Ein Blatt etwas illuminirt

Nolpe, (Pieter)

Maler und vortrefflicher Kupferstecher. Geboren in dem Haag, 1601.

1315. 17 ditto. Vollständige Folge zu dem berühmten Werk: Hospes Medicea, gedruckt zu Amsterdam, auf Kosten der General-Staaten, vorstellend den Einzug der Königin Maria Medicis zu Amsterdam. Nach den Gemälden des C. Moyaert, Martsen de Jonghe und Simon de Vlieger, von P. Nolpe, S. Savery und C. v. Dalen gestochen. 1) Die sitzende Königin Maria v. Medicis Ohne Namen der Künstler. (P. v. Avont inv. C. v. Dalen sc.) 2) Einzug der Königin, grosse Friese von 2 Platten. (P. Nolpe sc.) 3) Einzug durch die erste Ehrenpforte. (J. Martsen de Jonghe inv.) 4) Verlobung des Königs Heinrich IV. mit Maria v. Medicis. 5) Einzug durch die zweyte Ehrenpforte. (J. Martsen de Jonghe

inv.) 6) Der König und die Königin auf dem Triumphwagen. (Claas Moyaert inv.) 7) Erstes Fest auf dem Amstel-Fluss. S. de Vlieger inv. Sal Savry sc. 8) Trauung des Königes Heinrich IV mit der Königin Maria. Moyaert inv. P. Nolpe sc. 9) Krönung der Königin. id. inv id. sc. 10) Die Königin von den Jahreszeiten begleitet, ist Zeugin von den Unruhen des französischen Reichs. id. inv. id. sc. 11) Die Königin in der Gestalt der Minerva, bringt das zerrüttete Frankreich wieder in Ruhe. id. inv. id sc. 12) Die innerlichen Kriege in Frankreich durch eine zertheilte Weltkugel vorgestellet id. inv. id. sc. 13) et 14) 2 allegorische Blätter auf die damalige Geschichte von Frankreich. id inv. id. sc. 15) et 16) Zweytes und drittes Fest auf dem Amstel-Fluss. S. de Vlieger inv. S. Savry sc. Letzteres in 2 Platten. 17) Abreise der Königin von Amsterdam. J. Martsen de Jonghe inv. S. Savry sc.

Nr. 1316. 1 Bl. Lente. Aprilis. Aus der seltenen Folge der acht Monate. Man sieht einen Hirtenknaben Vieh treiben. Unten 4 holländ. und franz. Verse. (Nach P. Potter) Pieter Nolpe fec. et exc. Br. 19. H. 14 — 10. Guter, etw. befleckter und restaur. Abdruck.

1317. 1 ditto. Der Monat Junius (Sommer.) Aus derselben Folge. Die Unterschr. abgeschnitten und nicht wohl erhalten. Br. 19. 5. H. 14. 2.

Ochterveld, (Jan.)

Maler von Gesellschafts-Stücken; arbeitete in Holland gegen 1670.

1318. 1 ditto. Eine junge sitzende Frau mit ihrem Kind, neben die Amme Ochtervelt p. A. Romanet sc. 1777. H. 8 — 9 Br. 7 — 2. (C. le Brun)

Ossenbeeck, (Jobst)

Landschaften-Maler und Radirer, gebor. zu Rotterdam, 1627.

1319. 1 ditto. Ansicht des Campo-Vaccino zu Rom, mit vielen Figuren. J. Ossenbeeck Eines der seltensten Blätter des Künstlers. Br. 12. H 8 — 3. P. Grav. T. V. p. 299. Nr. 24.

1320. 1 ditto. Gegend an einem Wasser, links alte Gebäude, im Vorgrund drey Männer, von welchen der eine, rückwärts zu sehen, bey einem Maul-Esel stehet. Ohne Namen des Ossenbeeck Br. 5 — 9. H. 4. Selten, nicht im P.

Grav. (Ist eine gegenseitige verkleinerte Copie nach Nr. 6. des Werks v. J. Both, zweifelhaft.)

Ostade, (Adrian van)

Maler und Radirer von Gegenständen aus den niedern Volks-Classen. Zwar zu Lübeck in Deutschland geboren, aber erzogen und in der Kunst gebildet in Holland, ist dieser Künstler wohl am füglichsten in die niederländische Schule zu setzen.

Von Ostade radirte Blätter, von alten schönen Abdrücken, ehe solche zum ganzen Werck gebraucht worden.

Nr. 1321. 1 ditto. Der Tabackraucher. Oval. H. 2—7. Br. 2. P. Grav T. 1. Nr. 5.

1322. 1 ditto. Der Hornbläser. Hoch 3—8. Br. 3—2. Nr. 7.

1323. 1 ditto. Der Leyerspieler. Halbe Figur. H. 4—3. Br. 3—4. Nr. 8.

1324. 1 ditto. Die ländliche Zärtlichkeit. H. 5—10. Br. 4—7. Nr. 11.

1325. 1 ditto. Die Tabackraucher. H. 2—11. Br. 2—4 Nr. 13. Stark beschnitten.

1326. 1 ditto. Bettler, im Mantel eingehüllt. H. 3. 2. Br. 2. 3. Nr. 22.

1327. 1 ditto. Der Schuhflicker. 1671. H. 7. Br. 5—6. Nr. 27. Späterer Druck.

1328. 1 ditto. Der Brillenhändler. H. 3—8. Br. 3—2. Nr. 29. Etw. grau.

1329. 1 ditto. Die Sängerin. H. 4—6. Br. 3—4. Nr. 30. Retouchirter Abdruck.

1330. 2 ditto. Das Schweinemetzeln. Erster seltener Abdruck mit dem sichtbaren Korb auf der Tonne zur Linken. Rund. 4 Z. 2 L. im Diamet. Nr. 41. Beschnitten.

Nach Adr. v. Ostade.

1331. 1 ditto. The Burgomaster. Sitzende lesende Figur. Ostade pinx. J. Watson fec. Schwarze Kst. H. 13. Br. 9—4.

Ostade, (Isaac)

Figuren-Maler.

1332. 1 ditto. Vor einer Hütte sitzet eine Frau, wel-

che Garn abwindet, neben zwey andere Figuren J. Ostade p. R. Daudet sc. 1777. H. 8—5. Br. 6—9. (Cab. le Brun).

Pas oder Passe, (Crispian de)

nebst seinen Söhnen Crispin dem Jüngern und Simon. Kupferstecher aus der Provinz Seeland. Sie arbeiteten in den Jahren 1540 — 1590.

Nr. 1333. 3 Bl. Fridericus IV. D. G. Comes Palat. Ludovica Juliana, Electr. Crisp. de Passe ex. H. 6—4. Br. 4. Carolus Pugnax. Ganze Figur. H. 6. 8. Br. 5.

1334. 8 ditto. Folge mit dem Titel: Eicones Illust. Germ. Principum S. R. Imp. VII. Elect. Büsten in reichen Verzierungen. C. de Pas figurav. S. de Pas sc. Folio.

1335. 1 ditto. Christianus IV. Dan. Norv. Rex. Brustb. im Oval. (nach Miereveld). S. de Pas del. et sc. H. 14 — 9. Br. 10 — 10.

1336. 1 ditto. Gustavus Adolphus, Suec. Goth. Rex. id. del. id. sc. (nach demselb.) Gl. Grösse.

1337. 1 ditto. Amalia de Solms: Principi Aurosionens. id. d. id. sc. (nach demselb.) Gl. Grösse.

1338. 2 ditto. Der Heiland mit der Weltkugel. Die hl. Jungfrau mit gefalteten Händen. Unten lat. Inschriften. Ohne Namen. H. 17. Br. 12.

1339. 1 ditto. Hercules erdrückt den Antæus. Vitium ut tollere. C. v. Passe figurav. sc. et exc. H. 10—3. Br. 9 — 2.

Peeters, (Joannes)

Marinen- und Prospecten-Maler.

1340. 12 ditto. Folge. Gegenden am Rhein, an der Maas und Weser; jedes Bl. hat oben seine Benennung, und unten seine Beschreibung. Joannes Peeters del. Phil. Bouttats jun. aq. fort. et exc. Br. 8. H. 6.

Phillery, (Ant.)

Einer der ältesten Formschneider der niederl. Schule, zu Antwerpen gegen 1530.

1341. Folge von 21 Blättern. Genealogia Illustrissimæ Domus Austriæ a Pharamundo Francorum Rege usque ad Carolum quintum Cæsarem — — Antwerpiæ impensis Roberti Peril, ac promotione Rolandi Boucherii, in Latinum impressa Anno Virginei partus supra sesquimillesimum quandragesimo, Augusto mense.

In diesen Blättern sind die Bildnisse der kaiserlichen Familie, Brustbilder in Ovalen; neben stehen die Erklärungen in lateinischer Sprache. Kaiser Carl V. ist in einer besondern Platte mit den Chur-Fürsten in ganzen Figuren vorgestellet. Dieses vielleicht im Ganzen nicht mehr sonst anzutreffende Exemplar ist antik illuminiret, zwey von diesen Blättern sind braun und einige schadhaft. Hoch im Ganzen 278 Zoll. Br. 16 Zoll. 5 L. Vollständig.

Pinas, (Jacob)

Maler von Harlem. Arbeitete mit P. Lastmann in Italien gegen 1650.

Nr. 1342. 1 Bl. Der Fluss-Gott Alpheus verfolget die Nymphe Arethusa Schöne Landschaft in der Manier des Aelsheimer. J C Pinas. p. Magdalena Passea sc. 1623. Br. 8 — 5. H $7\frac{1}{2}$. Guter Abdr.

Poelemburg, (Cornel.) genannt Brusco.

Maler und Radirer, gebor. zu Utrecht, 1583. gestorben 1660.

1343. 2 ditto. Campagne de Flandre. — — Vestiges d'anciens Monumens Romains. C. Poelemburg pinx. Colibert et Weisbrod sc. Kl. qu. Fol.

Potter, (Pieter)

Historien-Maler von Enckhuizen.

1344. 4 ditto. Folge. Die Geschichte des Propheten Elias. P. Potter p. P. Nolpe fec. J. C. Vischer exc. Seltene Folge. Br. $17\frac{1}{2}$. H. $14\frac{1}{2}$.

Potter, (Paul) Sohn des vorigen.

Sehr berühmter Landschaften-Thier-Maler und Radirer. Gebor. zu Enckhuizen, 1625. gestorb. zu Amsterdam, 1654. viel zu frühe für seine grossen Talente.

Nach ihm.

1345. 8 ditto. Ziegen und Schaafe. P. Potter inv.

M. de Bye f. N. Vischer exc. Br. 5. H. 4. Aus verschiedenen Suiten.

Nr. 1346. 1 Bl. Ein stehender Stier und eine liegende Kuh bey einem Baumstamm. P. Potter p. Weisbrod et le Bas sc. H. $8\frac{1}{2}$. Br. 7. (Cab. le Brun).

Pynacker, (Adam)

Landschaften - Maler, geboren zu Pynacker bey Delft, 1621 gestorb. 1673.

1347. 2 ditto. Der Mondschein. A. Pynacker pinx. Geyser sc. Radirt, mit schw. Kunst. 1771 H. 11 — 7. Br. 9 — 3. Der Sonnen-Aufgang. id. pinx. id sc. H. $11\frac{1}{2}$. Br. 9 — 1.

1348. 1 ditto. Einschiffung von Waaren. Godefroy sc. Br. 7. 8. H. 5. 10. (Cab. le Brun.)

Quast, (Peter)

Maler und Radirer von Volks-Gegenständen, Zeitgenosse des Pet. Nolpe.

1349. 5 ditto. Holländische Bauern und Bäuerinnen; ganze Figuren in Landschaften: oben ihre Benennungen in holländ. Sprache. (Aus einer Folge von 10 Bl.) Hoch 4 — 8. Br. 3.

Rembrandt, (van Ryn)

berühmter Maler, Kupferstecher und Radirer, gebor. in einer Mühle am Rhein bey Leyden, 1606. gestorb. zu Amsterdam, 1674. Obgleich ein Schüler von G. Schooten u. P. Lastmann, bildete sich Rembrandt in einer ihm allein eigenen Manier, die besonders in seiner Behandlung des Helldunkels unerreichbar geblieben.

Die beygesetzten Nr. beziehen sich auf den Catalog des Rembrandt von A. Bartsch.

1350. 1 ditto. Bildniss des Rembrandt mit der Schärpe um den Hals. Rembrandt f. 1633. H. 4—11. Br. 3—10. 3r Abdruck.

1351. 1 ditto. Rembrandt und seine Frau. Nr. 19. Rembrand f. 1636. H. 3 — 10. Br. 3 — 5.

1352. 1 ditto. Bildnis des Künstlers mit kurzen krau-

sen Haaren. Nr. 26. 1r Abdr. ohne den Namen des Rembrandt. H. $3\frac{1}{2}$. Br. 2—3. Etw. fleckig.

Geistliche Vorstellungen.

Nr. 1353. 1 Bl. Joseph erzählt seine Träume vor seiner Familie. Nr. 37. Rembrandt f. 1638. 2r schöner Abdr. H. 4—1. Br. 3—1.

1354. 1 ditto. Jacob beweint den Tod seines Sohnes Joseph. Täuschende Copie von Nr. 38. H. 3—11. Br. 3.

1355. 1 ditto. Der Engel verschwindet aus den Augen des Tobias. Copie von der Gegenseite, von Nr. 43. Br. 5—5. H. 3—8.

1356. 1 ditto. Die Verkündigung an die Hirten. Nr. 44. Rembrandt f 1634. Seltenes Hauptbl. von grosser Würkung im Hell-Dunkel. 2ter kräftiger Abdr. Hoch 9—8. Br. 8—2.

1357. 1 ditto. Die Beschneidung Christi. Nr. 47. Rembrandt f. 1654. Br. 5—4. H. 7—3.

1358. 1 ditto. Dieselbe anders vorgestellt. Nr. 48. Späterer Druck. H. 3—3. Br. 2—4.

1359. 1 ditto. Darstellung im Tempel. Nr. 51. Rt. 1630. Von den besseren 2ten Abdrücken dieser im ganzen schwach geätzten Platte. H. 3—10. Br 2—11.

1360. 1 ditto. Flucht in Egypten. Nr. 52. Rembrandt Inventor fec. 1653. H. 3—4. Br. 2—4. Sehr schwach.

1361. 1 ditto. Ruhe in Egypten. Nr. 58. Rembrandt fec. 1645. Reiner Abdruck eines höchst seltenen Blattes. H. 4—9. Br. 4—2.

1362. 1 ditto. Jesus Christus unter den Schriftgelehrten. Nr. 66. 2ter sehr schwacher Abdruck. H. 3—4. Br. 2—4.

1363. 1 ditto. Jesus Christus vertreibt die Verkäufer aus dem Tempel. Nr. 69. 2r Abdruck. Rembrandt f. 1635. Br. 6—3. H. 5.

1364. 1 ditto. Derselbe Gegenstand, v. d. Gegenseite. S. Savry sc. Br. 18. 6. H. 13. 2.

1365. 1 ditto. Die Samaritin bey Christo am Brunnen. Nr. 70. Copie. Br. 5—7. H. ohne Rand 4—2.

1366. 1 ditto. Derselbe Gegenstand anders vorgestellt. Nr. 71. Rembrandt fec. 1634. Guter Abdr. Hoch 4—5. Br. 4—2.

1367. 1 ditto. Die Auferweckung des Lazarus. Nr. 72. Rembrandt 1642. H. 5—7. Br. 4—2. Fleckig.

1368. 1 ditto. Die grosse Auferweckung des Lazarus. Gezeichnete Copie von La grande Resurection de Lazare. Nr. 73. H. 13. 2. Br. 9. Fleckig.

1369. 1 ditto. Die Krankenheilung, oder das soge-

nannte Hundertguldenblatt. Nr. 74. 2ter, zieml. guter Abdruck. Br. 14 — 8. H. 12 — 5.

Nr. 1370. 1 Bl. Das grosse Ecce homo. Nr 77. 3ter Abdruck. Der untere Rand mit dem Namen des Rembrandt und der Jahrzahl 1636. ist abgeschnitten, auch hat gegenwärtiger Abdruck Moderflecken und schadhafte Stellen. Selbiger ist nur 19 Z. 9 L. hoch und 16 Z. 5 L. breit

1371. 1 ditto. Christus am Kreuz zwischen den Schächern. Nr. 79. Sehr reiner Abdruck. Oval. H. 5. Br. 3. 8.

1372. 1 ditto. Christus am Kreuz. Nr. 80. Rembrandt fec. Schöner Abdruck. H. $5\frac{1}{2}$. Br. 2 — 8.

1373. 1 ditto. Abnehmung vom Kreutze. Nr. 81. Hauptblatt und Gegenstück zum Ecce homo. Nr. 77. Rembrandt f. cum pryvil. 1633. Justus Danckerts exc. H. $19\frac{1}{2}$. Br. 15. 2. Die Abdrücke mit dieser spätern Adresse sind von Bartsch nicht angezeigt.

1374. 1 ditto. Die Jünger zu Emaus. Nr. 88. Rembrandt. 1631. Reiner Abdr. H. 3 — 9. Br. 2 — 8.

1375. 1 ditto. S. Petrus und Johannes an der Tempelpforte. Nr. 94. Rembrandt f. 1659. Schöner Abdr. der 3ten Classe. Br. 8. H. 6 — 8.

1376. 1 ditto. St. Stephans Martertod. Gegenseitige Copie von Nr. 97. Bezeichnet: Rembrandt f. 1635. H. 3. 8. Br. 3. 2.

1377. 1 ditto. Der Tod der hl. Jungfrau. Nr. 99. Rembrandt fec. 1639. Hauptblatt, 2ter Abdr. halb wasser- und moderfleckig; ausgebessert.

Weltliche Vorstellungen.

1378. 1 ditto. Das widerwärtige Glück. Nr. III. Rembrandt f. 1633. Seltenes Blatt, so zu einem holländischen Buch gestochen worden, mit Text auf der Rückseite. H. 6 — 1. Br. 4 — 2.

1379. 1 ditto. Der Rattengiftverkäufer. Nr. 121. Rt. 1632. Abdruck auf Seidenpapier, aber schwach und nicht wohl erhalten. H. 5 — 2. Br. 4 — 7.

1380. 1 ditto. Derselbe, Copie von der Gegenseite. Unten in der Mitte bezeichnet: Rem. H. 5 — 4. Br. 5.

1381. 1 ditto. Die Kuchenbäckerin. Nr. 124. Rembrandt. 1635. H. 4. Br. 2 — 11.

1382. 1 ditto. Der Schulmeister. Nr. 128. Rembrandt 1641. H. $3\frac{1}{2}$. Br. 2 — 3. Neuerer Abdr.

1383. 1 ditto. Der Zeichner. Nr. 130. H. 3 — 6. Br. 2 — 5. Alter Abdr.

1384. 1 ditto. Alte Bettlerin. Nr. 170. Rembrandt f. 1646. H. 6 — 3. Br. 2 — 4. Schwach.

Nr. 1385. 1 Bl. Ein, am Fusse einer Mauer sitzender Bettler. Nr. 173. H. 2 — 11. Br. 1 — 9. Braun.

1386. 1 ditto. Academische Figuren. Nr. 194. Rembrandt f. 1631. Br. 5 — 1. H. 4 — 1. Schwacher Abdr.

1387. 1 ditto. Die Badenden. Nr. 195. Rembrandt f. 1631. Br. 5. H. 4.

1388. 1 ditto. Nackte auf e. Erhöhung sitzende Frau. Nr. 198. H. 6½. Br. 5 — 1. Schwach.

1389. 1 ditto. Venus im Bade. Nr. 201. Rt. f. H. 6 — 7. Br. 5 — 11. Späterer Abdruck.

1390. 1 ditto. Greis mit der Hand an der Mütze. Nr. 259. 1ter Abdr. der unbeendigten Platte. H. 5 — 1. Br. 4 — 3. Selten.

1391. 1 ditto. Mann mit Kette und Kreutz. Nr. 261. Rembrandt 1640. H. 5 — 7. Br. 5 — 1.

1392. 1 ditto. Greis mit viereckigtem Barte. Nr. 265. Rembrandt 1640. Verschnitten und fleckig.

1393. Janus Silvius. Nr. 266. Rembrandt 1633. H. 6 — 1. Br. 4. Neuerer Druck.

1394. 1 ditto. Menassé Ben Israel. Nr. 269. Rembrandt f. 1636. H. 5½. Br. 4.

1395. 1 ditto. Clement de Jonghe. Nr. 272. 5ter Abdruck. Rembrandt f. 1651. H. 7 — 8. Br. 6.

1396. 1 ditto. Johann Lutma. Nr. 276. Joannes Lutma aurifex natus Groeningæ. Rembrandt fec. 1656. H. 7 — 4. Br. 5. Später Abdr.

1397. 1 ditto. Jan Asselin. Nr. 277. 3r Abdruck. Rembrandt. H. 8. Br. 6. Braun.

1398. 1 ditto. Wtenbogardus. Nr. 279. 2ter Abdr. Rembrandt f. 1635. Im Achteck. H. 8 — 4. Br. 6 — 10.

1399. 1 ditto. Der grosse Coppenol. Täuschende Copie des Fr. Basan nach Nr. 283. Mit dem schwarzen Hintergrund. 12 Z. 2 L. Höhe, und 9 Z. 2 L. Breite. Beschnitten, etwas befleckt.

1400. 1 ditto. Greis mit grossem Barte. Nr. 290. Rembrandt. H. 4 — 2. Br. 3 — 9.

1401. 1 ditto. Greis mit grossem Barte und einer Calotte. Nr. 295. Oval. H. 2 — 9. Br. 2.

1402. 1 ditto. Kahlköpfiger Greis. Nr. 298. 2r Abdr. Rt. 1631. H. 2 — 7. Br. 2 — 1. Selten.

1403. 1 ditto. Sitzender Mann mit aufwärtsgebogenem Schnurrbart. Nr. 321. Rt. 1630. H. 3 — 10. Br. 3 — 1. Schwach.

1404. 1 ditto. Greis mit breitem Barte von viereckiger Form. Nr. 325. Rt. 1630. Guter Abdr. H. 3. 4. Br. 2. 10.

Nr. 1405. 1 Bl. Die kleine Judenbraut (oder S. Catharina.) Nr. 342. Rembrandt f. 1638. Sehr reiner Abdruck mit der deutlichen Jahrzahl. H. 4. Br. 2 — 10.

1406. 1 ditto. Alte Frau mit orientalischem Kopfputz. Nr. 348. 2r sehr schwacher Abdruck. Rt. 1631. H. 5 — 5. Br. 4 — 9.

1407. 1 ditto. Frau mit grosser Haube. Nr. 359. H. 2 — 3. Br. 1 — 11.

1408. 1 ditto. Sechs Studien von Köpfen, worunter Rembrandts Frau. Nr. 365. Rembrandt f. 1636. H. 5 — 7. Br. 4 — 7.

Schüler und Nachahmer des P. Rembrandt.

Bol, (Ferdinand)

Maler, Radirer und einer der vorzüglichsten Schüler des Rembrandt, dessen Arbeiten mit denen seines Lehrmeisters öfters verwechselt werden. Geboren zu Dortrecht, gestorben zu Amsterdam, 1681. in einem hohen Alter.

Von F. Bol selbst radirte Blätter. Die beygesetzten Nr. beziehen sich auf den Catalog von Bartsch.

1409. 1 ditto. Mann mit der Federmütze. Nr. 13. F. Bol. 1642. H. 3 — 4. Br. 2 — 11.

1410. 1 ditto. Die Frau mit der Birne. Nr. 14. Bol 1651. Geistvoll radirtes Blatt. H. 5 — 5. Br. 4 — 3.

Nach Ferd. Bol.

1411. 1 ditto. Cornel. Tromp, Admiral von Holland; die rechte Hand auf einen Commando-Stab gestützet; neben ihm stehet ein kleiner Mohr, welcher seinen Helm hält. Ferd. Bol ad vivum pinx. Lambr. Vischer sc. H. 21. Br. 18. ibid. pag. 172. Nr. 89.

Livens, (Jan)

Maler, Radirer und Kupferstecher, gebor. zu Leyden, 1607. Schüler von Georg van Schooten und P. Lastmann; bildete sich gänzlich

nach der Manier des Rembrandt, welchen er in correcter Zeichnung übertroffen hat.

Von J. Livens selbst radirte Blätter. Die beygesetzte Nr. nach dem Catalog von Bartsch.

Nr. 1412. 1 Bl. Anbetung der Hirten. Nr. 2. In der Mitte die Chiffre I. L. H. 3—10 Br. 3—2. Selten.

1413. 1 ditto. Figur eines Morgenländers. Nr. 12. I. L. H. 4—5. Br. 3—5. Schwach.

1414. 1 ditto. Männl Brustbild Nr. 15. J. Livens fecit. H. 5—11. Br. 5 Etwas verschnittenes Exempl.

1415. 1 ditto. Brustbild eines Greises. Nr. 33. I. L. H. 3½. Br. 3—1. Schönes Bl.

1416. 1 ditto. Brustbild eines Morgenländers. N. 34. I. L. H. 3½. Br. 3—1. Schönes Gegenbild zum vorigen.

1417. 1 ditto. Männl. Brustbild. Nr. 38. I. L. Franc. Wyngærde. H. 3. Br. 2—8.

1418. 1 ditto. Dergleichen. Nr. 41. Ohne Chiffre. H. 2—10. Br. 2—3.

1419. 1 ditto. Brustbild eines Greises. Nr. 50. I. L. H. 2. 9. Br. 2—2. Schwach.

1420. 1 ditto. Sitzender Greis. Nr. 52. I. L. Geistreich radirt. H. 2½ Br. 2—2.

1421. 1 ditto. Bildniss des jüdischen Arztes Ephraim Bonus. Nr. 56. Joannes Lyrius fec. Clement de Jonghe exc. Schönes radirtes und mit dem Grabstichel beendigtes Bildniss. H. 12. 4. Br. 9. 2. Scharf beschnitten.

1422. 1 ditto. Daniel Heinsius. Joannes Lyvius pinx. et fec. Mart. v. d. Enden exc. H. 9. 10. Br. 7—4. Schönes Portr.

Nach Livens gestochene Blätter.

1423. 1 ditto. Anna Maria Schurmann, Schriftstellerin und Künstlerin. Joannes Livius pinx. Jonas Suyderhoef. sc. H. 13—2. Br. 9—8. ib. apend. Nr. 98. Späterer Druck.

1424. 1 ditto. Nicolaus L'Anier. Joannes Lyvius pinx. L. Vorstermanns sc. M. v. d. Enden exc. H. 10. Br. 7. 8. ib. Nr. 100.

Vliet, (Jan Georg van)

Radirer und Kupferstecher, Schüler von Rembrandt, welchem er mit grossem Erfolg nachgeahmt hat. Von seinen übrigen Lebensverhältnissen

ist ausser den Jahrzahlen 1630. — 35. nichts nähreres bekannt.

Nr. 1425. 1 Bl. Loth und seine Töchter B. Nr. 1. Rt. van Ryn Inventor 1631. J G. van Vliet fecit. Mit vortrefflichem Hell-Dunkel ausgeführtes Blatt. H. 10 — 4. Br. 8 — 1. Abdr. nach herausgenommener Adresse.

1426. a. 1 ditto. Brustbild eines Offiziers. Nr. 26. H. 5. 6. Br. 4. 9. 2ter Abdruck mit d. Unterschrift: Georgius Ragocy ect.

1426. b. 1 ditto. Das Gesicht. Aus der Folge der Sinne. Nr. 31. J. G. van Vliet fec. 1636. H. 8 — 10. Br. 7 — 4.

1427. 1 ditto. Copie des vorigen Bl. Gleiche Grösse.

1428. 1 ditto. Der Korbflechter; Nr. 37. aus der Folge der Handwerker. J. G. Vliet fec. H. 7 — 10. Br. 6.

1429. 1 ditto. Der Zahnbrecher. Nr. 53. J. G. van Vliet fecit. H. 5 — 7. Br. 5.

Nach Rembrandt, von verschiedenen Meistern gestochen.

1430. 1 ditto. Büste eines älteren Mannes, fast in ganzer Ansicht, mit einer hohen Pelzmütze auf dem Kopf und die Brust mit einer Kette gezieret; zur Rechten bis an den Rand der Platte siehet man den Theil einer Säule. In Rembrandts Manier, ohne Zeichen, nicht im Catalog von Bartsch. H. 3 — 6. Br. 2 — 7.

1431. 1 ditto. Die Geburt Christi. Ein seltenes Bl. H. 3 — 9. Br. 2 — 8. Bartsch T. 11 p. 96. Nr. 4.

1432. 1 ditto. Die Ruhe auf der Flucht in Egypten. H. 3½. Br. 2 — 5. ib. pag. 97. Nr. 6.

1433. 1 ditto. Der König Saul, vor welchem der junge David die Harfe spielet. Rembrandt van Ryn inv. W. P. Leeuw fec. H. 10½. Br. 12 — 1. ib. p. 158. Nr. 44. Abdr. mit d. Adresse des F. de Wit.

1434. 1 ditto. Die Darstellung des Iesu Kindes im Tempel. Rembrandt p. Weisbrod et le Bas sc. H. 8 — 9. Br. 6 — 11. Cab. le Brun.

1435. 1 ditto. Eleazar Swalm, reformirter Prediger zu Amsterdam. Rembrandt pinx. J. Suyderhoef sc. P. de Goos exc. H. 12 — 2. Br. 9½. ib. p. 169. Nr. 84. Scharf beschnitten.

1436. 1 ditto. Ein sitzender alter Mann in einem Gewölbe; zur Rechten hält eine Frau einen Kessel mit einer

Zange über ein Feuer. Rembrandt del. Der Name des Kupferstechers abgeschnitten. Br. 9—9. H. 7—3.

Nr. 1437. 1 Bl. Die Iudenbraut. Rembrandt pinx. Val, Dan. Preisler sc. 1749. Schw. Kunst. H. 14—2. Br. 10½.

Rubens, (Peter Paul)

berühmter Historien- Portrait- und Landschaften-Maler und Radirer. Gebor. zu Coeln 1577. gestorb. zu Antwerpen 1640.

Die beygesetzten Nr. beziehen sich auf den Catalog von Basan.

1438. 1 ditto. P. P. Rubens. Nach seinem eigenen Gemälde in der Galerie von Florenz. Charles Townley sc. Mezzotinto. H. 15—2. Br. 10—8.

1439. 1 ditto. Derselbe, Brustbild. Ferd. v. Lütgendorff fec. aq. Fort. 1802. Hoch mit unterem Rand. 7. 1. Br. 5—10.

Geistliche Vorstellungen. Altes Testament.

1440. 1 ditto. Loth und seine Familie ziehen aus Sodom. Jgne et sulphure — — Gen. 19— 15. P. P. Rubens inv. J. C. Vischer exc. Br. 18—9. H. 15—1. Copie von Nr. 2.

1441. 1 ditto. Simson und Dalila. Dedic. an Nicol. Rocox. nebst 4 lat. Versen id. pinx. Jac. Matham sc. et exc. Br. 16. H. 14. Nr. 19.

1442. 1 ditto. Sennacherib durch den Anblick des Würgengels vom Pferd gestürzt. Itaque fuit — — Reg. 19. P. P. Rubens pinx. Nic. Vischer ex. Cop. v. Nr. 25.

1443. 3 ditto. 1. Moses errichtet die eherne Schlange. 2. Das Urtheil des Salomon. 3. Susanna im Bade von den Alten überfallen. Jedes Blatt hat unten einen lat. Vers. P. P. Rubens inv. J. C. Vischer ex. Br. 19. H. 15. Copien v. Nr. 16. 24—33.

1444. 1 ditto. Besuch der hl. Iungfrau bey Elisabeth. P. P. Rubens p. Nicol. Vischer exc. Br. 18. H. 14. Sop. v. Nr. 4.

1445. 1 ditto. Die Anbetung der Hirten. Mit holl. Versen. J. C. Vischer exc. Br. 18—6. H. 13 — 3. Schwach.

1446. 1 ditto. Die Anbetung der hl. drey Könige. Intrantes — — myrrham. P. P. Rubens pinx. N. Lauvers sc. H. 22—2. Br. 16½. Nr. 17. Schönes Blatt, vom ersten Abdr. wegen kleiner Beschädigungen aufgezogen.

Nr. 1447. 1 Bl. Die grosse Anbetung der hl. drey Könige, in zwey Blättern. Dedicat. Serenissimo — — Maximiliano id. pinx. L. Vorstermann sc. 1651. Br. 27. 5. H. 21. Nr. 22. Etwas fleckig und schadhaft.

1448. 1 ditto. Dieselbe Copie von der Gegenseite. id. pinx. J. C. Vischer exc. Br. 18. H. 14 Schwach.

1449. 1 ditto. Der unschuldigen Kinder Mord. Dedicat. Antonio Triest. id. pinx. P. Pontius sc. 1643. Hauptblatt vom ersten Abdr. vor der Adresse des Bloeteling. In 2 Platten. Br. 33 — 9. H. 23. Nr. 32.

1450. 1 ditto. Das Gastmahl des Herodes und Herodias mit dem Haupt des Iohannes auf einer Schüssel. Filia Herodias — — Marc. 6 — 27. id pinx. N. Vischer exc. Br. 19. H. 15 — 3.

1451. 1 ditto. Das Iesu Kind und der kleine Iohannes spielen mit einem Lamm in einer schönen Landschaft. O. Baptista — — exultaras. id. pinx. C. Galle sc. Br. 16 — 4. H. 12 — 4. Nr. 40.

1452. 1 ditto. Derselbe Gegenstand. P. P. Rubens delin. et excud. cum privil. C. Jegher sc. Schöner Holzschn. von Rubens selbst auf die Platte gezeichnet. Br. 16. 5. H. 12½. Nr. 41.

1453. 1 ditto. Der Zinnsgroschen, die Figuren Kniestücke in grösseren Verhältnissen. Reddite quæ sunt. — Deo. id. pinx. J. C. Vischer exc. Br. 19. H. 13½. Nr. 42.

1454. 1 ditto. Die Auferweckung des Lazarus. — — Lazare, veni foras. P. P. Rubens pinx. Boet. a Bolswert sc. Hauptblatt. H. 23 — 10. Br. 18 — 5. Nr. 61. Etwas schmutzig.

1455. 1 ditto. Die grosse Kreutzaufrichtung in drey Blättern. Dedicat. Cornelio van der Geest id. pinx. H. Withouc sc. 1638. Br. 46 — 1. H. 22 — 8. Nr. 78. Alter, etwas in das Bräunliche fallender, sehr ausgebesserter Abdruck eines Hauptblattes.

1456 1 ditto. Christus am Kreutz zwischen den beyden Schächern; ein Kriegesknecht öffnet mit einer Lanze die Seite des Heilandes. Jesus crucifixus. id pinx. H. 21 — 9. Br. 15½. Nr. 87. Der Name des Kupferstechers S. a Bolswert ist abgeschnitten, und das Bl. hat einige Risse.

1457. 1 ditto. Christus am Kreutz, neben zween Engeln, so den Tod und den Teufel niederstürzen (Le coup de poing) Clamans voce — — Luc. 23. id. pinx. P. Pontius sc. H. 21 — 4. Br. 14. Nr. 89.

1458. 1 ditto. Die Abnehmung vom Kreutz. Dedicat. an Dudley Carleton . . L. Vorsterman sc. 1620. Ein Hauptbl.

bekannt unter dem Namen: La belle descente d'Anvers. 1ter Abdr. vor der Adresse des C. v. Merlen. H. 21—3. Br. 16. Nr. 99. Etwas braun und fleckig.

Nr. 1459. 1 Bl. Der Leichnam des Heilandes im Schoos der hl Jungfrau neben St. Franciscus, St. Johannes, die hl. Frauen und zwey Engel. Angele sanguinea . . vulnus habet, nebst einer Dedicat. id. pinx. S. a Bolswert sc. H. 17—7. Br. 13. Nr. 102.

1460. 1 ditto. Der Sturz der bösen Engel. Inschr. Superbiæ ergo — — devovet. id. pinx. P. Soutman cum privil. J. Suyderhoef sc. 1642. H. 25—7. Br. 20—2. Nr. 127. Hauptblatt von schönem Abdr.

1461. 1 ditto. Die Engel erscheinen den hl. Frauen am Grabe Jesu. id. pinx. J. C. Vischer exc. Copie nach Nr. 111. Br. 18—10. H. 13—4.

1462. 1 ditto. Die Himmelfahrt der hl. Jungfrau. (P. P. Rubens pinx. S. a Bolswert sc.) Diese vorstehende Unterschrift ist abgeschnitten, sonsten guter Abdruck. H. 22—2. Br. 15—9. Oben im Bogen Sujets de la Vierge. Nr. 4.

1463. 1 ditto. Copie des vorigen Blatts von der Gegenseite, ohne Titel und Inschrift. P. P. Rubens pinx. Audran exc. H. 22—10. Br. 16—1.

1464. 1 ditto. Andere Vorstellung Janua Coeli. Corn. Galle exc. H. 8—7. Br. 5—2. Nr. 7.

1465. 1 ditto. Die Krönung der hl. Jungfrau. Inschr. Veni de Libano coronaberis. id. pinx. Mart. v. d. Enden exc. H. 16—2. Br. 11—9.

1466. Andere dergleichen. Ave Domina Angelorum. Ciantres exc. H 10. 9. Br. 7. 7.

1467. 1 ditto. Die hl. Jungfrau sitzet in einer Tribune, das auf ihrem Schoose knieende Jesu Kind setzet der hl. Catharina einen Kranz auf das Haupt. Gaspar Huberti exc. Copie von Saintes.

Weltliche Vorstellungen.

1468. 1 ditto. Ixion wird durch Juno getäuscht. Dedicat. P. P. Rubens p. P. v. Sompel sc. (Valck exc.) Br. 12—3. H. 9—5. Nr. 18.

1469. 1 ditto. Nessus und Dejanira. id. pinx. C. G. Schultze sc. 1778. H. 8—10. Br. 6—8. (Cab. le Brun.)

1470. 1 ditto. Der berauschte Silen von zween Bacchanten geführt. P. P. Rubens delineav. et excud. Christoffel Jegher sc. Schöner Holzschnitt. H. 16—1. Br. 12—4. Nr. 67.

1471. 1 ditto. Venus entsteiget dem Meer. Venus orta mari. id. pinx. P. Soutman delin. et exc. C. Priv. Br. 17—11. H. 14—10. Nr. 43. Schwacher Abdr.

Nr. 1472. 1 Bl. Die grosse Bauern-Schlägerey am Eingang eines Dorfes. P. Breughel inv. (P. P. Rubens del.) Lucas Vorsterman sc. Schönes seltenes Bl. Br. 19. H 15.

1473. 1 ditto. Büste eines gichtbrüchigen Mannes, aus einem Gemälde des Rubens gezogen. A. Bloteling fec. et exc. H. 10. Br. 7—6. Nr. 100.

Landschaften.

1474. 1 ditto. Grosse Landschaft. (La Campagne de Malines). Inschr. Temporibus certis — — verrit humum. Rubens pinx. S. a Bolswert sc. G. Hendrick exc. Br. 23½. Hoch 16—10. Paysag. Nr. 4. Schöner Abdr.

1475. 1 ditto. Grosse Landschaft. Ein Viehstall, in welchem man den verlornen Sohn knieen siehet. id. pinx. id. sc. Br. 22—11. H. 17—2. ib. Nr. 5.

1476. 1 ditto. Eine waldigte Gegend mit einer Jagd. id. pinx. S. a. Bolswert sc. Br. 16. 3. H. 11. 4. Aus Nr. 27.

1477. 3 ditto. Grosse Landschaften mit biblischen Vorstellungen. 1) Die Knaben, welche den Propheten verspotten, werden von einem Bären zerrissen. 2) Der junge Tobias von dem Engel begleitet. 3) Der barmherzige Samariter. Jedes Blatt hat eine lateinische Unterschrift. P. P. Rubens inv. J. C. Vischer exc. Br. 18—2. H. 14—2.

Suiten.

1478. 20 ditto. Folge, Gemälde des P. P. Rubens u. A. van Dyck in der Jesuiterkirche zu Antwerpen. J. J. Preisler sc. qu. Folio.

Ruysdael, (Jacob)

Landschaften-Maler und Radirer, dessen Werke bey Kennern in hohem Werth stehen. Geboren zu Harlem, 1635. gestorb. zu Amsterd. 1681.

Von Ruysdael selbst radirt.

1479. 1 ditto. Der kleine Steg. Ruysdael f. Br. 9—9. H. 6—10. P. Grav. T. 1. Nr. 1.

1480. 1 ditto. Die zwey Bauern und ihr Hund. Ruysdael f. Br. 10. H. 6—8. ib. Nr. 2.

Nach Ruysdael.

1481. 1 ditto. Gegend an einem Fluss, zur Linken ein erhöhetes Gebäude, neben welchem gegen die Mitte des Blattes ein Weidenbaum an einem Fluss stehet. Ein in Ruysdaels Manier radirtes Blatt. Ohne Zeichen. Br. 6—3. H. 3—9.

Nr. 1482. 2 Bl. Landschaften nach Gemälden des Cab. le Brun. Ruysdael p. Weisbrod sc. Br. 8—5. H. 7—1.

Sadeler, (Aegidius)

berühmter Kupferstecher, zu seiner Zeit der Kunst-Phönix genannt. Geboren zu Antwerpen, 1570. Bildete sich in Italien. Gestorben zu Prag, 1629.

Bildnisse.

1483. 1 ditto. Büste des Kaiser Matthias, in einer sehr reichen Umgebung von römischen Kaiser-Büsten und vielen allegorischen Figuren. Ein Hauptblatt: Aegidius Sadeler sc. 1614. H. 24½. Br. 15—4. Gerissen.

1484. 1 ditto. Kaiser Ferdinand II. zu Pferd, von vielen emblematischen Figuren umgeben. Aegyd. Sadeler sc. 1629. 2 Platten. H. 32—11. Br. 23—1. Etwas schadhaft.

1485. 1 ditto. Melch. Klesel, Cardinal; sitzende Figur. id sc. 1615. H. 13—2. Br. 9½.

1486. 1 ditto. Guilielm. Ancelius, Henrici IV. Galliar. Regis Legatus id. sc. H. 9—10. Br. 7.

1487. 1 ditto. Christoph. Harant, Baro de Polzicz. id. sc. H. 6—8. Br. 4—10.

1488. 1 ditto. Otho à Starschedel, supremus Hassiæ Consiliarius. id ad vivum sc. H. 8—1. Br. 5—7.

1489. 2 ditto. 1) Synal Chaen. 2) Cuchein Ollibeag. Persische Abgesandte an Kaiser Rudolph II. id. ad vivum fec. Pragæ. in gr. 8vo.

1490. 1 ditto. Georg. Thurzo de Bethlemfalua. id. ad vivum fecit Pragæ. 1707. H. 8. Br. 5—9.

1491. 1 ditto. Michael Waivoda Walachiæ. id. sc. Pragæ 1601. H. 9. Br. 6.

1492. 1 ditto. Guil. a S. Clemente Ordinis St. Jacobi de Spata etc. id. sc. H. 7—3. Br. 4—10.

1493. 1 ditto. Joh. Georg Gödelman, J. C. id. sc. H. 6—3. Br. 5—9.

Verschiedene Gegenstände.

1494. 9 ditto. Der grosse Prospect der Stadt Prag, nebst einem kleineren Erklärungsblatt. Sculptor Aegid. Sadeler 1606. Philip v. d. Bosche designav. Joh. Wechter ære incis. Alter kräftiger, bräunlicher und ausgebesserter Abdr.

Sadeler, (Joh.

Kupferstecher; der älteste aus dieser berühmten

Künstler-Familie. Gebor. zu Brüssel, 1550. gestorb. zu Venedig, 1610.

Nr. 1495. 4 Bl. Brustbilder in Ovalen. 1) Guilhelmus Com. Palatinus. 2) Maximilian. D. G. Elect. 1594. 3) Joach. Com. Ortenburg. 1590. 4) Friedericus Com. Palatinus 1592. in 8.

1496. 1 ditto. Bildniss des Herdesianus. Halbe Figur. 12 lat. Verse. 1583. H. 9—8. Br. 6.

1497. 15 ditto. Folge. Titel: Bonorum et malorum consensio. Das Leben der Patriarchen bis zur Sündfluth. Mart. de Vos figurav. J. Sadeler auct. et sc. 1586. Br. 10. 3. H. 7. 6. Von ersten Abdrücken.

Sadeler, (Raphael, sen.)

Kupferstecher, Bruder des vorigen. Gebor. zu Brüssel, 1555. gestorb. zu Venedig, 1616.

1498. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind, welches einen Apfel hält. Juveni . . . mea. R. Sadeler fec. Monachy 1593 Eines der vorzüglichsten Blätter des Künstlers. H. 5—9. Br. 4.

1499. 27 ditto. Vollständige Folge. Titel: Oraculum Anachoreticum. (Das Leben der Einsiedler, M. de Vos figurav. Raphael et Joh. Sadeler sc. Venetys 1600. Br. 7½. H. 6—1. Einige Bl. fleckig.

1500 26 ditto Vollständige Folge; Titel: Trophæum vitæ solitariæ. (Andere Compositionen) id. figurav. Raph. Sadeler sc. Venetys. 1598. Br. 7—8. H. 6—2.

Vorstehende Folgen sind Meisterwerke der Künstler, in vorzüglichen Abdrücken.

Sadeler, Raphael, jun.)

Kupferstecher.

1501. 4 ditto. Folge. Die vier Tagszeiten, durch Gegenstände aus dem kindlichen Alter Christi vorgestellet. Raphael Sadeler jun. sc. H. 3. 1. Br. 2. Vorzügl. Abdrücke.

Saenredam, (Jan)

Geschickter Kupferstecher, Schüler von H. Goltz und Jac. de Gheyn. Geboren zu Leyden gegen 1570.

1502. 1 ditto. Joannes ab Ach, Pictor. Büste in einem Oval Von einer Architectur mit allegorischen Fi-

guren umgeben. P. Isaach p. J. Sænredam sc. et exc. 1600. H. 14 — 3. Br 11 — 10.

Nr. 1503. 1 Bl. Die klugen Jungfrauen. (Nr. 1. aus einer seltenen Folge.) J. Sænredam sc. et exc. 1606. Br. 12 — 7. H. 9 — 10.

1504. 1 ditto. Elenchus rerum, Deo auspice a confoederatis Belgis præclare gestarum. Allegorische Composition. Unten die Erklärung in lat. Sprache. J. Sœnredam sc. Br. 20½. H. 15 — 8.

1505. 1 ditto. Der Prinz von Oranien mit seinem Gefolge besichtiget den an die holländische Küste geworfenen grossen Wallfisch. J. Sænredam sc. 1622. Seltenes Blatt. Abdr. vor der Adresse des Jansonius. Br. 22. H. 14.

Savery, (Jacob)

Maler und Radirer, gebor. zu Courtray. Arbeitete gegen 1650.

1506. 1 ditto. Landschaft mit einer Hirschjagd, von ihm selbst ohne Namen gestochen. Br. 8 — 10. H. 6.

1507. 1 ditto. Simson zerreisset den Löwen in einer waldigten Landschaft. Armorum nulla — — Judicum 14, 5. J. Savery inv. J. C. Vischer exc. Br. 18. H. 15.

Savery, (Roeland)

Landschaften-Maler und Zeichner, in Diensten Kaisers Rudolph II. Geboren zu Courtray, 1576. gestorb. zu Utrecht, 1639.

1508. 2 ditto. Landschaften mit der Geschichte des Propheten Elias in der Wüste. R. Savery inv. Magd. de Pas sc. Br. 9 — 8. H. 7 — 7.

Savry oder Savery, (Salomon)

geschickter Kupferstecher und Kunsthändler zu Amsterdam, gegen 1640. Bildete sich in der Schule des Rembrandt.

1509. 51 ditto. Vollständige Folge mit dem Titel. Jan van der Veens Zinne Beelden oft Adams Appel. Amsterdam. 1642. Sal. Savry sc. Jedes Blatt hat eine Unterschrift von 2 franz. Versen und Text auf der Rückseite. Geistreich geätzte seltene Folge in guten Abdrücken. Br. 5. H. 4 — 7.

Schaep,

Maler und Radirer, gegen 1650.

Nr. 1510. 12 Bl. Folge. Gebräuche und Arbeiten der türkischen und griechischen Matrosen in der Levante. Dedicat. an Joann. Erasso. C. d. W. inv. (Cornel de Wael.) Schaep f. 1649. Seltene radirte Folge. Br. 5 — 3. H. mit dem Rand. 4 — 3.

Scheyndel, (G. H.)

Kupferstecher.

1511. 2 ditto. Landschaften, die Dämmerung darstellend. Br. 5. 3. H. 3. 8. Scharf beschnitten.

Schuppen, (Pieter van)

geschickter Kupferstecher, Schüler von R. Nanteuil. Geboren zu Antwerpen, 1623. gestorben zu Paris, 1702.

1512. 1 ditto. Francois van der Meulen — — Peintre de l'histoire du Roy. N. d. Largilliere pinx. P. v. Schuppen sc. 1687. H. 19. Br. 14 — 10. Gebrochen.

1513. 1 ditto. Alexander VII. P. M. Mignard pinx. id. sc. Parisiis. 1651. H. 13. Br. 9 — 10.

1514. 1 ditto. Philippus Despont, Presbyter Parisiensis. id. sc. 1694. H. 14. Br. 10 — 3.

1515. 1 ditto. Hierome Bignon, Advocat géneral au Parlement de Paris. id. sc. 1695. H. 9. Br. 7.

1516. 1 ditto. Eustache le Sueur, Peintre, se ips. pinx. id. sc. 1696. H. 9. 2. Br. 6. 10.

Schut, (Cornel.)

Historien-Maler und Radirer, Schüler von Rubens. Gebor. zu Antwerpen gegen 1600. gestorb. daselbst, 1660.

1517. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind in einer himmlischen Glorie und von vielen Heiligen angebetet. C. Schut inv. et fec. J. Meysens exc. H. 10 — 9. Br. 7 — 3. Braun.

Seghers, (Geraerd)

Historien-Maler, studirte zu Rom nach den Werken des Manfredi und arbeitete unter Ru-

bens in den Kirchen seiner Vaterstadt. Gebor. zu Antwerpen, gegen 1589. gestorben daselbst 1651.

Nr. 1518. 1 Bl. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau. Gerard Segher inv. S. a Bolswert sc. H. 14. Br. 10. Schöner Abdruck.

1519. 1 ditto. Die Verläugnung des hl. Petrus. Nachtstück von grosser Würkung. G. Seghers p. S. a Bolswert sc. Hauptbl. von gutem Abdruck. Br 17½. H. 14.

1520. 1 ditto. Der sterbende St. Franciscus, neben ihm drey Engel. G. Segher inv. Luc. Vorsterman consecrabat. H. 14—3. Br. 9—9.

Sichem, (Christoph van)

Kupferstecher und Formschneider zu Amsterdam, gegen 1600.

1521. 18 ditto. Folge, mit dem Titel: Iconica et historica Descriptio Præcipuorum Hæresiarcharum per C. v. S. Arnhemi. 1609. In dieser Sammlung befinden sich die Bildnisse von Kniperdolling und J. van Leyden, nach Aldegræfer, nebst 15 anderen Fanatikern. Jedes Blatt hat unten eine Lebensbeschreibung der dargestellten Person in lateinischer Sprache und ist bezeichnet: C. V. Sichem sc. et exc. Hoch mit der Schrift. 9—9. Br. 5—1.

Somer, (Jan van)

Maler und Kupferstecher in schwarz. Kunst. Arbeitete gegen 1640.

1522. 1 ditto. Einer jungen, an einem Putz-Tisch sitzenden, Frau überreichet ein junger Mann einen Brief. (nach G. Terburg). I. V. S. Schw. Kunst. H. 13—9. Br. 9—4.

Somer, (Paul)

Maler, Radirer u. Kupferstecher in schwarz. Kunst. Geboren in Holland gegen 1649. Arbeitete zu Paris.

1523. 1 ditto. Christus sitzet mit den beyden Jüngern am Tisch zu Emaus. P. V. S. (Verkehrt gestellt) Schw. Kunst. Br. 7—3. H. 5—4. Etwas v. Fliegen befleckt.

Soutman, (Peter)

Maler, Kupferstecher und Kunsthändler. Schüler von Rubens. Gebor. zu Harlem gegen 1580.

Nr. 1524. 3 Bl. 1) Rudolphus I. 2) Albertus I. 3) Matthias I. Römische Kaiser, Büsten, in reiche Verzierungen von Figuren und Trophäen gestellet. Peter Soutman Effigiav. et exc. P. v. Sompel sc. H. 16—3. Br. 13—3.

Spranger, (Bartholomaeus)

Historien-Maler, Schüler von F. Mostart u. Corn. v. Dalen. Geboren zu Antwerpen, 1546. gestorb. als kaiserlicher Hof-Maler zn Prag, im hohen Alter.

1525. 1 ditto. Eine hl. Familie Et soror — — blanda serit. B. Spranger inv. Ohne Namen des Kupferstechers. H. 9—7. Br. 6—2.

1526. 1 ditto. Die drey Marien gehen nach dem Grab Christi. id. inv. (Aegid. Sadeler sc.) Die lat. Verse nebst dem Namen des Kupferstechers sind abgeschnitten. Hoch 17—9. Br. 13.

1527. 1 ditto. Christus erscheinet der Maria Magdalena als Gärtner. id. p. J. Sadeler dedic. H. 10—8. Br. 7½.

1528. 1 ditto. Der hl. Hieronymus mit einem Crucifix und einem Todtenkopf in Händen, halbe Figur. id. p. J. Sadeler sc. H. 5—3. Br. 4—2.

Steen, (Johann)

Maler von Gesellschafts-Stücken, Schüler von Joh. van Goyen. Gebor. zu Leyden, 1636. gestorben 1689.

1529. 1 ditto. Die Kegel-Schieber bey einem Wirthshaus. J. Steen pinx. F. de Ghend sc. H. 8½. Br. 7. (Cab. le Brun).

Stoop, (Dirck oder Theodor)

Bataillien- und Thier-Maler am Königl. Portugiesischen Hof. Geistvoller Radirer. Gebor. in den Niederlanden, arbeitete in den Jahren 1650—60.

Alle von den ersten Abdrücken vor der Nr. Peintre Grav. T. — Br. 7. H. 5—1.

Nr. 1530. 1 Bl. Ein Pferd von einem Mann zur Tränke geführet. D. Stoop. Nr. 2.

1531. 1 ditto. Zwey Pferde in einer Landschaft; das zur Rechten stehende graset id. sc. Nr. 3.

1532. 1 ditto. Ein Pferd mit seinem Zügel an einen Pfahl gebunden id. sc. Nr. 4.

1533. 1 ditto. Ein angebundenes pissendes Pferd. id. sc. Nr. 5.

1534. 1 ditto. Ein Mann hält ein Pferd am Zügel, neben zwey Hunde. id. sc. Nr. 6.

1535. 1 ditto. Die ermüdeten zween Acker-Gaule. id. sc. Nr. 7.

1536. 1 ditto Das aus einem Wasser-Behälter trinkende Pferd. id. sc. Nr. 8.

1537. 1 ditto. Ein angebundenes Pferd, im Hintergrund ein Reiter. id. sc. Nr. 9.

Stradanus, (Johann van Straet genannt)

Historien-Maler, gebor. zu Brüge, 1556. Wohnhaft und gestorben zu Florenz in einem hohen Alter.

1538. 1 ditto. Adam und Eva werden aus dem Paradies getrieben. In Adam omnes etc. J. Strada. inv. P. Galle sc. H. 7—7. Br. 5.

1539. 1 ditto. Die Anbetung der hl. drei Könige. Reges Tharsis — — terræ. J. Stradan inv. C. Galle sc. Br. 10. H. 8.

1540. 4 ditto. Historisch-poetische Compositionen. Titel. Americæ Retectio. (Die Entdeckung von America durch V. Columbus) J. Stradanus inv. A. Collært sc. Br. 10.—3. H. 7—8.

1541. 20 ditto. Folge. Titel: Nova Reperta (Die wichtigsten Erfindungen des Mittelalters. id. inv. Th. Galle sc. P. Galle ex. Br. 9—9. H. 7½.

1542. 6 ditto. Folge. Titel: Vermis sericus. (Die Ueberkunft und Cultur der Seidenwürmer in Europa. id. inv. id exc. Br. 9—8 H. 7—9

Vorstehende vollständige Folgen sind von den besten Abdrücken.

1543. 1 ditto. Die Zeit entführet die Wahrheit. Veritas Temporis Filia. id. inv. J. Co[illegible]art sc. H. [illegible]—[illegible]. Br. 6—8.

Sustris, (Fried.)

Hof-Maler zu München. Gebor. zu Amsterd.

Nr. 1544. 1 Bl. Allegorie. Manus manum lavat. Fr. Sustris figurav. J. Sadeler sc. Br. 11—4. H. 9.

Suyderhoef, (Jonas)

Sehr geschickter Kupferstecher und Radirer; Schüler von P. Soutmann. Gebor. zu Leyden gegen 1600.

1545. 1 ditto. Vladislaus VI. Polon. et Sueciæ Rex. Büste in einem mit Blumen und Früchten reich verzierten Oval. P. Soutman effigiav. et exc. J. Suyderhoef sc. H. 15. Br. 13—1. Sehr schöner Abdr.

1546. 1 ditto. Johann Jacob van Wassenær etc, G. Honthorst p. J. Suyderhoef sc. v. Bosch exc. Schönes Portrait. Siehe Bartsch Kupf. Kunde. T. 1. p. 181. §. 415. Leicht befleckt.

1547. 1 ditto. Gillis de Glarges. Kniestück. 9 lat Verse. M. Miereveld p. id. sc. 1634. M. Segermann exc. H. 13. Br. 7—11.

1548. 1 ditto. M. Adolphus Vischer. 12 lat. Verse. id. sc. Weber exc. H. 11½. Br. 7—10.

1549. 1 ditto. Ludovicus de Dieu. 8 lat. Verse. Dubordieu p. id. sc. C. Barheiningh exc. H. 12. Br. 9.

1550. 1 ditto. Der Friedensschluss und dessen Beschwörung zu Münster. Die Figuren alle nach dem Leben gemalt. Jcon exactissima — — Anno MDCXLVIII. Ein berühmtes Hauptblatt, von gutem altem Abdruck und Erhaltung. G. Ter-Burg pinx. J. Suyderhoef sc. Br. 19. 9. H. 16—9.

1551. 1 ditto. Die vier Bürgermeister von Amsterdam berathschlagen sich über die Ankunft der Königin Maria v. Medicis. Theod. Keyser p. id. sc. Ein seltenes Blatt, bekannt unter dem Namen: Les quatre Bourguemestres. Br. 14. H. 11½. Späterer Druck.

1552. 1 ditto. Der grosse Bauerntanz in einem Flammländischen Wirthshaus, wo zur Rechten ein Hund aus einer Pfanne lecket. A. Ostade p. id. sc. Schönes Blatt mit der ersten Adresse des P. Goos. H. 16½. Br. 13—11.

Swanevelt, (Hermann, von Italien genannt)

Landschaften-Maler und geistvoller Radirer. Schü-

ler des Claude le Lorrain. Gebor. zu Voerden 1630., gestorb. zu Rom gegen 1690.

Nr. 1553. Zwei Landschaften mit der Flucht nach Egypten, in verschiedenen Compositionen. Hermann Swanevelt Inventor et fec. Br. 10. H. 7—4. P. Grav. T. II. Nr. 98. und Nr. 105.

1554. 2 Bl. Waldigte Gegenden, mit der Geschichte des St. Antonius und St. Paul des Eremiten staffirt. id. inv. et fec. Br. 12—8. H. 10. ib. Nr. 108.

Nach ihm.

1555. 12 ditto. Vollständige Folge. Titel: Verscheyde ærdige Lantsehappen, geteeckent door H. v. Scwanevelt. Nicol. Vischer exc. Schöne Abdrücke. Br. 7—5. H. 5—7.

Swidde, (Wilhelm)

Kupferstecher zu Haag, arbeitete nach 1600. in Schweden.

1556 1 ditto. Sieg und Entsetzung der Vestung Narva, durch König Carl XII. W. Swidde sc. Stockholm. Br. 14. H. 11—10. Scharf beschnitten und ausgebessert.

Tanje, (Pieter)

Kupferstecher, gebor. zu Amsterdam gegen 1700, gestorb. daselbst 1760.

1557. 1 ditto. Jacobus Kreits Kniestück, sitzende Figur mit einer Feder in der Hand. Abdr. vor aller Schrift. H. 14. Br. 11. Scharf beschnitten.

Teniers, (David)

Maler und Radirer (Vater und Sohn), der erste gebor. zu Antwerpen 1582., gestorb. 1619. der letztere gebor. daselbst 1610., gestorb. zu Brüssel 1697.

1558. 1 ditto. David Teniers et sa Famille. (Der Sohn) Drey Figuren sitzen an einem Tisch Musickmachend. D. Teniers p. J. P. le Bas sc. Br. 18—1. H. 13½.

1559. 2 ditto. Landschaften mit Figuren; auf der einen ein Bauerntanz von vier Figuren; von dem älteren Te-

niers selbst radirt: bezeich. D. T. F. H. 5½. Br. 4 — 9. und das zweite Bl. 3 — 10.

Nr. 1560 1 Bl. Environs d'Anvers. Teniers p. Malbeste et le Bas sc. H. 14½. Br. 11.

Terburg, (Gerh.)

Historien-Maler und Bürgermeister zu Deventer. Gebor. 1608., gestorb. 1681.

1561. Eine sitzende Frau liest einen Brief, welchen ein nebenstehender Bothe überbringt. G. Terburg p. A. Romanet sc. H. 8 — 7. Br. 7 — 5. (Cab. le Brun.)

Thomas, (Johann)

Historien-Maler, Radirer und einer der ersten und vorzüglichsten Arbeiter in der zu seiner Zeit erfundenen schwarzen Kunst. Gebor. zu Ypern gegen 1610. Nach einem mehrjährigen Aufenthalt mit seinem Freunde A. Diepenbeck starb er als Hof-Maler Kaisers Leopold I. zu Wien. Seine radirten und schwarze Kunstblätter gehören zu den seltenen.

Radirt.

1562. 1 ditto. Die Rückkunft der hl. Familie aus Egypten. Die hl. Iungfrau führet das Iesu Kind, begleitet von St. Joseph; zween kniende Engel biethen Früchte dar. J. Thomas inv. F. v. Wynaerde fecit aqu. fort. Schön und selten. Br. 14 — 9 H. 11 — 4.

In schwarzer Kunst.

1563. 1 ditto. Achilles in weiblicher Tracht am Hof des Lycomedes greift nach einem Helm, hinter ihm stehet ein deutender Amor. Inschr. Achilles inter Virgines etc. Joann Thomas 1. Ian. 1659. Malerisch behandeltes Blatt, aus den ersten Zeiten dieser Erfindung. Guter Abdr. Br. 8 — 3. H. 7 — 9.

Dieses höchst seltene Blatt ist in Bartsch Anleitung zur Kupferkunde, T. I. pag. 230. §. 41. nicht angezeigt, obgleich es das Vorzüglichste von diesem Künstler ist.

Tol, (Pieter van)

Maler.

Nr. 1564. 1 Bl. Der Schuhmacher in seiner Werckstatt. Wantol p. P. Duflos jun. sc. H. 9—3. Br. 6. 9. (Cab. le Brun.)

Uden, (Lucas van)

Landschaften-Maler und Radirer; dessen sich Rubens zur Ausmalung der Hintergründe in seinen Werken bediente. Seine radirten Blätter sind geistreich behandelt. Gebor. zu Antwerpen 1595. gestorb. daselbst 1662.

1565. 1 ditto. Felsigte Gegend an einem Fluss; im Vorgrund tränckt ein Bauer zwei Pferde. P. P. Rubens p. L. v. Uden F. Fr. v. Wyngærde exc. Br. 10 — 1. H. 7—1. P, G· . T V. Nr. 57.

1566. 1 ›. Eine Landschaft mit verschiedenem Vieh, im Vorgrund zwey Frauen, von welchen die stehende einen Korb mit Früchten auf dem Kopf trägt und die kniende einen Milchtopf hält. P. P. Rubens pinx. L. v. Uden fec. Fr. v. Wyngærde exc. Br. 11. H. 7—3. ib. Nr. 58.

1567. 1 ditto. Eine Landschaft, links ein Felsen bey welchem eine stehende und eine liegende Figur. Ohne Zeichen. Br. 4—10. H. 3 — 4. ib. Nr. 20.

Vaenius, (Otho)

Historien-Maler in geistvollen Compositionen. Lehrmeister des Rubens. Gebor. zu Leyden.

1568. 1 ditto. Minerva befreyet einen Iüngling aus der Gewalt der ihn bestürmenden Leidenschaften. Poetische Composition. Otto Venius inv. P. Peret f. D. D. H. 12. Br. 8.

Vaillant, (Andreas Bernhard Wallerant)

Drey Brüder, Maler und Kupferstecher, besonders in schwarzer Kunst, welche sie gleich nach deren Erfindung durch L. v. Siegen verbessert und vervollkommnet haben. Gebor. zu

Lille in Flandern nach 1610. Wallerant, der vorzüglichste dieser Brüder, starb zu Amsterdam 1677.

Nr. 1569. 1 Bl. Eine Gesellschaft von vier Figuren, zur Linken zwey sitzende Frauen. In der Mitte an einem Tisch ein stehender Mann, so eine Frau umarmet. Gerars p. W. Vaillant fec. H. 12 — 4. Br. 10.

1570. 1 ditto. Ein sitzender schreibender Mann. A. Brouwer inv. W. fec. H. 5 — 9. Br. 3 — 9.

Velde, (Adrian van de)

Maler und Radirer. Gebor. zu Amsterdam 1639. gestorb. 1672.

1571. 1 ditto. Eine Landschaft, im Vorgrund ein gesattelter Schimmel A. v. de Velde p. R. Daudet sc. 1779. Br. 8 — 4. H. 7. (Cab. le Brun.)

Velde, (Jan van)

Maler und vortrefflicher Kupferstecher mit der Nadel und dem Grabstichel, dessen Nachtstücke wegen ihrer vorzüglichen Wirkung besonders hochgehalten werden. Gebor. zu Leyden gegen 1598.

Alle Blätter sind von den 1ten Abdrücken bis auf die besonders bemerkten vor der Adresse, u. z. Theil mit einem Zoll breiten Papier-Rand versehen.

1572. 1 ditto. Johannes Bogardus. Hagiensis Pastor. Halbe Figur mit einem Buch in seinen Händen. F. Hals p. J. v. Velde sc. Horenbeeck ex. 1628. H. 7. 8. Br. 6.

1573. 4 ditto. Folge. Geschichte des jungen Tobias. Das erste Bl. ist oben bezeichnet: Wtenbroeck inv. J. v. Velde fec. et exc. Br. 7 — 8. H. 6 — 3.

1574. 1 ditto. Samuel salbet den jungen Saul zum König von Jsrael. Wtenbroeck 1620. J. v. Velde excud. Br. 8 — ½. H. 6 — 9.

1575. 1 ditto. Der blinde Tobias von seiner Frau verspottet. Furtivam Uxor — erat. W. B. inv. (Buytenwech) J. v. Velde fec. et exc. H. 7. Br. 4 — 2.

1576. 1 ditto. Die Flucht nach Egypten. Messiæ genetrix — — effugiat. Claes Pouwels Zoon fec. J. v. Velde exc. Br. 7 — 8. H. 6 — 3. Fleckigt.

Nr. 1577. 1 Bl. Der barmherzige Samariter. Nachtstück. Exterus — — tuos. V. R. J V. Velde fec. et. exc. H. 7 — 1. Br. 6½.

1578. 1 ditto. St. Franciskus. Der Heilige kniet vor einem Felsen an einem Baum, auf ersterem liegt ein aufgeschlagenes Buch. W. B. inv. (Buytenwech). J. v. Velde fec. H. 6 — 7. Br. 4½.

1579. 1 ditto. St. Iohannes. Dasselbe Blatt, mit dieser veränderten Unterschrift.

1580. 1 ditto. St. Petrus. Ganze stehende Figur in einer Nische. id. inv. J. V. fec. H. 6½. Br. 4 — 4.

1581. 1 ditto. Die Brett- oder Damespieler. Nachtstück. J. v. Velde fec. J. C. Vischer exc. Br. 9 — 10. H. 8. Die Unterschr. abgeschnitten.

1582. 1 ditto. Der anbrechende Morgen. Eine Landschaft mit Figuren und Vieh, durch die Morgendämmerung auf eine wundersam würkende Weise erleuchtet. Johannes Veldius. 1622. Besonders schöner Abdruck Br. 8. ½. H. 6 — 3.

1583. 1 ditto. Die Zauberin mit fliegendem Haar macht ihre Beschwörungen. Die Gruppe der Teufel ist zur Linken. Capit Bl. vom schönsten Abdruck. Br. 10½. H. 7. ½. Die lat. Verse abgeschnitten.

1584. 1 ditto. Der drey Königs Abend. Nachtstück vom schönsten Abdruck. P. de Molyn inv. J. v. Velde. sc. H. 8 — 3. Br. 6 — 3.

1585. 1 ditto. Verschiedene Figuren bey einem Marketenderzelt, unter welchen zwey auf einer Trommel in der Karte spielen. Titel: Die waecht die wint. nebst 8 holländischen Versen. M. de Jonge inv. (Martsen de Jonge). J. C. Vischer exc. Ist gröstentheils nach dem von Martsen selbst radirten Bl. (P. Grav. Nr. 1) v. de Velde copiert. Br. 11. H. 8 — 10.

1586. 3 ditto. Folge. 1. Der Rommelpot-Spieler. 2. Der Lieder-Sänger. 3. Der Leyer-Spieler. Halbe Figuren. J. v. Velde fec. J. Vischer exc. H. 7. Br. 5.

1587. 1 ditto. Der Leyerspieler, neben vier Figuren. Oben die Inschrift: Armoede soeckt list. J. v. d. Velde inv. J. C. Vischer exc. H. 11 — 2. Br. 8 — 4.

1588 4 ditto. Folge. Die vier Elemente, reiche Compositionen. Jedes Blatt mit lat. Titel und vier Versen W. B. (Buytenwech inv.) J. v. Velde fec. et exc. Br. 10. 5. H. 6 — 10.

1589. 6 ditto. aus der Folge der 12 Monate. Land-

schaften mit Figuren. Achteck. Ohne Namen der Künstler. Br. 4—8. H. 3—8. Selten.

Nr. 1590. 4 Bl. Folge. Schöne Landschaften mit Ruinen, Gebäuden, Figuren und Vieh. Oben zur Rechten auf dem 1ten Bl. stehet: P. Molyn inv. J. v. Velde exc. Br. 12—4. H. 7 — 2.

1591. 4 ditto. Folge. Flammländische Gegenden mit Figuren. Oben in der Mitte des ersten Blattes stehet in einer Cartousche: Percurrens habitus etc. J. v. Velde fecit et exc. Br. 11½. H. 7.

Venne, (Adrian van der)

Historien-Maler von Delft. Gebor. 1586., gestorb. 1650.

1592. 1 ditto. Die sechs Prinzen von Nassau ziehen mit ihrem Gefolge zur Jagd aus. Mit vielen Inschriften und Versen. Adr. v. d. Venne inv. Crispiaen v. Queboren sc. 1630. Br. 20. H. 17. ½.

Verhaecht, (Tobias)

Landschaften- und Figuren-Maler in Holland, gegen 1580.

1593. 4 ditto. Folge. Die vier Zeitalter der Welt, in Landschaften mit vielen Figuren vorgestellt. Tobias Verhaecht inv. C. Collaert sc. Ph. Galle exc. Br. 9. ½. H. 7. 4.

Victors, (F.)

Maler.

1594. 1 ditto. Ein alter sitzender Tabulettkrämer, neben mehreren Figuren. J. Victors pinx. 1652. J. B. Simonet sc. 1777. Br. 8—8. H. 7 — 1. (Cab. le Brun)

Vinckebooms, (David)

Landschaften-Maler von Mecheln. Gebor. 1578.

1595. Drey Blätter, Grosse Landschaften mit geistlichen Geschichten staffirt. D. Vinckebooms inv. J. Londerseel. sc. J. C. Vischer ex. Br. 18. H. 15.

Vischer, (Cornelius)

Berühmter Kupferstecher mit der Nadel und dem Grabstichel, Schüler von Pet. Soutmann.

Gebor. zu Harlem 1610., gestorb. zu Amsterdam gegen 1670.

Nr. 1596. 1 Bl. Cornel. Vischer, Scalptor Harlemensis se ipse del. B. Audran sc. H. 18½. Br. 10 — 5.

1597. 1 ditto. Gellius de Bouma. Bildniss eines sitzenden Greises mit grossem Bart. C de Visscher ad vivum del. et sc. H. 14—4. Br. 10—7. Selten. Siehe: Bartsch Kupf. Kunde T. 1. §. 416. Abdruck mit der Adresse von Covens und Mortier.

1598. 1 ditto. Petrus Scriverius, Harlemensis. Halbe Figur in einem Pelzmantel und mit einem runden Hut auf dem Kopf. Peter Soutman pingebat et excudebat Harlemi 1649. C. Vischer sc. H. 14 — 9. Br. 10—7. Schönes Portrait.

1599. 1 ditto. Alexander VII. Pont. Opt. Max. Büste in einem verzierten Oval. Vergrösserte Copie nach dem C. Vissch. Original. H. 16 — 2. Br. 12 — 7.

1600. 1 ditto. Vondelius, sitzende Figur. C. Visscher ad vivum delin. et sc. H. 9 — ½. Br. 7 — ½. Späterer Abdruck, gelb.

1601. 1 ditto. Gassendi. Brustbild. C. Visser sc. Im Achteck. H. 6. Br. 4 — 9. Später, beschnittener Abdr.

1602. 1 ditto. Der Engel erscheinet dem Abraham, verkündigend den Zug nach dem verheissenen Land. Abdr. vor aller Schrift. Bassano p. C. Visscher sc. Br. 17. 7. H. 11.

1603. 8 ditto. aus der Folge der flandrischen Heiligen; ganze stehende Figuren. 1. Engelmund. 2. St. Wulfranus. 3. St. Egbertus. 4 St. Odulphus. 5. St. Martinus. 6. St. Marcellinus. 7 St. Lebuinus. 8. St. Werenfridus. Jedes Blatt ist bezeichnet P. Soutmannus inv. et excud. Harlemi 1650. C. Vischer sc. P. Soutmanno dirigente. H. 16—2. Br. 11. ½.

1604. 1 ditto. Der Leyerspieler mit seinen fünf Kindern. A. v. Ostade pinx. C. Visscher fec. aq. forti. Einer der ersten Abdrücke vor der Retousche. H. 14. Br. 12. Selten. Siehe Bartsch Kupf Kunde. T. 1. §. 416.

1605. 1 ditto. Die Kuchenbäckerin. (La fricasseuse.) Vier Figuren bey einem Camin, die fünfte siehet zu einem Fenster herein. C. Visscher inv. et sc. Sehr schöner Abdruck ohne Rand. H. 16. Br. 12.

1606. 1 ditto. Eine Bauernstube, in welcher vier Figuren, unter welchen ein sitzender Violinspieler. Trahit . . . Voluptas. A. Brouwer pinx. C. Visscher fec. aq. forti. C. de Jonghe exc. H. 9 — 9. Br. 7. Nicht rein.

1607. 1 ditto. Eine sitzende Katze, im Hintergrund

eine Ratte. Corn. Visscher fec. J. C. Visscher exc. Br. 6. 9. H. 5—9.

Nr. 1608. 1 Bl. Ein Mohr mit Pfeil und Bogen, halbe Figur. C. de Visscher ad viv. del. J. de Visscher sc. H. 12—2. Br. 10—3. Später Druck.

1609. 1 ditto. Der Rattenfänger. C. Visscher del. J. Danckerts exc. H. 12½. Br. 11—½. Copie nach d. C. Vischers Stich.

Visscher, (Lambrecht)

Geschickter Kupferstecher, älterer Bruder des Cornelius. Gebor. zu Amsterdam 1634., gestorb. zu Rom 1697.

1610. 1 ditto. Joan de Wit, Raet Pensionaris van Holland. Ueber halbe Figur. L. Visscher sc. Schönes Portrait. H. 19—4. Br. 14.

Visscher, (Jan de)

Geschickter Kupferstecher, jüngerer Bruder des Cornelius. Gebor. zu Amsterdam 1636.

1611. 1 ditto. Abraham v. d. Hulst Vice Admirael van Hollant etc. Halbe Figur in einer Verzierung von Palmzweigen. Unten eine Seeschlacht. J. de Visscher sc. H. 18—5. Br. 10.

Visscher, Jan (Clas)

Der Vater. Geschickter Kupferstecher in der Manier des J. v. d. Velde. Arbeitete zu Amsterdam in den Jahren 1618 — 30.

1612. 4 ditto. Folge. Malerisch gestochene Gegenden in Holland. 1. t'Slot te Muyden. 2. t'Slot te Pumerendt. 3. t'Slot t'Abcou. 4. Toutenburch. J. C. Visscher fec. et exc. Anno 1607 Br. 7—4. H 4—10.

1613. 1 ditto. t'Huys te Lovensteyn. Mit den Portraits der daselbst gefangenen R. Hogerbeetz und Hugo Grotius. id fec. et exc. Br. 11. H. 8—4.

Visscher, (Jan Cornel.)

genannt de Jonghe. Kupferstecher und grosser Kunsthändler zu Amsterdam gegen 1650.

1614. 1 ditto. Christus begleitet von zween Jüngern auf dem Weg nach Emaus. Et factum est ipsis etc. J. C. Visscher de Jonghe exc. Br. 18. H. 15.

Nr. 1615. 4 Bl. Die vier Welttheile, grosse allegorische Figuren im Vorgrund und sehr viele kleine in den hintern Gründen. J. C. Visscher exc. Br. 18. H. 15.

Vleughels, (N.)

1616. 1 ditto. Christus als Gärtner. Dicit Mariæ etc. N. Vleughels p. E. Jeaurat sc. H. 11—6. Br. 8—5.

Vlieger, (Simon de)

Maler und geistvoller Radirer in der Manier des Rembrandt und des Luc. v. Uden. Gebor. zu Amsterdam gegen 1602.

1617. 1 ditto. Der Heiland schläft während eines Ungewitters auf einem Schiff im Meer. S. de Vlieger inv. J. Ossenbeeck f. Br. 15. H. 11—7.

Vorstermann, (Luc.)

der Vater berühmter Kupferstecher, Schüler von Rubens. Geboren zu Antwerpen gegen 1580.

1618. 1 ditto. Marie de Medicis Reyne de France. Büste in einem verzierten Oval. L. Vorstermann fec. H. 6—2. Br. 4—8.

Vos, (P.)

1619. 4 ditto. Folge. Die zwölf Apostel, auf jedem Blatt drey ganze, in den Wolken sitzende, Figuren. Unterschrift: Das Credo. P. Vos inv. (Myricinus sc.) Cock excud. Br. $8\frac{1}{2}$. H. 6—3.

Vos, (Cornel. de)

Historien-Maler, Schüler von v. Dyck, geboren zu Hulst gegen 1612.

1620. 1 ditto. St. Sebastian an einen Baum gebunden, erleidet den Marter-Todt. C. de Vos inv. P. de Jode sc. H. $15\frac{1}{2}$. Br. 11.

Vos, (Martin de)

Historien-Maler von Antwerpen. Geboren 1534. gestorb. 1604.

1621. 1 ditto. Die Beschenkung der hl. drey Könige.

Agnovere — — decoris. M. de Vos inv. Ant. Wierx sc. 158?
H. 10. Br. 7. 3.

Wtewael, (Paulus)

Kupferstecher von Utrecht. Arbeitete gegen 1570. Er wird unter die kleinen Meister gerechnet.

Nr. 1622. 6 Bl. Folge Ovidischer Fabeln Jedes Blatt hat um seinen Rand eine lat. Erklärung des Gegenstandes und ist bezeichnet: Paulus Vtewael Ultraj. Fecit. 1570. Ovale. Br. 3—3. H. 2—7.

Uytenbroeck, (genannt der kleine Moses)

Maler und Radirer, geboren zu Haag gegen 1600.

1623. 1 ditto. Hagar mit dem verschmachtenden Ismael in der Wüste. Wtenbroeck fec. Abdr. mit der Adresse des J. v. Velde. Br. 5—10. H. 3—3. P. Grav. T. V. Nr. 5.

1624 1 ditto. Samuel salbet den Saul zum König von Israel. Wtenbrouck. 1620. J. v. V. exc. Br. 9—7. H. 6—8. ib. Nr. 11.

1625 1 ditto. Der junge Tobias erschrickt beym Anblick des grossen Fisches. Br. 6. 9. H. 4. 8. Copie nach Nr. 14. im gegenwärtigen Exempl. blos mit M. V. B. bezeichnet und vor der Adresse.

Waterlo, (Anton)

Landschaften-Maler, berühmter Radirer und Kupferstecher in diesem Fach. Gebor. zu Utrecht gegen 1618. gestorb. im dortigen Hospital 1662.

1626. 2 ditto. Der durchbrochene Felsen. Br. 4—4. H. 3—9. Die Einsiedeley am Fus eines Felsens. Br. 4—3. H. 3—9. Peintre Grav. T. II. Nr. 3. 4.

1627. 1 ditto. Das Fischerhaus an einem Strom. Br. 5—2. H. 7—3. Alter schöner Abdr. ib. Nr. 27.

1628. 1 ditto. Der liegende und der sitzende Hirt am Baum. Br. 5—3. H. 4—3. ib. Nr. 37.

1629. 2 ditto. Die Männer hinter dem Zaun. Br. 5—1. H. 4—6. Das Gehölz im Flusse. Br. 5. H. 4. ib. Nr. 56. 57.

1630. 2 ditto. Die zwey Wege zum Bache. Das Dorf auf dem Hügel Br. 7. 8. H. 4. 6. ib. Nr. 89. 92.

1631. 6 ditto. Folge überhöhter Landschaften. 1)

Die Mühle. 2) der trinkende Hund. 3) Der kleine bucklichte Mann. 4) Die ruhende Mutter mit ihren drey Kindern. 5) Die beyden ruhenden Wanderer im Gehölz. 6) Die kleine Brücke über einen Bach. H. $10\frac{1}{2}$. Br. 8 — 2. ib. Nr. 119 — 124. Schöne Abdrücke.

Nr. 1632. 6 Bl. Folge überhöhter Landschaften mit mythologischen Figuren verziert. 1) Alpheus und Arethusa. 2) Apollo und Daphne. 3) Mercur und Argus. 4) Pan und Syrinx. 5) Venus und Adonis. 6) Der Todt des Adonis. H. 10 — 8. Br. 8 — 10. ib. Nr. 125 — 130. Schöne Abdr.

1633. 1 ditto. Die Landschaft mit dem getödeten Propheten aus Juda. H. 10 — 9. Br. $9\frac{1}{2}$. ib. Nr. 133. Späterer Druck.

1634. 1 ditto. Der junge Tobias mit dem Engel. Eines der seltensten Blätter des Künstlers, guter Abdruck. H. 10 — 9. Br. $9\frac{1}{2}$. ib. Nr. 134.

1635. 1 ditto. Elias in der Wüste. inv. Selten. H. 10 — 9. Br. $9\frac{1}{2}$. ib Nr. 136.

Werff, (Adrian van der)

Historien- u. Portrait-Maler, gebor. zu Kralings-Ambracht, ein Dorf bey Rotterdam 1659. gestorb. 1722.

1636. 1 ditto. Der Heiland und die Samaritin. Van der Werff p. Macret sc. Br. 8 — 8. H. $7\frac{1}{4}$. (Cab. le Brun.)

1637. 1 ditto. Oenone und Paris. A. v. Werff pinx. gravé par Porporati. Schwarzkunstbl. H. 20 — 8. Br. 13—4. Selten, späterer Druck.

Wieringen, (Nicolas van)

Landschaften-Maler und Radirer. Gebor. zu Harlem. Arbeitete gegen 1630.

1638. 13 ditto. Vollständige Folge. Titel: Amœniores aliquot Regiunculæ a Cornelio Nicolai a Wieringen Delineatæ et æri aqua forti inscriptæ per Nicolaum Joannis Piscatorem. Amstelodami in ædibus Davidis de Meine 1613. Schöne Abdr. Br. 6 — 11. H. 5.

Wierx, (Anton) (Johann) (Hieronymus)

Kupferstecher zu Amsterdam, bekannt durch eine grosse Anzahl sehr fleissig, gröstentheils in klei-

nem Format, gestochener Blätter. Sie arbeiteten in den Jahren 1560—90.

Nr. 1639. 1 Bl. Die hl. Jungfrau und die Hirten beten das neugeborne Jesu Kind an. Ant. Wierx figurav. sc. et exc. Br. 10—2. H. 8.

1640. 9 ditto. a) 8 Bl. Folge. Die Kindheit Jesu, anmuthige Compositionen. Hieronymus Wierx fec. et exc. b) Die Kreutzigung Christi. id. id. H. 3—7. Br. 2—4.

Willeres oder Willaerts, (Adam)

Dichter und Maler, gebor. zu Antwerpen 1577. gestorb. zu Utrecht.

1641. 2 ditto. Landschaften mit der Geschichte des Propheten Elias. A. Willeres inv. Magd. v. Pas sc. Br. 9—5. H. 8.

1642. 1 ditto. Eine schöne Landschaft, zur Linken eine Windmühle. id. pinx. ead. sc. Br. 9—10. H. 8—2.

Wit, (Friedrich de)

Kupferstecher und berühmter Kunsthändler zu Amsterdam gegen 1650.

1643. 12 ditto. Folge. Die vorzüglichsten Kirchen und öffentlichen Gebäude der Stadt Amsterdam, mit vielen kleinen Figuren verziert. Die ersten 8 Bl sind von P. Schut gestochen, die anderen 4 Bl. sind Grundrisse. F. de Wit exc. Br. 11—10. H. 9—9.

Winghen, (Jodocus van)

Historien-Maler von Brüssel, arbeitete einige Jahre in Italien. Gebor. 1544. wohnhaft und gestorb. zu Frankfurt a. M. 1600.

1644. 1 ditto. Loth mit seinen Töchtern in einer baumreichen felsigten Landschaft. Lot in Spelunca — — Gen. 19. J. de Winghe inv. J. C. Vischer exc. Br. 18. H. 15.

1645. 1 ditto. Der knieende König David begleitet mit seiner Harfe einen Lobgesang an den Herrn. Septies . . Tuæ. id. inv. J. Sadeler sc. Br. 17—1. H. 13—5.

1646. 1 ditto. Christus lässet die unschuldigen Kinder zu sich kommen. Sinite Parvulos — — Dei. Ohne Namen der Künstler. Clement de Jonghe exc. Br. 19. H. 16.

1647. 1 ditto. Das letzte Abendmahl des Herrn, in welchem die Jünger auf morgenländische Weise um die Tafel

herum gelagert sind. id. pinx. A. Wierx sc. Br. 11 — 10. Hoch 10.

Nr. 1648. 8 Bl. Folge. Das Leben der hl. Jungfrau, in Ovalen Ohne Namen der Künstler. H. 5. Br. 4.

1649. 1 ditto. Das wohllüstige Leben des Sardanapal unter seinen Weibern. Stultitiam patiuntur opes. id. inv. Raph. Sadeler fec. et exc 1588. Br. 13 — 3. H. 11 — 3.

1650. 4 ditto. Folge. Die Macht der Weiber, reiche Compositionen. id. inv. Raph. Sadeler fec. et exc. 1589. Br. 10 — 8. H. 8 — 4.

Wouters, (G. Cavalier)

Zeichner und Kupferstecher, gebor. in den Niederlanden, arbeitete zu Rom gegen 1680.

1651. 1 ditto. La Piazza del Popolo — — della città di Roma. Mit vielen Figuren. G. Wouters Cavalier del. et sc. Br. 26. H. 16.

1652. 1 ditto. Piazza Navone, col Prospetto delle sue magnifiche Fabriche. id. del. et sc. 1693. Br. 26. H. 16.

Wouvermans, (Philipp)

berühmter Jagden- und Pferde-Maler, Radirer eines einzigen Blattes. Gebor. zu Harlem 1620. gestorb. daselbst 1688.

1653. 1 ditto. Philipp Wouvermans Pictor Batavus. Cornel. Visscher del. N. Dupuis sc. H. 14½. Br. 7 — 10.

1654. 1 ditto. Ansicht einer Rhede, wo man Waaren einschifft. P. Wouverman pinx. Just. Danckerts fecit et exc. Br. 14½. H. 13 — 3.

1655. 1 ditto. Ein Marketender-Zelt, bey welchem mehrere Figuren, zur Rechten ein bepackter Maul-Esel. J. Danckerts exc. Br. 14 — 7. H. 13 — 2. id. inv. J. de Visscher f.

1656. 1 ditto. Fêtes et Adieux de Chasseurs. id. p. J. Moyreau sc. gr. q. Fol.

1657. 1 ditto. Petite Meute de Chiens. id. p. id. sc. gr. q. Fol.

1658. 1 ditto. La Boutique du Marechal. id. p. id. sc. gr. q. Fol.

1659. 1 ditto. Le Present du Chasseur. id. pinx id. sc. gr. q. Fol.

1660. 1 ditto. Course de la Bague. id. pinx. id. sc. gr. q. Fol.

Nr. 1661. 1 Bl. L'Académie du Manège. id. p. id. sc. gr. q. Fol.

1662. 1 ditto. La Chasse à l'Italienne. id. p. id. sc. gr. q. Fol.

1663. 1 ditto. Landschaft mit einer Brücke über einen Fluss. id. p. id. sc. Br. 7 — 7. H. 5 — 6. (Cab. le Brun)

Wyck, (Thomas)

Maler und geistreicher Radirer. Gebor. zu Harlem 1616. gestorb. daselbst an der Pest 1686.

Von T. Wyck radirt.

1664. 1 ditto. Die Karten-Spieler. H. 2 — 7. Br. 2. P. Grav. T. IV. Nr. 2.

1665. 1 ditto. Die Nätherin. H. 3 — 1. Br. 2 — 8. ib. Nr. 3.

1666. 1 ditto. Der Mann, welcher seine Fusbekleidung zurecht macht. H. 3 — 1. Br. 2 — 9. ib. Nr. 4.

Wynants, (Joh.)

Landschaften-Maler von Harlem, geboren gegen 1600.

1667. 1 ditto. Eine Landschaft, vorne zur Rechten zwey Reiter im vollen Gallop. Wynants p. Weisbrod et le Bas sc. 1775. Br. 8. H. 7. (Cab. le Brun).

Zeeman, (Nooms, Remigius genannt)

Marinen-Maler und Radirer, bildete sich durch eigenes Studium der Natur von einem Matrosen zu einem vorzüglichen Künstler. Gebor. zu Amsterdam 1612.

1668. 1 ditto. Der Matrosenaufstand. Br. 10. 3. H. 6. 9. Aeusserst selten, aber hier sehr braun.

1669. 36 ditto. Vollständige Folge. Titel: Verscheyde Schepen en Gesichten van Amstelredam etc. — — opt Cooper gebracht dor Reinier Nooms alias Zeeman. I. II. III. Deel. Br. 18 — 11. H. 7. P. Grav. T. V. Nr. 63. 98.

1670. 8 ditto. Vollständige Folge. Titel: Verscheide Gesichten binnen Amsterdam, geteickent en int licht gebracht door R. Zeeman. Clement de Jonghe exc. Amsterdam. Nr. 1056. Br. 9. H. 4½. ib. Nr. 47 — 54.

1671. 16 ditto. Zwey vollständige Folgen, jede von 8 Blättern. Die Erste hat auf einer grossen Tafel zur Linken

des 1ten Blattes die Inschrift: Quelque port de Meer par R. Zeeman A. Amsterdam. Ao. 1656. D. Danckerts exc. Die andern in einem Schiffs-Seegel: Tweede deel. Verscheyde Binne Waters — — door. R. N. Zeeman. id. ex. Br. 7. 3. H. 4. 6—8. ib. Nr. 23—38.

N a c h t r a g.

Arts, (Hendrick)

Nr. 1672. 1 Bl. Das Innere des Laterans zu Rom. In lateranensi . . . Deus? Hendr. Arts Inventor. Joann. Londerseel sc. Br. 15. 4. H. 10. 8. Etwas braun.

1673. 10 ditto. Bloemaert (Abrah.) inv. Thierstücke. Br. 5. H. 3—11.

Bos, (Camillus)

Kupferstecher, arbeitete um 1546.

1674. 1 ditto. Das Opfer des Abraham. Mit dem Monogram und der Jahrzahl 1546. H. 9. 6. Br. 7. 7.

Bos, (Jacob)

Kupferstecher, arbeitete um 1560.

1675. 1 ditto. Sitzender Christus, von 7 Vorstellungen aus der Passionsgeschichte und Figuren und Verzierungen umgeben. Semetipsum . . . crucis. Jac. Bossius Belga in aes incidebat. H. 14. 5. Br. 11. 5. Seltener Abdruck auf gelben Atlas.

Bramer, (Leonh.)

Historien-, Gattungs- und Stilleben-Maler, geboren zu Delft 1596.

1676. 1 ditto. Bauern hören einem blinden Geiger vor einem Hause zu. Auf Stein gezeichnet von N. Strixner. H. 14. 6. Br. 11. 4.

1677. 1 ditto. Joh. Breughel pinx. Christus und die Ehebrecherin. Auf Stein gezeichnet v. F. Pilotj. Br. 13. 6. Hoch 8. 10.

1678. 1 ditto. id. p. Das Innere eines Dorfes zur Winterszeit, mit einem Schweineschlachten. Auf Stein gez. v. N. Strixner. Br. 15. 6. H. 9. 10.

Nr. 1679. 1 Bl. Ant. van Dyck p. Portrait des Scaglia, halbe Figur. Auf Stein gez. v. F. Piloty. H. 9. 3. Br. 7. 3.

1680. 1 ditto. id. pinx. Tilly. Halbe Figur. Auf Stein gez. v. F. Piloty. H. 8 7. Br. 7.

1681. 1 ditto. Edelinck sc. Guill. de Lamoignon. Nanteuil del. H. 9. 2. Br. 6. 10.

1682. 1 ditto. id. sc. J. Bapt. Lully. Hoch. 9. 4. Br. 6. 10.

1683. 1 ditto. id. sc. François Mansart, Archit. H. 9. 1. Br. 6. 10.

1684. 1 ditto. id. sc. Pierre de Marca. Hoch. 9. Br. 6. 10.

1685. 1 ditto. id. sc. Rob. Nanteuil, graveur. Se ipsum del. H. 9. Br. 6. 11.

1686. 1 ditto. id. sc. Paul Pelisson. H. 9. 1. Br. 7.

1687. 1 ditto. id. sc. Charles Perrault. H. 9. 6. Br. 7.

1688. 1 ditto. id. sc. P. Phelypeaux de Pontchartrain. H. 9. 1. Br. 6. 11.

1689. 1 ditto. id. sc. Scevole de Sainte Marthe. H. 9. 1. Br. 6. 11.

1690. 1 ditto. id. sc. Guill. du Vair. H. 9. Br. 6. 10. Unrein.

1691. 1 ditto. Franz Floris inv. Adam und Eva unter dem — hier durch ein Gerippe getragenen — Baum des Erkenntnisses. Auf Stein gez. v. F. Piloty. Br. 9. H. 7 6.

1692. 1 ditto. P. van Gunst sc. Maria, D. G. Angl. Scot. Fr. et Hib. Regina. Nach P. Tiedeman. H. 20. 8. Br. 15. 3. In der Mitte gebogen.

Neefs, (Peter)

Architectur-Maler, von Antwerpen gebürtig.

1693. 1 ditto. Das Innere einer gothischen Kirche, mit Figuren staffirt. Auf Stein gez. v. N. Strixner. H. 7. 11. Br. 5. 8.

Vries, (Joh. Fredeman de)

Architectur-Maler, gebor. zu Leewarden 1527.

1694. 45 ditto. Architectonische Vorstellungen. H. Cock exc. Kl. hoch u. q. Fol.

Unbekannte Meister.

1695. 1 ditto. Viva Imago — D. P. Melanhtonis. Brustbild in ganzer Ansicht. 14 holl. Verse. H. 11 ½. Br. 8 — 9.

Nr. 1696. 1 Bl. Bildniss eines ungenannten Gelehrten: er stehet mit der Feder in der Hand an einem Tisch und hält ein grosses aufgeschlagenes Buch in seiner Linken. Schönes Portrait. Abdr. vor aller Schrift. H. 9—7. Br. 7—2.

1697. 1 ditto. Bildniss eines Mannes von Stande, rückwärts zu sehen, mit nach dem Anschauer gewendetem Kopf. Er trägt über die Kleidung ein Wehrgehäng, und hält seine linke Hand auf den Rücken. Malerisch geätztes Bl. mit etwas schwarzer eingemischter Kunst. Abdruck vor aller Schrift. H. ohne Rand. 7—9. Br. 5—10.

1698. 1 ditto. Bildniss eines Malers. (Jacob Moelart.) Ueber halbe Figur: er stützet seinen rechten Arm auf einen Stuhl und hält in der Linken einen Kupferstich, auf welchem die Büste eines Imperators stehet. Schwarze Kunst. Abdr. vor aller Schrift. H. mit dem Rand. 13. 9. Br. 9. 5.

1699. 1 ditto. Die heil. Jungfrau giebt dem auf der Wiege liegenden Jesu Kind die Brust. 2 lat. Verse. Ad nutum Pueri — — ipse modo. P. Firens exc. H. 8½. Br. 6—3.

1700. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem auf ihrem Schoos liegenden Jesu Kind, neben der kleine Johannes, oben drey schwebende Engel. 4 lat. Verse. Dic age — — Leo est, nebst einem Wappen. Radirt und mit dem Grabstichel beendiget H. 6—2. Br. 4—5.

Dieses Blatt ist in Heinecke's neuen Nachrichten von K. Sachen p. 389 unter die allerältesten deutschen Meister gesetzet, welcher Irrthum im P. Grav. T. VI. Vorrede pag. VII. berichtiget wird. Dieses Blatt gehöret indessen ansichtlich zur niederländischen Schule.

1701. 1 ditto. Christus am Kreutz zwischen den beyden Schächern; St. Magdalena umfasset den Kreutzesstamm, die hl. Jungfrau und St. Johannes stehen zu beyden Seiten. Ein altes Blatt in der Manier des Mich. Coxie. Br. 15 — 3. Hoch mit dem Rand: 10. 3.

1702. 1 ditto. Ein Schiff mit den Flaggen niederländischer Provinzen, von Glaube, Liebe und Hoffnung geleitet. In 2 zusammengesetzten Platten. Br. 22. 10. H 15. 2.

1703. 12 ditto. Folge. Die zwölf Sybillen, ganze in den Wolken sitzende Figuren. Jedes Blatt hat unten seine lat. Benennung und zwey dergleichen Verse. Alte seltene Blätter. H. 6—2. Br.

1704. 2 ditto, mit den Inschriften, Seylende Windwagen — Seylende Ysschuyt. Alte geätzte Blätter mit vielen Figuren. Br. 7. 2. H. 5. 1.

1705. 1 ditto. Titelblatt zu Raph. Torii Hymnus Ta-

baci Lugd. Bat. 1628. Unter mehreren Figuren, welche den Schild verzieren, oben der Triumph des Bacchus. H. 6. 11. Br. 5.

Nr. 1706 1 Bl Ansicht eines Seehafens; zur Linken liegen auf einer Erhöhung verschiedene ausgeladene Tonnen, bey welchen fünf Figuren zu sehen sind. Eine von diesen, mit einer Tafel in der Hand, sitzet und eine andere mit einem langen Rock in der Hand, stehet. Im Hintergrund sind noch mehrere Figuren zu sehen. In Linien-Manier. Malerisch geätztes Blatt. H. 8 — 9 Br. 7.

1707. 1 ditto. Eine Landschaft in der Manier des H. Saftleven radirt. Fast in der Mitte stehet eine Hütte an einem Morast mit vielen einzelnen Bäumen umgeben. Oben zur Linken stehet Nr. 5. Br. 8 — 9. H. 6 — 1. (Von Brosterhuyzen, zufolge des Monogramms).

1708. 1 ditto. Eine malerisch geätzte Landschaft, Gegend an einem Fluss; zur Linken an einem abgebrochenen Baumstamm eine ländliche Hütte, rechts vorne ein nach Wassergeflügel zielender Jäger. Br. 10 — 7. H. 7. Etw. befleckt.

1709. 1 ditto. Eine malerisch geätzte Landschaft von einem alten Meister. In einer einsamen sehr baumreichen Gegend ist die Geschichte des barmherzigen Samariters mit besonders kleinen Figuren vorgestellt. Br. 10½. H. 5. 3.

1710. 1 ditto. Eine radirte Landschaft in der Manier des B. Breemberg: zur Rechten eine antike Ruine mit zwey Säulen, zur Linken eine andere eines runden Grabmales, in welchem zwey Figuren eingehauen sind. Zwischen diesen Monumenten gehen zween Pilger, von einer dritten kleinen Figur begleitet. Br. 4. H. 2 — 11. (Wohl von Jonas Umbach).

1711. 5 ditto Landschaften mit antiken Ruinen und einigen Figuren. In einer malerischen Manier ausgeführte Blätter. Jedes von diesen hat unten das Monogramm PL. C. C. inv. DR. (verschlungen) sc. Br. 11. 9. H. 8. 6.

1712. 1 ditto. Landschaft: flache baumreiche Gegend mit Hütten und Ruinen an einem Flusse. Br. 6. 11. H. 3. 7.

1713. 1 ditto. Ein Mädchen, mit einer Lampe in der Hand, sieht durch eine Fensteröffnung. Vor aller Schrift. Schwarze Kunst. H 7 6. Br. 5. 3.

1714. 1 ditto. Isabella, Gall. Regis Filia. Ganze stehende Figur. Liefrinck inv. H. 10. Br. 6. 5.

Italienische Schule.

Erste Classe.

Von Erfindung des Abdruckens gestochener Platten, bis zu den Zeiten des Marc-Antonio und seiner Schüler.

Maso Finiguerra,

Zeichner, Acquarellmaler, Goldschmied und Nielloarbeiter zu Florenz; geboren um 1418. gestorben um 1460.

Nr. 1715. 1 Bl. Paix gravée d'après l'Estampe de Maso Finiguerra. Die hl. Jungfrau sitzet mit dem Jesu Kind auf einem Thron, welcher von vielen Engeln und Heiligen umgeben ist. Eine Copie nach dem Original im Cabinet von Durand zu Paris. Hoch ohne unteren Rand. 4. 3. Br. 2. 11.

Das Original der vorstehenden Copie wurde 1821. zu Paris in der Durandischen Versteigerung um 3500 Fr. verkauft.

1716. 5 ditto, nach den ältesten Meistern der italienischen Schule. 1) Zwei Büsten von Klostergeistlichen, nach Guido detto Masaccio. N. Strixner del. gr. q. Fol. 2) und 3) Ein Mann zu Pferd neben zwei Figuren: ein sitzender Mann; beyde nach Gaddo Gaddi id. del. 4) Ein gehender Mann, nach Ghirlandajo. id. del. 5) Büste eines Mannes mit grossem Bart: Frà Bartolomeo fec. J. Piloty del. Kl. und gr. Folio. Alle Steindrücke.

Mantegna, (Andrea)

Maler und einer der ältesten Kupferstecher, so seine vortrefflich gezeichneten Kupfer-Platten in Italien abgedruckt hat. Gebor. zu Padua 1431. gestorb. zu Mantua 1506.

1717. 1 ditto. Die Soldaten welche Trophäen tragen. Gegenwärtiges mit brauner Farbe gedrucktes Exemplar misst nur 9. 7. in der Breite und 8. 1. in der Höhe. P. Grav. T. XIII. Nr. 14. Die Beschädigungen ausgebessert.

1718. 1 ditto. Bernhard Cori, Verfasser der Geschichte von Mayland, ganze sitzende Figur mit einer Feder in der

Hand, zu seinen Füssen lieget ein Hund, neben welchem die Inschrift: Apathes stehet. Auf einem Gesimse stehen mehrere Bücher und auf einem von diesen liest man: Mediolanum Gallis conditu — — A. M. (Diese Buchstaben scheinen vielmehr zum Buchtitel zu gehören.) H 10½. Br 5. 9.

Seltener Holzschnitt zu B. Corii Patriæ Historia. Milano. 1503. geschnitten.

Nach Mantegna.

Nr. 1719. 1 Bl. Die Niederfahrt des Heilandes zur Vorhölle. Unten in einer Tablette: 1492. M. A. A. MF. Br. 9. 11. H. 8. 2.

1720. 1 ditto. Der auferstandene Christus, St. Andreas und St. Longin. Pio T. Immortali Deo. Mantegna. N. Strixner del. Steindr. Copie nach Nr. 6. des Werks v. Mantegna. H. 13. 5. Br 10. 9.

1721. 1 ditto. Ein stehender gerüsteter Heiliger, nach einer Zeichnung des A. Mantegna. Id. f. Steindr. H. 14 — 2. Br. 8 — 8.

Robetta,

Goldschmied und Kupferstecher zu Florenz, arbeitete um 1520.

1722. 1 ditto. Die Anbetung der hl. drey Könige, grosse Composition. Unten stehet der Name Robetta. P. Gr. T. XIII. Nr. 6. H. 11. 2. Br. 10. Guter wohl erhaltener Abdruck.

Der Meister von 1515.

nach der Benennung des P. Graveur.

1723. 1 ditto. Das Glück. Ohne Zeichen. H. 7. 11. Br. 5. 9. P. Grav. T. XIII. p. 415. Nr. 13.

Zoan Andrea,

Alter Kupferstecher, wahrscheinlich aus dem Venetianischen gebürtig, arbeitete nach 1500.

1724. 1 ditto. Eine Syrene spielet auf einer Violine, neben ihr stehen zween die Schalmeye und die Rohrflöte blasende Knaben. Unterster Theil des Blatts, P. Grav. T. XIII. Nr. 22. H. 2 — 11. Br 2 — 10.

1725. 1 ditto. Eine Syrene mit zwey Kindern, deren eines eine Schlange hält. Unterster Theil v. Nr. 26. H. 3. 4. Br. 2. 11.

Campagnola, (Domen.)

Kupferstecher und Formschneider, Schüler von Titian. Gebor. zu Padua, arbeitete in den Jahren 1512 — 1518.

Nr. 1726. 1 Bl. Die Enthauptung einer Heiligen. Dominicus Campagnola. M. DXVII. Oval. H. 7. Br. 6. 5. P. Grav. T. XIII. Nr. 6.

1727. 1 ditto. Der Kinder-Mord, sehr grosse Composition, ein Meisterwerk der Formschneidekunst. Dominicus Campagnola. M. D. XVII. In. Venetia. il. Vieceri. Hauptbl. von schönem Abdruck in 2 Platten. Br. 29. 10. H. 19½. ib. p. 484. Nr. 1.

Sehr alter Kupferstecher. P. Grav. T. XV. p. 461. Nr. 20. der Monogramme.

1728. 1 ditto. Der profanirte Parnass. *Br. 18. 9.* H. 13. P. Grav. Nr. 4. 2r Abdruck. Man hält in *Italien diese* Vorstellung für eine Satyre, welche Beccafumi auf die *sittenlosen* Sonetti Lussoriosi des P. Aretino gezeichnet hat.

Alter italienischer Kupferstecher dessen Monogramm durch C F I V T. gebildet ist.

1729. 1 ditto. Fünf nackende Gauckler in einer Gruppe, von welchen zwey auf den Schultern der anderen stehen. Kühn radirtes Blatt. H. 10. 3. Br. 7. 6. Selten.

1730. 1 ditto. Eine andere der vorigen ähnliche Gruppe von sechs nackenden Männern. H. 10½. Br. 7. 8. Befleckt.

Benedetto Montagna,

Maler und Kupferstecher von Vicenza. Arbeitete um 1500.

1731. 1 ditto. Der sitzende Mann beym Palmbaume. B. M. H. 4. 2. Br. 2. 10. P. Grav. T. XIII. Nr. 28. Späterer Abdr. mit der Adresse von Guidotti.

A. C. Im P. Graveur, unter die altdeutschen Meister gesetzt und Allart Claes genannt; dieses folgende Blatt hat indessen alle Kennzeichen der älteren italienischen Schule.

1732. 1 ditto. Die Taufe des Kämmerers durch den Apostel Philippus. H. 9. 10. Br. 6. 9. P. Grav. T. IX. p. 122. Nr. 12. Zweiter Abdruck.

Marc Antonio Raimondi,

Vortrefflicher Zeichner und Kupferstecher, berühmt durch seine Meisterwerke nach Raphael, mehrentheils unter dessen Aufsicht verfertiget; Schüler von Francia. Geboren zu Bologna gegen 1488. gestorb. daselbst gegen 1539.

Nr. 1733. 1 Bl. Büste des P. Aretino, nach Tizian. H. 6. 11. Br. 5. 6. P. Grav. T. XIV. Nr. 513. Abdruck der wiederaufgefundenen Platte.

1734. 1 ditto. Joseph und die Frau des Potiphar. Nach Raphael. Br. 8. 8. H. 7. 8. ib. Nr. 9. Copie A. Erster Abdruck. Nach Raphael.

1735. 1 ditto. David enthauptet den Goliath. Br. 14. 7. H. 9. 9. ib. Nr. 10. Kräftig, jedoch zur Hälfte Doppeldruck.

1736. 1 ditto. Der unschuldigen Kinder Mord. Nach Raphael. Br. 15. 8. H. 10. 2. ib. Nr. 20. Schwacher Abdruck mit Ant. Sal. exc.

Es ist dieser Stich die Wiederholung von Nr. 18. ohne die Felcetta, welchen Malvasia mit grosser Wahrscheinlichkeit dem Marc-Antonio, der P. Graveur aber ohne besonderen Grund dem Marco di Ravenna zueignet. Von gegenwärtigem Abdr. mit der Adresse des A. Salamanca macht letzterer Schriftsteller keine Erwähnung.

1737. 1 ditto. Die Marien beweinen den Leichnam des Heilandes. Nach Raphael. H. 7. 9. Br. 6. 1. ib. Nr. 37. Copie A.

1738. 1 ditto. Die hl. Familie, bekannt unter dem Namen: La Vierge à la longue cuisse. Nach Raphael. H. 14 — 9. Br- 9 — 10. ib. Nr. 57. Guter Abdruck mit einigen ausgebesserten Rissen.

1739. 1 ditto. Dieselbe hl. Familie mit einigen Veränderungen; von Marco di Ravenna. H. 14 — 7. Br. 9 — 10. ib Nr. 58. Gegendruck.

1740. 17 ditto. Vollständige Folge. Das Leben der hl. Jungfrau, nach den Holzschnitten des A. Dürer von Marc-Antonio mit dem Grabstichel copiert. H. 10. 8 — 9. Br. 7. 8 — 9. ib. Nr. 621 — 37. Seltene Folge in mehrentheils guten Abdrücken.

1741. 1 ditto. Der hl. Christoph trägt das Jesu Kind. Nach A. Durrer. H. 7 — 10. Br 5 — 2 ib. Nr. 641.

1742. 1 ditto. Der hl. Hieronymus. H. 5. Br. 4. 2. ib. Nr. 101. Gegenseitige Copie eines Unbekannten.

1743. 1 ditto. Die Marter des hl. Laurentius, reiche

Composition von fünfzig Figuren. Ein berühmtes Blatt, unter dem Namen La Graticola di S. Lorenzo bekannt. Baccius Brandin inv. Br. 21 — 3. H. 16. ib. Nr. 104. Abdr. der retouchirten Platte, in d. Mitte braun

1744. 1 ditto. Cleopatra. Nach der Zeichnung des Raphael's einer Antike im Belvedere. Br. 6 — 5. H. 3 — 9. ib. Nr. 199. Copie C.

1745. 1 ditto. Das Urtheil des Paris. Nach Raphael. Br. 16. H. 10 — 8. ib Nr. 245. Späterer Abdruck der unretouchirten Platten; sehr ausgebessert.

1746. 1 ditto. Mars, Venus und Amor. Nach A. Mantegna. H. 11. Br. 7 — 9. ib. Nr. 345. Moderner Abdr.

1747. 1 ditto. Cupido und die drey Grazien, Bogen-Winkel in der Galerie Ghigi, nach Raphael. H. 11½. Br. 7 — 8. ib Nr. 344. Abdr. der retouchirten Platte.

1748. 1 ditto. Der Kaiser Trajan zwischen der Victoria und Roma. Nach einem antiken Basrelief im Bogen des Constantins. Br. 16 — 2. H. 10. ib. Nr. 361. Moderner Abdruck.

1749. 1 ditto. Neptun stillet das Ungewitter, welches Aeolus gegen die Flotte des Aeneas erregt hatte. Nach Raphael, bekannt unter dem Namen des Quos Ego. H 15. 6. Br. 12. ib. Nr. 352. Kräftiger Abdruck der retouchirten Platte, schmutzig und ausgebessert.

1750. 1 ditto. Der Mann mit den beyden Trompeten, nach Raphael oder B. Bandinelli. Br. 4 — 4. H. 3. ib. Nr. 356. Schwach.

1751. 1 ditto. Der Glaube. Nach Raphael. H. 8. Br. 4. ib Nr. 387. Nicht ganz rein.

1752. 1 ditto. Die zwey Frauen oder Sibyllen beym Thierkreise. Nach Raphael. H. 10 — 8. Br. 7 — 4. ib. Nr. 397. Schwacher moderner Abdruck.

1753. 1 ditto. Die Pest, in Italien il Morbetto genanntes Blatt. Br. 9 — 1. H. 7 — 2. ib. Nr 417. Neuer Abdruck der retouch. Platte, C Losi's Adresse ausradirt.

1754. 1 ditto. Die Sänger. H. 6 — 5. Br. 4 — 5. ib. Nr. 468. Copie mit dem Monogramm Nr. 14. Schöner Abdruck.

1755. 12 ditto. Folge. Büsten der 12 ersten römischen Kaiser. H. 6 — 4. Br. 5 — 4. ib. Nr. 501 — 512. Gleichseitige, mit den nehmlichen Inschriften versehene Copien nach Marc Antonio.

Agostino Venetiano,

aus der Familie di Musi vortrefflicher Kupferstecher

und Schüler des Marc Antonio. Gebor. zu Venedig gegen 1490, gestorb. zu Rom gegen 1540.

Nr. 1756. 2 Bl. Die Evangelisten Marcus und Lucas. Nach Giulio Romano. H. 9. Br. 6—7. ib. Nr. 92. 94. Copien.

1757. 1 ditto. Hercules in der Wiege. Nach Jul. Romano. H. 8—1. Br. 6½. ib. Nr. 315. Späterer Abdr. mit der Adresse des Ant. Salamanca.

1758. 1 ditto. Hercules erdrückt den Anthæus. Nach Raphael. H. 8—3. Br. 6—8. ib. Nr. 316.

1759. 1 ditto. Psyche von den ihr unsichtbaren Nympfen im Bade bedient. Br. 8—6. H. 7—4. ib. Nr. 237.

1760. 1 ditto. Zug des Silen. Nach Jul. Romano. Br. 9—5. H. 6—9. ib. Nr. 240. Moderner Abdr. die Adresse ausradirt.

1761. 1 ditto. Die Hexe, unter dem Namen lo Stregozzo, berühmtes Blatt. Nach Raphael oder M. Angelo. Br. 28—2. H. 11—2. ib. Nr. 426.

1762. 1 ditto. Die Skelette. Nach Baccio Bandinelli. H. 11—5. Br. 18—8. ib. Nr. 424. Moderner Abdruck.

1763. 1 ditto. Der Soldat, welcher seine Beinkleider befestiget. Aus dem Carton von Pisa des Mich. Angelo genommen. H. 5—10. Br. 4—4. ib. Nr. 463. Copie A.

1764. 1 ditto. Der Altar des Amor. Wahrscheinl. nach Raphael. H. 10—9. Br. 8. ib Nr. 536.

1765. 1 ditto. Die Acanthusblätter. H. 6—4. Br. 4—5. ib. Nr. 533. Copie mit dem Zeichen des René Boivin.

Marco Dente di Ravenna.

Kupferstecher und vorzüglicher Schüler von Marc Antonio. Arbeitete einige Zeit gemeinschaftlich mit Agostino Venetiano. Gebor. zu Ravenna gegen 1496. gestorb. zu Rom gegen 1550.

1766. 1 ditto. Der unschuldigen Kinder Mord, grosse vortreffliche Composition. Nach Baccio Bandinelli. Br. 21 ½. H. 15. P. Grav. T. XIV. Nr. 21. Höchst täuschende Copie A. 2ter Abdruck mit d. Adresse des Lafreri. Sehr schöner Abdruck.

1767. 1 ditto. Zug einer römischen Legion mit drey Fahnenträgern. Nach einem Basrelief der Traianischen Säule. Br. 13—7. H. 10—8. ib. Nr. 202. Guter, etwas restaur. Abdr. mit Ant. Sal. exc.

1768. 1 ditto. Römische Reiter, welche Pferde an

den Zügeln führen. Br. 14—11. H. 11. ib. Nr. 203. Wie voriges Blatt.

Nr. 1769. 1 Bl. Die Entführung der Helena, grosse Composition. Nach Raphael. Br. 15—10. H 10—10. ib. Nr. 210. Guter Druck mit kleinen Ausbesserungen.

1770. 1 ditto. Ein Satyr trägt eine Nympfe. Nach Jul. Romano. H. 7. Br. 4½. Copie A.

1771. 1 ditto. Die durch den Dorn einer Rose verwundete Venus. Nach Raphael. H. 9—6. Br. 6—3. Guter Abdruck mit der Adresse des Ant. Salamanca.

1772. 1 ditto. Die Skelette. Nach B. Bandinelli. Br. 16. H. 10½. ib. Nr. 425. Abdruck mit Ant. Salamanca's Adresse.

1773. 1 ditto. Die Bildsäule eines jungen Mannes, welcher einen Dorn aus seinem linken Fuss ziehet. H 6. 9. Br. 6—4. ib. Nr. 480. Guter, oben verschnittener Druck.

Bonasone, (Julio) genannt Bolognese.

Maler und Kupferstecher in einer geistvollen, angenehmen Manier. Schüler in der Malerkunst von Laurenz Sabbatini. Im Kupferstechen bildete sich Bonasone nach den Arbeiten des Marc Antonio. Gebor. zu Bologna gegen 1498, gestor. zu Rom gegen 1564.

1774. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind in den Wolken, St. Johannes der Täufer und St. Hieronymus. Nach Parmeggiano. H. 12—2. Br. 8—9. P. Grav. T. XV. Nr. 62. Moderner Druck.

1775. 1 ditto. Ein sitzender Bacchus, welchem Amor aus einer Schaale tränket. Br. 5—8. H. 5. ib. pag. 175. Nr. 3. der anonymen Blätter.

1776. 1 ditto. Der Tempel Neptuns zu Rom. (Jetzt die Kirche zum Hl. Sacrament.) H. 16—9. Br. 13—5. ib. Nr. 351.

Caraglio, (Giov. Jacopo)

mit dem Beynamen Parmensis oder Veronensis. Geschickter Kupferstecher und Steinschneider. Gebor. zu Parma gegen 1500. Wohnhaft zu Verona. Caraglio bildete sich im Kupferstechen nach Marc Antonio.

1777. 10 ditto. aus einer Folge von 20. Die Götter der Heiden, ganze Figuren in Nischen. Es fehlen hier

die Nr. 2. 9. 14. 17. der Suite. H. 7 — 2. Br. 4. P. Grav. T. XV. Nr. 24 — 43. Gute Drücke der von Villamena retouchirten Platten.

Nr. 1778. 1 Bl. Hercules erschlägt den Cerberus. H. 7 — 9. Br. 6 — 8. ib. Nr. 44. Ausgebessert.

1779. 1 ditto. Hercules drücket seinen Pfeil nach dem Centauren Nessus ab. Abdruck vor der Adresse des A. Sal. gl. Grösse. Nr 45. Leicht befleckt.

1780. 1 ditto. Hercules streitet mit den Centauren. Vor der Adresse. Gl. Grösse. Nr 47.

1781. 1 ditto. Hercules hat den Achelous in der Gestalt eines Ochsen niedergestürzt. Gl. gros. Nr. 48.

1782. 1 ditto. Hercules streitet mit dem Cacus Gl. gros. Nr. 49. Alle fünf vorstehende Bilder sind nach Rosso.

Der Meister mit dem Würfel, in Italien Dado genannt;

vortrefflicher Zeichner und Kupferstecher aus der Schule des Marc Antonio. Gebor. gegen 1512.

1783. 1 ditto. Aeneas rettet seinen Vater Anchises. Nach Raphael. H. 8 — 4. Br. 6 — 8. P. Grav. T. XV. Nr. 72. Abdr. mit der Adresse Ph. Thomassin.

1784. 1 ditto. Der Triumph des Scipio. Br. 9. H. 6 — 10. ib. Nr. 74. Guter neuerer Abdruck ohne die Marge.

V. C. (Vincent. Caccianemici)

Alter Kupferstecher der Bolognesische Schule, gegen 1518.

1785 1 ditto. Diana zieht mit fünf Hunden auf die Jagd. Nach Parmeggiano. Br. 11 — 1. H. 9 — 5.

L. D. (Leo Davent oder Daris)

Alter Kupferstecher, arbeitete gegen 1530 — 40. in Rom und nachher in Frankreich, woselbst er viele Blätter in einer ihm besonders eigenen Manier nach Rosso und Primaticio gestochen hat.

1786. 1 ditto. Ein stehender auferstandener Heiland; er hält seine Hände gefaltet und sein Blick ist gegen den Himmel gerichtet. Ohne Chiffre, nicht im P. Grav. H. 5 — 7. Br. 3 — 1. Zweifelhaft.

1787. 1 ditto. Schlacht der Trojaner gegen die

Griechen, im Vorgrund wird der Körper des getödeten Patroclus von einem Soldaten getragen. Nach Jul. Romano. Br. 22. H. 13. P. Grav. T. XVI. Nr. 15. Etw. ausgebess.

Beatrizetto, (Nicolaus)

Kupferstecher, gebor. in Lothringen gegen 1520. wohnhaft zu Rom in den Jahren 1540—1570. Wahrscheinlich bildete sich dieser Künstler in der Schule des Marc Antonio.

Nr. 1788. 1 Bl. Marc Aurel zieht triumphirend in das Capitol ein. H. 15½. Br. 10 — 5. P. Grav. T. XV. Nr. 88.

1789. 1 ditto. Das triumphirende Rom zwischen zwey besiegten Königen; nach einer antiken Gruppe im Weinberg Cesio H. 18. Br. 14. ib. Nr. 89.

1790. 1 ditto. Die Schlacht der Römer gegen die Dacier. Br. 16 — 9. H. 10 — 2. ib. Nr. 94.

1791. 1 ditto Das Pantheon des Agrippa zu Rom. Br. 16 — 8. H. 13. ib. Nr. 100. Copie.

1792. 1 ditto. Der Circus Flaminii zu Rom. Br. 20 — 6. H 14 — 3. ib. Nr. 105.

Vico oder Vicus, (Andreas)

Geschickter Zeichner und Kupferstecher. Gebor. zu Parma; arbeitete zu Rom und Florenz in den Jahren 1541 — 1570.

1793. 1 ditto. Büste des Kaisers Carls V. in architectonischer Verzierung mit allegorischen Figuren verzieret. H. 18 — 2. Br. 13 — 3. P. Grav. T. XV. Nr. 255. Ausgebessert und unten verschnitten.

1794. 1 ditto. Büste des Benavidius in einem verzierten Oval. H. 7. Br. 5 — 3. ib Nr. 252.

1795. 1 ditto. Joseph v. Arimathia legt den Leichnam des Heilandes in das Grab. Nach Raphael. H. 10—10. Br. 7½. ib. Nr. 7. Mit d. Adr. des Ant. Salamanca.

1796. 1 ditto. Mars und Venus sitzen auf einem Ruhebett. Nach Parmeggiano. H. 10 — 9. Br. 7 — 5. ib. Nr. 21. Kräftiger, etwas bräunlicher Abdruck.

1797. 1 ditto. Vulcan und seine Cyclopen schmieden Pfeile für die Liebesgötter. Nach Primaticio. Br. 15. 2. H. 11 — 3. ib. Nr. 31. Etwas ausgebess. u. befleckt.

1798 1 ditto. Die Bildsäulen im Garten Valle zu Rom. Unterschr. Hæc visuntur in Romæ Horto Card. a Valle —

— conservata. Schön gestochenes Blatt, ohne Namen des Künstlers, mit der Adresse Cock exc. 1553. Br. 15 — 9 H. 10 — 8. Nicht im P. Grav.

Nr. 1799 1 Bl. Die Antoninische Säule nebst einem Obelisk zu Rom. H. 18. Br. 12. ib. Nr. 418. Gleichseitige Copie.

1800. 1 ditto. Fortuna verspricht einem jungen Manne Glück in der Liebe. Unterschr. In der Manier des Raphael gezeichnet. H. 9. Br. 6 — 10. ib. pag. 369. Dem Aen. Vico fälschl. zugeschrieben.

Ghisi, (Giov. Batt. genannt Mantuanos)

Maler, Baumeister und Kupferstecher, der erste aus einer berühmten Künstler-Familie. Schüler v. Jul. Bonasone. Gebor. zu Mantua gegen 1515. sein Todesjahr ist unbekannt.

1801. 1 ditto. Die hl. Jungfrau, halbe Figur, giebt dem Jesukind die Brust. Von ihm selbsten gezeichnet und gestochen. H. 3 — 2. Br. 2 — 2. P. Grav. T. XV. Nr. 1.

Blätter nach ihm.

1802. 1 ditto. Der treulose Sinon macht den Trojanern die falsche Anzeige von dem hölzernen Pferd. Nach Georgius Mant. F. Br. 17 — 3. H. 13. P. Grav. T. XV. p. 306. Nr. 28. Guter Abdruck mit der Adresse des A. Laferi, ohne Marge.

1803. 1 ditto Der Kirchhof. Georgius Ghisi Mantuanus F. M. DLIIII. Guter Abdruck dieses Hauptblattes vor der Adresse. Br. 25 — 1. H. 15 — 1. ib. Nr. 69.

Ghisi, (Georg)

Vorzüglicher Zeichner und Kupferstecher aus der nehmlichen Familie; ein glücklicher Nachahmer des Marc Antonio. Von seinen Lebensumständen ist übrigens nichts weiteres bekannt, als dass seine Kupferstiche mit den Jahrzahlen 1540 — 78. bezeichnet sind.

1804 1 ditto. Angelicka und Medoro. Nach Theodoro Ghisi. H. 11. Br. 7 — 7. ib. pag. 410. Nr. 62. Neuerer Abdruck.

Ghisi, (Diana)

Kupferstecherin, Tochter von Joh. Baptist. Arbeitete in den Jahren 1573 — 88.

1805. 1 ditto. Die Statüe des Hercules. H. 12½.

Br. 8—8. P. Grav. T. XV. Nr. 38. Guter Abdr. mit den Adressen des C. Duchetti und J. Orlandi.

Unbekannte Kupferstiche der älteren italienischen Meister im Anfang des XVIten Jahrhunderts.

Nr. 1806. 1 Bl. Die hl. Jungfrau sitzet mit dem Jesu Kind auf ihrem Schoos in einer Landschaft; ihr rechter Arm umfängt den kleinen Johannes, welchem das Jesukind mit einem Theil des Gewandes seiner Mutter bedecken will Zur Lincken am Rand der Platte stehet eine Gruppe von Bäumen und Rechts auf einem Berge Gebäude, nach welchen ein Mann hinaufgehet. Von einem alten Meister. Nicht im P. Grav. H. 4—10. Br 3—11.

1807. 1 ditto. Die Kreutzigung Christi, sehr grosse Composition. Zur Rechten siehet man den römischen Hauptmann zu Pferd, zur Linken St. Johannes und die Guppe der hl. Frauen, im Vorgrund die Veronica mit dem hl. Schweistuch; der Hintergrund ist durch die Gebäude der Stadt Jerusalem begränzet. Unterschr. Adoramus te Domine — — mundum. nebst einer Dedicat: an den Cardinal Moroni. — Palumbi Novarien. curabant Romæ 1564. Seltenes, in Beatrizetto's Manier gestochenes Blatt. Dedications-Exemplar auf gelben Tafent abgedruckt. H. 19 Br. 14—5.

1808. 12 ditto. Folge berühmter Frauen der alten Geschichte; Büsten in Ovalen, deren Umschriften die dargestelte Figur benennen. Sie sind von einem Schüler des Marc Antonio gestochen und von den ersten Abdrücken. H. 5½. Br. 4½. An den Einfassungslinien beschnitten.

1809. 1 ditto Sepulchrum Regis Antenoris Conditoris Patavinæ Urbis. Sehr alter Stich von einem italienischen Goldschmid, der sich in einer unten sitzenden arbeitenden Figur wahrscheinlich selbst abbilden wollte. Br. 9—4. H. 6—8. (Die Figur scheint viel mehr einen Schuhflicker anzudeuten.)

1810. 1 ditto. Die Grossmuth des Scipio. Wahrscheinlich nach einem Florentinischen Meister gestochen. Br. 16. H. 11. 2. P. Grav. T. XV. p 30. Nr. 3. Später Abdruck; Inschrift und Adresse sind ausradirt.

1811. 1 ditto. Verbrennung des Leichnams eines Imperators; im Vorgrund kämpfen die zum Opfer bestimmten Fechter und im Hintergrund siehet man das versammelte römische Volk. Inschrift: Lib. I. Cap. VIII. Ein Blatt in der Manier der Mantuaner gestochen. Br. 12½. H. 9.

1812. 4 ditto. a 1 Bl. Gefecht der Römer zu Pferd und zu Fuss, oben mit M. bezeichnet. b. 3 Bl. kämpfende

Gladiatoren. Q. u. kl. 4to. Von dem Verfertiger der vorigen Nr.

Nr. 1813. 1 Bl. Ein orientalisches Gastmal; vierzehn grosse Figuren sind um einen Tisch gelagert, die Haupt-Figur deutet mit der Hand auf eine vor ihr stehende Schüssel. Ein altes, in einer besonderen Manier gearbeitetes Bl. Br. 20. H. 12½.

1814. 1 ditto. Juno in den Wolken; sie hält den Pfau auf ihrem Knie. Oval. H. 5 — 7. Br. 4½.

1815. Campidoglio Antico. Altes Blatt, mit Figuren. Br. 15. H. 10.

Unbekannte Holzschnitte aus dem XVI Jahrhunderte.

1816. 1 ditto. Im 1529. Jar Am 5 Tag Novembris. Ist Der allerdurchleichtigist grosmechttigest vnyberwinlichist cristelicher: Kayser Karoluss der 5. zu bononia eingeriten etc. Ist aller Natzion ain wenig angezaigt: gedruckt und gemacht in Venedig am ersten Tag Julius als man Zalt 1530. Jar.

Dieses Vorstehende ist die erste und letzte Aufschrift eines sehr seltenen Werkes der alten Formschneide-Kunst in Italien; eine sehr grosse Composition von XVI. zusammengesetzten Blättern, welche 332 Zolle in der Länge und 15½ Z. in der Höhe betragen. Man hält diese in den wenigsten Sammlungen vollständig zu findende Friese für die Arbeit des in Venedig wohnhaft gewesenen deutschen Formschneiders J a c o b, v o n S t r a s b u r g gebürtig, welchen die Italiener il. M. J a c o p o benennen. Dieses besondere Kunstwerk ist im Peintre Graveur nicht angezeigt. Gegenwärtiges Exemplar ist vollständig und bis auf einige braune Streifen an den zusammengesetzten und umgebogenen Stellen gut erhalten.

1817. 1 ditto. Die Einnahme von Tunis. La presa de Tunesci cola Goletta fatta da Carlo quinto Imperatore. 1535. Mit einem Reichsapfel bezeichnet, worauf die Lettern A. Z F. stehen. Die Verhältnisse gänzlich verfehlt. Br. 14. 10. H. 10. 3.

II. Classe.

Vom Anfang des XVI. Jahrhunderts, bis auf unsere Zeiten; nach alphabet. Ordnung.

Agresti, (Livius)

Historien - Maler von Forli, Schüler des Perin del Waga; gestorb. 1580.

Nr. 1818. 1 Bl. Die Findung des hl. Kreutzes durch die Kaiserin Helena. Grosse Composition. Livius Agresti p. Romæ. incidebat J. B. de Cavallerys. 1569. Aus 2 Platten zusammengesetzt. H. 25. 6. Br. 16. 6. Leicht befleckt.

Albert, (Cherubin)

Historien - Maler und Kupferstecher, dessen Arbeiten im letzteren Fach zahlreich und in grosser Manier gearbeitet sind. Gebor. zu Borgo San Sepolcro 1552. gestorb. 1615.

1819. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind in den Wolken, von einer Gruppe von Cherubinen getragen. H. 5. 7. Br. 4. 9. P. Grav. T. XVII. Nr. 27.

1820. 1 ditto. Diana führet einen Hirsch und einen Hund. H. 9. 10. Br. 6. 10. ib. Nr. 105.

1821. 1 ditto. Ein fliegender Genius mit einer Krone und einem Palmzweig in den Händen. H. 8½. Br. 5. 10. ib. Nr. 137.

1822. 1 ditto. Ein fliegender Genius einen Cardinals Hut haltend. H. 8. 1. Br. 5. 9. ib. Nr.

1823. 1 ditto. Faunus ædibus Cardinalis Burghesy. In einer Nische. H. 16½. Br. 11. 9. Ohne Chiffre, nicht im P. Grav. Zweifelhaft.

1824. 1 ditto. Antike Bildsäule eines nackenden Mannes zu Pferd, ehemals im Pallast Farnese zu Rom. H. 8½. Br. 4. 11. Ebenso.

Andreani, (Andrea)

Geschickter Formschneider, besonders im Hell-Dunkel. Viele unter diesen, obgleich mit seiner Chiffre bezeichnet, sind von älteren Künstlern

geschnitten und nur in seinem Verlag herausgekommen.

Nr. 1825. 1 Bl. Pilatus wäschet seine Hände, die linke Hälfte eines Blattes nach Johann von Bologna. Im Helldunkel. H. 1. 5. 10. Br. 11. 10. P. Grav. T. XII. Nr. 19.

Angelo, (Michael)

Aus der Familie Buonarota, Maler, Bildhauer und Baumeister; einer der berühmtesten Künstler aller Zeiten. Schüler von Dominico Ghirlandajo, gebor. auf dem Schloss Chiusi im Toscanischen, gestorb. in seinem neunzigsten Lebensjahr, zu Rom 1564.

1826. 1 ditto. Michael Angelus Bonarota. Büste in einen verzierten Schild gestellt. Ghisi - Mantuanus sc. Zum jüngsten Gericht gestochen. H. 9. 9. Br. 7. 3. P. Grav. T. XV. Nr. 71.

1827. 1 ditto. Derselbe. Büste in einem Rahmen, gegen die rechte Seite gekehrt Ohne Namen des Kupferstechers. (Jul. Bonasone). H. 6½. Br. 5. 7. ib Nr. 346.

1828. 1 ditto. Derselbe. Büste in einer Rundung gegen die linke Seite gewendet. In der Platte stehet die Jahrzahl 1561. Von einem unbekannten alten Kupferstecher. Rund im Diamet. 3. 9.

1829. 1 ditto. Die Erschaffung der Eva, nach einer Handzeichnung, in Tusch-Manier (T. Prestel f.) Probedruck auf beiden Seiten abgedr. Ohne alle Schrift. Br. 15. H. 11. 2.

1830. 1 ditto. Die Bildsäule des Moses, Matham sc. et exc. H. 13. Br. 8. 10. Ausgebessert.

1831. 1 ditto. Der Heiland sitzet zur Linken am Brunnen in einer Unterredung mit der zur Rechten stehenden Frau aus Samaria. Mich. Ang. inv. A. L. F. Schönes Blatt in der Manier des Beatrizetto gestochen. H. 14 — 8. Br. 10. 8.

1832 1 ditto. Christus am Kreutz, an dessen Stamme ein Todtenkopf und Gebeine liegen. Mich. Ang. Bonoroti inv. Palumbi Novarien. curabant Romæ 1564. Dedicat. Exempl. auf gelben Tafent abgedruckt. H. 17 — 4. Br. 10. 8.

1833. 1 ditto. Die Bekehrung des hl. Paulus. Mich. Ang. pinx. in Vaticano. (N. Beatrizet sc.) Typis Ant. Salamanca et Rubeis. Br. 20. H. 15 — 10. P. Grav. T. XV. p. 255. Nr. 33.

1834. 1 ditto. Das jüngste Gericht. Julius Bonasonus Bonon — — in aes incid. A. Salamanca typis. H. 21.

4. Br. 16 — 6. ib. p. 132. Nr. 80. Moderner Abdr. worin eine spätere Adresse ausradirt ist.

Nr. 1835. 2 Bl. Studien zu dem vorigen Blatte. Im Steindruck. Gross Folio und qu. Folio.

1836. 1 ditto. Majestatis Pontificiae dum in Capelle Xisti — — accurata Delineatio. Mit dem Gemälde des jüngsten Gerichtes und vielen anderen Figuren. Romæ Claud. Ducheti et Orlandi form. 1602. H 20. Br. 14½.

1837. 6 ditto. Drey Propheten und drey Sibyllen, in den sechs Bogen-Gewölben der Sixtinischen Kapelle. G. Mantuanus fec. 1540. N. v. Aelst et Rubeis formis. Hoch 21½. Br. 16.

1838. 1 ditto. Der Sturz des Phaeton, oben der den Blitz schleudernde Jupiter. N. Beatrizet. Lotar. restituit. A. L. F. Schöner Abdr. von der ersten Adresse. H. 15. 4. Br. 10. 10.

1839. 1 ditto. Der nemliche Gegenstand. Die Figur des Jupiter fehlt. Schönes Blatt von einem Unbekannten in der Manier des Jul. Bonasone gestochen. H. 12½. Br. 10. 9.

1840. 1 ditto. Der Traum des menschlichen Lebens. Ohne den Namen des Kupferstechers (Beatrizet.) Hoch 16. Br. 10. 10.

1841. 2 ditto. Sitzende nackende Figuren aus der Sixtina gezogen. Cherub. Albert sc. P. Thomassinus. (Von letzterem retouschirte Abdrücke). H. 11½. Br. 7. 3.

Angelo, (Marco) genannt Torbido del Moro.

Sohn und Schüler von Giov. Batt. Angeli. Maler und Radirer, gebor. zu Verona. Arbeitete zu Rom mit grosem Beyfall 1565. gestorben daselbst in frühem Alter.

1842. 1 ditto. Illust. Joanes de Valetta M. Magist. Hierosolomit. Büste gegen die linke Seite gekehrt und in ein mit Figuren verziertes Achteck gestellt. Bezeichnet: Marcho M. ferrando Bertelli. 1565. H. 7½. Br. 5. 5. Nicht im P. Grav. Dieselbe Vorstellung wie Nr. 100. des Werks von Mart. Rota.

1843. 1 ditto. Die Sibylle zeiget dem Kaiser August die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind in den Wolken. Seltenes geätztes Blatt; bezeichnet unten zur Rechten: Marco. A. V. F. Br. 14. 8. H. 10. 1. P. Grav. T. XVI. p. 205. Nr. 3.

Aquilano, (Pompeo)

Historien-Maler von Abruzzo. Arbeitete zu Rom gegen 1570.

Nr. 1844. 1 Bl. Der Leichnam Jesu Christi. (Horat. de Sanctis sc.) H. 20. Br. 15. 1. P. Grav. T. XVII. Nr. 9. Ein schönes Blatt mit malerischer Würkung.

Arconius, (Marius)

Maler und Bau-Meister zu Rom, gegen 1600.

1845. 1 ditto. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau. Dedicat. und 4 lat. Verse. Marius Arconius inv. Romæ. sc. et dedic. P. Iselburg. H. 12. 3. Br. 9. 10.

Avibus, (Gaspar ab)

Kupferstecher, gemeiniglich Batavinus genannt. Gebor. zu Padua, arbeitete in seiner Vaterstadt und besonders zu Rom in den Jahren 1560 — 1580.

1846. 16 ditto. Folge. Die Kaiser aus dem Geschlecht Habsburg, von Rudolph I. bis Maximilian I. Ganze Figuren mit vielen allegorischen Figuren umgeben. Fr. Tertio inv. Caspar Patavinus incisor. H. 18½. Br. 13.

1847. 1 ditto. Petrus Andreas Matthiolus Senens. Consil. Medicus. Büste in einem Oval, in dessen Mitte zur Linken die Chiffre stehet. Hoch ohne Rand 6. 9. Br. 5. 4.

Badalocchio, (Sisto Rosa)

Maler und Radirer um 1606.

1848. 1 ditto. Gruppe des Laocoon und seiner beyden Söhne. Sisto Ba. F. Andreas Vaccarius form. Rom. 1606. H. 14. 3. Br. 11. 1. P. Grav. T. XVIII. Nr. 33.

Bandinelli, (Baccio)

Bildhauer, Architect, Maler, geboren zu Florenz 1487. gestorb. 1559.

1849. 1 ditto. Die Entführung einer jungen Frau. Lithographirt v. N. Strixner. H. 13. 6. Br. 10. 4.

1850 2 ditto. Gruppe von drey weiblichen Figuren. Stehender lesender Mann. Lithogr. von Strixner und Piloty. Folio und kl. Fol.

Barocci, (Federigo)

Historien-Maler in der grossen Raphaelischen Manier, Radirer. Gebor. zu Urbino 1528. gestorben zu Rom 1612.

Nr. 1851. 1 Bl. Der Besuch der hl. Jungfrau bey Elisabet. 6 lat. Verse. Obstupeo ut patrio — ipsa sinu. Fe. Bar. Ur. inv. Bapt. Parmensis. D. D. Romæ. 1589. H. 15. 4. Br. 10. 7.

1852. Die hl. Familie: das Jesu Kind und der kleine Johannes sitzen auf dem Schoos der hl. Jungfrau, letztere hält einen Vogel, den eine zur Linken sitzende Katze haschen will. Exemplum ecce novum — — socio. Fredericus Barotius inv. Jasp. Rutz exc. H. 12. Br. 8. 10.

1853. 1 ditto. Der Leichnam des Heilandes wird von seinen Jüngern nach dem Grabe getragen. Dedicat. an den Cardinal F. Borromeo. F. Barotius Urbinus inv. *Raph. Guidi* sc. H. 22½. Br. 12. 10. Etwas schadhaft.

Bartolozzi, (Franc.)

Berühmter Kupferstecher in verschiedenen Manieren, Schüler von Joseph Wagner, geboren zu Florenz 1730. Arbeitete viele Jahre in England. Gestorb. zu Lissabon 1813.

1854. 1 ditto. Ein Genius zwischen der Gerechtigkeit und der Wahrheit; sitzende Figuren in den Wolken. Bartolozzi sc. Oval. 2 Zoll 8 L. im Diamet.

Bassanus, (Bernardinus)

Kupferstecher und Radirer, arbeitete gegen 1650.

1855. 1 ditto. Grosser Prospect der Stadt Mayland. In den Wolken schweben deren Schutz-Patrone und im Vorgrund siehet man verschiedene Figuren und Vieh. Joannes franc. Campagnani delinav. Bernardinus Bassanus sc. 3 Platt. Br. 79½. H. 14. Selten.

Bassano, (Jac. da Ponte detto il)

Historien- und Landschaften-Maler; gebor. zu Bassano 1510. gestorb. daselbst 1592.

1856. 1 ditto. Die Verkündigung an die Hirten. Ueberschrift: Ecce enim etc. J. Bassano pinx. J. Sadeler sc. Br. 10. 3. H. 8. 1.

Nr. 1857. 1 Bl. Dieselbe, andere Composit. oben in der Platte: Gen. XII. id. p. id. sc. Br. 9½. H. 7. 8.

1858. Dieselbe, andere Composit. id. p. Egid. Sadeler sc. H. 10. 1. Br. 7. 8.

1859. 1 ditto. Die Anbetung der Hirten. id. p. Joan. Sadeler sc. Br. 10. 8. H. 7. 6.

1860. 2 ditto. Christus bey Martha. Derselbe mit den Jüngern zu Emaus; zwey Blätter bekannt unter dem Namen: Les Cuisines. id. pinx. R. Sadeler sc. Br. 10. 10. Hoch 10.

1861. 1 ditto. Der Leichnam Christi wird von seinen Jüngern nach dem Grab getragen. id. pinx. B. Jackson sc. Holzschnitt im Helldunkel. H. 20. 2. Br. 14. 3.

1862. 1 ditto. Die Landschaft mit dem säenden Mann. id. pinx. R. Sadeler sc. Br. 11. H. 8½.

1863. 4 ditto. Folge. Die vier Jahreszeiten, durch ländliche Arbeiten mit vielen Figuren vorgestellt. id. pinx. R. Sadeler. sc. Br. 10. 1. H. 8.

Bella, (Stephano della)

Zeichner und Radirer, besonders vortrefflich in kleinen charactervollen Figuren. Schüler von Ces. Dandini und Canta Gallina; gebor. zu Florenz 1610. gestorb. daselbst 1664.

Von Steph. della Bolla selbst gestochene Blätter, alle in alten guten Abdrücken.

1864. Das Frohnleichnams-Fest. (Le Reposoir) Ein Hauptblatt dieses Künstlers mit sehr vielen Figuren. Steph. della Bella f. Br. 17. 8. H. 12. Leicht befleckt.

1865. 4 ditto. Folge. Die vier Elemente. Stef. de la Bella inv. fec. et exc. C. P. R. Br. 7. 2. H. 3. 2.

1866. 8 ditto. Folge. Mit dem Titel: Diverse Figure e Paesi, fatti per S. D. Bella à Paris. chez Israel. Br. 6. 3. H. 3. 7.

1867. 8 ditto. Folge. Ganze Figuren, zum Theil mit kleineren im Hintergrund: die beyden letzteren Blätter sind Landschaften. Israel exc. Seltene Abdrücke ohne Nr. H. 3. Br. 2. 4.

1868 13 ditto. Folge. Titel in einer Cartousche: Caprice faict, par de la Bella et mis en lumiere par Israel. av. Priv. du Roi. Seltene Abdrücke vor der Nr. Br. 3. H. 2.

1869. 21 ditto. Folge. Auf dem Titel zwey sitzende Kinder, welche eine Mappe halten. Unten stehet: Livre pour apprendre à dessiner. mit en lumier Par Israel, dedie à Mr.

Malier etc. Stef. della Bella fec. Das erste Blatt ist des Bella eigenes Portrait. Schöne Abdrücke vor der Nr. H. 3. Br. 2. 5. Ein Bl. fleckig.

Nr. 1870. 16 Bl. aus zwey Folgen. Desseins de quelques conduites de troupes, Canons etc. par de la Bella. Israel exc. (10 Bl.) nebst 6 Blätter aus einer anderen ähnlichen Folge. In qu. 8vo.

1871. 4 ditto. Varie figure. Stef. della Bella Florentinus fecit. P. Mariette exc. Spätere Abdr. Br. 6. 4. H. 3. 11.

1872. 1 ditto. Büffel mit ihrem Hirten. id. fec. Ciartres exc. Br. 5. 9. H. 4.

Nach della Bella.

1873. 5 ditto. 4 Bl. Folge von Landschaften mit Figuren. Stef. della Bella inv. J. Colignon fec. P. Mariette exc. Br. 7. 5. H. 4. Tänzer und Gauckler. Friesenförmig.

Bernini, (Jl Cavaliere Giov. Lorenzo)

Maler, Bildhauer und berühmter Baumeister. Gebor. zu Neapel 1598. gestorb. zu Rom 1680.

1874. 1 ditto. Altar über dem Grabe der hl. Peter und Paul in der St. Peterskirche zu Rom. Bernini perfecit. J. F. Greuter inc. H. 27. Br. 13. 9.

1875. 1 ditto. Fontaine mit dem Obelisk des Kaisers Caracalla. id. erex. Fr. Poilly sc. H. 25. 8. Br. 17½.

Biscaino, (Bartholom.)

Historien-Maler und geistvoller Radirer; Schüler von Valerio Castelli. Gebor. zu Genua 1657. gestorb. daselbst im 25ten Jahr seines Alters.

1876. 1 ditto. Die hl. Jungfrau betet das Jesu Kind an. Biscaino. 1655. Daman exc. P. Grav. T. XXI. p. 193. Nr. 22. Moderner Abdruck, mit herausgenommener Adresse des Remondini.

Bonifacius, (Natalis)

Kupferstecher zu Rom gegen 1580. Geboren zu Sebenigo in Dalmatien.

1877. 1 ditto. Der vom Kreutz abgenommene Leichnam des Heilandes im Schoos seiner heiligen Mutter, von vie-

len Engeln, welche die Passions-Werkzeuge tragen, umgeben. In einer reichen Verzierung, in welche noch sechs andere geistliche Vorstellungen gesetzet sind. Unterschrift: Rosarium Dolorosum Gloriosæ Virginis. Natal. Bonifatius inventor atq. Fecit. 1579. H. 17. 3. Br. 14.

Borgo, (Ignatio Sclopis Conte del)

Liebhaber der schönen Künste, und Radirer zu Neapel, in der Mitte des XVIII. Jahrhunderts.

Nr. 1878. 1 Bl. Prospetto generale della Città di Napoli — — Dedicato a Giorgiana Vicecontessa Spencer. Ignatio conte del Borgo del. et sc. 3 Platt. Br. 7. 4. H. 15. 9.

1879. 1 ditto. Veduta di Napoli dalla Parte di Chiaja. Nehmliche Dedicat. id. del. et sc. Napoli 1764. 3 Platten. Gl. Grösse.

Beyde vorstehende in der Manier des Piranesi radirte Blätter sind von dem gelehrten Verfertiger nur als Geschenke vertheilet worden.

Borzonus, (Lucianus)

Portrait-Maler zu Genua.

1880. 1 ditto. Franciscus Pisanus, scriptor Genuensis. ætat. XXXVIII. Büste in einem mit Figuren verzierten Oval. Luc. Borzonus Pictor. L. Kilian sc. Br. 11. 10. H. 8. 4.

Bossi, (Benigno)

Arbeiter in Stuckatur und Kupferstecher. Geboren im Mayländischen 1727. wohnhaft zu Parma.

1881. 2 ditto. Büsten. 1) Ein junger Mann mit einem Buch in seinen Händen. 2) Ein Mann in einer nachdenkenden Stellung. H. 3. 3. Br. 2.

Bronzino, (Angelo)

Historien-Maler, Schüler von Pontormo. Gebor. im Florentinischen, gestorb. gegen 1570.

1882. 1 ditto. Moses ist mit dem jüdischen Volk durch das rothe Meer gezogen, von dessen Fluthen Pharao und sein Heer verschlungen werden. Ang. Bronzino inv. Cock exc. Br. 15. 9. H. 12. 4. Gebrochen und fleckig.

1883. 1 ditto. Eine schöne junge sitzende Frau, welche einen Brief an eine Kupplerin übergibt, indessen sie ein

junger Mann umarmet. Steindruck, Bistre mit Weiss aufgehöht. Angelo Bronzino. N. Strixner del. Br. 8. 1. H. 7. 9.

Campiglia, (Giov. Domenico)

Maler und Kupferstecher von Lucca. Gebor. 1692.

Nr. 1884. 1 Bl. G. Campiglia. Brustbild, nach einer Antike zeichnend. Se ips. del. G. M. Preisler sc. 1740. H. 11. 4. Br. 7. 1. Vor d. Schrift.

1885. 1 ditto. A. v. d. Werff. Brustbild; eine gemalte Landschaft in seiner linken Hand haltend. id. del. id. sc. 1739. H. 10. 7. Br. 6. 8. Ebenso.

Canale, (Antonio)

Maler von Venedig, gestorben daselbst 1765, im 71ten Jahr seines Alters.

1886. 21 ditto. 12 Bl. Folge. Titel: Prospectuum Aedium Viarumque insigniorum Vrbis Venetiarum etc. Tomus primus. Ant. Canale pinx. J. Bapt. Brustolon inc. nebst neun Supplement-Blättern von Jo. Bapt. Moretti gemalt. Br. 17. H. 12.

Cantarini, (Simon) genannt il Resarese,

Maler und Radirer, Schüler von Guido. Geboren zu Pesaro 1610. gestorb. zu Verona 1648.

1887. 1 ditto. Der hl. Benedictus heilet einen Besessenen. Lud. Carracci inv. H. 14. 4. Br. 9. 9. Eines der bedeutensten Blätter des Cantarini, ohne seinen Namen, mit der Adresse des Rossi. P. Grav. T. XIX. Nr. 27.

Carracci (Augustin)

Maler und einer der correctesten Zeichner und Kupferstecher in Italien, Schüler im letzteren Fach von Cornel. Cort. Gebor. zu Bologna 1557. gestorb. zu Parma 1602.

1888. 1 ditto. Brustbild des Tizian. August Carratius 1587. Erster seltener Abdruck vor der oberen Inschrift. P. Grav. T. XVIII. Nr. 154. H. 11. 7. Br. 8. 7. Etwas braun und die oberen Ecken abgeschnitten.

1889. 1 ditto. Die hl. Familie mit vier Engeln. Nach And. del. Sarto. H. 8 — 5. Br. 6 — 2. ib. Nr. 44. Unten abgeschnitten.

Nr. 1890. 1 Bl. Die hl Familie mit St. Catharina u. St. Antonius. Pauli Caliary Veronensis Opus in ecclesia sancti Francisci A. C. F. H. 17 — 10. Br. 11½. ib. Nr. 96. Guter Druck, nicht ganz rein.

1891. 1 ditto. Die Vermählung der hl. Catharina mit dem Jesukind. Grosse schöne Composition. Paul Caliary Opus in ecclesia D. Caterinæ Venetys. Agu. Car. f. 1582. H. 19. Br. 13. ib. Nr. 98. Späterer Druck mit: Giacomo Franco Forma.

1892. 3 ditto. auf einen Bogen geheftet. 1. Der seegnende Heiland. Nr. 91. 2. Die hl. Jungfrau Nr. 30. 3. Ecce-homo, nach Vespas. Strada. Nr. 19. Alle halbe Figuren, ohne Zeichen. H. 3. Br. 2½.

1893. 1 ditto Der Apostel Simon, ganze Figur. H. 4. Br. 4—3. ib. Nr. 60.

1894. 1 ditto. Die Versuchung des hl. Antonius. Jacob. Tintoret. p. H. 19. Br. 12. ib. Nr. 63. Späterer Abdruck: mit Giacomo Franco Forma.

1895. 1 ditto. St. Hieronymus knieend und lesend unter dem Bogen eines Felsen. A. Carats F. H. 5 — 3 Br. 2 — 7. Nicht in P. Grav. Zweifelhaft.

1896 1 ditto. Der hl. Hieronymus kniet mit seinem linken Fuss unter dem Vordach seiner Höhle; er hält in der linken Hand einen Stein und hat seinen Blick nach einem Crucifix gerichtet, welches vor ihm auf einem Tisch gegen den Felsen angelehnet ist; zu seinen Füssen liegt ein Todtenkopf und mehrere Bücher. An einem Stamm, welcher in der Mitte des Blattes stehet und das Vordach unterstützet, hängt der runde Hut des Heiligen, und neben diesem zur Linken lieget der Löwe. — Dieser Probedruck eines nicht gänzlich beendigten Blattes zeiget mehrere Stellen in der Figur sowohl, als in der hinteren Landschaft, welche mit einer meisterhaften Feder angedeutet sind. Nach der Meynung der Kunstkenner in Italien soll dieses höchst seltene kostbare Blatt von Girolamo Olgiato unter der Direction des Aug. Carracci gestochen und von diesem letzteren mit der Feder retouschirt seyn, mithin ist gegenwärtiger Abdruck einzig zu nennen. Oben im Bogen. H. 13 — 8. Br. 9 — 2. Etwas ausgebessert.

1897. 1 ditto. Aeneas trägt seinen Vater Anchises aus dem brennenden Troja. Nach F. Barocci. Br. 19. H. 14. ib. Nr. 110. Abdr. mit d. Adresse von Rasciotti. Die Schrift ist abgeschnitten, der Abdr. braun und übertuscht.

1898. 2 ditto. Mercur und die Grazien. Minerva

vertreibt den Mars. Jac. Tinctoretus pinx. Br. 9—3. H. 7. ib. Nr. 117. 118.

Nr. 1899. 1 Bl. Der Fächer. Von des Agostino ersten Arbeiten, bezeichnet August Carazza Jnu. e fe. H. 13—4. Br. 9—2. ib. Nr. 260.

1900. 1 ditto. Susanna von den beyden Alten im Bad überfallen. (Aus den Lascivie d. Carracci). H. 4—1. Br. 4—7. ib. Nr 124. Oben verschnitten, später Abdr.

1901. 1 ditto. Der Satyr mit dem Senkbley. (Le Sondeur). H. 7—7. Br. 4—11. ib. Nr. 136. Selten, späterer Abdruck.

1902. 1 ditto. Der Greis und die Buhlerin. H. 7. 4. Br. 5—3. Nr. 114. Selten, jedoch später; verschnittener Abdruck, worein gezeichnet ist.

1903. 1 ditto. Die gegenseitige Liebe. (le Siecle d'or). Br. 11. H. 8—5. ib. Nr. 119.

1904. 1 ditto. Cupido, mit einem flammenden Schwerd in seinen Händen, stehet auf einem Wagen, der von zwey nackenden Figuren gezogen wird. Del Castigo d'amor — — et empio. Als Gegenstück zum vorigen Bl. von Egid. Sadeler gestochen. Br. 11. H. 8—5.

Carracci, (Annibale)

Berühmter Historien-Maler und geistreicher Radirer, jüngerer Bruder des Agostino, Schüler seines Oheims Lodovico. Gebor. zu Bologna 1560. gestorb. zu Rom 1609.

Radirte Blätter.

1905. 1 ditto. Susanna im Bade wird von den beyden Alten überfallen. Anibal. Car. inv. et sc. H. 11—8. Br. 11—3. P. Grav. T. XVIII. Nr. 1. Die Marge mit d. Versen ist abgeschnitten.

1906. 1 ditto. Die hl. Jungfrau reicht dem zwischen ihren Knien stehenden Jesukind die Brust. Unten zur Linken bezeichnet: A. C. I. 1595. Nach dem P. Grav. T. XVIII. p. 255. Nr. 3. ist dieses Blatt nach einer Zeichnung des Agostino von F. Brizio gestochen. H. 11—8. Br. 8—2.

1907. 2 ditto. Die hl. Familie, der hl. Joseph liest in einem Buch. Anni. Car. inf. 1590. Br. 8—1. H. 6. ib Nr. 11. Das eine Exempl. sehr schadhaft, das andere wohl erhaltene ein Abdruck der retouchirten Platte.

1908. 1 ditto. Die Anbetung der Weisen aus dem Morgenland. H. 8—1. Br. 6—8. ib. pag. 199. Nr. 1. Die Schrift ist abgeschnitten.

Nr. 1909. 1 Bl. Der Heiland sitzet an einem Brunnen und spricht mit der Frau aus Samaria. Anibal. Car. inv. et sc. P. Stephanoni form. 1610. Br. 15. H. 10—3. Ist nach dem P. Grav. p. 203. Nr. 32. von Guido radirt.

1910. 1 ditto. Der Heiland sitzet zur Rechten und unterredet sich mit der Frau aus Samaria. Anibal Carrac. inv. Carolus Marat. sc. 1649. H. 17½. Br. 14 — 9. Ausgebessert und befleckt.

1911. 1 ditto. Der abgenommene Leichnam des Heilandes von den hl. Frauen und St. Johannes beweinet. (Le Christ de Caprarole) Annibal Caracius infe. Caprarolæ 1597. Vincenzo Conci Romæ form. Br. 6 — 10. H. 4 — 6. ib. Nr. 4. Schwach.

1912. 1 ditto. Cupido überwindet den Pan. Von Sisto Badalocchio, nach Annibals Gemälde im Pallast Magnani, geistreich radirt. H. 7 Br. 6. ib. Pag. 359. Nr. 34.

Nach Annibal Carracci.

1913. 1 ditto. Die Sündfluth, Hannibal Carracci del. Von N. Strixner lithogr. Br. 20 — 8. H. 14 — 4.

1914. 1 ditto. Die Anbetung der Hirten; in der Mitte des Blattes stehet eine Säule. Copie nach dem von Annibal radirten Bl. Nr. 2. bez. A. Car. Br. 4. 10. H. 4.

1915. 1 ditto. Die Geburt Christi und Anbetung der Hirten, oben eine Engelglorie. Facta est multitudo — — Præsepio. Annib. Carrace p. P. S. Bartolus del. et fec. Chasteau exc. H. 18 — 9. Br. 13 — 10.

1916. 1 ditto Die hl. Jungfrau mit dem schlafenden Jesukind; sie giebt dem kleinen Johannes ein Zeichen den Schlummernden nicht aufzuwecken. (Le Silence) id. p. St. Picart Rom. sc. 1681. Br. 17½. H. 15 — 8.

1917. 1 ditto. Die hl. Familie mit St. Franciscus welcher dem Jesukind die Hand küsset. Nach einer Handzeichnung in Tuschmanier (T. Prestel fec.) H. 8. 10. Br. 7. 4.

Der Heyland sitzet zur Linken, in einer Unterredung mit der Frau aus Samaria. Anibal Car n d e r a d i r t.

1918. 1 ditto. Der Heiland von seinen Jüngern begleitet, stehet zur Linken und spricht mit der vor ihm knieenden Ehebrecherin. Ani. Car. Inv. P. del Po. del. et sc. H. 15 — 3. Br. 11 — 10.

1919. 1 ditto. Der abgenommene Leichnam des Heilandes im Schoos seiner hl. Mutter. Zur Rechten St. Franciscus, zur Linken St. Magdalena. (La Pietà d'Annibale) Abdruck vor der Schrift und der Adresse. (Pet. Aquila sc.) H. 17. Br. 12. Etwas restaurirt, leicht befleckt.

1920. 1 ditto. Die Himmelfahrt der hl. Jungfrau,

nach einem Gemälde des Königs von Frankreich. Annib. Carrache p. G. Chasteau sc. H. 15—3. Br. 10—6.

Nr. 1921. 1 Bl. Die Marter des hl. Stephanus. (Cab. du Roi de France.) id. pinx. St. Baudet sc. 1677. Br. 20. 3. H. 16—6.

1922. 1 ditto. Derselbe Gegenstand, andere Composit. id. pinx. G. Chasteau sc. Br. 19. H. 16—3.

1923. 1 ditto. Venus sitzet in einer schönen Landschaft und wird von den Grazien und den Liebesgöttern geschmückt. Gravé par Bernard Picart d'après Annibal Carrache Br. 21. H. 18—9. Scharf beschnitten.

1924. 1 ditto. Im Vorgrund ein sitzender Flussgott, im Hintergrund Pan und Syrinx. A. Cinv. Von M. A. Bellavia radirt. Br. 6. 2. H. 4. 6. P. Grav. T. XX. p. 20. N. 50.

1925. 1 ditto. Diana und Endymion. H. Carracci d. Von N. Strixner lithogr. H 9—6. Br. 6—11.

Carracci, (Lodovico)

Maler und Radirer, gebor. zu Bologna 1555. daselbst gestorben 1619.

1926. 1 ditto. Ein betender Einsiedler. Ludw. Carracci del. Von N. Strixner lithogr. H. 7. 11. Br. 6. 3.

Caravaggio, (Michel Angelo Meregri detto il)

Historien-Maler, gebor. zu Caravaggio im Mayländischen 1569. gestorb. auf der Reise nach Rom 1600.

1927. 1 ditto. Der Todt der hl. Jungfrau im Beyseyn der Apostel. (Cab. du Roi de France). S. Valle sc. H. 17. Br. 11—1.

Cardon, (Anton)

Kupferstecher zu Neapel.

1928. 30 ditto. Folge. Gegenden um Neapel: G. Bracci delt Anton Cardon et Raphael Morghen sc. Br. 9. 8. H 5. 6.

Carlevariis, (Lucas)

Prospecten-Maler und Radirer zu Venedig. Arbeitete gegen 1700.

1929. 21 ditto. Radirte Prospecte von Kirchen und

Pallästen zu Venedig, mit Figuren staffirt. Jedes Blatt ist bezeichnet: Luca Carlevarrys del. et incid. Br. 10. H. 7. 8.

Castiglione, (Giovanni Benedetto)

Maler und geistvoller Radirer in der Manier des Rembrandt. Gebor. zu Genua 1616. gestorb. zu Mantua 1670.

Nr. 1930. 6 Bl. Vollständige Folge. Büsten im orientalischen Costume, unter welchen des Künstlers eigenes Portrait. H. 6. 9. Br. 5. 5. P. 'Grav. T. XXI. Nr. 48—53.

1931. 1 ditto. Der Genius des Castiglione. Reiche poetische Composit. Titel-Bl. zu seinem radirten Werk. G. J. Rossi 1648. H. 13—8. Br. 9. ib. Nr. 23.

1932. 1 ditto. Noah und seine Söhne versammeln die Thiere zum Eingang in die Arche. Br. 14—10. H. 7. 7. ib. Nr. 1. Kräftiger, etwas gelblicher Abdruck.

1933. 1 ditto. Tobias lässt die Todten begraben. Br. 10—10. H. 7—4. ib. Nr. 5.

1934. 1 ditto. Pan liegt einer Vase gegenüber. Br. 7—10. H. 4—3. ib. Nr. 17.

Cavedone, (Jacob)

Maler, gebor. zu Sassuolo 1580. gestorb. zu Bologna 1660.

1935. 1 ditto. Silen sitzt auf einem Esel, der sich wälzen will; beyde werden von Faunen gehalten. J. Cavedone del. Von F. Piloty lithogr. Br. 9—6. H 7—7.

Cellini, (Benvenuto)

berühmter Bildhauer, Goldschmid, Stempelschneider. Gebor. zu Florenz 1500. gestorb. 1572.

1936. 1 ditto Nackte Figur mit Bogen und Pfeil. B. Cellini del. Von F. Piloty lithogr. Oval. H. 6. 3. Br. 4. 4.

Ciamberlano, (Lucas)

Maler und Kupferstecher. Gebor. zu Urbino, arbeitete in Rom gegen 1610.

1937. 1 ditto. Marmor-Gruppe des Zetus, Amphion und der Dirce zu Rom. Ap. J. de Rubeis. 1633. H. 18. 9. Br. 13. 9.

Cignani, (Carlo)

Historien-Maler, Schüler von Guido. Gebor. zu Bologna, 1628. gestorb. 1719.

Nr. 1938. 1 Bl. Venus und Amor. C. Cignani p. J. F. Bause sc. H. 13. 4. Br. 10.

Cipriani, (Giov. Batt.)

Maler und Radirer. Gebor. zu Pistoja 1732. gestorben zu London 1785.

1939. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind. Mother and Child. G. B. Cipriani inv. F. Bartolozzi sc. Boydell exc. H. 8. Br. 5. 1. Scharf beschnitten und etw. fleckig.

Correggio, (Antonio Allegri detto il)

Berühmter Historien-Maler, gebor. zu Corregio im Modenesischen 1494. gestorb. daselbst 1534.

1940. 1 ditto Die hl. Jungfrau gibt dem Jesu Kind die Brust, welches zugleich nach den Früchten langt, die der kleine Johannes ihm darreichet. Ein radirtes Blatt, mit der Inschrift: Antonio da Correggio inv. et sc. H. 6. 9. Br. 6.

1941. 1 ditto. Die Flucht in Aegypten. A. Coregio p. v. F. Piloty lithogr. Rund. Diamet. 11. 8.

1942. 1 ditto. Eine sitzende hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind. (La Zingara). Val. Dan. Preisler sc. Schw. Kunst. H. 14. 4. Br. 9. 4.

1943. 1 ditto. Die Vermählung der hl. Catharina mit dem Jesu Kind. (Gab. du Roi de France). A. Corregio p. Picart Rom. sc. 1672. H. 16. 3. Br. 15. In d. Mitte gebogen.

1944. 1 ditto. Die Tugend sieget über das Laster. La Vertu Heroique etc. (Cab. du Roi de France.) A. Correggio p. Picart Rom. sc. 1672. H. 16. 5. Br. 9. 3.

1945. 1 ditto. Das Bild des menschlichen Lebens. Image de l'homme sensuel. ib. id. pinx. id. sc. gl. Grösse.

Cortona, (Pietro Beretlini da)

Historien-Maler und Baumeister. Gebor. im Toskanischen 1596. gestorb. zu Rom 1669.

1946. 1 ditto. Triumph des Bacchus. Nach dem Gemälde im Pallast Sachetti. P. da Cortona p. P. Aquila sc. Br. 22. 4. H. 16. 5. Fleckigt.

1947. 14 ditto. Bogen Winkel nach den Gemälden

des herzogl. Pallastes zu Florenz. id. pinx. C. Bloemart, Spierre et al. sc. In verschiedenen Grössen.

Diamantini, (Joseph)

Maler und Radirer. Geboren in der Romagna 1660. gestorb. zu Venedig 1722.

Nr. 1948. 1 Bl Saturnus, Amor und eine Muse. Jos. Diamantinus. Achteck. H. 9½. Br. 6. P. Grav. T. XXI. Nr. 30. Fleckigt.

Dolce, (Carlo)

Maler von Florenz. Geboren 1616. gestorben daselbst 1686.

1949. 1 ditto. Büste des holdseligen Knaben. Steindruck, in schwarz. Kreide Manier. C. Dolce F. Piloty del. H. 12. Br. 8. 3.

Domenichino, (Zampieri)

berühmter Historien-Maler, Schüler der Carracci. Gebor. zu Bologna 1581. gestorb. wahrscheinlich durch Vergiftung, 1641.

1950. 1 ditto. Die Communion des sterbenden St. Hieronymus. Nach dem Gemälde zu St. Girolamo della Carità zu Rom. Domenichino p. P. Testa del et incid. Colignon form. H. 20½. Br. 13. 5. Ausgebessert und fleckig.

1951. 1 ditto. Die sterbende hl. Magdalena erhält von den Engeln das hl. Sacrament in der Wüste. (Cab du Roi de Fr.) id. pinx. G. Scotin sc. Br. 22½. H. 20. 3. Gebogen und etw. schadhaft.

1952 1 ditto. Der Tod der hl. Cæcilia, grosse Composition. id. pinx. J. B. Poilly sc. Roma. H. 22. Br. 17.

1953. 1 ditto. Aeneas trägt seinen Vater Anchises aus dem brennenden Troja. (Cab. du Roi de Fr.) id. pinx. G. Audran sc. H. 14. 9. Br. 9. 4.

1954. 1 ditto. Concert de Musique. id. pinx. St. Picart Rom. sc. ibid. Br. 15. 3. H. 15.

1955. 1 dito. Eine schöne junge Frau, welche das in ihrem Schoos liegende Kind umarmet Halbe Figuren. Steindruck nach einer Zeichnung mit schwarzer Kreide. Dominichino f. Piloty del. H. 18½. Br. 12½.

Dosso-Dossi,

Historien-Maler zu Ferrara, Zeitgenosse und Freund

des Ariosto, gestorben daselbst im hohen Alter 1558.

Nr. 1956. 1 Bl. Eine Versammlung betender Heiliger, nach einer Handzeichnung. Aquatinta. (T. Prestel fec.) Probedruck. Derselbe Gegenstand auf beyden Seiten abgedruckt. H. 13. Br. 8. 3.

Falda, (Giov. Batt.)

Zeichner und Radirer malerischer Prospecte. Geboren zu Valdugia im Mayländischen gegen 1640. Arbeitete mit grossem Beyfall zu Rom in den Jahren 1660—91.

1957. 1 ditto. La Basilica Vaticana. Giov. Batt. Falda. dis. et f. Br. 22. 9. H. 17½. P. Gr. T. XXI. p. 252. N. 3.

1958. 1 ditto. Veduta del Castello e Ponte Sant' Angelo. L Bernini del. id. sc. 1671. Br. 18. 10. H. 12. ib. p. 253. Nr. 6.

1959. 1 ditto Prospetto della Piazza Navona. id. fec. Br. 18. 10. H. 12. Fehlt im P. Grav.

1960. 1 ditto. Nuova Pianta . . . del. Conclave. id. fec. Br. 19. H. 15. ib. Nr. 79.

Farinati, (Paul) genannt Uberti,

Historien-Maler und Radirer, geboren zu Verona 1522. gestorb. daselbst 1604. Dieser Künstler und sein Neffe Horatius haben ihre Blätter ausser den Buchstaben mit einer Art von Schnecke bezeichnet.

1961. 1 ditto. Untergang des Pharao und seines Heeres. Paulus. Fa. V. I. H. O. F. F. (Horat. Farinati). Br. 19½. H. 13. 2. P. Grav. T. XVI. Nr. 1. Unrein.

1962. 1 ditto. Die Abnehmung des Heilandes vom Kreutz, mit vielen Figuren, unter welchen sich sonderbarer Weise ein St. Franciscus befindet. Paulus Farinatus inv. H. O. F. V. F. 1593. Gasp. Dadolio ex. Br. 20 10. H. 13. 3. ib. Nr. 2. Unrein.

1963. 1 ditto. Die mütterliche Liebe. P. F. ib. Nr. 4. Br. 8. 7. H. 5. 8.

Fialetti, (Odoardo)

Maler und Radirer, gebor. zu Bologna 1573. gestorben 1648.

1964. 4 ditto, aus einer Folge von 15 Blättern. Scherzi

d'Amore. Copien des M. Merian nach P. Grav. T. XVII. Nr. 7. 8. 9. 10. H. 5. 3. Br. 3½.

Fontana, (Giov. Batt.)

Kupferstecher und Radirer, geboren zu Verona, arbeitete zu Rom gegen 1570. Seine geschätzten Blätter sind selten.

Nr. 1965. 1 Bl. Das Gesicht des Propheten Ezechiel über die Auferstehung der Todten, grosse Composition. Batista Fontana. 1579 Raf. faitel form. Br. 19. H. 11. P. Gr. T. XVI. Nr. 1.

1966. 1 ditto. 27 Bl. Vollständige Folge. Die Geschichte des Romulus. Br. 6. 9. H. 5. 2. ib. Nr. 24—50.

Eines der ersten sehr merkwürdigen Exemplare, wo anstatt der gedruckten Dedication an den Erz-Herzog Ferdinand von Oesterreich von des Künstlers eigener Handschrift eine Zueignung dieses Werkes an den Rath der Stadt Nürnberg stehet. In einem alten Bergamentdeckel mit seinem Wappen.

Franco, (Battista genannt Semoleo)

Maler, Kupferstecher und Radirer; in den beyden letzten Fächern ein sehr vorzüglicher Künstler. Alle seine Blätter sind radirt und nachher mit dem Grabstichel beendiget. B. Franco starb in seiner Vaterstadt Venedig gegen 1580.

1967. 1 ditto. Die Geiselung Christi Ohne Zeichen. P. Grav. T XVI. im Appendix ausgelassen. H. 4. 9. Br. 3.

1968. 1 ditto. Die Dornen-Krönung. ib. Nr. 7. gl. Grösse.

Beyde vorstehende Blätter gehören zu einer Passion von 13 Blättern, auf deren ersten das Monogramm des B. Franco und die Jahrzahl 1571. stehet.

1969. 1 ditto. Der Heiland von seinen Jüngern in das Grab getragen, schöne Composition von zehn Figuren. Ohne Zeichen. H. 11. 2. Br. 8. 3. ib. Nr. 19.

1970. Eine fliegende Fama, ihr linker Fus stehet auf einer Kugel, und in der Hand hält sie einen Zettel mit der Inschrift. Jo voglio — — in Dio. Ohne Zeichen nicht im P. Grav. H. 2. 5. Br. 2.

Franco, (Jacob)

Maler und Radirer, Bruders Sohn des Vorigen. Arbeitete zu Venedig gegen 1600.

Nr. 1971. 1 Bl. Christus treibet die Verkäufer aus dem Tempel; grosse Composition, bezeichnet: Jac. Franco. Luc. Bertelli form. H 15. 9. Br. 11. 7.

Franceschi, (Domenico de')

Formschneider und Kunst-Verleger zu Venedig, gegen 1560.

1972. 1 ditto. Grosse Procession am Frohnleichnams-Tag zu Venedig, wo man den dortigen Patriarchen mit der Geistlichkeit, dem Doge und den Senatoren hintereinander sich folgen siehet. Grosse Friese aus neun zusammengesetzten Platten; ansichtlich nach einer Zeichnung des Tizians meisterhaft in Holztafeln geschnitten. Diese sind oben und unten mit zweyen Friesen umgeben, in welchen die Büsten aller Venetianischen Herzoge sich befinden. Oben zur Rechten in einer Tablette stehet nach einer italienischen Inschrift: In Venetia per Domenico de' Franceschi. 1561. Br. 95. 6. H. 14. 10. Sehr selten.

1973. 1 ditto. Aufzug des türkischen Kaisers Soliman I. Die Figuren gröstentheils zu Pferd; unter jeder ihre Benennung in italienischer Sprache. Wahrscheinlich von Peter Coeck van Alst nach dem Leben in Constantinopel gezeichnet. Eines der vorzüglichsten Werke der alten Formschneide-Kunst in Italien. In der Mitte unter der Beschreibung stehet: In Venetia appresso Domenico de'Franceschi in Frezzaria. 1565. Neun zusammengesetzte Tafeln. Br: 172. 9. H. 14. Sehr schön und selten.

Frezza, (Giov. Girol.)

Kupferstecher, Schüler von Arn. de Westerhout. Gebor. bey Tivoli gegen 1660.

1974. 1 ditto. Solenne Cavalcata fatta nel Felicissimo Possesso preso da N. Signore Papa Clemente XI. nella Basilica di S. Giov. Laterano, il di 10. Aprile l'anno 1701. Girol Frezza fece e del. M. G. Rossi exc. Br. 20 H. 15. Gebogen.

Gallinari, (Jacopo)

Maler und Radirer zu Bologna und Padua. Ar-

beitete gegen 1675 — 85. Man hat nur zwey seltene radirte Blätter von diesem Künstler.

Nr. 1975 1 Bl. Venus und Amor. Giacamo Gallinari D. D. D. H. 10½. Br. 7½. P. Grav. T. XIX. p. 248. Nr. 2.

Gambarini, (Joseph)

Maler. Gebor. zu Bologna 1680. gestorb. 1725.

1976. 1 ditto. Ein italienischer Ausrufer mit einer kleinen Trompete. G Gambarini del. Von F. Pitoty lithogr. H. 11 — 7. Br. 7 — 3.

Guercino, (Giov. Franc. Barbieri detto)

Historien-Maler und Radirer, gebor. zu Cento im Bologneschen 1590. gestorb. zu Bologna 1666.

1977. 1 ditto. Die Anbetung der Weisen aus dem Morgenland. Ex. coll. J. B. Tiepolo. Guercino Cent. inv. F. Bartolozzi sc. Br. 15 — 9. H 11 — 1.

1978 1 ditto. St. Petrus erwecket die Tabita. id. inv. C Bloemaert sc. Br. 16. H 14 — 4. Schadhaft.

1979. 1 ditto Der kleine St. Johannes in der Wüste Nach Guercino und Bartolozzi von Louise Vogel. Br. 9 — 11. H. 8 — 10.

Kartarus, (Marius)

Zeichner und Kupferstecher. Arbeitete zu Rom gegen 1566 — 74.

1980. 1 ditto. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau M. A. R. Senensis inv. (Marco Pino Senensis) neben das Monogramm des Kupferstechers. H. 13 — 9. Br. 8½. P. Grav. T. XV p 521. Nr. 1. Schwach.

Lanfranco, (Giovanni)

Historien-Maler, besonders in Fresco, Radirer. Gebor zu Parma 1581. Schüler der Carracci gestorb. zu Rom 1647.

1981. 1 ditto. Der Evangelist Marcus sitzet in den Wolken, von einer Engelgruppe umgeben. Bezeichnet: frago (i. e. Fragonard.) H. 4 — 3. Br. 3 — 3.

Ligorio, (Pirrho)

Zeichner und berühmter Antiquarius. Gebor. zu Neapel 15 . .

Nr. 1982. 1 Bl. Urbis Romæ, totius olim Orbis domitricis, situs: cum adhuc extantibus sacro sanctæ Vestutatis Monumentis. Pirrho Ligorio Neap. inventor. Von einem alten Kupferstecher der Roemischen Schule gestochen. Br. 20 — 2. H. 17 — 5.

Ligozzio, (Giac.)

Historien-Maler, gebor. zu Verona 1543. gestorb. zu Florenz 1627.

1983. 1 ditto. Der Traum des menschlichen Lebens. Mit drey Platten braun abgedruckt, von J. G. Prestel. H. 16 — 3. Br. 11 — 4.

1984. 1 ditto. Studie zu einer Vorstellung der Kreutzschleppung. Ligozio fec. Von F. Piloty lithogr. Br. 8 — 10. H. 8 — 9.

Lioni, (Octavio)

Historien- und Portrait-Maler, Radirer von malerischen Portraiten. Gebor. zu Rom 1574. gestorb. 1626.

1985. 1 ditto. Portrait eines unbekannten Mannes von mittleren Jahren. Ohne Zeichen. H. 5 — 4. Br. 3 — 4. P. Grav. T. XVII. p. 250. Nr. 11.

Lucini, (Il. Cavaliero Ant. Franc.)

Architect und Radirer zu Florenz gegen 1680.

1986. 2 ditto. Disegno della prima e della seconda Barca, nell'ingresso dell'Amba sc. Sig. Conte Francesco della Torre alla Seren. Repub. de Venetia il di. 19. Feb. 1679. Il. Cav. A. F. Lucini fec. Br. 15 — 4. H. 11.

Majolio, (Giov.)

Kupferstecher in Italien gegen 1680.

1987. 1 ditto. Eine Syrene sitzend auf einem Meerpferd, neben ihr ein Meermann; unten zur Linken stehet eine Tabelle, welche im gegenwärtigen Abdruck leer ist. Br. 5 — 9. H. 4 — 2.

Maratti, (Il Cavalliere Carlo)

Historien-Maler, Radirer und Architect. Ein zu seiner Zeit sehr berühmter Künstler. Gebor. zu Camerino in der Mark Ancona 1628. Schüler des And. Sacchi. Gestorb. zu Rom 1713.

Von Carlo Maratti radirte Blätter.

Nr. 1988. 1 Bl. Die Geburt der hl. Jungfrau. C Maratus inv. fec. Rom. H. 7 — 9. Br. 5 — 3. P. Grav. T. XXI. Nr. 1.

1989. 1 ditto. Der Besuch der hl. Jungfrau bey Elisabeth. id. inv. et fec. H. 8. Br. 5½. ib. Nr. 3. Etwas fleckig.

1990. 1 ditto. Die Anbetung der hl. drey Könige. id. inv et fec. H. 7 — 10. Br. 5. ib Nr. 5.

Nach C. Maratti gestochene Blätter.

1991. 1 ditto. Eliezer und Rebecca. id. p. R. v. Auden Aerd. sc H. 17½, Br. 12 — 4.

1992 1 ditto Simeon im Tempel nimmt das Jesu-Kind in seine Arme. id. pinx. C. Bloemaert sc. H. 12. 9. Br 8½.

1993 1 ditto. Predication de St. Jean. (Cab. du Roi de France) id. pinx. C. Dupuis sc. Br. 17. H. 16. 10.

1994. 1 ditto. St. Andreas, knieend vor seinem Marterkreutz. id. p. Joh. Jac Frey sc. Rom. Br. 14. 9. H. 12. 3.

1995. 1 ditto. Cleopatra im Begriff die Perle aufzulösen. id pinx. id. sc. Rom 1730. H. 12 — 9. Br. 9. Leicht befleckt.

Marco San Martino,

Maler und Radirer, gebor. im Neapolitanischen, wohnhaft zu Rimini gegen 1680.

1996. 1 ditto. Die Enthauptung Johannes des Täufers. Von Marco San Martino selbst radirt. H. 8 — 4. Br. 5 — 10. P. Grav. T. XXI. Nr. 15. Fleckig.

1997. 1 ditto. Apollo ziehet dem Marsias die Haut ab. Marcho San Martino in: et fec. H. 7 — 2. Br. 5 — 3. ib. Nr. 17.

Morghen, (Raphael)

Berühmter Kupferstecher, gebor. zu Neapel gegen 1760.

1998. 1 ditto. Ungenanntes Brustbild. (Wilhelm v.

Oranien) Im Hintergrunde bez. A. 1630. M. Miereveld. Unten im Rand: Raph. Morghen scul. Romæ. H. 11. Br. 8. Beschnitten.

Nr. 1999. 1 Bl. Brustbild des Dante Alighieri. Tofanelli del. R Morghen inc. H. $8\frac{1}{2}$. Br. 6. Bis an den Stich beschnitten und schadhaft.

2000. 4 ditto. Prospecte vom Vesuv bey Neapel. Phil. et Raph. Morghen et Marchese Giuliani del. et sc. Br. 19—4. H. 12.

Morand, (Jos. Mar.)

Portrait-Maler zu Rom gegen 1650.

2001. 1 ditto Innocentius Undecimus. Büste in Lebensgrösse. J. Mar. Morand del. et pinx. A. Clouvet sc. H. 24—10. Br. 18.

Moro, (Marco del)

Maler und Kupferstecher von Verona. Arbeitete gegen 1560.

2002. 1 ditto. Die Himmelfahrt der hl. Jungfrau, welche oben in einer Glorie unter die an ihrem Grabe versammelten Apostel herab siehet. Di Dio la Madre — — creatura. Marco dil Moro Inventor. Benetto Stefani incideb. C. Priv. H. 16—2. Br. 11—10.

Nelli, (Nicolaus)

Kupferstecher und Kunstverleger zu Venedig gegen 1560.

2003. 1 ditto Carolus IX. Galliarum Rex. Büste in einem Oval mit 4 Figuren. Verzierung. Nicolo Nelli. V. F. 1567. H $6\frac{1}{2}$. Br 5.

2004. 2 ditto. Sultan Selim. — Sultan Soliman. Beyde Figuren zu Pferd. Mit d. Monogr. und 1566. H $6\frac{1}{2}$ Br. 5.

2005. 1 ditto. Proverbii. Figürliche Vorstellungen italienischer Sprüchwörter, nebst den italienischen Versen. Niccolo Nelli F. appresso Ferando Bertelli 1564. Br. 18. 10. H. $14\frac{1}{2}$.

Onofri, (Crescent.)

Landschafts-Maler und Radirer, Schüler und Nachahmer des Casp. Dughet. Gebor. zu Rom 1613. gestorb. zu Florenz 1688.

2006. 4 ditto. Landschaften im Geschmack des C.

Dughet. Br. 11. 3—4. H. 8. P. Grav. Vol XX. Nr. 4 — 7. Selten.

Palma, (Jacopo, il Vecchio)

Historien-Maler, Schüler von Tizian. Gebor. zu Serinatto 1540. gestorb. zu Venedig 1588.

Nr. 2007. 1 Bl. Die heil. Familie, nebst St. Elisabet, Zacharias, St. Magdalena, St. Antonius und St. Dominicus. Palma v. p. St. Picart R. sc. 1682. (Cab. du Roi de France.) Br. 20 H. 16.

2008. 1 ditto. Die Auferweckung des Lazarus. Jac. Palma inv L. Kilian sc. H. 12. 1. Br. 8. 3. Scharf beschnitten, bräunl.

2009. 1 ditto. Der hl. Hieronymus in der Wüste. Jacob Palma inv. H. Goltzius sc. H. 15 Br. 10. 4. Fleckg.

Palma, (Jacopo, il Giovine)

Historien-, Portrait-Maler und Radirer; Schüler von seinem vorstehenden Oheim. Gebor. zu Venedig 1544. gestorb. daselbst 1628.

2010. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind, St. Joseph, St. Hieronymus und St. Franciscus. Palma fec. Br. 6. 3. H. 4 3. P. Grav T. XVI Nr. 21.

2011. 1 ditto. Dieselbe Vorstellung, oben zur Linken bezeichnet. Palma inv. und gegen die Mitte zur Linken: B. R. F. (Brizio) Br. 6. 3. H. 4. 3 Fleckig.

2012. 1 ditto. Christus vertheidiget die Ehebrecherin. Palma fec. Br. 6. 2. H 4. ib. Nr. 20.

2013. 1 ditto. St. Johannes der Täufer in der Wüste Palma. H. 5. 3. Br. 6. 8. ib Nr. 19.

2014. 1 ditto. Dreyzehn Köpfe auf einem Blatt, zu Palma's Zeichnungs-Buch. Unterschr. Franco formis cum privilegio. H. 9. 5. Br. 6. 3.

Parma oder Parmensis, (Battista da)

Kupferstecher u. Kunsthändler zu Rom gegen 1580.

2015. 1 ditto. San Bernardus. Der Heilige kniet in einer Landschaft, die Marter-Werkzeuge tragend Battista da Parma for. 1588. H. 13. 7. Br. 8. 4.

2016. 1 ditto. Speculum mortis — — Mors ultima linea rerum. Ein weibliches Skelett, mit einem Cruzifix in

der Hand, nebst mehrerem Beywerk. Battista Parmiensis for. Romæ. 1586 H. 18½. Br. 13. 8. Verschnitten.

Parmeggiano, (Francesco Mazzuoli, detto il)

berühmter Historien-Maler und Radirer, studirte zu Rom nach den Werken des Raphael und M. Angelo, bildete sich aber eine eigene Manier, die bey manchen Fehlern doch eine unnachahmliche Anmuth in den Köpfen und Stellungen seiner Figuren zeiget. Gebor. zu Parma 1505. gestorb. zu Casal Maggiore 1540.

Von Parmeggiano radirt.

Nr. 2017. 1 Bl. Die Verkündigung Mariä, Ohne Zeichen. H. 4. Br. 2. 4. P. Grav. T. XVI Nr. 2. Braun

2018. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind auf einem Kissen. Ohne Zeichen. H. 3. 4. Br. 2 ib. Nr. 4. Uebertuscht.

2019. 1 ditto. Die Grablegung Christi. Ohne Zeichen. H. 9. 10. Br. 7½. ib. Nr. 5. Beschnitten und fleckig.

Nach Parmeggiano.

2020. 2 ditto. a) St. Thomas. P. F. H 5. Br. 2. 2. ib. p. 21. Nr. 9 Schadhaft b) Die Tugend siegt über das Laster. F. P. H. 3. 9. Br. 2. 4. ib. p. 24. Nr. 17.

2021. 1 ditto. Ein knieender St Hieronymus; er hält in seiner linken Hand eine grosse Tafel. Im Helldunkel. H. 4. 2. Br. 2. 11.

2022. 1 ditto. Eine hl. Familie; der kleine Johannes übergiebt dem Jesu Kind einen Kreutz-Stab. Steindruck. Parmeg. p. F. Piloty del. H. 9. Br. 6. 11.

2023. 1 ditto. Der hl. Rochus legt bey Gott Fürbitte für einen von ihm in Schutz Genommenen ein. Franc. Parm. inv. F. Bric. f. (Brizio.) H. 14. Br. 9. 9. P. Grav. T. XVIII. p. 258. Nr. 9.

2024. 1 ditto. Die Stärke. H. 3. 9. Br. 2. 3. ib. T. XVI. p. 23. Nr. 14. Neuer Druck.

Bassari, (Bernardino)

Maler und Kupferstecher der römischen Schule. Arbeitete gegen 1584.

2025. 1 ditto. Die hl. Jungfrau stehet mit de . Jesu

Kind auf einer Säule, neben ihr fünf Heilige, unter welchen zur Rechten St. Sebastian an einen Pfeiler gebunden ist. Ueber der hl. Jungfrau liest man die Inschrift: Sanctiss. Virgo del Pilar. Cæsar August. Diese Haupthandlung ist mit fünfzehn kleineren Gegenständen aus dem Leben Jesu umgeben. Unten stehet das Wappen und eine Dedicat. an den Cardinal Pallotto — — Bern. Passarus inv. 1588. Schönes Bl. ohne den Namen des Kupferstechers. H. 19. 1. Br. 14.

Nr. 2026. 1 Bl. Die Steinigung des hl. Stephanus. 1588. Ber. pas. in. Ph. Thomassinus fec. H. 18. Br. 13. 5. Etwas schadhaft.

2027. 1 ditto. Grosse allegorische Composition mit der Aufschrift: Humanæ Vitæ Finis. Oben die Anbetung der Dreyeinigkeit, in der Mitte ein Sarcophag, unten ein Sterbe-Bett; zu beyden Seiten die Hölle. Bezeichnet: D. Sebastianus Fabrianen. inv. Bern. passarus figuravit M. Clod. typis Romæ. 1589. Schönes Bl. H. 19. 1. Br. 13. 10.

Pelegrini, (Nicol.)

Portrait-Maler von Bologna.

2028. 1 ditto. Wolfg. Sigism. Lib. Baro in Losenstain, Cons. Büste in einem Oval. Nicol. Pelegrin. Bonon. ad Vivum pinx. L. Kilian sc. H. 7. 2. Br. 4. 11.

Piazzetta, (Giov. Batt.)

Historien-Maler zu Venedig. Geboren 1682. gestorben daselbst 1754.

2029. 16 ditto. Vollständige Folge. Gott der Vater, der Heiland, die hl. Jungfrau, und die dreyzehn Apostel; halbe Figuren, in grossen Verhältnissen. J. B. Piazzetta pinx. Marc. Pitteri sc. H. 14. 6. Br. 11. 6.

Vorstehende Original-Folge, welche mehrmals copiret worden, wird wegen der sonderbaren, aber kunstreichen Arbeit des M. Pitteri besonders geschätzet.

Piombo, (Sebastiano del)

berühmter Portrait-Maler, Schüler von Bellino und Giorgione. Gebor. zu Venedig 1485. gestorb. zu Rom 1547.

2030. 1 ditto. Bildniss des Seb. del Piombo im einem Mönchs-Habit. Von ihm selbst gemalt und von Cornel. van Dalen für das Cabinet von Reynst gestochen. Erster Abdr. vor der Schrift. H. mit dem Rand: 15. 2. Br. 10. 9.

Piranesi, (Giov. Batt.)

Architect und Radirer in einer kühnen malerischen Manier. Gebor. zu Venedig 1707. gestorben zu Rom 1778.

Nachstehende Blätter sind wegen ihrer malerischen Würkung als erste vorzügliche Abdrücke aus dem zahlreichen Werk dieses Künstlers besonders ausgewählet worden.

Nr. 2031. 1 Bl. Veduta dell' Arco di Costantino. Cavaliere Piranesi del. ed inc. Br. 25. H. 17½.

2032. 1 ditto. Veduta degli Avanzi del Foro di Nerva. Id. f. gl. Grösse.

2033. 1 ditto. Villa Panfili fuori di Porta St. Pancrazio. Id. f. Gl. Grösse.

2034. 1 ditto. Veduta della Piazza, e Basilica di St. Giovanni in Laterano. Id. f. Gl. Grösse.

2035. 1 ditto. Veduta della Cascata di Tivoli. Id. f. delt et sc. 1766. Gl. Grösse.

2036. 1 ditto. Veduta dell' Arco di Tito. Id. f. Br. 22. Hoch 14½.

2037. 1 ditto. Veduta del Rom. Campidoglio con scalinata. Id. f. Br. 20. 3. H. 14. 2.

2038. 1 ditto. Veduta del Ponte e Castello S. Angelo. Id. f. Br. 21. 6. H. 13.

2039. 1 ditto. Veduta inter. del Panteon. Id. f. Br. 20. 4. H. 16. 9.

2040. 1 ditto. Veduta inter. della Chiesa della Mad. degli Angioli. Id. f. Br. 26 4. H. 17. 10.

2041. 1 ditto. Veduta inter. — di S. Giov. Laterano. Id. f. Br. 24. 9. H. 15. 10. Gebrochen.

2042. 1 ditto. Spaccato interno della Basilica di S. Paolo. Id. f. Br. 22. 6. H. 14. 4.

2043. 1 ditto. Veduta int. del Sepolcro di S. Costanza. Id. f. Br. 20. 3. H. 14. 8.

2044. 1 ditto. Veduta della Facciata della Basilica di S. Giov. Laterano. Id. f. Br. 26. H. 18.

2045. 1 ditto. Veduta della Basilica di S. Giov. Lat. Id. f. Br. 20. H. 13. 6.

2046. 2 ditto. Veduta della Gran Curia Innocenziana. Veduta del Palazzo dell' Academia francese. Id f. Br. 22. 8. H 14.

2047. 4 ditto. Palazzo Barberini. Palazzo Farnese. Palazzo Stopani. Villa Albani. Id. f. Versch. qu. Imperial-Grössen.

2048. Catalog der Werke des Caval. Piranese. In einer radirten Einfassung, in welcher unten der Prospect von St. Peter zu Rom. (Piranese f.) H. 17. 4. Br. 10. 8.

Podesta, (Giov. And.)

Geistreicher Radirer, gebor. zu Genua; arbeitete zu Rom gegen 1640.

Nr. 2049. 1 Bl. Bacchanal; der trunkene Silen wird von Kindern getragen. Andr. Podesta fec. 1640. Fr. Salu. exc. Br. 14. 2. H. 9. 7. P. Grav. T. XX. p. 170. Nr. 2. Fleckig.

Polidoro, (di Caravaggio) aus der Familie Caldara,

Historien-Maler; bildete sich unter Maturino nach den Werken des Raphael. Gebor. zu Caravaggio im Mayländischen 1495. Ermordet von seinem Bedienten zu Messina 1543.

2050. 1 ditto. Das Opfer des Abraham. Mit 3 Platten, nach einer Handzeichnung v. J. G. Prestel. Br. 16. H 10. 10.

2051. 1 ditto. Geschichte der Niobe, Friese von fünf aneinandergesetzten Blättern. Polidoro da Caravaggio inv. Giov. Batta. Gallestruzzi fec. A. v. Westerhout form. Br. 45. 2. H. 4. 5. P. Grav. T. XXI. 16—20.

2052. 1 ditto, aus der Friese der Römer-Geschichte. id. inv. id. fec. Br. 5. 5. H 4. 4.

2053. 1 ditto Der Parnass, bey der Quelle die Musen und die alten Poeten. Ohne Namen der Künstler von einem alten Meister kräftig radirt. Erster Abdruck. Br. 16. 3. Hoch 8. 4.

2054. 2 ditto. Fragmente aus einem Opferzug. Steindruck. Polidoro f. Piloty del. Br. 8. 7. H. 7. 4.

2055. 1 ditto. Die Lese der goldnen Aepfel in den hesperischen Gärten. Nach do. Steindruck, v. F. Piloty. Br. 15. 9. H. 9.

Primaticio, (Francesco)

berühmter Historien-Maler und Baumeister. Schüler von Jul. Romano. Arbeitete mehrere Jahre in Frankreich. Gebor. zu Bologna 1490. gestorb. zu Paris 1570.

2056. 1 ditto. Vulcan und die Cyclopen schmieden Pfeile für die Liebesgötter. Primaticio inv. Gestochen von dem, mit GF (verschlungen) zeichnenden Meister. Br. 15. 6. H. 11. 8. Mit d. Adressen v. Lafreri u. P. de Nobilibus.

2057. 1 ditto. Zwey alte Männer tragen einen jun-

gen nackenden Mann; drey Spielleute ziehen voran. *Unten* bezeichnet: A. Fonta. Bleo. Bol. G R (verschlungen) Br. 14. H. 0½. P. Grav. T. XV. p. 415. Nr. 1.

Nr. 2058. 58 Bl. Vollständige Folge. Die Geschichte des Ulysses. Nach den Malereien des Nicolo dell' Abate und den Zeichnungen des Primaticio zu Fontainebleau. (Nunmehro verlöscht.) Von Theod. v. Thulden malerisch geätzt 1633. Ausgabe mit der ersten Adresse des P. Mariette. Verschiedene Grössen. Qu. Fol. Ldrbd.

2059. 1 ditto. Apollo und Pan, oben ein schwebender Amor. Fran. Bol. inv. G. M. F. (Ghisi Mant.) H. 10. 7. Br. 5. 10. P. Grav. T. XV. p. 400. Nr. 39. Auf der Rückseite dieses Kupferstiches ist eine Bistre-Zeichnung von einem alten ital. Meister, vier Heilige und St. Magdalena, welche eine Vase hält. Braun.

2060. 1 ditto. Jole und Hercules. In Tuschmanier v. Joh. Geo. Prestel. Br. 16. H. 10. 4.

Raphael Sanzio.

Einer der allerberühmtesten Maler in allen *Fächern*, Baumeister und Kunstgelehrter, Schüler *von* P. Perugino. Gebor. zu Urbino 1483. gestorb. zu Rom 1520.

2061. 1 ditto. Büste des Raphael im jugendlichen Alter, mit einer platten Mütze auf dem Kopf. Unterschrift: Raphael Sanctius Urbin. Raphael pinx. Piloty del. Steindr. H. 12. 7. Br. 9. 3.

2062. 1 ditto. Raphael und sein Fechtmeister. Nach einem Gemälde im königl. französischen Cabinet. Nicol. de Larmessin sc. H. 12. 7. Br 9. 3.

2063. 1 ditto. Der Cardinal Julius de Medicis, halbe Figur Raphael p. N. Edelinck sc. H. 8. 7. Br. 6. 9.

2064. 1 ditto. Friedrich Carondelet, Archidiaconus zu Pitonte. (Nach einem Gemälde der Graftonischen Sammlung) id. pinx. N. de Carmessin sc. H. 12. 3. Br. 8. 9.

2065. 1 ditto. Baldasar Conte de Castillion, detto il Corteggiano. Sandrart del. R. Persinius sc. H. 9½. Br. 7. 1.

2066. 1 ditto. Zwey Büsten auf einem Blatt. Peter Vannucci und sein Schüler. Raphael Sanzio. Steindruck in Bistre-Manier. H. 12½. Br. 11. 10.

Geistliche Vorstellungen.

2067. 1 ditto. Gott befiehlt dem Noah die Arche zu bauen. Nach einer Handzeich. in Tuschmanier von J. Gli. Prestel. 1776. H. 15. Br. 11.

Nr. 2068. 1 Bl. Der unschuldigen Kinder Mord, acht Figuren. Raphael d'Urbin inv. Von einem ungenannten französsischen Meister gestochen. H. 9. 2. Br. 6. 10.

2069. 1 ditto. St. Paulus und St. Barnabas zu Listra. Eine Pastiche Composit. nach Raphael und M. Corneille von einem Unbekannten gestochen. Unterschr. Deo non sanctis Viris sacrificandum. N. Vischer exc. Br. 20. H. 13.

2070. 1 ditto. Die Verklärung Christi. Raphael p. Simon Thomassin sc. In 2 Platten. H. 26. 3. Br. 16. 8. Schöner Druck.

2071. 1 ditto. Die Verklärung Christi. In Aquatinta v. J. G. Prestel. H. 15. 3. Br. 10. Schöner Probedr.

2072. 1 ditto. La Vierge au Donataire, dite del Foligno. Raphael p. Aug. B. Desnoyers sc. Von den ersten Abdrücken. H. 22. Br. 14. 6. Bartsch K. Kunde. T. 1. §. 484.

2073. 1 ditto. Die hl. Familie. (Nach dem berühmten Gemälde zu Versailles). Raphael pinx. G. Edelinck sc. Dritter, kräftiger Abdruck eines Hauptblattes, wo unten das Wappen des Colbert ausgeschliffen ist. H. 16. 1. Br. 11. ib. §. 426.

2074. 1 ditto. Die hl. Familie von fünf Figuren. Das Gemälde von Raphael (ehemals in der Düsseldorfer, jetzt in der Münchner Galerie). Probedr. der nehmliche Gegenstand auf beyden Seiten in brauner Farbe abgedruckt (J. G. Prestel sc.) H. 14. 3. Br. 12.

2075. 2 ditto. Die Köpfe der hl. Jungfrau und S. Elisabet aus vorigem Bilde. Lithographirt v. Fr. Piloty. Folio.

2076. 1 ditto. Der abgenommene Leichnam Christi von Maria und den hl. Frauen beweint. Raphael p. Lithogr. v. Strixner. Folio.

2077. 1 ditto. St. Michael besiegt den Teufel. id. p. Eg. Rousselet sc. (Cab. du Roi de France. H 15. 7. Br. 9. 2.

2078. 1 ditto. Die hl. Cecilia, nebst vier anderen Heiligen. P. Ouerradt exc. Col. Retouschirt. Abdruck. H. $9\frac{1}{2}$. Br 5. 9.

Weltliche Vorstellungen.

2079. 1 ditto. Der Leichnam eines Bischoffs wird von dem Volke betrauert. Raphael del Lithogr. von N. Strixner. Br. 14. 6. H. 9.

2080, 1 ditto. Die Schlacht des Constantin gegen den Maxentius. Raphael pinx. in Vaticano. J. B. Cavalleriis sc. 2 Platten. Br 44. H. 15. 4. Gebrochen und etw. schadhaft.

2081. 1 ditto. Schlacht der Römer gegen den Pyrhus und seine Elephanten. Raphael p. C. Cort. sc. A. Lafrery et orlandi form. 1602. Br. 20. H 13. Fleckig und beschädigt

2082. 1 ditto. Schlacht der Römer; im Vorgrund

siehet man ein Schild über eine Lanze gelegt. R. I. Jacobus. V. f. R. I. Jacobus Ver. f. (Jac. Caraglio). Br. 17. 11. H. 12 8. Späterer Druck.

Nr. 2083 1 Bl. Die Schule von Athen. Raphael Urb. inv. Georgius Mantuanus fec. 1550. Cock exc. Ein Hauptblatt in 2 zusammenzusetzenden Platten. Br. 31. H. 19. P. Grav. T. XV. p. 394. Nr. 24.

2084. 1 ditto. Der Parnas. Raphael pinx. in Vaticano J. Matham effigiav. et sc. Roma. Br. 25. H. 15. 4. Etwas fleckig und schadhaft.

2085. 1 ditto. Der Triumph des Bacchus. Sehr grosse Composition. Unterschr. Il Famosissimo Triompho di Bacco. In einer Tablette Raph. Urb. Roma M. R. inc. 1594. (Ist nach Jul. Romano). Drey Platten, Br. 31½. H. 11. 9. Ergänzt.

2086. 1 ditto. Eine Gruppe aus dem Gemälde l'Incendio del Borgo genommen, wo der junge Mann seinen Vater trägt. Alter Abdruck mit einer Dedication. Raphael Urbino pinx. Jac. Sandrart del. et sc. 1682. H. 16. Br. 12.

2087. 2 ditto. Gruppe von 6 männl. Figuren. Gruppe von 5 antiken Figuren. Nach Raphael, lithogr. von Strixner. Folio.

2088. 2 ditto. Gruppen von männl. und weibl. Figuren. Nach Raphael, lithogr. v. F. Piloty. 4to.

2089. 3 ditto. Köpfe nach Raphael. Steindrücke. Kl. u. gr. Folio.

2090 2 ditto. Weibliche Figuren mit Banderollen. Nach do. Chr. von Mannlich lithogr. Gr. Fol.

Rascicotti, (Donato)

Kunsthändler zu Venedig, in den Jahren 1580—97.

2091. 1 ditto. Vero Disegno dell' Ordine tenuto da Nostro Signore nel felicissimo ingresso di S. S. Clemente VIII. . . . nella . . . città di Ferrara, L'anno 1598. Don. Rascicotti form. Lange Friese von neun zusammengesetzten Platten (Von J. Maggi geätzt). Lang 146 Zoll. Hoch 5 Z. 7 L. und die 1te Platte 8 Z. 9 L.

Reni, (Guido)

berühmter Historien-Maler und Radirer; Schüler von Dion. Calvart und den Carraccis. Geboren zu Bologna 1575. gestorb. daselbst 1642.

Radirte Blätter.

2092. 1 ditto Judith mit dem Haupt des Holofernes.

Nach Guido von einem Unbekannten radirt. H. 8. 4. Br. 6. 3. P. Grav. T. XVIII. p. 314. Nr. 1. Bräunlich und ohne Marge.

Nr. 2093. 1 Bl. Die hl. Familie. Erste Platte. Guido Reni fecit. H. 8. 4. Br. 4. 5. ib. p. 284. Nr. 9.

2094 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind. Unterschr. Vergine bella — — alti favori. G. R. J. Schönes, nach Guido radirtes, und mit dem Grabstichel überarbeitetes Blatt. H. 9. 6. Br. 7. 4. ib. p. 317. Nr. 6.

2095. 1 ditto. Die hl. Familie. Guido Rheni inv. Radirte Copie von Nr. 8. H. 9. 4. Br. 7. Fleckig.

2096. 1 ditto. Christus und die Samaritin am Brunnen. Mit dem Namen des Annibal Carracci, aber von Guido radirt. Br. 15. 3. H. 10. 7. Fleckig.

Nach Guido Rheni.

2097. 1 ditto. Die Flucht nach Egypten; die heilige Jungfrau gehet und trägt das eingewickelte schlafende Jesu Kind, ein Engel mit einer Blume in der Hand gehet voraus. Guido p. Rom. Nic. Billy sc. H. 16. 3. Br. 12.

2098. 1 ditto. Maria mit gefalteten Händen. Nomen Virginis Maria Id. pinx. F. Poilly sc. H. 12. 10. Br 10. 10.

2099. 1 ditto. Der knieende St. Hieronymus liest in einem aufgeschlagenen Buch, auf welchem ein Todtenkopf lieget. Guid. Reni inv. Romæ. ap. Frey. H. 7. 10. Br. 4. 10.

2100. 1 ditto. Büste eines betenden Mönches. Steindruck. Guido Reni. F. Pilotj. del. H. 15. Br. 9. 9.

2101. 1 ditto. Eine sitzende Sybille. Holzschnitt im Helldunkel, ohne Namen des Formschneiders (B. Coriolano) H. 10. 8. Br. 6. 10. P. Grav. T. XII p. 87. Nr. 2.

2102. 1 ditto. Eine andere Sybille. Ebenso, von d. Näml. ib. Nr. 3.

2103. 2 ditto Ecce homo im Brustbilde, Engelkopf, id. p. Lithogr. v. F. Piloty. Gr. Folio.

Reverdinus, (Gaspare)

Alter Kupferstecher von Padua. Arbeitete gegen 1550.

2104. 1 ditto. Cimon und Pero. Die Chiffre unten zur Linken. H. 5. 10. Br. 3. 4. P. Grav. T. XV. p. 487. Nr. 2. der zweifelhaften Blätter.

2105. 1 ditto. Weibl. Figur mit e. Lanze in ihrer Rechten und dem Halbmonde in ihrer Linken. Angebl. nach G. Reverdino. H. 4. 2. Br. 2. 8.

Ribera, (Guiseppe) genannt Espagnoletto,

Historien-Maler und Radirer, Schüler von M. A. da Caravaggio. Geboren zu Galliopoli im Neapolitanischen 1595. gestorben 1649. oder 1656. Seine radirten Blätter sind geschätzt.

Von Ribera radirte Blätter.

Nr. 2106. 1 Bl. Der vom Kreutz abgenommene Heiland. Br. 9. 4. H. 7. 4. P. Grav. T. XX. Nr. 1.

2107. 1 ditto. Die Marter des hl. Bartholomæus. Jusepe de Riuera Spannol en Napoles. H. 11. 1. Br. 9. 7. ib. Nr. 6. Braun und befleckt.

2108. 1 ditto. St. Hieronymus, aufmerksam auf den Schall einer Trompete, welche ein Engel bläst. H. 11. 9. Br. 8½. ib. Nr. 4.

Ricci, (Marco)

Landschaften-Maler und Radirer, geboren zu Belluno 1680. gestorb. zu Venedig 1730. Schüler von seinem Oheim Sebast. Ricci.

Von Marco Ricci selbst radirt.

2109. 4 ditto. Landschaften mit Figuren, jedes Blatt hat eine besondere Dedicat. und ist doppelt bezeichnet M. R. und Marco Ricci inv. et fec. Br. 13. H. mit Rand 10½. P. Grav. T. XXI. Aus der Suite Nr. 1 — 20.

2110. 5 ditto. Andere Landschaften mit ähnlichen Bezeichnungen. Gl. Grösse ib.

Romano, (Guilio) aus der Familie Pipi,

Historien-Maler und Baumeister, einer der ersten und berühmtesten Schüler des Raphael. Geboren zu Rom 1492. gestorb. zu Mantua 1546.

2111. 1 ditto. Der Heiland wird auf das Kreutz gelegt, indessen die beyden Schächer bereits aufgerichtet stehen. Bezeichn. Jul. Ro. inv. Von einem alten ungenannten Kupferstecher. Br. 14. 3. H. 9. 5.

2112. 1 ditto. Gefangene mit ihren Weibern und Kindern werden durch römische Soldaten im Triumphe geführt. Julius Romanus inv. Georg. Mantuanus f. Br. 21. H. 10. Abdruck mit den späten Adressen von van Aelst u. Rossi.

Nr. 2113. 1 Bl. Mars und Venus sitzen auf einem Ruhebett; neben mehrere Liebesgötter; im Hintergrund Vulcan und seine Schmiede. Schöner Steindruck in Kreide-Manier, bezeichnet J. Romano. H. 15. 1. Br. 11. 8.

2114. 1 ditto. Diana und Apollo tödten die Niobe und ihre Kinder. Julius Mantuan. inv. Ph. Galle fe. Cock exc. 1557. Br. 16. H. 11.

2115. 1 ditto. Grosser männlicher Kopf. id. del. Lithogr. v. F. Pilotj. Gr. Folio.

Rosa, (Francesco)

Historien-Maler, Dichter und Kunst-Schriftsteller. Geboren zu Sevila in Spanien 1528. bildete sich zu Rom nach den Werken des Raphael.

2116. 1 ditto. Der Tod des Cato von Utica, grosse Composition und Nachtstück von grosser Wirkung. Fran. Rosa inv. pinx. et del. Br. 15. H. 12. Selten.

Rosa, (Salvator) genannt Savatoriello,

Maler, Radirer und Dichter. Geboren zu Neapel 1615. gestorb. zu Rom 1673.

Von S. Rosa radirte Blätter.

2117. 1 ditto. Die Marter des Polycrates, Tyrannen von Samos. Salvat. Rosa inv. et fec. Hauptblatt. Br. 28. H. 18. P. Grav. T. XX. Nr. 10.

2118. 1 ditto. Die Marter des Regulus zu Charthago. id. inv. et fec. Hauptbl. Br. 28. H. 18. ib. Nr. 9.

Nach Salvat. Rosa.

2119. 2 ditto. Wilde felsigte Gegenden mit Figuren (Gal. v. Wenzelberg.) Salvator Rosa inv. J. Ossenbeeck f. Br. 15. H. 11. 4.

Rota, (Martino)

Vorzüglicher Zeichner und Kupferstecher, gebor. zu Sebenigo in Dalmaltien. Arbeitete zu Rom gegen und nach 1560. Mehrere seiner Blätter sind mit einem Rad bezeichnet.

2120. 1 ditto. Pius V. Pont. opt. Max. Büsste in einer Verzierung. Martin Rota Sebenc. F. N. Nelly exc. 1566. H. 11½. Br. 8. P. Grav. T. XVI. Nr. 90. Unrein.

Nr. 2121. 1 Bl. Maximilian der II. H. 8. Br. 5. 6. ib. Nr. 83. Täuschende Copie.

2122. 5 ditto. Titel. Imperatorum Cæsarum Effigies — — Martinus Rota Sibenicesis F. Roma 1602 und vier Büsten aus dieser Folge. 1) Antonius Pius. XVI. 2) M. Aurelius. XVII. 3) Commodus. XVIII. 4) Helv. Pertinax. XIX. H. 7½. Br. 5½. ib. Nr. 31. et seq. Der Titel theilweise illuminirt.

2123. 1 ditto. Das jüngste Gericht, nach M. Rota's eigener Erfindung, oder, wie man behaupten will, nach Tizian. H. 11. 9. Br. 8. 5. ib. p. 261. Nr. 29. Braun, etw. schadhaft.

Salamanca, (Antonius)

Kupferstecher, und einer der ersten Kunst-Verleger zu Rom in den Jahren 1520 — 1560.

2124. Sepulchrum C. Cesti. Romæ. 1549. A. S. excudeb. H. 14. Br. 13.

2125. 1 ditto. S. Maria Rotonda di Roma. Ant. Salamanca. Br. 20. 2. H. 14. 10.

Salviati, (Giuseppe Porta detto il)

Maler und vortrefflicher Formschneider, Schüler von Franc. Salviati. Gebor. zu Castelnuovo Grafagnano 1535. gestorben zu Venedig, 1585.

2126. 1 ditto. Titelblatt zu Joann. Bapt. Asinii Commentarii in Titulum Digestorum et Florentiæ. 1562. Meisterhafter Holzschnitt mit allegorischen Figuren, ohne Namen des Künstlers Folio, oben etwas verschnitten.

2127. 1 ditto. Eine sich die Füsse trocknende Badende. Salviati d. Lithogr. von Strixner.

Sarto, (Andrea Vanucci detto del)

Historien-Maler von Florenz, Schüler von Pietro Cosimo. Gebor. 1488. gestorb. in seiner Vaterstadt 1530.

2128. 1 ditto. Der Herr des Weinberges bezahlet seine Arbeiter. Andr. Sart. inv. Cæsar Robertius incideb. Br. 14. H. 9. 4.

2129. 2 ditto. 1) Ahasverus und Esther. 2) Maria's

Besuch bey der hl. Elisabeth. Steindrücke in schwarz. Kreide mit weisser Aufhöhung. A. del. Sarto p. F. Pilotj del. q. Fol.

Nr. 2130. 2 Bl. Aus der Geschichte des Johannes des Täufers. id. d. Lithogr. v. F. Pilotj. qu. Folio.

Scolari, (Giuseppe)

Historien-Maler in Camaynu, und einer der kühnsten Formschneidsr in Italien. Gebor. zu Vicenza. Arbeitete seine vortrefflichen Holztafeln gegen 1580.

2131. 1 ditto. Ein mit Dornen gekrönter Christus, halbe Figur in grossen Verhältnissen. Unten bezeichnet: Giosepe Scolari Vicentino f. H. 18. Br. 13. Ergänzt.

2132 1 ditto. Der Leichnam des Heilandes von dreien Jüngern nach dem Grabe getragen, und von den heiligen Frauen beweinet. Giosepe Scolari inv. H. 25. Br. 17. Ergänzt und retouschirt.

Sirani, (Giovanni Andrea)

Maler und Radirer, Schüler von Guido und Cavedone. Gebor. zu Bologna 1610. gestorb. daselbst 1660.

2133 1 ditto. Apollo und Marsias. Sirano Oval. Br. 7—3. H. 5. P. Grav. T. XVIII. p. 149. Nr. 2.

Solimena, (Franc.)

Historien-Maler, gebor. im Neapolitanischen 1657. gestorb. zu Venedig 1747.

2134. 1 ditto. Die hl. Jungfrau mit dem Jesukind, von St. Vincent und einem Knaben angebetet. Nach einem Gemälde der Dresdner Galerie. Vor der Schrift. H. 11. Br. 7.

Spacchi, (Alessandro)

Zeichner, Architeckt und Kupferstecher.

2135. 1 ditto. Veduta Interiore della gran Basilica di S. Pietro in Vaticano. A. Specchi dis. et intage G. G. Rossi exc. Br. 25. H. 18—2.

2136. 1 ditto. Prospetto dell' Amfiteatro Flavio fabricato da Vespasiano Imperatore Disegnato et intagliato de Al. Specchi Architetto. Br. 25. H. 18½. Schönes Blatt.

Tempesta, (Antonio)

Maler und Kupferätzer. Durch seine grosse Anzahl von Arbeiten bekannt. Gebor. zu Florenz 1555. gestorb. zu Rom 1630.

Nr. 2137. 5 Bl. Aus der Folge der ersten Cæsaren, Büsten in halber Lebensgrösse. Octav. Cæsar. Nr. 2.— Tiberius. Nr. 3.— Claudius. Nr. 5.— Nero Nr. 6.— Vitellius Nr. 9. Antonius Tempesta figurav. 1596. H. 19. Br. 14.

2138. Die Gruppe auf dem Monte Cavallo zu Rom. Ant. Temp. fec. Br. 18½. H. 13—2.

2139. 1 ditto. Bildsäule des Kaisers L. Antonin Sev. zu Pferd. id. sc. N. v. Aelst exc. H. 16½. Br. 12½.

2140. 1 ditto. Bildsäule Cosmus I. Grossherzogs v. Toscana. Zu Pferd nach J. v. Bologna id sc. H. 18. Br. 14. Scharf beschnitten.

2141. 1 ditto. Eine grosse Schlacht mit der Aufschrift: Hebraeorum Victoria ab Amalechitis reportata. Ant. Temp. fec. 1608. N. v. Aelst form. 2 Platten. Br. 30. H. 20. Selten.

2142. 4 ditto. Die vier Elemente, mit holländischen und deutschen Versen. id. inv. W. Janson exc. Br. 7. 2. H. 5. 9.

Tasta, (Pietro)

Maler und Radirer. Gebor. zu Lucca 1617. Ertrunken in der Tiber zu Rom 1650.

2143. 1 ditto. Il Licco della Pittura. Allegorische Composition. Br. 27. H. 17. P. Grav. T. XX. Nr. 34.

2144. 1 ditto. Der Tod des Cato von Utica. Br. 15—2. H. 10—2. ib. Nr. 20.

2145. 1 pitto. Der Körper des Sinorix, von der Camma vergiftet, wird von seinen Dienern aus dem Tempel der Diana getragen. Br. 15. 3. H. 10. 1. ib. Nr. 19. Schwach.

2146. 1 ditto. Das Gastmahl der sieben Weisen von Griechenland. Br. 14. H. 9. 8. ib. Nr. 18.

Tiepolo, (Giov. Batt.)

Historien-Maler und Radirer, Schüler von Lazarini. Gebor. zu Venedig 1697. gestorben zu Madrid 1770.

2147. 1 ditto. Die Taufe des Kaisers Constantin. Oben im Bogen. H. ohne Rand 14. Br. 8 – 3.

Nr. 2148. 1 Bl. Grosser Platfond. Oben zur Linken die hl. Jungfrau, von einer Engelgruppe nach dem Himmel getragen. In der Mitte der hl. Simon Stock. J. P. Tiepolo inv. et ping. Domen. filius del. et incid. H. 20. Br. 15.

Tintoretto, (Jacopo Robusti detto il)

Historien-Maler und Radirer eines einzigen Blattes, Schüler des Tizian. Bekannt durch seine grossen geistreichen Compositionen. Gebor. zu Venedig 1512. gestorb. daselbst 1594.

2149. 1 ditto. Der unschuldigen Kinder Mord. Jac. Tintoret. p. G. Rogman sc. J. C. Vischer exc. Br 18. H. 15.

2150. 1 ditto. Der Leichnam des Heilandes wird von seinen Jüngern nach dem Grabe getragen. Tintoret inv. Jac. Matham sc. 1594. J. C. Vischer exc. Oben im Bogen. H. 14½. Br. 8 — 10.

2151. 1 ditto. Die Marter des hl. Marcus, Schutz-Patron von Venedig. Tintoret. inv. Jac. Matham sc. Ohne die untern lat. Verse. Br. 22. H. 16. Beschnitten.

2152. 1 ditto. Die Sänger; ein Mann und eine Frau, über halbe Figuren. Ersterer begleitet der Letzteren Gesang durch das Anschlagen an eine Feuerzange. Ohne Namen des Malers. J. Falck Polonus sculp. H. 14. Br. 10. Abdr. vor der Schrift.

Tiziano, (Vecelli da Cadore, detto il)

Einer der grössten Historien- und Portrait-Maler, berühmt durch sein unnachahmliches, der Natur selbst abgelauschtes Colorit. Man vermuthet, Tizian habe einige Blätter selbst radirt; zuverlässiger sind aber mehrere Holzschnitte von ihm auf die Tafeln gezeichnet worden. Schüler von Bellini und Giorgione. Gebor. zu Cadore 1477. und gestorben an der Pest zu Venedig 1576.

Portraite.

2153. 1 ditto. Carolus Imperator Quintus. Der Kaiser ist in halber Figur im Harnisch, mit einem Schwerdt in der rechten Hand abgebildet. Ein schöner Holzschnitt, so von Tizian selbst auf die Holz-Tafel gezeichnet worden, und von welchem es Abdrücke in Helldunkel gibt. Ohne Zeichen.

H. 19. Br. 13. P. Grav. T. XII. p. 140. Nr. 1. Abdr. der Strichplatte.

Nr. 2154. 1 Bl. Kaiser Carl V. Kniestück im Harnisch, mit einem Schwerdt in der rechten Hand; E. Titiani prototypo. P. P. Rubens exc. Ohne Namen des Kupferstechers (Lucas Vorsterman.) H 16. Br. 12.

2155. 1 ditto. Isabella Estensis Francisci Gonzagæ March Mantovæ Uxor. Kniestück, sitzende Figur. E. Titiani prototypo. P. P. Rubens exc. (Luc. Vorsterman sc.) H. 15½. Br. 11. 10.

2156. 1 ditto. Der Marquis del Quast, (Feldherr K. Carl V.) mit seiner Maitresse als Venus vorgestellet. Sie hält eine Kugel, und neben ihr stehen drey Amors. Titianus pinx. M. Natalis sc. H. 11. 9. Br. 9. 10. Scharf beschnitten.

2157. 1 ditto. Ungenanntes Portrait eines Mannes mit schwarzem grossem Bart. (Pietro Arctino) (Tizian pinx. C. v. Dalen jun. sc) Vortrefflicher Abdruck, vor aller Schrift. (Aus dem Cabinet v. Rheynst) H. 14 7. Br 10. 5. Etw. befleckt.

2158. 1 ditto. Ungenanntes Portrait eines Mannes in einem Pelzkleid mit einem Buche in seiner Hand (Joh. Bocatius) (id. pinx. id. sc.) ib. Schöner Abdruck vor aller Schrift. H. 14. 7. Br. 10 5.

2159. 1 ditto. Ariosto. E. Titiani prototypo. Sandrart del. Reg. Persinius sc. H. 9 8. Br. 7. 4.

2160. 1 ditto. Bildniss einer ungenannten jungen Frau, Kniestück. Tizian inv. A. Blooteling f. et exc. Schw. Kunst. H. 7. 7. Br. 5. 6.

Geistliche Vorstellungen.

2161. 1 ditto. Simson von den Philistern gebunden. Holzschnitt. Ohne Zeichen, von Tizian selbst auf die Platte gezeichnet. Br. 18. H. 11. 4. Später Druck.

2162. 1 ditto. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau. Ohne Namen der Künstler. A. Lafrery exc. Hoch 10. 1. Br. 6. 9.

2163. 1 ditto. Die hl. Familie nebst St. Catharina. Titianus inv. Ao. 1594. Jac. Matham. sc. Br. 10. H. 8½.

2164. 1 ditto. Die hl. Familie mit der Verlobung der hl. Catharina. Kräftig geschnittener Holzstich, von Titian selbst auf die Platte gezeichnet. Br. 17. H. 12.

2165. 1 ditto. Der vom Kreutz abgenommene Leichnam des Heilandes wird von seinen Jüngern nach dem Grab getragen (Cabinet du Roi de Françe) Titian p. Eg. Rousselet sc. Br. 21. H. 15.

2166. 1 ditto. St. Sebastian an einen Baum gebunden. Titian inv. R. Sadeler ex. H. 4. 7 Br. 2. 9.

Nr. 2167. 1 Bl. Die Ermordung St. Petri vom Dominicaner-Orden. Ticianus Inventor. Martinus Rota Seb. F. Oben im Bogen. H. 13. 9. Br. 10. Schwach.

2168. 1 ditto. Der hl. Georg zu Pferd kämpft mit dem Drachen. Ein meisterhaft kühn geschnittener Holzstich. Papillon in seinem Werk über die Formschneide-Kunst eignet dieses Blatt dem Tizian selbst zu. Es ist aber augenscheinlich von Stefano Scolari geschnitten. Ein sehr seltenes Haupt-Blatt. H. 19. 11. Br. 13. 7. Die 4 Ecken ergänzt.

2169. 1 ditto. Ein stehender St. Hieronymus in der *Wüste.* Meisterhafter Holzschnitt, von Titian selbst auf die *Tafel* gezeichnet, und von Stef. Scolari geschnitten. Sehr selten. H. 19. 7. Br. 13. 10. Späterer Druck.

2170. 1 ditto. Der hl. Hieronymus sitzet lesend in einer Landschaft. Titianus Inv. 1565. C. Cort sc. H. 11. Br. 9. 4.

2171. 1 ditto. Der Himmel mit allen Heiligen. (La Toussaint.) Nach dem berühmten Gemälde im Escurial. Titianus. C. Cort. f. 1566. H. 20. Br. 14. Schwach.

Weltliche Vorstellungen.

2172. 1 ditto. Milon von Crotona, eingeklemmt in die Spalte eines Baumstammes, wird von einem Löwen angegriffen. Schöner Holzstich, von Tizian selbst auf die Platte gezeichnet und von Vicentino geschnitten. Ohne Zeichen. Br. 15. 4. H. 11.

2173. 1 ditto. Jupiter als Satyr umarmet die Antiope. Steindr. in schwarz. Kreide-Marier. Titian p. F. Piloty del. Achteckig: in gr. Fol.

2174. 1 ditto. Grosse Landschaft; zur Rechten eine Frau, welche eine Kuh melkt. Schöner Holzschnitt ohne Namen der Künstler. Br. 20. H. 14.

2175. 1 ditto. Eine Landschaft, an einem Strom zur Rechten Gebäude, zur Linken zwey liegende und eine stehende Figur. Ticiano Venetia. Daman exc. (Von Grimaldi radirt) Br. 16½. H. 10½. Defect.

Vanni, (Francesco)

Historien-Maler u. Radirer, Schüler von A. Salimbeni und Passaroti. Geboren zu Siena 1565. gestorb. daselbst 1609.

2176. 1 ditto. Die hl. Jungfrau betet das vor ihr liegende schlafende Jesu Kind an. Helldunkel von 2 Platten. Ohne Namen der Künstler. H. 9. 3. Br. 7. 7. P. Grav. T. XII. p. 50. Nr. 11. Ausgebessert.

2177. 1 ditto. Die hl. Catharina von Siena knieet vor

dem Heiland; unter mehreren Figuren siehet man den König David auf der Harfe spielen. Ohne Namen der Künstler. (P. de Jode sc.) Br. 10 3 H. 8.

Varotari, (Darius)

Maler und Kupferstecher, Sohn und Schüler von Alessandro, arbeitete um 1650.

Nr. 2178. 1 Bl. Vincentius Gussonus. Eq. Büste in einem mit allegorischen Figuren verzierten Oval; bezeichnet: F. Ruschius inv. Dar. Var. effigavit et sc. H. 7. 1. Br. 4½. P. Grav. T. XXI. p. 168. Nr. 2. Selten.

2179. 1 ditto. Titelbl. zu dem Werk: Seminario de' Governi di Stato. Drei allegorische Figuren, welche eine Kugel mit obiger Inschrift halten. id. inv. Von dem Nehmlichen ohne seinen Namen gestochen. H. 7. 1. Br. 4½. Nicht im P. Graveur.

Veronese, (Paolo Calliari, detto il)

Historien-Maler, durch seine grossen vortrefflich colorirten Werke berühmt. Geboren zu Verona 1532. gestorb. zu Venedig 1588.

2180. 1 ditto. Die Hochzeit zu Cana, nach dem berühmten Gemälde in der Kirche S. Giorgio zu Venedig, in welchem alle Figuren nach dem Leben gemalt sind. Der Bräutigam ist der Marchese del Guasto, die Braut die Gemahlin Königs Franz I, neben ihr sitzet der Königin Gemahl, Maria von England, Gemahlin des Königs Philipp II. von Spanien. Der türkische Kaiser Soliman, ein Neger-Prinz u s. w. Im Vorgrund hat sich der Künstler selbst mit dem Tintoret u. dem Bassano in der Gruppe der Musikanten abgebildet. Giov. Batt. Vanni. Hauptblatt. Br. 25. 7. H. 20. 8. P. Grav. T. XX. p. 118. Nr. 17.

2180. 1 ditto. Dieselbe Vorstellung. (Nicol. Cochin fec.) Mauperché exc. Br. 11. 2. H. 10.

2182. 1 ditto. Die Verlobung der hl. Catharina mit dem Jesu Kind; grosse Composit. P. Veronese pinx. J. B. Jackson sc. Holzschnitt im Helldunkel. H. 20. 5. Br. 14. 2.

Veronese, (Alessandro Turchi detto il) auch Orbetto genannt.

Historien-Maler, Schüler von Felix Ricci. Gebor. zu Verona 1600. gestorb. zu Rom 1670.

2183. 1 ditto. Die Sündfluth. Daprès le Tableau

d'Alexandre Veronese. Edelinck sc. 1681. Hauptbl. (Aus dem Gab. du Roi de France.) Br. 19. 2. H. 14. 6. Wegen Beschädigungen aufgezogen.

Vignola, (Jacomo Barozzio da)

berühmter Baumeister.

Nr. 2184. 1 Bl. Bildniss des J B. Vignola, halbe Figur, mit einem Cirkel in der Hand, in die Blende einer Architectur gestellet. Von einem Ungenannten in der Manier des M. Rota gestochen. In Venetia presso Francesco Ziletti. 1572. H. 12. 4. Br. 7. 8. (Titelbl. zu seinem Architecturwerke.)

Villamena, (Franc.)

Vorzüglicher Kupferstecher, Schüler von C. Cort. Geboren zu Asissi gegen 1566. gestorben zu Rom 1626.

2185. 1 ditto. Cæsar Baronius, sitzende schreibende Figur. Ph Galle exc. H. 12. Br. 7½.

2186. 1 ditto. Die Werkzeuge der Passion des Heilandes werden von grossen und kleineren Engeln angebetet. Franc. Villamena sc. An. 1600. H. 18. Br 13 Fleckig.

2187. 1 ditto. Die Bauern-Schlägerei; ein Blatt, bekannt unter dem Namen: les Gourmeurs, und eine Allegorie auf die Unruhen der Ligue unter dem König Heinrich IV. von Frankreich. Fr. Villamena inventor. Br. 18. 4. H. 12. 10.

Vinci, (Leonardo da)

berühmter Historien- und Portrait-Maler, Künstler in verschiedenen Fächern, Schüler von Andr. Verocchio. Gebor. zu Vinci, bey Florenz 1445. gestorb. zu Fontainebleau in seinem 75ten Jahr.

2188. 1 ditto. Das Abendmahl, nach dem berühmten Gemälde im Refectorium der Dominicaner zu Mayland: nach dem seltenen Kupferstich des R. Morghen von Bittheuser copirt. Br. 24. 10. H. 13. Schöner Abdruck.

2189. 1 ditto. Weiblicher Profilkopf. Nach L. da Vinci lithogr. v. F. Pilotj. Kl. Fol.

Volterra, (Daniel Ricciarelli detto di)

Maler und Bildhauer, Schüler des M. Angelo und

Per. del Vaga. Gebor. zu Volterra 1509. gestorb. zu Rom 1566.

Nr. 2190. 1 Bl. Der Kopf des todten Jesu und der seiner trauernden Mutter. Steindruck. D. de Volterra pinx. F. Pilotj del. gr. Fol.

Zais, (Giov. Batt.)

Architectur- u. Landschaften-Maler von Cremona, wohnhaft zu Venedig gegen 1740.

2191. Inverno. Titel einer Landschaft mit Figuren. Zais pinx. Volpato sc. ap. Wagner. Br. 17. H. 12. 4.

Zenoi, (Domenico)

Kupferstecher von Venedig, arbeitete gegen 1560.

2192. 2 ditto. 1) Titius von einem Geyer zerfleischet. 2) Jupiter und Leda. Jedes Blatt ist mit Arabesken umgeben und hat die Chiffre D. Z. 2 Z. 8 L. im Viereck.

Zuccharo, (Taddeo)

Historien-Maler, geboren zu St. Agnolo in Vado im Urbinischen 1529. gestorb. zu Rom 1566.

2193. 1 ditto. Die Hochzeit zu Cana. Reiche Composition. Taddeo Zucchero inv. Jac. Matham sc. J. Janssonius exc. 1617. Br. 14. H. 10. 10.

2194. 1 ditto. Die Himmelfarth der hl. Jungfrau im Beyseyn der Apostel. Die hl. Mutter wird von einer Gruppe von Engeln nach dem Himmel getragen. Ein schönes malerisch ausgeführtes Blatt, ohne Namen der Künstler; nach den älteren Kunstkennern von T. Zuccharo selbst, nach den neueren von F. Denanto gestochen. H. 17. Br. 12½. (Holzschnitt.) Grauer Druck.

2195. 1 ditto. Die Marter der hl. Agathe. Ohne Namen der Künstler. J. Sadeler exc. Kl. Fol.

Unbekannte Meister.

Bildnisse.

2196. 1 ditto. Büste des Pabstes Julius in ganzer Ansicht und in einem verzierten Oval. Julius ecce iterum — — in Orbe micat. Mit dem Monogr. H S. H. 11. 3. Br. 8.

2197. 1 ditto. Pavolo Romano etc. Ganze sitzende Figur. Joann. Orlandi formis Romae 1605. H. 17. 4. Br. 12.

Nr. 2198. 1 Bl. Pius IV. Pont. Max. Brustbild in einer Verzierung. In der Manier des A. Fantuzzi. H. 7. 6. Br. 5. 10.

2199. 1 ditto. Johannes de Austria. Brustbild in reicher Verzierung, unten siehet man einen Theil der Seeschlacht bey Lepanto. 1571. H. 7. 10. Br. 5. 7. Verschnitten.

2200 1 ditto. Joan Bembo. Dux Venetiar: Ganze sitzende Figur. Valegio et Doino form. H. 8. Br. 5. 10.

2201. 24 ditto. Vollständige Folge berühmter Rechts-Gelehrten (zu: Marci Mantuæ Benavidi Imag. JCtorum Rom. 1566. gestochen). Abdrücke vor der Adresse des Nicol. Nelli. H. 7. 10. Br. 6. 3. Conf. Vogt p. 78.

Geistliche Vorstellungen.

2202. 1 ditto. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau Unterschr. Ave gratia — — eius Jesum J. Sadeler ex. (nach Titian) Br. 10. H. 7. 3

2203. 1 ditto. Die Anbetung der Weisen aus dem Morgenland; man siehet zur Rechten zwey Figuren zu Pferd. (In der Manier des Raphael). Probedruck. Achteck. Br. 13. 9. H. ohne Rand 7. 3.

2204. 1 ditto. Die hl. Jungfrau sitzet zur Rechten, ihre Figur nimmt die ganze Breite des Blattes ein; das an ihr lehnende Jesu Kind hält sich mit seiner rechten Hand an ihrem Gewande fest, indessen es mit seiner linken Früchte von dem kleinen Johannes annimmt. Ein geistreich radirtes Blatt in der Manier der Carracci. Br. 5. 10. H. 3. 9. Unten etwas verschnitten

2205 1 ditto. Eine hl. Familie; das gegen die linke Seite in der Wiege liegende Jesu Kind wird von drey Engeln angebetet. Die Handlung ist bey einem antiken, mit Säulen gezierten Gebäude dargestellt, den Hintergrund bildet eine Landschaft. Unten zur Rechten stehet ein unlesbares Monogramm und die Jahrzahl 1647. Radirtes Blatt. H. 8. 7. Br. 6. 10.

2206. 1 ditto. Christus bey dem Gastmahl des Pharisäers; im Hintergrund die Parabel von der Haltung des Sabath's. Von einem alten Meister geätzet. Br. 9. 8. H 7. 1. Nicht ganz rein.

2207. 1 ditto. Christus gehet mit den beyden Jüngern nach Emaus; ihr Gang ist gegen die rechte Seite gewendet, ein Hund läuft voran. Unten auf einem Stein stehet die Jahrzahl 1549. Ein Blatt in der Manier des Fantuzzi von einem Kupferstecher der Schule von Fontainebleau. Br. 5. 7. H. 3. 9.

2208. 1 ditto. Der mit Dornen gekrönte Heiland

wird von den Kriegsknechten verspottet. Von einem alten Meister, ohne Zeichen. H. 2. 5. Br. 2.

Nr. 2209 2 Bl 1) Der vom Kreutz abgenommene Leichnam des Heilandes im Schoos der hl. Jungfrau, von den hl. Frauen und den Jüngern beweinet. Die beyden Schächer hängen noch an ihren Kreutzen. Mehrere Holzschnitt in Umrissen 2) Derselbe Gegenstand, von Camill. Bos 1545. gestochen. Letzerer Abdruck ist sehr befleckt und schadhaft. H. 13. 10. Br. 11. 9.

2210. 1 ditto. Eine Abnehmung vom Kreutz, an welchem 4 Leitern angelehnet sind. H. 10½. Br. 7. 5.

2211. 1 ditto. Ein nackender Mann, oder ein Christus: seine Hände sind auf dem Rücken gebunden. Vortreffl. radirtes Bl., an welchem jedoch der Rand des leeren weissen Papieres abgeschnitten ist. H. 13. 4.

2212 1 ditto. Die Gefangennehmung Christi am Oelberge. In Schwarzkunst. Br. 12. H. 9

2213. 1 ditto. Der Evangelist Lucas, sitzende Figur in den Wolken Unten bezeichnet: D. all. R. F. M. (verkehrt gestellet.) Radirt. H. 8. 3. Br. 6. 9.

2214. 1 ditto. Ein Ordensgeistlicher tröstet Pestkranke. In Aquatinta v. J. G Prestel. 1780. H. 17. 2. Br. 10. 9.

2215. 1 ditto. Clemens X. P. M. aperuit Portam Sanctam Anno Jubil. 1675. J. J. Rossi form. H. 13. 2. Br. 8½.

2216. 1 ditto. Ein Schutzgeist schwebet am Gestade des Meeres, er hält ein Kreutz in seiner rechten Hand und weiset mit demselben einen Knaben auf eine himmlische Glorie hin. Malerisch radirtes Bl. Die nehmliche Vorstellung, welche Cantarini und Carpioni geätzet haben. H. 11. 1. Br. 7.

2217. 1 ditto. Die Hinrichtung einer Heiligen: ein Engel bietet ihr Blumen dar, hinter ihr stehet der Scharfrichter mit dem Schwerdt in der Hand, rechts ein gewaffneter Krieger. Der Hintergrund zeiget ein antikes Gebäude, an dessen Portal ein anderer Engel einen Mann eine Schüssel mit Blumen anbietet Ohne alle Schrift, in der Manier des Aug. Carracci gestochen. H. 15. 4. Br. 11. 4.

Weltliche Vorstellungen.

2218. 2 ditto. Altra Veduta di Campo Vaccino. G. Jac. Rossi le Stampa in Roma. Br. 18. 4. H. 13. Das Innere der Kirche zu Loretto, mit geistlichen Vorstellungen. (Cavalleriis sc.) Br. 19. 10. H. 6. 9.

2219. Ein Blatt mit vielen allegorischen Figuren, in der Manier des P. Testa radirt, wo unter anderen unten zur Linken Kinder mit einem Tieger spielen. Auf dem Mauerwerk eines alten Monumentes stehet eine ital. Inschr. von 8

Zeilen All'apparir dell'Indico etc. Unten: F. v. Wyngaerde exc. H. 13. 4. Br. 11. (Ist Nr. 30. des Werks von P. Jesta.) Links oben ergänzt.

Nr. 2220. 1 Bl. Eine Zeichnung von einem antiken Gefäss mit einem Stiel. In einer Verzierung von Figuren und Arabesken ist in der Mitte die römische Geschichte mit ihrer Inschrift: Julia, dargestellt; unter dieser stehet die Jahrzahl 1561. Ansichtlich nach Primaticio. H. 8. Br. oben 3. 11. Braun.

2221. 1 ditto Eine Landschaft mit Figuren in ländlichen Verrichtungen: im Vorgrund zur Rechten ein grabender und in der Mitte ein pflügender Bauer. Malerisch geätztes Blatt. Br. 9 10. H. 6. 9.

2222. 31 ditto, aus einer Folge Büsten, Köpfe, einzelne Figuren, ein Dromedar etc. Von einem Ungenannten geistreich in der Manier des S. d. Bella radirt. 2 Zoll im Durchmesser.

2223. 8 ditto Büsten römischer Kaiser, von einem unbekannten Meister in der Manier des Beatrizetto gestochen. 4to. Scharf beschnitten, z. T. ergänzt.

2224. 8 ditto. Folge. Arabesken mit Chimären, lubriken Satyren und Figuren, vortrefflich gezeichnet und geätzet. Einige von diesen Blättern sind bezeichnet: MK. inv. R. C. Fec. oder MK. F. R. C. Friesen von 8 bis 9 Zoll Breite und 3 Zoll Höhe.

2225. 2 ditto. Phantastische Köpfe mit kleinen Köpfen, Früchten etc Sonderbar verziert. H. 5. 9. Br. 4. 2.

2226. 1 ditto. Eine Arabeske, unten eine Gruppe von drey Satyren. Von einem alten Meister. H. 6. 8. Br. 5. 2.

2227. 4 radirte Bl. von einem alten unbekannten Meister, in verschiedenen kl. 8vo Grössen. (Von St. della Bella.)

Unbekannte Holzschnitte.

2228. 1 ditto. Gott Vater belebt die Erde mit Thieren aller Arten. Ohne Zeichen: in 2 zusammengesetzten Stöcken Br. 25. H. 18. 3.

2229. 5 ditto. Geistliche Vorstellungen, aus einem, 15 4. zu Venedig gedruckten, Missale. In 12mo.

2230. Grosser Holzschnitt in neun zusammenzusetzenden Platten, mit der Ueberschrift: Labyrinthus. (zu Creta) In den Ecken von 7 dieser Blätter besondere Vorstellungen, als ein Dianen-Bad, Jagende etc. In dem Eck des obersten linken Blatts stehet in einer Tablette: Impressum Venetiis per Joanem Andream Vaussorium, cognomine Guadagninum. Jedes einzelne Bl. ist Br. 14. 8. H. 9. 6. Einige Bl. fleckig u. ausgebessert.

Französische Schule.

Allemand, L'.

Nz. 2231. 1 Bl. Aenas trägt seinen Vater Anchises aus dem brennenden Troja. L'Alleman inv. Businck sc. Holzschnitt im Helldunkel, mit 2 Platten. Die obern Ecken angesetzt.

Alexandre, (Ubeleschi genannt)

Maler aus einer pohlnischen Familie, gebor. 1649. bildete sich in Frankreich, gestorben zu Paris 1717.

2232. 1 ditto. Der Apostel Paulus, durch Schiffbruch auf die Insel Melitta geworfen, bleibt unbeschädiget von dem Biss einer Otter. Alexandre pinx. J. Mariette sc. Br. 17. 10. Hoch 13. 10.

Androvetius, (Jacob du Cerceau)

Architect und Kupferstecher. Arbeitete gegen 1550.

2233. 25 ditto. Vollständige Folge. Titel: Jacobus Androvetius du Cerceau, Lectoribus — — quinque et Viginti Exempla Arcuum partim a me inventa, partim ex Veterum sumpta Monumentis etc. Aureliæ 1549. H. 10. 10. Br. 7. 9. Einige Bl. wasserfleckig.

2234. 50 ditto. Vollständige Folge. Titel: Jacobus Androvetius du Cerceau, Lectoribus S. etc. 1550. Arabesken aus antiken Monumenten genommen, geistvoll geätzte Blätter. H. 4. Br. 3. 9. Einige Bl. schadhaft und moderfleckig.

Aved, (Jacq. André Joseph)

Portrait-Maler, gebor. zu Douay 1702. gestorben zu Paris 1766.

2235. 1 ditto. Claude Capperonier, Bibliothécaire à la Bibliothèque du Roi. Aved. pinx. Lépicié sc. 1741. H. 19. 3. Br. 13. 3.

Balechou, (Jean)

Vortrefflicher Kupferstecher, gebor. zu Arles 1720. gestorb. zu Avignon 1763.

2236. 1 ditto. August III. nachheriger König von

Pohlen, als Kronprinz, in ganzer Figur; neben ihm ein Mohr. H. Rigaud pinx. J. Balechou sc. Hauptbl. 2ter Abdr. Unrein.

Nr. 2237. 1 Bl. Don Philippe Infant d'Espagne. Brustbild. C. Vialy pinx. Balechou sc. H. 11. 9. Br. 8 1.

2238. 1 ditto. Guillaume Charles Henri Friso, Prince d'Orange et Nassau. Brustbild. Aved pinx. Balechou sc. H. 14. 3. Br. 10. 7.

Baudouin oder Baudoin, (Pierre Ant.)

Maler von Gesellschafts-Stücken in Gouache. Geboren zu Paris, gestorb. daselbst gegen 1770.

2239. 1 ditto. Les Cerises. P. A. Boudouin p. N. Ponce sc. H. 14. Br. 10.

Beaulieu,

Ingenieur-Obrist, in Diensten König Ludwig XIV.

2240. 1 ditto. Plan de Lisle de la Conference, mit historischen Figuren. à Paris par le Sr. de Beaulieu. Gr. qu. Fol.

Bellange, (Jacq. Chevalier de)

Maler und Kupferstecher in einer sonderbaren Manier. Gebor. zu Nancy 1612.

2241. 1 ditto. Einer der Weisen aus dem Morgenland, in ganzer Figur. Bellange incid. Le Blond exc. Hoch 10. 5. Br. 6.

2242. 1 ditto. Die Marter der hl. Lucia, grosse Composition, Hauptbl. des Künstlers. Sehr manierirte Zeichnung, aber sehr künstlich gestochen. Bellange. H. 16. 10. Br. 13. Selten.

Bertaux, (Jean Duplessis)

vorzüglicher gegenwärtiger Kupferstecher und Radirer zu Paris.

2243. 1 ditto. La Fête de la Réunion. Reiche Composition. P. A. Wille inv. et del. J. Dupless. Bertaux sc. aq. fort. 1795. Br. 23. H. 16. 1.

Bertin, (Nicol.)

Historien-Maler, Schüler von Boulogne dem älteren. Gebor. zu Paris 1667. gest. daselbst 1736.

2244. 1 ditto. Nicol. Bertin de Paris. Halbe Figur

mit einer Palette in der Hand. de Lien p. B. Lepicié sc. pour sa recept. H. 12. 9. Br. 9. 9.

Blanchet, (Thomas)

Historien- und Portrait-Maler. Geboren zu Paris 1617. gestorben zu Lyon 1689.

Nr. 2245. Titelbl. zu Boccalini Bilancia politica. Sieben allegorische Figuren T. Blanchet inv. J. T. Thourneysen sc. Lugd. 1678. (In der Manier des Claude Mellan). H 8. 3. Br. 6.

Boissart, (Mich.)

Maler und Radirer, arbeitete gegen 1650.

2246. 1 ditto Die sitzende hl. Jungfrau mit dem Jesu Kind auf ihrem Schoos, dessen Fus der kleine Johannes küsset, zur Linken bey einem antiken Gebäude der hl. Joseph. Michael Boissart fecit. 1650. Seltenes radirtes Blatt. H. mit Rand 7. 2. Br. 4. 8. Braun.

2247. 1 ditto Eine weibliche Figur in einer Nische. (Fama prognostica). Ohne Zeichen. H. 4. 2. Br. 1. 6.

Boissieu, (Jean Jacq. de)

Maler und geistreicher Radirer. Gebor. zu Lyon 1736. gestorb. 1810.

2248. 1 ditto. Ein Maler, sitzend bey seiner Staffeley, malet einen Alten. D. B. 1780 Eines von des Künstlers Haupt-Blättern. Br. 12. 6. H. 9. 4.

2249. 1 ditto. Vue du Château de Madrid — — gravé par J. Jacq. de Boissieu. Br. 8. 9. H. 5. 4.

Bosse, (Abrah.)

Maler, Kunstschriftsteller und geschickter Radirer; bekannt durch seine characteristischen Vorstellungen der Sitten und Kleidungen seiner Zeit. Gebor. zu Tours 1611. Seine Streitigkeiten mit Le Brun trieben ihn aus Paris. Gestorb. in seiner Vaterstadt 1678.

2250. 1 ditto. Die thörigten Jungfrauen, Titel: Les Vierges folles. A. Bosse inv. et f. 1ter Abdr. aus einer seltenen Folge Br. 12. 5. H. 9. 9.

2251. 3 ditto. Vollständige Folge. 1) Minerva. 2) Venus. 3) Juno. A. Bosse inv. fec. et exc. Rund, im Diameter $2\frac{1}{2}$ Zoll.

Nr. 2252. 1 Bl. Der reiche Mann in seinem Wohlleben; zu beyden Seiten noch sechs andere Vorstellungen. A. Bosse inv. J. C. Visscher exc. Br. 19. H. 14. 10.

Boucher, (François)

Historien-Maler von Paris, geboren 1704. gestorben 1770.

2253. 1 ditto. La Mort d'Adonis F. Boucher p. C. le Vasseur sc. H. 18. Br. 14. 2.

2254. 1 ditto. Colin Maillard (In Mezzatinta von Robert.) H. 15. 3. Br. 12. 4. Verschnitten.

Boullongne, (Louis)

der Vater, Historien-Maler und Radirer. Geboren zu Paris 1649. gestorben 1717.

2255. 1 ditto. Louis Boulongne. Halbe Figur; er hält ein Gemälde in seiner Rechten. Mathieu pinx. Louis Surugue sc. p. sa recept. H. 14. 3. Br. 9. 4.

Boullongne, (Louis)

der Sohn. Historien-Maler und Radirer, gebor. zu Paris, gestorb. daselbst 1734.

2256. 1 ditto. Louis Boullongne. Halbe Figur; er hält eine Mappe und eine Reisfeder in seinen Händen. peint par lui même. Gravé par F. Chereau. H. 14. 2. Br. 9. 8.

Bourdon, (Sebast.)

Historien- und Portrait-Maler und Radirer. Ein vorzüglicher Künstler. Gebor. zu Montpellier 1616. gestorb. zu Paris 1673.

Von S. Bourdon radirt.

2257. 1 ditto. Eine Flucht nach Egypten. Die hl. Familie stehet auf einem Steg, im Begriff in eine Fähre zu steigen. Bourdon inv. et fec. Br. $8\frac{1}{2}$. H. 7.

2258. 2 ditto. Landschaften mit Hirten und Vieh. Seb. Bourdon inv. et fec. L. Boissevin exc. Br. 6. 4. H. 4. 9.

Nach Seb. Bourdon.

2259. 1 ditto. Martin de Charmois, Directeur de l'Academie Royale de Peinture et Sculpture. Bourdon pinx. L. Simmoneau sc. 1706. H. 17. 8. Br. 13.

Nr. 2260. 1 Bl. Die hl. Familie in einer Landschaft, deren Hintergrund orientalische Gebäude verzieren. Zur Linken die hl. Jungfrau, St. Elisabet und der kleine Johannes, welcher sein Lamm dem Jesu Kind dargebracht hat; zur Rechten sitzet der hl. Joseph, und daselbst kniet im Vorgrund eine Frau, welche wäscht. Abdr. vor aller Schrift. (El. Heintzelmann sc.) Schönes Blatt. Br. 24. H. 19. 2.

Brun, (Charles le)

berühmter Historien - Portrait - Maler und Radirer. Gebor. zu Paris 1618. gestorben daselbst in hohem Ansehn als Rector der Königl. Kunst-Academie 1690. Er war ein Schüler von S. Vouet.

2261. 1 ditto. Moses vertheidiget die Töchter des Jethro gegen die Hirten. C. le Brun pinx. B. Audran sc. Schönes Blatt. Br. 24. 7. H. 20.

2262. 1 ditto. Der unschuldigen Kinder Mord. Id. pinx. C. Duflos sc. 1706. Br. 14. H. 11. Scharf beschnitten.

2263. 1 ditto. Die hl. Familie, bekannt unter dem Namen: Le Benedicité. Id. pinx. Edelinck Eques Rom. sc. 1704. Hauptbl. von gutem Abdruck.

2264. 1 ditto. Der Heiland in der Wüste wird von den Engeln bedient. Id. pinx. J. Mariette sc. H. 25. 5. Br. 15. 3.

2265. 1 ditto. St. Johannes in Entzückung auf der Insel Pathmos. Id. pinx. Fr. Poilly sc. H. 16. 4. Br. 12.

2266. 1 ditto. St. Carolus Borromæus kniet betend vor einem Cruzifix. Id. pinx. Cælabat et offerebat G. Edelinck. Hauptbl. H. 20. 7. Br. 14. 10. Gebrochen.

2267. 1 ditto. St. François le Seraphique. Halbe Figur. Peint par le Brun, chez Chereau le jeune. H. 9. 4. Br. 6. 10.

2268. 1 ditto. Die hl. Magdalena entäussert sich der eitlen Dinge dieser Welt; Portrait der Herzogin La Vallière. Id. pinx. G. Edelinck sc. C. P. R. Ein Hauptbl. vom 3ten Abdruck mit der Schrift und der Bordure. H. 18. 10. Br. 14. 9. Ausgebessert.

2269. 2 ditto. Meleager und Atalante. Der Tod des Hyppolitus. Id. p. Folckema sc. Br. 8. 7. H. 6. 8. Bis an den Stich beschnitten.

2270. 1 ditto Titelblatt zu Renati Rapini Hortorum Lib. IV. Unter mehreren Figuren hält Apollo das Bild des Präsidenten Lamoignon. Id. inv. F. de Poilly sc. H. 8. 2. Br. 6. 2. Leicht befleckt.

Nr. 2271. 23 Bl. incl. gestochenen Texts. Vollständige Folge. Entrée du Roi et de la Reine à Paris, le 26 Août 1660. Das Bildniss des König Ludwig XIV. ist von van Schuppen, die sehr grosse Friese mit dem Einzug in vier Platten ist von Le Pautre gezeichnet und gestochen. Die übrigen Blätter sind alle nach den Erfindungen des Le Brun von Chauveau, Marot und A. Flamen gestochen. In verschiedenen Folio-Grössen, selten beysammen zu finden. V. Diction. des Artistes. T. III. p. 416.

Callot, (Jacques)

berühmter Kupferstecher und Radirer, geboren zu Nancy 1593. gestorb. daselbst 1635. Stifter der kleinen charactervollen Manier, die in seinem eigenen hohen Grade selten erreicht werden wird.

Geistliche Vorstellungen.

2272. 1 ditto. Der unschuldigen Kinder Mord. In einem Oval, mit sehr vielen kleinen Figuren 1ter Abdr. J. Callot f. H. 4. 11. Br. 3. 10.

2273. 14 ditto. Folge. Vita et Historia Beatæ Mariæ Virginis — — a Nobili Viro J. Callot inv. delineata atque in æs incisa. Israel exc. H. 2. 7. Br. 1. 8 Schwache Abdr.

2274. 1 ditto. Die hl. Familie. Le Benedicité. Nachtstück. J. Callot inv. et fec. Nancy. H. 7. Br. 6. 3.

2275. 1 ditto. St. Nicolaus predigt in einem Wald. Jac. Callot fec. Br. 10. 5. H. 7. 4.

2276. 7 ditto. Folge. Die 7 Todsünden Jac. Callot. Fr. Silvestre exc. H. 2. 9. Br. 2. Scharf beschnitten.

Weltliche Vorstellungen.

2277. 1 ditto. Carriere et Rue neufve de Nancy. Mit unzählbaren kleinen Figuren. Callot. inv. et fec. 1ter Abdr. vor der Adresse des Isr. Silvestre. Br. 18. 9. H. 6. 2.

2278 1 ditto. Battaglia del Rè Tessi et del. Rè Tinta. Vorstellung eines Feuerwerkes zu Florenz im Jahr 1619. Ein Blatt wegen seiner Form der Fächer genannt. Jacomo Callot inv. (Copie von Collignon) H. ohne Rand 8. Br. 10. 10.

2279. 1 ditto. Le Berlan. Eine Gesellschaft von Cartenspielern; Nachtstück. Abdruck mit der Harfnerin zur Rechten. Callot fecit Nancy. Oval. Br 10. 2. H. 7. 8.

2280. 50 ditto. Vollständige Folge. Capricci di varie Figure di Jacopo Callot. Callot F. in aqua forte in Fir. exc. Nancy. Br. 3. 2. H. 2. 3.

Nr. 2281. 12 Bl. Vollständige Folge. Les Fantasies de noble J. Callot. Callot Sculptor. Clem. de Jonghe ex. Br. 3. Hoch 2. 3.

2282. 18 ditto. Vollständige Folge. Les Misères et les Malheurs de la Guerre, Représentez par Jacques Callot . . . et mis en lumière par Israel à Paris. 1633. Br. 6. 9. H. 3. Neue Drücke.

2283. 8 ditto. Vollständige Folge, mit einem Titel von Abrah Bosse gestochen. Misère de la guerre fait par Jacq. Callot et mise en lumière par Israel Henriet Paris. 1636. Br. 4. 2. H. 2. Das letzte Blatt ist etwas kleiner. Gute Drücke.

2284. 12 ditto. Vollständige Folge La Suite de la Noblesse. Sechs Herren und eben so viele Frauen; ganze Figuren in dem Costume der damaligen Zeit, mit kleinen Figuren in den Hintergründen. Callot fec. J. Silvestre exc. H. 5. 3. Br. 3. 5. Hie und da ausgebessert.

2285. 24 ditto. Vollständige Folge. Balli di Sfessania. Die italienischen Gauckler mit kleinen Figuren in den Hintergründen Jac. Callot inv. S. Savry exc. Gute Copien, von dem Herausgeber gestochen. Br 3. 3. H. 2. 3.

2286. 20 ditto, (aus einer Folge von 25 Bl.) Die Bettler. Jacomo Callot inv. et fec. H. 5. 2. Br. 3. 4 Selten.

2287. 1 ditto. Chasse au Cerf. Jacob Callot inv. et fec. Erster Abdr. vor der Adresse des Israel, wo die kleine wilde Schweinsjagd zur Rechten noch zu sehen ist. Br. 16. 11. H. 7. 4.

2288. 1 ditto. Der grosse Jahrmarkt zur Madonna dell' Imprunetta. Jacobus Callot delin. Aereque inc. dedicavit. 1620 in Firenza. 2te Platte, unten drey Wappen. Hauptblatt von späterem Abdr. Br. 24. 5. H. 15. 10.

2289. 1 ditto. Derselbe, id. fec. Florentiæ et exc. Nancy. Zweyter Abdruck von der ersten Platte, unten ein Wappen; nicht vorzüglich von Druck und Erhaltung. Gl. Grösse.

2290. 1 ditto. Das Gefecht von Veillane bey Turin. Oben das mit Trophäen umgebene Brustbild des M. Deffiat. Ohne Namen des Callot. Br. 19. 4. H. 13. Etw. befleckt.

2291. 1 ditto. Die Astrologen. Unter der von vier Astrologen gehaltenen Sphäre stehet: Mundum tradidit etc. Jac. Callot f. Selten. H. 5. 2. Br. $3\frac{1}{2}$.

Cars, (Laurent)

Vorzüglicher Kupferstecher, gebor. zu Lyon 1702. gestorb. zu Paris 1772.

2292. 1 ditto. Michel Anguier. Sculpteur du Roy. Gab. Revel p. L. Cars sc. pour sa recept. 1733. H. 13. 4. Br. 9. 2.

Nr. 2293. 1 Bl. Mr. Pierre d'Hozier, Genealogiste de France Halbe Figur in einem Oval. Ohne Namen des Malers. L. Cars sc. H. 17. 3. Br. 13. 3.

Clerc, (Sebast. le)

vorzüglicher Kupferstecher mit dem Grabstichel und der Nadel. Geboren zu Metz, 1637. gestorben zu Paris 1714.

2294. 12 ditto, aus der Passion des Heilandes. Br. 3. 1. H. 2. 1. Scharf beschnitten, 2 Bl. illuminirt.

2295. 1 ditto. L'Académie des Sciences et des Beaux-Arts. S. le Clerc f. Br. 14. 3. H. 9. 2. Befleckt.

2296. 1 ditto. Elevation d'un Mais à l'honneur de Mr. Le Brun. S. le Clerc. f. Br. 18. 3. H. 10 8.

2297. 2 ditto. a) L'Apothéose d'Isis. S. le Clerc. inv. et f. H. 12. 2. Br. 7. b) Vignette zu den Hommes Ilustr. par Perault. id. f. Br. 5. H. 3. 4.

Cochin, (Nicol.)

Kupferstecher und Radirer, gebor. zu Troyes 1691. gestorb. zu Paris.

2298. 1 ditto. Die Versuchung des hl. Antonius in einer reichen, sehr sonderbaren Vorstellung. Dedic. an Madame Molé, Aebtissin von St. Antoine, N. Cochin sc. Parisiis 1653. H. 16. Br. 15. 2. Selten.

Cochin, (Charles Nicol.)

der Sohn, Kupferstecher und Radirer. Geboren zu Paris 1715. gestorb. daselbst als Secretair der Kön. K. Academie 1788.

2299. 1 ditto. Concours pour le prix de l'Etude des Têtes et de l'Expression. C. N. Cochin del. J. F. Flipart sc. 1763. Br. 10. H. 8. 3.

Courtois, (Guillaume)

Schlachten-Maler und Radirer. Studirte in Rom in der Schule des P. v. Cortona. Gebor. zu St. Hippolyte in der Franche Comté 1628. gestorb. zu Rom 1679.

2300. 1 ditto. Einzug von Reutern. G. Cortese f. (Radirt.) Br. 6. H. 4. 3.

Cousin, (Jean)

Einer der ältesten Historien-Maler der franz. Schule, geboren zu Soucy, nahe bey Sens 1502. gestorben zu Paris 1590.

Nr. 2301. Das jüngste Gericht in neun Blättern und drey Banden. Ungeheure Composit. Nach einem Gemälde in der Minoriten-Kirche zu Vicennes. Joannes Cousin Senoniensis inv. et pinx. P. de Jode in æs incidit. à Paris chez P. Drevet. Im Ganzen hoch 48 Zoll. Br. 40 Z. Gebrochen und schadhaft.

Coustou, (Nicol.)

Bildhauer zu Paris.

2302. 1 Bl. Nicolaus Coustou — — Sculpteur ordinaire du Roi. Kniestück, an einer Büste arbeitend. peint par le Gros. C. Dupuis sc. p. sa recept. 1730. H. 11. 8. Br. 10½.

Coypel, (Antoine)

Historien- und Portrait-Maler, Radirer, Sohn von Noel Coypel. Geboren zu Paris 1661, gestorb. daselbst als Rector der K. Academie 1722.

2303. 1 ditto. Anton Coypel, ganze sitzende Figur vor seiner Staffeley; neben ihm sein kleiner Sohn Charles. Se ipse pinx. G. Duchange sc. Schönes Bl. H. 15. 8. Br. 9. 10.

2304. 1 ditto. König Ludwig XV. in seiner Jugend, wird von seinem Gouverneur, dem Herzog von Villeroy, unter der Gestalt der Minerva, nach dem Tempel des Ruhmes geführt. Coypel p. P. Drevet sc. H. 16. Br. 12. 8.

2305. 1 ditto. Jacob verlangt von Laban die Rahel zum Weibe. Id. pinx.. J. Audran sc. Schönes Bl Br. 17. H. 14.

2306. 1 ditto Juno, mit dem Gürtel der Venus bekleidet, bey Jupiter auf dem Berg Ida. Id. pinx. G. Duchange sc. Br. 17. H. 14. Scharf beschnitten.

2307. 1 ditto. Alcide Vainqueur de l'Envie, arrache Alceste du Tombeau. Id. pinx. L. Desplaces sc. 1715. H. 16. 10. Br. 12½.

2308 1 ditto. Colère d'Achille. Id. pinx. N. Tardieu sc. Br. 26. H. 17. 10. Gelb, unten verschnitten.

2309. 1 ditto. L'Alliance de Bacchus et de l'Amour. Grosse poetische Composition. Id. pinx. J. Audran sc. Br. 21. H. 16. 11.

2310. 1 ditto. L'Amour refugié dans la Maison d'Anacreon. Id. pinx. L. Desplaces sc. H. 17. Br. 12. 9.

Coypel, (Charles)

Maler und Radirer, Sohn und Schüler von Anton; gebor. zu Paris 1694. gestorb. daselbst 1752.

Nr. 2311. 1 Bl. Charlotte Desmarés. Als Thalia vorgestellt. C. Coypel p. Lepicié sc. 1733. H. 15. 3. Br. 10. 11.

2312. 1 ditto. Aymon Premier. . . Dessiné par son amy Ch. Coypel. C. C. à l'eau forte. (Caylus) terminé au burin par Joullain. H. $10\frac{1}{2}$. Br. 6. 7. Nicht rein.

Coypel, (Noel)

der Vater. Maler im grossen historischen Fach u. Radirer. Geboren in der Normandie 1628. gestorb. zu Paris 1707.

2313. 1 ditto. Noel Coypel. Se ips. pinx. J. Audran sc. Halbe Figur. H. 13. 3. Br. 9. 7.

2314. 1 ditto. Solon erklärt dem versammelten Volk die von ihm verfassten Gesetze. Noel Coypel. inv. et pinx. G. Duchange sc. 1717. Br. 20. H. 13. 3.

2315. 1 ditto. Ptolomæus Philadelphus verkündiget dem jüdischen Volk die Freyheit. Id. pinx. C. Dupuis sc. Br. 20. H. 13. 3.

2316. 1 ditto. Kaiser Trajan gibt dem römischen Volk öffentliches Gehör und verwaltet die Gerechtigkeit. Id. pinx. id. sc. Br. 20. H. 13. 3.

2317. 1 ditto. Kaiser Alexander Severus vertheilet bey einer Hungersnoth Getraide unter sein Volk. Id. pinx. id. sc. Br. 20. H. 13. 3.

Vorstehende vier Blätter sind nach den berühmten Gemälden der Luxemburger Gallerie, vorzüglich gestochen und selten beysammen zu finden.

Daullé, (Jean)

geschätzter Kupferstecher, Schüler von Hecquet. Gebor. zu Abeville 1703. gestorben zu Paris 1763.

2318. 1 ditto. Joh. Bapt. Rousseau, Kniestück. J. Aved p. J. Daullé sc. H 19. 9. Br 13. 2. Abdruck vor der Schrift, die Namen sind sauber mit der Feder eingeschrieben.

2319. 1 ditto. Pierre Augustin Le Mercier, Imprimeur. Van Loo p. J. Daullé. sc. H. 19. Br. 13 2.

2320. 1 ditto. Portrait des Schauspielers Jean Rousset de Missy. de Troye p. J. Daullé sc H. 15. 2. Br. 11.

Dassonville, (Jacq.)

Zeichner und Radirer in der Manier des A. Ostade. Gebor. zu Rouen 1719.

Nr. 2321. 1 Bl. Ein Bettler. (Le pouillieux). Halbe Figur, ohne Namen des Künstlers. Sehr selten. H. 3. 8. Br. 2. 9.

2322. 2 ditto. Sammlung von Bauernstücken und Tabagien; die mehresten bezeichnet: Jac. Dassonville fec. Zwey Blätter mit der Adresse des Mart. v. d. Enden; In verschiedenen Grössen in 12mo. Schöne Abdrücke, selten.

David, (H.)

Kupferstecher zu Paris, arbeitete gegen 1660.

2323. 1 ditto. Portrait des Cardinal Richelieu, ganze Figur. Er hält einen Adler und einen Löwen an einer Kette. H. David fec. H. 12. 5. Br. 8. 2.

Delamonce, (Etienne)

Zeichner u. Historien-Maler zu Paris, gegen 1730.

2324. 1 ditto. Le Roy Louis XV. tenant son lit de Justice pour la première fois en 1715. Des. par E. Delamonce. de Poilly fec. Br. 18½. H. 16.

Dieu, (Antoine)

Historien-Maler aus Burgund, Schüler von Le Brun. Director der Königl. Academie zu St. Luc. Arbeitete gegen 1709.

2325. 1 ditto. Isaac seegnet den Jacob. Anton de Dieu inv. et pinx. à Lion. Laurent Cars sc. Br. 24. 3. H. 18. 7. Bis an den Stich beschnitten.

2326. 1 ditto. Pharao und sein Heer werden von den Fluthen des rothen Meeres verschlungen. Sehr grosse Composition. Erster Abdr. vor der Schrift. Br. 26. 3. H. 19. 8. Etwas streifig.

Drevet, (Pierre).

Vater und Sohn, berühmte Kupferstecher aus der Schule der Audran. Mehrere Blätter sind von ihnen gemeinschaftlich verfertiget. P. Drevet der Sohn hat seinen Vater in Zeichnung und malerischer Würkung durch den Grabstichel weit

übertroffen. Der Vater gebor. zu Lyon 1664. gestorb. zu Paris 1739. Der Sohn gebor. zu Paris 1697. gestorb. daselbst 17 . .

Nr. 2327. 1 Bl.. Louis XIV. Ganze Figur, in königlicher Kleidung. H. Rigaud pinx. P. Drevet sc. (der Vater.) Hauptblatt. Die Platte liegt vergoldet im K. Cabinet. H. 25. 4. Br. 19. Hat einige leichte Flecken.

2328. 1 ditto. Louis XV. Ganze Figur, sitzend auf einem Thron, in königl. Kleidung. Id. pinx. id. sc. Hauptbl. Die Platte ist vergoldet. H. 25. 3. Br. 18. 7.

2329. 1 ditto. François Louis de Bourbon Prince de Conti. Ganze Figur; neben ihm stehet ein Mohr. Id. pinx. id. sc. H. 19. 3. Br. 14. Gebrochen.

2330. 1 ditto. Ungenanntes Portrait. (Louis de Bourbon Prince de Conti.) Halbe Figur in einem Oval, ausser dessen Rand ein Helm stehet. Id pinx. id. sc. H. 17. 3. Br. 14.

2331. 1 ditto. Louis Alexandre de Bourbon, Comte de Toulouse. Halbe Figur; erster Abdruck mit der Hand ohne Handschuh. Id. pinx. id. sc. (Schönes Portrait vom jüngern Drevet gestochen). H. 17. 5. Br. 12½.

2332. 1 ditto Christina Carolina Marchio Brand. Onoldina. Ohne Namen des Malers. P. Drevet sc. H. 15. 8. Br. 11. 11. Bis an den Stich beschnitten.

2333. 1 ditto. Beauveau. (René François de) Cardinal. Sitzendes Kniestück mit einem Buch in der Hand. H. Rigaud p. P. Drevet sc. H. 17½. Br. 13. 5. Schönes Blatt.

2334. 1 ditto. Bignon (Joannes Paulus) Abbas St. Quintini. Id. pinx. id. sc. 1707. H. 16. Br. 13. 3.

2335. 1 ditto. Boileau (Nicol. des Preux.) Mit einer Schreibfeder in der Hand. des Piles pinx. id. sc. 1724. H. 9. 9. Br. 7.

2336 1 ditto Bossuet. (Jacq. Benigne) Ganze Figur in bischöfflicher Kleidung. Ein hohes Meisterwerk eines gleichsam malenden Grabstichels; reiner Abdruck aus der 3. Classe, mit der verbesserten Unterschrift Trecensis und den ausgelöschten Puncten. H. Rigaud pinx. P. Drevet sc. Ein Hauptblatt des Sohnes. H. 17. 3. Br. 12. 3.

2337. 1 ditto. Camus. (Nicol. Pierre) Prem. President. J. Jouvenet p. P. Drevet sc. H. 18¼ Br. 15.

2338. 1 ditto. Cotte (Robert de) Directeur de l'Academie Royale d'Architecture. Kniestück, mit ungemein schön ausgeführten Händen. H. Rigaud pinx. P. Drevet sc. pour l'academie. (vom Jüngeren). H 15¹. Br. 11. 1. Selten.

2339. 1 ditto. Couvay. (Petrus Nolascus) Christi Or-

dinis Eq. R. Tournierre p. P. Drevet sc. H. 14. Br. 10. 10. Bis an den Stich beschnitten.

Nr. 2340. 1 Bl.. Fenelon. (Franc. Salignac de la Motte) Archiepiscopus Dux Cameracensis. J. Vivien p. id sc. (der Sohn). H. 9. 1. Br. 6. 9. Schönes Portrait.

2341. 1 ditto. Fourcy. (Balh. Henr.) Doct. et Socius Sorbonicus. H. Rigaud p. id. sc. H. 16. 7. Br. 11. 4.

2342. 1 ditto. Keller. (Joan Baltazar) Commissaire Géneral des Fontes. Kniestück; im Hintergrund die von ihm gegossene Bildsäule König Ludwig XIV. id. pinx. P. Drevet sc. H. 16. 9. Br. 13.

2343. 1 ditto. Lambert. (Helene) Femme de Franç. Marie de Motteville. Kniestück im antiken Costume. N. de Largilliere pinx. id. sc. H. 17. 3. Br. 12. 4.

2344. 1 ditto. Noailles (Adrien Maurice Duc de) Maréchal des Camps. F. de Troy p. id. sc. H. 16. 4. Br. 12. 4. Etwas fleckig.

2345. 1 ditto. Pini. (Alexandre) de l'ordre St. Dominique. J. Andray p. id. sc. H. 9. Br. 7. 2.

2346. 1 ditto. Pucelle. (René.) Conseiller au Parlement. H. Rigaud p. gravé par Drevet. 1739. H. 15. 9. Br. 12. 3. Scharf beschnitten, leicht befleckt.

Drouais,

Historien-Maler zu Paris.

2347. 1 ditto. Marius a Minturnes. Der römische Soldat, im Begriff den Marius zu tödten, erschrickt vor seinem furchtbaren Blick. Peint à Rome par Drouais. Gravé par Darcis. Br. 20. 3. H. 16. 10.

Fage, (Raymond la)

geistreicher Zeichner und Radirer, gebor. zu Lisle in Languedoc 1654. gestorb. daselbst 1684.

2348. 60 Platten. Sein vollständiges Werk in 56 Platten; Titel: Recueil des meilleurs desseins de Raymond la Fage. Selbiges enthält ausser seinem Portrait, als Bacchus vorgestellt, geistliche, historische und mythologische Geschichten, theils von ihm selbst, theils von G. Audran, Simonneau, Ertinger und C. v. Vermeulen gestochen, nebst dem Portrait des Herausgebers van der Bruggen (letzteres in schwarz. Kunst) Zwey gestoch. Blätter. Discours und dergl. Titel. Gr. Fol.

Febure, (Charles le)

Maler und Radirer; geboren zu Fontainebleau 1636. gestorb. zu London 1675.

Nr. 2349. 1 Bl. Carolus Patin, Dr. Med. Büste in einem Oval. Le Febure pinx. et sc. H. 9. 9. Br. 7.

2350. 1 ditto. Ludwig XIV. König von Frankreich; Kniestück im Harnisch; der abgenommene Helm lieget zur Rechten. C. le Febure p. N. Pitau sc. 1670. Schönes Portr. H. 17. 10. Br. 14. 2.

a Flore, (La Fleur) (Nicol. Guillaume)

Blumen-Maler und Radirer. Geboren in Lothringen. Arbeitete zu Rom 1638.

2351. 1 ditto. Nicol. Guill. a Flore Lotharingus. Büste in einem mit Blumen verzierten Oval. (se ips.) fecit Romæ. 1638. H. 6. 8. Br. 5. 1.

Fosse, (Charles de la)

Historien-Maler, Schüler von Chaveau u. Le Brun. Geboren zu Paris 1640. gestorb. daselbst als Director der Königl. Kunst-Academie 1716.

2352. 1 ditto. Charles de la Fosse. Büste in einem Oval. H. Rigaud p. G. Duchange sc. p. sa recept. 1707. H. 13. 4. Br. 9. 2.

Giffart, (Pierre)

Kupferstecher u. Kunsthändler zu Paris gegen 1670.

2353. 2 ditto. Philipp de France, Duc d'Orleans. Frère du Roi. Brustbild, halb Lebensgrösse. à Paris, chez P. Giffart. H. 24. 3 Br. 18. Elisabeth Charlotte Palatine, Duchesse d'Orleans. Gegenbild. Gleiche Grösse.

Gillot, (Claude)

Maler und Radirer, gebor. zu Langres 1673. gestorben zu Paris 1722.

2354. 1 ditto. Claude Gillot Peintre Ordinaire du Roi. C. Gillot p. J. Aubert sc. H. 13. 10. Br. 9. 2.

Girardon, (François)

Bildhauer und Architect. Gebor. zu Troyes 1627. gestorb. als Director der K. Kunst-Academie zu Paris 1716.

Nr. 2355. 1 Bl. François Girardon, Sculpteur ordinaire du Roy. H. Rigaud p. G. Duchange sc. p. sa recept. 1707. H. 13. 3. Br. 9. 5.

Hallé, (Claude Guy)

Historien-Maler, Schüler von seinem Vater Daniel. Geboren zu Paris 1651. gestorb. daselbst als Director der Königl. Kunst-Academie 1736.

2356. 1 ditto. Claude Hallé. Peintre ordinaire du Roi. Le Gros p. N. de Larmessin sc. p. sa recept. 1730. H. 12½. Br. 9. 5.

Huret, (Gregoire)

Zeichner und Kupferstecher. Gebor. zu Lyon 1610. gestorb. zu Paris 1670.

2357. 1 ditto Portrait des französischen Kanzlers M. le Tellier, in einem Medaillon getragen vom Mercur und der Friedens-Göttin, nebst mehreren allegorischen Figuren. Georg Huret inv. et fec. Br. 13. 11. H. 11.

Hyre oder Hire, (Laurent de la)

Maler und Radirer, gebor. zu Paris 1606. gestorb. daselbst 1656.

2358. 1 ditto. Die Bekehrung des hl. Paulus. L. de la Hyre inv. et sc. à Paris chez. H. Weyen. H. 15 Br. 10. 10. Aufgezogen, nicht wohl erhalten.

2359. 1 ditto. Apollo schindet den Marsias. L. de la Hyre inv. et sc. C. P. R. Br. 8. 10. H. 6.

Jouvenet, (Jean)

berühmter Historien-Maler, gebor. zu Rouen 1644. gestorb. zu Paris, als Director der Königl. K. Academie 1717.

2360. 1 ditto. Jean Jouvenet, Peintre Ordinaire du Roy. Sitzende Figur mit einer Platte in der Hand. Se ipse pinx. Trouvain sc. p. sa recept. 1707. Br. 13. 4. H. 12. 1.

Nr. 2361. 1 Bl. Die Vermählung der hl. Jungfrau, grosse Composition. J. Jouvenet pinx. Dossier sc. Drevet exc. Schönes Blatt. H. 23. Br. 16. 2.

2362. 1 ditto. Venus in der Schmiede des Vulcan. id. p. L. Desplaces sc. H. 16 2. Br. 12.

Landry, (Pierre)

Kupferstecher und Kunsthändler zu Paris. Gebor. daselbst gegen 1630.

2363. 1 ditto. Der Armbrust-Schütze, halbe Figur in grossen Verhältnissen. Unten in einer Bande stehet die Inschrift: Au Plaisant Chasseur, nebst 8 franz. Versen. à Paris chez Pierre Landry. Mit einem kühnen Grabstichel in A. Masson's Manier gestochenes, sehr seltenes Blatt. H. 25. 7. Br. 18. 3.

Largilliere, (Nicol.)

vorzüglicher Portrait-Maler, gebor. zu Paris 1656. gestorb. daselbst 1746.

2364. 1 ditto. Nicolas de Largilliere. Peintre Ord. du Roy. Geulain p. C. Dupuis sc. p. sa recept. H. 12. 8. Br. 8. 10.

2365. 1 ditto. Nicolaus de Largilliere in R. P. Acad. Prof. Brustbild mit einer Reisfeder und einem Portefeuille in seinen Händen. Se ips. pinx. F. Chereau sc. 1715. H. 17. 2. Br. 12. 9.

2366. 1 ditto. Jean Thierry, Sculpteur ordinaire des Roys de France et d'Espagne. Id. pinx. H. S. Thomassin sc. H. 13. 1. Br. 9. 3.

2367. 1 ditto. Petrus Vincentius Bertin (Maler). Id. pinx. C. Vermeulen sc. 1694. H. 15½. Br. 10. 10.

2368 1 ditto. Bardo Bardi Magalotti — — Lieutenant Général. Id. pinx. C. Vermeulen sc. 1693. H. 17. 2. Br. 12. 9.

2369. 1 ditto. Joseph Roetiers. Graveur général des Monnoies de France. Id. pinx. id. sc. H. 17. 8. Br. 12. 5.

Lavreince, (Nicol. de)

Maler von Gesellschafts-Stücken zu Paris.

2370. 2 ditto. Gegenstücke. 1) Le Lever. 2) Le Coucher des Ouvrières en Modes. N. Lavreince pinx. J. Dequevau villier sc. Br. 13. 3. H. 12. 9.

Legrand, (P. F.)

Kupferstecher zu Paris und Kunsthändler.

Nr. 2371. 4 Bl. Folge. Fénelon ou les Religieuses de Cambray. à Paris chez P. F. le Grand. In Kreidemanier, farbig gedruckt. Br. 12. 2. H. 10. 1.

Lenfant (Jean)

Kupferstecher von Abbeville. Arbeitete zu Paris gegen 1670.

2372. 1 ditto. Cosmus Tertius Etruriæ Princeps. Büste in halber Lebensgrösse. Joannes Lenfant Abbauillæus sc. Paris 1673. H. 19½. Br. 16.

Loutherbourg, (Phil. Jacq.)

Bataillen- und Landschaften-Maler und Radirer. Schüler von Casanova. Geboren zu Strasburg 1718.

2373. 1 ditto. Ein Marktschreyer auf seiner Bühne, zu seinen Füssen ein Affe. Von Loutherbourg, ohne seinen Namen, selbst radirt. H. 4. 3. Br. 3.

Lubin, (Jacq.)

Kupferstecher zu Paris. Arbeitete gegen 1680 bis 1700.

2374. 31 Bildnisse zu dem Werk: Le Hommes illustres de la France. (von Perrault). Alle bezeichnet: Jac. Lubin sc. H. 9. Br. 7. nehmlich: 1) Arnauld. 2) C. Ballin. 3) Balzac. 4) Berulle. 5) Camus. 6) Louis P. de Condé. 7) Descartes. 8) P. Gassendi. 9) A. Godeau. 10) Jeannin. 11) A. le Maitre. 12) F. Malherbe. 13) P. Masson. 14) J. Morin. 15) C. de Pagan. 16) F. de Peiresc. 17) D. Petau. 18) P. du Puy. 19) Richelieu. 20) A. Rossignol. 21) J. F. Sarrasin. 22) P. Seguier. 23) J. F. Senault. 24) de Thou. 25) Turenne. 26) Voiture. 27) H. de Sponde. 28) J. Sirmond. 29) P. B. Colbert. 30) Ch. le Brun. 31) Jacques Callot.

Marcenay de Ghuy, (Antoine)

Maler und Radirer. Gebor. zu Dyon gegen 1713.

2375. 1 ditto. Charles Duc Regnant de Brunswick.

Kniestück. Fontaine p. de Marcenay sc. H. 13. Br. 8. 10. Ausgebessert.

Marot, (Jean)

Zeichner u. Kupferstecher in der Manier des Israel Silvestre. Arbeitete zu Paris.

Nr. 2376. 12 Bl. Folge. Prospecte der vorzüglichsten Kirchen zu Paris, mit Figuren. Geistvoll behandelte Blätter. Dessignée et gravée par J. Marot. à Paris chez. P. Mariette. Br. 9½. H. 5.

Masson, (Antoine)

Maler und sehr berühmter Kupferstecher. Geboren in Orlean 1636. gestorb. zu Paris 1700.

2377. 1 ditto. Ant. Masson. Graveur ordinaire du Roi. Halbe Figur, die rechte Hand auf die Brust gelegt. Se ipse sc. H. 14. 2. Br. 10. 2. Neuerer unreiner Druck.

2378. 1 ditto. Allegorie auf Anton Masson. Dieser Künstler überreicht der Nachwelt seine gestochene Platte des Malers Dupuis. Unten stehet eine Erklärung dieser Allegorie. N. Habert sc. (Schwiegersohn des Künstlers) Gr. qu. Fol.

2379. 1 ditto. Ludovicus XIIII. D. G. Franciæ et Navaræ Rex. Büste, fast Lebensgrösse C. le Brun pinx. Ant. Masson sculp. 1679. H. 21. 7. Br. 17½. Unrein von Abdr.

2380. 1 ditto. Derselbe. Ohne Unterschrift in einem verzierten Medaillon, unten das königl. Wappen. C. le Brun pinx. Ant. Masson sculpebat. H. 13. 3. Br. 9. 8.

2381. 1 ditto. Anna Austriaca. — — Francorum et Navarræ Regina. Brustbild, fast Lebensgrösse. Mignard pinx. A. Masson sc. et exc. C. P. R. 1665. H. 17. 9. Br. 15. 4. Guter, aber etwas fleckiger und ausgebesserter Abdr.

2382. 1 ditto. Der Graf Harcourt. Kniestück. Ein berühmtes Meisterstück des Grabstichels, bekannt unter dem Namen: Le Cadet à la perle. Nic. Mignard Aveni pinx. Ant. Masson sc. 1667. Guter Abdruck, mit d. 4. am Gesimse der Mauer. Seltenes Hauptblatt. H. 20½. Br. 15. 5.

2383. 1 ditto. Henricus de la Tour d'Auvergne. . . Prin. et Vice comes de Turenne. Brustbild, fast Lebensgrösse. Ant. Masson ad Vivum pingeb. et sculp. 1669. C. P. R. H. 17½. Br. 15. 3.

2384. 1 ditto. Jacobus Nicolaus Colbert. Abbas Beccens. Brustbild in einem verzierten Oval. Ant. Masson ad vivum pingeb. et sculpeb. 1670. H. 13½. Br. 9. 3. Verschnittener Druck.

Nr. 2385. 1 Bl. Marin. Curæus. — — Consil. et Med. ord Aetat. 70. P. Mignard Romanus p. Ant. Masson sculpeb. 1665. H. 10½. Br. 8. 4. Späterer Abdruck mit den Contretaillen.

2386. 1 ditto. Petrus Dupuis, Monsfortensis Pictor. Wegen der grossen Kette, welche an seiner Brust hänget, der Ketten-Mann genannt. N. Mignard p. Ant. Masson sculpeb. 1663. Selten. H. 11. 4. Br. 8. 5 Scharf beschnitten.

2387. 1 ditto. Guillaume de Brisacier. — — Secretaire des commandemens de la Reyne. id. p. Ant. Masson sculpeb. 1664. H 13. Br. 9. 10. Etw. fleckig.

2388. 1 ditto. Guido Patin. Doctor Medicus Parisiensis. A. Masson ad vivum pingeb. et sculpeb. 1670. H. 8. 3. Br. 6½. Späterer Abdr.

2389. 1 ditto. Bernh. de Vernage Presb. Doct. Theolog. Ant. Masson ad vivum pingeb. et sc. 1670. H. 4. 10. Br. 3. Grau.

2390. 1 ditto. Christus mit den beyden Jüngern zu Emahus. Ein berühmtes Hauptblatt, unter dem Namen La Nappe bekannt. Titian pinx. Ant. Masson sc. Alter Abdr. Br. 21. 6. H. 15. 3. Etwas schmutzig.

Die Köpfe der vier Figuren sind die Bildnisse Kaisers Carl V. Königs Philipp II. von Spanien, des Herzogs Alba und des Cardinals Ximenes.

Mauperché, (Henri)

Maler und Radirer, Gebor. zu Paris 1606. gestorb. daselbt 1686.

2391. 1 ditto. Johannes prediget in der Wüste. Hen. Mauperché Inventor pinx. fec. et exc. Br. 9. 7. H. 7. Etwas unrein.

Mellan, (Claude)

Maler und Kupferstecher in einer ihm besonders eigenen Manier; Schüler von S. Vuet. Geboren zu Abbeville 1601. gestorb. zu Paris 1688.

2392. 1 ditto. Loth und seine Töchter. Cl. Mellan pinx. et sc. Romæ. H. 6½. Br. 2.

2393. 1 ditto. Simson und Dalila. id. pinx. Romæ. Vienot fec. H. 6½. Br. 2.

Messager, (Jean)

Kupferstecher u. Kunstverleger zu Paris gegen 1590.

2364. 13 ditto. Vollständige Folge. Christus und die

Apostel, ganze Figuren, mit geistlichen Vorstellungen in den Hintergründen. Unten das Credo. Jean Messager exc. H. 6½. Br. 4. 7.

Michel, (Jean Bapt.)

Kupferstecher, gebor. in Frankreich. Arbeitete zu London 1760.

Nr. 2395. 1 ditto. Voltaire, sitzende Figur an einem Schreibtisch. P. A. Danzel del. 1764. J. B. Michel sc. H. 8. Br. 5. 10.

Mignard, (Nicolas)

Maler und Radirer, genannt Mignard von Avignon (wegen seines dortigen langen Aufenthaltes). Geboren zu Troyes 1608. gestorben zu Paris 1668.

2396. 1 ditto. Die Wahl des Hercules. Annibal Caratius inv. et pinx. N. Mignard sc. 1637. Radirt. Br. 12. 4. H. 10. 10. Leicht befleckt.

2397. 1 ditto. Ludovicus XIIII. D. G. Francorum Rex. Brustbild in einem Oval. N. Mignard p. P. v. Schuppen sc. 1662. H. 9. 9. Br. 6. 9.

2398. 1 ditto. Theodosius de la Tour d'Auvergne. Duc d'Albret. Nic. Mignard Aven. pinx. M. Natalis sc. 1665. H. 14. Br. 10.

Mignard, (Pierre)

Berühmter Historien- und Portrait-Maler und Radirer, genannt le Romain, weil er sich zu Rom in der Schule des S. Vouet gebildet hatte. Gebor. zu Troyes 1610. gestorb. als erster königl. Hof-Maler zu Paris 1695.

2399. 1 ditto. Catherine Mignard Comtesse de Feuquiere. (Tochter des Künstlers) Sie hält das Bildniss ihres Vaters in der Hand. peint par Mignard, gravê par J. Daullé 1735. Schönes seltenes Blatt. H. 17. 2. Br. 11. 9.

2400. 1 ditto. Jacques Louis Marquis de Beringhen —— Prémier Escuyer du Roi. Kniestück im römisch. Costüme. Id. pinx. J Roullet sc. et ex. C. P. R. H. 16. 10. Br. 12.

2401. 1 ditto. Henry Marquis de Beringhen. Kniestück im Harnisch. Id. pinx. id. sc. H. 16. 10. Br. 12.

Mignaro, (Paul)

Portrait-Maler, Sohn von Nicolaus. Gebor. zu Avignon.

Nr. 2402. 1 Bl. Jean Bapt. Lully, Secretaire du Roy et Surintendant de sa Musique. Paulus Mignard pinx. P. L. Roullet sc. et ex. C. P. R. Schönes Portrait. H. 16 — 10. Br. 12.

Monet, (Charles)

Historien- und Portrait-Maler zu Paris gegen 1760.

2403. 2 ditto. Gegenstücke. 1. L'amour parmi les Nimphes de Calipso. 2. Télémaque raconte ses Avantures à Calipso. Dessiné par Monet et gravé par Patas. Br. 9. 8. H. 7½.

Moreau, (Jean Michel le jeune)

Zeichner u. Kupferstecher v. Paris, gebor. 1741.

2404. 2 ditto. Allegorische Bildnisse. (Louis XVI. et Marie Antoinette) Dedié au Roi et à la Reine. J. Moreau del. N. le Mire sc. H. 12. 9. Br. 9. 5.

Nanteuil, (Robert)

Historien- und besonders Portrait-Maler mit Pastellfarben; vortrefflicher Kupferstecher. Gebor. zu Rheims 1640. gestorb. zu Paris 1678.

a. Bildnisse in fast Lebensgrösse, von 19 bis 21 Zoll Hoehe.

2405. 1 ditto. Anne Infante d'Espagne, Reine de Françe et Mère du Roi. Nantueil ad vivum pingebat sculpebat 1666.

2406. 1 ditto. François Michel Le Tellier, Marquis de Louvois. Nantueil ad vivum p. et sc. chez Edelinck. Grau.

2407. 1 ditto. Henricus de la Tour d'Auvergne, Prince — — de Turenne. Nantueil ad vivum ping. sculp. et exc. C. P. R. 1665. Hauptblatt vom besten Abdruck.

2408. 1 ditto. Guillelmus de Lamoignon, Senatus Galliarum Princeps. Nantueil ad vivum faciebat. C. P. R. 1676. Hauptblatt vom 1ten Abdruck.

2409. 1 ditto. Diony. Talon, Comes Consist. et Advocatus Catholicus. R. Nantueil ad vivum sculp. et exc. C. P. R.

b. Bildnisse Gr. in Folio.

2410. 1 ditto. Ludovicus XIII. D. G. Franciæ et Navarræ Rex. Brustbild in einem reich verzierten Oval. R. Nantueil ad vivum pinx. et sc. C. P. R. 1663.

c. Bildnisse in Folio, nach Alphabethischer Ordnung.

Nr. 2411. 1 Bl. Amelot, (Jacq.) 1er Président de la Cour des Aydes. Nantueil facieb. Abdr. vor der Jahrzahl.

2412. 1 ditto. Beaumon, (Hard. de Perefixe.) Auf einem mit Sternen besetzten Hintergrund. Id. fec.

2413. 1 ditto. Berrier Chanoine. Id. facieb. Ohne alle andere Inschrift. Etw. ausgebessert.

2414 1 ditto. Bouchu, (Petr.) Abbas Firmitatis. Id. ad vivum ping. sculp. 1669.

2415. 1 ditto. Feret, (Hyppolitus.) Doct. Theol. Pastor St. Nicol. Id. ad vivum p. et sc. 1669.

2416. 1 ditto. Lamoignon, (Guillelmus de) Senat. Gall. Princeps. Id. ad vivum pinx. et sc.

2417. 1 ditto. Lionne, (Hugues de) Grand M. de Cérémonie. Id. ad viv. faciebat. Etw. unrein.

2418. 1 ditto. Loret. (Jean) de Carentan en basse Normandi. Id. ad viv. del. et sc. 1658.

2419. 1 ditto. Masle. (Michael le) Prior. Id. sc.

2420. 1 ditto. Melleraye. (Charles de la Porte Duc de la) Maréchal de France. Justus p. id. sc. 1662.

2421. 1 ditto. Menagius. (Aegid) Guillelmi Fil. Id. ad viv. faciebat. C. P. R. 1652. Kl. fol.

2422. 1 ditto. Molé. (Eduard) Président au Partement. Id. fec. 1658.

2423. 1 ditto. Orleans. (Charles Paris d') Abbé de St. Remy. Nantueil fec. 1660. Etw. schadhaft.

2424. 1 ditto. Sarrassin. (Jean Franç.) Conseiller du Roi. Id. fec. 1656. Gr. in 4to.

2425. 1 ditto. Servien. (Franç) Evêque de Bayeux. Champaigne pinx. Id. sc.

2426 1 ditto. Vayer. (Franç. de la Mothe le) Moralisle... Academicien. Id. fec. 1661. Ein Meisterwerk des Grabstichels. v. Bartsch Kupf. Kunde. T. 1. pag. 185.

2427. 1 ditto. Ungenanntes Portrait eines Cardinal-Bischoffes. Unten im Wappen 11 Steine. Nantueil ad vivum facieb. 1660. Gr. Fol. Schönes Blatt.

2428. 1 ditto. Ungenanntes Portrait eines Parlamentsmitgliedes. Id. sc. 1655.

Paterre, (Jean Bapt.)

Historien-Maler, gebor. zu Valenciennes 1695. gestorben 1736.

2429. 1 ditto. Les Aveux indiscrets. Paterre p. chez Filloeul. Br. 15 — 8. H. 12.

Perelle, (Gabriel)

Kupferstecher von Landschaften. Gebor. zu Paris gegen 1622.

Nr 2430. 3 Bl. Baumreiche Gegenden mit Gebäuden und Figuren. Abdrücke vor der Schrift. Br. 11. 10. H. 8. 8.

Perignon, (Nicol.)

Landschaften-, Blumen-Maler und Radirer. Gebor. zu Paris 1730.

2431. 2 ditto. Landschaften mit Figuren. Perignon fec. Br. 5 — 10. H. 4.

Pesne, (Antoine)

Portrait- und Historien-Maler. Gebor. zu Paris 1643. gestorb. 1757.

2432. 1 ditto. Jean Bapt. Coignard. Typographus Parisiensis. A. Pesne p. G. E. Petit sc. 1732. H. 17. 9. Br. 13.

Pesne, (Jean)

Maler und Kupferstecher. Gebor. zu Paris 1641.

2433. Jean Pesne . . Peintre et Graveur. Unterschrift. Se ips. pinx. 1662. Trouvain sc. 1698. H. 12. 8. Br. 9½.

Picart, (Bernh.)

Geschickter Kupferstecher, Sohn von Stephan, gebor. zu Paris 1665. gestorb. als Besitzer einer grossen Kunst-Handlung zu Amsterdam.

2434. 1 ditto. Clarendon, Chancelier d'Angleterre. Zoust p. Picart sc. 1724. H. 7. 9. Br. 5. 9.

2435. 1 ditto. François Eudes de Mezeray, Historiographe de Françe. A. Paillet del. B. Picart sc. 1705. H. 5½. Br. 3½.

2436. 1 ditto. Der unschuldigen Kinder Mord; zweyter guter Abdruck, mit der Krone auf dem Haupt des Herodes. B. Picart inv. del. et sc. 1715. Br. 9 — 9. H. 7 — 8. Gefaltet.

2437. 6 ditto. Vollständige Folge zu Henri Sauat, les Galanteries des Rois de Françe. Titel und fünf historische Blätter. Id. fec 1731. Sehr selten. H. 4. 10. Br. 2. 9.

2438. 1 ditto. Rinaldo im Schoos der Armida, rei-

che Composit. B. Picart inv. del. et terminav. 1724. J. Chereau sc. 1711. H. 17. 9. Br. 10. 2.

Nr. 2439. 1 Titelblatt zu dem Werk des Leon. Batt. Alberti von Florenz. Minerva deutet auf die Büste des genannten Künstlers, B. Picart sc. 1726. Selten. H. 13. Br. 8. 10.

2440. 1 Titelblatt zu den Remarques de Vaugelas. Id. fec. 1720. H 5. 4. Br. 3.

2441. 8 Bl. Vignetten zu Brockes Kinder-Mord etc. Id. fec. 1715. Qu. 8to. und 12to.

Poussin, (Nicol.)

Berühmter Historien-Maler, genannt zu seiner Zeit der französische Raphael. Studirte und bildete sich nach den Antiken zu Rom. Gebor. zu Andelys in der Normandie 1594. gestorb. zu Paris 1665.

2442. 1 ditto. Der Knecht des Abraham giebt die Brautgeschenke an die Rebecca. Nicol. Poussin p. Aegid. Rousselet sc. (Cab. du Roi de France.) Br. 23. H. 16½. Etwas schadhaft.

2443. 1 ditto. Die Findung des Moses. Id. pinx. id. sc. ibid. Br. 23. H. 14. 8.

2444. 1 ditto. Die Wunder des Moses mit dem Manna in der Wüste. Id. pinx. G. Chasteau sc. 1680. ibid. Br. 23. H. 16. 2. Etwas schadhaft.

2445. 1 ditto. Die Pest bey den Philistern. Id. p. St. Picart Rom. sc. 1677. Erster Abdruck mit dem Zeichen des Druckers Goyton. ibid. Br. 19. 8. H. 16. Scharf beschnitten, nicht ganz rein.

2446. 1 ditto. Derselbe Gegenstand. Unterschrift: Dagon Solus etc. Id. pinx. J. Baronius Tolosani sc. Ibid. Br. 18. H. 14.

2447. 1 ditto. Christus heilet den Blinden bey Jericho Id. pinx. G. Chasteau sc. Ibid. Br. 19. 2. H. 15. 4.

2448. 1 ditto. Pyrrhus wird als ein Kind von den Freunden seines Vaters gerettet. Id. p. id. sc. 1667. Ibid. Abdr. mit dem Zeichen des Druckers Goyton. Br. 19½. H. 15. 9.

2449. 1 ditto. The Continence of Scipio, (Gallery at Houghton) Id. pinx. F. Legat sc. Br. 22. 4. H. 17. 4.

Poilly, (Nicol. de)

Kupferstecher, gebor. zu Abbeville 1626. gestorb. zu Paris 1696.

2450. 1 ditto. Ludovicus XIV. D. G. Franc. Rex. Brustbild, fast Lebensgrösse. N. de Poilly sc. H. 20. 4. Br. 18. 3.

Nr. 2451. 1 Bl. Marie Therese Infante d'Espagne, Reine de Françe Id. sc. Nemliche Grösse.

2452. 1 ditto. Louis Dauphin de Françe. Id. sc. Nemliche Grösse.

2453. 1 ditto. Marie Anne Victoire, Dauphine de Françe. Id. sc. 1680 Nemliche Grösse.

2454. 1 Titelblatt zu: Relatione della Corte di Roma. Poilly. H. 4½. Br. 2. 3.

Prince, (Jean Bapt. le)

Maler, Radirer und Arbeiter in lavierter Manier, welcher letztere er nach der Le Blondischen Erfindung verbesserte. Schüler von Boucher und Vien. Er arbeitete lange in Russland.

Radirte Blätter.

2455. 2 Bl. 1. La Femme Moscovite. 2. Ajustement des vielles femmes Moscovites. Le Prince 1768. H. 4. 9. Br. 3½.

Blätter in lavirter Manier.

2456. 1 ditto. Jesus dans le Temple. In Rembrandts Manier. Le Prince 1768. Br. 11. H. 9. 8.

2457. 1 ditto. Le Cabaret de Moskou. Id. fec. Br. 9. 10. H. 8½.

2458. 1 ditto. La Baraque Russe. Id. fec. 1768. Br. 7½. H. 7.

2459. 1 ditto. Le Marchand de Gateaux. Id. fec. 1772. H. 8. 3. Br. 6. 3.

2460. 1 ditto. Halte de Calmouks. Id. fec. 1772. H. 7. 2. Br. 6. 2.

Nach Le Prince gestochene Blätter.

2461. 1 ditto. Le Médecin clair-voyant. Id. p. Helman sc. H. 15. 10. Br. 12. 10.

2462 1 ditto. Le Corps de Garde. Id. pinx. Le Veau sc. H. 16. 2. Br. 12. 8.

2463. 1 ditto. Le Peintre. Er sitzet an der Staffeley, zwey nackende weibliche Figuren malend. Id. pinx. J. De Longueil sc. 1780. Br 19. 3. H. 15. 7. Scharf beschnitten, faltig.

Regnesson, (Nicol.)

Kupferstecher, Lehrmeister des R. Nantueil. Gebor. zu Rheims, gegen 1625. gestorben zu Paris 1676.

2464. 1 ditto. Ungenanntes Portrait einer französi-

schen Prinzessin. (Marie de Conty). Regnesson ad vivum fec. 1661. H. 10. Br. 7. 9.

Restout, (Jean)

Historien-Maler. Gebor. zu Rouen 1692. gestorb. zu Paris 1768.

Nr. 2465. 1 Bl. Der Tod der hl. Scholastica. Restout pinx. J. Audran sc. H. 18½. Br. 11. 4.

Rigaud, (Hyacinte)

Berühmter Portrait-Maler, Schüler von Pezel und Verdier. Gebor. zu Perpignan 1659. gestorb. zu Paris 1743.

2466. 1 ditto. Coyzevox (Antoine) Sculpteur ord. du Roy. H. Rigaud pinx. J. Audran sc. p. sa recept. H. 13. 8. Br. 9. 9.

2467. 1 ditto. Dehn. (Conradus Detlev a) Kniestück. Id. pinx. F. Chereau l'ainé sc. H. 17. 4. Br. 12. 7.

2468. 1 ditto. Fleury. (Andreas Hercules de) Cardinal. Id. pinx. Chereau maj. sc. Schönes Portrait. H. 15. 8. Br. 12. 3.

2469. 1 ditto. Secousse. (Francisc. Robertus.) S. Facult. Par. Doct. Theologus. Kniestück, sitzende Figur. Id. pinx. J. Audran sc. H. 17. 4. Br. 12.

2470. 1 ditto. Serre. (Maria) Mater Hyacinthi Rigaud. Id. pinx. P. Drevet sc. H 16. 9. Br. 13.

2471. 1 ditto. Ungenanntes Portrait einer Dame, Kniestück: ein Mohr überreichet ihr einen Korb mit Früchten. Abdruck vor aller Schrift. Hoch mit dem Rand 16—9. Br. 11—10.

Rigaud, (J. F).

2472. 8 ditto. Folge. Geschichte der letzten Tage von Maria Stuart, Königin von Schottland. Jedes Blatt hat unten einen Titel und Erklärung der Vorstellung in franz. Sprache. J. F. Rigaud pinx. Ant. Zecchin sc. Punktirt. Br. 9. H. 7.

Roullet, (Jean Louis)

Vorzüglicher Kupferstecher, Schüler von Lenfant und F. Poilly. Gebor. zu Arles 1645. gestorb. zu Paris 1699.

2473. 1 ditto. Messire Edouard Colbert —— Surintendant et Ordonnateur Général des Batimens etc. du Roy.

Kühn gestochenes Blatt nach einem Basrelief. J. L. Roullet 1698. H. 22 — 4. Br. 16 — 8.

Silvestre, (Israel)

Geistreicher Stecher von Prospecten mit der Nadel und dem Grabstichel. Gebor. zu Nancy 1621. wohnhaft und gestorben zu Paris 1691.

Nr. 2474. 1 Bl. Grosser Prospect der Stadt Rom, von der St. Peterskirche an. Unten 20 Verse der Frau v. Scuderi. Jsrael Silvestre sc. Parisiis. Br. 27. H. 10½.

2475. 1 ditto Ansicht des Campo Vaccino und ein. Theils der Stadt Rom. Id. del. et sc. Br. 34 — 4. H. 12. In 2 Stücken.

2476. 12 ditto, Folge, Gegenden von Rom und in Italien. Nr. 1. ist Piazza della Colonna Trajana. Id. sc. Br. 7 — 4. H. 4 — 3.

2477. 11 ditto. Folge. Titel: Les Eglises des Stations de Rome. Id. sc. Br. 6 — 4. H. 5. Einige Bl. fleckig.

2478. 12 ditto. Folge. Titel: Alcune Vedute di Giardini e Fontane di Roma e di Tivoli. Id. sc. 1646. chez P. Mariette. Br. 4½. H. 3

2479. 6 ditto. Verschiedene Prospecte von Italien, auf dem ersten Blatt die beyden Flussgötter der Tiber und des Po, im Hintergrund St. Peter. Id. sc. 1654. Chez Israel Henriet. In verschiedenen kl. q. Fol Grössen.

2480. 6 ditto. Verschiedene Prospecte von Gegenden in Frankreich. Id. sc. 1652. Israel exc. Br. 9. 7. H. 4. 10.

2481. 2 ditto. Veduta della Dogana di Venezia — — Veduta della Piazza di S. Marco di Venezia. Id. sc. Br. 10. 3. H. 5 — 10.

2482. 5 ditto. mit 18 Platten, zwey Folgen. Veues de l'Hostel de Liencourt. Id. sc. Israel exc. In verschiedenen q. 8to Grössen.

2483. 1 ditto. Tempio della Sibilla in Tivoli. Id fec. Br. 5 — 3. H. 2 — 5.

Silvestre, (Louis)

Historien-Maler, Sohn des Vorstehenden. Schüler von Le Brun und B. Boulogne. Studirte in Italien nach C. Maratti. Gebor. zu Paris 1675. gestorb. daselbst 1760.

2484. 1 ditto. Pan verfolgt die Nymphe Syrinx. Louis Silvestre pinx. H. S. Thomassin sc. 1715. Br. 20 — 9. H. 16 — 9.

Simonneau, (Pet.)

Kupferstecher.

Nr. 2485. 1 Bl. Titelblatt zu den Annales Ordinis S. Benedicti. P. Simonneau sc. H. 11 — 1. Br. 7.

Stella, (Jacq.)

Maler und Radirer. Bildete sich in Italien. Gebor. zu Lyon 1594. gestorb. zu Paris 1647.

2486. 1 ditto. Das schlafende Jesukind wird von Engeln angebetet. Stella pi. G. Edelinck sc. H. 12. Br. 11 — 4.

Sueur, (Eustache le)

Berühmter Historien-Maler, Radirer, Schüler von S. Vouel. Gebor. zu Paris 1617. gestorb. daselbst 1655.

2487. 1 ditto. St. Paul prêchant la Parole de Dieu au peuple d'Ephése. Eust. le Sueur pinx. B. Audran sc. Schönes Blatt. Br. 22. H. 20½.

Thomassin, (Simon)

Der Vater, Kupferstecher zu Paris gebor. 1638. gestorben 1732.

2488. 1 ditto. Thomas Corneille Ecuyer, l'un des quarante de l'Académie françoise. S. Thomassin sc. 1708. H. 11. Br. 8 — 1.

Tortebat, (François)

Portrait-Maler, gebor. zu Paris 1626. gestorben daselbst 1690.

2489. 1 ditto. Petrus Simon Eques Calcographus Tortebat pinx. Trouvain sc. 1693. H. 8 — 9. Br. 6 — 9.

2490. 1 ditto. René Antoine Houasse, Ancien Recteur etc. Id. pinx. id. sc. p. sa recept. Schönes Portrait. H. 13 — 8. Br. 9 — 9.

Troy, (François de)

Historien- und Portrait-Maler gebor. zu Toulouse 1643. gestorb. als Rector der K. K. Academie zu Paris 1730.

2491. 1 ditto. Bildniss einer ungenannten Dame (die

Gräfin Kosel) mit ihrem kleinen Sohn, als Venus und Cupido vorgestellt. F. de Troy pinx. S. Vallé sc. H. 16 Br. 11. 10.

Troy, (Jean François de)

Historien-Maler, Sohn des Vorherstehenden. Gebor. zu Paris 1680. gestorb. zu Rom als Director der dortigen Königl. Maler-Academie 1752.

Nr. 2492. 1 Bl. Jean de Troy. Peintre ord. du Roy. Kniestück, stehend bey einer Staffeley. Se ips. pinx. S. Vallé sc. H. 15—5. Br. 11—1.

Vignon, (Claude)

Maler und Radirer. Gebor. zu Tours 1590. gestorben 1670.

2493. 1 ditto. Jesus Christus Jairi filiam a Mortuis suscitat. Vignon inv. et fec. H. 8. 5. Br. 5. 9. Schadhaft.

2494. 1 ditto. Das Glück, auf einer Kugel im Meer stehend, wird von den drey obersten Göttern mit Gaben beschencket. Vignon inv. F. Brebiette exc. Beyde Namen verkehrt gestellt. H. 9—3. Br. 7—5. Selten.

2495. 12 ditto. Drey verschiedene Folgen, jede von vier Nr. Aufzüge von Tritonen, Nymphen und Meerungeheuern. Malerisch geätzte Blätter, ohne Namen der Künstler, so dem C. Vignon zugeeignet werden. Daman exc. C. P. R. Br. 14. H. 5.

Vivien, (Joseph)

Historien- und Portrait-Maler, Schüler von Le Brun. Gebor. zu Lyon 1657. gestorb. zu Rom 1735.

2496. 1 ditto. Cornel. van Cleve, sculpt. ord. du Roy. J. Vivien pinx. F. Poilly sc. p. sa recept. 1714. H. 13. Br. 9.

Vleughels, (Nicol.)

Maler, gebor. zu Antwerpen 1669. wohnhaft und gestorb. zu Paris, als Director der Königl. Maler-Academie.

2497. 1 ditto. Nicolaus Vleughels Parisiensis Pictor Regius. Sitzende Figur an einer Staffeley. Ant. Pesne pinx. J. Jeaurat sc. 1716. H. 12. Br. 8½.

Watelet, (Claude Henri)

General-Einnehmer der Finanzen zu Paris. Gebor. daselbst 1718. gestorb. 1786. Zeichner, Radirer und Kunstschriftsteller.

Nr. 2498. 1 Bl. Titelblatt zu seinem Werk: L'art de peindre. Pierre inv. Watelet sc. H. 8 — 2. Br. 5 — 9.

2499. 1 ditto. Ein alter Weltweiser liest in einem grossen Buch bey dem Schein einer Lampe. Watelet. H. 7. Br. 5 — 5.

Watteau, (Ant.)

Maler und Radirer von Valenciennes, geboren 1684. gestorb. zu Paris 1721.

2500. 1 ditto. Figure de Mode (von ihm selbst radirt.) H. 4 — 5. Br. 2 — 4.

Wille, (Pierre Alex.)

Maler von Gesellschafts-Stücken; Sohn des Kupferstechers Joh. George. Gebor. zu Paris.

2501. 2 ditto. Gegenstücke. 1) La Mère contente. 2) La Mère mécontente. P. A. Wille fil. del. 1767. P. C. Ingouf. sc. H. 14. Br. 10. 3.

Unbekannte Meister der franz. Schule.

2502. 2 ditto. 1) Christus am Kreutz, neben viele Figuren. 2) Die Cardinal-Tugenden, vier weibliche stehende Frauen, hinter ihnen ein Engel. Holzschnitte, aus dem Heures à l'usage de Rome, gedruckt zu Paris 1484. H. 5. 4. Br. 3.

2503. 1 ditto. Der Affe. Von dem mit J. G. zeichnenden Meister. P. graveur, T. IX. p. 148. Nr. 13. Rund: 3. 1. Guter Abdruck.

2504. 1 ditto. Portrait eines ungenannten Malers, halbe Figur, aus einem Fenster heraussehend, mit Maler-Stab und Palette. (In der Manier von P. Drevet gestochen. H. 16. 9. Br. 11. 1.

2505. 1 ditto. Portrait eines Astronomen (M. Cassini). Er hält einen Tubus in der Linken, neben ihm stehet ein Globus; der Hintergrund zeiget die Pariser-Sternwarte. Ohne alle Schrift. H. mit Rand 10. Br. 7. 3.

2506. 1 ditto. Machine de Marly. Unten stehet: à Paris chez Demertain. Gr. q. Real-Folio.

2507. 1 ditto. Pourtraict de la Ville de Bourges. Mit

Figuren und Beschreibung. Holzschnitt. Unten stehet das unbekannte Monogramm Jo AR. Fa. 1566. In 2 Platten. Br. 22. H. 11.

Englische Schule.

Beckett, (Isaac)

Kupferstecher von Kent, gebor. 1653.

Nr. 2508. 1 Bl. Maria. D. G. Angliæ Regina. N. Largilliere p. Beckett fec. Mezzotinto. H. 12. 4. Br. 9.

2509. 1 ditto. Portrait eines ungenannten Admirals, Kniestück. Er legt seine Rechte auf einen Helm; im Hintergrund siehet man das Meer. G. Kneller p. id. sc. Mezzotinto. H. 12. 2. Br. 9. 5.

Benwell, (Miss J. H.)

2510. 1 ditto. The Orange Girl. J. H. Benwell del. F. Bartolozzi sc. Punct. Manier. H. 10. 3. Br. 8. 2.

Chandler, (J. W.)

2511. 1 ditto. Sir William Sidney Smith — — Capitain in his Majestys Navy. Painted by J. W. Chandeler, engrav. by E. Bell. Mezzot. H. 18. 9. Br. 12. 9.

Cosway, (Richard)

Maler zu London, gebor. in Glocestershire.

2512. 1 ditto. The fair Moralist and her Pupil. R. Cosway del. Fr. Bartolozzi sc. Punct. Manier, braun abgedr. H. 12. 4. Br. 9.

Deane, (John)

Maler und Kupferstecher in geschabter Manier.

2513. 2 ditto. A good Mother educating her Children. Dutiful Children attending their sick Mother. Painted and engraved by J. Deane. Mezzot. H. 20. 2. Br. 14. 9.

Earlom, (Rich.)

berühmter Kupferstecher.

2514. 1 ditto. A. Grey hounds head. Old. Wyck p. Farington del. R. Earlom sc. Mezzot. H. 10. 10. Br. 6. 9.

Faber, (John)

Kupferstecher in geschabter Manier. Gestorben zu London 1756.

Nr. 2515. 1 Bl., König Carl II. von England, halbe Figur mit allegorischem Beywerk. Unterschr. Corruptibilem pro incorruptibile, nebst 16 englischen Versen. J. Faber jun. fec. 1717. Mezzot. H. 10. 3. Br. 9. 3.

Gibbons, (George)

Bildhauer.

2516. 1 ditto. Bildsäule des Königs Carl, von der Kaufmannschaft 1684. zu London errichtet. Ex marmorea Statua a G. Gibbons sculpta. P. Vandrebanc sc. Gr. Folio.

Hamilton, (William)

Historien-Maler zu London.

2517. 2 ditto. The Conclusion of the Treaty of Troye. W. Hamilton. p. R. Gerard sc. Caractacus King of the Silures deliver'd up to Ostorius. Id. pinx. F. Bartolozzi sc. Punct. Manier, farbig gedr. Br. 14. 3. H. 12.

Hogarth, (William)

Maler, Kupferstecher und Kunst-Schriftsteller, berühmt durch seine satyrischen Vorstellungen. Gebor. 1697. gestorb. 1764.

2518. 1 ditto. Columbus macht ein Ey stehend. Design'd et Etch'd by W. Hogarth. Decemb. 1753. Subscriptions-Billet zur Analysis of Beauty. Br. 7. 2. H. 6.

Reynolds, (Sir Joshua)

berühmter Historien- und Portrait-Maler, gebor. zu London, gestorb. daselbst 1792.

2519. 1 ditto. Mrs. Abington, als Thalia. Ganze Figur. Reynolds p. Jam. Watson sc. Mezzot. H. 22. 10. Br. 14. 1.

2520. 1 ditto. Lady Elizza Keppel, ganze Figur, dem Hymen opfernd. Id. pinx. F. Fischer fec. Mezzot. H. 21. 10 Br. $13\frac{1}{2}$.

2521. 1 ditto. Lady Sara Bunbury. Ganze Figur, den Grazien opfernd. Id. pinx. id. sc. Mezzot. H. 21. 10. Br. $13\frac{1}{2}$.

Nr. 2522. 1 Bl. Miss Elliot. Ganze Figur, als Juno. Id. pinx. Jam. Watson sc. Mezzot. H. 21. 9. Br. 13. 8.

2523. 1 ditto. Lady Isabella Stanhope. (Countess of Seston). Ganze Figur. Id. pinx. id. sc. Mezzot. H. 15. 3. Br. 10. 1.

2524. 1 ditto. Lady Selina Hastings. Am Tische sizzend. Id. pinx. R. Houston sc. Mezzot. H. 10. 3. Br. 8. 3. Etwas befleckt.

Shelley, (Samuel)

Maler.

2525. 2 ditto. Rosiland, Celia et Orlando. S. Shelley del. C. G. Playter sc. Jessica et Lorenzo. Id. del. W. Nutler sc. Oval. 11½ Zoll breit.

Sherwin, (Will.)

Einer der ersten Mezzotinto-Arbeiter, Schüler des Prinzen Robert. Arbeitete zu London gegen 1648.

2526. 1 ditto. George Duke of Albemarte. Halbe Figur in einem Oval. W. Sherwin fec. Mezzot. H. 14. 5. Br. 11. 6. Sehr selten.

Smith, (John)

Kupferstecher in der geschabten Manier.

2527. 1 ditto. Doct. Johannes Baggerus Sællandiæ Episcopus. Halb-Figur, mit einem Buch in der Hand. Saleman pinx. J. Smith sc. Mezzot. H. 10. 5. Br. 6. 1.

Watson, (James)

Kupferstecher in der geschabten Manier.

2528. 1 ditto. Carolina Matilda, Queen of Denmarck. Halbe Figur. F. Cotes p. J. Watson sc. Mezzot. H. 12. Br. 9. 3.

2529. 1 ditto. Vertumnus und Pomona. (Portraite des Colbert und der Herzogin Mazarin) Netscher p. J. Watson sc. Mezzot. H. 16. 9. Br. 13. Vor der Schrift; etwas befleckt.

West, (Benjamin)

berühmter Historien- und Portrait-Maler, gebor. in Pensilvanien, gestorb. zu London.

2530. 1 ditto. King Charles the II. Landing on the

Beach at Dover. B. West pinx. Etch'd by Will. Woollett. Engraved. by de Launay. Br. 14. 8. H. 12. 3.

Nr. 2531. 1 Bl. William Penn's Treaty with the Indians. Id. pinx. J. Hall sc. 1775. Boydell ex. Br. 22. 8. H. 17. 8. Leicht befleckt und ausgebessert.

Unbekannte Meister.

2532. 1 ditto. Ein Engel zeiget der schmachtenden Hagar die Wasserquelle in der Wüste. Mezzotinto. Abbr. vor aller Schrift. Br. 12. 4. H. 9.

2533. 1 ditto. Eine sitzende Dame in Wittwen-Kleidung, neben ihr stehen ihr Sohn und ihre Tochter. Mezzot. Abdr. vor aller Schrift. H. 12. 3. Br. 9.

Anhang.

Nielli.

Nr. 2534. 1 Bl. Die hl. Jungfrau mit dem Kinde. Doublette des unter Nr. 8. Seite 2 dieser Catalogsabtheilung beschriebenen Blatts.

2535. 1 ditto. Der hl. Sebaldus. Ebendaselbst Nr. 9.

2536. 1 ditto. Der hl. Egidius. Ebendaselbst Nr. 10.

Kupferstiche.

2537. 2 ditto. a) Christus am Kreuze, die hl. Jungfrau und St. Johannes, 1430. Doublette des unter Nr. 19. Seite 4 dieser Catalogsabtheilung beschriebenen Blatts. b) Die hl. Jungfrau säugt das Jesu Kind; zwey Engel setzen ihr eine Krone auf. P. grav T. X. p. 126. Nr. 11. H. 5 — 8. Br. 3 — 11. Abdruck mit d. später beygefügten Jahrzahl 1467.

2538 bis 2544. 7 Paare der nemlichen Blätter, welche Nummernweise versteigert werden.

2545. 1 ditto. Ein alter Mann umarmt eine junge Frau. Doublette des unter Nr. 540. Seite 57 dieser Catal.-Abtheil. beschriebenen Blatts.

2546. 1 ditto. Triplette hievon.

2547. 2 ditto. a) Die hl. Familie von Engeln angebetet. J. ab. Ach. figur. G. Sadler sc. Fol. b) Gott Vater und die ersten Menschen. H. Aldegrever sc. 1540. P. grav. Nr. 2. Kl. 8.

2548. 1 ditto. Caspar de Coligny. Jost Amman fec. 1573. P. grav. Nr. 17. Zweyter Druck. Folio.

Nr. 2549. 6 Bl. a) Der Mascaron. H. F. Beham sc. P. grav. Nr. 231. 2 Exemplare. b) Die 2 Genien. Jd. sc. P. grav. Nr. 236. 4 Exempl.

2550. 6 ditto. Folge von Landschaften. Pet. v. Bemmel fec. qu. 4to.

2551. 4 ditto. a) 3 Bl. aus voriger Folge. b) Cath. Neudörfferin, Frau d. berühmten nürnberg. Rechenmeisters Joh. Neudörffer. J. P. Bittheuser sc. 4to.

2552. 20 ditto. Fole. Aardige Postuurtjens, geinventeert door Abr. Bloemaert. J. Danckerts exc. Kl. 8vo.

2553. 3 ditto. a) Juno, Minerva. A. Bosse inv. et fec. Rund. b) Die Parabel vom reichen und armen Manne; mit holl. Versen. Id. inv. J. C. Visscher exc. Gr. qu. Fol.

2554. 9 ditto. incl. Titels. Jagden. Nic. de Bruyn fec. Asv. v. Londerseel exc. Friesenförmig.

2555. 5 ditto. a) Ein Brautpaar reicht sich die Hände. Oval. b) 4 Bl. Arabesken in Friesenform; sämmtl. v. Theod. de Bry.

2556. 13 ditto. Arabesken und Grottesken, von dem Nämlichen. Theils oval, theils kl. 8vo.

2557. 1 ditto. Der unschuldigen Kinder Mord. Jac. Callot fec. Oval, kl. 4to.

2558. 5 ditto. aus der Folge: les petites misères de la guerre. Id. fec. friesenförmig. Gute Drücke.

2559. 1 ditto. Carriere et rue neuve de Nancy. Id. in. et fec. Niedrig qu. Folio. Guter Druck.

2560. 2 ditto. a) Christus und das cananäische Weib. Annib. Carracci inv. P. del Po sc. Gr. Fol. b) Christus und die Samariten am Brunnen. Id. inv. J. J. Sartor fec. Londini. Kl. Folio.

2561. 1 ditto. Die Himmelfahrt der hl. Jungfrau. Id. inv. G. Chasteau sc. Folio.

2562. 11 ditto. Bücher- und Calenderkupfer. D. Chodowiecki inv. D. Berger sc. 8vo u. 12mo.

2563. 9 ditto. Anfangsgründe der Figurenzeichnung. G. B. Cipriani inv. Bartolozzi sc. (Copien nach Bartol.) Qu. fol.

2564. 1 ditto. Abbildung eines grossen Potfisches, welcher Anno 1598. zu Berckhey ans Land geworfen wurde; mit vielen Figuren. B. Dolendo fec. Qu. fol.

2565. 7 ditto. Aus dem Leiden Christi, von Albr. Durer. P gr. Nr. 5. 6. 7. 8. 10. 14. 15. Kl. 8vo. Original und Copien, v. vermischtem Druck.

2566. 1 ditto. Christus betet am Oehlberge. Id. fec. P. gr. Nr. 19. Gr. 4to,

2567. 2 ditto. a) Die Engel mit dem Schweistuche. b) S. Sebastian. Nach A. Durer. P. gr. Nr. 25. 55. Qu. 8vo. und kl. 8vo. Ausgebessert.

Nr. 2568. 1 Bl. Wilibald Pirkheimer. Von A. Durer. P. gr. Nr. 106. Gr. 8vo.

2569. 1 ditto. Eccehomo, von Maria angebetet A. Durer inv. Theod. Krüger sc. Kl. folio. Unrein.

2570 20 ditto. In Kupfer gestochene Copien nach A. Durer's in Holz geschnittenen Passion, P. gr. Nr. 16-52. In 12mo. Schöne Abdrücke.

2571. 2 ditto. a) Sixtus Oelhafen. A. Durer pinx. J. A. Böner sc. b) W. Pirkheimer. Copie nach Dürers Kupferstich. P. gr. Nr. 106. Gr. 8vo.

2572. 1 ditto. Guilielmus de Vos, Pictor. Ant. van Dyck fecit aq. Forti. Kl. fol.

2573. 1 ditto. Franc. de Neuville. Edelinck sc. Gr. fol. Ausgebessert.

2574. 1 ditto. Innere Ansicht der St. Peterskirche zu Rom und Vorstellung der Feyerlichkeit bey der Canonisirung des S. Gaetano Thiene Anno 1671. G. B. Falda del. et. sc. P. gr. Nr. 77. 2r. Abdruck. Gr. qu. fol.

2575. 2 ditto. a) S. Sebalds Grab zu Nürnberg. Geo. Fennitzer fec. b) Das Abendmahl. Nach Ad. Kraft von M. Fennitzer. Mezzotinto. Kl. fol.

2576. 5 ditto. a) Hl. Familie mit 2 Engeln. C. Galle sc 8to Abdr. auf Pergamt. b) Die vier Elemente. P. Galle sc. Kl. qu. fol.

2577. 2 ditto. von den Meisterstücken des H. Goltzius. P. gr. Nr. 15. 20. Gr. Folio. Kräftige, aber ausgebesserte Abdrücke.

2578. 1 ditto. Die Enthauptung St. Johannes des Taeufers. Nach Aelsheimer von Heinr. Goudt. Oval. Später Druck, jedoch selten.

2579. 11 ditto. Biblische und historische Vorstellungen. Mart. Heemskerk inv. Kl. qu. fol.

2580. 10 ditto. Dergleichen. Id inv. Kl. qu. fol.

2581. 34 ditto. aus einem Aufzuge des Pabsts Clemens VII. und des Kaisers Carl V. zu Bologna. Nicol. Hogenberg Monachensis fec. Folioblätter, deren einige schadhaft und befleckt sind.

2582. 12 ditto. a) Weibliche Figur: Titelbl. zu der Folge: Varie figure a W. Hollar . . . sculptae Antverpiae Ao. 1646. 12to b) 11 Bl. Randverzierungen zum Todtentanze (siehe Nr. 768. Seite 78. dieser Catalogsabtheil.) Ab. a Diepenbecke inv. W. Hollar fec. Var. form.

2583. 1 ditto. Christus spricht von der Macht seines Fleisches und Blutes. Dan. Hopfer fec. P gr. Nr. 5. 4to.

Nr. 2584—88. 5 Bl. der vorigen Vorstellung, welche vereinzelt werden.

2589. 4 ditto. aus der Geschichte der Esther. Gerard de Jode exc. Kl. qu. fol.

2590. 4 ditto. a) Einreitung Christi. b) Thaten des Simson. Id. exc. Kl. qu. fol.

2591. 1 ditto. Die hl. Theresia. G. Lairasse pinx. fec. et exc. Folio.

2592. 1 ditto. in 3 Abtheil. Warhaftige Contrafactur der löblichen Reychstat Nuremberg gegen dem Aufgang der Sonnen. 1552. Von H. Seb. Lautensack. P. gr. Nr. 59. Sehr lang qu. Fol. Wohl erhalten.

2593. 1 ditto. Die Verkündigung an die Hirten. Von Lemke nach J. de Wet radirt. Kl. qu. 4to.

2594. 4 ditto. aus dem Leiden Christi, v. Luc. v. Leyden. P. gr. Nr. 45. 55. (Doppelt) 56. Kl. 8vo.

2595. 1 ditto. Verzierungen. J. Lutma f. 1641. friesenförmig. (Siehe Nr. 1274. S. 133. d. Cat.-Abtheil

2596—99. 4 ditto. Derselben Vorstell. welche vereinzelt werden.

2600. 9 ditto. Vermischte Vorstellungen. Casp. Luycken f. qu. 8vo.

2601. 1 ditto. Die Geburt der Maria. Car. Maratus inv. et fec. 4to. Fleckig.

2602. 10 ditto. Landschaften. Math. Merian fec. Qu. 4o.

2603. 12 ditto. Dergl. Id. fec. Kl. qu. 4to.

2604. 1 ditto. Die Taufe Christi. J. Muller sc. P. gr. Nr. 3. Kl. Fol.

2605. 2 ditto. Eccehomo, Mater dolorosa. Aeg. Neovellanus incid. Fol.

2606. 1 ditto. Das Schweinemetzeln. A. v. Ostade fec. P. gr. Nr. 41. Rund. Neuer Druck.

2607. 1 ditto. Die Verkündigung Mariä. Von Parmeggiano Kl. 8vo.

2608. 6 ditto. incl. Titels. Quinque sensuum typi in usum aurifabrorum exarati. Col. Agr. ap. Crisp. Passaeum. Weibl. Figuren in Ovalen von Arabesken umgeben. 16mo.

2609. 5 ditto. Quinque sensuum typi. Crisp. van de Pass inv. caelavit et exc. Qu. fol.

2610. 2 ditto. a) Tarquin und Lucretia. Horatius Cocles. Von Geo. Pencz. P. gr. Nr. 78. 80. Kl. qu. 8vo. Schwach.

2611. 1 ditto. Cosmus II. empfängt seine Generale nach der Einnahme von Bona. G. M. Preisler sc. (Nach Franceschini) Vor der Schrift. S. gr. qu. folio.

Nr. 2612. 2 Bl. St. Petrus weihet St. Stephanus zum Priester ein. Nach einem unbekannten italienischen Meister. A. Prestel sc. etc. Abdruck der radirten Platte, sammt einem in Clairobscür gedruckten Exempl. Qu. fol.

2613. 2 ditto. a) La Gazette. Le Prince f. Aquatinta 12mo. b) Ein Calender von runder Form, in der Mitte desselben das Paradies, die Erdtheile und die Monate: oben den Doppeladler Leopolds, Josephs u. Carls von Oestreich, unten die 10 Gebote etc. Das Mehrste mit sehr kleiner Schrift ausgedruckt. Gemalt durch J. M. Püchlern. Kl. fol.

2614. 1 ditto. Ein Dörfchen in einem Laubgehölze, durch welches eine Strasse führt. R. Quarry fec. Aquatinta. Sehr gr. qu. Fol.

2615. 1 ditto. Die hl. Familie (la Vierge à la longue cuisse.) Nach Raphael v. M. Anton Raimondi. P. gr. Nr. 57. Gr. Fol. Moderner Druck.

2616. 1 ditto. Christus und die Samariterin. Rembrandt fec. Bartsch. Nr. 71. Kl. 4to.

2617. 1 ditto. Die Kuchenbäckerin. Id. fec. B. Nr. 124. Kl. 8vo.

2618. 1 ditto. Der Zeichner. Id. fec. B. Nr. 130. 12mo.

2619. 1 ditto. Studien von Köpfen, darunter Rembrandts Gattin. Id. fec. B. Nr. 364. Kl. 4to.

2620. 1 ditto. Ein trinkender pissender Bacchant. Guido Reni p. C. L. Wüst sc. Folio.

2621. 18 ditto. aus der grossen Reitschule v. J. E. Ridinger. S. gr. fol. Ein Bl. schadhaft.

2622. 1 ditto. Die Schaafe bey dem Zaune. J. H. Roos fec. P. gr. Nr. 20. Etwas fleckig.

2623. 1 ditto. Der Besuch der hl. Jungfrau bey Elisabeth. P. P. Rubens p. N. Visscher exc. Gr. qu. fol.

2624. 1 ditto. Die Kreuzabnehmung. Id. pinx. L. Vorstermann sc. S. gr. fol. Späterer Druck.

2625. 1 ditto. Grosse niederländische Dorfkirchweih. Id. pinx. St. Fessard sc. (Cab. du Roi de France.) S. gr. qu. Folio.

2626. 3 ditto. Verspottung Christi. — Siegfr. v. Kotonitsch. Gest. von Aeg. Sadeler. 8to. und kl. Folio. S. Benno. Raph. Sadeler exc. 8vo.

2627. 4 ditto. Landschaften, nach Alciati. Pozzo und a. von Joh. Sadeler. Qu. fol.

2628. 1 ditto. Gebirgsgegend mit Wasserfällen, im Vorgrunde der hl. Hieronymus. Rol. Savary p. Is. Major sc. S. gr. qu. Folio. Guter Abdruck.

Nr. 2629. 1 Bl. Die Grablegung Christi. M. Schongauer sc. P. gr. Nr. 18. Kl. 4to. Selten.

2630. 2 ditto. a) Einbringung türkischer Gefangener. C. Schwarz p. L. Kilian sc. Gr. fol b) Petrus verläugnet seinen Herrn. G. Seghers inv. S. a Bolswert sc. Gr. qu. fol.

2631. 16 ditto. Prospecte in Italien und Frankreich, a. verschied. Folgen. J. Silvestre d. et sc Var. Form.

2632. 1 ditto. Ankunft vnd Einzug der tyrkgischen Potschafften — zu Prag 1609. Durch Samuel Suchnduller. Aus 6 Platten zusammengesetztes Bl. Lang qu. Folio.

2633 1 ditto. Ludovicus de Dieu. P. Dubordieu p. J. Suyderhoef sc. Folio.

2634. 7 ditto. Landschaften nach Herm. Swanevelt. Qu. 4to.

2635. 1 ditto. Hercules in der Wiege. Nach Julio Romano von Agost. Veneliano. P. gr. Nr. 315. Gr. 4to Später Abdruck.

2636. 1 ditto. Die Skelette. Bacc. Bandinelli inv. Id. sc. P. gr. Nr. 424. Gr. qu. fol. Später fehlerhafter Abdr.

2637. 1 ditto. Der Leyerspieler. A. v. Ostade p. Corn. Visscher sc. Gr. fol. Späterer Abdr.

2638. 1 ditto. Die Kuchenbäckerin. C. Visscher inv. et sc. Gr fol.

2639. 1 ditto. in 4 Abtheil. Grosser Prospect der Stadt London. J. C. Visscher del. S. lg. qu. Folio. Das letzte Blatt defect.

2640. 15 ditto. Folge. Titel: Bonorum et malorum consensio. Mart. de Vos inv. J. Sadeler sc. Qu. fol.

2641. 12 ditto. Folge. Titel: Boni et mali scientia. Id. inv. id. sc. Qu. fol.

2642. 11 ditto. aus vorhergehender Folge.

2643. 12 ditto. Die nehmliche Folge.

2644. 13 ditto. Christus und die Apostel. In den Mittelgründen die Abbildung ihres Martertodes. Mart. de Vos inv. Qu. fol.

2645. 8 ditto. incl. Titels. Die Schöpfungstage. Id. inv. J. Sadeler sc. Qu. fol.

2646. 7 ditto. Planetarum effectus. Id. inv. id. sc. Qu. fol.

2647. 4 ditto. Die Elemente. Id. inv. G. de Jode exc. Kl. qu. fol.

2648. 10 ditto. Bibl. Vorstellungen und Planeten, a. verschiedenen Folgen. Id. inv. C. de Pass, Sadeler, Wierx sc. Var. form.

Nr. 2649. 3 Bl. a) L. F. de Valliere. b) 2 Vasen. c) H. Watelet sc 4to und kl. Fol.

2650. 4 ditto. Geschichte des verlohrnen Sohnes. Gabr. Weyer inv. P. Iselburg sc. Qu. folio.

2651. 2 ditto. a) Die hl. Jungfrau und das Christkind in der Wiege. H. Wierx sc. 12mo. b) Hercules am Scheidewege. J. Wierx sc. Qu. fol.

2652. 1 ditto. Le petit Physicien. G. Netscher p. J. G. Wille sc. Kl. fol. Etwas bleich.

2653. 1 ditto. Instruction paternelle. G. Terburg p. id. sc. Gr. fol. Scharf beschnitten.

2654. 1 ditto. Mort de Cléopatre. Id. p. id. sc. Folio. Eben so.

2655. 36 ditto. Vollständige Folge. Titel: Verscheyde Schepen etc. I. II. III. Deel. C. Danckerts exc. P. gr. Nr. 63 — 98. Meist gute Abdrücke.

2656. 61 ditto. Meist biblische Vorstellungen. Sehr kl. 4to.

2657. 21 ditto. Einzug des Prinzen von Anjou in Antwerpen, Triumphbogen, Feyerlichkeiten etc. Radirt Qu. fol.

2658. 123 ditto. Fabeln. Radirt, in kl. qu. 4to. Nebst gedr. deutschen Text.

2659. 1 ditto. Nicolas Poussin, Peintre. Brustbild in ein Oval. Kl. fol.

2660. 2 ditto. a) Laocoon und seine Söhne. b) Zetus und Amphion binden die Dirce an die Hörner eines wilden Stieres. Nach d. Antike. Hoch fol.

2661. 12 ditto. Abbildungen des Strasburger Münsters von aussen und innen, des Cölner Doms, des Regensburger Doms u. a. m. Var. form.

2662. 32 ditto. Kupferstiche, darunter die Statüe des Grafen Schulenburg von Zucchi, das unter Nr. 2611. beschriebene Blatt von G. M. Preisler vor d. Schrift, Friedrich II. zu Pferd von Batzer, Ph. Melanchton von Wolfg. Meyerpeck, mehrere geistl. Vorstellungen und Acte in Mezzotinto, Blätter nach Stradanus, M. de Vos u. a. m. Var. form.

2663. Eine starke Parthie Kupferstiche, darunter Blätter von H. S. Beham, Eimmart, Genoets, Kilian, de Larmessin, L. van Leyden, Londerseel, Lutma, Sadeler, C. v. Sichem, Thurneiser und andern, zum Theil geringe und schadhafte Abdrücke. Var. form.

Holzschnitte.

Nr. 2664. 1 Bl. Die Verkündigung an die hl. Jungfrau. Mit d Monogramm MK. Aus 4 Stöcken zusammengesetzt. Sehr gros hoch Folio.

2665. 1 ditto. Christus wird vor Pilatus geführt. Aus 2 Stöcken zusammengesetzt. Sehr hoch Fol.

2666. 1 ditto. Christus am Kreutze, die hl. Jungfrau und St. Johannes. In 4 Stöcken. Sehr gr. hoch Fol.

2667. 1 ditto. Die Auferstehung Christi. Mit R bezeichnet. Aus 4 Stöcken zusammengesetzt. Sehr gr. hoch Fol.

2668. 1 ditto. Die Himmelfahrt Christi. Aus 2 Stöcken zusammengesetzt. Sehr gr. hoch Fol.

2669. 1 ditto In vier übereinander stehenden Abtheilungen sieht man, oben, Gott Vater, die hl. Jungfrau, S. Joseph, S. Joachim, S. Elisabeth, in den folgenden, 13 hl. Frauen. Der Hintergrund jeder Abtheilung bildet eine Blumenhecke. Aus 8 Stöcken zusammengesetzt. Sehr gr. hoch Fol.

2670. 1 ditto. Die Anbetung der Weisen aus dem Morgenlande. Von Albr. Durer. P. Gr. Nr. 3. Kl. Fol.

2671. 1 ditto. Die gekrönte, von Engeln umgebene hl. Jungfrau. do. P Gr. Nr. 101. Kl. Fol. Ungleicher Druck.

2672. 1 ditto. Der hl. Christoph mit dem Jesu Kind, vor ihm Hr. Christo. Scheurl knieend und die hl. Dreyfaltigkeit anbetend. 1515. do. Knorr. allg. Kstlr. Hist. p. 90. Nr. 107. 4to.

2673. 8 ditto. Pömerisches Wappen. do. ibid. p. 89. Nr. 102 Kl. 4to.

2674. 1 ditto. Satyrischer Holzschnitt, mit dem Titel: Joh. Cochleus, des hl. Bebstlichen stuels geborner Apostel, Prophet etc. Unten Verse. Gr. Fol. Selten.

2675. 7 ditto, meist figürliche Titelverzierungen. In verschiedenen Foliogrössen.

2676. 32 ditto, figürliche Vorstellungen aus einem sehr alten medicinischen Buche. 4to.

2677. 30 ditto. Biblische Vorstellungen, meist nach A. Durer's kleiner, in Holz geschnitt. Passion copirt. 12mo.

2678. 13 ditto, mit 26 biblischen Vorstellungen nach Jost Amman. Kl. qu. 4to

2679. 6 ditto. Geistliche Vorstellungen und Wappen. Gr. u. kl. Fol

2680. 6 ditto. Vermischte Vorstellungen von guten Meistern. Var. form.

2681 32 ditto. Biblische u. a. Vorstellungen, Wappen, Verzierungen. Var. form.

Nr. 2682. 52 Bl. Architectonische u. horologische Vorstellungen, Abbildungen von Maschienen, aus dem Werke des *Dan.* Barbaro. Kl Fol. und 4to.

Steinzeichnungen.

2683. 2 ditto. a) Vorstellung aus der Legende, bez. B. N. Strixner del. Kl. Fol. b) Kreutzabnehmung. Nach Frà *Bartolomeo* von F. Pilotj. Gr. 4to.

2684. 2 ditto Greiseskopf; weibliche Figur. Nach Frà Bartolomeo von F. Pilotj. Fol. und gr. Fol.

2685. 1 ditto. Gruppe aus d. jüngsten Gericht. Nach M. A. Bonaroti von F. Pilotj. Gr. qu. Fol.

2686. 2 ditto. a) Kaiser Maximilian vor Kufstein. Nach H. Burgmair v. Strixner. Fol. b) Hl. Familie, von Denon 4to.

2687. 3 ditto. Madonnenköpfe, Kopf des hl. Johannes. Nach A. Durer von Pilotj. Kl. Fol.

2688. 1 ditto. Kopf eines Engels. Nach do. von Strixner. Kl Fol.

2689. 1 ditto. Gruppe aus einem Opferzuge. do. do. Kl. Fol.

2690. 2 ditto. Ein Ritter; ein Kampf von Löwen u. Pferden. do. do Kl. Fol.

2691. 2 ditto. a) Männliche Figur, nach Ghirlandajo. b) Kopf der hl. Elisabeth, nach Holbein, von Strixner. Kl Fol.

2692. 1 ditto. Brustbild der Königin Maria Stuart. Nach Holbein. Gr. Fol.

2693. 2 ditto. a) Joseph wird verkauft. Nach L. v. Leyden von Strixner. b) Kopf eines Satyrs, v. Mannlich. Kl. und gr. Fol.

2694. 3 ditto. a) Weibl. Figur, nach A. Mantegna, gr. Fol b) 2 Figurengruppen, nach Masaccio. Von Strixner. Kl. qu. Fol.

2695. 1 ditto. Der Leichnam Christi von Maria betrauert. Nach Nic. Poussin von F. Pilotj. Gr. Fol.

2696. 1 ditto. Ein sitzender, die Hände faltender *Mönch*. do. do. Gr. Fol.

2697. 1 ditto. Der Tod der hl. Jungfrau. Nach Mart Schongauer (richtiger nach M. Schaffner) von Strixner. Hoch . ol

2698. 3 ditto. Köpfe, nach M. Schongauer von Pilotj. Kl. Fol.

Nr. 2699. 5 Bl. Bildnisse der königl. baierischen Prinzessinnen. Nach Stieler von Pilotj Fol.

2700. 2 ditto. a) Maria, Jesus und Johannes, nach Santi di Tito. 4to. b) Wappen, von einer Dame gehalten, in reicher Verzierung. Von Strixner. Gr. Fol.

2701. 11 ditto. Ein alter immerwährender Calender, eine Zeichnung und 9 Landcharten. Var. form.

2702. 12 Stück gemalte, mit Gold aufgehöhte Buchstaben auf Pergament, a. alten MS. nebst mehrern Fragmenten von Verzierungen. Var. form.

2703. 3 ditto, mit Nachstichen von Handschriften des C. Celtes, M Luther, Ulr. v. Hutten, Hugo Grotius u. a. Fol.

2704. 22 ditto. Schönes altes Pergament, 16½ Zoll hoch, 12 Zoll br. Für Künstler und Kalligraphen brauchbar.

2705. 8 ditto. Dergleichen, gelblich; 13 Zoll hoch, 9½ Zoll br.

2706. 1 Parthie theils nicht reines, theils beschriebenes Pergament in verschiedenen Grössen.

2707. 1 Parthie theils grosses holländisches, theils anderes weisses und farbiges Papier, zum Aufbringen von Kupferstichen anwendbar.

Mehrere Portefeuillen von verschiedenen Grössen.

Kupferplatten.

2708. 12 Stück gestochene Kupferplatten, gegenseitige gute Copien nach Albr. Durers in Kupfer gestochener Passion.

Kunsthandbücher und Cataloge.

2709 Bartsch (Adam) Le Peintre graveur. Vol. I—XXI. à Vienne 1803—1821. 8. nebst 2 Heften Copies faites d'apres des estampes très-rares de différens maitres, décrites dans les Vol. I. IV. et V du P. Grav. par A. Bartsch. Ib. 1803. 1805. Kl. qu. Fol Broschirt.

Dieses Handexemplar ist von dem seel. Herrn Besitzer mit vielen, theils auf eigene Beobachtungen gegründeten, theils aus andern vorzüglichen Werken ähnlicher Art gezogenen schriftlichen Zusätzen und Verbesserungen versehen.

2710. Bartsch (Adam) Catalogue raisonné de toutes les Estampes qui forment l'Oeuvre de Rembrandt et ceux de ses principaux imitocteurs. I. et II. Partie, avec planches. Vienne 1797. 8vo Pdklbd.

2711. Catalogue raisonné de l'Oeuvre de feu George Frèderic Schmidt. A. Londres 1789. 8vo Brosch. Das Bildniss des Künstlers fehlt.

2712. Comte (Florent le) Cabinet des Singularitez d'Architecture, Peintiere, sculpture et Gravure etc. A. Brusselles, 1702. Tôme II et III. 12mo. Brosch. Der 3te Theil etwas befleckt.

2713. Heller (Joseph) Geschichte der Holzschneidekunst von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten etc. Mit Holzschnitten. Bamberg 1823. 8vo. Pdklbd.

2714. Dessen, Lucas Cranachs Leben und Werke. Mit d. Portrait d. L. Cranach. Bamberg, 1821. 8vo. Pdklbd.

2715. Dessen, practisches Handbuch für Kupferstichsammler. 1s Bändchen, A. I. Bamberg, 1823. 8vo. Cartonirt.

2716. Jäck (Joach. Heinr.) Leben und Werke der Künstler Bambergs. 1r Theil, A — I. Mit L. Cranachs Bildniss. Erlangen. 1821. 8vo. Cartonirt.

2717. (v. Lepel) Catalogue de l'Oeuvre d'Alb. Durer par un Amateur. Mit Dürer's Bildniss. Dessau, 1805. 8vo. Brosch.

2718. (v. Heinecken.) Nachrichten von Künstlern u. Kunstsachen. Leipzig, 1768. 8vo. R. u. Eckbd.

2719. Description des principaux Ouvrages de Peinture et Sculpture, existanz à Anvers. Anvers. 8vo. Brosch.

2720. Indice delle Stampe intagliate in Rame a bulino e in acqua forte, existente nella Stamparia di L. F. dé Rossi in Roma. Roma 1735. 12mo.

2721. Notice de plusieurs précieux Tableaux, recueillis à Venise, Florence, Turin et Foligno . . . exposés dans le Musée etc. à Paris. Brosch.

2722. Catalogue raisonné du Cabinet d'Estampes de feu Mr. Brandes. Rédigé par M. Huber. Tôme I et II. à Leipsic, 1793. 8vo. 2 Pdklbde. Mit den Auctions-Preisen.

2723. Catalogue de la précieuse Collection d'Estampes recueillie par Mr. E. Durand. Rédigé par N. Bénard. à Paris 1821. 8vo. Brosch. Mit Preisen. Ohne das Kupfer.

2724. 6 Stück Frauenholzische Auctions-Cataloge. 8vo. Theils geb. theils brosch. Mit Preisen.

Nr. 2725. Catalogue raisonné des Estampes du Cabinet de Mr. le Comte Rigal. Par F. L. Regnault de la Lande. Paris, 1817. 8vo. Brosch. Mit der Table des Prix u. eingezeichneten Preisen.

2726. Verzeichniss einer Sammlung von Kupferstichen und Orig. Handzeichnungen etc. des verst. Herrn Dr. J. A. Schneider, Bischoffs etc. Dresden, 1820. 8vo. Pdlbd. Mit Preisen.

2727. Catalogue raisonné du Cabinet d'Estampes de feu Mr. Winckler etc. Par Mich. Huber Tôme I — V. à Leipsic, 1802 — 1810. In 7 Abtheil. theils gebund. theils broschirt. Mit den Preisen. Gebraucht.

2728. Acht Stück Kunstauctions-Cataloge, von Becker, Grünling, (Zeichnungs-Cabinet) Hohwiesner, Schmidt (in Kiel) v. Stengel und v. Stöcker. 8vo. Brosch.

2729. Zwölf Stück Frankfurter, Hamburger, Leipziger, Münchner u. a. Gemälde- und Kupferstich-Auctions-Cataloge. 8vo. Brosch.

Dritte Abtheilung.

Manuscripte und Bücher

aus den vorzüglichsten

Wissenschaften.

Manuscripte auf Pergament.

In Folio.

Nr. 1. Musikalisches Chorbuch. Sœc. XV. Hornbd. mit Clausur. Am Ende stehet: Nach Christi Geburt MCCCC. an dem LXIII. hatt dies Puch geschrieben Schwester Margaretha Karteuserin. 93 Bl.

Alle grossen Buchstaben in diesem vortrefflich erhaltenen Codex sind mit Silber aufgehöht, mehrere Blätter haben dergleichen Randverzierungen von Arabesken und kleinen Figuren. Im Anfang ist eine grosse Malerei mit Farben auf Silbergrund, welche den Heyland am Kreuz, neben die heil. Jungfrau und St. Johannes vorstellet.

2. In Nomine dm̄. Incipit officium imaculate Conceptionis Virginis Marie. 17 Bl. Sœc. XV. Gr. Folio. Maroq. Papbd.

In diesem wohl erhaltenem Codex befinden sich 37 grosse Anfang-Buchstaben, von 5 Zoll Höhe und Breite, mit Gold und Farben verzieret, mehrere unter diesen mit geistlichen Vorstellungen. Die erste Miniatur nach dem Titel, 7 Zoll hoch, 6½ Zoll breit, stellet die Himmelfahrt der heil. Jungfrau dar.

3. Incipit Gronica Mōasterij St. Egidij in Nurenberg. 12 Bl. Sœc. XIV. Gross Folio. Papbd.

Beigefügt ist eine Urkunde von Ludovico Bischoff von Bamberg. Dat. Bamberge. Anno dm. 1372. Sex. Die mensis Februari, nebst einem gemalten Bildniss und verzierten Buchstaben.

4. Ein Band mit den Stiftungs-Urkunden der von dem Kaiser Carl IV. der Marien Capelle, (nachherigen Frauen Kirche zu Nürnberg) ertheilten Privilegien. 37 Bl. Gross Format. Am Ende stehet: Im Jahr 1509 ist dies Puch volbracht. Pdklbd.

5. Stiftungs-Buch des Burckert-Sailerischen Almosens. Vom Jahr 1391 — 1531. Lederb. mit Beschl.

In Quarto.

Nr. 6. Incipit Liber primus Macrobii Ambrosii Theodosi. V. C. et inlustris De Somnio Scipionis. Lib. II. mit Fig. 32 Bl. Sœc. XII. In gr. 4. oder kl. Folio. Das letzte Blatt fehlt. Lederbd.

Nach Lib. I. steht: AVR. MEMM. SYMMACHVS. V. C. EMENDABAM VELDIS IINS MEVM RAVENE CVM MACROBIO PLÅTINO EVDOXIO. V. C. FINIT LIBER I.

7. Legenda de St. Maria Magdalena. Am Schluss: qui me Scribebat Bartoldus Heyder. 257 Bl. Sœc. XIII. Mit 12 Miniaturen in gr. 4. auf Goldgrund mit lebhaften Farben, nebst einigen mit Laubwerk verzierten Blättern. Vortrefflich erhalten, in einem Lederband aus dem nämlichen Zeitalter.

8. M. D. Ciceronis Rhetoricum Lib. primus incipit. Mit d. Append. 101 Bl. Sœc. XIII. Pgtbd.

Die Anfangs-Buchstaben sind gemalt, das erste Blatt mit dem Wappen des Venetianischen Doge Barbarigo bezeichnet; an diesem sonsten wohl erhaltenen Codex ist an einem Blatt unten am Rande ein kleines Stück abgerissen.

9a. Comedia Lepidissima incipit Feliciter. Gr. Papier. 28 Bl. init. Sœc. XIV.

Das erste Blatt hat einen vergoldeten Anfangs-Buchstaben, und unten das gemalte Wappen des Doge Barbarigo.

9b. C. C. Salustii Jugurthinum Bellum incipit feliciter. Am Schluss: C. C. Salustii de Jugurthino Bello Liber explicat. Deo Gratia Amen. Gross Papier, 61 Bl. Gepresst. Lederbd.

Beede Codices sind von der nämlichen Hand geschrieben und vortrefflich erhalten.

10a. Juvenalis Satyræ. Am Schluss: Explicit Juvenalis Aquitanus Deo Gratia Amen. 77 Bl. Auf dem ersten Blatt ist das gemalte Wappen des Doge Barbarigo.

10b. Persii Satyras. (Sex.) Am Schluss: Persii Satyrici explicit. 14 Bl. Pgtbd.

Beede Codices, von der nämlichen Hand im Anfang des XIV. Jahrhunderts geschrieben, haben goldene und gemalte Anfangs-Buchstaben und beigeschriebene Marginalien von einer alten Gelehrten-Hand, und sind bis auf die 2 letzten, ohne Nachtheil für den Text restaurirten, Blätter vortrefflich erhalten.

11. Epistolae et Orationes Clarorum Virorum. (XXVIII.) 146 Bl. in gr. 4. Sœc. XV. Ledbd.

Die erste Rede ist von Hermolæus Barbari an den Kaiser Friedrich III. und den König Maximilian gerichtet, mit dem Schluss, acta Nonas Aug. ad. Brugas. 1486. Die anderen Reden und Briefe sind von Fr. Philelphi, G. Paiolo, und anderen berühmten Männern dieses Zeitalters. Die sechs letzten Seiten enthalten lateinische Gedichte von Frater Bapt. Mantuan. nebst einem Gemälde, auf welchem dieser letztere seine Gedichte, begleitet von einem andern Carmeliter dem Papst Innocentius VIII. überreicht.

Ein sehr schön geschriebener Codex, auf dem feinsten Pergament, mit breitem Rand, vergoldeten und gemalten Anfangs-Buchstaben, gleichfalls als die drei vorherstehenden, aus der zu ihrer Zeit berühmten Sammlung der Barbarigo, mit ihrem Wappen am Ende verziert. Selbiger ist wie der reich verzierte Titel und das erwähnte Gemälde, grau in Grau mit weisser Aufhöhung ausgeführt. Die mehresten Stücke dieser Sammlung sind nicht ediret. Dieser übrigens sehr prächtig erhaltene Codex, zeiget indessen bei genauer Ansicht einige fehlende oder verschriebene Stellen.

Nr. 12. Platina (i. e. Barth. Sacchi) De honesta Voluptate et Valetudine Liber incipit. ad Ampliss. ac Doctiss. D. Roverellam . . . Presbytorum Cardinalem. Lib. X. 116 Bl. Sœc. XV. Lederbd.

Prächtig erhaltener Codex, auf feinem Pergament mit Hand breiten Rändern deutlich geshrieben. Der Anfang-Buchstabe des ersten Blattes, so wie das unten stehende Wappen sind mit Farben und Gold gemalt, hie und da sauber geschriebene Bemerkungen beigesetzt. Dieses seltene Manuscript, scheinet das Dedicat. Exemplar zu seyn.

13. Mélanges d'anciennes Poesies Françoises, par Blosseville Secretaire du Roi Charles VII. R. de Fr. adressées à plusieurs Princes, Princesses et Seigneurs de la Cour; finissant par le débat du Jeune et du Voieul. Die Inschriften sind mit Gold geschrieben, die Anfangs-Buchstaben gemalt und mit Gold aufgehöht. Vortreffliches, bestens erhaltenes Exemplar, von grosser Seltenheit. In altem Holzband.

14. Liber prœcationum. 80 Bl. Sœc. XV. Ldbd.

Jedes Blatt ist auf beiden Seiten mit einer Einfassung von Blumen und Arabesken mit Farben und Gold verzieret; ausser vier grossen beigefügten dergleichen Miniaturen, die vier Evangelisten vorstellend, siehet man

dieselben in kleinen Figuren auf dem ersten Blatt, in einer andern Composition; so wie auf dem fünften, die heil. Jungfrau mit dem Jesu Kind. Die vielen hundert Anfangs-Buchstaben sind auf Goldgrund gemalt.

Nr. 15. Hochzeitverordnungen der Reichsstadt Nürnberg. 24 Bl. Lederbd.

Ein merkwürdiger Beitrag zur Sittengeschichte der Deutschen im XV. Jahrhundert.

16. Mar. Magna Bulary Papalium. S. Index 291 Bl. Sœc. XIV. In kl. 4. Lederbd.

Vortrefflich geschriebener und erhaltener Codex, dessen viel später geschriebenes Register die nachstehende Schlufsschrift hat. Finis Rome In S. Maria de Populo. 1508. XIV. Jan. Frater Nicolaus Besler Augustanus Comissarius Alemania unionis.

17. Exim. et excell. viri praeclar. Doctoris Sancti Zenonis Episc. Veronensis tractatus varii sermonesque ad populum. 117 Blätter. Sœc. XV. Lederbd.

18. Splendidissimae et a Copia pariter atque Selectu Rariorum cujusvis Generis Voluminum celeberbrimæ Bibliothecae Ebnerianae, in qua cum primis Nov. Foederis Codex eminet aureis Litteris in Membranandescriptus . . . Libellum hunc consecrabat . . . Godofridus Thomasius. Marok. Band mit Vergoldg.

35 Blätter auf Pergament, denen mehrere auf Papier beigebunden sind. Die darauf befindlichen vielen Buchstaben und Zierrathen sind nach diesem berühmten Griechischen Codex mit Farben und Gold künstlich nachgemalt. Am Ende dieses Volum. sind die 12 Zeichnungen beigefügt, welche nach den Gemälden dieses Cod. Græc. Nov. Testam. Ebnerian. (nunmehro nach London um 1200 Gulden verkauft) von Dan. Preisler sind verfertiget worden.

19. Discantus. Tenor. Zwei Bände in welchem zwanzig Psalmen, das Stabat Mater Te Deum Laudamus, und andere Kirchen-Gesänge sich in Noten mit untergesetztem Text befinden. Sœc. XV. Beide Bände haben 112 Blätter, mit 28 Anfangs-Buchstaben auf Goldgrund. Hornbd.

20. Verordnung für die Viertelmeister der Stadt Nurnberg am Ende des XV. Jahrh. Fol. XIX. Schwldrbd.

21. Kunstbuch gemacht durch Christ. Schürstab. Anno Salutis 1560 bis 1562. 7 Bl. mit Gold aufgehöhte Kunstschriften nebst ein Blatt auf Papier, eine Handschrift des berühmten Kalligraphen Joh. Neudorffer. Lederbd.

Nr. 22. 8 Bl. künstliche Schriften, geschrieben von Hector Pömer, 3. April 1587 im 15. Jahre seines Alters. Lederbd. in kl. qu. Folio.

In Octavo.

23. Codex Biblior. Vet. et Nov. Testamenti. 626 Bl. Sœc. XIII. Seide Band mit Clausur.

Auf dem allerfeinsten Pergament mit ungeheurem Fleiss dem Druck sehr ähnlich geschrieben, mit einigen gemalten Leisten und vielen dergleichen Anfangs-Buchstaben, zum Theil mit kleinen Figuren verziert. Vor dem Anfang des Codex stehet eine Miniatur (Kaiser Nicephorus Bot. unterredet sich mit e. Heiligen) die von viel späterer Hand, als die im Manuscript stehenden, zu seyn scheinet. Die 2 ersten Blätter ohne Nachtheil für den Text etwas beschädigt, hie und da mit Anmerkungen versehen, übrigens wohl erhalten.

24. Liber Precationum. 90 Bl. Sœc. XIV. violet Sametband.

In Frankreich geschrieben, wie der vorstehende Calender anzeiget; die sehr vielen Anfangs-Buchstaben sind mit Gold und Farben gemalt.

25. Ein Uralter deutscher Calender, vom Jahr 1400 bis 1428. Nach diesem folget der Pater, das Ave und das Credo, nebst acht sonderbar gemalten Figuren, welche mit schriftlichen Erklärungen begleitet sind. 26 Bl. Eines der aeltesten Manuscripte in diesem Fach. Pergbd.

26. Leichenpredigt auf Frau Maria Poemerin, gehalten 1585. Ein kalligraphisches Kunstwerk von den berühmten Modisten Steph. Brechtel. Die Buchstaben sind mit Gold aufgehöht, die beigefügten Verse sind unterzeichnet. P. Melissus facieb. Lutetiae. Der Titel ist eine mit Gold und Farben gemalte Miniatur. Schw. Seidenband.

27. Andächtige Gebete geschrieben 1650. 34 Bl. Pergbd.

Auf dem Titel stehen die Handschriften der ehemaligen Besitzer: Albrecht Grafen von Hoditz und seiner Gemahlin Sophia, gebornen Herzogin von Sachsen, verwittweten Marggräfin von Brandenburg Baireut. Beide durch ihre seltsamen Begebenheiten, und ersterer durch seine geniealischen Schöpfungen zu Roswald in Mähren, bekannt.

Manuscripte auf Papier.

In Folio.

Nr. 28a. Dem Allerheiligsten Vater Leoni X. diss Nammens entbiet seine Unterthenige Dienst -- Joannes Reuchlin. Lib. III. Lederbd. (Deutsche Uebersetzung. De Arte Cabalistica.)

28b. Ejusd. Capti Capnion, oder vom Wunder machendem Wort. Etliche fleissige Erforschungen der Heimlichdinge. O. Camerario Dalburgi Bischow zu Worms. Beide 269 Bl.

28c. Die Pforten des Lichts, Sendschreiben an den Kaiser Maximilian I. von Paul Ricci. Physicus. 46 Bl.
Cabalistische Manuscripte, schön und deutlich geschrieben, mit vielen Randglossen und Zeichnungen umgeben. Votrefflich erhaltener Codex aus der Bibliothek des Probstes Melch. Pfinzing.

29. Jani Parrhasij (i. e. I. P. Parisius.) Comment. in Virg. Aen. 394 Bl. Sœc. XV. Schön geschriebener, gut erhaltener Codex.

30. D. Franconis (Leodinensis circa 1050.) Libri de arte computandi et de Quadratura Circuli. Mit Fig. höchst seltener, gut erhaltener Codex. Hornbd.

31. Aenei Silvii Episcop. (postea Pii II. Pont. Max.) Historia Austriae imprimis Friderici II. Imp. durante bello Austriaco. Anno 1451—1453. 141 Bl. geschr. Pergbd. Höchst seltener, wohlerhaltener Codex.

32. Magonteni. (Archiep. Mityllenarum) Explanatio in Librum Aristotelis de interpretatione. Am Schluss: 1526. Gross Pap. Holzbd. mit Clausur. Best erhalten.

33. Legenda St. Francisci . . . editus p. Venerabilem Dom. Doctorem Seraphinum Bonaventuram Sœc. XIII. nebst andern. Holzbd.

34a. Beatissimo Pape Damado Ieronimus, sub Nov. Test. Am Schluss: 1473. Expleta est presens Script. in die Trophani sancti martirio p. m. Johannes Habensthaden in Opido Nurimbergensi. 187 Bl. Holzbd.

34b. a. Anno 1520 am Pfingstag nach Chiliani hab ich Albrecht Dürer etc. (Reise Journal des Künstlers nach den Niederlanden. 61 Seiten.)

b. Kurze Erzählung des hochberühmten Albr. Dürer Herkommen etc. 6 Seiten. Beide vorstehende Handschriften sind Copien, welche der Maler Joh. Hauer von den

Originalien genommen. Die erstere wurde von Murr zum Abdruck in sein Kunstjournal, T. VII., die letztere von Sandrart in seiner Kunstacademie benützt; sie befanden sich ehemals in dem Ebner. Museum in Nürnberg. Beigebunden sind nachstehende gedruckte Werke.

c. Underweysung der Messung mit dem Zirkel etc. durch A. Dürer. Nbg. 1538. Mit Holzschn. Defect.

d. *Etliche* Underricht zur Befestigung der Stett, Schloſs vnd Flecken. Durch A. Dürer Nbg. 1528. Mit Holzschn. Wohlerhalten. Lederbd.

Nr. 35. Rationale Divinor. (Deutsch.) Nach dem Schluſs der Vorrede 1384 geschrieben, beigebunden sind mehrere lateinische und deutsche Mscrpt. verschiedenen Inhaltes. 214 Bl. Lederbd.

36. In dem Namen der Heyligen und Ungetaylten Trivaltigkeit.. Ich Lienhard Hefft von Eystett. Der Ehrsamen und Weysen des Rattes der Stat Regensburck, meiner Allergnädigsten Herren armer und williger Diener.. Hab mir fürgenommen die Kronigken etwan von Bruder Andre Briester zu St. Margreten latein gar hübschlich zusamm gesetzt. In Teutsche Zungen zu bringen. Gr. Fol. Lederbd. mit Clausur und Beschlag.

290 Bl, auf starkem Papier mit breiten Rändern in zween Columnen deutlich geschrieben. Diese Chronik gehet bis zum Jahr 1464 und ist das Autographon des Uebersetzers, in den Jahren 1471—1472 verfertiget. Beigebunden ist noch ein anders Mscpt. von 15 Bl. wohl erhalten.

37. Mamotrectus expositor. sup Bibliam. Am Schluſse: p. manus Petri Burckhardi de Onolsbach. 272 Bl. Lederbd. (authore Joh. Marchesino. Pater ord. Minorit. Ferrariens. Anno 1300.) Lederbd.

38. Ein starker Band, enthält:

a. Ein deutsches Mscpt. geistlichen Inhaltes, am Ende stehet Paulus Münchmayer 1257. 112 Bl.

b. Chronik, geschrieben von Pater Jeronimus, bis zum Jahr 1313. 119 Bl. Lederbd.

39. Das ist das Puch des reichen Almusen, das *Burkart* Seyler Seelige gestiftet hat, und das Puch hat gemacht Stephan Tetzel am St. Walpurgen Abent. Anno Dom. 1444. Jar. Mit dem Register und einigen leren Bl. 316 Bl. Perg. Decke.

Wegen vieler dabei befindlichen abshriftlich. Urkunden, ein nicht unwichtiger Codex.

Nr. 40. Trattato dei Cavalli. Ohne Index 302 Seiten. Pergbd. In Italien im Anfang des XVI. Jahrhunderts geschrieben.

41. Clavicula Salamonis Hæbræorum Regis translata in Latinum Idioma ex Hebr. . . . ex Mandat. Serenissimae Suæ Celsitudinis Manduæ Ducis. Anno 1596. 127 Bl. Papbd.

42. Cronica de tutti li Dosi. (Dogi) Venetiani. 1566. 17 Bl. mit gemalten Wappen. Papbd.

43. (Somaire) Epitome des Gestes des trés Ilustres et Serenissimes Ducs de Lorraine, avec leurs, noms, Surnoms, Tittres, Regnes, alliances, Devises et armoiries paternelles et Maternelles . . Le tout recueully et fidelement recherché par R. de haut de Nancy. 107 Bl. in kl. Folio. Frzbd.

Manuscript einer sehr leserlichen Hand, mit vielen gemalten und mit Gold aufgehöhten Wappen geziert.

44. Sudermans (Daniel Doct. Theol.) Comentarius über das neue Testament; seine eigene sehr schöne Handschrift; der Autor ist bekannt als ein eifriger Anhänger der Schwenckfeltischen Lehre. Dieses seltene Authographon ist eingeschaltet in das gedruckte Werk:

Iesus das New Testament, Teutsch mit schönen Figuren, gedruckt in der Kaiserlichen Stad Augspurg, durch Hans Schoensperger 1523. Die gedruckten Blätter haben die Schriftzüge in der Art des Tewrdanck. Gepreſst. Schwldrbd.

Mit 23 Holzschnitten in Fol. und 25 kleineren, gröſstentheils von H. Schæufelein, und mit seinen Monogramm bezeichnet. Seltene Blätter, so nicht im Peintre Graveur T. VII. angezeiget sind.

45. Ein starker Band enthaltend eine Sammlung Genealogischer Schriften, gröſstentheils autographa, nebst abschriftlichen Urkunden und beigefügten Siegeln. 392 Bl. unter welchen mehrere unbeschrieben sind. Pergbd.

46. Lebensbeschreibung der Regenten von Bairen, von Hercules Allemanus, bis zum Herzog Albrecht 1438. In deutschen Versen von Hans Sachs. Es enthält dieses Mscpt. 33 Bl. da am Anfang, in der Mitte und am Ende einige Blätter fehlen. Mit 17 Bildnissen in ganzen Figuren, von Carl dem Groſsen und anderen Regenten in ihren Rüstungen, schön, ansichtlich von Jobst Amman mit Farben gemalt. Dieser seltene Codex ist gegen 1570 geschrieben. Pgtbd.

47. Ein Band in welchem 27 Blätter in Farben gemalte Helmbüsche (Cristæ.) wie sie auf den Ritterhelmen des Mittelalters getragen wurden; mehrere sind auf ausge-

malte Köpfe, oder auf Helme gesetzet. Von dem bekannten Wappenmaler, Hans Siebmacher, dessen Monogramm mit der Jahrzahl 1610 auf dem ersten Blatt stehet. Bergbd.

Nr. 48. Newe Reformation der Stat Nürmberg. Nach Christi Geburt Tausend Vierhundert und in dem Newm und Sibentzigsten Jare fürgenommen. Orig. Manuscript, nach welchem es 1484 bei A. Koberger abgedruckt worden. 200 Bl. Deutliche Schrift auf starkem Papier. Das erste Blatt nach dem Register hat einen gemalten Anfangs-Buchstaben auf Goldgrund, und eine Verzierung mit d. Stadtwappen. Ldrbd.

49. Anfanng unnd Ursprung der Kaiserlichen Reichsstat Nürmberg. Chronicon von ihrem Anfang bis zum Jahr 1507. Fortgesetzt von einer andern Hand bis zum Jahr 1531. Mit vielen Hundert gemalten Wappen der Bischöffe von Eychstädt, Bamberg, in- und ausländischer Familien. Beigefügt ist das sogenannte Schönbartlaufen, eine dieser Stadt allein eigene Volkslustbarkeit, in 64 gut gemalten Blättern. Beigeklebt sind annoch viele gezeichnete, gemalte und gestochene Gegenstände zur Ortsgeschichte. Ein vorzügliches Manuscript dieser Gattung. Die Chronick allein enthält 419 Bl. Papbd.

50. Chronick der Stadt Nurnberg bis 1597. Deutliche Schrift. 106 Bl. Brosch.

51a. Beschreibung der h. Reichsstat Nürnberg, Stät Märkt vnd Schlösser, so sie . . . zu Lehen ausgebracht etc. Mit gemalten Wappen.

51b. Volgennder Alten Adelichen Geschlecht Herkummen vnnd Freiheiten. Anno 1198—1386. Mit gemalten Wappen.

51c. Geschlechterbuch der Stadt Nürnberg, mit den beigebundenen Kupferstichen ihrer Patricier. Das Titelblatt ist gemalt.

51d. Wie das Hochwürdigst auch Kaiserlich Hailigtum . . alle Jahre ausgerufen und geweist würdt in der Löblichen Statt Nurmberg. Pergbd.

52a. Geschlechterbuch der Stadt Nürnberg, mit beigebundenen Kupferst. der Patricier. Nbg. 1610.

52b. Handwerker so in Nurnberg zu Rath gezogen werden; mit gemalten Wappen. Pgtbd.

In Quarto.

53. Fantini Valaressi. (In Insula Creta Archicpisc.) Libellus de Ordine et Statu conciliorum a Tempore B. ap. Petri usq. ad Eugenium Papam IV. 1442. conscript. 85 Bl. wohl erhaltener Codex. Papdklbd.

Nr. 54. Commentarius de Genesi. (Oecolampadii) 180 Bl. Init. Sœc. XVI. Pgtdecke.

55. Leiden Jesu Christi, mit der Glofse, und mit gemalten Figuren. Sœc. XV. Holzbd.

56. Phalaridis (et Abaris) Epistolæ. 87 Blätter. Sœc. XIV. Pdklbd.

Die Anfangs-Buchstaben roth und blau gemalt. Am Anfang und Ende fehlen einige Blätter, conf. Placii Theatr. Pseud. p. 496.

57a. Publij Ovidij Nasonis de fastis. Am Schlufs: Publij Ovidij Nasonis fastorum Libri Sexti et ultimi finis.

Die Anfangs-Buchstaben sind roth mit Verzierungen.

Das ganze Mscpt. mit wichtigen Rand-Noten begleitet.

57b. P. Ovidij Nasonis Poetae Consolatio ad Liviam Augustam de Morte Drusi Neronis filij - qui in germania morbo perijt. Sœc XIV. Pgtdecke.

Nicht Ovidius, sondern Pedo Albinovans ist der Verfasser des letzteren Gedichtes.

58. Ein dicker Band von 248 Bl. enthaltend:

a. Nicol. Perotti Epistolæ ad Franciscum Guarnerium adversus eos, qui errores veterum Librorum temere corrigunt, cum Pliani proemio.

b. Bessarionis. (Abb.) Orationes ad princip. qui Italiam et patriam contra Turcos defendunt.

c. Ranutii. (Oratoris.) Brutus.

d. Franc. Aretini. Præfatio in Diogenis Phil. Epistolas ad Pium II. P. M. cum versione Epistolar.

e. Carol. Aretini ad Cosmum et Laurentium de Medicis, de Piæ Matris Obitu consolatio.

f. Franc. Philelfi ad Pallantem Stroccam Epistolæ de Omissis Veterum scriptorum Voluminibus illustribus, et Lisæ Oratoris Oratio funebris pro Atheniensib. qui Corinthiis proelio interiore. de 1429.

g. Zachariæ Triuisani ad Gregorium X. P. M. Oratio de ecclesia erroribus tollendis.

h. Franc. Philelphi. Oratio funeb. pro Philippo Borrhomeo.

i. a. Bapt. Guarinus. de Natura Cupidinis

b. g........ ad Maffeum Gambaram de Ordine docendi ac Studendi Epistolae.

k. Leonardi Aretini Oratio pro se ipso ad præside.

l. Zannotii Manetti Oratio funebris pro Leonardum Historicum Oratorem et Poetam. (1445.)

Pdklbd. Seltene in Italien geschriebene Sammlung.

Nr. 59a. De Transportatione Capitis Andreæ Ap. ex Morea in Romam Urbem. . . Am Schluſse: Foeliciter hic consumata est Andreis edita a Pio Secundo Pontifice. Max. 32 Bl. davon einige restaurirt.

59b. Leonardi Justiniani. Veneti Oratoris in beati Nicolai Miraij Episcopi Vitam e greco in Latinum traductam. 37 Bl.

59c. Leonardi Aretini Præfacio in Ciceronem nova. 29 Bl.

59d. Vita Beati Pauli primi Eremitae. 13 Bl. samt Anderem. Pdklbd.

60. Comment. in Virg. Georg. Lib. IV. Am Schluſse: Finis die Mercurij nonas Sextiles. 1484. 184 Bl. Pdklbd. Der Anfang defect, übrigens wohl erhalten.

61. Orationes, Italice script. Autore Gabriel Basadonna 1455. 84 Bl. Pdklbd.

62. Diſs ist die Regel die St. Augustin den Closter Frawen hatt geschriben. Dies Büchlein ist geschriben, da man zählt 1400 Jar. Lederbd.

63. Kunstbuch mit verschiedenen Recepten zum Aetzen, Vergolden, Malen etc. Von ND. Formschneider zu Breslau. 1560. Pgtdecke.

64. Ein Band mit Grund und Aufrissen, Durchschnitten der Palläste von Genua. Federzeichnungen von Joach. v. Sandrart. 41 Bl. Pergbd.

65. Dis Juditium ist mir Endres ebner, durch Johan Schoner, Ultimo Augusti 1541 Jar gemacht worden, und hat Kost. 13½ fl. Ist dieser Zeitt verordneter Lesser der Astronomie albier zu Nürmberg gewest. Pergbd. Ein sonderbares Nativität Mscpt. von 32 Bl.

66. Compendium Veritatis Philosophicum Fratris Basilij Valentini. Ord. St. Benedicti, et ejus Collectanea etc. varijs et veris Adeptis, nec non Multiplicatio et projectio. Scti Pet. A. MCCCCLXXXII. 153 Bl. Pergbd.

67. Excellentissimo Clarissimo. Doct, Christofero Schmelero Pontificij ac Cæsarij Juris Doctori etc. Hoc Aristotelis Sanitatis Regimen offert Sebaldus Adloff. Wratislaviae A. 1532.

Mit mehreren kleinen Tractaten von der nämlichen Hand, einem gemalten Portrait und dergleichen Wappen. 168 Bl. Papbd.

68. Gebethbuch in deutscher Sprache, geschrieben 1428. mit acht Malereien. 244 Bl. Ledrbd. in kl. 4.

In Octavo und kleinerem Format.

Nr. 69a. Pauli Flacci Persii Poet. Satyrarum Opus. 16 Blätter.

69b. Q. Horatii de Arte poetica ad Pisones Liber unicus. 11 Bl.

69c. ejusd. . . . Satirae et Epistolae. 86 Bl. Sæc. XIV. Lederbd. mit Clausur. Etwas wasserfleckig.

70. Gebethbuch in deutscher Sprache, geschrieben von einem Dominicaner Mönch zu Nürnberg 1445. mit zween Holzschnitten 117 Bl. Pergtbd.

71. Nobilis Johannis Kornreutheri, Ordinis St. Augustini Prioris Magia ordinis artium et scientiarum abstrusarum. Anno 1515. post partum Mariæ. 16 Bl. mit Figuren und 3 Bl. arab. Schrift, mit Vergoldungen. Ledrbd.

72. Aliquod tractatum Mathematicorum practica Epitome R. P. Joannis de Arras. 668 Bl. Orig. Mscpt. mit vielen künstlichen Federzeichnungen. Pergbd.

73. Aliqu. Tractatum Astronom. 171 Bl. mit viel. Federzeich. v. d. nämlichen Verfasser. Papbd.

74. Centuria Prima. Auserlesener und Probirter Natürlicher Magischer Kunsstücklein, zusammen getragen durch einen Liebhaber Magiæ Naturalis. MDCXXI. 52 Bl. Papbd.

Arabische, persische und türkische Manuscripte,

sämtlich auf geglättetem pergamentähnlichen Papier.

In Quarto.

75. Liber Turcicus de Legibus et Politic. Script. An. Heg. 1067. (A. C. 1660.) 149 Bl. Schöne Schrift. Türk. Leder R. u. Eckbd.

76. Script. Arab. Argumentum Moralis. 20 Bl. Vortreffliches Exemplar. Türk. Lederbd.

77. Coranus (mancus.) 330 Bl. Türk. Lederbd.

78a. Variæ Schedæ Turcicæ. 40 Bl.

78b. Corani Capita nonnulla et exercita in sribendo Alphab. Arabica. Pdklbd.

79. Script. Arab. Argument. Moralis. c. Not. Marg. 14 Bl. Sehr schönes Ex. Türk. Lederbd.

In Octavo und kleinerem Format.

Nr. 80. Suræ e Corane. c. lit. deaur. 148 Bl. Türk. Ledrbd. Etwas gebraucht.

81. Suræ e Corane. 108 Bl. Türk. Lederbd,

82. Suræ e Corane. c. ornament. deaur. 133 Bl. davon einige wasserfleckig sind. Türk. Lederbd.

83. Liber Arabicus. c. fig. 150 Bl. Türk. Ldrbd. Hie und da etwas unrein.

84. Liber Arabicus. 52 Bl. in 16. Türk. Ldrbd.

85. Ein Persisches Document aus dem XVI. Jahrhundert, mit Verzierungen von Gold und Farben. Ein merkwürdiges Stück. Hoch 52 Zoll. Br. 19 Zoll.

86a. Eine Magisch-Cabalistische Rolle, in Arabischer Sprache; sehr wohl erhaltenes, merkwürdiges Exemplar, mit verschiedenen Farben künstlich geschrieben. Lang 15 Pariser Fuſs. Breit 4 Zoll, in einem hölzernen Futeral.

86b. Eine ähnliche Schriftrolle, schön verziert. Lang 6 Fuſs, 9 Zolle, breit 2 Zoll, 9 Lin.

86c. Eine dergleichen Rolle. Lang 10 Fuſs, 3½ Z. breit 2 Zoll.

87. Sammlung von Documenten in arab. Sprache. 4 Bl. in gr. Folio.

Manuscripte.

Varia.

88. Sammlung von Documenten, in latein. Sprache, auf Pergament geschrieben. 11 Bl. in gr. Fol.

Unter diesen befindet sich eine Bulle vom Pabst Sixtus d. 2. Dat. Roma 1473. an welcher jedoch das anhängende Siegel fehlet.

89. Päbstliche Bulle, ertheilt an Jeron. Ebner. civ. Norimb. mit der Unterschrift: Dat. Rome apud Sanctum Petrum . . . anno quinto. (1505.) Julius Cardinalis et Vice Cancellarius.

Die Ränder dieser Bulle sind mit den Brustbildern von St. Peter, St. Paul, der heil. Veronica, und mit Arabesken in Farben und Gold verziert; das anhängende Siegel ist abgeführt. Auf Perg. Br. 30 Zoll. H. 19 Z.

90. Ablaſs-Bulle für diejenigen welche zu der von Franz Imhoff erbauten Capelle zum heil. Grab vor der

Stadt Nürnberg einen Beitrag geben.= Dat. Roma. 1515. im dritten des Pontificates Leo X. Diese Bulle ist von zehn Cardinälen und Prälaten unterzeichnet, und von dem Diöcesan-Bischoff Georg von Bamberg auf der Rückseite contrasigniret. Wappen und Ränder sind gemalt, das anhängende Siegel aber nicht mehr dabei vorhanden. Auf Perg. Breit 29 Zoll. Hoch 19½ Zoll.

Nr. 91. Sammlung von Documenten in deutscher Sprache auf Pergament. Vom XII. bis XVI. Jahrhundert. 20 Bl. in verschiedenen Fol. Gröſsen, darunter ein Docum. in Bezug auf den Maler Mich. Wolgemuth und W. Pleydenwurff.

92. Sammlung eigenhändiger Briefe, und kleiner Aufsätze von berühmten Männern und Gelehrten aus dem XVI. Jahrhundert, als von Wilhelm Landgraf von Hessen, Paul Eber. R. Gualderus - Brentius - J. Camerarius u. s. w. Der übrige gröſsere Theil ist an Paul Eber, Phil. Melanthon, H. Baumgærtner, von verschiedenen Gelehrten geschrieben; und noch mit ihren äusseren Aufschriften gröſstentheils versehen. Der Lateinischen sind 53, der Deutschen 10. In ein Portefeuille mit Verzeichniſs.

93. Doct. Vincenti de Beluaco, Ord. Frat. Predicatorum, Stammbaum der Anglisch - Fränkischen Könige, bis auf Ludwig d. X. Mit lateinischen Inschriften, und vielen gemalten Wappen.

Ein wohl erhaltenes Document auf Pergament. Hoch 40 Zoll. Breit 22 Zoll.

94. Stammbaum der Pfinzing von Henfenfeld, auf Perg. mit Farben und Gold gemalt. Bezeichnet: PP. 1592. Breite 26 Zoll, Höhe 19 Zoll.

95. Stammbaum des Geschlechtes der von Lüderitz, auf Perg. mit gemalten Wappen. S. gr. Folio.

96. Kaiserliches Diplom, über ertheilte Privilegien, Adel- und Wappenbestätigung für die drei Brüder Jacob, Paul und Hans, der Muffel, nebst deren vermehrtem Wappen, mit Gold und Farben ausgemalt, mit der Unterschrift Kaisers Carl V. Datum Augspurg. VIII. Now. 1550. Ohne das anhängende Siegel. Auf Perg. in s. gr. Folio.

97. Adel-Diplom für die Gebrüder Caspar und Maximilian Rinch; gegeb. von Kaiser Maximilian II. 1572. Das mit Gold und Farben gemalte Wappen, ist mit dem Monogr. A bezeichnet. In gr. Fol. auf Perg.

98. Adels-Diplom für Joh. Joseph Dyer . . gegeb. vom Churfürsten Maximilian Emanuel. Dat. München, 1719.

8 Bl mit 1 gemalten Wappen. Ein Blatt fehlet. Auf Perg. in Fol.

Nr. 99. Deductio Genealogica Franc. Baronis de Frauenhoven. Dat. Freysing. 1726. mit gemalt. Wappen und Fürst Bisch. Unterschr. Auf Papier. Gr. Folio.

100. Drei Wappenbriefe, 1) für Leonh. Dillher, gegeb. von K. Carl V. Dat. auf dem Schwarzwald. 1520. Auf Perg. mit ausgemaltem Wappen.

2) Für den Magister Nicol. Alberti. Dat. Neumark 1593. mit gemalten Wappen und Siegel auf Perg.

3) Für Joh. Christ. Ketler. Dat. Münster. 1649. mit ausgemalt. Wappen und Siegel auf Perg. alle in gr. Fol.

100a. Legitimationsurkunde für einen ausserehelich erzeugten Stephan Kirsch; v. J. 1706. Auf Pergament mit gemalten und vergoldeten Buchstaben, nebst dem K. Adler. Unten das Siegel in einer Kapsel. Sehr gr. Folio.

101. Hie Folgen Fürstlich Gnad Hoff-Ampt. Rath und Ampleut Wappen. Anno Dom. 1551. Vierzehn grofse und kleine auf Perg. und Papier mit Farben und Gold ausgemalte Wappen. Der vergoldete Lederbd. hat das Herzogl. Sächsische Wappen auf dem Deckel.

Manuscripte.

Familiensammlungen und Stammbücher.

In Quarto.

102. Geschlechtbuch der Ebner v. Eschenbach. Auf dem ersten Blatt stehet ein Ritter im Costum des XIV. Jahrhunderts, welcher das Wappenschild dieses Geschlechtes hält. Ueber ihm stehet die Inshrift: Hansen Ebner ist dis Puch. In diesem Bande sind mehr denn 150 Gemälde, Zeichnungen, Wappen, Familiengegenstände, gröfstentheils aus Stammbüchern, vom Jahr 1550. et seq. (viele von geringerer Kunst) zusammen getragen. Unter den vorzüglicheren sind fünf Portraite von Albr. Dürer mit schwarzer Kreide gezeichnet, wenigstens als Kunstruinen zu beachten, 1 Zeichnung von Hans Hofmann, 1 ditto v. Marcus Tuscher etc. gr. 4. in roth. Samtband.

103. Stamm- und Familienbuch von Hans Carl Schlüselfelder. Nach seinem vorgesetzten eigenhändigen Gedicht, der letzte seines Geschlechtes. Aus mehreren Al, bis seiner Vorfahren zusammen getragen. Mit 93 Malereien-

Zeichnungen, gemalten Wappen von den Jahren 1500 — 1580. In diesem Band ist eine Federzeichnung, Christus am Kreuz, von Albr. Dürer dem Vater, und zwei Bildnisse, Kohlenzeichnungen von A. Dürer dem Sohne, ferner Gemälde und Zeichnungen von Jobst Amman, W. Jamitzer, Juvenell, M. Lorich, V. Solis, P. Vlyndt u. a. Vergold. Lederbd.

Nr. 104. Ein Band mit zusammen gebundenen Handschriften und einigen gemalten Wappen, aus den Stammbüchern des Raymundus Castner - G. Themio - J. Pfeiffer, von den Jahren, 1560 — 1580. Vergold. Lederbd.

105. Stammbuch des Andreas Græsel. Anno 1628. et seq. mit schön gemalten Wappen. Kl. qu. 4. Verg. Ldbd.

In Octavo und quer Octavo.

106a. Dieses höchst wichtige Stammbuch, ein Marokin Band, 7¾ Zoll breit und 5 Zoll Höhe, mit goldenem Schnitt, wurde von Joh. Carl Ebner v. Eschenbach dem Mitgründer des ehemals so berühmten Museums seines Geschlechtes, auf seinen Reisen Italien, Deutschland, und nachhero in seiner Vaterstadt Nürnberg in den Jahren 1707 bis 1740 gesammlet. Allein den zu seiner Zeit berühmtesten Künstlern gewidmet, enthält es funfzig Handzeichnungen und Gemälde, von in der Kunstgeschichte sehr berühmten Männern und Frauen; die, da sie noch dabei fast alle mit deren eigenen Handschrift begleitet sind, durch diese diplomatische Originalität für den Kunstkenner einen seltenen Werth erhalten. Sie folgen nach folgender Ordnung.

Nr. 1. Eine kniende Frau mit gegen den Himmel deutender Hand. Schwarze Creide-Zeichnung, mit der Inschr. auf der Rückseite: Il disegno della facciata antendenta fu fatto a richiesta di me Giov. Carlo Ebner da Eschenbach, dal. sig. Cav. Carlo Maratta. Pitore famosa in Roma. 1707.

2. Ansicht eines Spring-Brunnens zu Rom. Zwei Genien halten ein Medaillon, in welchem das Lamm mit der Siegesfahne liegt. Mit der Feder und getuscht. Unterschrift; Ego Comes et Eques Carlos Fontana. Anno 1707. mpp.

3. Ansicht des Wasser-Falls bei Tivoli, in welchem sich fünf Frauen baden. Getuscht. Unterschrift: Giov. Francesco Venturini. Roma. 1707.

4. Der Apostel Andreas von dreien Engeln in den Wolken getragen, mit schwarzer Kreide. Untersehrift: Francesco Solimena. Hoch 7½ Zoll, Breit 5 Zoll. Neben

noch ein Blatt, mit des Künstlers Handschrift an den damaligen Besitzer. Dct. Napoli. 25. Settembre. 1707.

Nr. 5. Eine liegende männliche Figur, in einer kühnen meisterhaften Verkürzung; in schwarzer Kreide. Unterschrift: Disegnò Francesco Treuisani. 1707.

6. Prospetto del Nuovo Ponte de Civita. Cast. Mit der Feder und getuscht. Inschr. auf der Rückseite. Opera di Filippo Bavignone Archit. Romano. Anno 1707.

7. Eine felsigte Gegend an einem Wasser, mit Figuren und Gebäuden im Hintergrund. Mit Bistre lavirt. Unterschr. Teodora Ver Cruijsen. alias d' Sonneschyn, d' Amsterdam delinav. Firenza. 1707.

8. Ansicht eines italienischen Pallastes, von prächtiger Architectur. Mit der Feder und getuscht. Unterschr. Gabriel. Valuassorius Romanus Architectus fecit. 1707.

9. Eine heilige Familie, die heil. Jungfrau sitzet mit dem Jesu-Kind auf ihrem Schoos, welches letztere den kleinen Johannes liebkoset; im Hintergrund stehet St. Joseph mit einem Buch in der Hand. Mit der Feder und getuscht. Untersch. Vincen. Canon. Victoria inv. et delin.

10. Ein liegender Mann, rückwärts zu sehen; er hält ein grofses Gefäfs mit seiner linken Hand, das auf seinem Kopf stehet; neben ihm eine männliche und eine ungemein schöne weibliche Figur-Zeichnung mit Bistre lavirt. Unten stehet auf einem Stein: Pietro Andrea Barbieri Pittore. del... Cosent.

11. Auf einem Blatt. 1) Eine kugelförmige Vase mit anhängender Kette, und einer Figur. 2) Eine Mutter mit ihrem Kind auf dem Arm, beide im griechischen Style getuscht. Unterschr. Xaverio Scilla. Roma.

12. Auf einem Blatt, mit der Feder und getuscht. Sacra S. S. Crucifix Jcon. 2 Medaill. Alex Sev. c. uxor. avers und revers. Unterschr. Joannes Petrus Rossini del.

13. Der Neid im Kampf mit der Malerei; im Vorgrund der liegende Hercules, auf diese hintere Gruppe deutend. Mit der Feder und mit Bistre lavirt. Unterschr. Francesco Boccaccino Roma. 1707.

14. Diana und Endymion, auf grau Papier, weifs aufgehöht. Unterschr. J. M. Rottmayer a Rosenbrun.

15. Büste einer Dame mit dem Stift auf Pergament gezeichnet. Unterschr. Maria Cæcilia Gräfin von Thanhausen. 2. Gemal. Aloysü. Thom. Raymundi.. v. Harrach.

Nr. 16. Eine sitzende trauernde Frau (Artemisia) bei einer Urne und mit einer Lampe in der Hand. Mit schwarzer Kreide. Unterschr. Piere le Gros. Rome. 1707. (der berühmte Bildhauer.)

17. Büste eines Mannes mit gelocktem Haar, (des Zeichners eigenes Portrait.) Mit schwarzer Kreide. Unterschr. F. Stampart. Vienna. 1709.

18. Zwei stehende Caricatur Zwerge in Callols. Manier. Unterschr. Hunc Phantasiæ lusum. Jean Bapt. de Rule calamo apposuit. 1709.

19. Büste einer schlafenden Frau. Mit schwarzer Kreide. Unterschr. Philippus Cocchus Romano Roma fecit anno. 1707.

20. Die Geburt Christi in einer Ruine. Untersch. Hanc pinxit carbone. Andreas Pozzo. Vienna.

21. Minerva kränzet die Wissenschaft, welche durch einen, an einem Tisch mit Studien beschäftigten Jüngling vorgestellt ist, zu dessen Füſsen der schlummernde Neid lieget. Bistre Zeichnung. Unterschr. Giovane Giacome di Sandrart. Norimb.

22. Cain erschlägt den Abel. Mit schwarz. Kreide. Auf der Rückseite stehet: Jo. Martino Attomonte. Neapolitano sono strato honorado di fore la press. piciole Delineatione. in Vienna Anno 1708.

23. Ein Triton schwimmend im Meer, umfängt eine schöne Frau, so auf seiner Croupe sitzet. Bistre Zeichnung mit weiſser Erhöhung. Unterschr. Ant. David. Roma. 1707.

24. Büste des unterzeichneten Malers, getuscht. Unterschr. Christianus Emerich. Pictor. Suecus. se ips. fecit. 1709.

25. a. et b. zwei Zeichnungen. a. Eine Gruppe von Engeln, die Dreieinigkeit anbetend. b. Die Himmelfahrt der heil. Jungfrau. Beischrift. Inventione e Opera d'Ignatio Bendel del natione Bauaro. Scultore e Pittore in Roma. 1708. Getuschte Zeichnung.

26. Büste eines jungen Mannes in Profil, mit schwarzer Kreide, wahrscheinlich des auf der Rückseite bezeichten Künstlers Christophor. Franc. Bohemus.

27. Eine sitzende Minerva von Genien umgeben; im Hintergrund antike Gebäude. Getuscht. Unterschr. C. Engelbrecht. Wien a. 1709.

28. Minerva. Schutzgöttin der schönen Künste. Getuscht. Unten bezeichnet. G. D. H. del.

29. Auf einem Marmor-Tisch stehet eine Porcelan-Schüssel, mit Aurickeln, Ranunklen und andern Blumen.

Meisterhaft in Farben colorirt; unten unter einem Käfer stehet mit goldenen Buchstaben. G. B. L. A. 1710.

Nr. 30. Ein Blumen-Bouquet auf braunem Hintergrund, von Anemonen, Hyacinthen, Nelken, nach der Natur mit Farben colorirt. Unterschr. A. Beenn.

31. Ein Blumen-Bouquet von einer Rose, Nelken, und Tulpen; nach der Natur vortrefflich colorirt. Unterschr. A. B. Murerin.

32. Diana erscheinet dem schlafenden Endymion. Mit schwarzer Kreide. Bezeichnet auf der Rückseite: Franz. Carl. Quiez. Gratz. 1710.

33. Eine sitzende nackende Frau; mit spielenden Kindern umgeben. Getuscht. Unterschr. I. V. Haugk. Gratz.

34. Zwei Kinder halten ein Medaillon, mit der Inschrift: Constantia et Fortitudine. Mit schwarzer Kreide. Unterschr. I. V. Haugk. Gratz. 1710.

35. Kopf eines alten Mannes mit grofsem Bart, in ganzer Ansicht; auf braunen Grund mit schwarzer und weisser Kreide. Unterschr. Jacob Mændel Fecit. Viennæ. MDCCIX.

36. Ein Storch mit einem einzigen Federzug; er hält einen Frosch in seinem Schnabel. Oben die Inschrift: Jean Baptiste de Rulle inv. et Calamo fecit.

37. Minerva beseeliget die schönen Künste; poetische Composition; mit Bistre und sehr schön aufgehöhtem Gold. Unterschr. I. Justus Preisler del. 1740. nebst ein 4. Bl. Erklärung dieser Dichtung von dem Verfertiger, zu Rom in Italienischer Sprache geschrieben.

38. Ein schlafendes Jesu-Kind. Getuscht. Unterschrift: G. A. Nagel del. Norimbergæ.

39. Eine Gegend am Meergestade. Zur linken eine Stadt mit antiken Gebäuden, zur rechten die offene See mit Schiffen. Miniatur auf Pergament; bezeichnet unten zur rechten: I. S. Dietzsch.

40. Ein Blumenkranz auf Pergament, sehr reich mit lebhaften Farben nach der Natur colorirt. Unterschrift: A. H. M. fecit.

41. Eine Arabeske auf gelben Grund mit sieben Figuren, mit der Feder und getuscht. Auf der Rückseite: Carlo Calderi Roma. 1709.

42. Daphnis und Chloe in einer schönen Landschaft. Getuscht. Unten das Monogramm GL. (George Lang.)

43. Die Zeit entführet die Wahrheit. Unten antike Monumente. Mit der Feder und getuscht. Unterschr. Joan. Bern. Fischers v. Erlach Wien den 23. April. 1709.

Nr. 44. Hercules in der Schmiede beim Vulcan. Schwarze Kreide und lavirt. Unterschr. Joh. Dan. Preisler. delin. Norimb. 1718.

45. Minerva und der kniende Hercules. Schwarze Kreide. Unterschr. I. M. Schuster. 1715.

46. Apollo und Hercules. Schwarze Kreide. Unterschr. P. Decker. 1718.

47. Mercur und Hercules. Schw. Kreide. Unterschr. I. A. Delzenbach delin. 1718.

48. Alexander beim Diogenes. Getuscht. G. Müller faciebat. 1728.

49. Ein Spanischer Hund stehet bei einem Baum neben mehreren Arten Geflügel. Sehr kräftig in Oehlfarben ausgemalt; bezeichnet: A. Held. ætat. 77 a. 1733.

50. Eine Landschaft an einem Strom, mit Felsen, Gebäuden und Figuren, den Morgen vorstellend. Mit Oehlfarbe; bezeichnet: W. M. G.

51. Eine einsame Gegend, Abend-Landschaft. In Oehlfarben von dem nämlichen Meister.

106b. Eine mit schwarzem Chagrin überzogene Brieftasche. (Pera Chartacea.) In welcher Stammbuch-Blätter aus dem XVII. Sæc. mit den Handschriften von grösten-theils Fürstlichen Personen eingeleget sind. Mehrere dieser Blätter haben in Farben und Gold gemalte Wappen.

Diese Brieftasche scheint wahrscheinlich einem Fürsten aus dem Sächsischen Hause angehört zu haben.

107. Stammbuch d. Johannes Georgius Gruber. Noribergens. Anno 1625. Verg. Lederbd.

Mit vielen Inschriften von Fürsten, Gelehrten und anderen berühmten Männern der damaligen Zeit, und aus verschiedenen Ländern; nebst einigen Malereien, Zeichnungen und vielen gemalten Wappen.

108. Stammbuch d. G. Wolfg. Martinus Imhoff. v. Jahr 1640. et seq. mit gemalten Wappen. Verg. Ledrbd.

Unter vielen Handschriften berühmter Gelehrten, befinden sich die von C. Salmasius, Marc. Zuerius, Bochornius, Dan. Heinsius, Saubertus u. a. m.

109. Stammbuch d. Christ. Scheurl. Anno 1660. et seq. Verg. Lederbd.

Mit merkwürdigen Inschriften, einigen gemalten Wappen und Zeichnungen.

110. Stammbuch d. Jeronimus Fetzer. Anno 1590. et seq. mit 54 mit Gold und Farben ausgemalten Wappen. Pgtbd.

Nr. 111. Stammbuch einer ungenannten Standes-Person aus der Schweitz, v. Jahr 1595. et seq. mit 15 schön in Farben mit Gold ausgemalten Wappen. Verg. Lederbd.

112. Stammbuch d. Hans, Wolff. Wagner von Stauff. 1620. et seq. verg. schadhafter Lederbd.

Mit sehr vielen zum Theil wichtigen Inschriften, schön gemalten Wappen, und einer Zeichnung.

113. Stammbuch d. Enrici Staufferi. 1630. et seq. mit vielen Inschriften, einigen Malereien und Wappen. Ldrbd.

114. Stammbuch d. I. P. Kordenbusch, vom Jahr 1644. et seq. Lederbd.

Mit Handschriften von Gelehrten, Malereien auf Pergament und Wappen.

115. Stammbuch d. Paul Kordenbusch, v. Jahr 1657. et seq. Lederbd.

Mit Handschriften von Fürsten, Gelehrten, und gemalten Wappen.

116. Stammbuch d. Johann Christ. Hohman von Hochenau. Herzogl. Sächsisch. Rath. 1640. et seq. Lederbd.

Ausser vielen merkwürdigen Handschriften sind über 50 Malereien, Zeichnungen, Wappen in diesem Stammbuch.

117. Stammbuch d. Aegidius Georgius Agricolæ. 1630. et sep. Lederbd.

Mit Inschriften von Gelehrten und gemalten Wappen.

118. Stamm- und Gesellenbuch... durch mich *Jeronismus* Reuter von Nurnberg. Verfertiget Anno 1600. *Lederbd.* mit Gold.

Nach den deutschen Versen kommen die Inschriften, nebst 40 mit Farben und Gold gemalten Wappen.

119. Stammbuch d. Georgius Fridericus Behaim, Patric. Norib. 1637. et seq. mit einer Malerei und einigen Wappen. Vergold. Lederbd.

120. Stammbuch d. Christ. Haller von Hallerstein. 1745. et seq. Lederbd.

121. Stammbuch eines Freiherren von Stettner. 1720. in 16. Lederbd.

Gedruckte Bücher, von Erfindung der Buchdruckerkunst bis zum Jahr 1520.

Xylographische Werke. In Folio.

122. Calendarium Chinese perpetuum. Autore. Iko Lianko. 52 Bl. Pergbd.

Ein alter chinesischer Druck, von ganzen, in Holz geschnittenen, Tafeln auf Charta Bombyx abgedruckt. Die Blätter sind, wie bei den altdeutschen xylographischen Versuchen, gleichfalls nur auf der einen Seite mit dem Reiber abgedruckt und sodann, wie bei diesen, zwei Blätter zusammen geklebt.

Ohne Angabe des Jahrs in Folio.

Nr. 123. Hystoria Friderici imperatoris magni huiq. nominis primi ducis Sueuorum et parretele Sue. Groſs Papier. 144 Bl. Die Anfangs-Buchstaben sind roth und blau gemalt, ohne Signatur und Custoden.

Höchstseltenes, um 1470 gedrucktes Werkchen. Siehe: Bibl. Rinckiana. pag. 1031. Lederbd.

124. Plutarchi Vita. Tomus Secundus. Sehr alte Ausgabe; groſs Papier.

Die groſsen Buchstaben sind roth gemalt, ohne Schluſsschrift, allein vom Rubricator finit Plutarchus bezeichnet. Holzbd. mit Clausur.

125. Libro da la Ventura, ouer li Libro da le Sorte. perche si truova rasone atrare cum gli Dadi che Sono ne la presente Roda. Chiamata roda de la Ventura. Am Schluſs: Stampato in Bologna. Ppbd.

Dieses Werk enthält 44 Bl. von welchen 24 Blätter seltsame Holzschnitte mit eingedrucktem Text, und die zwanzig anderen (jedes oben mit einem kleinen Holzschnitt verzieret,) die Fragen und Antworten gedruckt in italienischen Versen enthalten. Eines der ältesten Bolognesischen Druckwerke; wohl erhalten.

126. S. Hieronymi Epistolæ. sil. Sehr alte Ausgabe, welche bei I. Mentelin in Straſsburg gedruckt seyn soll.

Sie enthält 139 Briefe, mit rothen Anfangs-Buchstaben, und hat kein Druckerzeichen. Groſs Papier Exemplar v. guter Erhaltung. Siehe Götzens Memorabilia, T. III. p. 345. Schwartz T. II. p. 35.

127a. Juvenalis cum tribus Commentariis videlicet Domitii Calderini, Georgii Merulae, nec non Georgii Vallae. Am Schluſs: Venetiis per Symonem biuilaqua Papiensem. Seltene Ausgabe. Freytag appar. II. p. 1377.

127b. Auli Flacci Persii Satyrarum Opus. c. comment. Am Schluſs: Magister Ulderic Scizeezeler. Mediolani impressit. MCCCCLXXX. Mit einigen Randgloſsen, gut erhalten. Holzbd.

Nr. 128. Am Schlufs: Postille Siue expositiones Epistolarum et Evangeliorum. Impress. Venetiis. 1484. Mit vielen Holzschnitten. Hornbd. mit Clausur.

129. Horatii Flacci . . . Opera. (Die Epistolae fehlen.) Cum comment. Jacobi Locheri, et in præf. Friburgi Gymnasio. 1497. Mit vielen Holzschnitten. Defect. Ppbd.

Mit Angabe des Jahrs. In Folio.

1472.

130. Hie hebt sich an eign Gült nützlich Buch von der rechtlichen Ueberwindung Christi wieder Sathan den Fürsten der Helle. Mit 35 seltsamen Holzschnitten. Am Ende stehet: Gedruckt von Mir Ginthero Zeiner geboren aus Reutlingen, — Am Freytag nach Sant Johans Tag dem Taufer, als man zalt von der Geburt Cristi, Tausend Vier Hundert und in dem czwey und Siebenzigsten Jar. Nach welcher Schlufsschrift noch der Holzschnitt stehet, welchen Zapf in seiner Augsburgischen Buchdruckergeschichte hat copieren lassen. 86 Bl. (Jacobi de Therano (Ancharano) Liber Belial.)

Ein seltenes Werk, dessen nähere Beschreibung in v. Murr. K. Journal. II. p. 387. stehet. Gegenwärtiges Exemplar hat einen breiten Papierrand, und ist ungemein wohl erhalten. Vergold. Maroq-Band.

131. Passional, das ist der Heilligen Leben (Sumer Theil) bei G. Zainer. 1472. zu Augsburg gedruckt.

Dieses Exemplar hat nur 172 Fol. da im Anfang und Ende einige Blätter, mithin auch die Schlufsschrift fehlen. Der erste von den vielen Holzschnitten hat die Aufschrift: San Secundo und der letzte Sant. Wendel. Ohne Signat. Custod. die Anfang-Buchstaben gezeichnet. Mit Randglossen und Federzeihnungen. Holzbd.

132. S. Thomae Secunda pars Summæ (i. e. Liber de veritate catholicae fidei contra errores infidelium.) Am Schlufs 1472. Laus Deo. s. l. 285 Bl. Grofs Papier Exemplar, wohl erhalten.

Das erste Blatt ist leer, ohne Signat. Custoden, die Anfangs-Buchstaben sind roth und blau gemalt. Lederbd. mit Clausur.

1475.

133. Codex Justiniani Imperat . . cum Glossis. Am Schlufs: Anno domini Millesimo quadringentesimo Septuagesimo quinto die Vicesimo qrto Junii sup imperio divi

Frederici principis.. Insculptu e h' opus. i. Nuremberga oppido Germanie Celebratissimo. Jussu Andreefrisner Bunsidelenses. Z. Joannis Senseschmid cives Nurebergensis. 405 Bl. In grofs Folio, bestens erhalten. Ledrbd. mit Clausur.

Höchst seltene Ausgabe, so zwar mit der, von P. Schöyfer zu Mainz gedruckten im nämlichen Jahr erschienen, jedoch im Text und in den Glossen von selbiger verschieden ist. Jedes Capitel hat bei seinem Anfang einen gut gemalten Holzschnitt; die Rubriken, so wie die mehresten grofsen Buchstaben sind roth abgedruckt; Blätterzahlen, Custoden und Signaturen fehlen. Ein Prachtwerk unter den ältesten Druckwerken, mit den beiden Wappen der Drucker am Ende.

Nr. 134a. Historia Fiorentina. Am Schlufs: Fine del duodecimo et ultimo libro della historia del Popolo Fiorentino composita da Messer Lionardo (Aretino) Fiorentino, et tradocta i. lingua tosca da Donato Acciaiolo Impressa a Vinegia, 1476.

134b. Historia Fiorentina. Am Schlufs: Finito l'octauo et Ultimo Libro della historia Fiorentina di Messer Poggio (Bracciolini) tradocta di Lingua latina in lingua toscana da Jacopo suo Figliuole. Impresso a Vinegia.. per Maestro Jacopo de Rossi, di natione gallo, neli anni di Christo, 1476. a octo de Marzo Regniante..Princip. Messer Andrea Vendramino. Laus Deo. Grofs Pap. Pergbd. mit Goldschn. Höchstseltene Ausgabe, wohl erhalten.

1477.

135. Passional.. Am Ende: Hie endet sich der Heiligen Leben, das Sumer Theil. Das hat gedrucket und vollendet Johannes Bæmler zu Augspurg am St. Lucastag anno. LXXVII. Lederbd. mit Clausur.

Im Anfang ist ein grofser und in der Folge sehr viele kleine Holzschnitte. Sehr selten, und in G. W. Zapf. Augsburger Buchdrucker-Geschichte, T. I. pag 42—46 nicht angezeigt. Das erste Blatt restaurirt.

1478.

136. Prima ps. Summe fratris Anthonini de Florentia, Ordinis p. dicator. Am Schlufs: Opa. ac Impens. Antonij Coburger. Nürnberg imp. 1478. Grofs Papier, bestens erhalten und am Anfange mit einem vergoldeten Buchstaben geziert. Lederbd.

137. Petri de Bergamo, Repertorium, super Omnia Thomae Aquinatis Opera. Am Schlufs: Impress. Basilee per me Bernhardum Richel. 1478. Papbd.

1480.

Nr. 138. Liber Secundus partis secund. Thome. de Aqqno. Am Schlufs: Venetiis. impressus impendio Jobis Colonie Agripines. Johanys Gheretzen Socior. A. S. C. 1480. 13. Kal. Aug. Ldbd.

139. Incipit rationale diuinor officiorum. Guilhelmi Duranti. Am Schlufs: Industria Antonii Koburger. 1480. XII. Kal. May. Erste Koburgerische Ausgabe. A. Typogr. 11 — Nr. 17. Holzbd. Etwas wasserfleckig, das erste Blatt schadhaft.

140. Am Schlufs: Egregium Opus quarti Sripti Angelici doctoris beati Thome Aquinatis Colon per me Henricum Quentell. Anno Salutis. 1480. d. nonas Februarius in finem actum. Grofs Papier. 386 Bl. Best erhaltenes Exemplar in gröfstem Folio. Schadhafter Lederbd. mit Claus.

Das erste Blatt ist mit reich verzierten und gemalten Holzschnittleisten umgeben, auf welchen unten die Anbetung der heil. drei Könige, und zu den Seiten Arabesken mit Figuren vorgestellet sind.

1481.

141. Liber vocabularium utriusque juris. Am Schlufs: Anthonij Koburger Nureinberge impensis impressus Anno 1481. Das erste Blatt mit gemalten Anfangs-Buchstaben und Verzierungen. Holzbd.

1482.

142. Liber Digestorum (sive Pandect.) Am Schlufs: Impress. Veneciis arte ac impensa Johannes Herbort de Siligestat. A. D. 1482. die nona Julii. gr. Folio. A. Typog. III. p. 201. Holzbd.

143. Johan Petri (qui Ferarijs floruit.) Juris nova practica. Am Schlufs: Impens. Anthonij Koburger Nuremberge effigiatum feliciter finit. 1482. Holzbd.

1483.

144. Opus Digestorum. (sive Pandect.) Am Schlufs: Impensis Joann Antonij de Papia Venet. 1483.

Die Anfangsbuchstaben blau und roth. Ldbd. mit Beschl.

145. Prima pars Secunde partis S. Thome de Aquino. Am Schlufs: Venetiis impressa per Andream de Torresanis et Socies. A. D. 1483. Lederbd. mit Beschl.

146. Das Durchlauchtigste Werk der ganzen heiligen Geschrift genannt dy Bibel. Am Ende gedruckt durch Antonium Koburger, in der Löblichen K. R. St. Nurenberg. 1483. 1ter und 2ter Theil, mit gemalten Holzschnitten von M. Wohlgemuth und Pleydenwurff und vergoldetem Anfangs-Buchstaben. Sehr wohl erhaltenes Exempl. v. Annal. d. deutsch. Litt. Nr. 168. Zwei Holzbde.

Nr. 147. Das erste Blatt ist leer. Am Ende stehet: Hie endet sich das Buch Bellcat genannt von des Gerichtes Ordenung ein hochgrundt und lobsam Werck. Das hatt getruckt und vollendt Heinricus Knoblotzer in der Keiserliche Stat Stroszburg noch Christi Geburt. 1483. Mit vielen sonderbaren Holzschnitten; wohl erhalten und s. selten. Pergbd.

148. Der Selen Wurtz-Gart, mit vielen grossen Holzschnitten. Am Ende stehet: Gedruckt und Seliglichen vollendet dieses Buch von Conrado Dinkmut zu Ulm, am nechsten Samstag nach St. Michelstag. Anno Domini. 1483. Sehr selten und wohl erhalten. Ledrbd. mit Claus.

1484.

149. Diss ist die Reformacion der Statut und Gesetze, die ein Erbar Rate der Stad Nurnberg fürgenommen hatt. Durch Anton Koberger. 1484. Mit einem gemalten Titel Holzschn. und vergoldetem Anfangs-Buchstaben. Annal. d. deutsch. Litt. p. 149. Nr. 203. Holzbd.

150. Excellentissimi Thome de Aquino..prima pars hic finem habet. Am Schluſs: Venetiis impressa per Antonium de Strata de Cremona. 1484. A. Typ. III. p. 207. Lederbd.

151. Maxtilogium der Heiligen nach dem Kalender, mit figürlichen groſsen Anfangs-Buchstaben. Am Ende stehet: Gedruckt zu Strasburg. Johannes Prüsz. Anno domini 1484. Auf starkem Papier, mit breiten Rändern abgedr. Pergbd.

1485.

152. Die Güldin bulle und Kyniglich Reformacion: mit geschichtlichen Vorstellungen in Holzschnitten. Am Ende stehet: Gedruckt zu Straszburg Johannes Prüssz. Anno Domini. 1485. Pgtbd.

Hæc A. B. Versio Germanica non solum ob Antiquitatem sed et textus singularia figurasque licet ligno incisis, ex quibus multa colligi possunt, memorabilis est.

153. Erklärung der zwölf Artikel des christlichen Glaubens. Seelligklichen vollendet zu Ulm durch Cunradum Dinckmut 1485. am ain und zweingstem Tage des Augusten. Deo Gracias.

Mit vielen groſsen Holzschnitten, selten und vorzüglich erhalten. Lederbd. mit Clausur.

1486.

154. Expliciunt additiones tertie partis Summe St. Thome de Aquino. Am Schluſs: Impress. Venetiis ductu ac impendio Viri Bernardini de Tridino ex Monteferrato. 1486.

Holzbd. mit Clausur. A. Typ. III. Nr. 231. Mit einigen Randbemerkungen.

Nr. 155. Ptolomei (Claud.) Cosmographia. Am Schluſs: Impressum Ulme Opera et expensis Justi de Albano de Venetiis, per provisorem suum Johannem Reger. A. D. 1486. Kal. August. Holzbd.

Gegenwärtiges Exemplar hat nur 21 Landcharten in Holztafeln geschnitten, von welchen die erste die Aufschrift hat: Insculptum est per Johan Schnitzer de Arnsheim. Die mit Figuren verzierten Anfangs-Buchstaben sind gemalt, an der siebenden Tafel fehlet unten ein Stück. Beigebunden ist ein Manuscript von 23 Blättern. Explicit tractat. de diversis ac varijs naturis homi. excerpti ex Isidore Hispaniensis Episcopo. A. D. 1482.

1488.

156. Summa Angelica de Casibus conscientie. p. V. Fratrem. Angel. de Clavasie. Inf. Nurenberge imp. p. Ant. Koberger. 1488. Lederbd. A. Typ. II. Nr. 77.

157a. Casus longi Bernardi super Decretales. Argent. 1488.

157b. Casus longi Sexti et Clementinarum. a Dom. Helya Regnier dimatissime collecta. A. D. 1488. A. Typ. I. Nr. 113. Holzbd. mit Beschl.

158. Passional. Das ist der Heiligen Leben, Summer und Winter-Theil. Am Ende stehet: ist gedruckt diſs Passional durch Anthoniu. Koberger Nureinberg. 1488. Mit sehr vielen gemalten Holzschnitten nach M. Wolgemuth. Bis auf einige braune und restaurirte Blätter wohl erhalten.

159. Modus legendi abbreuiaturas in utroque iure, sive Processus Juris ... In f. Argentine A. D. 1488. finitus altera die post festum Sancti Matthie apost. Holzbd.

1490.

160. Liber Missalis Ecclesiae Brix. Am Schluſs: Explicit Missale sm. Ordinem fratrum divae Imaculatae Virginis Marie de Monte Carmelo rite. Impres. Brixie. cura Bonini de Ragusi. A. D. 1490. Mens. Aug. Ppbd.

Nach dem Titel folgt der Calender; der Canon in der Mitte ist auf Pergament gedruckt, die Anfangs-Buchstaben sind auf Goldgrund. Wohl erhaltenes Exempl.

161. Hieronimi Epistolae. T. I. et II. Am Schluſs: in Urbe Venetiar. diligenter emendatum et Impressum è per Bernardinum de Benalii Bergomensem. Anno natalis Dominici. 1490. Die XIII. Jul. Groſs Papier, gr. Folio.

Selten. V. Bibl. Anon. Hag. I. p. 202. Volum. I. Schadhafter Holzbd.

Schönes Exemplar, jedoch hat das letzte Blatt des ersten Theiles und dessen Index einige bedeutende gelbe Flekken, übrigens durchaus rein.

Nr. 162. Bossi (Mathei) Epistolæ familiares. Am Schluſs: Impraessum Mantuæ per Vincentium Bertochum Regiensem. 1490. VIII. quinto idus November. Seltenste Ausgabe. Groſs Papier: bis auf die letzten etwas wasserfleckigen Bl. bestens erhalten. Holzbd. V. Hamb. Beitr. 1747. p. 40.

1491.

163. Summa Angelica de Casibus conscientie. Am Schluſs: Argentine impressa per Mart. Flach. 1491. Ppbd. Wurmstichig.

1492.

164. Publii Virgilii Maronis Opera. cum Servii Mauri Honorati gramatici, Aelii Donati, Christophori Landini atq. D. Calderini Commentariis. Nurnberge impressa impens. Anthoni Koberger. An. xpi. 1492.

Das 108te Blatt hat einen Flecken, mehrere Blätter haben interlinearische und Randglossen, von einer alten, der Ausgabe gleichzeitigen Schrift, und Wasserflecken.

165. Syllius Italicus. Lib. XVII. c. comentariis Petri Marsi. Am Schluſs: Venetiis. Opera ingenioq. Boneti Locatelli. Anno nonagesima Secundo Supra Milesimum. Ppbd. Wohl erhalten.

166. Cronecken der Sassen. Am Ende stehet mit rother Druckschrift: Disse Kronecke hat geprent Peter Schoffer van Gernssheim in der Eddelen Stat Mencz die eyn anefang ist der Prentery. In dem Jare na cristi gebort. Dusent Vierhundert Lxxxxii. uppe den Sesten Dach des Merezen; nebst den Wappenschildern des Druckers. Mit sehr vielen Holzschnitten. Schön erhaltenes Exemplar mit 2 Zoll breiten Papierrand. Holzbd. m. Claus.

167. Aristotelis de Natura Animalium Libri novem. De Partibus Animalium. Lib. IV. De Generatione Animalium Lib. V. Interprete Theodoro Gaza. In fine. Johannes et Gregorius de Gregoriis fratres. Venetiis impres. 1492. Schönes Exempl. Holzbd.

1493.

168. Suetonius . . . Commentationes conditae a Philippo Beroaldo in Suetonium Tranquillum dicatæ, inclyto Anibali Bentivolo. Am Schluſs: Impressum Bononiæ. A. S. 1493. Nonis Aprilibus. (327 Bl.) Bis auf einige Wurm-

stiche wohl erhaltenes Exemplar. Sehr seltene, geschätzte Ausgabe. V. Mailt. p. 559. Goetz Memor. II. p. 491. Schwartz. II. p. 230. Schadh. Lederbd.

Nr. 169. Das Buch der Cronicken und gedechtnufswirdigern Geschichten vom anbegyn der Werlt bis auf unsere Zeiten. (C. H. Schedel Libri cronicarum) durch Georg Alter in Teutsch gebracht. Nürnberg durch Ant. Koberger 1493. mit s. v. Holzschn. nach Wolgemuth und Pleydenwurff. Gr. Folio. Lederbd. mit Vergoldg. Clement VII. p. 345.

170. Valerius Maximus. c. comment. Oliverii Arzignanensis Vicentini. Am Schlufs: Impressum Venetiis arte Boneti Locatelli. 1493. pridie Kalendas Maias. Mit einigen Randschriften. Holzbd.

171. Hoc in Volumine continentur. M. Tul. Ciceronis Epistolarum familiarum Libri Sexdecim. cum Ubertini, Philectici et G. Merulæ comment. Am Schlufs: Impres. Venetiis per Bernardinum benalium. 1493. Die XX. Maii. Mit farbigen Initialbuchstaben. Wohl erhalten. Holzbd.

1494.

172. St. Gregorii in agni Hiom et commentar. in Lib. Jobi. Am Schlufs: Impressus Venetiis p. Reynaldum de Novimagio Teoteutonicus A. D. 1494. (656 Seiten.) Grofs Papier, wohl erhalten. Holzbd.

173a. Ovidius de Arte Amandi et de Remedio Amoris, c. comment. Bart. Merula. Am Schlufs: Impress. Venetiis. p. Joan Tridino alias Tacuinus. 1494. Engel I. p. 118.

173b. Martialis, c. duobus commentariis. Am Schlufs: Impress. Venetiis Kal. August. 1495. Die letzten Blätter haben einige Flecken.

173c. Epistolæ Heroides Ovidii c. comment. A. Volsci et Ubertini Clerici. Am Schlufs: Venetiis per Christ. de Pensis de Mandello. 1495. Holzbd.

Die drei vorstehende zusammen gebundenen Werke haben beigesetzte Randnoten und sind stark gebraucht, doch ohne eigentliche Beschädigung.

1495.

174. Omnia Campani Opera (Joan Ant.) Am Schlufs: Impressum Venetiis p. Bernardinum Vercellensem iussu Domini Andrea Torresano de Assula. (1495. in priv.) Dicker Band, grofs Papier; bestens erhalten. Engel. Bibl. P. I. p. 32. Goetz III. p. 36. Clement. T. VI. p. 179. Sehr seltene Ausgabe. Holzbd.

Nr. 175. Castigationes Hermolai in Plinium. Am Schlufs: Habetis ... Cremonæ per chalcographum Carolum a Darleriis civem Cremonensem Caracteribus æneis Impresso. 1495. III. Nonas mens. Aprilis. Wohl erhalten; seltene Ausgabe. Bauer I. p. 50. Holzbd.

1496.

176. Ecclesiastica Historia Divi Eusebii et Eclesiastica Historia gentis Anglorum Venerabilis Bede. Impress. Argentine. 1496. Ppdbd.

Erste höchst seltene Ausgabe. Mit einigen Randschriften und Namen früherer Besitzer auf den Titel. Edit Secund. V. Clement. T. VIII. p. 185.

177. Tullius Cic. de officiis-de Amicitia-de Senectute-Paradox. etc. c. comment. Petri Marsi. Am Schlufse: Hoc Opus Impressum fuit. A. D. 1496. die III. Mart. Wohl erhaltenes Exempl. mit einigen schriftlichen Bemerkungen. Holzbd.

178a. Nestor Vocabulista. (Dionysii Novariensis Opus Grammaticum de Vocabulis latinis et Ortographia.) Am Schlufs: Impressum Venetiis per Philippum Pinzium Mantuanum. 1496. Seltene Ausgabe.

178b. Aulus Gellius. Am Schlufs: Impressum Venetiis per Joanne de Tridino alias Tacuinum. 1496.

Mit Rand- und interlinearischen schriftl. Beisätzen, übrigens gut erhalten. Holzband.

1497.

179. Biblia cum Concordantiis Veteris et Novi Testamenti. Sanctus Hieronimus Interpres Biblie. Am Schlufs: Argent. anno dn. 1497. Lederbd. Mit etl. Randschriften.

180. Ortus Sanitatis. Am Schlufs: Practica Medecine Petro Hispano expertus, correctus, exaratus... Anwerpie per me Theodoricum Martini. A. D. 1497. 22. May. Mit illuminirten Holzschnitten. Lederbd.

181. Genealogiae Joannis Boccatii, cum demonstrationibus in formis Arborum designatis. Am Schlufse: Impressum Venetiis per me Manfredum de Streuo de Monteferrato. 1497. geschr. Pergbd.

182a. Cornelius Celsus. Am Schlufs: Venetiis per Philippum Pinzi: sumptib. Benedicti Fontana. 1497. die VI. May. Seltne Ausgabe. Stuard. p. 246. C. de Sarazin. p. 59. Nr. 626.

182b. Opera Arnaldi de Villanoua. Am Schlufs: Lugduni. impress. p. Franc. Fradin. 1509. Lederbd. mit Clausur.

Nr. 183c. Cornelij Taciti Historia Augusti. Am Schluſs: Venetiis per Philippum pinci. sumptib. domini Fontana. 1497.

183b. Justinus in Trogi Pompei historias. Mit gothischer Scrift.) Am Schluſs: Venetiis. 1497. Mit handschriftlichen Anmerkungen. Freyt. adp. I. p. 276. Goetz. III. p. 69.

183a. Salustius. Romæ per Pomponium emendata. Brixiæ, per Joannem Britani reviso. s. l. et a. Holzbd. Wohlerhalten.

184. Propertius, c. comment. P. Beroaldi. Am Schluſs: Impressum Bononiæ. 1497. a Benedict. Hectoris librario et Platone de Benedicti. Groſs Papier, wohl erhalten. Holzbd.

185. De plurimis claris Selectisq. Mulieribus, Opus. Am Schluſs: Opus a fratre Jac. Philippo Bergomense editum. Ferrarie impressum Opera et impensa Magistri Laurentii de Rubeis. 1497. Erste Ausgabe, reines Exemplar Höchst selten. conf. Goetz. T. I. p. 223. Freyt. Anal. p. 85.

Mit s. vielen schönen Holzschnitten. Auf der Rückseite des mit Gothischer Fractur geschnittenen Titel-Blattes, siehet man den Verfasser der Königin Beatrix von Aragonien sein Werk überreichen. Pdklbd.

186a. In hoc Volumine continentur. 1. Censorinus de Die natali. 2) Tabula Cebetis. 3. Dialogus Luciani. 4. Enchiridion Epicteti. 5. Basilius. 6. Plutarchus de Invidia et Odio. per Philipp. Beroaldum edit. Am Schluſs: impress. Bon. p. me Bonon. B. Hectoris. 1497.

186b. Aristoteles de Sanitatis conservatione . . De Physionomia et aliorum Opuscula. Am Schluſs: Explicit Septi segmentatum Opus ab Alexandro Achillinò editus. Bononiae. Impensis Bened. Hectoris. A. D. 1501. 26. Octob. (Mit goth. Lettern.) Bestens erhalten. Papbd.

187. Infortiatum de Tortis. Am Schluſs: Venetiis. p. Bapt. de Tortis. 1497. die XVI. Feb. Groſs Folio. Mit Randschriften und etwas wasserfleckig, übrigens erhalten. Holzbd.

188. Opera divi Hieronimi. Vol. I. II. Impressum Venetiis per Joannem et Gregorium de Gregoris. Fratres. Vol. I. a. 1497. Vol. II. 1498. Prächtige Ausgabe, sehr schönes Exempl. 2 Lederbde.

Seltene Ausgabe, mit einem meisterhaften Holzschnitt, und künstlichen Versal-Buchstaben.

1498.

189. Lucanus c. duobus comment. Am Schluſs: Venetiis p. Sim. Bevilaqua Papiensem. A. S. C. 1498. Holzbd. Seltenste Ausgabe. Goetz. II. p. 441.

Nr. 190. Digestum novum de Tortis. Am Schluſs: Venetiis p. Bapt. de Tortis. 1498. die XII. Feb. Groſs Folio. Wohl erhaltenes Exempl. mit einigen Randschriften. Holzbd.

1499.

191. Liber Missalis. Am Schluſs: In Civitate Babenbergen. per Magistrum Joannes Pfeyl. 1499. Prächtiges Exemplar. Lederbd. mit Claus. confer. Sincerus. T. I. p. 297.

Der Canon in der Mitte ist auf Pergament; einige Holzschnitte sind gemalt.

192. Das Buch der Natur. Am Ende stehet: Hie Endet sich das Buch der Natur das hat getruckt Hanns Schoensperger. augspurg. 1499. mit gemalten grossen und kleinen Holzschnitten. Pergbd.

193. Domini Joannis Fabri In Justinianum codicem cod. Breviarium. Am Schluſs: Sumptib. et Impendio Johannis Alexandri collegij Andegauensis et Johannis Petit. Parisiensis bibliopolarum, A. D. 1499. XVIII. Kal. Januarii. Lederbd.

194d. Orosi. (P. Historiarum. Lib. VII. ad Aurelium Augustinem. Am Schluſs: Venet. per Magist. C. de Pesis de Madello. 1499. XV. Kal. Aug.

164a. Chronicon Diversorum Authorum. Basil. ap. H. Petrum. 1529.

194b. Bedæ. De Natura Rerum et Temporum Ratione. Lib. II. ib. p. eod.

194c. Philonis Judæi Alexandrini Libri Antiquitatum, questionum et Solutionum in Genesin. ib. 1527. Lederbd.

195. Vitæ Plutarchi adhibita solerti diligentia ac multis collatis exemplaribus græcis et latinis ad Unguem per excellentem Virum Pyladen Brixianum castigatae. Am Schluſs: Brixiæ per Jacob. Britanicum impressæ. 1499. die IX. August. 404 Bl. Vorrede und Index nicht gerechnet. Gr. Folio. Groſs Papier. Seltene und werthvolle Ausgabe. Bestens erhalten. Holzbd.

1500.

196a. Expositio Gualteri Burlei super decem Libros Ethicorum Aristotelis. Am Schluſs: Venetiis Impresse arte Simonis de Lucre. Anno M. D.

196b. Incipit Scriptum Ethycorum in Sanctum Thomam de Aquino. Aelteste Ausgabe ohne Ort und Jahr. Holzbd.

197. Claudianus de Raptu Proserpinae .. Opus me hercle aureum. Ohne Ort und Jahr. (Gedruckt zu Mayland, 1500.) Wasserfleckig. Pdklbd.

Nr. 198. Apuleius c. comment. P. Beroaldi. Am Schluss: Impressum hoc Opus Bononiæ à Benedicto Hectoris. A. S. 1500. Wohl erhaltenes höchst seltenes Exemplar. Holzbd.

199. Opus Martiani Capellæ de Nuptiis Philologiæ et Mercurii. Lib. duo, et de septem artibus liberalibus. Am Schluss: Impress. Mutinæ. 1500. Die XV. Mensis Maii, per Dionis. Berthocum. Satyricon rarissimum (Edit. tertia. Hugone Grotii. v. Clement T. VI. p. 218.) Pdklbd.

1501.

200. Magnencii Rabani Mauri de Laudibus St. Crucis. Opus eruditione versu prosaque mirificum Lib. I. (70 Bl. mit 30 Holzschnitten.) In fine præfat. legitur. Ex Heremitorio diui Guilhermi in Surburbano Argentinensi quinto idus sextiles Anni Salutis nostre. Millesimo quingentesimo prima. Pdklbd.

Quod ad Editiones Rabani adtinet, nostra omnium prima est. Vide C. Schöttgenius in continuat. Biblioth. Fabriciana. ined. et inf. Latinit. LXVII. p. 71.

201. Macrobii de Somnio Scipionis: nec non de Saturnalibus Libri. Summa diligentia restituti sunt. Am Schluss: Brixiae. per Ang. Britanicum. 1501. Die XVII. Mensis Januarii. Bis auf einige Wasserflecken wohl erhalten. Pdlbd.

202. Problemata Alexandri Aphrodisci. Georgio Valla interprete — Problemata Aristotelis. T. Gaza e Grœco transtulit — Problemata Plutarchi per Joannem Petrum Lucensem in Latinum conversa. Am Schluss: Venetiis per Albertinum Vercellensem. 1501. XXVI. May. Pdlbd.

203. Breviar. Am Schluss: Pars majoris breuiarij estiualis juxta more alme Babenbergen. ecclesie fideli emendata, cura Industria ac impensis. M. Johannis Pfeyl. Anno inc. 1501. prid. ejus d. Octob. Babenberge impressa finit feliciter. Mit den Bildnissen des Kaisers Heinrich und der heil. Kunigunda, in Holzschnitt. Prächtiges Exemplar. Ledrbd. mit Clausur.

204. Hie hebt sich an der Sassenspiegel, mit sampt den cautelen und additionibus Bockstorff. Am Ende stehet: Gedruckt in der Kaiserlichen Stat Augspurg durch Hansen Schoensperger, und volendt an dem 11. Tag des Merzens des Jahres Fůnfzehn Hundert und ein Jar. Wohl erhalten. Holzbd.

Nr. 205a. Joannes Jouiani Pontani. Opera. Am Schlusse: Impress. Venetiis per Bernhardinum Vercellensem. 1501.

205b. Opusculum Anotationum Jacobi a Cruce. Impress. Bononiae p. Benedict. Hectoris. 1502. Groſs Papier, bis auf etl. Wurmstiche wohl erhalten. Schadhafter Holzband.

206. Philostratus de Vita Apollonii Tyanei. Ex edit. Ph. Beroaldi. In fine Impressum Bononiæ. ab Bened. Hectoris. 1501. Seltenste Ausgabe. Bestens erhalten mit einigen Randschriften. Engel. I. p. 125. Pdlbd.

207. Opera Hrosuite. Virginis et monialis germane gente saxonica Orte. Am Schluss: Impress. Norunbergæ. Anno quingentesimo primo supra Millesimum. Charta Maj. Opus Rariss. Exempl. opt. Servat.

Mit 8 Holzschnitten. Gross Papierexemplar. Höchstseltenes Werk, bestens erhalten. Pdlbd.

1502.

208. Xenophon Pædia Cyri Persarum Regis. — De Venatione. — De Republica et de Legibus Lacedæmoniorum. — De Regis Agesilai Lacedaemoniorum laudibus. — Apologia pro Socrate. — Opusculum de Tyrannide. Ex edit. Ph. Beroaldi. Am Schluss: Bononiæ p. Benedict. Hectoris. 1502. Wohl erhalten. Pdlbd.

209. Opera. Mar. Ant. Sabellici. Am Schluss: Expliciunt Libri Epistolar. familiarii et Orationes. M. An. Sabellici una cum poematibus feliciter Impressi Venetiis per Albertinum de Lisona 1502. die XIV. Decemb. Gross Papier; mit Ausnahme des Titels bestens erhalten. Pdlbd.

210. Francisci Philelfi Viri grece et latine eruditissimi Epistolarum Familiarum. Lib. XXXVII. Am Schluss: Venetiis ex ædibus Joannis et Gregorii Fratres. A. D. 1502. octavo Kal. Octobr. Seltenste Ausgabe. Bestens erhalten mit einigen Randschriften, Goetz. III. p. 427. Freyt. Annal. p. 679. Pergbd. Goldschnitt.

211. Deche de Tito Livio vlugare historiate. Am Schluss: Venetia per Barth. de Zani de Portes. 1502. adi XVI. del mese de Setembrio.

Mit vielen guten Holzschnitten. Höchst seltenes, bis auf ein paar braune Blätter sehr schön erhaltenes Werk. Lederbd.

212. Conradi Celtis Protucii. Primi inter Germanos Imperatoriis manibus Poete Laureati. Quatuor Libri Amorum. Item de Origine, Situ, Moribus et Institut. No-

rimberge Libellus. Am Schluss: Absoluta in Vienna Domicilio Max. Augusti Cæsar. Anno M. D. novi Saeculi II. Kal. Febr. Inpressa autem Noribergæ. ej. anni Nonis Aprilibus, sub privilegio Sodalitatis celticæ. Gross Papier, sehr selten, wohl erhalten. Vogt. p. 188. Engel. p. 41. Freyt. Annal. p. 230. Pgtb.

Mit zehn grossen Holzschnitten, von welchen der zweite, (die sitzende gekrönte Philosophie) das Monogramm des Albr. Dürer hat, welches weder von dem Verfasser des Peintre Graveur, noch von einem andern Kunst-Schrifsteller bemerkt ist.

Nr. 213. Codri (Ant. Vrc.) Orationes, Epistolæ, Silvæ, Satyræ, Eglogæ, Epigrammata. Am Schluss: Bonon. per Joa. Anton. Platonidem. 1502. Erste, sehr seltene, auf gross Papier gedruckte Ausgabe, mit einigen Randschriften bestens erhalten. confer. Goetz. III. p. 188. Clement. VII. p. 212. Freyt. Annal. p. 259.

1503.

214. Bernardini Corii Viri clarissimi Mediolanensis. Patria Historia. acced. ej. Vita Cæsarum a Julio ad Federicum aeneo. barbum. Am Schluss: Mediolani apud Alexandrum Minutianum. MDIII. idibus Juliis. Mit d. Bildniss d. Autors und 1 Holzschnitt. Pgtbd.

Vortreffliches Werk, von gröfster Seltenheit; erste nicht castrirte Ausgabe, im Journal de Litt. T. XXIII. p. 385. auf 150 Thaler geschätzt. Reines, bestens erhaltenes Exemplar. conf. Haym Notitia. p. 58. Niceron. T. VII. p. 375. Goetz. I. p. 78.

215. Plautus diligenter recognitus per Philipp. Beroaldum. Am Schluss: Impress. Bononiæ p. Benedict. Hectoris. A. S. MD tertio Kal. Decebr. Grofs Papier. Sehr seltene Ausgabe. Freytag app. II. p. 1332. bis auf einige Wurmstiche bestens erhalten. Holzbd.

216. a) Reformacion der Stat Nuremberg. Durch Jeron. Holtzel. 1503.

b) Das Buch des heil. Römischen Reichs-Unnderhalltunge. Ohne Ort und Jahr. (Gedr. 1500.)

c) Des Lantgerichts zu Bamberg Reformation. (1503.) Lederbd.

217. Libri Logicorum. Am Schluss: Secundi Elenchorum Sophisticorum Aristotelis... Parisiis ex officina Volphangiana. Impensis Volphangi hospitij et Henrici Stephani, in excusoria et Chalcotypa arte Sociorum. A. D. 1503. XVII. Oct.

Mit Holzschnitten. Wohl erhaltenes Exemplar mit Randbemerkungen v. einer gelehrten Hand. Lederbd.

1504.

Nr. 218. Quadruvium Ecclesie quatuor Prelatorum officium. — Am Schluss: Argentinae per Joannem Grüniger calcograph. 1504. Mit Holzschnitten. v. Vogt. p. 563. Buneman Catal. p. 25. Hie und da unterstrichen und mit Anmerkungen. Holzbd.

219. Opera Agricolationum: Columellae Varronis. Catonisque nec non Palladii. c. Annotationibus. D. Philippi Beroaldi et commentariis quæ in aliis impressionibus non extant. Am Schluss: Impressa Bonon. Impensis Bened. Hectoris. Bononiensis. 1504. X. Kal. Sept. (302 Bl.) Gross Papier, bestens erhalten. Pergbd. mit Goldschn.

220. Secunda Pars Enneadum. Marci. Antonii Sabellici ab inclinatione Romani Imperii usq. ad Annum. M. D. IIII. cum Epitome omnium Librorum et Indice Litterarum ordine diggesto. Am Schluss; Impressum Venetiis. p. Magistrum Bernardinum Vercellensem. Anno 1504. Gross Papier, wohl erhalten. Holzbd.

221. Commentarii Cæsaris recogniti per Philippum Beroaldum. Am Schluss: Impres. Bononiæ p. Bened. Hectoris. 1504. Kal. Aprilis. Mit Schrift auf d. Titelblatt; wohl erhalten. Pdlbd.

222. Sextus Julius Frontinus de Re militari. Flavius Vegetius de re militari. Aelianus de Instruendis aciebus. Modesti Libellus de Vocabulis rei militaris. Edit. Ph. Beroaldo. Am Schluss: Impressit. Joannes Antonius de Benedictis. Bonon. 1505. die vero Ultimo Maii. Gross Papier, bestens erhalten. Pdlbd.

223. Compendium Roberti Gaguini super Francorum gestis. Edit. ab ipso recognitum et auctum. Am Schluss: Impressum diligenter in Officina bellouisiana et in inclyto Parisiorum Gymnasio impensis optimi et diligentissimi bibliopole Joannis Parvi A. G. 1504. ad Idibus Augusti. Mit Randschrift. Seltene Ausgabe, wohl erhalten. Holzbd.

224a. Platynae Hystoria de Vitis Pontificum periucunda: diligenter recognita. Am Schluss: Venetiis a Philippo Pincio. 1504. die XXII. Augusti. Accedunt ejusd. Opuscula. Eine der seltensten und unverstümmelten Ausgaben. Mit Randschriften.

224b. Diogenes Laertius de Vitis, Dogmatibus et Apothegm. Am Schluss: Venetiis. per Peregrinum de Pasqualibus. 1493. Das letzte Blatt befleckt, übrigens wohl erhalten. Holzbd.

1505.

Nr. 225. Livii (Titi.) Historia Romana. Am Schluss: Apud Alexandrum Minutianum. Nonis quintilibus. Mens. Julii. Ohne Jahr und Ort. (In der Vorrede: Mediol. 1505.) Gross Folio. Gross Papierexemplar.

Sehr seltene, prächtige Ausgabe, bestens erhalten. Holzbd.

226. Justinus Historicus una cum L. Floro a Philippo Beroaldus correctus. Am Schluss: Bononiae impres. Benedictus Hectoris. 1505. Gross Papier, bestens erhalten. Pdlbd.

1506.

227. ΘΟΥΚΥΔΙΔΗΣ. (Thucidides cum commentariis antiquis et valde utilibus.) (Græce.) Am Schluss: Florentiae apud Bernardum Juntam, anno ab incarnatione Domini. 1506. die Secunda Novbr. Mit dem Zeichen des F. Giunto in Holzschnitt. 160 Bl. Sehr seltene prächtige Ausgabe. Bestens erhalten. Verg. Ledbd.

228. Am Schluss: Oeconomicus Xenophontis per. R. Volterranum. Impressus Rome per Joannem Besicken Alemannum. A. D. 1506. XIII. Kal. Martii. (577 Bl.) Gut erhalten. Holzbd.

229. Joannis Pici Mirandulæ omnia Opera. Am Schluss: Impressit dominus Ludovicus de Mazalis civis Regiensis. Anno Salutis. 1506. XV. Nouembris. Mit dem Vorbericht 262 Bl. Eine der ersten und seltensten Ausgaben, bei: Freytag p. 677. fehlend. Bestens conservirt. Pdlbd.

230a. Procopius. De Bello Gothorum. Lib. III. Am Schluss: Impressum Romæ per Joannem Bosicken Alemannum. Impensis Jacobi Mazzochii. Romanæ Academiæ Bibliopoli. 1506. Die XX. Mens. Junij. Gross Papier. Seltene Ausgabe. Goetz. III. p. 396. Bibl. Anon. Hag. I. p. 117. bis auf das Titelblatt schön erhalten.

230b. Merula (Georgii) Antiquitates Vicecomitum, Lib. X. Ohne Jahr und Ort. Gross Papier, bestens erhalten.

231. Jo. Reuchlin, de Rudimentis Hebraicis Libri II. Am Schluss: Phorce in ædibus Tho. Anshelmi, sexto Kal. April. 1506. Sehr selten. v. Gerdes Florileg. p. 297. Holzbd. mit Clausur.

1507.

232. Liber Missalis. Am Schluss: In civitate Babenbergensi per Magistrum Joannem Pfeyl. 1507. Kal. Jan. Bestens conservirt.

Der Canon in der Mitte auf Pergament abgedruckt; die Anfangs-Buchstaben gemalt, und zum Theil mit Gold aufgehöht. Lederbd. mit Clausur.

Nr. 233. Kronica von der löblichen Eydtgnoschaft, Ir Harkomen vnd sust Seltzsam Stritten. Mit vielen Holzschnitten. Am Ende: In Basel von Mich. Furtter getr. durch Peterman Etterleyn zusammen gefasst. 1507. 24. Decbr. Mit einigen Randschriften.

234. Bibel, der ander Thayl (vom Buch der Weisheit bis Ende.) Mit illum. Holzschnitten. Am Ende. Gedruckt zu Augsburg durch Meister Hansen Otmar. 1507. Holzbd.

235. Ovidius de Tristibus c. comment. Am Schluss; Impressus Venetiis. p. Joannem de Tridino, alias Tacuinus. A. S. 1507. Wohl erhalten. Pergbd. Goldschnitt.

1508.

236a. Speculum naturalis coelestis et propheticæ Visionis: omnium calamitatum tribulationum et anxietatum: quæ super omnes status, stirpes et nationes christianae Republice; presertim quæ cancro et septimo climati subiectae sunt etc. Mit Holzschnitten. Impres. Nurnberge per me Georgium Stuchs. 1508. Septimo Kalendas Nouembris. Curiöses und seltenes Werk. Freyt. adp. II. p. 831.

236b. Bambergische Halsgerichts und rechtlich Ordenung etc. Mit s. vielen Holzschnitten. Am Ende: gedruckt zu Mentz durch Joh. Schoeffer. 1508. Mit einigen Randschriften.

236c. Der Stat Wormms Reformacion. Am Ende: gedruckt und vollendet. 1509. Wohl erhalten. Pdlbd.

237. Statii Siluae, c. Domitii commentariis et avancii sui emendationibus. Ejusd. Thebais, cum Lactantii commentariis. Ejusd. Achilleis cum Maturantii Commentariis. Domitii alie Annotationes. Am Schluss: Hoc per Petrum de Quarengiis Bergomensem Venetiis impressum. Opus feliciter explicit. 1508. die IX. Aug. Gut erhalten; ohne Einbd.

238. Berimum Sphere mundi comment. (i. e. Joh. de Sacrobusti Tractatus de Sphera mundi). Am Schluss: Impressum est hoc Opusculum etc. 1508. in Mense Augusti Parisius in Bellouisa. Mit Holzschnitten. Ohne Einbd.

239. Institutiones Imperiales, cum casibus longis etc. Am Schluss: Impres. Lugduni. A. D. 1508. 13. Kal. Jan. Mit Randbemerkungen. Holzbd.

1509.

Nr. 240. Digestum nouum. Am Schluss: Digestum nouum cum casib. Bartoli de Saxoferrato et Pauli de Castro Impres. Lugdunis per Magistrum. Jacob. Sacon. 1509. XXVII. Novb. Gross Folio. Holzbd.

241. Bonifacii Symonetae de Christiane fidei et Rom. Pontificum persecutionibus Opus. Am Schluss: Impres. Basiliee per Nicol. Kesler. 1509. in m. Decembri. Pergbd. Höchst rar. Goetz. II. p. 504. Bibl. Sarazin. p. 32.

242a. Repertorium in lecturas Jasonis (Maijni) Lugd. ap. S. Gryphium. 1533.

242b. Jacobus Alvarotus, super Feudis. Am Schluss: Impres. Mediolani p. I. Angelii Scinzenzeller, Impens. fratrum de Lignano. A. D. 1509. Gr. Papier. Gr. Fol.

242c. Repertorium Do. Andree de Isernia. sup. vsibus Feudorum. Am Schluss. Impressa in oppido Tridini. Impens. Joanis de Ferrarijs. 1516. mens. Maij. Holzbd.

243. Baptista Fulgosi de dictis factisque memorabilibus collectanea. a Camillo Gilino latina facta. Am Schluss: Jacobus Ferrarius Mediolani. anno 1509. Impres. Gross Papier. Erste sehr seltene Ausgabe. Goetz. III. p. 442. Bauer I. p. 326. Mit einigen Randbemerkungen; gut gehalten. Holzbd.

1510.

244a. Merculiales Domini Joannis Andree. Am Schluss: In urbe Lugdunensi impressum p. Joannes de la Place. A. D. 1510. Die XX. Aug.

244b. Barth. Cepola Tractatus de Servitutib. etc. Ebendaselbst, ohne Jahr.

244c. Decisiones Magistri Stephani Auffrerii. Ebendaselbst. p. Joan de Vingle. 1508. Mit einigen handschriftl. Anmerkungen. Holzbd.

245. Tranzlatzion oder Tütschungen des Hochgeachten Nicolai von Wyle den Zyten Statschriber der Stat Esselingen: etlicher Bücher Enee Silvii, Pogii Florentini, etc. Am Ende stehet: geordnet und getruckt. Johannes Bryse, Bürger zu Strasburg 1510. Mit Holzschnitten. Selten und gut erhalten. Pergbd. mit einer Malerei.

246. Speculum intellectuale foelicitatis humane. Am Schluss: per egregium Virum Dominum Doctorem Udalricum Pinder litteraria incude excussum. ac Illustrissimo Principi Domino Friderico Duci Saxonie dedicatum. 1510. Mit

dem Bildnisse Herz. Friedrichs v. L. Cranach und einigen Holzschnitten. Pdlbd.

1511.

Nr. 247. Textus de Sphera Johannis de Sacrobosco etc. et Geometria Euclidis Megarensis. Impres. Parisii in Officina Henrici Stephani. 1511. decimo die Novbr. Mit Holzschn. Ohne Einbd.

248a. Geometria Speculativa Thome Brevardini recoligens. Am Schluss: Explicit Geometria Thome Brevardini, Impressa Parisiis in Campo Gallardi. A. D. 1511. 6. Mart. Mit Holzschn.

248b. Jo. Archiepiscopi Cantuarensis Perspectiva communis. Ohne Ort und Jahr. Mit Holzschnitten. Ohne Einbd.

249a. Plauti Comediæ. XX. ex emendationib. atque Commentariis. B. Saraceni et I. P. Vallæ. Am Schluss: Impress. Venetiis. p. Lazarum Soardum. Die XIV. Aug. 1511. Mit schönen Holzschnitten. Einiges am Rande beigeschrieben.

249b. Terentius cum quinq. comment. Donati, Guidonis, Calphur. Ascensii et Servii. Am Schluss: Impres. Venetiis p. Lazarum de Soardis. Die XVI. Maij. 1511. Mit ähnlichen Holzschnitten und Beisätzen. Seltene Ausgaben; bestens erhalten. Holzbd.

250—254. Corpus Juris Civilis cum Glossis Ordinarijs. Vol. I—V. Impres. Lugduni opera Francisci Fradin. Anno. 1511. 1513. Mit Randbemerkungen; einige leichte Flecken abgerechnet, wohl erhalten. In 5 Holzbänd. Seltenste und vorzüglichste Ausgabe, welche selbst in den gröfsten Bibliotheken selten vollständig getroffen wird.

255. Comentariorum Urbanorum Raphaelis Volaterrani octo et triginta Libri... Item Oeconomicus Xenophontis. Am Schluss: In ædibus Ascensianis ad Kalendas Julias. A. S. nostre. 1511. Sehr seltenes Werk. Freyt. Analect. p. 1063. Gut erhalten. Hornbd. mit Claus.

1512.

256. Elucidatio Fabricæ, Ususque Astrolabii Joanne Stoflerino. Am Schluss: Impres. Oppenheim per Jacob. Kœbel. 1512. Mit Holzschn.

257. Engverran de Monstrellet . . . croniques de france, d'angleterre, d'ecosse . . , avecques les grandes croniques des roys de france Loys XI. et charles VIII. des papes etc. Paris; 1512. Tome 1—3. Sehr seltenes Werk. Gerdes. p. 254. Wohl erhalten. Holzbd.

1513.

Nr. 258. C. Plinij Secundi Veron. Historiæ Naturalis Lib. XXXVII. amplissimis figuris exculti ab Alexandro Benedicto. Ve. Physico emend. Am Schluss: Impressus Venetiis summa diligentia per Melchiorem Sessam. 1513. die XX. August. Bis auf einige Wurmstiche am Schlusse bestens erhalten. Holzbd.

259. Biblia cum concordantiis per M. Jacobum Sacon. Impres. 1513. expensis Anthonij Koberger de Nuremburgis. Mit Holzschnitten. Das 1te Bl. etwas wurmstichig und wasserfleckig. Holzbd.

260. Angeli Aretini commentar. in quatuor libr. Institutionum Justinian. Am Schluss: Lugduni per Magistrum Jacob Sacon. 1513 Holzbd.

261a. Die Türckisch Chronica. (Joh. Adelphi.) mit vielen Holzschn. Strafsburg bei Mart. Flach. 1513.

261b. Historia von Rhodis, wie ritterlich sie sich gehalten. (Wilh. Caorsin, v. J. Adelphi übersetzt) mit Holzschn. Strafsburg bei Mart. Flach. 1513. Pdlbd.

262a. Thucydidis Atheniensis de Bello Peloponesium Lib. VIII. Laurent. Valle interprete. Am Schluss: In ædibus Ascensianis, tertio Idus Julias. 1513.

262b. Annonij Monachi de Regum procerumque Francorum Origine et gestis. Am Schluss: Impressae aut. sunt opera Ascensiana ad Idus Augusti. 1514.

262c. Pauli Diaconi Ecclesiae Aquilegiensis de origine et gestis Regum Longobardorum. Lib. VI. cum Indice et Argumentis. ib. 1514.

262d. Luitprandi Ticinensis Ecclesiae Leuitae Rerum gestarum per Europam ipsius præsertim temporibus Lib. VI. ib. 1514. Holzbd. Wohl erhalten.

1514.

263a. Odofredus super Codice. Am Schluss: Impres. in Oppido Tridini. A. D. 1514. 560 Bl. Bestens erhalten. Lederbd.

263b. Odofredi Lectura perutilis . . . super tribus libris codicis. Am Schluss: Lugduni 1517.

264. Der Neu Legenspiegel von rechtmäfsigen Ordnungen etc. mit Holzschn. Strafsburg. 1514. Holzbd. Mit handschriftl. Beisätzen nicht ganz rein.

265. In Larum Lucretiam Poetam Commentarii a Joanne Baptista Pio editi. Am Schluss: In Calcographia Ascensiana, ad IIII. Idus Aug. 1514. Goetz. I. Nr. 331. Pdlbd. Der Titel ist schadhaft.

6

Nr. 266. Römische Historie Titi Livij. Am Ende: Gedruckt vnd geendet in der löblichen Statt Mentz durch vleyſs Johann Schoeffers Buchdrucker. 1514. Mit vielen Holzschnitten. Hie und da wasserfleckig. Holzbd.

267. Joannis Stoffleri Justingensis. Tabulae Astronomicae. Tubing. 1514. Am Schluss defect; ohne Einband.

268. In hoc Opere contenta: Arithmetica decem libris demonstrata Musica. Libris demonstrata quatuor. Epitome in Libros Arithmeticos Seuerini Boetij. Rithmimachie ludus-qui et pugna numerorum adpellatur. Mit Holzschn. Am Schluss: Henricus Stephanus Parhisiis. 1514. Erste seltenste Ausgabe. M. Maittaire. Ann. Typ. T. I. p. 625. Ohne Einband.

269b. Plutarchi Cheronei Opuscula. Am Schluss: In ædibus Ascensianis. VI. Kal. Mart. 1514.

269a. Laurentii Vallæ Elegantiarum Lib. VI. Argent. ex offic. Huld. Morhardi. 1521. Lederbd.

270a. Des Löblichen Haus und Fürstentuhmbs Obern und Nidern Bayren Freiheyten. München 1514.

270b. Die Neuv Erclerung der Landten Freyhait des Löblichen Hauſs und Fürstentuhmbs Obern und Nyder Bairn. 1516. zu Ingolstatt aufgericht. München.

270c. Das Buch der gemainen Landpot in Bairn. München. 1520.

270d. Reformacion der Baierschen Landrecht. Im Jahr 1518. aufgericht. Mit einem schönen Titel-Holzschnitt. München. 1518.

270e. Gerichtz-Ordnung im Fürsten-Thumb Obern und Nieder Bayrn. 1520. aufgericht. Mit einem schönen Titel-Holzschnitt. Am Ende München. 1520.

Alle besonders schöne Exemplare. Holzbd.

271. Saxonis Gramatici Danorum Reg. heroumque Historiae. Am Schluss: Impressit in inclyta Parrhisiorum Academia Jodocus Badius Ascensius, Idibus Martiis. 1514. Erste, seltenste Ausgabe. Engel. I. p. 142. Baumg. II. B. P. IV. p. 510. Groſs Papier Ex. von guter Erhaltung. Holzbd. mit Clausur.

272. Josephi (Judaei) Historici præclara Opera. Am Schluss: Impres. Parrhisii. A. D. 1514. penultima Martij. Freyt. Appar. I. p. 611. Goetz. I. p. 383. Ausser einigen Wurmstichen wohl erhalten. Holzbd. mit Clausur.

1515.

Nr. 273a. Fr. Joannis Annij. Antiquitatum variarum volumina XVII. Parisiis apud Ascensium. 1515.

273b. Procopius de Bello Persico. Am Schlufs: Romae p. Magistrum Eucharium Silber alias Franck. 1509. Seltene Ausgabe.

274c. Agathyus de Bello Gothorum per Christophorum Persona e Graeco in Latinum traductus. Am Schluss: Romae ap. Jacobum Mazochium. 1516. Lederbd. m. Claus.

274a. Joan Trithemii Compendium sive Breviar. primi Volum. Annal. de Origine Regum et Gentis Francorum. Mogunt. p. J. Schoeffer. 1515. Höchst seltenes Buch. Bauer. IV. p. 212.

Diese Ausgabe ist besonders wegen des Zeugnisses merkwürdig, das sie über das Vaterland der Buchdruckerei-Erfindung gibt.

274b. Ottonis Phrisingi Episcopi Rerum ab Origine Mundi gestarum Lib. VIII. De Gestis Friederici. primi Cæs. Aug. Item Radeuici. Lib. II. de ejusdem Friderici, Imperatoris Gestis. Argentorati, ex aed. M. Schureri. 1515.

Mit einem s. seltenen Titel-Holzschnitt so oben in zween Schildern, in dem einen das Monogramm: I°. und in dem andern zween gekreuzte Pilgerstäbe hat; mithin wahrscheinlich von dem Formschneider, so Jo. Ulr. Pilgram genannt wird, geschnitten ist.

274c. Der Löblichen Fürsten und des Lands Oesterreich, alt Harkomme und Regier. Am Ende: gedr. zu Basel. Ohne Jahr. Mit Holzschnitten. Sämtl. bestens erhalten. Pdklbd.

275. Practica Singularis... Johannis Petri de Ferrays. Am Schluss: Impres. Lugduni p. Johannem Moylin als: Cambray et per Johannem Clinzalium Juris utriusq. Professorem Castigata. A. D. 1515. die VII. Feb. Holzbd.

276a. Jornandes de Rebus Gothorum, Paulus Diaconus de Gestis Langobardorum (der Titel-Holzschnitt von Hans Burgkmair) cum Pauli Wanfried Historia Longobardica. Am Schluss; Augusta Viudelicor. Solerti Opera Joannis Miller. 1515.

276b. Canones Apostolorum Veterum Conciliorum Constitutiones — Decreta Pontificum antiquiores de Primatu Romanae Ecclesiae. Mogunt. 1525. Ein dicker Band, dem noch: Alle und jede der Reichs Ordnung, sampt d. gulden Bull und abschyden etc. dann; Abschidt des Reichstags zu

Speyer. Anno 1529. samt ähnl. Verordnungen vorgebunden sind.

Nr. 277. Luc. Annaei Senecae Lucubrationes omnes, c. Erasmi comment. (654 Seiten.) Basil. Froben. 1515. (Die schönen Titelblätter mit dem Monogr. des Ursus Graf.) Bestens erhalten. Holzbd.

278. P. C. Taciti Libri quinque noviter inventi atque cum reliquis eius Operibus Editi. cura et Studio P. Beroaldi fil. Am Schluss: Roma impres. p. Magistrum Stephanum Guillereti Lothoringia Tullen. dioe. Anno 1515. Item Vita Agricolæ. Grofs Papier, sehr schönes Ex. Holzbd. m. Claus. Erste seltenste Ausgabe d. Werke d. Tacitus.

279a. Chronicon Abatis Urspergens. a Nino Reg. Assyrior. usque ad Frideric. II. Imp. Editore C. Peutinger. Am Schluss: Aug. Vindelicor. p. J. Miller. Edit. princ. A. Typ... V. VI.. p. 141.

279b. Egidius de Regime Principum. Am Schluss: Impres. Venetiis per Magistrum Bernard. Vercelensem Jussu domini Toresani de Asula. XXIV. M. d. II. feliciter. Wohl erhalten. Holzbd. m. Claus.

1516.

280. Quadratum Geometricum præclarissimi Mathematici Georgii Burbachij. Am Schluss: Impres. Nurenberge p. Joannem Stuchs. 1516. Broscht.

281. Naucleri (Joanni.) Memorabilium omnis ætatis et omnium gentium, P. I—II. Am Schluss: Editum est hoc opus Chronographicum etc. Tubingæ opera Thomæ Anshelmi Badensis. Mense Martio 1516. (P. I. 191 Bl. P. II. 317 Bl.) Erste seltene, nicht castrirte und dem Maittaire unbekannte Ausgabe. Buneman p. 28. et seq. Einige Randschriften und unterstrichene Zeilen. Ledrbd. m. Beschläg.

282. Psalterium Hebraeum, Graecnm, Arabic. et Chaldaeum, cum tribus interpretat. et cum præf. Ang. Justiniani Genuens. Am Schlusse: Impres. miro ingenio, Petrus Paulus Porrus Genuæ in ædibus Nicol. Justiniani Genuens. Am Schlusse: Impres. miro ingenio, Paulus Porrus Genuæ in ædibus Nicol. Justiniani Pauli. 1516. Mense Novbr. Höchstseltenes Buch, wohl erhalten. Goetz. T. I. p. 201. Solger I. p. 19. Ledrbd. m. Claus.

283. Rapsodie Historiarum Enneadii Marci Antonij Coccij Sabbelici. Ab orbe condito. Am Schluss: Enneadis quintæ finis. Rursus in ædibus Ascensianis (Parhisiorum) ad nonas Nouemb. 1516. Dessen 2r Theil. edit. Anno 1517. 2 Ledrbd. Vorzügl. Werk, wohl erhalten.

Nr. 284. Gul. Duranti Speculum c. annot. I. And. Bal. nec non cum apostill. D. Bernardini ex Capitaneis de Landriano. Venetiis, p. Bapt. de Tortis. 1516. VIII. Martij. Lederbd. Etwas wasserfleckig.

1517.

285. Die gewerlicheiten vnd einsteils der geschichten des loblichen . . Ritters Tewrdannkhs. Nurnberg durch Hansen Schoensperger. 1517.

Erste ungemein seltene Ausgabe, mit dem Clavis und eines von den ersten Exemplaren, wo auf dem Holzschnitt Nr. 70. neben dem Monogramm des Hans Schæufeleins noch dasjenige des Formschneiders Jost Negker stehet. Mit 118 Holzschnitten von Hans Schæufelein gezeichnet und zum Theil in Holz-Tafeln geschnitten. Gegenwärtiges Exemplar ist von einem gleichzeitigen Künstler mit lebhaften Farben, Gold und Silber ausgemalt, hat einen breiten Papierrand und ist wohl erhalten. Farbig. Lederbd. m. Gold.

286. Lodovici Cælii Rhodigini Lectionum Antiquarum Lib. XVI. Am Schluss: Basil. apud Joann. Frobenium. Anno a Christo nato 1517. (862 Bl.) Bestens erhalten. Lederbd. m. Claus.

287. Cassiodori clarissimi Senatoris Romani in Psalterium Expositio. Am Schluss: Venetiis impensa heredum Octaviani Scoti VIII. die Mart. 1517. Pergbd.

288a. Ammiani Marcellini Opus castigatissimum nuper a Petro Castello instauratum. Am Schluss: Bononiæ impressit Hieronymus de Benedictis. 1517. die XXI. Aprilis.

288b. Nicolai Everardi de Middelburgo topicorum, seu de locis legalibus Liber. Am Schluss: Theodoricus Martinus Alustensis Louanii imprimebat. A. 1516. Mens. Febr.

288c. Summæ sive Argumenta Legum diversorum Imperatorum, ex Corpore divi Theodosii Nouellis etc. excusa. Am Schluss: ib. p. eod. 1517. Holzbd. m. Claus.

289. Platonis Opera. Am Schluss: Venetiis a Philippo Pincio Mantuano hoc opus Impressum fuit 1517. die XXII. Apr. Bestens erhalten. Holzbd. m. Clausur.

290. De Viris illustribus Ordinis Prædicatorum. Lib. VI. Autore Leandro Alberto. Am Schluss: Bononiae in ædibus. Hier. Platonis. 1517. Mit Holzschnitten. Gross Papier. Sehr schönes Ex. Holzbd. m. Claus. Bauer I. p. 10. Freytag. Annal. p. 1120.

Nr. 291a. Joannis Reuchlini de Arte Cabalistica Lib. III. Leoni X. dicati. Am Schluss: Hagenau ap. Thomam Anshelmum. 1517.

291b. Rituum Ecclesiasticorum sive sacrarum Ceremoniarum S. S. Rom. Ecclesiæ Lib. III. non ante impressi. Am Schluss: Gregorii de Gregoriis Excussere. Venetiis. 1516. Groſs Papier. Wohl erhalten; mit einigen Randschriften. Holzbd. m. Claus.

1518.

292. T. Livius Patauinus Historicus, duobus Voluminibus Recens. ex Vetusto Codice Mogunt. Bibliothecae auctus, cum L. Flori epitome et annotat. in Libros VII. belli Maced. Edit. Rara Ulrici Hutenus. cum indice aucta. Moguntiae in ædibus Joannis Scheffer. Mense Novbr. 1518. Lederbd. m. Clausur.

Vorzüglich erhaltenes Exempl. mit breiten Papierrand, auf welchem einige Anmerkungen von dem Probst Hector Poemer beigeschrieben sind; dessen Wappen in einem Holzschnitt von Albr. Dürer sich auf dem innern Deckel des Einbandes befindet.

293a. Brand (Sebast.) Neu Layen-Spiegel. Mit Holzschnitten. Strasburg. 1518.

293b. Rhetorica und Formular-Buch. Am Ende stehet: gedr. zu Tüwingen. 1528. Lederbd.

294. C. Plynii secundi Naturæ Historiarum Lib. XXXVII. c. Hermolai Barbari comment. Impres. Hagenoae. 1518. Lederbd. m. Clausur.

295. Lectura super Inforciatum. Am Schluss: in inclyta Urbe Lugduni. Opera Fran. Fradrin Calcographi non infimi. 1518. die vero XIII. Mens. Apr. Mit Holzschn. Den Index ungerechnet CCCCXXXII. Bl. Groſs Folio. Bestens erhalten. Pgmtbd.

296. De accentibus et orthographia linguae Hebraicae, a Johanne Reuchlin Phorcensi, L. L. Doctore Lib. III. Cardinali Adriano dicati. (Mit Hebräischer Musik, in Noten gesetzet). Am Schluss: Hagenoae in ædib: Thomae Anshelmi Badensis. 1518. Holzbd. m. Clausur.

Beigebunden sind zwei juristische Werke des G. Pape, super ff. novo et infortiato, und tractatus singularis etc. Gedruckt mit gothischen Lettern Lugdun. 1517.

297. Le Premier, Second, Troisieme et Quatrieme Volume de Froissart des Croniques de france dangleterre, descoce, despaigne, de Bretaigne, de Gascongne, de Flandres, et Lieux circonvoisins. Am Schluss: Imprimé à Paris,

l'an, de grace 1518. pour Jehan Petit libraire. Höchst selten, eine der ersten Ausgaben, wohl erhalten. Holzbd. m. Claus. Clement. T. VIII. p. 471. Vogt. p. 291.

Nr. 298. Missale secundum ritum Sancte Romane Ecclesie. Mit Holzschnitten. Am Schluss: Impres. Lugduni p. Johann Marion. 1518. in kl. Fol. Lederbd. m. Clausur.

299. Germaniœ Exegeseos Volumina duodecim à Francisco Irenico Ettelingiacensi exarata cum Urbis Norinbergæ descriptio, Conrado Celte enaratore. Am Schluss: Elaboratum est hoc Germaniæ Opus, typis ac formulis Thom. Anshelmi Hag. Sumptibus autem Jo. Kobergii Norinberg.. Rar. Mencke. p. 307. Pdlbd.

1519.

300a. Alberti Krantzii Wandalia. Lib. XIV. Am Schluss: Coloniae Joh. Soter et Socij impresserunt. 1519.

300b. Ejusd..... Saxonia. Lib. XIII. Am Schluss: Coloniae. Mense Maio. 1520. Erste seltene Ausgabe, dem Maittaire unbekannt. Lederbd. m. Clausur.

301. Die gevehrlicheiten und eins Teils der geschichten des... Ritters Tewrdannckhs. Gedruckt in Augspurg durch den eltern Hannsen Schoensperger. 1519. Gepreſster Hornband.

Zweite, gleichfalls seltene, Ausgabe mit den mehrentheils gleichen Typen der ersten abgedruckt. Titel, Dedication und einige Blätter des am Ende beigefügten Clavis, sind im gegenwärtigen Exempl. mit der Feder ergänzet: das eigentliche Werk mit den 118 Holzschnitten ist indeſsen vollständig.

302a. P. Vellei Paterculi Historiae Romanae duo Vol. per Beat. Rhenanum. Am Schluss; Basil. in ædibus Froben. 1520. Erste seltene Edition des B. Rhenani.

302b. P. Cornelii Taciti. Historia Augusta. Am Schluss: Basil. ap. Froben. 1519.

302c. Quintus Curtius de rebus gestis Alexandri Mag. c. annot. Eras. Roterodam. Am Schluss: Argent. ex ædibus Schurery. 1518. Wohl erhalten; mit einigen Randschriften. Lederbd. mit Clausur.

303b. Auli Gellii Noctium Atticarum libri XIX. cum interpr. Græca. Am Schluss: Basil. ap. Cartandrum Mense Sept. anno. 1519. Der schöne Titel-Holzschnitt hat das Monogramm HF. 1519. Lederbd. m. Clausur. Hie und da gelbe Flecken.

303a. Fabii Quintiliani Oratoriarum institutionum Lib. XII. etc. Coloniae in ædibus E. Cervicorni et H.

Fuchs. A. V. P. 1521. Mens. Mart. Der seltene Titel-Holzschnitt ist von Albr. Dürer. v. Peint. Grav. T. VII. p. 183. Nr. 30.

Nr. 304. P. Cornelii Taciti Historia Augusta etc. additis quinque libris noviter inventis. c. Andr. Alciati annotationib. Idem de Situ et populis Germaniæ etc. Basil. 1519. Mit Randschriften. Pdlbd.

1520.

305. Plutarchi Cheronei et Aemilii Probi illustrium Virorum Vite. Am Schluss: In Chalcographia Ascensiana Idibus Julii. 1520. Mit Randschriften, hie und da unterstrichen, aber wohl erhalten. Lederbd, mit Clausur.

306a. De Asse et partibus eius Lib. V. Gulielmi Budei Parisiensis, Secretarii Regii. Vænundantur in ædibus Ascensianis. (Parisiis.) 1520. Lederbd. Sehr seltene Ausgabe. Freyt. adpar. T. I. p. 376.

306b. Ejusd . . . Annotationes in quatuor et viginti Pandectarum Libros ab Jodoco Badio nuper impr. 1524. Sehr selten. Freytag adpar. T. I. p. 375. Ldrbd. m. Claus.

307. Al. Tibulli Elegiarum Lib. IV. una cum Catulli Epigrammatis, nec non et S. Propertii Libri quatuor elegiaci c. comment. Mit 1 Holzschn. Venetiis in ædibus G. de Fontaneto. A. D. 1520. Bastens conservirt. Pergbd. mit Goldschnitt.

308 Las quatorze Decadas de Tito Livio, Hystoriador de los Romanos trassadadas agora nueuamente de Latin en nuestra lengua Castellana. Escripta Caragoco. 1520. Pergbd.

Der Titel hat das königl. Spanische Wappen, das Werk 119 grosse Holzschnitte, und ohne die Vorrede 144 Bl. Sehr seltenes, wohl erhaltenes Exemplar.

309. Liber selectarum cantionum quas vulgo Mutetas appellant, sex quinque et quatuor Vocum. Am Schluss: Anno Salutis. 1520. Sehr gr. Folio. Ldrbd. m. Claus.

Ein Prachtwerk von Conr. Peutinger, durch Sigm. Grimm und Marcus Wirsung zu Augsburg gedruckt, und an den Cardinal und Erzbischoff Mathias von Salzburg dedicirt, dessen Wappen (ansichtlich v. Burgkmaier) in einem Holzschnitt sich auf der Rückseite des Titelblattes befindet.

310. Wie die mechtige Erbkünigreich vnd Fürstentumb Hispania, Hunngern vnd Gelldern, zu den loblichen Heusern Osterreich vnd Burgundi kommen sein, biss auf unseren Allergnädigisten Herren Carl. Am Ende stehet:

Walther Isenberg, Bürger zu Memmingen — gedruckt in der Kaiserlichen Stat Augspurg, durch Hansen Schoensperger. Anno domini 1520. Jar. Mit dem Bildnisse Kaiser Carl V. und 18 historischen Holzschnitten. Selten. Roh in Portefeuille. v. Panzer. Zusätze zu den A. d. d. Litt. p. 195. Zapf. II. p. 144.

In Quarto ohne Angabe des Jahrs.

Nr. 311. Opuscula Enee Silvij de duobus amantibus, et de remedio Amoris, cum epistola retractatoria ejusdem Pij Secundi ad quendam Karolum. (XXVIII Bl.) Alte Ausgabe, mit gothisch. Lettern gedruckt, wohl erhalten. Pdlbd.

312. Panphilus de Amore. Mit d. Bildnisse d. Autors. Erste seltenste Edition. (XIV. Bl.) Pdlbd. Edit. Secunda vide Engel. I. p. 119.

313. Epistole Obscurorum Virorum. Aelteste Ausgabe mit goth. Lettern. (XXXIII Bl.) Am Schlusse folgendes:

Hoc opus est Impressum Berne.
Ubi quatuor predicatorum Lucerne:
Illuminaverunt totam Suitensium regionem
Anteq. Hochstat vexauit Joannem Capnionem.

314. Pronoticatio in Latino. Am Schluss: Impressum Mutine per M. Dominicum Richizola. Aelteste, mit goth. Lettern gedruckte Ausgabe. Mit Holzschnitten. (Anno 1487. gedr.) Pdlbd.

315. Orationes Francisci Philelfi cum quibusdam aliis eiusdem Operibus. Am Schluss: Mediolani Kalendas Octobres. Millesimo quadringentesimo quinquagesimo quarto. (Sic.) Holzbd.

Diese Jahrzahl beziehet sich auf die Beendigung des Manuscriptes; da nach der Vorrede vom Jahr 1481 dieses Werk höchstens in diesem, oder dem folgenden Jahr gedruckt werden konnte.

316. Epistolare Francisci Philelfi. Erste, sehr alte Ausgabe. Ein dicker Holzbd. bestens erhalten.

317a. Alexandri Pueri Senensis multorum nostri temporis Poetarum Epigrammata feliciter incipiunt.

317b. Ad Xystum quartum pontificem maximum Andree Brentii Patauini Oli. Cardi. Neopolit. Secre. Epistola. (Mit goth. Lettern.)

317c. Lutiani Philosophi Libellus a græco in Latinum p. C. Aretinium traductus.

317d. Autoritates librorum Aristotelis, Senece,

Boetii, Platonis, Apulei, Affricani, Porphirii, a Gilberto Porritano. Pdlbd.

Nr. 318. Franciscus Petrarcha de Remediis utriusque Fortune. Lib. I — II. Hornbd.

319a. Tractatus de Efficacia aque benedicte. Magistri Joannis de Turrecremata. Am Schluss; Impres. Nurnberge. p. Johannem Stuchs. A. Typ. II. p. 340. Nr. 377.

319b. Tractatus breuis et utilis p. Infirmis ib. IX. p. 160. Nr. 373.

319c. De Fide meretricum. Ach Liebe Elſs. Am Schluss: Nihil sine causa. Mit unter etw. braun und unterstrichen. R. u. Ebd.

320. Die war History von den vier ketzer prediger ordens zu Bern in der Eydgnoschaft verbrant. Mit e. Titelholzschnitt. Pdlbd.

321. Bundts-Gnoss (die Fünfzen) Eben so viele besondere Drucke, jeder mit einem zierlichen Titel-Holzschn. Es ist eine Seltenheit, alle diese zwischen 1518 — 1520. gedruckte Flug-Schriften beisammen zu finden, deren Verfasser Johann Eberlein von Güntzburg ist. Geheftet.

322. Dialogi Murnarus Leviathan vulgo dictus Gelt-Narr oder Groſs-Prediger. Man hat diese gegen Murner gerichtete Schrift dem Ulrich v. Hutten zueignen wollen. An. Typ. IX. p. 186. Nr. 266. Geheftet.

1481.

323. Questo e el Libro che tracta di Mercatantie et Usanze de Paesi. Am Schluss: Per me Francesco di Dino di Jacopo Kartolaio Fiorentino. A di X di Dicembre. 1481. In Firenze appresso al Munistero de Fuligno. Groſs Papier. Holzbd.

1485.

324a. Leonardus Aretinus de Temporibus suis. Am Schluss: Impres. Venetiis. 1485. die vero V. Februarii. Ohne Namen des Druckers.

324b. Sexti Ruffi de Historia Ro. Libellus. Am Schluss: Impressús Rome per Eucharium Silber, alias Franck. 1491. mensis Augusti die XXIII.

324c. Tractatus Clarissimi Philosophi et Medici Matheoli Perusini de Memoria. Mit goth. Lettern. Ohne Ort und Jahr.

324d. Claudivius Eques Hierosolimitanus de Vita Beati Hieronimi. Am Schluss: Impressa in alma urbe Roma. 1495.

Nr. 324e. Joannis Baptistæ Pii Bononisiensis Prælectio in Actium Plautum et Lucium Apuleium. Ohne Ort und Jahr.

324f. Johannis Strimutii Lamertis. de Modo in Jure studendi . . . Epistola. Mit goth. Lettern. Am Schluss: Impres. Roma. 1491. XXVI. Maii.

324g. Ad Antoniummariam Salensem . . . Antonii Solaerii Carpensis Epis • la. Am Schluss: Bononiae per Caligulam Bazilerium. 1502.

Grofs Papierexemplare, bis auf einige gelbe Flecken wohl erhalten. Pdlbd.

1488.

325. Jo. de Thwrocz Chronicon Hungarorum. Am Schluss: Impressa Erhardi Ratdolt. nunc Auguste 1488. Mit gemalten Holzschnitten. Ausnehmend selten. v. Fabricii Bibl. Inf. Latin. Lib. IX. p. 469. Zapf. I. p. 84. Braun. II. p. 161. Mit Randschriften. Holzbd.

1489.

326. Compilatio Leupoldi Ducatus Austrie filii de Astrorum Scientia decem continens Tractatus. Am Schluss: Explicit feliciter Erhardi Radolt Augusten. Quinto ydus Januarij 1489. Mit Holzschn. Bis auf etl. Wasserflecken wohl erhalten. Pgtbd.

327. Abulmasar de magnis conjunctionibus, annorum revolutionibus: ac eorum profectionibus. Octo continens Tractatus. Am Schluss: Erhard Ratdolt. Auguste. Kal. Aprilis 1489. Mit Holzschnitten, gut erhalten. Pgtbd.

328. Introductorium in Astronomiam. Albumasaris Abalachi Octo continens Libros partiales. Am Schluss: Explicit feliciter Erhardi Ratdolt mira imprimendi Arte, qua nuper Venetiis nunc Auguste Vindelicorum excellit nominatissimus. Idus Februarij 1489. Mit Holzschnitten, wohl erhalten. Pgtbd.

329. Versehung Leib Sel Er und Gutt. Mit Holzschnitten und künstlich geschnittenen Anfangs-Buchstaben. Am Ende stehet: Gedruckt in der erentreichen stat Nürenberg, in dem 89sten Jahr. Selten. Etwas braun am Rande. Lederbd.

330a. Baptista Guarinus de mon. et Ordine docendi ac discendi. Am Schluss: Impres. Heydelberge per Heinrich Knoblochtzer. 1489. Pgtbd.

330b. Ars loquendi et tacendi. (ab Albertano Causidico.) Am Schluss: Colonie. 1497.

Nr. 330c. Tractatus de epidimia et peste, domini Ualasti de Tarenta. Am Schluss: Hagennaw. per Henr. Bran. 1497.

330d. Liber beati Augustini de contemptu mundi. Ohne Ort und Jahr.

330e. Dialogus inter clericum et militem super dignitate papali et regia. De Nativitate et Moribus Antichristi. Am Schluss: Impres. Colonie. per Henricum Quentell. Ohne Jahr. Mit goth. Lettern. Pdlbd,

331a. De Lanijs et phitonicis Mulieribus. Tractatus ad Illustrissimum principum dominum Sigismund. Archiducem Austrie (per Ulricum Molitor. de Constantia.) c. VII. Figur. paradox. in l. inc. Am Schluss: Ex. Constann. 1489. Mit 7 Holzschnitten. Sehr selten.

331b. Dialogus recommendationis exprobrationisq. poetices. (Jac. Barini.) Am Schluss: Liptzen. 1494. p. J. Lantzberger. Mit goth. Lettern. Pdlbd.

1490.

332c. M. Tull. Cic. de Senectute — de Amicitia — de Somno Scipionis — de Paradoxis. Am Schluss: Colon. 1490. Octava Maii.

332d. Meteorologia Aristotelis. c. J. Fabri et J. Coclæi comment. Norib. F. Peypus. 1512.

332e. Pomponius Melae Cosmographia. c. not. J. Coclei. ib. eod. 1512.

332a. Computus Vulgaris perutile in Astronomia. Ohne Ort und Jahr.

332b. Vocabula pro Juvenibus. Am Schluss: Nicol. Lamparter. Ohne Ort und Jahr. Holzbd. m. Claus.

333. Ovide de Arte Amandi. translate d'Latin en françois. Inprime nouvellement XC. (1490.) à Genesve. Lederbd.

334. Pontani Jo. Jov. Opuscula. a) de Obedientia. Am Schluss: Impres. Neapoli. p. Math. Moravum. 1490. b) Dialogus qui Charon inscribitur. Ohne Ort und Jahr. c) Dialogus qui Antonius inscribitur Neap. 1491. d) De Fortitudine. ib. p. eod. e) de Principe Liber. Ohne Ort und Jahr. Grofs Papier, bis auf das erste, wasserfleckige Blatt in L. a. c. wohl erhalten. Holzbd.

1491.

335a. Johannis Michaelis Alberti de omnibus Ingeniis augende Memorie. Am Schluss: Impres. Bononiae per me Platonem de Benedictis. 1491. die XXIV. Januarii.

Nr. 335b. Fabule per latinissimum Virum Laurentium Abstemium nuper composite. Fabulæ e Græco in Latinum per Laurentium Vallam... Versae. Am Schluss: Venetiis per Joannem Cereto de Tridino. die 1. Junii 1499.

335c. Epaminundæ Clarissimi Thebanorum Ducis Vita, . per Laurentium Abstemium Maceratensem. Am Schluss: Fani. 1502. Magister Hieronymus Soncinus. Grofs Papier, gut erhalten. Pdlbd.

1492.

336. Vita Esopi. Mit 24 schönen Holzschnitten. Am Schluss; Impressum Venetiis per Manfredum de Monteferato. 1492. die XXVII. Martii. Mit goth. Lettern gedr. Etwas wasserfleckig. Pdlbd.

337. De Amoris Generibus Lib. IV. (Petri Hoedii.) Am Schluss: Accuratissime Impressum Tarvisii per Gerhardum de Flandria. A. S. 1492. die XIII. Octobris. Schöner Druck, grofs Papier, bestens erhalten. Pdlbd.

Ueber diese seltenste Edition siehe: vid. Mich. Maittaire. Annal. Typogr. T. I. p. 549. Goetz. I. p. 461. et seq.

1493.

338. Wie das hochwirdigist Auch keiserl. heiligthum vnd die grofsen Romischen genad darzu geben ist und alle Jare aufsgeruft und geweist wirt in der Löblichen Stat Nürnberg. Am Ende stehet: In der Löblichen stat Nurmberg gedruckt. 1493. von Hans Mair. Mit illum. Holzschnitten. Brosch. etwas braun.

1494.

339a. Celsi Veronensis Dissuasoria. Am Schluss: Opusculum hoc Bononiæ Impressum est p. Platonem de Benedictis librorum excusore. A. D. 1494. quinto Kalendas Julias.

339b. Dion de Regno. (Edit. p. Franc. Picothomini.) Am Schluss: Dionis opusculum aureum ac penitus divinum explicit per Platonem de Benedictis impressioni traditum. Bononie. A. D. 1493.

339c. Fenestella de Romanorum Magistratibus. Ohne Jahr und Ort. Höchst selten, um 1480 gedruckt. Siehe: Diet. bibliograph. T. I. p. 438. Sämmtl. gut erhalten; mit einigen Randschriften. Pdlbd.

340a. Banonia Illustrata. (Nicolai Burtii Parmensis Carmen.) Am Schluss: Bononiæ. A. S. 1494. ex Officina Platonis de Benedictis. Grofs Papier. Sehr schönes Exempl. Goetz. II. p. 532. Bauer. I, p. 166.

340b. Pliniuana defensio Pandulphi Collenucij..

adversus Nicolai Leoniceni accusationem. Am Schluss: Ferrariae Andreas Belfortis Gallicus impr. Ohne Jahr, mit gothisch. Lettern. Pdlbd.

Nr. 341. Le Remede Damour, compose par Eneas Silvius, translate de latin en francois par maistre Albin des Avenelles Avec aulcunes additions de Bapt. Mantuen. (1494.) Imprimè à Paris par Aleiy Lotrian. Pdlbd.

1495.

342. Tabularum Joannis Blanchini Canones. (Coelest. Motus.) Am Schluss: Impressi cura Simonis Brivilaque Papiensis. An. 1495. die X. Junii. Venetiis. Bestens erhalten. Lederbd. m. Clausur.

1496.

343. Epistole Enee Siluij. Am Schluss: Impensis Anthonii Koberger Nuremberge impresse finiunt. XVI. Kal's Junii. Anno Salutis Christiane. 1496. v. Denisii Memorab. Bibl. Garell. p. 164. Nr. 86. Mit vielen beigeschriebenen Bemerkungen, ûbrigens wohl conservirt. Pgtbd.

1497.

344a. Illustr. Principis Alberti Saxonie Ducis ... Bellorum illustriumque actorum Epithoma. (Conradus ex Fagis dictus Wimpina Carmen.) Am Schluss: Impressum Lyptzick 1497.

344b. Panegyrice Laudationes Stephani Gerhardi Regiomontani de Illustri domo Saxonie. Ohne Jahr u. Ort.

344c. Hermanni Buschii Pasiphili poete ... Epigrammatum Liber tertius. Am Schluss: Impres. Lips. per Baccalaureum Martinum Lantzberck. 1504.

344d. Georgii Sibuti Daripinus Poeta et Orator Carmen. Ebendas. 1507. 4 Bl.

344e. Ejusd. Siluula in Albiorum illustratam. Ebendas. ohne Jahr.

344d. Lectura super titulo de Regulis juris. Am Schluss: Impres. Liptzck. p. Baccalaureum Vuolfgangum Molitoris. 1507.

344e. Arbor Consanguineitatis cum suis enigmatibus et figuris. Am Schluss: Nuremberge. p. H. Hoeltzel. 1506.

344f. Eyn hübscher spruch von Herzog Albrecht von Beyrn und Herzog Ruprecht vom Rein. Darinnen man vind welcher des lands von Beyrn rechter erb sey. (Gedicht von vier Blättern.) Ohne Druckort und Jahrzahl.

344g. Von den newen Insulen und landen so yttz kurtzl. erfundenn seynd durch den kunigk von Portigal.

Mit 1 Holzschnitt. Leypsick durch Landefsbergk. 1506. Sämmtlich mit goth. Lettern. Holzbd. Wohl erhalten.

Nr. 345a, Elegiarum Liber de Amoribus Chrysee et Phylochrisi. Am Schluss: Bononiæ impres. p. Benedictum Hectoris (Autore Franc. Zambecharii) MIIID. (1497.)

345b. Domici Palladii Sorani Epigrammation libelli — Libellus elegiarum. Genethliacon Urbis Romae. Am Schluss: Venetiis p. Jo. Bapt. de Sessa Mediolanensem. 1498. die XVI. Mensis Maii. Pdlbd.

1498.

346a. Polydori Vergilii Urbinatis de Inventoribus Rerum. Libri Tres. Am Schluss: Magister Christophorus de Pensis impressit. Venetiis. 1498. Pridie Kalendas Septembris.

346b. Ejusd. Proverbiorum Libellus Ebendaselbst. 1498. die X. Aprilis. Hie und da mit Randschriften. Pdklbd.

1499.

347a. Romanae Historiae Compendium ab Interitu Gordiani Junioris usq. ad Justinum III. Per Pomponium Laetum. Am Schluss: Impres. Venetiis p. Bernardinum Venetum. 1499. die XXIII. Aprilis.

347b. Ejusd. De Romanorum Magistratibus Sacerdotiis Jurisperitis et Legibus ad M. Pantagathum libellus. Ohne Ort und Jahr.

347c. Ejusd. Grammatica. Am Schluss: Venetiis per Baptistam de Tortis. 1484. Die ult. Martii. Pdlbd.

Diese Sammlung gehört unter die seltenen Bücher erster Classe.

348. Johannis de Sancto Geminano. Liber de exemplis et similitudinibus rerum. Am Schluss: Impres. Venetiis per J. Greg. de Gregoriis. 1499. Lederbd.

1500.

349. Dyse Practica ist gemacht vff das fünffzehen hundert jar nach Cristi unseres herren geburt, vnnd weret zechen jar lang. Mit Holzschn. Sehr braun.

350a. Jacobi Pogii Dialogi. Lib. IV. (der Titel fehlt.) Am Schluss: Bononiæ. per Joannem Antonium Platonidem Benedictorum Bibliopolam. 1500. die XXVIII. Marcii. Grofs Papier.

350b. Epistole utile e divote de la beata e seraphica Vergine Sancta Chaterina da Siena. Am Schluss: Bologna per mi Johanne Jacomo di Fontanesi. 1492. a. di. XVIII. de Aprile. Mit goth. Lettern; die letzten Blätter wasserfleckig. Pdlbd.

Nr. 351. Epistole Evangelii vvlgar. historiade. Mit Holzschnitten. Am Schluss: Vinegia per Maestro Pietro da Pavia. 1500. a di. XXI. di Luio. Pdlbd.

1502.

352a. Atila Flagellum Dei Vulgar. Am Schluss: Impres. Venetiis per Joannem Baptistam Sessa. 1502. Die XIII. Septembris.

352b. Fylostrato che tracta de lo inamoramento de Troylo è Gryseida. Et de molte altre infinite battaglie (Carmen.) Am Schluss; Impresso in Venetia. per Jo. Baptista Sessa. 1501.

352c. Falconeto de le Bataie lui feze con li Paladini in Franza Edela sua Morte. (Carmen.) Ebendas. 1500.

352d. Amaestramento de una Vechia che impara a un Juveni innamorarse. (Carmen.) Ohne Ort und Jahr.

352e. Lo Inamoramento di Florio et di Biancifiore. (Carmen.) Ohne Ort und Jahr. Seltene Sammlung. Pdlbd.

353. Valerii Probi Grammatici de interpretandis romanorum Litteris et al. Opuscula. Am Schluss: Impres. Venetiis. p. Joanni de Tridino alias Tacuinum. 1502. Pdlbd.

1503.

354. Apitii Celii de re Coquinaria libri decem. Am Schluss: Impressum Venetiis p. Johannem de Cereto de Tridino alias Tacuinum. 1503. die tertio mensis Augusti. Höchst selten: v. M. Maittaire. A. Typ. T. II. p. 162. Freytag adpar. I. p. 97 et 98. Wohl erhalten. Pdlbd.

1504.

355. Hymni et Epigrammata Marulli. Am Schluss: Impressum Bononiæ per Benedictum Hectoris. A. S. 1504. Idibus Martii. Grofs Papier; bestens erhalten. Pdlbd.

356a. Suetonii Tranquilli de grammaticis et rhetoribus clarissimis libellus. Am Schluss: Bononiæ per Benedictum Hectoris. A. S. 1504. die XXVII. Janu.

356b. C. Plinii Secundi Libellus de viris illustribus. Am Schluss: Ex Castigatione Philippi Beroaldi. 1504. Bononiæ. p. Bened. Hectoris. XXII. Janua. Wohl erhalten. Pdldbd.

357a. Jo. Poggii Florentini ad S. D. N. Julium Papam II. de Officio Principis Liber. Am Schluss: Impres. Rome p. Johannem de Besicken. A. D. 1504. Die XXIX. Decembris.

357b. Inamoramento de Paris e Viena. Am Schluss: Finisse la historia deli nobili amanti. Paris e

Viena. Impressum Venetiis per Joannem de Tridino. 1540. A di Ultimo de Aprile.

Nr. 357c. Vitae conversatione sancta. del beato Jacobo converso de lordine de predicatori. nouamente morto a Bologna. Am Schluss: Bologna. p. Zoanne Antonio delli Benedicti. 1501. a di X. de Agoste. Pdlbd.

358. Messahalah de Scientia Motus Orbis. Mit Holzschn. Am Schluss: Nurmberg. A. 1504. Joannes Veissenburger impres. Papbd.

1505.

359. Publ. Ovidii Nasonis duo libri, continentes Remedia Amoris. Am Schluss: Impressi Liptzk per Jacobum Tanner. anno 1505. Durchaus beschrieben. Brosch.

1506.

360a. De ueritate ac excellentia legalis Scientiae Libellus per Petr. Andream Gammarum. Am Schluss: Bononiae, in offic. J. Ant. de Benedictis. 1506.

360b. Isocratis ad Demonicum oratio, e graeco in lat. versa p. Phil. Beroaldum. Bononie, Bened. Hectoris impr. 1505.

360c. Luciani. Philopseudes sive Apiston e Græco in Latinum versus per Constantinum Clariti de Cancellariis. Am Schluss: Benedictus Hectoris Bononie impressit. 1505. Die XVI. Juli. Pdlbd.

361. Epyphanie Medicorum. Mit Holzschn. Am Schluss: Epyphania Medicorum per Doctorem Vdalricum binder. A. D. 1506. ohne Druckort. Holzbd. mit Clausur.

1507.

362. Speculum Anime. seu Soliloquium Henrici de Hassia . . . et Elegia Sebast. Brant in Mortem Philippi Regis Castelle filij Maximiliani Regis. Am Schluss: Impres. Argentoraci a Joanne Knoblouch XVII. kl. Aug. 1507.

Dieser dicke Band enth. noch 13 Tract. von I. Oecolampadius, I. Wympheling, Nazanzeni Orationes u. a. m. Lederbd.

363. Comedia Polistene per Leonardum Aretinum congesta. Am Schluss: Impres. Liptzk. p. Melchior Lotter. 1507. Mit goth. Lettern. Bestens erhalten. Pdlbd.

364a. Astrorum Judices de pluviis, imbribus et ventis. Venetiis. An. Domini 1507. ex officina Petri Liechtenstein.

364b. Tabule Directionum famosissimi Viri Joannis Germani de Regio Monte, in nativitatibus multum Utile. Am Schluss: Impres. Venetiis ingenio ac Impensa

Petri Lichtenstein Coloniensis. A. D. 1504. Idibus Feb. Selten: wohl erhalten. Holzbd.

1508.

Nr. 365. Margarita Philosophica. Mit Holzschn. Am Schlusse: Tertio industria complic. Michaelis Furterij et Joannis Scoti pressa. Basil. XIV. Kal. Mart. A. C. 1508. Lederbd.

366. Opus regale per fratrem Joannem Ludovicum Vivaldum de Monte-Regali. Am Schluss: Opus Regale explicit feliciter. Impressus Lugduni per Johannem de Vingle. A. S. 1508. VI. mens. April.

Mit sieben grofsen und sehr vielen kleinen schönen Holzschnitten; unter den ersteren siehet man die Andacht des heil. Ludewigs, neben das Königl. Französische Wappen; und eine symbolische Vorstellung, welche mit einem Todentanz umgeben ist. Seltens, sehr wohl erhaltenes Werk. Holzbd.

1509.

367a. In hoc libro continentur Bebeliana Opuscula nova, Epistolae, Facetiae, Carmina. Am Schluss: Argentine Joannes Grüninger imprimebat. J. Adelpho castigatore. A. S. huius Seculi. 1509.

367b. Opera Bebeliana Sequentia. (Triumphus Veneris. Lib. VI. c. aliis.) Am Schluss: Phorce. in ædibus Anshelmi Badensis. 1509. Sehr seltene Sammlung. Freytag Annal. p. 78. Pdlbd.

368. Margarita Facetiarum Alfonsi Aragonum Regis Vafredicta proverbia Sigismundi et Friederico III. Rom. Imp. Tropi siue sales Jo. Keisersberg concionatoris Argentinensis Marsilii Ficini, Florentini de Sole opusculum. Hermolai Barbari Orationes. Facetiae Adelphine. Am Schluss: Impres. p. Joh. Gruniger. 1509. Sehr seltene Sammlung. Plaufus II. p. 23. Pdlbd.

369. Expositio Magistri P. Tatereti in summulos Pet. Hispani una cum textu Magistri Hispani de Modo Sciendi. Part. III. Am Schluss: A. D. 1509. XIII. Mens. Jul. Holzbd. mit Claus. Hie und da mit schriftl. Anmerkungen.

370a. Liber novem Judicum in Judicijs Astrorum. Am Schluss: Anno. 1509. die IV. Januarij. Venetiis ex offic. Petri Liechtenstein Coloniens.

370b. Astrolabii quo primi mobilis motus deprehendentur Canones: Mit Holzschn. Impres. est Venetiis. In officina Petri Liechtensteins Coloniens. 1512. Am obern Rande vom Moder angegriffen. Geheftet.

Nr. 371. Seb. Brant's Narren-Schiff. Am Ende stehet: Gedruckt zu Basel, durch Nicolaus Lampater uf Mitwuch nach Sanct. Fridlins Tag. 1509. Lederbd.

Gegenwärtiges Exempl. hat keinen Titel, 163 Bl. und 111 Holzschnitte, mit der Jahrzahl 1494. das XVIIte Blatt ist ausgebessert und einige der Holzschnitte sind illuminirt.

1510.

372a. Grammatice Institutiones Jacobi Henrichmanni. Item ars condendorum carminum Henrici Bebelii. Melch. Lotter impr. Lyptck. 1510.

372b. Virgilii Maronis Bucolicum decem æglogarum Opus ab Hermanno Torrentino expositum ib. Pgtbd.

373a. Celebrandi patris Bapt. Mantuani Parthenices prime partis lib. 1—3. Am Schluss: Impr. Lipczig. 1508.

373b. Ejusd. Parthenices sec. et tertii partis, lib. 1—3. Ebendas. 1510.

373c. Ejusd. Egloge X. Ebendaselbst. 1510.

373d. Quinti Hoartii Flacci Epistolarum Lib. 1 et 2. Ebendas. ohne Jahr.

373e. Herm. Buschii Pasiphili in artem Donati commentarius. Liptzk. 1511. nebst andern. Pgtbd.

1511.

374a. Sexti libri Materia. Am Schluss: Sextus liber decretalium Johannis Andree... Lugduni per Magist. Nicolaus de Benedictis mit 1 Holzschn. 1511.

374b. Clementinarum Materia cum capitulor. et titulor. numero. Mit Holzschn. Ebendas. dselbe. 1511. Hornbd. mit Clausur.

1512.

375. Tritthemii (Joann. de) de Scriptoribus Ecclesiasticis. Am Schluss: Parisiis. 1512. Edit. II. Mit Randschriften. etwas fleckig. Schwldrbd.

376. Kalendarius Teutsch Maister Joannis Küngspergers. Mit vielen illum. Holzschnitten. Am Ende stehet: gedruckt in der Kayserlichen stat Augspurg. Durch Joannem Sytthch. 1512. Holzbd.

1513.

377a. Conr. Celtis Protucij Libri Odarum quatuor cum Epodo et Sæculari Carmine. Argentorat. 1513. Ex officina Shureriana. Sehr seltne Ausgabe. Engel. VII. p. 17.

377b. Eurici Cordi Epigrammatum Lib. III. Erphordie. 1520. Höchst selten.

Nr. 377c. Thom. Mori Epigrammata. Basil. ap. Froben. 1518. Selten. Buneman. p. 83. Pgtbd.

1514.

378. Prima et Secunda Pars Plyniani Indicis editi per Joannem Camertiem. Am Schluss: Impressum Viennae Pannoniae per Hier. Victorem. 1514. Selten. Freytag adpar. T. I. p. 118. Clement. T. VII. p. 146.

Mit Papier durchschossen, auf welchen sich Zusätze von einer alten gelehrten Hand befinden. Pgtbd.

1515.

379. Ovidii (P.) Metamorphoseon. Lib. XV. Am Schluss: Argent. ex ædib. M. Schurerij. 1515. Mit handschriftl. Beisätzen.

380. Psalterium. Am Schluss: 1515. dio 5. Sept. excussum Venetiis. in ædib. P. Liechtenstein. Lederbd. Gebraucht.

1516.

381. Gloriosorum Christi confessorum Uldarici et Symperti, nec non beatissime Martyris Aphre Augustane Sedis patronorum Historia. Am Schluss: Ex Cænobio nostro Augustano Sanctorum Uldarici et Aphre Imprimebat nostri expensis Cænobii. Siluanus Otmar. 1516. Mit Holzschn. Pdlbd.

382a. Philelphi (Franc.) Epistolae breviores et elegantiores. Item Angeli Palitiani Epistolæ. Am Schluss: Impres. Tübinge. 1516.

382b. Ejusd. . . . De Educatione Liberorum clarisque eorum moribus Opus Saluberrimum. Ebend. dselbe. Pdlbd.

383. Andreae Assaraci Trivultias. Epos. Lib. VI. ad Franciscum I. Regem Franc. Am Schluss: Impressum Mediolani in officina libraria Gotardi Pontici. 1516. die XXIV. Decemb.

Höchstseltenes Gedicht. Die 2 Holzschnitte sind verschnitten, übrigens gut gehaltenes Exemplar. Pdlbd.

384. Theodori Gazae. Thessalonicensis Grammaticae Institutionis Liber primus p. Eras. Roterod. translatus. Item Colloquiorum Familiarum Libellus. (Griech. und Lat.) Basil. Froben. 1516. Ppbd.

Der Titel ist oben in zween Tabletten bezeichnet: Hans--Holb. (Hans Holbein.)

1517.

385. Ludus L. Annæi Senecæ de Morte Claudii Cæsaris, nuper in Germania repertus. c. Schol. B. Rhenani.

385. Synesius Cyrenensis de Laudibus Calvitij I. Phrea Britano interprete. c. Schol. ej.

385. Eras. Roterodami Mariæ Encomium c. comment. Gerhardi Listrii.

385. Ej. . . Epistola Apologetica ad Martinum Dorpium. Basil. ap. J. Froben. 1517.

Die Rückseite des Titels hat einen Holzschnitt mit dem Monogramm des Ursus-Graf, der zum Theil aus einer Friese des A. Dürer genommen ist.

386b. Scarabeus per Eras. Roterodamum. Am Schluss: Basil. ap. Frobenium. 1517.

386a. Johannis Reuchlin Scaenica. Am Schluss: Hagenoae ap. T. Anshelmum Badensem. 1519.

586c. Eras. Roterod. Familiarum Colloquiorum. Am Schluss: Imp. p. T. Stüchs. Ohne Jahr (1519.)

386d. Excusatio neminis adversus Nullum Lipsiensem. Ohne Ort und Jahr.

386e. Responsio Nullius ad excusationem Neminis Vuittenbergensis. Ohne Ort und Jahr.

386f. Dialogus in quo Philosophus Medicastrum postulatur. Ohne Ort und Jahr. (F. Peypus.)

386g. Dialogus nouus et mire festivus. Ohne Ort und Jahr.

386h. Eras. Roterod. De octo Orationis partium constructe Libellus. Mit einen Holzschn. von Ursus-Graf. Basil. 1517.

386k. Joann. Clavi in divae Matris Anne laudem Odae Saphica. Impres. Nurnberg. p. F. Peypus. 1520.

386i. Dialogus Mythologicus Bartholomaei Coloniensis Hagenaw. 1516.

386l. Fratris. Bapt. Mantuani Carmelite . . Parthenices Tertia. Lips. 1515.

d und e braun; l sehr beschrieben. Geheftet.

387. M. Tullii Ciceronis . . . Synonima. Lipsiæ. ex offic. M. Lottheri. 1517: Gehef.

1518.

388g. Christophori Barzizij Introductorium in Medicinam. In offic. Sigm. Grimm. Med. Doct. et Marci Wyrsung Aug. Vindel. 1518. die Vero. XIV. Decemb.

388f. Nicolai Leoniceni de Plinij et aliorum Medicorum erroribus. Basil. 1529.

388e. Vegetii Renati Artis veterinaria. Lib. IV. Basil. exc. J. Faber. 1528.

388d. Claudii Galeni aliquot Libelli per Guinterum Andernacum recogniti etc. Basil. Frob. 1529.

Nr. 388c. Hippocrates de præparatione hominis, a Joan. Reuchlin e greco in latinum traductus. Tubing. in ædib. Anshelmi. 1512.

388a. In Divi Hippocrates Laudem Præfatio, ante Ejusdem prognostica p. Janum Cornarium. Basil. Froben. 1528.

388b. Hippocrates de Acre, aquis et locis Libellus. ejusd. de Flatibus. J. Cornario Interprete. (Griech. u. Lat.) Basil. Froben. 1529. Lederbd. m. Claus.

389. Sylva Sententiarum ex Ovidio. Am Schluss: Lipsia in ædibus Valentini Schumann. 1518. Geh.

390a. Pictorii (i. e. Ludov. Bigi) sacra et satyrica Epigrammata. Item. M. Verini. B. Dardani et aliorum Disticha. (110 Seiten.) Basileae. ap. Jo. Frobenium. 1518. Mense Majo. v. Goetz. Ill. p. 523.

390b. P. Fausti Andrelini Foroliviensis Poetae clarissimi Hecatodistichon. Ohne Ort und Jahr.

390c. Hermani Buschii Pasiphili Decimationum Plautinarum pemptades sive quinariae, Opus me Hercule quantivis pretii, ac utilitatis immensæ. Ohne Ort und Jahr.

390d. Ejusd. Vallum humanitatis. Am Schluss: Coloniae p. Nicolaum Cæsarem Francum Orientalem. 1518. pridie Idus Apriles. Sehr seltene Ausgabe. Bauer. I. p. 166. Pdlbd.

391a. Oratio de Variarum Linguarum cognitione paranda Petro Mosellano Authore. Lips. 1518.

391b. Oratio Georgii nigri ex Leuwenstein. Am Schluss: Dixi. 1505. (Heydelbergi). Impres. Oppenheim.

391c. Isocratis Oratio de Bello fugiendo et Pace Servanda, Petro Mosellano Interprete. Ohne Ort und Jahr.

391d. Aloisii Martiani Oratio in comitijs ordinis Aurei velleris Ser. Caroli Regis Catholici ædita. Am Schluss: Basil. ap. Pamphilum. G. 1517. Pdlbd.

1520.

392a. Gravamina Germanicæ Nationis ad Carolum electum Ro. regem Colon. ap. E. Cervicornum. 1520.

392b. Liber Historiarum Partium Orientes. Sive Passagium Terræ Sanctæ. p. Joh. Secer. 1529.

Ein dicker Band, welcher 10 versch. Tractätchen enth. Lederbd. mit Claus.

393c. August. Niphi de Falsa diluvii Prognosticatione. Aug. Vind. 1520.

393a. Vita et gesta Karoli Magni. Col. 1521. Der Titel defect; vieles beigeschrieben.

Nr. 393b. Caroli, Ro. Regis. Recessuri adlocutio in Conventu Hispaniarum. Aug. Vind. 1519.

393c. Panegiris Carol. continens Hecatosthicon. Argent. p. I. Prüss. 1521.

393d. De nuper sub D. Caroli repertis Insulis. Basil. 1521. Pgtbd.

394. Fabii Quintiliani Oratoriarum Institutionum Lib. XII. Am Schluss: ap. Jodoc Badium. A. 1520. Bestens erhalten. Lederbd. mit Claus.

395. Ain Hipsche Tragedia von zwayen liebhabenden Mentschen ainem Ritter Calixstus un ainer Edln Junkfrawen Melibia genannt. Mit schönen Holzschnitten (ansichtlich von H. Schæuffelein). Alle Blätter haben oben und unten kleine Schriftzüge; am Ende stehet: Gedruckt und vollendt in der Kaiserl. stat Augspurg durch Sigismund Grym Doctor, und Marx Wirsung. 1520. am XX. Tag Decembr. Schönes Exempl. Pdlbd.

In Octavo und kleineren Format.

1484.

396. Canonicarum horarum liber eccl. Babenbergenss. industria et impensis Johis. Sensenschmidt et Heinrici Petzensteiner impressus, optatum ac ad finem peruenit. A. 1484. quarto ydus Septembris.

Sommer- und Wintertheil. 262 Bl. (deren einige braun) auf Pergament gedruckt. Pgtbd.

1487.

397. Tractatus Aureus ... de perfecta ymitatione xpi. et vero mundi contemptu. Am Schluss: per Johannem Zeiner Ulmens. 1487. Die Bl. 9—16 fehlen. Lederbd.

1492.

398. Consolatorium Theologicum Joannis de Tambaco. Am Schluss: Basil. p. Magistr. Joh. de Amerbach. A. 1492. Pergbd.

1493.

399. Missale Secundum morem Sancte Romane Ecclesie. Am Schluss: Venetiis. 1493. Lederbd.

400. Das andechtig zeyt glocklei des lebens vn leydes cristi, nach den XXIV. stunden ausgeteylt. Am Ende stehet: Gedruckt vnd Volendet durch Caspar Hochfeder c. zu Nurmberg. Im XCV. jar

Mit vielen Holzschnitten. Selten, nicht in Panzers A. der Bdr. Geschichte angezeigt. Lederbd. mit Claus. Goldschnitt. 12°.

1500.

Nr. 401. Ortulus Anime. Am Schluss: Elaboratum per Magistrum Joh. Grüninger. Argentinae. 1500. (Die Bl. 51—58. fehlen.)

Mit einem vergoldeten Anfangs-Buchstaben, und vielen illuminirten Holzschnitten. Sehr gebraucht. Pgtbd.

1501.

402a. Sedulii carmen Paschale.
402b. Aurelii Prudentii Poemata. } Am Schluss: Impressum Mli. (Mediolani) dexteritat: Guillelmorum. 1501. Pergbd. in 12°.

1504.

403a. Modus legendi abbreuiaturas in urtroq. Jure. Am Schluss: Parisiis impres. per Gaspardum Philippe. 1504.

403b. Flores Legum. Am Schluss: Antwerpie per me Henric. Eckert de Homborch. 1507. Samt anderen. Stark gebraucht und viel beigeschrieben. Pgtbd.

1505.

404. Sermones Michaelis de Hungaria. Mit 1 Holzschn. Impres. Colonie p. Martinum de Werdena. 1505. Prgtbd.

1506.

405. Senecæ Tragoediae. Am Schluss; Hoc Opus Tragœdiarum impressum est Florentiæ studio et impensa Philippi de Giunta Florentini. 1506. tertio Nonas Aprilis. Lederbd.

Der Titel und einige Blätter fehlen und sind mit der Feder ergänzt.

1507.

406. Sermones de Sanctis Oliverij Waillardi. Am Schluss: Impres. Sumpt. Durandi Serlier, Bibliopole alme Universit. Parisien. A. D. 1507. die 14. Jan. Voran stehet: Augustini et Chrysostomi Theologia. Hall. Suev. 1539. Hornbd.

1508.

407a. Sylve de Marcello Philoxenso Tarvisino Poeta. Am Schluss: Venesia p. Alex. di Bindoni 1508.

407b. Le Cose Vulgare del celebre Angelo Policiano. Am Schluss: Venet. p. Zorzi di Rusconi. 1518.

407c. Boccatio (Joann.) Nymphale Fiesolano. Venet. 1518.

407d. Opera nova amorosa de Nocturno Napulitano. Am Schluss; Venet. p. Alex. Dibindoni. Seltene Sammlung. Pdlbd.

1513.

Nr. 408a. Vitruuius iterum et Frontinus a Jocundo reuisi. Mit Holzschn. Am Schluss: excusum est Florentiæ sumpt. Philippi de Giunta. Florentini. 1513. Mense Octob. Hornbd.

408b. Oppiani de Natura seu Venatione Piscium Lib. V. (Græce.) Am Schluss: Impressum Florentiae in ædib. Phil. Juntae. A. ab incarnatione DXV. Sehr seltene Ausgabe.

Letztere werden die Carmina aurea genannt; da nach Vossius Poet. Gr. p. 28. Oppianus für jeden Vers ein Goldstück vom Kaiser Caracalla erhielt. Wohl erhalten. Hornbd.

1514.

409. Rosa Gallica. Unter den Titelholzschnitt; Venundatur ab Jodoco Badio. Am Schluss: Ex offic. Ascensiana emissum hoc opus. 1514. Lederbd.

410. Marci Gatinariæ. Blasij-Astarij Cæsaris Landulphi-Seb. Aquilani Opusc. Medica. Am Schluss: Papie per Jacob. de Burgofranco. 1514. die XXVII. Novbr. Mit handschriftl. Beisätzen. Beigeb. ein medicinisch. Mscrpt. v. LXXX. Fol. aus der näml Zeit. Lederbd.

411. Lucani Pharsalia. Mit Holzschn. Am Schluss: Impres. Lugduni. p. Joh. de Platea. 1517. Lederbd.

1518.

412b. Ein wohl geordnet und nützlich Büchlin, wie man Bergwerk suchen und finden soll. Am Ende: Gedr. zu Worms, bei Peter Schoeffern. 1518.

412a. Ein Newe und wohlgegründet Unterweisung aller Kaufsmans-Rechnung durch Petrum Apianum. Am Ende: Gedruckt und vollendet Ingolstadt durch Apianum. 1527.

412c. Kunst und Recht Alchamei Büchlein. Gedr. zu Worms, durch Hansen zum Lichtensteyn. 1529.

412d. Rechnung auf der Lynihen un Federn; durch Adam Rysen. Gedr. zu Erfurt zum schwarzen Horn. 1527.

412e. Weynkauf püchlein. Gedr. zu Nurnberg, durch Georg Wachter. Ohne Jahr.

412f. Vocabularius quatuor Linguarum-Latine-Italice, Gallice-Alemannice. Am Ende stehet: Gedruckt in der Kaiserl. Stad Augspurg durch Philip. Ulhart. Ohne Jahr. Lederbd.

1519.

Nr. 413. Breviarium Ecclesiae Babenbergen. c. fig. Imp. Henrici et St. Kunigundae. l. inc. Am Schluss: Bamberge impres. p. M. I. Pfeyl. 1519. Lederbd. mit Clausur.

414a. Articellae Opuscula Medica. Am Schluss: Impres. Lugduni impens. Const. Fradin. 1519.

414b. Pauli Aeginetæ Salubria de tuenda ualetudine præcepta. Guilielmo Copo interprete. Norembergae 1525. Lederbd.

415. Libro del Peregrino. Mit Holzschn. Am Schluss: Stampato in Venetia in casa de Georgio di Rusconi et Nicolo Zoppino V. April. 1520. Lederbd.

Alte Autoren.

a) Griechische. In Folio.

416. Aristotelis Organum (Græc. Lat.) Julius Pacius recensuit illustrav. Morgiis. 1584. Hornbd. m. Claus. Etwas unterstrichen.

417. Trattato de Governi de Aristotele, Lib. VIII. Tradotto di Greco in lingua vulgare Fiorentina da Bern. Segni. Firenze ap. Lorenzo Torrentino. 1549. Pergbd.

418. Piccolomini (Aless.) Parafrase nel primo secondo e terzo Libro della Rhetorica d'Aristotele, P. I. 1565. P. II. 1569. P. III. 1572. Venetia. 2 Pergbde.

419. Majoragii (M. Ant.) In tres Aristotelis Libros de Arte Rhetorica. Venetiis. ap. Fr. Senensem. 1571. Pergbd.

420. Budæi (Guilielmi) Commentarii Linguæ Grecæ. Basil. in ædib. Joh. Bebeli, mense Martii. 1530. Hornbd. Etwas wasserfleckig und der Titel beschrieben.

421. Galeni (Claudii) Opera. Basil. per And. Cratandrum. 1529. Lederbd.

422a. Ejusd. de Compositione Medicamentorum Lib. VII. Am Schluss: Basil. ex offic. Andr. Cratandri. 1530.

422b. Ejusd. Opera iam recens versa, quorum Catalogum proxima indicabit pagina. Ib. 1531.

422c. Ejusd. . . De anatomicis Administrationibus Libri novem etc, Ib. 1531. Lederbd.

423. Hippocratis Opera per M. Fab. Rhavenatem et al. Latinitate donata. Basil. in offic. And. Cratandri. 1526. Lederbd. mit Claus.

Nr. 424. Josephi (Fl.) Opera quædam Ruffino presbytero interprete. Basil. ap. Frobenium. 1524. Lederbd. Unterstrichen.

425. Josephi (Fl.) sämmtliche Werke, samt Egesippus. Herausgegeben von I. B. Ott. 1r 2r Theil mit Kupferstichen und Holzschnitten. Zürch. 1736. Frzbd.

426. Plutarchi Moralia. Omnes de Graeca in Latinam linguam transcripti G. Xylandro interprete. Venetiis ap. Hieron. Scotum. 1572. Pergbd.

427b. Polybii Historiarum Libri quinque opera Vincentii Obsopæi in lucem editi. (Græc. et Lat.) Haganoæ per Joh. Secerium. 1530. ed. prima.

427a. Herodoti Halicarn. Historiographia. Lib. IX. Interprete Laur. Val. Am Schluss: Coloniae ap. Eucharium Cervicornum. 1526. Einiges unterstrichen, übrigens bestens erhalten. Lederbd. mit Clausur.

428. Polybii Historiarum Libri qui supersunt (Græc. et Lat.) c. not. Causoboni. Typ. Wechelii (Parisiis) 1609. Geschätzte Ausgabe; der Titel mit rother Farbe beklekst, übrigens gut erhalten. Violett Sammt-Band mit Goldschnitt.

429. Ptolomæi (Claud.) Geographicæ Enarrationis Lib. VIII. ex Biblio. Pirckheimeri transl. cum mapp, pag. 151. legitur Gaspar Trechsel excudeb. Viennæ. 1541. et sub. Titulo prostant. Lugduni ap. Hugonem a Porta 1541.
Edit. Rarissima. Secundi Pet. Servetii. Der Titel etwas beschrieben, übrigens wohl erhalten. Aus Abrah. Ortelii Bibliotheck. Vogt. p. 559. Doppelmaier. p. 43. Pgtbd.

430. Ptolomaei (Claud.) omnia quæ extant Opera Geographia excepta. Mit Himmelscharten. Basil. ap. Henric. Petrum. 1541. Pdlbd. Etwas wasserfleckig.

431. Stobaei (Joann.) Sententiae. (Græc. et Lat.) Conr. Gesnero Med. Tigur. interprete. Edit. III. Tigur. ap. C. Frosch. 1559. V. Catal. Lib. rarior. univers. T. IV. p. 124. Hamberg. T. III. p. 280. Wohl erhalten. Hornbd.

432a. Id. Liber Edit. Joannis Oporini. A. S. 1549.
432b. Polyanthea Authore Dominico Nano Mirabellio. Col. ex offic. Jasparis Gennepæi. 1552. Wohl erhalten. Hornbd.

433. L'histoire de Thucydide de la guerre du Peloponese. De la traduction de N. Perrot d'Ablancourt, à Paris. 1662. Goetz. II. p. 32. Frzbd.

Nr. 434. Xenophontis Opera. Jam primum latinitate donata, c. præfat. Cratandri. Basil. ap. Cratandrum. 1534. Wohl erhalten. Lederbd. mit Clausur.

In Quarto.

435. Appiani Alexandrini de civilibus Romanorum bellis Historiarum Lib. V. Am Schluss: Impres. Mogunt. in ædibus Joannis Schoeffer. A. D. 1529. idib. Aug. Lederbd. mit Clausur.

436. Aristophanis facetissimi Comoediae XI. (Græce.) Parisiis. 1550. Der Titel ausgebessert: mit Randschriften. Pdlbd.

437. Politicorum et oeconomicorum Aristotelis Interpretationes et explicationes. . Autore Joach. Camerario. Francof. ap. Wechelum. 1581. Pergbd.

438. Constantini Epitome Juris civilis. (Græce.) Parisiis ap. Ch. Wechelium. 1540. Pergbd. 2 Bl. im Index fehlen.

439a. Diodorus Siculus de Rebus Aegyptiorum, a Pogio in latinum traducta. Parisiis, Jean Petit.

439b. Diogenes Laertius de Vita et moribus Philosophorum. Basil. ap. Val. Curionem. 1524.

439c. Justinus ex Trogo Pompeio Historia. Hagenoae. 1526. Lederbd. mit Clausur.

440. Esopus. . Leben vnd Fabeln; mit sampt den Fabeln Aniani Adelfonsi vnd etlicher Schimpf-reden Pogii. Durch Sebast. Brant. Mit vielen Holzschnitten.

Der Autor ist, der Vorrede zu Folge, Dr. Heinr. Steinhöwel. Freytag Adpar. T. I. p. 71. Lederbd.

441a. Gazæ (Theodori) Grammaticae Institutiones. (Græc. et Lat.) per Erasm. Roterod. translati. Am Schluss: Basil. 1521. p. Joh. Frobenium. Bibl. Christ. II. p. 12.

441b. Eras. Roterodami de duplici copia Verborum. ib. 1521.

441c. Ejusd. . . . Parabolarum Seu Similium Liber. Hagen. in ædib. Anshelmi. 1520.

441d. Ejusd. . . . Familiarum Colloquiorum formulæ Coloniæ. ap. Servatum Cruphthanum. A. D. 1521. Bestens erhalten. Lederbd. mit Claus.

442. Longino (Dion.) Trattato del sublime, tradotto dal Greco in Toscano da Ant. Fr. Gori. in Firenza. 1737. Br.

443a. Luciani (Samosat.) Dialogi. (Græce.) Am Schluss: Basil. ap. Valent. Curionem. 1522. Seltene Ausgabe. Engel. p. 3.

443b. Libanii Declamatiunculae cum duabus orationibus Lysiæ. (Græc. et Lat.) p. Erasm. Roterod. Am Schluss: Basil. Froben. 1522.

Nr. 443c. In hoc op. continentur Hesiodi duo Libri Georgicon — Catonis Romani Moralia instituta — Tabula Cebetis. (Græc. et Lat.) Joannes Knoblouch form. Argent.

443d. Orphei Argonauticon. (Græc. et Lat.) Am Schluss: Basil. in ædib. Cratandri Mens. Junio. 1523. Wohl erhalten. Lederbd. mit Clausur.

444a. Oppiani alieuticon, sive de Piscibus Lib. V. e græco trad. c. Plinii Secundi Naturalis Hist. Lib. II. et P. Jovii de Piscibus et al. c. J. Cæsaris notis. Argent exc. Jac. Cammerlandus. 1534.

444b. Ex Aeliani historia p. Petr. Gyllium latini facti, itemque ex Porphyrio, Heliodoro etc. Lugd ap. S. Gryph. 1533. Lederbd.

445. Platonis Phædo sive de Animo (Græce.) Parisiis ap. Ant. Turnebum Typographum Regium. 1543. Mit handschriftl. Anmerkungen. Pdlbd.

446a. Thucidide Historico Greco, delle Guerre fatte frà i Popoli della Morea . . tradotto dal Greco p. Francesco di Soldo Strozzi. In Vinegia ap. G. Giolito. 1564.

446b. Le Antichità di Beroso Caldeo. Trad. da Fr. Sansovino. In Vineg. 1583. Pgtbd.

447. L'histoire de Thucydide, translatée en langue francoyse par Mes. Claude de Seyssel, Archevêque de Turin. Imprimé à Paris en l'Hostel de Maistre Josse Badius. 1527. Goetz. II. p. 31. Grofs Papier in 4. oder kl. Folio. Lederbd.

448. La Cyropedie de Xenophon, traduite de Grec par Jacq. des Comtes de Vintemille. à Lion par Jean de Tournes. 1555. Pergbd.

In Octavo.

449a. Aeginetae (Paul.) Pharmaca Simplicia Othone Brunfelsio interprete idem de Ratione Victus. Guil. Copo interpr. Am Schluss: Argent. exc. Georg Ulricher Andlanus. 1531. Mens. Sept.

449b. Euricii Cordi Botanologicon. Col. ap. Jo. Gymnicum. 1534.

449c. Parthenii (Nicaensis.) De amatoriis affectionibus Liber Jano Cornaro interpr. (Græc. et Lat.) Basil. in offic. Frobeniana. 1531.

449d. Pauli Jovii de Romanis Piscibus Libellus. ib. 1531. Lederbd. mit Clausur.

Nr. 450. Aeliani (Claud.) Variae Historiae. Lib. XIV. (Græc. et Lat.) c. not. Schefferi. Editio curante I. Kühnio. Argent. 1685.
Diese Ausgabe ist den frühern Schefferischen vorzuziehen. Schwldrbd.

451. Aeschinis et Demosthenis Orationes c. interpret. D. Lambini. (Græc. et Lat.) Ingolst. ex Typogr. D. Sartorii. 1595. Pergbd.

452b. AEsopi Fabulæ. Norinb. ap. I. Petreium. 1533.

452a. AElii Donati de octo partibus Orationes methodus. ib. 1539.

452c. Rudimenta grammatices, Sig. Lupali Lips. 1538.

452d. Murmelii (J.) Loci communes ex Elegijs Tibulli, Propertii et Ovidii. Norimb. 1537. Lederbd.

453. Les subtiles fables de Esope, avec celles de Anien, Alfonse et de Poge Florentin a Anvers. 1532. Pgbd.

454c. Alcinoi Phil. ad Platonis Dogmata introductio. (Græce.) Lutetia ap. Mich. Vascosanum. 1532.

454b. Alcinoi de Doctrina Platonis Liber. Parisiis. 1549.

454a. Compendium in decem Libros Ethicorum Aristotelis a Cuthberto Tonstallo editum. Lutetia. 1554. Pgtbd.

455a. Aphthonii Libellus Progymnasmatum (Græc. et Lat.) c. not. Camerarii. Lips. E. Voeglin. 1570.

455b. Id. Lib. c. not. divers. Francof. ap. hæred. C. Egenolphi. 1578.

455c. Hermogenis Græci Rhetoris de statibus causarum civilium univ. doctrina. Argent. 1575. Pergbd.

456a. Aphthonii Sophistae Progymnasmata Rod. Agricola interprete. Ohne Ort. 1540.

456b. Romungii (Joh. Georg.) Dialogi. Am Schluss: Augustæ Rheticæ. Phil. Ulhardus ex. Ohne Jahr.

456c. Venatorii (Thom.) Querela Ditis, Dialogus. Ohne Ort und Jahr. RuEckbd.

457. Aristophanis Comediae undecim e greco in Latinum ad verbum translatæ Andrea Divo Justinopolitano interprete. Am Schluss: Basil. in ædibus A. Cratandri. 1539. Pergbd.

458. Aristotelis Physicorum Libri Lugd. ap. Ant. Gryphium. 1564. Hornbd. m. Clausur.

459. Ejusd. a) Politica. (Græc. et Lat.) Francof. typis Wechelianis. 1601.
b) ej. Ethicorum libri X. (Græc. et Lat.) ib. 1596. Hornbd.

Nr. 460. Ejusd. . Ethicorum libri X. c. comment. Ricco-boni. (Græc. et Lat.) Hanoviæ typis Wechelianis. 1610. Pergbd. Mit unterstrichenen Stellen.

461. Ejusd. de Arte Rhetorica Lib. III. (Græce.) Gryphius exc. 1546. Pergbd. Hie und unterstrichen und beigeschrieben.

462. Ejusd. . . de Moribus ad Nicomachum Lib. X.. (Græce et Latin.) Basil. 1556. Pergbd.

463. Id. Liber. (Græc. et Lat.) Argent. p. Vendel. Rihelium. 1545. Hornbd.

464. Ejusd. a) Id. Liber. (Græc. et Lat.) Basil. ex offic. Oporiniana. 1573.
b) Pro Mildupetti de Unica Methodo defensione contra Diplodophilum comment. Guil. Templelli Francof. ap. H. Wechel. 1584. Lederbd.

465. Ejusd. Ethicorum ad Nicomachum libri X. (Græc. et Lat.) Francof. ap. her. Wechel. 1596. Pergbd.

466. Ejusd. a) de Generatione et Corruptione Lib. II. Franc. Vatablo interprete. Lugd. ap. T. Paganum. 1559.
b) Meteorologicorum Aristotelis Lib. IV. Fr. Vatablo interpr. ib. 1559.
c) De Anima Lib. III. Joanne Argyropylo Bizantio interpr. ib. 1559.
d) Stagiritæ, Fr. Vatablo interpr. ib. eod.
e) Aristotelis de sensu et sensili etc. libri singuli. Pgtbd.

467. Tatareti (Petri Parisiens.) In triplicem Aristotelis Philosophiam lucubrationes. Venet. ap. Haer. M. Sessae. 1571. Hornbd.

468a. Rami (P.) Libri octo in totidem acroamaticos Libros Aristotelis. Parisiis ap. A. Wechelium. 1565.

568b. Eiusd. Lib. XIV. in totidem Libros Metaphysicos Aristotelis. ib. 1566. Pgtbd.

469a. Constantini Cæsaris Selectarum præceptionum de Agricultura Lib. XX. Jano Cornario Medico Physico interprete. Basil. Froben. 1538.

469b. Symphoriani Campegii Cribratio medicamentorum. Lugd. Gryph. 1534.

469c. Annotationes S. Montui etc. in errata recentiorum medicorum. ib. 1533.

469d. Epistolae physicales Manardi, Campegii et Coronaei.

469e. Aug. Niphii de Auguriis Lib. II. Basil. 1534.

469f. Apologia I. Pierii Valeriani pro sacerdotum Barbis. Argent. 1534. Lederbd.

Nr. 470. Demosthenis Orationes Olynthiacae *et Philippicæ* (Græc. et Lat.) c. argum. Libanii. Ingolst. *in Typog.* A. Sartori 1599. Schwldrbd.

471. Didymi antiquissimi auctoris interpretatio in Odisseam. (Græce.) Parisiis ap. Collegium Sorbonæ. 1530. Bestens erhalten. Lederbd. mit Clausur.

472. Diomedis Grammatici Opus ab J. Cæsario emendatum — item Donati de octo Orat. partibus. Hagen. ap. J. Secerium. 1526. Lederbd.

473. Dionysii (Alexandri) de Situ Orbis Lib. (Græc. et Lat.) c. castig. B. Bertrandi. Basil. p. J. Oporinum. 1556. Pgtbd. Wasserfleckig.

474. Dioscoridis. (Ped.) De curationibus Morborum Lib. II. (Græc. et Lat.) a I. Moibano et C. Gesnero in Latinum conversi. Exc. I. Rihelius. Argent. 1565. 903 Seiten. Lederbd.

475. Discoridis (Ped.) De medicinali Materia Lib. VI. Joanne Ruellio interpr. Mit Holzschn. Lugdun. ap. Balth. Arnolletum. 1550. Ldrbd. Etw. wasserfleckig.

476. Euclidis Elementorum Lib. XV. c. fig. auctore Christophoro Clavio Bamberg. Roma ap. Barth. Grassi. 1589. Hornbd.

477. Ejusd. Elementorum Lib. XV... Colon. ap. Maternum Cholinum. 1580. Pergbd.

478. Eunapius Sardianus de Vitis Philosophorum et Sophistarum. (Græc. et Lat.) Hadr. Junio interprete. Antwerp. ex offic. Plantin. 1568.

Erste in griechischer Sprache erschienene Ausgabe, welche wegen ihrer Schönheit und Seltenheit hochgeschätzt wird. Freyt. Adp. I. p. 228. Pgtbd.

479a. Euripidis Tragoediae duæ Hecuba et Iphigenia. (Græc. et Lat.) Er. Bott. interpr. Am Schluss: Basil. ap. Frobenium. 1524.

479b. AEsopi Fabellae (Græc. et Lat.) cum aliis Opusculis. Gabriae Fabulae. Homeri Ranarum et Murium pugna. Musaei de Ero et Leandro Bas. ap. Froben. 1524. Lederbd.

480. Euripidis poetae tragicis Alcestis a Georgio Buchnano conuersa, cum Geo. Buch. Jephthes. Argent I. Rihelius. 1567. Pergtbd.

481b. Galeni Ars Medica. (Græce.) Argent. Typ. Ant. Bertrami. 1586.

481a. Bedæ Axiomata ex Aristot. et aliis Philosophis collecta. Ingolst. 1583.

Nr. 481c. Mosaci (H. G.) Bucolica Latina, ib. exc. A. S. Vueissenhorn. 1565. Pgtbd.

482. Galeni Ars Medica, Martino Acakia interpr. Venetiis ex offic. Erasmiana. 1544. Pergbd. Wasser- und moderfleckig; hie und da beigeschrieben.

483. Galeni de Ossibus ad Tyrones Liber, S. Alberto edit. (Græce.) Witeberg. 1579. nebst andern griech. und lat. Abhandlungen. Pgtbd.

484a. Galeni de Renum affectus dintoiono et medicatione Liber. Chr. Sotere interpr. Mogunt. ap. I. Schoeffer. 1530.

484b. Augustini Nyphi Suessani de diebus criticis seu decretorijs aureus Liber. Argent p. Henr. Sybold. Alle Schriften dieses Autors sind rar.

484c. Isagogae Breves in Anatomiam Humani Corporis. per Illust. Medicum Carpum. m. Fig. ib.

484d. Ludovicus Bonaciolus de uteri partiumque eius confectione. ib.

484e. D. Georgii Agricolæ Bermannus, sive de Re Metallica.. Basil. in ædib. Froben. 1530. Lederbd.

485. Hermogenis Tarsensis Philosophi ac Rhetoris accutissimi de Arte rhetorica præcepta. Aphthonii item Sophistæ Præexercitamenta. Ant. Bonfine Asculano interprete. Lugduni. ap. Seb. Gryphum. 1538. Pgtbd.

486. Herodiani Historici graeci Lib. VIII. ab Angelo Politano Latinitate donati. Parisiis ap. Sim. Colinæum. 1529. Lederbd.

487a. Hippocratis Aphorismi (Græce.) I. Cornarium. Hagen. ap. I. Secerium.

487b. Aemilius Macer de herbarum virtutibus. Basil. ap. I. Fabrum. 1527.

487c. Georgii Vallæ de Urinæ Significatione. Argent. p. Henr. Sybold. s. a.

487d. Ejusd. de Simplicium natura. ib.

487e. Joach. Ringelbergii Liber de homine. Bas. 1529. Lederbd. mit Claus.

488. Homeri Odyssea, Batrachomyomachia, Hymni. (Græc. et Lat.) c. Schol. D. Giphanij. Argent. exc. T. Rihelius. s. a. (1572.) Pergbd.

489. Homeri Odyssea Libri tres priores. (Græc. et Lat.) Ingolst. ex Typ. Adam Sartori. 1602. Pergbd.

490. Batrachomyomachia Homeri. Tuba Romana Cantata a Jacobo Balde. Am Schluss: Ingolst. 1637. Pergbd.

Nr. 491. Homerocentra, et centrones, it. Probæ Falconiae Centones it. Noni. (Graec. et Lat.) Francof. 1541. Selten. Solger III. p. 349. Lederbd.

492. Clauis Homerica, sive Lexicon Vocabulorum omnium quae continentur in Homerio Iliade et Odyssea. Roterod. 1683. Rar. Freytag Analect. p. 251. Der Titel wasserfleckig. Pdklbd.

493. Isocratis scripta quae quidem nunc extant. (Graec. et Lat.) c. not. H. Wolffii. Basil. 1594. Hornbd.

494. Isocratis Phraseologia. (Graec. et Lat.) p. Mich. Neandrum. Basil. p. I. Oporinum. (1553.) Hornbd.

495. Isocratis et Demosthenis Orationes. (Graec. et Lat.) per Vitum Amerpachium. Basil. p. I. Oporinum. Die Jahrzahl (1553) abgerissen. Hornbd.

496a. Isocratis Panegyricus Areopagiticus ad Philippum et Archidamus. (Graec. et Lat.) Ingolst. ex Typ. Ad. Sartorii. 1600.

496b. M. Tullii Ciceronis Tusculanarum Questionum Lib. V. ib. 1595. Pgtbd.

497a. Luciani Dialogi. (Græc. et Lat.) Lips. 1578. Der Titel verstümmelt.

497b. Aristoteles Ethicorum libri X. p. Sam. Heilandum. Tübing. 1580. Pgtbd.

498b. Luciani Dialogi (Græce et Lat.) Argent. ap. Wolfium Cephalaeum. 1550.

498a. Chaspari Rhodolphi Dialectica. Francof. ap. Chr. Egen. 1549. Hornbd.

499a. Luciani Dialogorum P. 2da. (i. e. Epist. Saturnalia.) Græce. Venetiis. 1535.

499b. Philostrati Imagines. ejusd. Heroica. ej. Vitæ Sophistarum: Imagines Junioris Philostrati. Descriptiones Callistrati. (Græce.) Am Schluss: Venetiis in offic. L. A. Junte 1535. mense Junio. Schönes Exemplar. Pgtbd.

500. Luciani Pars Secunda. (Græce.) cum fig. Ohne Ort und Jahr. (982 Seiten.) Lederbd.

501a. Luciani elegantissimma aliq. Opuscula. Am Schluss: Haganoam. p. I. Secer. 1529.

501b. Demosthenis Olynthiaca (Græc. et Lat.) p. Phil. Melanthon. ib. 1554.

501c. Contra Aristogitonem Demosthenis Orationes duæ. (Græc. et Lat.) ab eod. latinum donata. ib. 1527.

501d. Declamatio in Laudem Ebrietatis, mire festiva Lips. in corona virorum doctissimorum pronunciata. ib. 1526. Wohl erhalten. Lederbd.

502. Nemesii de Natura Hominis liber unus (Græc. et Lat.) per Ellebordium. Antw. Plantin. 1565. Pergbd.
Auf d. Titel der Name des Joach. Camerarius.

503. Onosandri græci autoris de Re Militari commentarius a I. Camerario editus. Norimb. 1595. Freytag Appar. l. p. 401. Pdlbd.

504a. Philostrati Lemnii de Vita Apollonij Lib. VIII. Alemano Rhinuccino interprete. Col. exc. Jo. Gymnicus. 1532.

504b. Mercurii Trismegisti Pymander, de potestate et sapientia Dei.

504c. Alcinoi philosophi de Doctrina Platonis liber: Speusippi liber de Platonis definitionibus: Xenocratis liber de Morte. Basil. 1532.
Wohl erhaltene Exemplare. Lederbd. mit Clausur.

505a. In Titum Livium annotationes p. B. Rhenanum et S. Gelenium. Lugd. ap. S. Gryphium. 1542.

505b. Polybii Historiographi Historiarum Lib. quinque N. Perotto interprete. Ebendas. 1542. Hornbd. mit Clausur.

506. Epitome, ou abregé des vies de Plutarque, 1er Vol. à Paris. 1558. de l'imprimerie de Philippe Danfric et Richard Bueton. Pergbd.
Eine grofse Seltenheit der Typographie, wegen der sonderbaren, einer Handschrift nachgeformten, Lettern, die in Kupfer-Platten gestochen zu seyn scheinen. Sie wird in den ansehnlichsten Bibliotheken nicht leicht anzutreffen seyn. Am Anfang und Ende braun.

507. Porphyrii Eisagoge sive Institutiones quinq. uocum, ad Chrysaorium. Item Aristotelis Categoriæ et ad Interpretatione Liber. Joach. Perionio interprete c. D. Barbari comment. Basil ex. offic. I. Oporini. 1545. Lederbd.

508. Commentatio explicationum omnium tragoediarum Sophoclis, cum exemplo duplicis conversionis I. Camerarii. Basil. p. I. Oporinum. Ohne Jahr. Pergbd.
Das letzte Blatt mit der Feder ergänzt. Freytag. Adp. I. p. 392.

509. Sophoclis Aiax Lorarius, stylo tragico a Josepho Scaligero. Julij F. translatus. A. 1587. Pgtbd.

510. Themistii Orationes octo a Hier. Don Zellino. illust. Basil. 1559. Hornbd. Etw. wurmstichig.

511a. Demosthenis Orationes tres a M. Beumlero illustratae Francof. ap. Wechelum. 1685.

511b. Theognidis Megarensis Sententiæ. (Græc. et Lat.) Antwerp. C. Plantin. 1577. Pgtbd.

Nr. 512. Theocriti Idyllia sex et triginta c. Schol. Calliergi et annot. Xylandri. Francof. ap. P. Brubachium. Pgtbd. Unterstrichen und beigeschrieben.

513. Gli otto Libri di Thucydide delle Guerre fatte tra popoli della Morea et gli Atheniensis tradotto per Franc. di Soldo Strozzi. In Venet. 1550.

514. Xenophon. (Graece-) 651 Seiten. Der Titel fehlt, mehrere Blätter sind ausgebessert und mit der Feder ergänzt. Pgtbd.

515a. Catechesis Davidis Chytreai. Lips. 1594.

515b. Epicæ Elegiacaeque minorum Poetarum gnomæ. (Graec. et Lat.) Opera et studio F. Sylburgii. Francof. ap. Jo. Wechelum. 1591.

515c. Plutarchi Opusculum de Liberorum Institutione, item Isocratis Orationes. III. Witebergae. 1596. Vieles am Rand beigeschrieben. Hornbd.

516a. Progymnasmata graece Litteraturæ ab Ottomaro Luscinio (Graec. et Lat.) Argent. 1521.

516b. Ceporini (Jac.) Compendium graecae Grammaticae. (Graec. et Lat.) Basil. ap. Val. Curionum. 1522. Hornbd.

517. Epigrammatum graecorum selectorum P. I — III. Monach. ex Typ. Bergiano. 1621. Pergbd.

518a. Rei Grammaticæ R. Palaemon — Terent. Scaurus — Aelius Donatus et alii quos ... protulit Adam Petrus Basil. 1527.

518b. Georgii Trapezontii Dialectica. Basil. ap. Val. Curionum. 1522.

518c. Sacrobusto (Janide) Sphaera. Mit Holzschn. Ingolst. in Apianis ædibus. 1526.

518d. Novae theoricae planetarum Geo. Peurbachii. a P. Apiano redactae. Mit Holzschn. Bestens erhalten. Ldrbd.

519a. Melanthonis (Phil.) Grammatica Graeca c. not. N. Gerbelii et I. Secerii Hagen. ex off. P. Brubachii. 1536.

519b. Rithaymeri (Geo.) Compendium in octo partes orationis et temporum formationes. (Graece.) Viennæ Pannon. p. Jo. Singrenium. 1524.

519c. Ceporini (Jac.) Compend. Grammaticae (Graece.) Basil. ap. Val. Curionum. 1522.

519d. Cebetis Thebani Tabula. (Graece.) Hagen. in ædib. Thom. Anshelmi., mense Januario. Hornbd. Wasserfleckig.

In 12°. und kleinerem Format.

Nr. 520. Aristotelis Problemata. Th. Gaza. interprete Lugduni. 1551. Pergbd. Hie und da braun.

521. Les dictz Moraulx des Philosophes, translatez de latin en francoys par noble homme Messire Guill. de Tignonville. Les dictz des Saiges. Le secret de Secretz de Aristote. à Paris par Gaillot. 1531. Lederbd.

522. Pindari et caeterorum octo Lyricorum Carmina. (Graec. et Lat.) Excudebat H. Stephanus ill. viri H. Fuggeri Typographus. 1566. Lederbd.

523b. Pindari Thebani Lyricorum vetérum Principis Olympia — Pythia, — Nemea — Isthmia, p. P. Melanchtonem Latinitate donata. Basil. p. I. Oporinum. 1558.

523c. Collatio Actionum forensium Atticarum et Romanarum Praecipuarum, aut. P. Melancth. Witebergae. 1554.

523d. Ecclesiastes Salomonis grecis versibus redditus a Paulo Dolscio. Lips. 1559.

523a. Salustii de L. Sergii Catilinae conjuratione ac bello Jugurthino c. I. Rivij et P. Melancht. not. Col. exc. G. Fabricio. 1556. Hornbd. mit Clausur.

524. Stobaei (Joann.) Sententiae a Conrado Gesnero in latinum sermonem traductae. T. I—II. Parisiis ap. Guil. Cavellat. 1557. (766 und 518 Seiten.) Lederbd.

b) Lateinische Autoren. In Folio.

525a. Cæsaris (c. Jul.) de Bello Gallico commentarii VII. c. Schol. Hotomani, Ursini et Aldi Manutii P. F. Lugduni ap. Barth. Vincentinum. 1574.

525b. Solini C. I. Polyhistor, Rerum toto orbe memorabilium Thesaurus locupletissimus. (i. e. Pomp. Mela.) Mit Holzschn. Basil. 1543. Bestens erhalten. Lederbd.

526. Ciceronis (M. T.) omnia opera. T. I—IV. Am Schluss: Basil. ex aedibus Cratandri. 1528. (c. indice locupletiss.) Bestens erhalten. 2 Lederbde.

527. Commentariorum Fr. Hotomani in Orationes M. T. Ciceronis. Vol. primum. Am Schluss: excudeb. Robertus Stephanus. 1554. Bestens erhalten. Pgtbd. Bibl. Christ. II. p. 333.

528. Ciceronianus Thesaurus M. Nizolii. ex recens. Cellarii. Francof. ap. Godofr. Tampachium. 1613. Hornbd. mit Clausur.

529. Flori (L. A.) Rerum Romanarum libri duo priores editi a Laur. Begero. Mit Kupfern. Col. Marchicae. 1704. Frzbd.

Nr. 530. Historiæ Augustæ Scriptores i. e. 1) Suetonius Tranquillus. 2) Dion Cassius. 3) Aelius Spartianus. 4) Julius Capitolinus. 5) Aelius Lampridius. 6) Vulcatius Gallicanus. 7) Trebellius Pollio. — 8) Flavius Vopiscus — quibus adiunti sunt. — 9) Sex. Aurel. Victor. — 10) Eutropius. 11) Paulus Diaconus. 12) Ammianus Marcellinus. 13) Pomp. Lætus Ro. 14) I. B. Egnatius Venet. Omn. ex recens. Des. Erasmi Roterodami. Am Schlus: Coloniæ in ædib. Euchar. Ceruicorni. 1527. Mit unterstrichenen Stellen und Randschriften, übrigens wohl erhalten. Holzbd.

531. Plinii Secundi Historia Mundi, cum not. Herm. Barbari et al. Basil. ap. Joh. Frobenium. 1525. Grofs Papierexemplar; grofs Folio, wohl erhalten. Lederbd. mit Clausur.

532. Prisciani Grammatici Libri omnes. Colon. arte G. Hythorpii. 1528. Pergbd.

533. Senecæ (L. Ann.) Philosophi Scripta quæ extant. c. I. Gruteri et F. Jureti not. et observat. cum Indicibus certissimis. Parisiis, ap. Mich. Sonnium. 1602. Hfrzbd.

In Quarto.

534a. M. T. Ciceronis pro C. Rabirio Oratio. XVIII. Parisiis. 1550.

534b. Ej. . . . De Lege Agraria Orat. I. et II. ib. 1551.

534c. Ej. . . . In Lucium Catilinam Orationes invectivae Orat. IV. ib. 1552.

534d. Ej. . . . Oratio in Vatinium c. arg. et schol. B. Latomi. ib. 1553.

534e. Ej. . . . Academicarum quaestionum editionis primae liber secundus, editionis secundae liber primus.

534f. Ej. Oratio de Prouinciis consularibus. ib. 1539.

534g. Ej. De Diuinatione Libri II. Petri Marsi comment. illust. 1542.

534h. Ej. . . . Oratio pro Quintio. Franc. Syluii comment. illust. ib. 1543.

534i. Ej. . . . Oratio pro M. Cælio. ib. 1551. Mit vielen Randschriften. In i. fehlt das letzte Blatt. Pdlbd.

535. Nasciambaeni Nascimb. in M. Tull. Ciceronis de Inventione Libros commentar. Venet. ap. Bol. Zalterium. 1563. Pergbd. Gerdes. p. 258. Vom Moder angegriffen.

536. Rami (Petri) Prælectiones in Ciceronis Orationes octo consulares. acced. Platonis Epistolæ latine factae. Basil. p. Petr. Pernam. 1575. Pergbd.

Nr. 537. In Aul. Persii Flacci Satyras Commentarius Ant. Foquelini. Parisiis ap. A. Wechelum. 1555. Pergbd.

538. Plinii (C. Cae. secuudi) Panegyricus c. not. var. et nummis aeri inc. ex recens. et c. not. Schwarzii Norimb. 1746. Frzbd.

539. Suetonius Tranquillus Caesares. ex recens. Jo. Georg Graevii. c. fig. aen. Imperat. et nummis Hagae Comit. et Traj. ad Rhen. 1691. Pergbd.

540. Boccalini (Traiano) Commentarii sopra Cornelio Tacito come sono stati lasciati dall' Autore; nebst: la bilancia politica: In Cosmopoli et Castellana 1677—78. Vol. I—III. 3 Pgtbde.

541. Des M. Ditruvius Pollio Baukunst, aus der röm. Urschrift übersetzt von August Rode. Mit Holzschn. 1r 2r Theil. Leipzig. 1796. Pdlbd.

In Octavo.

542a. Ammiani Marcellini gestarum rerum Lib. XIII—XXXI. (fehlt der Titel.)

542b. Chronologia Marcelliniana. Ap. fr. le Preux. 1600.

543. Apulei (L.) Opera. Excud. Henricus Petrus. Mense Martio 1533. Bestens erhalten. Ldrbd. m. Claus.

544. C. Julii Cæsaris commentarii de Bello gallico et civili c. Supl. ab Hirtio. Chr. Cellarius illustrav. 3te Ausgabe. Mit Landcharten. Lips. 1717. Pgtbd.

545. Celsis (Aur. Cornel.) de re medica Lib. VIII. Salingiaci. 1538. Lederbd.

546. M. T. Ciceronis Orationum vol. tria. . . a Sturmio emend. Argent. 1544. Hornbd. mit Clausur.

547. Ej. Officiorum Lib. III. de Senectute, de Amicitia, Somnium Scipionis — Paradoxa. id. emend. ib. 1541. Hornbd. mit Clausur.

548. Ej. Epistolarum Vol. I Argent. 1541. Vol. II. 1575. c. Schol. P. Manutii et præfat. Sturmii. 2 Pgtbd.

549. Ej. Philosophicorum Volumen II. Argent. 1574. Pgtbd.

550a. Ej. Officia c. Schol. P. Melanth. Hagenoæ ap. I. Secerum.

550b. De Oratore dialogi tres. ib. 1520.

550c. Eloquentiae encomium Ph. Melanthoni. ib. Lederbd. mit Claus.

551. Epitheta M. T. Ciceronis collecta a. P. Joanne Nunesio. Lugd. ap. Clement Baudin. 1571. Pgtbd.

Nr. 552a. Anitii Manlii in Topica Ciceronis Comment. Basil. exc. H. Petrus. 1531.

552b. Annaei Senecae Declamationes cum L. Vallae dialecticarum disputat. aliquot cum R. Agricolae comment. Bas. p. I. Bebelium. 1529. Lib. III. Col. exc. I. Gymnicus. 1530.

553a. Dictys Cretensis de Bello Troiano Lib. VI. c. Darétis Phrygii de excidio Troiæ Liber et Libani Sophistæ Declamat. E. Rot. interprete Basil. 1529.

553b. Quisquis es gloriae germanicae et majorum Studiosus, hoc utare ceu magistro Libello. Tübingae 1525.

553c. Historia I. Hussi et Hier. Pragensis. Ohne Ort und Jahr.

553d. Vita clar. Princ. Phil. a Burgundia etc. Argentor. 1529. Lederbd.

554a. Donati (Aelii) octo partium orationes Methodus, c. Amerpachi schol. Basil. ap. Jo. Oporinum. 1552.

554b. Sambuci (Jo.) Epistolarum conscribendarum Methodus incerti autoris. (Graec. et Lat.) Basil. p. Jo. Oporinum. 1552.

554c. Hadriani Junii de Anno et Mensibus commentarius. item Calendarius. Basil. p. H. Petri. 1553. Hornbd.

555. Drepanii (L. P.) Panegyricus Theodosio Aug. dictus, c. notis Schefferi. Holmiae. 1651. Pdlbd. ein paar Blätter braun.

556a. Flori (L. Jul.) Rerum a Romanis gestarum Libri IV. cum comment. I. Stadii. ap. Jac. Chouet. 1594.

556b. Ritterhusii de judiciis orationes II. Francof. 1602. Hornbd. Einiges beigeschrieben.

557. Flori (L. Ann.) Rerum Roman. ad noviss. accurante Freinshemio. Argent. 1655. Pptbd. Hie und da unterstrichen.

558a. Ej. Gestor. Romanor. Lib. IV. c. annot. Jo. Camertis. Argent. ap. Hervagium. 1528.

558b. Salustii in (C. C.) in Catilinam atq. Jugurtham Opuscula. c. Schol. Hutenii et P. Melancht. Hagen. ap. Secer. 1529. Lederbd. mit Clausur.

559. Horatius c. not. Servii, Manutit et Peroti Basil. in ædib. Andr. Cartandri. 1520. Lederbd. Titel und Vorrede fehlen.

560. Justini in Historias Philippicas Trogi Pompeii Epitome libri XLIV. Ex recens. Vorstii. Lips. 1673. Pgtbd.

Nr. 561. Palmerii (Jac.) pro Lucano Apologia; acced. similis argumenti nonnulla alia. Lugd. Bat. 1704. Pgtbd. Höchst selten. Vogt, p. 512.

562a. Lucretii (T.) de Rerum Natura Lib. VI. Basil. ap. H. Petrum. 1531.

562b. Virgilii (M.) Bucolica. Exc. Coloniæ Joan. Gymnicus 1530.

562c. Homeri Iliados Libri aliquot, partim uersi a Nicol. Valla, partim a Vincent Obsopaeo. Hagen. ap. Jo. Secerium. 1531. Wohl erhalten. Lederbd. mit Claus.

563. Lupani (Vinc.) Annotationes in Aelium Spartianum, I. Capitolinum, Aelium Lampridium, V. Gallicanum et Fl. Vopiscum Parisiis ap. A. Wechelium. 1560. Ldrbd.

564. Macrobii (A. Theo.) Opera ex recens. et c. not. Pontani et Meursii. Lug. Bat. ex off. Plantin. 1597. Pergbd. vide Edit. Bipontina et autores ibi citati.

565a. Macrobii (Aur.) in Somnium Scipionis Lib. II.

565b. Ejusd. Conviviorum saturnalium libr. VII. Parisiis. 1585. Pgtbd. Der Titel ausgebessert.

566. Ej. in somnium Scip. Lib. II. et saturnal. libri VII. Lugd. ap. S. Gryphium. 1532. Lederbd. Etwas wurmstichig.

567. M. Manilii Astronomicon Lib. V. Jul. Scaliger comment. Lutetiae ex offic. P. Stephani. 1579. 1r Th. 136 S. 2r Th. 292 S. Pgtbd.

568. Martialis (M. V.) Epigrammaton Lib. XiV, adjecta Graecorum vocum, quibus autor utitur interpretatione. Lugduni ap. S. Gryphium. 1553. Pergbd. Christ. Bibl. II. p. 159.

569. Melae (Pomp.) Libri tres. c. Schol. P. I. Olivarii Valentini et castig. Hermol. Barbari acc. Jul. Solini Polyhistor, c. Schol. Ohne Ort und Jahr. (Olivarii præfat. data Lutet. V. id. Jul. 1536.) RuEckbd. Am Rande beigeschrieben.

570a. Mosellani (Petri) Annotationes in Auli Gellii Noctes Atticas. Basil. Froben. 1526.

570b. Ej. . . . In M. Fab. Quintiliani rhetor institution. annotationes. ib. ap. A. Petrum. 1527. Lederbd.

571. Nonius Marcellus de proprietate sermonis, et Fulgentius Placiades de Prisco Sermone; c. notis. doct. Viror. Parisiis. 1583. Seltenste Ausgabe. Pgtbd. Einige Blätter schadhaft.

572. Nonius Marcellus. Antv. ex off. C. Plantini. 1565. Pgtbd.

Nr. 573a. Ovidii (P. N.) Fastorum Lib. VI. Agrip. exc. G. Fabricius. 1564.

573b. Ej. . . . de Ponto Lib. IV. ib. 1563.

573c. Ej. . . . Heroidum Epistolarum Lib. ib. 1565.

573d. Ej. . . . de Tristibus Lib. V. ib. ad. Intersignium Monoceroatis. 1570.

573e. Ej. . Elegiarum sive Amorum Lib. III. } Col. exc.
373f. Ej. . . de Arte Amandi Lib. III. } G. Fabri-
373g. Ej. . . de Remedio Amoris libri II. } cius 1561.
Hornbd. mit Clausur.

574. Ovidii (P. N.) Epistolarum Heroidum Liber. interpr. et notis D. Crispin. Helvet. ad usum Sereniss. Delphini. Londini. 1702. Lederbd.

575a. Ovidii (P. N.) Metamorphoseon Lib. XV. c. not. Var. Colon. M. Gymnicus exc. 1546.

575b. Horatii (Q. F.) Poemata omnia. Friburgi. Steph. Gravius exc. 1549. Hornbd. Mit Randschriften.

576. Ovidii (P. N.) Amatoria: Heroidum Epistolae: Elegiarum Lib. III. de Arte amandi: de Remedio Amoris etc. Basil. exc. Adam Petri. 1527. Lederbd.

577. Ovidii (P. N.) Metamorphoseon Lib. XV. Mit Holzschn. v. Virg. Solis Francof. Ohne Jahr. Hornbd. Der Titel fehlt.

578. Ej. Metamorphoseon. Lib. XV. c. annot. H. Glareani etc. Mit Holzschn. Basil. ex offic. Henricpetrina 1568. Hornbd. Nicht ganz rein.

579. Die Verwandlungen des Ovidii in Franz. und Deutschen Versen, mit Holzschnitten. Nürnbg. 1689. Pgtbd.

580. Persius (Flacc.) Satyren, aus dem Lateinischen übers. von I. D. Heyden. Leipz. bei Breitkopf. 1738. Ppdlbd.

581. Phædri Fabularum Aesopiarum Lib V. c. not. Gronovii. P. et F. acced. Nicol. Dispontinii collectanea. Amsterd. ap. Jans. Waesbergios. 1703. Pgtbd.

582. Plauti (M. Accii.) Comediae XX. P. Pareus recens. Francof. 1641. Pergbd.

583. Riccoboni (Antonii) de Historia Liber, cum fragmentis Historicorum veterum latinorum. Basil. ex. Offic. P. Pernæ. 1579. (513 und 650 Seiten.) Lederbd.

584. Salustii (C. Crisp.) Historiæ de conjurat. Catilinæ — de Bello Jugurth. c. not. divers. et cum H. Hutteni flosculis. Basil. p. S. H. Petri. 1606. Hornbd.

585a. Ej. Historia de conj. Catil. etc. Basil ap. Andr. Cratander. 1525.

Nr. 585b. Commentariorum Cæsaris (Imp. Jul.) Elenchus. Basil. in ædib. Wolffii. 1528. Ldrbd. m. Claus.

586a. Scribonii Largi de Compositione Medicamentor. liber. acced. A. Benivenii libellus de morborum etc. causis. Polybus de Salubri victus ratione etc. Andernaco interprete Basil. Cratander. 1529.

586b. Theophrasti de Suffruticibus, Herbisque ac Frugibus Lib. IV. Th. Gaza interprete. Argent. p. Hen. Sybold. Ohne Jahr.

586c. Psellii de Victus Ratione, ad Constantin. Imper. Libri II. cum Rhazae de Pestilentia Libro et J. Manardi in Galeni artem Medicinalem Expositione. Basil. ap. Cratandr. 1529.

586d. Joannis Zachariæ filii de Urinis Lib. VII. ib. ap. eod.

586e. Ant. Thylesii de Coloribus Libellus cum Pauli AEginetae fragmentis de crisi et diebus decretorijs. ib. ap. eod. 1529. Seltene Samml. bestens erhalten. Lederbd.

587. Senecæ (L. A.) Operum alter Tomus. Lugd. ap. S. Gryphium. 1555. Pgtbd.

588. Senecæ (L. A.) Tragediae X. Basil. exc. Heinr. Petrus. Mens. Aug. 1529. Lederbd.

589a. Statii Silvarum Lib. V. Thebaidos Lib. XII. Achilleidos Lib. II. Parisiis ap. S. Colinaeum. 1530.

589b. Ortographia et flexus dictionum græcarum ap. Statium. ib. 1530. Pgtbd.

590. Statii Silvar. Lib. V. Theb. Lib. XII. Achill. Lib. II. Basil. exc. H. Petrus. 1531. Bestens erhalten. Ldrbd.

591. Gordon (Th.) Discours historiques, critiques et politiques sur Tacite. T. I—III. Amsterd. 1751. 3 Frzbde.

592. Terentii (M. Varr.) Opera quæ supersunt. c. comment. I. Scaligeri: exc. H. Stephanus. 1573. Pgtbd.

593. Valerii Maximi Factorum ac Dictorum libri IX. Basil. p. H. Petrum. 1536. Lederbd. m. Claus. Hie und da beigeschrieben und unterstrichen.

594. Valerii Maximi Dictorum Factorumque memorab. Lib. IX. Bipont. ex Typogr. Societ. 1783. RuEbd.

595. Verrii Flacci quæ extant, et Sex. Pompei Festi de verborum significatione Lib. XX. Venetiis ex officina Ziletti. 1560. Pgtbd.

596. Verrii Flacci quæ extant. Ap. Santandreanum. Ohne Ort. 1575. Am Schlusse die Anmerkungen der Venediger Ausgabe. Pgtbd.

Nr. 597. Vergilii (P. M.) poemata quæ extant, omnia. Mit Holzschn. Francof. ad. M. 1572. Pgtbd. mit Clausur. Nicht rein.

598. Vergilii (P. M.) quæ extant omnia. Mit Holzschnitten. Col. Agrip. 1578. Hornbd. mit Clausur.

599. Virgilii (P. M.) Opera omnia c. annot. I. Min-Ellii. Francof. et Lips. 1700. Pergbd.

600a. In Virgilii Maronis Bucolica ac Georgica adnotationes per Eob. Hessum. Hagenoæ p. I. Secerium. 1529.

600b. Eob. Hessi Bucolicorum Idyllia XII. ad. B. Pirckheimerum dedicata. ib. 1528.

600c. Ej. . . . De Tumultibus horum temporum querela Norimb. in ædib. F. Peypus. 1528.

600d. Ej. . . . Elegiæ tres. Norimb. imprimeb. Fr. Arthemisius. 1526.

600e. Ej. . . . In Hypocrisim uestitus Monastici. Ohne Ort und Jahr.

600f. Ej. . . . Epicedion in Funere Alberti Dureri. Ohne Ort und Jahr.

600g. Camerarii (Joach.) scribendorum Versuum maxime compendiosa Ratio. Nurembergae exc. F. Peypus. 1526.

NB. Die sechs ersten Schriften sind Dedications-Exemplare, mit des Dichters eigener Handschrift gröfstentheils auf den Titel-Blättern bezeichnet.

601a. In Vergilii Maronis Georgica Annotationes H, Eobani Hessi. Colon. ap. I. Gymnicum. 1540.

601b. In P. Vergilii Bucolica c. adnot. H. Eob. Hessi et c. Schol. Kulmanni. ib. id. exc. 1543. Pgtbd. Am Rande beigeschrieben.

In 12°. und kleinerem Format.

602. Ciceronis (M. T.) Orationum Vol. I—III. post. P. Manutii et al. correctiones. Augustæ Munatianæ. 1680—1702. 3 Pgtbde.

603. Ej. Orationum selectarum Liber. Amsterd. I. Jans. 1649. Pgtbd. Beigeschrieben.

604. Ej. Epistolarum ut vocant familiarium Lib. XVI. Lugduni. ap. Seb. Gryphium. 1551. RuEckbd.

605. Curtii (R.) de Rebus gestis Alexandri Magni Lib. X. Antwerp. 1565. Lederbd. Unterstrichen.

606a. Horatius Flaccus cum Ald. Manutii et A. Moreti schol. Antwerp. Plantin. 1580.

606b. Jani Dousæ in novam Q. Horatii editionem comment. ib. 1580.

{ Nr. 606c. Ej. in commentar. suum Adpendix. ib. 1582. {Pgtbd. Vieles beigeschrieben.

607. Horatius ex recensione Heinsii et Fabri. Amstelod. Wetstenius. 1719. Frzbd. Etwas unterstrichen.

608. Justini historiarum...libri XLIV. ex Museo Pontani. Amsterd. ap. Jansonium 1635. Pgtbd.

609. Juvenalis et Persii Satyræ ex recens. Heuninii et Casauboni. Norbgae. 1780. Pdlbd.

610. Machiavelli (Nic. Fior.) Discorsi sopra la prima Deca de Tito Livio. In Vineg. 1554. Pgtbd.

611. Lucani (M. A.) Pharsalia Lib. X. ex emend. H. Grotii. Amsterd. typ. ap. Elzevirii. 1651. Pgtbd.

612. Ovidii (N.) Metamorphoseon. Lugduni. ap. Bart. Vincentium. 1568. Pgtbd.

613. Paterculus (M. Vellej.) ex edit. G. Vossii. et I. Lipsii. Lips. 1687. Pgtbd.

614. Paterculus c. notís Gerardi Vossii. Lugd. Bat. ex offic. Elzeviriana. 1654. Pgtbd. Unrein.

615. Senecæ (L. Ann.) Opera omnia ex I. Lipsii emend. et A. Schotti recens. Amsterd. ap. Guil. I. Caesium. 1628. Pgtbd. Unterstrichen und nicht ganz rein.

616. Senecæ Tragoediae c. not. Thom. Farnabii. Amsterd. ap. G. et I. Blæu. 1632. Pgtbd. Etw. braun.

617. Senecæ Tragoediae c. not. Farnabii; acced. Avantus et Fabricius de generibus carminum, apud. L. A. Senecam Tragicum. Amsterd. ap. Waesbergios. 1713. Pgtbd.

618. Statii (P. P.) Opera ex recens. et cum not. Gronovii. Amsterd. Elzevir. 1653. Pgtbd.

619. Tacitus (C. Corn.) cum optimis exemplaribus collatus. Schöne Ausgabe. Amstelod. Elzevir. 1678. Pgtbd.

620. Tacitus cum opt. exempl. collatus. Amstelod. sumptibus Societatis. 1701. Pgtbd.

621. Tacite avec des notes par Amelot de la Houssaie 1 ère. partie. A la Haye. 1692. Frzbd.

622. Vergilii (Polydori) de rerum inventoribus Lib. octo. Typis. I. Stoer. 1590. Pgtbd. Unterstrichen.

623. P. Virgilii Maronis Opera c. Min-Ellii. Roterod. 1697. Pgtbd.

Aldinische Drucke.

a) Griechische. In Folio.

In hoc Volumine hæc insunt:
Nr. 624a. Theodori Introductivae grammatices Libri quatuor.
624b. Ejusd. de Mensibus opusculum sane quam pulchrum.
624c. Apollonii grammatici de constructione libri quatuor.
624.d. Herodianus de Numeris. Am Schluss: Impressum Venetiis in ædibus Aldi Romani octavo Calendas Januarias 1495. Pgtbd. Bestens erhalten.

Erste seltenste Ausgabe mit Quadratschrift: siehe Goetz. II. Nr. 14.

625. Aristoteles de natura, de partibus et de generatione animalium; Theophrastus de historia plantarum etc. a Lat. Theod. Gaza interprete. Seite 108. Venetiis in Aedibus Aldi et Andreæ Asulani Soceri Mense Februario. 1513. und Seite 273. Laus. Deo.

Mit d. Zeichen d. Aldus. Grofs Papierexemplar, bestens erhalten, in prächtig vergoldet. violetten Maroquinband mit Goldschnitt.

626a. Origenis Homiliae V. Am Schluss: Venet. in Aedib. Aldior. Mense. Feb. 1503. Mit d. Zeichen.
626b. Incipit Prologus Beati Hilarii Arelatensis Episcopi in expositionem Origenis super Job. e græco Latinitati donatam. Am Schluss: Impraessum Venetiis per Lazarum de Soardis die IX. Maii. 1513.

Einiges unterstrich. und beigeschrieben, übrigens bestens erhalten. Hornbd.

In Quarto.

627. Gregorii Episcopi Nazianzeni Carmina, cum lat. translatione. Am Schluss: Venetiis ex Aldi Academia mense Junio. 1504.

Mit griech. Appendix und dem Zeichen * ALDVS * * MA . RO * Grofs Papier: bis auf leichte Wasserflecken wohl erhalten. Lederbd.

628. Epistolae diversorum philosophorum oratorum. Rhetorum sex et uiginti. (Græce.) P. I—II. Am Schluss. Venetiis apud Aldum. MID. (1499.) Grofs Papier: sehr schönes bestens erhaltenes Ex. Pgtbd.

Ausser den auf dem Titel-Blatt angezeigten sex et uiginti enthält gegenwärtiges Exemplar von der höchsten Seltenheit, noch neun andere Orationes und Epistolae die zum Theil in den mehresten Ausgaben, auch in den gröſsten Bibliotheken gröſstentheils fehlen; dabei ist die Pracht des Druckes und dessen Erhaltung, wie von der Presse eben gekommen, in der That zu bewundern.

In hoc libro hæc habentur: (Græce et Lat.)

629. a) Constantini Lascaris Byzantini de octo partibus Orationis Liber I. b) Ej. de Constructione Liber II. c) Ej. de nomine et verbo Lib. III. d) Ej. de pronomine. e) Ej. Cebetis tabula. f) Ej. de Literis græcis ac diphthongis. g) Ej. Abbreuiationes, quibus frequentissime græci utuntur. h) Oratio Dominica. i) Symbolum Apostolorum. k) Evangelium diui Joannis Evangelistae. l) Carmina aurea Pythagorae. m) Phocylidis Poema. n) De Idiomatibus linguarum tres tractatus Joannis Grammatici Eustathii Corinthi. c. interpr. latina. o) Introductio per brevis ad hebraicam linguam. Venetiis ap. Aldum mense octobri. 1512. Mit d. Zeichen. Lederbd. mit Claus. Sehr selten; bestens erhalten.

In Octavo.

630. Herodiani historiarum Lib. VIII. Græce et Lat. Ang. Politiano interprete. Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi et Andreæ Asulani Soceri mense Septembri. 1524. Mit d. Zeichen. Pgtbd. Wohl erhalten.

b) Lateinische und Italienische. In Folio.

631. Alunno (Franc.) Le Ricchezze della Lingua volgare... sopra il Boccaiccio novamente ristampate. (Mit d. Bildn. d. Autors.) Vinegia nell' anno 1551. in casa de' figliuoli di Aldo. Mit d. Zeichen. Pgtbd. Wohl erhalten.

632. Rhodigini (Lodovici Cælii) in antiquarum Lectionem commentarius. Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi, et Andreae Soceri Mense Februario. 1516. Mit dem Zeichen. Holzbd. Am Rande einiges beigeschrieben; die letzten Bl. wasserfleckig, übrigens wohl erhalten.

633. Sigonii (Caroli.) In fastos Consulares, ac Triumphos Romanos commentarius. Venetiis ap. Paulum Manutium Aldi F. 1566. Mit dem Zeichen. Pgtbd. Wohl erhalten.

634. Vallae (Georgii) Placentini Expetendorum, ac fugiendorum quod struebat volumen vigesimum quartum etc. De Medecina Lib. VII. De Gramatica Lib. IV. De Dia-

lectica Lib. III. De Poetica Lib. I. De Rhetorica Lib. II. Am Schluss: 1501. Venetiis in ædibus Aldi Romani, Impensa, ac Studio Joannis Petri Vallæ Filii. Mense Decemb.

Ein dicker Band v. 336 Bl. Bestens erhalten und sehr selten. Groſs Papierexemplar; groſs Folio. Lederbd. mit Clausur.

Nr. 635. Welseri (Marci) Rerum Augustarum Vindelicar. Lib. VIII. M. Kupfern. Venet. 1594. Ohne Namen d. Druckers. Pdlbd. Das Titelkupfer schadhaft.

Der gelehrte Verfasser hat kurz vor Anlegung seiner eigenen Druckerei, bekannt unter der Bezeichnung ad Insigne Pinus, das vorstehende Werk bei dem jüngsten Aldus zu Venedig drucken lassen. (V. Zapf Augsb. Buchdrucker-Geschichte.) Die Kupferstiche sind von Alexander Mair gestochen.

In Quarto.

636. Caro (Annib.) de le Lettere Familiari Volume Primo. In Venetia appresso Aldo Manutio. 1572. Pdklbd.

637. In hoc Volumine haec continentur (Ciceronis rhetorica præcepta omnia) nempe:

a) Rhetoricum ad C. Herennium Lib. IV. b) M. T. Ciceronis de Inventione Lib. II. c) Ej. de Oratore Lib. III. d) Ej. Brutus. e) Ej. Orator ad Brutum. f) Ej. Topica ad Trebatium. g) Ej. Oratoriae partitiones. h) Ej. De optimo Genere Oratorum. Index rerum notabilium.

Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi et Andr. Soceri Mense Octobri 1521. Mit d. Zeichen. Groſs Papier. Wohl erhalten. Lederbd. mit Clausur.

638. Orationes duæ, altera Jacobi Sadoleti (S. R. E. Cardinalis) de Pace ad Imper. Carolum V. altera I. B. Campegii. (Majoricensium Episcopi) de tuenda Religione in Concilio Tridentino habita. Venet. 1561. Aldus. Mit dem Zeichen. Etwas wasserfleckig.

639. Plauti Comoediae XX. cum praefatione Asulani. Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi, et Andreæ Asulani Soceri, Mense Julio 1522. 8. Edition auf groſs Pap. in 4. Bestens erhalten. Lederbd.

640. Poli (Reginaldi Cardinalis) de Concilio Liber. Romæ ap. Paul. Manutium Aldi. F. (1562.) Mit d. Zeichen. Pdklbd. Selten.

641. Scala (Pace) de consilio Sapientis, in forensibus causis adhibendo Libri IV. Venetiis. 1560. Aldus. F. Mit dem Zeichen. Pgtbd.

In Octavo.

Nr. 642. Alcyonii (Petri) Medices Legatus de exsilio Lib. II. Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi et Andreae Asulani Soceri. Mense Novembri. 1522.
Mit d. Zeichen. Geschätzte Ausgabe. auf grofs. Papier. Leicht befleckt und etw. unterstrichen, übrigens wohl erhalten. Pgtbd.

643. Budæi (Guillielmi) libri V. de Asse et partibus. Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi et Andr. Asulani Soceri. Mense Septembri. 1522. Mit d. Zeichen. Selten. Bestens erhalten. Pgtbd.

644. Cæsar. (Jul. Imp.) Mit Holzschnitten. Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi et Andr. Soceri Mense Jan. 1518. mit d. Zeichen und Index des Martianus. Ann. 1519. Hat leichte Wasserflecken, übrigens bestens erhalten. Pgtbd.
Die Figuren und deren Erklärungen sind von Giov. Jucundo, Baumeister an St. Peter zu Rom.

645a. Caro (Annib.) gli Straccioni Comedia. In Venet. 1589. presso Aldo. Mit d. Zeichen.

645b. Cremonino (Cesare) le Pompe funebri. In Ferrara, appr. V. Baldini. 1591.

645c. Ongaro (Ant.) Alco. Favola Pescatoria. In Venet. presso G. B. Bonfadino. 1592. samt andern. Pgtbd. in 12°.

646. Ciceronis (M. T.) Orationum Vol. primum. Am Schluss: Venetiis in ædib. Aldi et Andr. Soceri. Mense Januario. 1519. Mit d. Zeichen. Lederbd. mit Goldschn. Bis auf einige Wurmstiche bestens erhalten.

647. Ej. Officia, Cato major, Laelius etc. P. Manutius Aldi F. 1552. Pgtbd. Mit einigen Wurmstichen.

648. Cicerone le Epistole famigliari tradotte. Vinegia. 1552. Aldi F. Pgtbd. Mit Randschriften.

649. Ciceronis (M. T.) de Philosophia Vol. prim. Am Schluss: Venetiis, in ædibus et Andreae Asulani Soceri Mense Maio. 1523. Mit d. Zeichen. Lederbd. Etwas befleckt und beigeschrieben.

650. Ej. de Philosophia, prima et sec. Pars, corrigente Paulo Manutio. Aldi F. 1546. adject. Tusculanarum Quaestionum Ciceronis ad. M. Brutum Lib. V. ib. corrigent. 1552. 2 Pgtbde. Wohl erhalten.

651. Ej. Orationum P. I. Lib. VII. corrigente Paulo Manutio Aldi F. Mit dem Zeichen. Venet. ap. Aldi filiis. 1550. Pgtbd.

Nr. 652. Ej. Orationum Partes III. cum correctionibus Pauli Manutii. — Aldus Manutius Paul. F. Venet. 1569. Mit d. Zeich. der Kopf des Delphin gegen die rechte Seite gekehrt. Hornbd. Einiges beigeschrieben.

653. Ej. Epitheta collecta a P. Joanne Nunnesio Venetiis. 1570. Aldus junior. Mit dem Zeichen. Pgtbd. Schadhaft.

654. Epistole famigliari di Cicerone, tradotte di nuouo, e quasi in infiniti luoghi corrette da Aldo Manutio. Aldus (mit d. Zeichen.) Venetiis 1566. Maroq. RuEckbd. Der Titel unten abgeschnitten.

655. Locutioni dell' Epistole di Cicerone, scielte da Aldo Manutio. In Venet. 1573. Mit d. Zeichen. Maroq. RuEckbd. Der Titel ausgebessert; einige Bl. braun.

656. Fabritia Comedia di M. Lodovico Dolce. Vineg. 1549. Aldus F. Mit d. Zeichen. Geheftet. Hie und da unterstrichen.

657. Poetae tres egregij nunc primum in lucem editi.

a). Gratii de Venatione Lib. I. b) Ovidii Halieuticon. c) Aurel. Olympii Nemesiani Cynegeticon et carmen Bucolicum. d) Calphurnii Bucolica. e) Adriani Cardinalis Venatio. Venetiis in æd. hæredum Aldi Manutii et Andr. Soceri. 1534. Mens Feb. Mit dem Zeichen. Pdlbd. Etw. wasserfleckig, die letzten Bl. ausgebessert.

658. Gozzi (Nicolo Vitodi) Governo della Famiglia. In Venetia. 1589. presso Aldo. Mit dem Zeichen. Pgtbd. Der Titel etwas unrein.

659a. Juvenalis et Persii Satyræ, c. praef. Aldi. Mit d. Zeichen. Am Schluss: Venet. in ædib. Aldi et Andr. Soceri. M. Augusto. 1501.

659b. C. V. Catulli Lib. I.

659c. Tibulli Libri IV.

659d. Sex. Aurel. Propertii Libri IV.

659e. C. N. Cornelii Fragmenta.

} Basil. ap. H. Petrum. 1530. Wohl erhalten. Ldrbd.

660. Liburnio (Nicol.) le occorenze humane. In Vinegia. 1546. in casa de' Figlivoli di Aldo. Mit d. Zeichen. Pgtbd.

661. Manutio (P.) Lettere volgari, Lib. IV. In Venetia. 1560. Mit d. Zeichen. Pgtbd. Genaue und seltene Ausgabe. Bibl. Salthen. p. 478.

662. Martialis. Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi mense Decembri MDI. Erste, seltenste Ausgabe. Engel I. p. 97. Ledrbd. Wohl erhalten.

Nr. 663a. Natalis Comitum Veneti de Venatione Libri IV. c. Schol. H. Ruscellii. Venet. Aldi F. 1551. Mit dem Zeichen.

663b. Ej. de horis, liber I. de anno, libri IV. Myrmicomyamachia, libri IV. Imp. Venetiis, per fratres de Nicolinio de Sabio. 1550. Pgtbd.

664. Oribatii Sardiani Synopseos ad Eustathium Filium Libri novem. Am Schluss: Venetiis apud Paulum Manutium, Aldi F. 1554. Mit dem Zeichen. Pgtbd. Reines Exemplar, mit d. Namen e. frühern Besitzers auf d. Titelbl.

665a. Ortographia et flexus dictionum græcarum omnium apud Statium, cum accentib. et generibus ex variis utriusque linguæ Autoribus.

665b. Statii Sylvarum Lib. V.
665c. Ej. Thebaidos Lib. XII.
665d. Ej. Achilleidos Lib. II.
Am Schluss: Venetiis, in ædibus Aldi, Mense Augusto. 1502.

Erste Ausgabe. Lederbd. mit Clausur. Leicht befleckt, auf d. Titel beigeschrieben.

666. Ovidii (P. N.) Metamorphoseon Lib. XV. Am Schluss: Venet. in ædib. Aldi, Mense Octob. 1502. Erste geschätzte Ausgabe. Pgtbd. Am Schlusse moderfleckig.

667. Patritii (Frances.) Discorsi sopra alle cose appartenenti ad una città libera ę famiglia nobile tradotti in lingua Toscana da Giouanni Fabrini. Mit d. Zeichen. Am Schluss: In Vinegia, nell' Anno 1545. In Casa de' Figlivoli di Aldo. Pgtbd.

668. Piccolhomini (Archangeli) in librum Galeni de humoribus commentarij ad Michaelem Turrianum comitem, ac Cenetensem Episcopum. Parisiis ap. Bernardum Turissianum in Aldina Bibliotheca. 1566. Mit d. Namen u. Zeichen d. Aldus. Pgtbd.

669. Plauti Comoediae XX. cum praefatione Asulani. Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi, et Andreae Asulani Soceris. Mense Julio 1522. Bis auf einige Wurmstiche und Flecken wohl erhalten.

Ist die nämliche Ausgabe als die vorstehende in kl. 4. unter Nr. 639. Die Ränder der Blätter sind nur weniger breit.

670. Plinii Secundi (C.) Naturalis Historiae P. I. 1540. P. II. 1535. P. III. 1536. Venetiis in ædibus Hæredum Aldi et Andreæ Asculani Soceri. Wohl erhalten. 3 Pgtbde.

671. Index in C. Plinii Secundi Nat. Hist. Libros locupletior et castigatior, quam qui hactenus impressi sunt.

Venetiis. 1538. Aldi F. Mit dem Zeichen. Pgtbd. Höchst selten, und zu voriger Nr. gehörig.

Nr. 672. Geographici Scriptores, scilicet: a) Pomponius Mela. b) Julius Solinus. c) Itinerarium Antonini Aug. d) Vibius Sequester. e) Victor de Regionibus Urbis Romae. f) Dionisius Afer de Situ Orbis, Prisciano Interprete. Mit d. Zeichen. Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi et Andr. Soceri Mense Octob. 1518. Lederbd. Der Titel etw. braun, übrigens wohl erhalten.

673. Pontani (Jo. Joviani) Opera omnia soluta oratione composita. Vol. I—III. Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi et Andreae Soceri Mense Junio. 1518—1519. In groſs 8. Höchst selten. 3 Lederbde; deren erster etwas wasserfleckig ist.

674b. Aldi Manutii, Paulli F. de quæsitis per Epistolam Lib. III. Venetiis. 1576.

674a. Marliani (Barth.) Urbis Romæ Topographia. Mit Holzschn. Venet. 1588. ap. Hier. Francinum. Pgtbd.

675. Quintilianus. Am Schlusse: Venetiis in ædibus Aldi et Andreæ Soceri, Mense Augusto. 1514. Mit dem Zeichen. Lederbd. Am Rande beigeschrieben, wohl erhalten.

676. (M. T. Ciceronis) opera rhetorica omnia, corrigente P. Manutio, Aldi F. Mit dem Zeichen. Venetiis, ap. Aldi filios. 1550. Pgtbd.

677. Sallustii Crispi conjuratio Catilinæ et Bellum Jugurthinum, ejusdem nonnulla ex libris historiarum Fragmenta e scriptorib. antiq. ab Aldo Manutio Pauli F. collecta. Aldus. Mit d. Zeichen. Venetiis. 1563. Pgtbd. Der Titel unrein.

678. Senecae Trsgoediae. Am Schluss: Venetiis in ædibus Aldi et Andreae Soceri. Mense Octob. 1517. Mit d. Zeichen. Pgtbd. Bestens erhalten.

679a. Speroni (Sperone) Dialoghi. In Vinegia, in casa de' Figlivoli d'Aldo. 1552.

679b. Horologgi (Gius.) L'ingratitudine, diuisa in trè Ragionamenti. In Vinegia, ap. Gab. Giolito. 1561. Pgtbd.

680b. Vairi (Leonardi) de Fascino Lib. III. Venetiis ap. Aldum. 1589. Mit d. Zeichen.

680a. Grillandus (P.) Tractatus de Hereticis et sortilegiis Lib. V. Venet. ap. Giuli. Veneunt Lugd. ap. Jac. Giuncti. 1547. Hornbd.

Nr. 681. P. Virgilii opera omnia, c. not Jo. a Meyen. Venet ap. Aldum. 1580. Mit dem Bildnisse des Herausgebers auf dem Titel. Hlbfrzbd. Wohl erhalten.

Werke des Desid. Erasmus Roterodamus.

Alle vortrefflich erhalten, in gleichen Lederbänden mit Clausuren. Die Exemplare dieser Sammlung sind Geschenke des berühmten Verfassers an seinen Freund Hector Poemer letzten Abts zu St. Laurentii in Nürnberg dessen Wappen, von Albr. Dürer, in Holzschnitt, in dem Inneren des Deckels eines jeden Bandes sich eingeklebt befindet.

In Folio.

682. Novum Testamentum ex Er. Rot. recognitione Græce et Lat. Am Schluss: Basil in ædib. Frobenii. 1527.

683. D. Erasm. Roter. novum Testamentum annotationes . . . ap. inclytam Rauracorum. Basil. ap. Frobenium. 1527.

684. Opus Epistolarum divi Hieronymi una cum schol. D. Erasm. Rot. Tribus Tomis distinctum, Volumen uno comprehensum. Basil. ap. Froben. 1524.

685. Divi Ambrosii Opera omnia, ex recognitione Eras. Rot. distincta IV. Tomis et Voluminibus duobus comprehensa. Basil. ap. Frobenium. 1527. 2 Bde.

686a. Opera sanctissimi Martyris Cæcilii Cypriani. Studio Er. Roterodami Basil. ex offic. Frobenii. 1525. Erste seltene Ausgabe.

686b. Luciani Samosatensis Opera Er. Roterod. et Thom Moro Interpr. Basil. ap. Frobenium. 1521.

687a. Opus eruditissimum divi Irenæi Episcopi Lugdunensis, in quinque Libros digestum emendatum opera Er. Roterod. Basil ap. Froben. 1526.

687b. Div. Clementis Recognitionum Lib. X. Basil. ap. I. Bebelium. 1526.

688b. Athanasii Opera, cura Er. Roterod. Interpr. Am Schluss: Argent. ap. Knoblouchum. 1522.

688a. Theophylacti Archiepiscopi Bulgariæ in quatuor Evangelia enarrationes, Joanne Oecolampadio interpr. Am Schluss: excusum est Basileæ in offic. Cratandri. 1524.

Nr. 689. Erasmi Roterodami Apologiae. Basil. ap. I. Frobenium. 1521.

690. Ejusd. Opus Epistolarum, per Autorem diligenter recognitum. Basil. ap. H. Frobenium Jo. Hervagium et Nicol. Episcopium. 1529. (1010 Seiten.)

691. Ejusd. Adagiorum Opus. Basil. ap. Froben. 1526.

In Quarto.

692a. Chrisostomi aliquot opuscula. (Græce.) c. præfatione Er. Roterod. Am Schluss: Basil. in offic. Frobeniana. 1529.

692b. Divi Basilii opus de Spiritu Sancto ad Amphilochium. Des. Eras. Rot. interprete. Basil. Froben. 1532.

692c. Dilucida et pia explanatio Symboli quod Apostolorum dicitur, p. Eras. Rot. nunc primum editum. Basil. ap. Frobenium. 1533.

692d. Liber de præparatione ad Mortem. Basil. Froben. 1534.

693a. Ephiphanii Episc. Cypri de Prophetarum vita et interitu. (Græce et Lat.) Sophronii Græce et Hieronymi Latine Libellus de vita Evangelistarum etc. c. Schol. Erasmi. Parabolae et Miracula quæ a singulis Evangelistis narrantur, græcis versibus a Gregorio Nazianzeno descripta, c. interpr. Lat. Hieronymi scriptorum ecclesiasticorum Vitae (Græc. Lat.) c. Schol. Erasmi. Basil. ap Cratandr. 1529.

693b. Trittenhemii (I.) Catalogus Scriptorum ecclesiasticorum. Col. per Pet. Quentell. 1531.

693c. Criniti (Petri) de honesta Disciplina Lib. XXV. ej. de Poetis latinis Lib. V. et Poematum quoque illius Lib. II. Basil. exc. H. Petrus. 1532.

694a. Erasmi Roterod. Libellus novus et elegans de Pueris statim ac liberaliter instituendis c. aliis compluribus. Basil. Froben. 1529.

694b. Ej. Responsio ad epistolam paraeneticam clar. Alberti Pii etc. ib. 1529.

695a. Erasmi Roterod. de Arte Rhetorica veterum aliquot traditiones. Basil. Froben. 1521.

695b. C. Sallustii Bella duo Catilinarium et Jugurthinum. Coloniae ex. offic. Conradi Caesaris. 1521.

695c. Antibarbarorum D. Erasmi, Liber unus. Basil. ap. Froben. 1520.

695d. Auctarium selectarum epistolarum E. Rot. ib. 1519.

Nr. 695e. Valerii Probi Grammatici de Literis antiquis opusculum. Ohne Ort und Jahr.

695f. Pomponii Laeti libellus de Romanorum magistratibus de sacerdotiis rom. et de div. legibus rom. Ohne Ort und Jahr.

In Octavo.

696c. D. Erasmi Roterodami Moriae Encomium Basil. Froben. 1522.

696a. Ludus L. A. Senecæ de morte Claudii Cæsaris c. not. B. Rheani.

696b. Synesius Cyrenensis de Laudibus Calvitij c: Schol. B. Rheani.

696d. Epistola apologetica Erasmi ad Martinum Dorpium.

697a. D. Erasmi Rot. de recta Latini Græcique Sermonis pronnuciatione Dialogus. Dialogus Ciceronianus sive de optimo genere dicendi. Deploratio Mortis I. Frobenii. Epitaphia. Oratio parentalis in laudem Mathiæ Richi, autore Geo. Agricola. Basil. Froben. 1528.

697b. Er. Rot. Epistola consolatoria in adversis. Basil. ap. Froben. 1528.

697c. Ej. Apologia adversus Articulos aliq. Monachorum Hispanorum. ib.

697d. Ej. de immensa DEI Misericordia Virginis et Martyris comparatio. ib.

698. Ej. Familiarium Colloquiorum Opus c. Schol. Basil. ap. Frobenium. 1533.

699a. Ejusd. Enarratio triplex in Psalmum XXII. Basil. ap. Frobenium. 1530.

699b. Ej. de Civilitate Morum puerilium, nunc prim. editus. ib. 1530.

699c. Ej. Apologia adversus rhapsodias caluminiosarum querimoniarum Alb. Py. ib. 1531.

699d. Ej. Epistola contra quosdam qui se false jactant Evangelicos. Agrip. Col. 1530.

699e. Epistola apologetica (contra Erasmi Epistolam) Ministrorum Evangelii Ecclesiae Argentoratens: de. Anno 1530.

699f. Ad eandem Erasmi Responsio. 1530.

699g. Ej. Epistola ad quosdam impudentissimos Græculos. Basil. Froben. 1530.

699h. Ej. Xenophontis Hieron sive Tyrannus, lat. redd. ib. 1530.

699i. Ej. Paraphrasis in Libros Elegantiarum Laur. Vallae. Friburg. Brisg. 1534.

Nr. 699k. Epistolæ D. Nicolai Amsdorffii et D. M. Lutheri de Erasm. Rot. Witenb. p. H. Luft. 1534.

699l. Purgatio E. Roter. aduersus Epistolam non sobriam M. Lutheri. Ohne Ort. 1534.

700a. Ejusd. Lingua. Basil. ap. Frobenium. 1525.

700b. Ej. adversus P. Sutoris de bacchationem Apologia. ib. 1525.

700c. Præcatio Dominica, in septem portiones distributa. Ohne Ort und Jahr.

700d. De libero Arbitrio. Basil. ap. Froben. 1524.

700e. Virginis Matris apud Lauretum. Liturgia. ib. 1525.

701a. Ejusd. de Ratione Studij ac legendi, interpretandi que Auctores libellus: Officium discipulor: ex Quintiliano: Concio de Puero Jesu in schola: Expostulatio IESU ad mortales, cum carm. schol. Argent. ap. Knobblouch. 1531.

701b. Familiarum colloquiorum formulæ. Basil. ap. Froben. 1524.

702a. Ejusd. de Contemptu mundi Epist. Colon. 1523.

702b. Institutio Principis Christiani. ib. 1523.

702c. Catalogus omnium Eras. Rot. lucubrationum, ipso autore cum nonnullis aliis. Ohne Ort und Jahr.

702d. Libellus Jacobus Ziegleri adversus Jacobi Stunicae maledicentiam, pro Germania. Basil. Froben. 1523.

702e. Spongia Erasmi aduersus aspergines Hutteni. ib. 1523. Mense Septbri.

703a. Fragmentum Origenis Commentariorum in Mathæum Erasmo Rot. interprete. Basil. Froben. 1527.

703b. D. Joan. Chrisostomi Commentarius in Epist. ad Galatas. Erasmo Rot. interpr. ib. eod.

703c. De orando Deum Lib. II. Erasmo Rot. interpr. (Græc. et Lat.) ib. 1525.

704. Ejusd. Commentaria in N. Testamentum:

a) Tom. I. Comment. in Evang. Marci et in Acta Apostolorum. Basil. Frob. 1524 b) T. II. Comment. in Evang. Lucæ. ib. 1523. c) T. III Comment. in Evang. Joannis. ib. 1523. d) T. IV. et V. Paraphrases in Epistolas Pauli Basil. Froben. 1521. 5 Bände.

705a. Ejusd. Detectio Præstigiarum cujusdam Libelli Germanice scripti ficto Autoris, Titulo cum hac inscriptione: Erasmi et Lutheri opiniones de Coena Domini Nürnb. ap. Petreium. 1526.

Nr. 705b. Ej. Hyperaspistes, Diatribe adversus servum arbitrium Lutheri. Basil. Froben. 1526.

705c. Ej. Christiani Matrimonii institutio. ib. 1526.

706. Ejusd. Hyperaspitae Liber secundus. Am Schluss: absolutus 1527.

707a. Ejusd. Interpretatio Psalmi LXXXV. Basil. Froben. 1528.

707b. Ej. Vidua Christiana, cum Lactantii Libro de Opificio DEI. ib. 1529.

707c. Responsio adversus Libellum cujusdam febricitantis. ib. 1529.

708a. Catalogus novus omnium Lucubrationum Eras. Roterodami. Basil. Froben. 1534.

708b. Er. Rot. Opus de conscribendis Epistolis. Argent ex aedib. Joann. Knoblouchii. 1522.

708c. Ej. Commentarius in nucem Ovidij ad Joannem Morum, Thomæ Mori filium. Basil. Froben. 1524.

Ulrich von Huttenische Schriften.

In Quarto.

709. Hoc in Volumine hæc continentur. Ulr. Hutteni Equ. Super interfectione propinqui sui Joannis Hutteni Eq. Deploratio. Ad. Lud. Huttenum super interemptione filij consolatoria. In Ulrichum Vuirtenpergensem Orationes V. In eundem Dialogus, cui titulus Phalarismus. Apologia pro Phalarismo et aliquot ad amicos Epistolae etc. Unter d. Vorrede: ex Thermis Emisensibus 1515. und am Schluss: excusum in arce Stekelberk. an. 1519. Mense VII. Pdkbd.
Mit zwei schönsn Holzschnitten, ansichtlich von Hans Schæuffelein, das Bildniss des Verfassers und die Ermordung des Johann von Hutten vorstellend. Selten. Niceron. T. XV. p. 284. Freytag. Annal. p. 437.

710. Ulr. de Hutten de Guaici Medecina et Morbo Gallico Liber unus. Am Schluss: Impres. Bononiae p. Hier. de Benedictis 1521. Höchst seltene Ausgabe aus Thomasius Bibl. Panzer. p. 95. Pgtbd.

711. Ej. Epistola ad D. M. Lutherum. Datirt. Mogunt. 1520. ib. p. 124.

712. Ej. Epistola ad Maximilianum Cæsarem Italie fictitia. Bononiæ Aug. 1516.

713. Dialogi Huttenici novi. bulla. monitor I et II. Praedones. ad Princip. Joannem Palatinum Rheni ex Ebernburgo. 1521. ib. p. 152. Pdlbd.

Nr. 714. Ej. Conquestiones ad Carolum Imp. ad Principes ac viros germanos etc.

715. Bulla Decimi Leonis, contra errores M. Lutheri et sequacium. Ohne Ort und Jahr. ib. p. 138.

716. Ulrici ab Hutten. Exclamatio in incendium Lutheranum et alia. Ohne Ort und Jahr. ib. p. 141.

717. Kurtzer auszug wie böslich die Bebste gegen den Deudschen Keysern jemals gehandelt. Durch Herr Ulrichen von Hutten ettwan zusammen bracht. Mit Holzschn. Ohne Ort und Jahr. ib. P. 149.

718. Gespräch-Büchlein Herr Vlrichs von Hutten. Feber das Erst, Feber das Ander, Wadiscus oder die Römische Dreyfaltigkeit. Mit Holzschnitten. Ohne Ort und Jahr. ib. p. 114.

719. Ein Clag-schrift des .. Vlr. v. Hutten an alle stend Deutscher nation. 1520.

720. Eyn klag vber den Luterischen Brandt zu Mentz durch Herrn V. v. Hutten. Ohne Ort und Jahr. Ausgabe von 2 Bl. ib. p. 142.

721. Dieselbe. Ausgabe von 3 Blättern. ib.

722. Ein trewe Warnung, wie die bäpst allwegen wider die Teutschen Keyser gewefst. Manes Huttenj. Mit Holzschn. Ohne Ort und Jahr.

723. U. v. Hutten Anzöig wie allwegen sich die Römischen Bischöffe od. Bäpst gegen d. teutsch. Kaysseren gehalten. Ohne Ort und Jahr. ib. p. 149.

724. Die verteutscht clag U. v. Hutten an Hertz. Friedriche zu Sachsen. Am Ende: gegeben zu Eberburg. 1520. ib. p. 135. Freyt. I. p. 500.

725. Enndtschuldigung V. v. Hutten wyder etlicher unwarhafftiger ausgeben von ym als solt er wider alle geistlichkeit sein etc. Ohne Ort und Jahr. ib. p. 168.

726. Lebendige abcontrafactur defs ganzen Babsthumbst. Manes Huttenj. In Versen und mit Holzschn. ib. p. 148.

727. Klag des Teutschen Lands, gegen Carolo quinto dem Keyser. In Versen, deren letzte Zeileist: „Das wünscht Johans Schradin — Amen. Ohne Ort u. Jahr.

728. Concilia wie man die halten sol, mit K. Carl V. Bildnifs: in Holzschn. Ohne Ort und Jahr. ib. p. 156.

729. Pasquillus Marranus exul. Ohne Ort und Jahr. ib. p. 194.

Nr. 730. Hochstratus ovans. Dialogus festivissimus. Col. 1520. ib. p. 203.

731. Karsthans. Ausgabe mit dem Holzschn. auf dem Titel. ib. p. 241.

732. Murnarus Leviathan vulgo dictus Geltnar, oder Genſs-Prediger. Mit Holzschn. Zweifelhaft.

733. Eccius dedolatus. Authore Joanne Francisco Cottalembergio. ib. p. 225.

734. Ludus in caprum Emseranum. Wittemb. 1521. ib. p. 228.

735. Oratio Constantii Eubuli de Virtute Clauium et Bulla condemnationis Leonis decimi, contra Mart. Lutherum. ib. p. 203.

736a. Liber egregius de unitate ecclesie, cujus autor (I. Huss.) periit in concilio Constantiensi. Am Schluss: Explicit Tractatus excudebatur typis hoc Opus Mense Augusti. 1520. ib. p. 209.

736b. Joannes Huss de Anatomia Antichristi. Liber unus etc. c. append. Othonis. Brunnfelsii. Am Schluss: Increpet Dominus in te Satan. Höchst selten. ib. p. 213. Lederbd. mit Clausur.

In Octavo und 12°.

737. Ulrichi Huttenii opera poetica, ex diversis illius monumentis in unum collecta. Am Schluss: 1538. Pgtbd.

738. Ej. Arminius, dialogus. Am Schluss: Haganoæ in ædib. I. Seceri. 1529. ib. p. 180.

739a. Ej. Conciliabulum Theologistarum adversus Germaniæ et bonarum literarum Studiosos. Ohne Ort und Jahr.

739b. De fide Meretricum. Ach liebe Else, bist mir holt. 1565. Ohne Druckort.

739c. De fide Concubinarum. 1565. Ohne Druckort. Pdlbd.

740a. Ejusd. Germania Cornelii Taciti Vocabula Regionum enarrata etc. Harmininius Ulrici Hutteni. Dialogus, cui Titulus est Julius. Recens edita a Ph. Melanthone. Witenb. p. Joh. Lufft, 1557.

740b. Contareni (Gasp.) de Magistratibus et Repub. Venetorum. Venet. ap. B. Sabinum. 1551.

740c. Insulæ Melitensis, quam Maltam vocant, historia. Am Schluss: Antwerp. 1565. Pgtbd.

741. Huttenii. (Viti Lud.) Oratio de Principis Officio (Græce.) Genevæ. 1609. in 4°.

Theologische Bücher.

In Folio.

Nr. 742. Andreae Archiepiscopi in D. Joannis Apostoli et Evangelistae Apocalypsin Commentarius, c. not. Fr. Sylburgii. (Græc. et Lat.) Ex Typogr. Commelini. 1596. Pgtbd. Mit d. Handschrift des Herausgebers auf d. Titel.

743. Augustini (Aurelij) de Civitate Dei opus. Lib XXII. c. not. I. L. Vivis. Basil. ap. Frobenium. 1522. Lederbd. mit Clausur. Am Rande beigeschrieben.

744. Autores Historiae Ecclesiasticæ recogniti ad antiqua exemplaria latina p. B. Rhenanum. Basil. ap. Jo. Frobenium. 1523. Lederbd. Einiges beigeschrieben.

745. Betuleii (Xysti) Novi Testamenti Concordantiæ græcæ (omnium prima et proinde rarissima.) Am Schluss: Basil. ex offic. Jo. Oporini 1546. Hornbd. mit Clausur. Freyt. p. 154. Salthen. p. 208.

746. Biblia (Latina) Breves in eadem annotationes ex doctiss. interpretationibus, et Hebræorum commentariis. Antwerp. excudend. curabat Antonius Goinus. 1540. Ldrbd. mit Clausur.

Vortreffliche Bibel, welche Schelhorn in den Amoenitat. litter. T. III. p. 24. unter den seltenen Kleinoden d. Krafftischen Bibliotheck anführt.

747. Biblia Latina dicta Frobeniana. Basil. 1530. Mense Martio. Lederbd. m. Clausur. Einiges unterstr.

748. Bible (la sainte) Amsterd. chez P. Mortier. 1702. Mit einem Titel-Kupfer. Schönes Exempl. auf groſs. Papier. Schw. Corduan-Band, mit goldenem Schnitt, in einem Futteral.

749a. Brentii (Jac.) in Evangelii quod inscribitur secundum Lucam, duodecim priora Capita Homiliæ centum et decem. Halæ Suevorum ex off. Petri Brubachij. 1538.

749b. Ej. in Evangelii quod inscrib. secundum Lucam, duodecim posteriora Capita Homiliae octoginta. ib. 1540. Lederbd. mit Clausur. Erste Ausgabe: siehe Vogt. p. 142.

750. Crispini (Joannis) Actiones et Monimenta Martyrum Lib. VIII. Ohne Namen des Druckers. Geneva. 1560. Hornbd.

751. Lutheri (D. M.) theologi sinceri Lucubrationum Pars una Basil. ap. A. Petri. 1520. Lederbd.

752. Mellicensis. (Berth.) Sancta et beata Austria. Mit Kupfern. Aug. Vindelicor. 1750. Frzbd.

Nr. 753. Missale Secundum Ritum Insignis Ecclesie Cathedralis Cracoviensis. Am Schluss: Anno Dom. MDXXXII. Mense Augusti. Venetiis impressum per Petrum Liechtenstein. Impensis providi Viri Michaelis Uechter a Rimanow, civis et Bibliopole Cracouiensis. Mit Holzschn. Ldrbd. Rar. Janotzi. IV. p. 180. seq.

754. Novum Testamentum. (Græc. et Lat.) p. Erasmum Roterod. Mit Holzschn. Am Schluss: 1522. (Basil. Froben.) Pdlbd. Der Titel braun.

755b. Osiandri (Andr.) Harmoniae evangelicae Lib. IV. Græce et Lat. item. Annotationum Liber unus. Basil. ap. Froben. 1537. Rar. Vogt. p. 507.

755a. Brentii (Joann.) in Acta Apostolica Homiliæ Centum Viginti duae Hagan. ex offic. P. Brubachij. 1535. Lederbd.

756. Ravii (Christ.) Chronologia Biblica infallibilis. Kiliae Holsat. 1670. Pdlbd. Vogt. p. 569.

757a. Sedulii Scoti Hyberniensis in omnis Epistolas Pauli collectaneum. Basil. H. Petrus. 1528.

757b. Roterod. (Er.) Comment. in Psalmum. ib. Froben. 1522.

757c. Philippi Presbyteri in historiam Job. comment. Lib. III. ib. ap. Ad. Petrum. 1527.

757d. Antidotum contra diversas omnium fere Seculorum haereses. ib. 1528.

757e. Pastoris Nuntii Poenitentiae. Argent. 1522. Lederbd. mit Clausur.

758. Tertulliani (Flor:) Opera, interpr. B. Rheano. Basil. ap. Froben. 1521. Erste Ausgabe. Lderbd. m. Claus. Bestens erhalten.

In Quarto.

759. Bibel: mit dem Titel. Die göttlichen Schriften vor den Zeiten des Messie Jesus. D. erste Theil. Wertheim. 1735. Verbotenes Buch. Baumgart. H. B. P. VIII. p. 2. Vogt. p. 109. Pgtbd.

760. Damasceni (Joannis) editio orthodoxæ fidei (Græce.) Am Schluss: Veronæ. ap. Stephanum et Fratres Sabios. 1531. Pdklbd. Die ersten Blätter braun. Noch unbeschnitten.

761. Eisenmengers (Joh. Andr.) Entdecktes Judenthum. 1r 2r Theil. Königsberg. 1711. 2 Frzbde.

762. Erasmi (Roterod.) Das Theur vnd Künstlich Büchlin Morie Encomion. Ohne Ort und Jahr. Alte seltene Ausgabe. 170 Blätter. Clement. T. I. p. 91.

Nr. 763. Franckenberg (Abrah. von) Raphael der Artzt-Engel. Amsterd. 1676. Pgtbd. Fanatische Schrift. Engel. II. p. 15.

764. Lactantii (L. Coelii.) Opera. Am Schluss: Basil. ap. Andr. Cratandrum. 1521. in gr. 4°. Lederbd. mit Clausur. Am Rande beigeschr. Freytag appar. II. p. 854. Engel specil. p. 16.

765a. Lipsii (Just.) de Cruce Lib. III. Mit Kpfrn. Antwerp. Plantin. 1629.

765b. Ej. Diva Virgo Hallensis. ib. 1616.

765c. Ej. Diva Sichemiensis. ib. 1606.

765d. Ej. Sapientiae et Litterarum Antistitis fama posthuma. ib. 1613. Pgtbd.

766. Melanthonis (Phil.) Compendiaria dialectices Ratio. Lips. ap. Melch. Lotherum, 1520. nebst noch 8 verschiedenen Abhandl. Lederbd. mit Clausur.

767. Oecolampadii (Jo.) in Jesaiam prophetam comment. Lib. VI. Basil. I. Soter exc. 1525. Pgtbd. Einiges beigeschrieben und etw. fleckig.

768. Dasselbe Buch. Basil. ap. Andr. Cratandrum. 1525. Die Randschriften v. Hector Pömer. Lederbd.

769. Sammlung Jüdischer Gebete (Hebräisch) mit Holzschnitten. Gedruckt im Hause Abraham Thaler zu Sultzbach. Ohne Jahr. Pdlbd.

770. Seckendorff. (Lud. v.) Historie des Lutherthums und der heilsamen Reformation. Leipz. 1714. Pgtbd.

771a. Seduli (F. H.) Præscriptiones adversus Hæreses. Antwerp. ap. I. Moretum. 1606.

771b. Bonacorsi (Clari.) sive Carol. Scribanii, Amphiteatr. Honoris. Palaeopoli Advatjcorum. 1606. Pergbd.

772. Spalatinus (Georg.) Uuterweysung aines frummen vnd christl. Fürsten. A. d. Lat. d. Erasm. Rot. Augspurg 1521. Pdlbd.

773. Das Christlich Büchlein Herrn Eras. Roterod. genannt die Clage des Frids gedruckt zu Augspurg durch Sigm. Grym Doctor und Maxen Wirsung. 1521. Pdlbd.

774. Styfel (Bruder Michael, Augustiner von Esszlingen) von der christfermigen recht gegründten Leer Doctoris M. Lutheri. Ain überauss künstlich Lied.

775. Wollaston (Guil.) Ebauché de la Religion Naturelle. à la Haye, Jean Swart. 1726. Pgtbd.

Geschätzte und mit Noten vermehrte Uebersetzung des berühmten englischen Original-Werkes.

776. Zwingli (Ulrich) Sammlung von 21 kleineren Schriften, in einem starken Band zusammen gebunden;

größtentheils durch C. Froschouer 1520. et seq. in Zürich gedruckt, einige von diesen mit Holzschnitten. Seltene vorzüglich erhaltene Sammlung. Lederbd.

In Octavo.

777a. D. Athanasii Libri contra Idolatriam Gentium. c. praef. D. M. Lutheri et I. Pomerani. Witenb. 1532.

777b. Nonni Poetæ Paraphrasis Græca in Evangelium Sti. Joannis a C. Hegendorphino Latina facta Hagen. ex off. I. Secerii. 1528.

777c. Sentenciæ ex Ecclesiae Doctoribus collectae, quas Papistæ impudenter damnant, per Anton. Anglum. Witeb. ap. Jos. Clug. 1530.

777d. Div. Apostol. Epistola ad Romanos Pharaphrastico carmine descripta, Autore Reysmano. Norimb. F. Peypus. 1529. Lederbd. mit Clausur.

778. Bezæ (Theod.) Responsio ad Sycophantarum quorundam calumnias, quib. aeternam Dei Prædestinationem evertere nituntur. Excud. Conr. Badius. Ohne Ort. 1558.

779a. Ejusd. Confessio Christianae Fidei et ejusdem collatio cum Papisticis Hæresibus. Genevae. exc. F. Vignon. 1573.

779b. Ej. Quæstionum et Responsionum Christianarum Libellus. ib. 1573. Pgtbd.

780. Biblia (Græce.) V. et N. Test: T. I—IV. Argent. ap. Vuolf. Cephalaeum 1524—26. 4 Lederbde mit Clausur.

Seltene, im Catal. ketzerischer Schriften (Rom. 1559.) unter die verbotenen Bücher gezählte Ausgabe.

781. Biblia. (Vet. Test. Hebr. N. Test græce.) accurante C. Reineccio. Lips. 1725—33. Lederbd. mit Goldschn. Gebraucht.

782. Biblia Sacra vulgatae Edit. Sixti. V. et Clementis. VIII. auctoritate edita. Col. Agr. 1638, Pgtbd. Etw. wasserfleckig.

783. Biblia cum Summariorum apparatu . . . insignita. Lugd. 1522. Holzbd. mit Clausur. Gebraucht.

784. Epitome Thesauri Linguæ Sanctæ Auctore Pagnino: accessit Lexicon Latino-Hebraicum. Ex offic. Plant. Raphel. 1609. Hornbd. Etw. fleckig.

785. Breviarium Benedictinum ex Romano restitutum. Venet. 1612. Verg. Lederbd.

786. Bugenhagen (Joh. Pommer.) Bekantnüss von seinem glauben vnd lehre. Nebst 4 andern beigebunde-

nen Schriften des nämlichen Verfassers. Witeb. 1529—30. Lederbd. mit Clausur.

787a. Calvini. (Jo.) Interim adultero Germanum. Ohne Ort. 1549. Rar. Clement. T. VI. p. 99.

787b. Flacij Illyrici (Math.) Ad Epistolam P. Melanthonis. Am Schluss: Magdeb. 1549.

787c. Ej. Liber de veris et falsis Adiaphoris. ib.

787d. Lutheri (Mart.) Sententia de Adiaphoris ex script. illius collecta p. M. Joach. Westphalum. 1549. Ldbd.

788. Catechismus ex Decreto Concilii Tridentini ad Parochos, Pii quinti Pont. Max. jussu editus Venet. ap. Domenic. de Farris. 1567. Selten. Pgtbd.

789. Catechesis Græce. Am Schluss: Lips. Ernst Voegelin. Ohne Jahr. Hornbd.

790. Chandler (Samuel.) Von der Beschaffenheit und Nutzbarkeit der Wunder-Werke. Leipz. 1729. Ppdlbd.

791. Cogitationum novarum de primo et secundo Adamo compendium. Amsterd. 1700. Pdlbd.

Sehr seltenes Buch, dessen Verfasser der gelehrte Socinianer Sam. Crell ist. Vogt. p. 204.

792. Confessio oder Bekantnus des Glaubens etlicher Fürsten und Stedte, vberantwort Keiserl. Majestät zu Augspurg. an. 1530. Am Ende: gedr. im 1531. Jar. Mense Novembri. Lederbd. m. Claus. Orig. Ausgabe.

793a. Eckii (Joann.) Commentarii in Mysticam Theologiam Dyonisij Aeropagitae. Dill. 1610.

793b. Augustini Liber de Gestis Pelagii. Aug. Vindel. ad insigne Pinus. 1611. Pgtbd.

794. Ederi (Georgii) Malleus Hæreticorum. Ingolst. 1581. Pgtbd.

795. Ecclaircissements sur l'Apocalypse de St. Jean. Amsterd. 1687. Pgtbd.

796. Guevara (Don Antoniode) del Monte Calvario. P. I—II. Venet. ap. Vincent. Valgrisi. 1569. Pgtbd.

797a. Heckquelii (F. And.) Revocatio Hæreticorum a Lutheranismo. Antwerp. ex I. Gravius. 1550.

797b. Edineri (Fratris Angli) de Vita D. Anselmi Archiepiscopi Cantuarensis libri II. ib. 1551. Hornbd.

798. Huetii (P. Dan.) Demonstratio Evangelica, ad Seren. Delphinum. Amsterd. 1680. (1188 Seiten.) Gr. 8. Niceron. T. I. p. 63. Pgtbd. Viel unterstrichen.

799a. Irenicum Irenicorum. Ohne Ort. 1658.

799b. Irenicomastrix, edente. Irenici Autore Amsterd. 1661. Pgtbd.

Von Dan. Zwicker, e. Socinianer. Selten. Vogt. p. 735.

Nr. 800. Junckers (Mag. C.) das Guldene und Silberne Ehren-Gedächtniss Dr. M. Lutheri, Mit Kupfern. Frankf. und Leipzig. 1706. Lederbd.

801. Lipsii (Just.) De Cruce Lib. III. M. Kpfrn. Brunswig. 1611. Pgtbd.

802. Luthers (D. Mart.) Geystliche lieder, mit Holzschn. und Noten. Nürnb. Val. Newber. 1570. Hornbd.

803a. Luthers Enchiridion. Der kleine Cathechismus mit Holzschn. Leipz. 1562.

803b. Evangelia, mit den Summarien und Episteln mit Holzschn. Leipz. durch J. Rhambau. 1567.

803c. Luthers, D. Mart. Geistliche Lieder, mit Holzsch. und Noten. Frankf. a. d. Od. 1572. Hornbd. Etwas gebraucht.

804. Melanchtonis, (Philippi) Annotationes in Evangel. et Epist. N. T. Vol. I—IV. (cum not. marg. Hect. Pœmeri adscrips). Basil. et Argentor. 1523—32. 4 Lederbde. mit Claus. Mit Randschriften von Hector Pömer.

805. Ejusd. Farrago annotationum in divers. Lib. Vet. Test. c. al. Tiguri. 1527. Ldbd.

806. Ejusd. Loci communes Theologicæ Hypotyposes, c. al. 1523. Ldrbd.

807. Ejusd. Loci communes theologici. Vitebergæ, p. Jos. Clug 1523. Ldbd. mit Claus.

808. Messalini, (i. e. Claud. Salmasii) de Episcopis et Presbyteris, contra Petavium Lojolitam. Lug. Bat. 1641. Ldbd. Rar. Thomas. P. I. p. 473. Solger. III. p. 116.

809. Mornayi (Phil.) Mysterium Inquitatis, seu historia Papatus Gorichemi. 1662. Frzbd. Gelehrtes und seltenes Buch. R. Salz. p, 385.

810. Napeir (Io. c. o. d. Nompareil) Ouverture de tous les Secrets de l'Apocalypse. à la Rochelle 1607. Pgtbd. Gerdes. p. 258. Freytag Annal. p. 625.

811a. Ocolampadii (Jo.) Syngramma Clarissimorum qui Halæ Sueuorum convenerunt Virorum, super verbis Cœnæ Dominicæ 1526.

811b. Ejusd. Apologetica de Dignitate Eucharistiæ Sermones duo. Tigur. ap. Froshover 1526.

811c. Pirkheimeri (Bilib.) de Vera Christi carne ad I. Oecolampadium responsio. Norb. ap. J. Petrejum. 1526.

811d. I. Oecolampadii ad Bilib. Pyrkaimerum de Re Eucharistiæ responsio. Tiguri. 1526.

811e. Apologia Mart. Buceri, circa Christi Coenam. ib. Lederbd.

Nr. 812a. Ejusd. in Epistolam B. Pauli Apost. ad Rhomanos adnotationes. Basil. ap. A. Cratandrum. 1525.

812b. Ej. in Epistolam Joannis Apostoli. Norb. ap. I. Petreium, 1524.

812c. Ej. de Genuina Verborum Domini, hoc est corpus meum expositione liber. Basil. 1525.

812d. Jacobi Latomi de confessione secreta, Basil. p. A. Cratandrum. 1525. Lederbd.

813a. Orthodoxa Tigurinæ Ecclesiæ Ministrorum confessio. Tigur. ap. C. Frosch. 1545.

813b. Gualteri (Rod.) pro H. Zuinglio et Operum ejus æditione Apologia. ib.

813c. H. Zuinglii Epistola ad Petrum Gynoræum. 1526.

813d. Ej. Ad. Carolum Rom. Imperator. epistola. Tiguri ex offic. Froschouiana. 1530. Lederbd.

814. Paulini (Frat.) Concordia Ecclesiastica contra tutti gli heretici. Discorso sopra la Vita et dottrina Lutherana. Lib. V. In Fiorenza 1552. Pgtbd.

815. Potteri (Franc.) Interpretatio Numeri 666. Amstelod. 1677. Pergbd. Gelehrtes, sehr seltenes Buch. Solger III. p. 38.

816. Possevini (Ant.) Judicium de Confessione Augustana etc. Posnaniae. 1586. Pdlbd.

817. Sandii (C. C.) Bibliotheca Anti-Trinitariorum acced. Historia Socinianorum. Freistadii, 1684. Pdlbd. Rar. Vogt. p. 601.

818a. Schallii (Jo. A.) Historica narratio de initio et progressu Missionis Jesu ap. Chinenses. Viennae. 1665.

818b. Duraei (Joh.) Irenicorum tractatuum Prodromus. Amstel. 1662.

818c. Bezae (Theod.) de Repudiis et Divortiis Davent. 1651.

818d. Ej. De Polygamia. ib. 1651.

819a. Sebastiani (Medic. Flor.) Summa Omnium Hæresum et Catalogus Schismaticorum Hæreticorum. Florent. in Officina Sermatelliana. 1581.

819b. Ederi (Georg.) Matæologia Haereticorum. Item Babylonia. Ingolst. ap. D. Sartorium. 1581. Hornbd

820. Simonis (Theod.) De Statu et Religione propria Papatus. advers. Corn. Jansenium. Lugd. Bat. 1638. Pdlbd.

821. Spanhemii (Frid.) Historia Imaginum restituta præcipue adversos Gallos Scriptores. Lug. Bat. 1696. Pdlbd.

Nr. 822. Stackhouse. (Thom.) Verthädigung der Christl. Religion. Hannov. 1750. RuEbd.

823. Stancaro (Franc.) Opera nuova della Riformatione, si della dottrina Christiana. Basil. 1547. Pgtbd.

Fr. Stancaro's Schriften sind sehr selten. Siehe Vogt. p. 642.

824. Stengelii (Georg.) Ova paschalia, sacro emblemate inscripta. Mit Kpfrn. Monach. 1634. Pgtbd.

825. Tettelbach (Jo.) Passional Jesu Christi. Gedr. zu Laugingen, durch Leon. Reinmichel. 1592. Verg. Lederbd.

Beigefügt ist am Deckel das Wappen Andreas Imhoff des älteren und im Gebetbuch 23 Holzschn. von einem unbekannten alten Meister, alle mit Gold und Farben ausgemalt.

826. Zuinglii (Hulder.) de Vera et Falsa Religione Commentarius. Tiguri in ædib. Froschouer. 1525. Nebst 5 andern Tractätchen. Lederbd.

In 12°. und 16°.

827. Anonymi seria Disquisitio de Statu loco et Vita Animarum postquam discesserunt a corporibus. Ohne Ort und Jahr. Pgtbd. Rar. Clement. T. I. p. 350.

828a. Augustini (D. Aurelii.) de Consensu quat. Evangelistarum Lib. IV. Col. 1529.

828b. Ej. Quaestionum Evangeliorum Libri duo. ib. 1530.

828c. Ej. Confessionum Lib. XIII. ib. 1531.

828d. Ej. de bono conjugali lib. I. et de Sancte Virginitate Liber unus. ib. eod. Lederbd. mit Clausur.

829. Beth-Büchlein. (Ein New Christliches.) Gedruckt zu Magdeburgk durch Andreas Gene. 1587. Verg. Lederbd.

Im Inneren des Einbandes befindet sich das Wappen von Andreas Imhoff d. Aelt. 12 Holzschnitte, von einem Unbekannten, alle mit Farben und Gold ausgemalt, sind dem Buche beigefügt.

830. La Bible, qui est toute la St. Ecriture du Vieil et nouveau Testament (de la Version de Geneve) à Sedan par Jean Jannon. 1633. Verg. Ldrbd. Etw. braun

Ungemein seltene Ausgabe, von welcher nur einige Abdrücke gemacht worden. Eines dieser wenigen Exemplare wurde in der Versteigerung der Bibliotheck des Herzogs La Vallière zu Paris 1784. um 615 Livres er.

standen. Siehe Cat. de la Valliere. Dict. Bibliograph. T. III. p. 257.

Nr. 831. La Bible, qui est toute la Ste. Ecriture. Amsterd. 1678. Lederbd.

832. L'histoire du Vieux et du Nouveau Testament par de Royaumond. à Paris 1677. Pgtbd.

833. Diurnale secundum Ritum Ecclesie August. partis Estiualis. Mit Holzschn. Aug. Vindel. 1522. Hornbd. mit Clausur.

834. Gumppenberg (Guil.) Atlas Marianus. Libri II. Mit Kpfrn. Ingolst. 1657. Pgtbd. Mehreres beigeschrieben.

835a. Index Expurgatorius Librorum qui hoc Seculo prodierunt. Argent. 1599.

835b. Martinii (M.) Memoriale Biblicum. Hebornæ. 1614.

835c. Astrocopium. Aug. Vindel. 1623. Pgtbd.

836. Histoire de l'Etat de l'homme dans le peché Originel. Impr. dans le Monde en 1731. Pdlbd.

Liber imp. et rarus. Freyt. Annal. p. 347.

837. Historia Persecutionum Ecclesiæ Bohemicæ. Ohne Ort. 1648. Selten. B. Salthen. p. 459. Pgtbd.

838. Kempis (Thomas de) dell' Imitatione di Christo Libri IV. Mit Kpfrn. Roma. 1675. in 16°. Ldrbd. Etwas fleckig.

839a. Lipsii (Just.) de Cruce Lib. III. Mit Kpfrn. Amsterd. 1670.

839b. Nicqueti (Honor.) Titulus St. Crucis. Mit Kpfrst. ib. 1670. RuEbd.

840. Maresii (Sam.) Refutatio fabulae PraeAdamiticæ. Groningae. 1556. Pdlbd. Rar. Schoenb. P. II. p. 546.

841. Officium Beatae Mariae Virginis. Mit Kupfern. Antwerp. Plantin. 1719. Lederbd. mit Goldschnitt. Bräunl.

842. Pasoris (Gg.) Syllabus Græco-Latinus omnium N. Testamenti. Amsterd. 1648. Pgtbd.

843. Pomponatii (P.) Tractatus de Immortalitate Animae. Ohne Ort, 1534. Am Schluss: Finis impositus est huic tractatui per me Petrum filium Joannis Nicolai Pomponatii de Mantua die XIV. mensis Septembr. A. C. 1516. Bononiae. Pgtbd.

844a. Præadamitæ, sive Exercitatio super versibus XII. XIII. XIV. capitis V. Epist. Pauli ad Romanos. Verdammtes, äusserst seltenes Buch, verfaſst von Isaac la Pey-

reri. Ohne Ort. 1655. Siehe: Niceron P. XII. p. 77. Freyt. Annal. p. 671.

Nr. 844b. Systema Theologicum ex Præadamitarum Hypothesi Lib. V. Ohne Ort. 1655. Pdlbd.

845a. Witsii (Herm.) Diatribe de septem Epistolarum Apocalypticarum Sensu etc. Francf. 1678. Pergbd.

845b. Meedii (Jos.) Clavis Apocalyptica. Cantabrig. 1632. Erste Ausgabe: d. 2te siehe Vogt. p. 450.

845c. La Veritable Clef de l'Apocalipse de Mr. I. L. F. P. D. R. à Cologne 1690.

845d. Touchant l'Intelligence de l'Apocalypse, par l'apocalypse même; par I. D. 1674. Pgtbd.

Werke mit Kupferstichen oder Holzschnitten,

welche von alten Künstlern mit besonderer Farben-Pracht ausgemalt sind.

846. Biblia das ist, die gantze Heylige Schrifft. D. M. Luther. Frankf. a. M. 1561. Zwei Bände in schwarzen Sammt.

Ein seltenes Exempl. in welchem die Holzschnitte von Virg. Solis mit lebhaften Farben und mit aufgehöhetem Gold und Silber ausgemalt sind. Beide Bände, auf grofsem Papier abgedruckt, enthalten drei grofse Titel-Blätter, zwei fürstliche Bildnisse in Fol. 151. geistliche Vorstellungen in 4°. und 67 grofse Anfangs-Buchstaben in 12°. vorzüglich wohl erhalten.

847. Biblia. Das ist die gantze Heylige Schrifft. D. M. Luther. Ebend. 1569. III. Theile in einem verg. Ldrbd.

Die Holzschnitte von I. Amman sind mit kräftigen Farben und aufgehöhetem Gold und Silber ausgemalt und bestehen in drei Titel-Blättern, einem Bildnifs in gr. Fol. und 139 biblischen Vorstellungen in 4°. Wohl erhaltenes Exemplar.

848. Luthers (D. M.) Auslegung der Episteln und Evangelien. 1r 2r 3r Theil. Magdeburg bei Mich. Lother. Vergold. Lederbd.

Die drei Titel-Blätter und 103 biblischen Vorstellungen sind von einem alten Meister, mit dem Monogr. H ɔ B. in Holz geschnitten und so wie die vielen Anfangs-Buchstaben mit lebhaften Farben und aufgehöhetem Gold ausgemalt. Vorzüglich erhaltenes Exempl. jedoch hie und da unterstrichen und beigeschrieben.

Werke mit Kupferstichen und Holzschnitten, welche von alten Künstlern mit Farben ausgemalen.

Nr. 849. Thibault (Girard) Academie de l'Espée, (Anvers.) 1628. Grofs Folio. Seidenband, mit vergoldeten Beschlägen Clausuren.

Ein Pracht- und in dieser Art einziges Exemplar, dessen 57 Kupferstiche in gr. Fol. von Bolswert, Stock, Lastmann, Matham, und anderen grofsen Künstlern jener Zeit gestochen, und nach der, auf dem Vorsatz-Bogen stehenden schriftlichen Dedication, von dem Maler D. Baillij für den Prinzen Condé ausgemalt worden sind. (Le grand Condé genannt.) Kunstreiche Ausführung und Farben-Pracht ist an diesem Meisterwerk zu bewundern. Die geometrischen Vermessungen sind nach Albr. Dürers Werk von der Messung menschlicher Körper copirt. Sehr wohl erhalten.

850. Blaeu (W. u. I.) Novus Atlas, das ist, Weltbeschreibung, mit schönen newen ausführlichen Land-Tafeln in Kupfer gestochen.

Erste vollständige deutsche Ausgabe, ein prächtig ausgemaltes Exemplar. 8 Theile, in 6 vergoldeten Pergament-Bänden, in grofs Folio vortrefflich erhalten, in folgenden Abtheilungen:

a) 1r Band. II. Theile Amsterd. 1647. Zwei Titel-Blätter und 119 L. Ch. enhaltend: die General-Charten, die Plani-Globi, die Königreiche Dänemark, Schweden, Preussen, das Russische-Reich und alle Länder der deutschen Sprache.

b) 2r Band. II. Theile. Amsterd. 1647. Zwei Titel-Blätter und 103 L. Ch. enthaltend: Frankreich, Spanien, Portugal, Africa, Asia und America.

c) 3r Band. Amsterd. 1647. Ein Titel Bl. und 62 L. Ch. enthaltend: Italien und Griechenland.

d) 4r Band. Amsterd. 1648. Ein Titel Bl. 59 L. Ch. und einige Kupferstiche enthaltend: das Königreich England.

e) 5r Band. Amsterd. 1654. Ein Titel Bl. und 55 L. Ch. enthaltend: Schottland und Irland.

f) 6r Band. Amsterd. 1656. Novus Atlas Sinensis, mit 17 L. Ch.

Da der Verlag und die Platten dieses vorstehenden Werkes in der grofsen Feuersbrunst zu Amsterdam vernichtet worden, so wird dieses Werk, besonders mit so

vorzüglicher Ausmalung, nur noch selten angetroffen. Die Ausgaben unter dem Titel: Atlas Blaeuvianus Major, Amst. 1665. und die französische: Le Grand Atlas, Amsterd. 1667. sind nur durch mehrere Abtheilungen von XI — XII. Theilen von dieser ersten gegenwärtigen unterschieden, erreichen aber selten ihren scharfen Druck und künstliche Ausmalung.

Nr. 851. Atlas Minor, Novissimas et maximè necessarias Orbis Terrarum Tabulas Geopraphicas complectens. Amstelodami, ex officina Abrahami Wolfgang. Ohne Jahr. Gr. Fol. Verg. Pergbd.

Titel und 165 Landcharten, von berühmten Meistern gestochen, mit Wappen und figürlichem Beiwerk umgeben, vorzüglich ausgemalt. Die verschiedenen Special- und Seecharten machen diesen vortrefll. erhaltenen Atlas besonders merkwürdig.

In Octavo.

852. Heures. Am Schluss: Les presentes heures furent achevees a Paris le XXI. jour de Juin Lan 1510. pour Anthoine Verard demourant devant nostre Dame de Paris. Lederbd.

124 Bl. auf Pergament abgedruckt, jedes mit einer Leiste umgeben, in deren Verzierungen mehrere hundert geistl. Vorstellungen (la Danse Macabre zweimal) in sehr zart ausgeführten Holzschnitten sich befinden. Ausser diesen sind 18 grofse, schöne Holzschnitte, geistliche Vorstellungen, in diesem Werk abgedruckt. Alle diese vorgedachten Gegenstände sind schwarz und nur die vielen hundert Anfangs-Buchstaben sind mit Farben und Gold ausgemalt. Vom Gebrauche etw. braun.

In Duodecimo.

853. Heures à lusaige de Romme . . . nouvellement imprimees a Paris pour Germain Hardouin. Ohne Jahr. (1519.)

Auf Pergament abgedruckt, in rothen Sammt gebunden, mit silbernen vergoldeten Clausuren (von welchen letztern eine jedoch abgebrochen ist.)

Neben dem, im Anfang mit Farben und Gold schön gemalten, Wappen des Erzherzog Ferdinand von Oesterreich stehet auf einem Neben-Blatt nachstehende Inschrift: Ferdinando quarto Archiduci Austriæ etc. Dno. Suo Clementiss. D. D. T. Casp. Sitnikh . . . M . . . MDLXXXIII, cal. Xbris. Ausser diesem Wappen sind

noch 14 kleine Miniaturen, geistliche Vorstellungen, und eine grofse Zahl von Anfangs-Buchstaben in Farben mit Gold in diesem vortrefflich erhaltenen Gebet-Buche.

a) Gallerien.

Nr. 854. Recueil d'Estampes d'après les plus celebres tableaux de la Galerie Royale de Dresde, contenant 102 pl. avec le Portrait du Roi, par Balechou, et de la Reine, par Daullé. 1753 und 57. Gröfstes Fol. Vol. I — II. In alten Abdrücken und vortrefflich erhalten. 2 Pdlbde.

855. La Galerie du Palais de Luxembourg, peinte par Rubens, dessiné par Natier et gravé par Andran, Picart, Tardieu, Duchange etc. à Paris. 1710. 25 Platten in gr. Fol. Alte Abdrücke und wohl erhalten. Lederbd.

856. La Galerie Electorale de Düsseldorff. Vol. I — II. ou Catalogue raisonné par Nicol. Pigage à Basle chez Christ. de Mechel. 1778. Zwei Pdlbde. von welchen einer den Text, der andere die Kupferstiche enthält.

857. Ein Portefeuille mit 58 Blättern aus dem Werk: Theatrum Artis Pictoriæ. (Jos. Prenner inc.) Viennae Aust. 1728. (Wiener Gemälde Galerie) die Abdrücke sind ohne Rahmen in verschied. Gröfsen.

b) In alphabetischer Ordnung.

858. Abacco (Antonio. L'.) Libro appartenente al' Archittetura, nel pual si figurano alcune notabili Antiquità di Roma. Mit einem allegorischen und 25 anderen Kupferstichen. — In Venetia presso Girolamo Porro. 1576. Vorgebunden sind 29 Kupferst. aus B. Vignola Regula. de cinq. Ord. Arch. (edit. 1582.) an welchen jedoch die drei ersten Bl. fehlen. Lederbd.

859. Ammirato (Scipio di Fiorenza.) Sammlung genealogischer Stammbäume der Caesaren, deutschen Kaiser, Könige und Fürsten. 30 in Kupfer geätzte Blätter, gröfstentheils mit historischem Beiwerk. Jedes Blatt hat, nebst einer allemal verschiednen Dedication, die Inschr. Scipione Ammirato 1580. ebd. nebst dem Namen des Kupferstechers (gröfstentheils D. Vitus.) Diese Blätter sind einzeln im Kloster Vallombrosa im Florentinischen von den dortigen geschickten Ordens-Geistlichen herausgegeben worden. Grofs Folio.

860. Antichità di Ercolano. Tomo Sesto o sia secondo de' Bronzi. Mit vielen Kpfrn, Napoli. 1771. Ein Haupt-Theil eines seltenen Werkes. Gr. Folio. Cartonirt.

Nr, 861. Antiche di Ercolano (Li contorni delle Pitture) con le Spiegazioni, incise dietro l'Originali da G. C. Kilian. Mit vielen Kpfrn. T. I — VII. Augusta. 1738 — 95. In 4 Pdlbden. Subscript. Exemplar auf Schreibpapier abgedr.

862a. Antiquarum Statuarum Urbis Romæ, quæ in publicis privatisque Locis visuntur, Icones. Romae ex typis Gottofredi de Scaichis. 1621. Parte secunda. 80 Bl. Kupferst. von welchen 3 von Cherub. Albert.

862b. Steffano du Perac, Vetigi dell' Antichità di Roma. (45 geätzte Bl.) ib. 1621. Lederbd. mit Goldschn.

863. Apiani (Pet.) Astronomicum Cæsareum. Mit vielen illum. Holzschnitten. Am Schluss das Wappen des Apian. Ohne Jahr. (1533.) Grofs Folio. Wohl erhalten: sehr selten. Lederbd.

Kaiser Carl der Vte erhob den Verfasser bei der Ueberreichung dieses kostbaren Werkes in den Adelstand, und schenkte ihm 3000 G. Gulden. v. Adami Vita Philos. Germ. p. 142.

864a. Apiani (Pet.) et Barthol. Amantii Inscriptiones Sacrosanctæ Vetustatis. Mit vielen Holzschnitten. Ingolstad. in ædib. Apiani. 1534.

864b. Beati Rhenani Rerum Germanicarum Lib. III, Basil. p. Hier. Froben. 1531. Lederbd. Wohl erhalten.

865a. Artium Heroicum Cæsarum Regium aliarumque Summatum ac Procerum. P. I—IV. cum. CLXXIV. Imag. Illust. Domen. Custos exc. Augsp. 1600 — 1602.

865b. Der Gefürsteten Grafen zu Tyrol Contrafacturen, von 1229 — 1600. ib. 1599.

865c. Itinerarium Georgen von Ehingen: mit Kupferst. id. exc. ib. 1600. Vogt. p. 254. Lederbd.

866. Augustini (Ant.) Antiquitatum Romanar. Hispaniarumque in Nummis Veterum Dialogi XI. ab. A. Schotte Lat. redditi Acc. Nomismatum Icones. (Tab. LXVIII.) a Jacobo Blaeo aeri graphice incisae. Antwerp. ap. Heinr. Aertssium. 1617. Pgtbd.

867. Basnage (Henry) Histoire du Vieux et du Nouveau Testament, représentée en tailles douces par Rom. de Hoogue avec un grand nombre de figures. (Erste Abdr.) Amsterd. 1704. Lederbd.

868 Becker (R. Zach.) Bildnisse der Urheber und Beförderer, auch einiger Gegner der Religions- und Kirchen-Verbesserung im 16. Jahrhundert, mit Abdrücken von den Original Holz-Tafeln aus dem nämlichen Zeitpunct. Gotha. 1817. Pdlbd.

Nr. 869. Begeri (Laur.) Thesaurus Brandenb. Selectus. Mit Kpfrn. T. I—III. Col. March. 1696. 3 Pgtbde.

870. Begeri (Laur.) Thesaurus ex Thesauro Palat. selectus. Mit Kpfrn. Heidelberg. 1685. Pgtbd.

871. Biblia (D. M. Luther.) deutsch. Lüneburg. 1672. Mit 152 grofsen Kupferstichen, von A. Blooteling, de Vischer, Waldreich u. a. gestochen. Schw. Cord. Bd.

872. Bibliotheck (Eigentliche Vorstellung der Kaiserlichen) in Wien, 1737. mit 13 grofsen Kupferblättern nach den Fresco-Malereien des Dan. Gran. v. I. Sedelmayr gestochen. S. gr. qu. Fol. Pdlbd.

873. Blumen (Hans) Säulen-Buch. Mit Holzschnitten, welche das Monogramm HB. haben. Letzte Ausgabe. Gedruckt zu Zürch bei den Bodmeren. 1662. Pgtbd. Etwas wasserfleckig.

874. Boissardi (Jo. Jac.) Romanæ Urbis Topographia et Antiquit: Tom. 1—V. Francof. 1597. 1600. Lederbd. mit Goldschnitt.

Mit sehr vielen Monumenten und Alterthümern, von Israel und Theod. de Brij in Kupfer gestochen Seltenes Werk in alten Abdrücken der 1ten Ausgabe, wovon jedoch der 6. Theil abgeht.

875. Bonanni (Phil.) Numismata Pontificum Romanorum, quæ tempore Martini V. usque ad A. 1699. in lucem prodiere. C. LXXXVI. fig. æn. T. I—II. Romæ. 1699. Pgtbd.

876. Borcht (Peter vander) Imagines et Figurae Bibliorum. 1581. Ohne Ort. 60 geätzte Kupf. Blätter in qu. Folio, mit franz. lat. und holl. Text. Pgtbd.

877. Bossuit (Franc. van.) Cabinet de l'art de Schulpture executé en Yvoire, avec un grand nombre de très-belles figures gravées par M. Pool. Amsterd. 1727. Frzbd.

878. Bowles (John) Prospects all the Cathedral and Collegiate Churches af England et Wales. London. I. Bowles. 58 Bl kl. qu. Fol, Pdlbd. Etw. fleckig.

879. Braun (Georg) et Franc. Hogenberg, Stäte Buch. I—IV. Theil. Coeln. 1582—90. Lederbd.

Mit über 200 Kupferstichen in gr. qu. Fol. von Georg Hoefnagel, dem Vater, zu Antwerpen geätzet. 2 der Titelbl. sind schlecht illuminirt.

880. Call (Jan van) Admirandorum Quadruplex Spectaculum; delectum pictum et æri incisum. P. I—IV. Amsterd. P. Schenck exc. (71 Bl.) qu. Fol. Lederbd.

Nr. 881. Caus (Sal.) Grotten und Wasser-Werke. 1tes 2tes Buch mit Kupferstichen (v. I. Heyden) und Holzschnitten. Franckf. 1615. Pgtbd.

282a. Cavalleriis (I. Bapt de) Antiquarum Statuarum Urb. Romae. prim. et secund. Lib Ohne Ort und Jahr. mit Kupfern. Vogt. p. 186. Clement. T. VI. p. 469.

882b. Ej. Urbis Romæ ædific. illustr. quæ supersunt reliquia a Joh. Ant. Dosio. 1569. Mit 50 Kupfern. Clement. T. VI. p. 470. Pgtbd. Fleckig.

883. Ceremonies Moeurs et Coutumes Religieuses. (Histoire générale des) de tous les Peuples du Monde, représentées en figures, dessinées et gravées par Bernh. Picart. Vol. I—VII. Amsterd. 1741. In 4 Perg. Bänden gebunden. Schönes seltenes Werk.

884. Ceremonien (Heilige) aller Völker der Welt, nach B. Picart's Erfindung von Dan. Herrliberger gestochen. Drei Haupt-Theile, mit dem Supplement. Zürch. 1748—50. In 2 RuEbänden.

885. Chausse (Mich. Ang. de la.) Le grand Cabinet Romain. Part. VI. Vol. I. Mit Kupfern. Amsterd. 1706. Pdlbd. Etwas fleckig.

886. Cipriani's Rudiments of Drawing. Engraved by Bartolozzi. London. 1786. 28 vortrefll. gestochene Blätter. Brosch.

887. Clerce (le) Histoire des Provinces unies des Pays-bas. T. I. et part. II. avec les principales Medailles et leur explicat. Amsterd. 1723. Pgtbd. 1 Pr. Bl. ausgebessert.

888. Cluveri (Phil.) Germaniae antiquae Lib. III. Adjecta sunt Vindelicia et Noricum ej. Autoris.. Mit Kpfrn. Lugd. Bat. ap. Elzevir. 1616. Lederbd.

889a. Cluveri (Phil.) Sicilia Antiqua c. minoribus Insulis ei adiacentibus. Lugd. Bat. ap. Elzevir. 1619.

889b. Ejusd. Rerum Sicularum Scriptores. Francof. 1579. Lederbd.

890. Collado (Luigi) Pratica manuale di Arteglieria. Mit Holzschn. In Venet. presso Pietro Dusinelli. 1586. Pgtbd.

891. Collectanea Antiquitatum in Urbe atque Agro Moguntino repertarum. Am Schluss: Ex ædibus Joannis Schaeffer. Moguntini. 1525. Mense Septemb. Mit 2 Schildern. 22 Bl. Holzschnitten. Seltene wohl erhaltene Sammlung. Pgtbd.

892. Courses de Testes et de Bague, faites par le Roy et par les Princes et Seigneurs de sa Cour en l'année 1662. Paris, de l'Imprimerie Royale. 1670. Mit vielen

schönen Kupferstichen, von Israel Silvestre und Nic. Cochin gestochen. Marmor Band, mit vergold. Königl. Wappen. Wasserfleckig.

Nr. 893. Danckwerths (Casp.) Newe Landes-Beschreibung der zwei Herzogth. Schleswich und Holstein: mit Kupfr. und Land-Charten. 1652. Sehr gr. Folio. Pergbd: Vogt. p. 723. Einige Bl. braun.

894. Dietterlein (Wendel.) Architectura. Fünf Bücher. Nürnb. 1655. Pdlbd.

Enthält des Künstlers Bildniss und 208 von ihm selbst radirte Blätter.

895. Dürer (Albrecht) Vier Bücher von menschlicher Proportion. Am Ende stehet: Gedruckt zu Nurenberg durch Jeronymum Formschneider. 1528. am letzten Tag Octob. Mit vielen schönen Holzschnitten. Pdlbd. Der Titel braun.

896. Dürer (Albrecht) Unterweysung der Messung mit dem Zirkel und Richtscheid. Mit vielen schönen Holzschnitten. Nürnb. 1525. Holzbd. Einige Bl. befleckt und restaurirt.

897. Dürer (Albrecht) Etliche Underricht zu Befestigung der Stett, Schloss vnd Flecken. Mit schönen Holzschn. Am Ende stehet: Gedr. zu Nürnb. 1527. Einige Blättter ausgebessert.

Vorstehende drei Nr. enthalten die vollständigen gedruckten Original-Ausgaben der A. Dürerischen Schriften.

898. Düreri (Alberti) De Urbibus, Arcibus etc. in latinam traductae. Mit Holzschn. Parisiis. 1535. Pdlbd. Mehrere Blätter sind ausgebessert.

899a. Ebermayer (Jo. Mart. ab.) Gemmarum affabre sculptarum Thesaurus. Mit Kpfrn. Norimb. 1720.

899b. Ejusd. Capita Deorum et Illustrium Hominum in Gemmis. Francof et Lips. 1721. Frzbd.

900. Effigies Virorum ac foeminarum illustrium quibus in Græcis aut Latinis Monumentis aliqua memoriae pars datur. In IX. partib. vel. IV. Voluminibus distinctae. Lugd. Bat. Sumptib. Petri van der Aa. Ohne Ort. Pdlbd.

901. Ferrarii (Jo Bapt.) Hesperides, sive de Malorum Aureorum cultura et usu. Lib. IV. Romae sumpt. H. Scheuss. 1646. RuEckbd. Clement T. VIII. p. 283.

Mit 101 Kupferstichen, unter welchen die historischen Vorstellungen nach den Zeichnungen des Albani, Cortona, Guido, Lanfranco und Poussin, von C. Bloemart, F. Greuter und Cam. Cungius gestochen sind.

Nr. 902. Georgii (Jo.) Icones Imperatorum Rom. Regum et Ducum quorundam ex antiquissima Familia Boiarica oriundorum, Mit 50 Kpfrn. Norimb. 1617. Pdlbd. Etwas fleckig.

903. Geschlechter-Buch der K. R. St. Augspurg. Mit Holzschn. von I. Amman. Franckf. 1661, RuEbd.

904. Ghezzi (Caval. Pietro Leon.) Raccolta di XXIV. Caricature Disegnate colla penna — conservati nell Gabinetto di Sua Maestà il Rè di Polonia, Elett. di Sassonia. Math. Oesterreich sculps. Dresdae nell' anno. 1750. RuEbd.

905. Goltz (Hubert) Lebendige Bilder aller Kaiser, von Jul. Cæsar bis Ferdinand I. Antorff. 1557. Ldrbd. mit Beschläg und Clausur.

Die Holzschnitte in dieser ersten Ausgabe sind von dem geschickten Formschneider, Joas Gitleughen, und in Hell-Dunkel von zween Platten abgedr.

906. Goltz (Hub.) Imperatorum ... cur. Gevartii. Antwerp. 1645. Pgtbd.

2te schöne Ausgabe, mit einem Titelblatt nach Rubens in Kupfer gestochen. Die Büsten der Kaiser sind von einem andern Formschneider nach den Zeichnungen des Rubens in Holztafeln geschnitten und gleichfalls mit zweien Stöcken in Farben abgedruckt.

907. Goeree (Wilh.) Joodse Oudheden. T. I — II. Utrecht by Ant. Schouten et Herm. Ribbius. 1700. 2 Ldrbde.

Ein schönes, selbst in Holland seltenes Werk, welches die Alterthümer der Hebräer, Chaldäer, Babylonier, Griechen und Römer erläutert: mit mehr als 100 grossen Kupferstichen und s. vielen Münzen, von I. v. Avelen, W. Swidde und G. van Gouven gestochen.

908. Groots (Hugo de.) Nederlandtsche Jærboeken en Historien. Mit Kupferstichen von Blooteling, Luyken, Vaillant. Amsterd. 1681. Pergbd. Von den 46 Kupfer-Blättern so dieses Werh haben soll, fehlen 9 Blätter.

909. Guernerii (Jo. Franc.) Delineatio Montis, Winter-Casten. Mit Kupfern von Hier. Frezza und Alex. Speculi. Roma et Cassel. 1706. Gr. Fol. Lederbd.

910. Guericke (Otto de) Experimenta nova (ut vocantur) Magdeburgica de vacuo Spatio. Mit Kpfrn. Amsterd. ap. I. I. a Waesberge. 1672. Pgtbd.

911. Hamilton (Sujets de Vases Grecs, avec leurs inscriptions, tirés de la collection du Chevalier) à Paris, chez Dannecun, Editeur, Imprimeur en taille douce. Cahier. I — XII. 72 Kupfer. Qu. Fol. Pdlbd.

Nr. 912. Herrgott (Marq.) Monumenta Aug. Dom. Austriacae. T. I. (Sigilla vet et insignia.) Mit Kpfrn. Vienn. Austr: 1750. Ldr. RuEckbd.

913. Ejusd. Genealogia diplomatica Aug. Gentis Habsburgicæ. T. I—III. M. Kpfrn. ib. 1737—39. 3 Pgtbde.

914. Heures de nostre Dame à lusaige de Romme. Imprimees à Paris: pour Guillaume Godard. Ohne Jahr. (1515.) Verg. Lederbd. mit dem Wappen der St. Ange.

92 Bl. mit verzierten Einfassungen, mehreren hundert kleinen und 14 grofsen biblischen Vorstellungen in Holzschn. Beigebunden sind von dem nämlichen Herausgeber, 4 Fol. mit Holzschn. und dem Titel: Cy commence la Vie de Antechrist avec la prophecie et dictz des douze Sibilles. Vortrefll. erhaltenes Exempl.

915. Histoire militaire du Prince Eugène. — Duc de Malborough et du Prince de Nassau-Frise Par Dumont et Rousset, avec les Batailles gravées par Huchtenburg et grand nombre de Plans et de Cartes. Vol. I — III. à la Haye. 1729. Grofs Pap. Ex. in gr. Fol. mit ersten Abdrükken. 3 RuEbde.

916. Histoire des Hommes illustres, qui ont paru en France pendant ce Siècle: par Mr. Perrault. Avec leurs Portraits au Naturel, gravées par G. Edelinck, P. v. Schuppen, I. Lubin etc. et les Vignettes par Seb. le Clerc. T. I — II. à Paris chez Ant. Dezallier. 1696 — 1700. Grofs Pap. Ex. mit ersten Abdrücken und den Eloges und Portr. v. A. Arnault und B. Pascal. 202 Kpfr. Frzbd. Bayle Dict. art. Arnault. Vogt. p. 527.

917. Histoire du Vieux et du Nouveau Testament, representée avec des Figures. Dediée à Monseig. le Dauphin, par le Sieur Royaumont, Prieur de Sombreval. à Paris chez. P. Petit. 1671.

264 Kupferstiche, ohne Text. Diese sind gröfstentheils nach der Merianischen Bibel in der Schule der Poilly zu Paris gestochen worden, und hier nebst obigem Titel in einen Lederbd. eingeklebt.

918. Histoire du Vieux et du Nouveau Testament, par Mr. Martin, enrichie de plus de 400 belles Estampes, par B. Picart et autres. T. I — II. Amsterd. chez. P. Mortier. 1700. 2 Frzbde.

919. Holzschnitte alter deutscher Meister, in ihren Original-Platten gesammelt von H. A. v. Derschau. Herausgegeben von R. Z. Becker. 1r — 3r Lief. Gotha. 1808 — 10. Grofs Folio; cartonirt.

Nr. 920. Hooghe (Rom. de.) Hieroglyphica of Merkbeelden der oude Volkeren, mit des Künstlers Portrait von I. Houbraken, und 64 Kupfern des R. de Hooghe. Amsterd. 1735. Pdlbd. unbeschnitten.

921. Hieroglyphica, oder Denkbilder der alten Völker. Deutsche Uebersetzung des vorstehenden Werkes, mit den 64 orig. Kupferst. und einer Vorrede von I. S. Baumgarten. Amsterd. 1744. Pdlbd.

922. Hulle (Ansel. van.) Ein Band mit Kupferstichen: Bildnisse der Westphälischen Friedens-Gesandten. Gegenwärtige Sammtung enthält das Portrait Kaisers Ferdinand III. und 90 Abgesandten, nach den Gemälden des Ans. van Hulle, von P. Pontius. C. Galle. P. de Jode gestochen; sie sind frühere Abdrücke aus dem nachher zu Antwerpen gedruckten Werk: Celeberrimi-Legati-Osnabrug. in welchem jedoch die Bildnisse vermehret worden.

923. Hypnerotomachie ou discours du songe de Poliphile. Mit 128 Holzschnitten. Paris pour Jacq. Kerver. 1551. Pgtbd.

Die 128 schönen Holzschn. in diesem seltenen Werk sind nach Zeichnungen der Raphaelischen Schule geschnitten.

924. Jamitzer (Wenc.) Perspectiva Corporum Regularium. Mit 50 meisterh. Kupferst. v. I. Amman. Nürnb. 1568. Pgtbd.

925. Images (Les) ou Tableaux de platte Peinture des deux Philostrates Sophistes Grecs et les Statues de Callistrate, par Blaise de Vigenere à Paris. 1614. Mit Kupferstichen von Jaspar Jsack. 1te Edit. Frzbd.

926. Kistleri (P. Rom.) Basilica, d. ist herrl. Kirchen des Fr. R. Klosters St. Ulrich und Afra in Augspurg. Mit 68 Kupferstichen nach den Zeichnungen des Math. Kager: v. W. Kilian gestoch. Augspurg. 1712. RuEbd.

927. Küchler (Balthas.) (Bürgar und Maler zu Schwäbisch Gemünd) Repräsentatio der Fürstlichen Aufzug und Ritter-Spil, bei Vermäluug Joh, Friedrich. Herzog von Würtenberg mit Sophien geb. Marg-Grävin von Brandenburg, zu Stutgart den 6. Nowb. 1609. 239 radirte Blätter, von welchen die letzten Folgen in diesem Werk von dem Miniatur-Maler Friedr. Brentel zu Strasburg geätzet sind. Qu. Folio. Pgtbd. Der Titel hat etw. gelitten.

928. Lauri (Jac.) Antiquæ Urbis (i. e. Romae) Splendor. (167 Kupferst.) Romae 1612. qu. Fol. Pgtbd.

929. Luckii (Jo. Jac.) Sylloge numismatum elegantiorum. Mit Kupfern. Argentinae. 1620. Lederbd.

Nr. 930. Maii (Jo.) Ornamenti di Fabriche antichi et moderni dell' alma città di Roma. Roma. app. Andr. Vaccaria. 1600. (24 rad. Bl.) Pdlbd.

931. Medaillien Sammlung. Ein Band, in welchem auf 51 gr. r. Fol. Blättern, über tausend der vorzüglichsten Schau-Müntzen des Mittel-Alters, bis zum XVII. Jahrhundert, vorzüglich in Kupfer gestochen sind. Sie begreifen die mehresten Europäischen Staaten, und ausser Avers und Revers ist keine erläuternde Schrift dabei. RuEckbd.

932a. Menestrier (Claud. Franc.) Histoire du Roy Louis le grand par les Medailles. à Paris. 1691.

932b. Chevalier (N.) Histoire de Guillaume III. par Medailles. Mit vielen Kupfern v. R. de Hooghe. Amsterd. 1692. Pgtbd.

933. Merians (Math.) Wohlgeschliffener Narren-Spiegel. Herausgegeben durch Wahrmund Jocoserius. Mit 115 Kupferst. Freystadt. gedruckt in diesem Jahr. RuEckbd.

934. Montfaucon (D. Bernh.) L'Antiquité expliquée et representée en Figures. T. I — II. V — VIII. Paris 1719. 4 Pergbde. deren einer etwas schadhaft.

An diesem, in alten Abdrücken besonders kostbaren Werk fehlet der III. und IV. Theil, nebst den in der zweiten Ausgabe beigefügten 5 Supplement Bänden. Indessen enthält jeder einzelne Theil ein geschlossenes Ganzes in sich.

935. Antiquitates Græcae et Romanae, a celeberr. B. Montfauconi olim collectæ et nunc a Joh. Jac. Schatzio in compendium redactae. Mit Kpfrn. Norimb. 1557. Frzbd.

936. Montfaucon (D. Bernh.) les Monumens de la Monarchie Françoise, avec les figures de chaque Regne. T. I — V. av. fig. Paris. 1723 — 33. Grofs Pap. Ex. m. ersten Abdr. 5 Frzbde.

937. Noribergensis (Urbis) Insigniorum Templorum ... Prospectum — Delineationes, manu opera et sumtibus I. A. Graffii Pictoris. Noriberga. 1694. 16 Kupfern in gr. qu. Fol. Geheftet.

938a. Panciroli (Guil.) Notitia utraque dignitatum cum Orientis tum occidentis ultra Arcadii, Honorique tempora. Venet. 1593. Orig. Ausgabe mit saubern Holzschnitten. Niceron. T. IX. p. 189. Engel. T. I. p. 119.

938b. Ejusd. De Magistratibus Municipalibus etc. Venet. 1593. Pdlbd.

939. Panvinii (Onuph.) Antiquitatum Veronensum Lib. VIII. Mit Kupfern. Patav. 1647. Pgtbd.

Nr. 940. Pfinzing (Paul) Methodus Geometrica. Mit Holzschn. Nürnb. 1598. Pgtbd.

941. Portraits (72) von Fürstbischöffen zu Würzburg, von I. Salver gest. Herbipol. 1772. RuEckbd.

942. Pitisi (Sam.) Lexicon Antiquitatum Romanarum. T. I—III. Mit Kupfern. Hagæ Comit. ap. P. Gosse. 1737. Kostbares Werk in 3 Pgtbden.

943. Porcacchi (Thom.) Funerali antichi di diversi Popoli et Nationi. Con le figure in rame, di Girolamo Porro Paduano. Venet. 1574. Pergbd. Engel. I. p. 130.

944. Prideaux (Humph.) Marmora Oxoniensia ex Arundellianis, Seldenianis aliisque conflata. Mit Kupfern. P. I—II. Oxon. e. Theat. Scheld. 1676. Pergbd. Sehr selten. Vogt. p. 556. Osmond. II. p. 202.

945. Prospecten (Sammlung von) der vornehmsten Städte in Europa, nach dem Alphabeth geordnet und aus verschiedenen Werken, besonders aus M. Merian's Topographien zusammen getragen. 236 Bl. in qu. Fol. Pdlbd.

946. Pufendorf (Sam. v.) Sieben Bücher von den Thaten Carl Gustav, Königs von Schweden, mit s. vielen Kupferst. von W. Swidde, Perelle, Boulanger etc. Nürnbg. 1697. Frzbd.

947. Rixners (Georg) von Anfang, vrsprung vnd herkomen des Thurniers in Teutscher Nation. Simern. 1532. Seltene 2te Ausgabe, mit Holzschnitten. Verschieden von der 1ten und 3ten. Hornbd. Der Titel beschrieben.

948a. Rixners (Georg) Thurnier-Buch. 3te Ausgabe, mit Holzschn. v. I. Amman. Franckf. Feyerab. 1566.

948b. Thurnier-Buch und Ritterspil zu Wien. ib. 1566.

948c. Thurnier-Buch zu Bintz. (Unter Kais. Carl V.) ib. 1566.

948d. Vom Ursprung und Herkommen des Adels. ib. 1564.

948e. Besatzung. Kurzer Bericht, wie Stätt, Schlösser, Flecken mit Kriegs-Volk besetzt sein sollen. ib. 1564. Hornbd.

949. Ryd (D. V. Anselm) Catalogus Annorum et Principum geminus ab homine condito usque ad ann. 1540. Mit Holzschnitten. Berna. 1540. Pdlbd.

950. Sachs (Hans) im Gewande seiner Zeit, oder Gedichte dieses Meistersängers in derselben Gestalt, wie sie zuerst auf einzelne mit Holzschnitten verzierte Bogen gedruckt worden sind. Mit Abdrücken von den alten Orig.

Holz-Tafeln. Gotha bei R. Z. Becker. 1821. Gr. Folio. Pdlbd.

Nr. 951. Saldorffer (A. Kupferstecher.) Ein Band mit 61 von ihm geätzten Blättern, die zu einer Reise-Beschreibung nach der Türkei und Griechenland (1572) gestochen worden. Ohne allen Text. Pergbd.

952. Sammlung römischer Alterthümer, Prospecte des alten und neueren Rom, Monumente, Bildsäulen, Alterthümer aller Art, aus verschiedenen Werken in einzelnen Blättern zusammen gelegt. 127 Bl. verschied. Formats, davon einige beschädigt. In e. gr. qu. Real Fol. P. Bd.

953. Sandrart (Joach. v.) Teutsche Academie der Edlen Bau- Bild- und Mahlere-Künste. 1r und 2r Haupt-Theil. Mit vielen Kupferstichen, in schönen alten Abdrükken. Nürnb. bei Jac. v. Sandrart etc. 1675—79. 2 Pgtbde.

954. Dessen Iconologia Deorum, oder Abbildung der Götter: m. s. viel. Kupferst. Nünb. 1775. Pdlbd.

955b. Dessen Ovidii Nasonis Metamorphosis. Mit Kupfern. ib. 1698.

955a. Wurzelbaueri Uranies Noricae basis astronomico-geographica. ib. 1697. Pdlbd.

956. Sandrart (Joach. v.) Sämmtliche Werke, neue vom Professor Volckmann umgearbeitete Ausgabe, mit vielen hundert Kupferstichen, von den Original-Platten abgezogen. T. I—VIII. Ein Suscript. Exemplar von den ersten Abdrücken, auf Schreibpapier. ib. 8 Bände roh. incompl.

957a. Sansovino (Franc.) Historia di Casa Orsina. Venet. ap. B. et F. Stagnini. 1565.

957b. Ejusd. De gli Huomini Illustri della Casa Orsina. ib. 1565. Mit 16 meisterhaft geätzten Bildnissen aus dieser berühmten Familie. Pgtbd. Selten.

958. Saurin (Jacq.) Discours historiques critiques .. du vieux et du nouveau Testament, avec figures gravées sur le Desseins de Hoet, Houbracken et Picart. Tôme second. A la Haye. 1728. Frzbd. Die anderen Bände dieses kostbaren Werkes fehlen.

959a. Scanderbeg. Mit vielen Holzschnitten von I. Amman. Franckf. 1577.

959b. Das Buch Schimpff vnd Ernst. Mit Holzschnitten von Baldung Grün und anderen alten Meistern. Gedr. zu Strasburg, durch B. Grüninger. 1533. Pgtbd.

960. Schrencken von Notzing, der Kaiser, Könige, Ertzherz. und Fürsten warhafte Bildnuss und Beschreibung. (Die Rüstkammer zu Ambras in Tyrol.) Aus

dem Latein. in das Deutsche übersetzt von Noyse von Campenhouten. Mit vielen Kupferstichen, nach I. B. Fontana. Insbruck. 1602. Pgtbd.

Nr. 961. Soprani (Raph.) Le Vite de' Pittori, Scoltori et Architetti Genovesi. Mit in Kupfer gestoch. Künstler-Bildnissen. In Genova. 1674. Pdlbd.

962. Strada a Rosberg (Octav. et Jac.) Künstliche Abriss allerhand Wasser- Wind- Rofs- und Hand-Mühlen. 1r 2r Theil. Franckf. 1617. mit 100 Bl. Kupferstichen von M. Merian und B. Schwan. Pgtbd. Etwas wasserfleckig. Der 2te Theil findet sich selten.

963. Swertii (Emanuel.) Florilegium. P. I. Amstelod. ap. Janson. 1620. P. II. Frankf. ex offic. E. Kempfferi. 1614. Mit 103 Kupferst. von welchen die ersten acht Blätter illuminirt sind. Pgtbd.

964. Testamentum novum, Arabice et Lat. Romae in Typographia Medicea. 1591.

Gegenwärtiges Exempl. der ersten Ausgabe hat 454 Seiten, da die 8 Seiten zur Vorrede nicht gedruckt sind, und fängt mit pag. 9. dem Evangelisten Mathæus und dem Wort: Incipit, an; so wie es sich mit dem letzten Wort des Evangelisten Johannes: Scripsit, endiget. Der lateinische Text stehet unter der arabischen Version. Ein typographisches Pracht-Werk mit 150 schönen Holzschnitten nach den Zeichnungen des A. Tempesta, von Lionardo Norsini, genannt Parassole geschnitten. Die Monogramme beider Künstler stehen auf mehreren Blättern. Hornbd. und vortrefflich erhalten.

Conf. Vogt. unter dem Titel: Sacro sancta etc. p. 270. Clement. T. VII. p. 132. hat nur die zweite Ausgabe angezeigt.

965. Theatre (nouveau) d'Italie, ou description exacte de ses Villes, Palais, Eglises et les Cartes geographiques de toutes ses Provinces, sur les Desseins de Mr. J. Blæu. T. I—IV. Mit vielen Kupferstichen. à la Haye, 1724. Gr. Pap. Ex. in gr. Folio, erste Abdrücke. 2 RuEbde.

966. Theatre (nouveau) du Piemont et de la Savoye, ou description exacte de leurs Villes, Palais, Eglises, et principaux Edifices. T. I—II. à la Haye. 1725. Mit Kupfern von R. de Hooghe, R. Nanteuil etc. Gr. Pap. Ex. in gr. Folio, erste Abdrücke. 2 RuEbde.

967a. Vivis (Joann. Lud.) Von Gebirlichen Thun und Lassen eines Ehemanns - - - Verteutscht und erklärt durch Christoph Brunonem — Diser Zeyt Poetischen Lerern zu München. Mit Holzschn. v. H. Schæuffelein, H.

Springinklee. Augspurg bei H. Stainer. 1544. Der Titel nicht ganz rein.

967b. Ejusd. Von vnderweysung ayner Christlichen Frawen, drei Bücher zu Lob und Preiſs der Hochgeb. Fürstin und Frawen, Jacoba Pfaltz-Gräſlin bei Rhein etc. Mit Holzschn. von den nämlichen. ib. eod. Lederbd.

968. Wahrhaftige Beschreibung des andern Zugs in Osterreich wider den Türken - - - Fünffzehen Hundert Zwey und dreissigsten Jares, thatlich beschehen. Am Ende: Gedruckt zu Nürnberg durch Iheronimum Formschneider 1539. Mit dem Portrait des Feldherrn dieses Türken-Zuges, (des nachherigen Churfürsten Friedrich II. von der Pfaltz) zu Pferd, und mit vier groſsen Holzschn. von mehre en Platten zusammen gesetzet. Alle von dem geschickten unbekannten Formschneider, so sich mit dem Monogr. MO. bemerkt hat. Pdlbd. Einige Bl. wasserfleckig u. ausgebessert.

969. Weigel (Hans, Formschneider) Groſses Trachtenbuch. Nürnb. 1567.

Gegenwärtiges Exempl. der seltenen ersten Ausgabe, die in einzelnen Blättern erschienen ist, enthält Titel, Schluss-Blatt und 219 ganze Figuren, alle nach dem Costume der damaligen Zeit mit lebhaften Farben ausgemalt. Der Titel, das Schluss-Blatt und die Nr. 58. 126. 127. 166. 167. 170. 171. 214. 215. 217. fehlen zwar im Holzschn. sind aber von dem nämlichen Illuministen, durch eben so viele aus freier Hand nachgemalte Blätter mit ihren Inschriften ersetzet, mithin vollständig gemacht. An Nr. 165. fehlet jedoch unten ein Stück des Blattes. Ldr. RuEbd.

970. Werdenhagen (Joh. Aug. a) de Rebus publicis Hanseaticis. Francof. 1641. Mit einigen hundert Kupferstichen von M. Merian. Pgtbd. Splendide und seltene Ausgabe. Vogt. p. 723.

971. Wilhelm (Ign. Fr. Xav. de) Annus politicus per XII. discursus evolutus. Mit Kupfern. Monach. 1731. Auf holl. Pap. abgedr. Frzbd.

Einer der ersten Versuche deutscher Herausgeber, Pracht-Ausgaben zu ediren.

In Quarto.

972. Adams (R.) Prospects of London. 28 Kupferst. Qu. 4°. Brosch.

973. Agremens (Les) de la Campagne, ou remarques particulières sur la Construction des Maisons de Campagne. Mit Kupfern. Leyde, 1750. Steif brosch.

Nr. 974. Agricola (Jann.) Die zwelff Artickel vnsers Christl. Glaubens. Am Ende: zu Wittenberg durch Gabriel Schnellboltz 1572. Mit 14 Holzschn. des Heilandes und der Apostel, in halben Figuren, nach Luc. Cranach. Pdlbd.

975. Ariosto (Lodov.) Orlando furioso, con le annotioni di G. Ruscelli. Venet. appr. Vinc. Valgrisio. 1558. Grofs 4°. oder kl. Folio. Beste und richtigste Ausgabe. RuEbd. Hie und da fleckig.

Diese vorzügliche Ausgabe hat ausser dem Titelbl. 46 grofse Holzschnitte, die man für Meisterstücke der Formschneidekunst ansehen kann.

976a. Bartoli (Cosimo) del Modo di misurare le Distantie, le Superficiei, Corpi etc. Mit Holzschn. Venet. per Fr. Franceschi. 1564.

976b. Fulone (Abel) Descrittione et Uso del Holometro. Mit Kupfern. In Venet. apr. Giordano Ziletti. 1564. Pgtbd.

Die Holzschn. und Kupferstiche in beiden Werken sind von vorzüglichen Künstlern.

977. Bayfii (Lazari) Annotationes in legem II. de captivis et postliminio reversis Ej. Annotationes in tractatum de auro et argento legato. Item Antonii Thylesii de coloribus Libellus. Mit Holzschn. Basil. Froben. 1537. Pdlbd.

978. Bildnisse (Warhaffte) etlicher gelarten Menner, item etlicher Hochlöbl. Fürsten zu der Zeit der Reformation. Gedruckt zu Wittenberg, durch Gabr. Schnellboltz. 2 Theile mit 41 Bildnissen, von welchen mehrere das Zeichen des Luc. Cranach haben. Pgtbd.

979. Bocchii (Achillis) Symbolicarum Quæstionum de universo Genere. Mit Kupfern. Bononiæ in ædib. Novæ Academiæ Bocchianæ. 1555. Verg. Lederbd.

Erste seltene Ausgabe, mit dem Portrait des A. Bocchius und 150 Kupferst. zum Theil nach Raphael M. Angelo, Parmeggiano, Prop. Fontana; die übrigen nach eigener Erfindung, alle von Jul. Bonasone gestochen. Abdrücke vor der Retouche des Aug. Caracci. Exempl. auf grossem Papier abgedr. Die nähere Beschreibung dieses kostbaren Werkes findet man im Peint. Grav. T. XV. p. 157. Nr. 179—328.

980. Britannia illustrata Prospects of London - Prospects in France - Italii Spain etc. printed et sold by H. Overton and I. Hoole. London. 1724. (98 Kupferst. in 4 brosch. Heften.)

Nr. 981. Brucker (Jacob) Ehren-Tempel der deutschen Gelehrsamkeit. Mit 50 Bildnissen in Schw. Kunst, von Joh. Jac. Haid gestochen. Augsp. 1747. RuEbd.

982. Brunes (Jo. de.) Emblemata of Zinne Werk. Mit 52 Kupferstichen nach A. v. d. Venne, von Gelle und Wilh. de Pas gestochen. Amsterd. 1661. Pergbd.

983. Bie (Jacob de) Imperatorum Romanorum Numismata aurea. Mit Kupfern. Berlin. 1705. Lederbd.

984. Camilli (Camillo) Imprese illustri di diversi, con le figure intogliate in Rame di Girolamo Porro Padouano. P. I. II. III, Venet. ap. F. Ziletti. 1586. Pergbd.

985. Cannamelistc (le) français ou nouvelle instruction pour ceux qui desirent d'apprendre l'office (p. le Sieur Gilliers.) Mit Kupfern. Nancy. 1751. Steif brosch.

986. Cartari (Vinc.) le Imagini de gli Dei de gli Antichi. Mit Kpfrn. Venet. 1625. Pergbd. Etw. wasserfleckig.

987. Dasselbe Werk. Mit Holzschnitten. ib. 1674. Pgtbd.

988. Chamillart (Et.) Disertations sur plusieurs Medailles et pierres gravées de son Cab. Mit Kupfern. à Paris. 1711. Pdlbd.

989. Choul (Guil. du) Discours de la Religion et sur la Castrametation des anciens Romains. T. I — II. Mit Holzschnitten. Lyon. 1567. Pdlbd.

990. Choul (Guil. du) Veterum Romanorum Religio, Castrametatio, disciplina Mil. et Balneae. T. I—II. Mit Kupfern. Amsterd. 1686. Pdlbd.

991. Combat à la Bariere, fait en Cour de Lorraine, le 14. Fevrier 1627. Representé par les Discours, et Poësie du Sieur Henry Humbert. Enrichy des figures du Sieur Jacque Callot. Nancy. 1627. Pdlbd. Selten.

Das Titel-Wappen von Lothringen und 9 Aufzüge in Kupfer gestochen, sind bezeichnet: Jac. Callot. inv. et fec.

992. Courtalon (L'abbé.) Atlas elémentaire de la constitution politique de l'Empire d'Allemagne. Mit Kupfern. Paris. 1774. Marmorbd. mit Goldschnitt.

993. Cuperi (Gisb.) Apotheosis vel consecratio Homeri. acced. explicat. Gemmæ Augustææ. Mit Kupfern. Amsterd. 1683. Pdlbd.

994. a) Daviller (A. C.) Cours d'Architecture, qui comprend les Ordres de Vignole, ses bâtimens et ceux de Michel Ange. b) Explication des Termes d'Architecture. Mit Kupfern. à Paris chez Mariette. 1720. 2 Frzbde.

Nr. 995. Fanelli (Franc.) Atene Attica. Mit Kpfrn. Venet. ap. Bortoli. 1707. Pgtbd.

996. Fastes de la Nation Prançoise et des Puissances alliées, ou Tableaux pittoresques gravées par d'habiles Artistes. . . Par Ternisien d'Haudricourt. Livrais. I—XIV. ou Cahiers LVII. Mit 224 Kupfern, auf Velinpapier, erste Abdrücke. Paris. 1807. etc. Geheftet.

997. Feuille (Dan. de la) Devises et Emblêmes anciennes et modernes. 50 Kupfertafeln mit Erklärung in 7 Sprachen. Amsterd. 1691. Pdlbd.

998. Frelaei (Nicol. Clem.) Austrasiae Reges et Duces. Mit Kupfern von Theod. de Bry. Col. 1591. Pdlbd. Groſs Pap. Ex.

999. Frezier (M.) Traité de la Stereotomie, ou la Theorie et la pratique de la coupe des Pierres et des bois pour la construction des Voutes. T. I—II—III. Mit Kpfrn. Paris. 1754. 3 Frzbde

1000a. Fugger (Wolfg.) Ein nützlich und wolgegründt Formular, Mancherlei schöner Schriften. Mit Holzschn. Nürnb. 1553.

1000b. Libellus valde doctus et utilis, multa et varia scribendarum litterarum genera complectens per Urbanum Vuyss, Tigurinum — Impressa per Christ. Froschoverum. A. D. 1561. Mit Holzschn. Qu. 4°. Hornbd.

1001. Fürstenberg (Ferd. de) Monumenta Paderbornensia. Mit 33 Kupfern v. R. de Hooghe. Amsterd. D. Elzevir. 1672. Orig. Ausgabe. Pgtbd.

1002. Gemme antiche figurate colle Sposizioni di Paolo Alessandro Maffei. T. I—IV. Roma. 1707—1709. Mit 510 antiken Gemmen, von welchen viele von En. Vico und Gallestruzzi in Kupfer gestochen sind. Wohl erhaltenes Werk, auf groſsem Papier, in gr. 4°. Cartonirt.

1003. Godeau (Antoine) Les Tableaux de la Penitence. Mit 24 Kupfern von Chaveau, Couvay, Boulanger und G. Le Brun. à Paris. 1654. Frzbd.

1004. Hartsoeker (Nicol.) Conjectures physiques. Mit Kupfern und Holzschn. Amsterd. 1706. Groſs Pap. Engl. Band mit Goldschnitt.

1005a. Illustrium Hollandiae et Westfrisiæ Ordinum alma Acad. Leydensis. Mit Portraits. Lugd. Bat. 1614.

1005b. Prætorii (Bernh.) Corona Imperialis Norimb. 1643. samt audern. RuEbd.

Nr. 1006a. Kieser (Eberh.) Todten Dantz durch alle Stände. 60 Bl. in Kupfer gestochene Copien nach den Holzschnitten des H. Holbein. s. l. et a.

1006b. Plempii (Cornel. Giselberti) varia Opera poetica. Mit Holzschn. Amsterd. 1618. Pgtbd. Beigeschrieben und nicht ganz rein.

1007. Labat (Le Pere) nouveau Voyage aux Isles de l'Ameriqne, contenant l'histoire de ces Pays, l'origine, les Moeurs, la Religion et le Gouvernement des habitans anciens et modernes Ouvrage enrichi d'un grand nombre de Cartes, Plans et figures en t. d. et des Vignettes p. B. Picart. T. I—II. Part VI. à la Haye 1724. Frzbd.

1008. Lande (de la) Astronomie. 2te Edition revue et augmentée. Mit Kupfern. T. I—IV. à Paris chez Desaint 1771 — 81. Schöne Ausgabe auf holl. Papier. 4 Engl. Bände.

1009. Lenfant (Jacq.) L'histoire du Concile de Constance. T. I—II. Mit Kupfern v. B. Picart. Amsterd. 1714. Frzbd. Die Titel braun.

1010. Lenfant (Jacq.) Histoire du Concile de Pise. T. I—II. Mit Kupfern von I. Houbracken und B. Picart. ib. 1724. Frzbd.

1011a. Lochneri (Mich. Fried.) Papaver ex omni antiquitate erutum. Mit Kupfern. Norimb. 1713.

1011b. Ejusd. Nerium sive Rododaphne vet. et recent. Mit Kupfern. ib. 1716. Pgtbd.

1012. Lonicer (I. Adam.) Stand und Orden der R. Cathol. Kirchen. Mit 102 Holzschn. v. I. Amman. Franckf. 1585. Alte Ausgabe. Pdlbd.

1013. Ejusd. Venatus et Aucupium. Mit Holzschn. v. I. Amman. ib. 1572. Pgtbd. Fleckig.

1014. Lydii (Jac.) Syntagma sacrum de Re militari, c. not. S. v. Til. Mit Kupfern. Dordrecht. 1698. Pgtbd.

1015. Mémoires pour servir à l'histoire de la Maison de Brandebourg. T. I—III. Berlin, chez Voss. 1767. Frzbd. Schöne Ausgabe mit Kupfern v. G. F. Schmidt.

1016. Merian (Math.) la Dance des Morts, telle qu'on la voit depeinte dans la celebre Ville de Basle. à Berlin aux d'epens des Héritiers de l'auteur. 1698. Mit 42 Kupfern. Pdlbd.

1017. Montani (Bened. Ariae) Antiquitatum Judaicar. Libri IX. M. Kpfrn. Lugd. Bat. 1593. Pgtbd. Fleckig.

1018. Montfaucon (D. Bernh. de) Diarium Italicum. Mit Kupfern. Parisiis. 1702. Cartonirt. Wasserfleckig.

Nr. 1019. Napso Bizaro. (Ein Italisches Gedicht.) Mit Kupferstichen von Nicolaus Nelly. Venetia. 1565. Pdlbd.

1020a. Nicolai (Joan.) de Sepulchris Hebræorum Mit Kupfern. Lugd. 1706.

1020b. Sturmii (L. C.) Sciagraphia Templi Hierosolimitana. Mit Kupfern. Lips. 1694. RuEbd.

1021. Nicolai (Nicol de) les Navigations, Peregrinations et Voyages, fait en la Turquie. Mit illum. Holzschnitten. Anvers. 1576. Verg. Lederbd.

1022. Offenbarung (die) der Sibillen Weissagungen, mit viel andern Profecien künftiger Ding, dje noch bis zu Ende der Welt geschehen sollen. Mit 13 grossen Holzschn. Gedruckt zu Oppenheim. 1516. Pdlbd.

1023a. Osiander (And.) Eyn wunderliche Weyssagung vom Babstum etc. Mit gemalten Holzschnitten und Versen von Hans-Sachs; gedruckt durch Hans Güldemund. 1527.

1023b. Ejusd. Hildegarden Weissagung über die Papisten. 1517.

1023c. Profeteien und Weissagungen, von Doct. Paracelsi. Joh. Liechtenberger etc. Mit vielen guten Holzschnitten. 1549. Pdlbd.

1024. Panfilo (M.) Innamoramente di Ruggeretto Figliovolo di Ruggero Re di Bulgaria et d'altri Paladini. Mit Holzschnitten. Venetia. 1555. Pgtbd. Selten.

1025. Pars (Adr.) Index Batavicus of Naamrol van de Batavise en Hollandse Schrijvers. Lugd. 1701. mit 30 Bildnissen von Gelehrten in Kupfer gestochen. Pgtbd.

1026. Patini (Carol.) Liceum Patavinum, sive Icones et Vitæ Professorum Patavii. Pars 1r. Patav. 1682. Pgtbd. Vogt. p. 520.

1027. Patini (Carol.) Thesaurus Numismaticum. Mit Kupfern. Amsterd. 1672. Lederbd.

1028. Patriciarum Stirpium Augustanar. Vindelic. Raphaelis Custodis expressa. (122 Fig. zu Pferd mit ihren Wappen.) Augspurg bei S. Mang. 1613. Pgtbd. (Aus der Welserisch. Druckerei ad Insig. Pinus. Zapf. T. I. p. 216. Nr. 3.)

1029. Perucci (Franc.) Pompe Funebri de tutte le Natione del Mondo. Mit Kupfern. Verona. 1646. Pgtbd.

1030. Philosophia sacra, sive Vita divi Stanislai Kotska. Mit Kupfern. Dillinga 1715. Lederbd.

1031a. Pictorum aliquot celebrium præcipue germaniae inferiores Effigies. P. I — II — III. Mit 69 Künstler-Portraite, von Hondius und Frisius gestochen. Hagae.

Nr. 1031b. Pictorum aliquot celebrium germanicae inferiores Effigies, cum Elogiis Lampsorii. ap. Viduam H. Cock. 23 Künstler-Portraite, von H. Wierx gestochen. Pdlbd. Seltene Werke in den ersten Abdrücken.

1032a. Pignorii (Laur.) Mensa Isiaca. Mit Kpfrn. Amsterd. 1669.

1032b. Ejusd. Magnae Deum matris Idaeae et attidis initia. Mit Kupfern. ib. 1669.

1032c. Chimentellii (Val.) Marmor Pisanum de honore Pisellii. Mit Kupfern. Bonon. 1666.

Quinquaginta enim Exemplaria tantummodo impressa. Vogt. p. 194.

1032d. Falconerii (Octav.) Inscriptiones Athelecticæ. Mit Kupfern. Roma. 1678.

1032e. Tomasinii, I. P. Manus Aeneae Cecropii Votum referentis, dilucitatis. Amst. 1769. Pgtbd.

Seltene Sammlung, gut erhaltenes Exemplar.

1033. Poesies diverses, Berlin. 1760. Frzbd.

Schöne Ausgabe dieser Königl. Gedichte, das Titelkupfer ist von I. Meil, die übrigen zum l'Art de la Guerre, und alle Vignetten, von I. Fr. Schmidt gestochen.

1034. Pope (Alexand.) Essai sur l'homme, traduct. françoise en prose par. M. S. (en Franç. et Anglais) Lausanne. 1745. Pdlbd.

Sehr schöne Ausgabe mit Kupfern, gestochen von Ville-Gaillimard - Soubeyran. Erste Abdrücke.

1035. Practica, Teutsch. Im Jahr 1524. Durch Meister Johann Virdung von Hassfurt. Mit vielen seltsamen Holzschn. Gedruckt zu Oppenheim. Pdlbd.

1036. Rabelais F. Oeuvres avec les Remarques historiques et critiques de Mr. Duchat. 3 Tomes. Amsterd. 1741. In 2 Hlbfrzbd

Schöne und seltene Ausgabe mit Kupfern von B. Picart, P. Tange et Folkema. Erste Abdrücke.

1037. Renversement de la morale chretienne par les dessordres du Monachisme, mit Kupfern. 1re Part. Vogt. p. 576. Freytag Annal. p. 761.

1038. Rubeni, (Phil.) Electorum Lib. II. in quibus antiqui Ritus, emendationes, censurae. Mit Kupfern. Antwerp. 1608. Pgtbd. Lib perr. et egregius. Bibl. Salthen. p. 174.

1039. Schefferi, (Jo.) de Militia navali Veterum. Lib. IV. Mit Kupfern. Ubsal. 1645. Pgtbd. Vogt. p. 610.

1040. Scriverii Petrus Hollandsche, Zeelandsche ende Vriesche Chronyck. Gravenhage. 1648.

Original-Ausgabe, mit den Bildnissen der Grafen von Holland, von Diederich I. bis Philipp III. In P. Soutman Verlag schön in Kupfer gestochen, nebst der Beschwörung des Münsterschen Friedens, von J. Decker. Pgtbd. Selten.

Nr. 1041. Siebmacher Jo. New Wappenbuch. Nürnb. 1605. Lederbd. Die Wappen nach dem Blason ausgemalen.

1042. Sinnbilder, dreyständige, zu Fruchtbringenderm Nutze und belebender ergetzlichkeit ausgefertiget durch den Geheimen (mit 75 Portr. und Emblemen.) Braunschw. 1643. Pgtbd.

1043. Solis, Virgil. Biblische Figuren des alten und neuen Testaments in Holzschnitten dargestellt. Franckf. 1566. Lederbd.

1044. Strada Jac. Epitome du Thresor des Antiquiten. Mit Holzschnitten. Lion. 1553. Holzbd. Wasserfleckigt.

1045. Thomasini (Jac. Phil.) Illustrium Virorum Elogia. Mit Kupfern. Patav. 1644. Pgtbd. Cat. rar. Vogt. 683.

1046. Traité de la Maniere de bien emboucher, manier et ferrer les Chevaux. Mit Holzschn. Paris. 1578. Pgtbd.

1047. Ulysses Geschichte in 58 Blättern, nach den Malereien des Nicol. Abatto und Fr. Primatici zu Fontainebleau, und den Kupferstichen des T. v. Thulden. Von einem Ungenannten copirt. Pg. RuEbd.

1048. Veen (Otto.) Zinnebeelden getrokken, uit Horatius Flaccus. (Mit 103 Kupferst.) Amsterd. 1683. Pgtbd. Wasserfleckigt.

1049. Moralia Horatiana, von Pet. v. Zesen in das Deutsche übersetzt. (Mit 103 Kupferst.) Amsterd. 1656. Pgtbd.

1050. Vaenius, O. le Spectacle de la vie humaine. (Mit 103 Kupferst.) à la Haye. 1755. Frzbd.

1051. Ejusd. Amorum Emblemata. (Mit 100 Bl. schönen Kupferstichen, in der Manier des Aug. Caracci, von Coryn Boel gestochen.) Antwerp. 1683. Hornbd.

1052. Vaillant (Joan,) Numismata Imperat. Romanor. præstantiora a Jul. Cæsar ad Posthum. et Tyrannos. Mit Holzschnitten. P. I—II. Par. 1694. Ldrbd. m. Claustr.

Ein merkwürdiges Exempl. in welchem ausser wichtigen Zusätzen, noch am Rand der Blätter die Preise aller Münzen schriftlich beigesetzet sind: wie sie von Ken-

nern und Liebhabern gemeiniglich geschätzet und bezahlet werden.

Nr. 1053a. Vaillant (Joan.) Selectiora Numismata in ære maximi moduli e Musee D. Franc. Camps. Mit 59 Kupfern. Paris. 1695.

1053b. Begero (Laur.) Cranæ Insula Laconica. Mit Kupfern Colonia. 1696.

1053c. Ejusd. Contemplatio Gemmarum quarundam Dactyloth. ibid. 1697. Lederbd. Wasserfleckigt.

1054. Verdier (Ant.) les Images des Dieux des Anciens. Mit Holzschnitten. Lion. 1581. Pgtbd.

1055. Vico (Aeneas.) Omnium Cæsarum Verissimae Imagines ex antiq. Numismatis desumptae. Edit. alt. c. fig. et num. in ære inc. 1553. s. l. Pgtbd.

1056. Vergilii (Pub.) Mar. Aeneas. 51 Kupferst. von G. Eimmart gestoch. s. l. et a. Pg. RuEbd.

1057. Weigelio (Christ.) Ethica Naturalis seu Documenta Moralia de variis rerum Naturalium proprietatib. Virtutum Vitiorumque, sympolicis imaginibus. 100 Bl. Kupferst. v. C. Luycker gest. s. l. et a. Lederbd.

In Octavo.

1058. Alciati (Andr.) Emblematum Libellus. Mit Holzschnitten. Paris: 1542. Lederbd.

1059. Alcoran des Cordeliers. Vol. I—II. Mit Kupfern. par B. Picart. Amsterd. 1734. 2 Pdlbde.

1060. Amman (Jost.) Künstliche und wol gerissene Figuren der führnembsten Evangelien, mit Holzschn. Franckf. 1579. Lederbd.

1061. Ejusd. Biblisches Hand-Büchlein. I—IV. Theil. (280 Holzschn.) s. l. et a. (Der Titel fehlet.) Pgtbd.

1062a. Ejusd. Neewe biblische Figuren in 199 Holzschn. nur auf einer Seite gedruckt. Franckf. 1571.

1062b. Hofferi (Joh.) Icones Catechesios. Mit 80 Holzschn. Witenb. 1560. Verg. Lederbd.

1063. l'Amour (L'.) de Cupido et de Psiche, prise de V. et VI. livres de la Metamorphose Lucius Apuleius, à Paris 1557. en Franç. et en Ital. Mit 31 Holzschnitten v. Bernhard nach Raphael. Sehr selten Nr. 9. fehlt. Lederbd. fleckigt.

1064. Historien Bibel. Das ist alle vornemste Historien aller Bücher des alten und newen Testaments, durch Hartman Beier. Franckf. bei Christ. Egenolff. 1555. Hornbd. (Mit 256 Holzschn. unter welchen, die biblischen Historien von H. S. Beham mit abgedruckt sich befinden.)

Nr. 1065. Bizot, (M.) Histoire metalique de la Republ. de Hollande. T. I—II. nouv. Edit. Mit Kupfern. Amsterd. 1688. In 2 Lederbänden.

1066. Brand (Sebast.) Erneuerte Narren-Zumpft. Mit 112 Kupferst. Franckf. bei Joh. Zetter. 1615. Pdlbd.

1067. La Science des Medailles. T. I—II. Mit Kupfern. à Paris. 1739. Hlbfrzbd.

1068. Castii-Barlaei et C. Boyi Fasces Augustae sive poemata. Mit Kupfern von van Queboorn. Dortrecht. 1643. Pdlbd.

1069a. Chevalier (Nic.) Remarques sur la piéce antique de Bronce. 3me Edit.
1069b. Descript. de la Chambre de Raretes à l'auteur. Mit Kupfern.
Utrecht. 1704. Frzbd.

1070. Costalii Petri Pegma, cum narationibus philosophicis, Lugduni. ap. Math. Bonhomme. 1551. Lederbd. Nebst 95 Holzschn. mit Bordüren von Arabesken umgeben. Wasserfleckigt.

1071a. Dietrich (Veit) Summaria Christlicher Lehr für das junge Volk. Mit vielen Holzschn. Gedruckt zu Nürnberg, durch Joh. v. Berg und Ulrich Newber. 1546.
1071b. Eine kurtze Ordentliche summa der rechten waren Lehre unsers heil. Glaubens. Mit Holzschn. von H. Schæuffelein und anderen. Gedr. zu Regenspurg durch Hansen Khol, im Barfüſser-Kloster. 1546.
1071c. Enchiridion Eras. Roterod. (deutsch.) Am Ende stehet: Gedr. zu Augspurg durch Val. Ottmar. 1543. Hlfrzbd.

1072. Elſsner (D. I.) Neuste Beschreibung der griechischen Christen in der Türkey, mit dem Portr. des Dorostanus und 10 anderen Kupferstichen, von Georg. Frid. Schmidt gestoch. in den ersten Abdrücken. Berlin. 1737. Selten.

1073. Erasme (de Roterod.) l'Eloge de la folie, traduit par Mr. Gueudeville. Mit schönen Kupfern v. Holbein. Amsterd. 1731. broché.

1074. Esope en belle humeur. Mit vielen Kupfern. Amsterd. 1690. Pdlbd.

1075. Fontaine (de la) Fables Choisies. Part. I—V. Mit Kupfern v. B. Picart et H. Cause. Amsterd. 1728. In 1 Pdlbd.

1076. Fontaine (de la) Contes et Nouvelles en Vers 2 Tomes. Mit Kupfern v. Rom. de Hooghe. Amsterd. 1685. In 1 Lederbd.

Nr. 1077. Forestiere Illuminato della Cilla di Venezia. Mit Kupfern v. Franc. Zucchi. Venet. 1740. Pdlbd.

1078a. Geest (Wibrand.) Het Kabinet der Statuen. l'Amsterdam. 1702. Mit vielen von dem Verleger selbsten gestochenen Antiken, Bildsäulen zu Rom vorgebunden ist.

1078b. Houbracken (Arnold.) De Groote Schouburgh. het. III. Deel. Amsterd. 1721. NB. Die beiden ersten Theile, und die Kupferstiche zu gegenwärtigen 3ten Theil fehlen.

1079. Graces (les.) Paris. 1759. (Uebersetzung des Pindar vom Abbé Massiew.) Pracht Ausgabe, mit Kupfern nach Fr. Boucher, von Simonet, Massard, Longueil gestochen.

1080 Grundt und vrsach der heil. Schrifft. Am Ende stehet: Nurnb. durch Val. Neuber. s. a. (1529.) Pgtbd. Mit Holzschn. und mehreren beigebundenen kleinen Schriften. Titel beschmutzt.

1081. Habite Antichi, ouvero Racolta di Figura del. dal gr. Tiziano et da Cæsaro Vecellio sue Fratello. (415 Holzschn.) In Venetia. 1664. Pdlbd.

1082. Histoire du Ciel, considérée selon les Idées des Poëtes, des Philosophes et de Moise. T. I—II. Mit vielen Holzschnitten. à la Haye. 1740. Lederbd.

1083. l'Odyssée d'Homere, nouv. Traduct. mit Kupfern. P. I—II. par A. Schonbeck. Paris. 1672. Pdlbd. etwas fleckigt.

1084. Hudibres frei Verteutscht von D. W. S. Schlegel. Riga 1771. Mit 13 Humoristisch radirten Blättern v. Schellenberg. Hlbfrzbd.

1085. Hulsii (Levin.) Imp. Romanor. Numismatum Series. a C. Jul. Cæsare ad Rudolph. II. Mit Kupfern Franckf. 1603. Verg. Lederbd.

1086. Ketten (Joh. Mich.) Apelles Symbolicus. T. I. Mit Kupfern. Amsterd. 1698. Lederbd.

1087. Kippingii Heinr. Antiquitat. Romanae. Lib. IV. a Jul. Lipsio emend. Mit Kupfern. Lugd. Bat. 1713. Pdlbd.

1088. Menestrerii Fr. Philosophia Imaginum. Mit Kupfern. Amsterd. 1695. Pgtbd.

1089. Metamorphoses d'Ovide en Rondeaux. (Franz. und Deutsch.) Mit 422 guten Holzschn. von verschied. Künstlern. Nurnb. bei H. Hoffman. 1689. Ledrbd.

1090. Patarol (Laur.) Series Augustorum, Augustarum, Caesarum et Tyrannorum omnium, cum eorumd. ima-

ginibus ex optimorum Numismatum expres. Mit Kupfern. Venet. 1702. Pgtbd.

Nr. 1091. Pignorii (Laur.) Symbolarum Epistolicarum. Lib. pr. Mit Holzschnitten. Patav. 1629. Pgtbd.

1092. Pluvinel, (Mr. de) l'Exercice de monter à Cheval. Mit Holzschnitten. Paris. 1660. Lederbd.

1093. Pomey, (Franc.) Pantheum mythicum. Mit Kupfern. Franckf. 1701. Pgtbd.

1094a. Della Porta (Giov. Batt.) la Fisonomia del l'Huomo et la Celeste. Lib. VI. Mit vielen Kupfern. Venet. 1652.

1094b. Montecuccoli (Carlo.) Fisonomia di Polemone, tradotta di Greco in Latina. s. l. et an. cum all. Pgtbd.

1095. Recueil des Figures, Groupes, Thermes, Fontaines, Vases et autres Ornements, tels qu'ils se voyent apresé dans le Chatêau et Parc de Versailles. grav. d'apres les Originaux par Simon Thomassin. (tilr. et 218 fig. e. t. d.) Frzbd.

1096. Relandi (Hadr.) de Spoliis Templi Hierosolymitani in arco Titiani. Mit Kupfern. Traj. ad, Rh. 1716. Frzbd.

1097. Romae Animale exemplum. In apocalypsischen Figuren und Erklerungs Gesprächen vorgestellt. Mit 43 geistreich radirt. Blättern. s. l. 1677. Pergbd. Sehr seltenes Buch. B. Solger. P. III. p. 317.

1098. Sambuci (Jo.) Romanorum Principii Effigies. Mit Holzschnitten. Argent. 1552. Lederbd.

1099. Sammlung von Holzschnitten nach H. Burgkmaier und H. Schæuffelein, aus verschiedenen ihrer Werke. (115 Bl.) In einem verg. Lederbd. quer 8°.

1100. Somario delle Vite de gli Imperatori Romani. Mit Kupfern. Bolog. Pdlhd.

1101. Tempesta (Ant.) Metamorphoseon sive Transformationum Ovidiarum libri XV. (Mit 150 von ihm selbst radirt. Blättern.) Antwerp. Pgtbd. Wasserfleckigt.

1102a. Tesaurii (D.) Del Regno d' Italia sotto i Barbari Epitome. Mit Kupfern von L. David. Venet. 1672.

1102b. Tips genealogico della Discendenza di Bernardo Marchese d'Jurea, fino al Re Ardoino, Venet. 1672. Lederbd.

In 12°. und kleinerem Format.

1103. Aringhi (Pauli) Roma subterranea novissima. Mit Kupfern. Antwerp. 1671. Pgtbd.

Nr. 1104. Bibliorum Utriusque Testamenti icones. Mit Holzschn. v. I. Amman. Franckf. 1661. Lederbd.

1105. Catz (I.) Emblemata os te Minnelycke, Zedelycke ende Stichtelycke Sinnebeelden. Mit Kupfern. Pgtbd. Fleckigt.

1106. Hortulus anime diversis ac odoriferis flosculis decoratus. A. D. 1520. Alle Blätter sind mit figürlichen Leisten verzieret, nebst vielen Holzschnitten.

1107. Hugone (H.) Pia Desideria Emblematis Elegiis et affectibus. Mit 40 Holzschnitten v. Christ. Sichem. Antwerp. 1628. Pdlbd.

1108. Id. Lib. in Holländischer Spxache, mit dem Titel: Godelycke Wenschen. (Mit dem näml. Holzschn. Antw. 1645. Pgtbd.

1109. Livre (le) Saigesse, suivant les Autorites des anciens Philosophes. Mit Holzschnitten. In fine. Cy finist le livre de Saigesse - - - nouvellement imprimé me à Paris. par Maistr Pierre Vidoue. Lederbd.

1110. Ovidio, istorico, politico, morale. Mit Holzschnitten v. G. Nasini. Venet. 1696. RuEbd.

1111. Newe Figuren des newen Testamentes in Holzschn. v. Vergilium Solis. Franckf. 1565. Gehef.

1112. Il nuovo Testamento. Tradotto di Greca p. Ant. Brucioli. Mit Holzschnitten. Lion. 1552. Pgtbd. Wasserfleckigt.

1113a. Quadrins historiques de la Bible. Mit Holzschnitten. à Lion. 1560.

1113b. Ejusd. Figures du nouveau Testament. ib. 1559. RuEbd.

Beide schöne Holzschnitt-Werke sind von dem berühmten Formschneider, in Frankreich le petit Bernard genannt.

1114. Rariora maximi moduli numismata selecta, ex Bibliot. Casp. Carpegnae. Mit Kupfern. Amsterd. 1685. Pdlbd.

1115a. Sinnepoppen van Roemer Vischer. Mit Kupfern. Amsterd. 1614. Freyt. Appar. p. 481.

1115b. Putanei (Eryci.) Ovi Encomium quo Summum et unicum Naturae Miraculum describitur. Monach. 1617. Pgtbd.

1116. Fürstliche Welt-Berühmte Männer in einem Karten-Spiel vorgestellt. Ein sonderbares Kupferstich-Werk. Augsp. Lederbd.

Nr. 1117a. The true and lyuely historyke Purtreatures of de Woll Bible. Mit Holzschnitten. à Lion. 1551.

1117b. La Metamorphose d'Ovidie figurée en Vers françois. ib. 1557. Lederbd.

Beide Werke enthalten eine grofse Zahl, mit der äussersten Zartheit ausgeführten Holzschnitte, von dem berühmten Formschneider, le petit Bernard genannt.

1118. Typotii, (Jac.) Symbola varia diversorum Principum sacro sanctae Ecclesiae et sacri Imp. Rom. Mit 120 Kupfern. Arnhem. 1679. Pdlbd. Fleckigt.

Politische und Profan Geschichte.

In Folio.

1119. AEmyli, (Paul.) de Rebus gestis Francorum Lib. X. et Arnoldi Feroni Burdigalens. de Rebus item gestis Gallorum. Lib. IX. Lutet. 1576. Frzbd.

1120. Aldzreitteri, I. Boicae gentis Annalium. P. I. usq. III. Monachi 1662 — 63. 3 Hornbde mit Clausur.

1121. Aeneæ Sylvii Picolominei Senensis. Commentariorum de Concilio Basileae celebrato libri duo, olim quidem scripti, nunc vero primum impressi. Cum multis aliis nunquam antehac impressis. s. l. et a. nec Typographi indicio. (pag. 349) Rar. Freyt. ap. p. 8. Hornbd. der Titel etwas beschädigt.

1122. Albizii (Ant.) Principum Christianorum Stemmata. Mit Kupfern. Aug. Vind. 1610. Pgtbd. der Titel etwas beschädigt und hie und da wasserfleckigt.

1123. Les tres elegantes et copieuses Annales des tres preux, tres nobles, tres Chretiens et excellents Moderateurs des belliqueuses Gaules, par Nicolle Gilles Tom. I. et II. Am Schluss: Cy finie le second Volume des Annales et Croniques de France. à Paris. 1530. in 1 Vol. Hornbd.

1124. d'Aubigne, S. Histoire universelle. T. I—III. Amsterd. 1626. In einen Pgtbd. Lib. damnat. v. Bayle. Dict. art. Aubigne. Vogt. p. 59.

1125. Burger, T. synchronistische Universal-Historie, in 22 Tabellen, Leipz. 1729. mit Pap. durchs. Pdlbd.

1126a. Blondi (Flav.) de Roma Triumphante. Lib. X.

1126b. Ej. Romae Instauratae. Lib. III.

Nr. 1126c. Ej. Italia Illustrata.

1126d. Ej. Historiarum ab inclinato Rom. imperio. Decades III. omnia multe quam ante castigatiora. Basil. ap. I. Froben. 1531. Büneman. Cat. Lib. rariss. p. 43. Freyt. adp. T. I. p. 832. Holzbd. mit Claus. am Rand etwas beschrieben.

1127. van Brabant die excellente Cronitke. (In Holländischer Sprache) mit vielen Holzschnitten. Am Ende stehet über den Niederländischen Wappen - Schildern: Gheprent tot Antwerpen op di Lombaerde veste bi mi Jan van Doesborch. 1530. in Junio. Selten, und wohl erhalten. Lederbd. am Rand etwas beschrieben.

1128a. Buchanano Rerum Scoticarum Historia... ad Exemplar Alexandri Arbutheni editum. Edimburgi 1585. conf. Fabrit. Bibl. Latina. T. II. p. 205. Freyt. adp. I. p. 351.

1128b. Heuterii Rerum Burgundicarum Lib. VI. Antwerp. ex offic. C. Plantini. 1584.

1128c. Ej. Genealogiae praecipuarum aliquod e Gallia, Francia, ac Belgiea Familiarum. ib. 1583. Pgtbd.

1129. Julij Caesaris Historien vom Gallier und der Römer Burgerische Krieg, mit s. v. Holzschn. Am Ende stehet: Gedruckt zu Meyntz durch I. Schoeffer. 1532. Ldrbd. Wasserfleckigt.

1130. Calmet. Aug. Histoire ecclesiastique et civile de Lorraine depuis l'entrée de I. César jusqu'a la Mort de Charles V. Duc de Lorraine en 1690. Mit vielen Charten, Ansichten, Plänen etc. T. I—III. Nancy. 1720. In 3 Frzbdn.

1131. Cassanaei (D. Bartolo) Catalogus Gloriae Mundi. Venetia. 1569. Hornbd. Der Titel beschrieben.

1132. Chaumeau (Jean.) Histoire de Berry, mit eingedruckten Holzschnitten. à Lion. p. A. Gryphus. 1566. Pgtbd. Lib. perr. Clement. T. VII. p. 48.

1133a. Chronica Polonorum. Lib. IV. Mit Holzschnitten. Am Schluss: Impressum Cracouiæ. p. Hier. Victore. Anno. 1521.

1133b. Contenta de Vetustatibus Polonorum. Lib. I. De Jagellonum Familia. Lib. II. De Sigismundi Regis Temporibus. Lib. III. Am Schluss: Impres. Cracoviae opera H. Victoris. 1521. Mit Holzschn. Holzbd. Am Rand beschrieben.

1134a. Chronicum Abbatis Urspergensis a Nino rege Assyriorum magno usque ad Fridericum III. Authore. Conr. a Lichtenau. Mit eingedruckten Holzschnitten. Am

Schluss: Argent. ap. Crat. Mylium. 1537. Rar. Goetz. I. p. 485.

Nr. 1134b. Mutii (M.) de Germanorum prima origine, moribus, institutis, legibus et memorabilibus pace et bello gestis. Am Schluss: Basileae ap. Heinr. Petrum. 1539. Rar. B. Salth. p. 73. Bunem. p. 45 Lederbd. mit Claus. Der Titel etwas unrein.

1135a. Chronicon Eusebii, Pamphili Caesariensis. D. Hieronimi Interprete, D. Hieronymi Presbyteri. Prosperi Aquitanii. M. A. Cassiodori Hermani Contracti. M. Palmeri etc. Am Schluss: Excud. Basil. Hen. Petrus. M. Mart. A. 1529. Clement. T. VIII. p. 175. Freyt. adpar. T. III. p. 575.

1135b. Bedae Presbyteri, de Natura Rerum et Temporum Ratione. Lib. Duo. Basil. 1529.

1135c. Claudii Cantinuculae Paraphrasis in reliquos titulos. Lib. Secund. Institut. Imp. Norimb. ap. Joh. Petreium. 1537. Holzbd. mit Clausur.

1136. Reginonis Monachi Prumiensis Annales, non tam de Augustorum vitis, quam aliorum Germanorum gestis et docte et compendiose, disserentes, ante sexingentos fere annos Mogunt. 1521. Pdlbd.

1137a. Chronica, Beschreibung und gemejne Anzeige, vonn aller Welt herkommen etc. Gedr. zu Franckf. a. Mayn bei C. Egenolff. Mit s. vielen Holzschn. unter welchen die biblischen Geschichten von H. S. Beham mit abgedruckt sind.

1137b. Das Concilium so zu Constanz, gehalten ist worden, im Jahr 1513. Mit s. vielen Holzschnitten. Am Ende stehet: Gedruckt und vollendet in der Kaiserl. Statt Angspurg durch H. Steyner. 1536.

1137c. Widerbericht und Verantwortung Friederichen Freyherren zu Schwartzenberg, contra Ludwigen, der sich von Hutten, und ein Ritter nennet. 1535. s. l. Ungemein selten. Holzbd. mit Claus. Der Titel etwas wurmstichig.

1138. Crusii (Mart.) Schwäbische Chronick, aus dem Lat. übersetzt, und mit einer Continuation vom Jahr 1596 — 1733. 1r 2r Theil. Franckf. 1732. 2 Pgtbde. Vogt. p. 225.

1139. Decembri, (Angeli.) Politiæ literariae. Lib. VIII. Aug. Vindel. 1540. RuEbd. Der Titel hat einen Holzschn, v. H. Burgkmeier. Vogt. p. 234.

1140. Eckhard (J. Georg de.) Commentarii de Rebus Franciæ orient. et Episcop. Wirceburg. T. I — II. Wirtzb. 1729. 2 Frzbde.

Nr. 1141a. Egesippi, de Rebus a Judaeor; principibus in obsidione fortiter gestis. Coloniæ. 1525.

1141b. B. Platinæ, de Vita et moribus summorum Pontificium historia. Am Schluss: Impensa et ære M. G. Hittorpi. ib. 1529.

1141c. Aeneæ Silvii, Commentariorum de Concilio Basileæ celebrato, c. mult. aliis nunquam antehac impressis. s. l. et a. Edit prima. Exemplar. opt. servat. Holzbd. Am Rand etwas beschrieben. Rarris. Freyt. Annal. p. 8. Baumgart. H. B. P. II. p. 492. Goetz. T. III. p. 514.

1142. Emmii (Ubo.) Rerum Frisicarum Historia distincta in Decades VI. acced. de Frisiae et Republ. Frisior. Libri aliquot. Mit Kupfern. Lugd. Bat. ap. Elzevir. 1616. Pgtbd. Vogt p. 57. Clement. T. VIII. p. 29.

1143. Falckenstein. (Joh. Heinr. v.) Antiquitates et Memorabilia Nordagaviae Veteris oder Nordgauische Alterthümer. Mit Kpfrn. 1 — 3r Theil. Schwabach. 1734 — 43. 3 Pdlbde.

1144. Francken (Sebast. v. Woerd.) Chronica, Zeitbuch und Geschichtbibel, von Anbeginn bis in dies Gegenwärtig MDXXVI. Jar. 1536. Lederbd mit Claus.

1145a. Francolin, (Hans.) Thurnierbuch, mit Holzschn. Wien bei Raph. Hofhalter. 1561.

1145b. Beschreibung vom Ursprung, Anfang und Herkommen des Adels. Franckf. 1563.

1145c. Des Ernewerten Ritter-Raths des gantzen Fränkischen Kreises, verfaste Satzungen etc. Prag. 1590. RuEbd.

1146. Fuggers, (Joh. Jac.) Spiegel der Ehren des Erz. H. Oesterreich, durch Sigmund van Bircken vermehrt. Mit Kupferst. Nürnb. 1688. Pgtbd.

1147. Groppi (Ignat.) Wirtzburgische Cronick deren letzteren Zeiten. 1r 2r Th. Wirtzb. 1748 — 50. 2 Pgtbd.

1148. Hansselmanns, (Chr. Ernst.) Beweis, wie weit der Römer Macht in die Ost Fränkische, besonders Hohenlohische Lande eingedrungen. Mit 16 Kupfer-Tafeln. Schw. Halle. 1768. Pdlbd.

1149. Hartknochs (M. Cph.) Alt und Neues Preussen. 1r 2r Th. mit Kupfern. Franckf. und Leipz. 1684. Pgtbd.

1150. Haugen, (H.) der Hungern Chronica, von Athila bis auf König Ludwig 1526. Mit Holzschnitten, so mit dem Monogr. P. F. bezeichnet sind. Am Ende stehet:

Gedruckt durch Hans Metzkers, Bürger zu Wien. 1534. Pdlbd.

Nr. 1151. Heinsii, (Dan.) Rerum ad Sylvam Ducis atque Alibi in Belgio aut a Belgis. Anno 1629. Mit Kupfern. Lugd. Bat. ex offic. Elzevirorum. 1631. Pgtbd. Titel beschrieben.

1152. Hertzogen (Bernh.) Chronicon Alsatiæ. Mit Holzschnitten. Strasburg. 1592. Pgtbd. Vogt. p. 340.

1153b. Historiae Regni Boiemiae Lib. XXXIII. Am Schluss: Impressum et finitum Prostannae in officina Joannis Guntheri. 1552.

1153a. Massaii, C. Chronicorum multiplicis Historiae de utriusq. Testament. Antwerpen. exc. Joan. Crinitus. 1540. Holzbd. mit Clausur.

1154. Hoppenrod (Andr.) Stammbuch oder Erzölung aller namhaffter Historien berühmter Fürsten- Grafen- und Herren-Geschlechter, welche innerhalb 1000 Jahren, ihre Herschaften in den Sächsischen Landen besessen haben. Strafsburg 1570. Pdlbd. Vogt. p. 353.

1155. Hund (Wigul.) Baierisch Stammen-Buch. 1r 2r Theil. Ingolstad. 1598. Pgtbd. perr. Vogt. p. 356.

1156. Khevenhüllers (Fr. Cph.) Annales Ferdinandii. T. I—XII. Mit Kupfern. Lips. 1722—26. In sieben stark. Frzbden.

1157. Korb, I. G. Diarium Itineris in Moscoviam. Ignat. Cph. Guarient et Rall, ab. Imp. Leop. I. ad Petrum. Alexicowicum. A. 1698. ablegati extraord. Mit Kupfern. Vienn. 1700. Pdlbd. Lib. auctorit. publ. Supressus rarris. Vogt. p. 384.

1158. Langenmantels, D. Historie des Regiements in Augspurg. Mit Kupferst. Franckf. und Leipz. 1725. Pdlbd.

1159. Lexicon, neu vermehrtes historisch und geographisches allgemeines v. Iselin, dritte Ausgabe mit den eingeschalteten Supplementen, von J. C. Beck, und A. F. Buxdorff. T. I—VI. Basel. 1742—44. In 6 Pgtbden.

1160. Limborch, Philippi. Historia Inquisitionis, cui subjungitur liber Sententiarum Inquisitionis Tholosanæ, ab Anno. 1307. ad An. 1523. Mit Kupfern. Amsterd. 1692. Lederbd. Solger. T. I. p. 63. Der Titel wasserfleckigt.

1161. Le Long, I. Bibliotêque historique de la France, contenant le Catalogue de tous les Ouvrages, tant imprimés, que Manuscrits, qui traitént de l'histoire de ce Royaume. Paris. 1719. Hlbfrzbd. Liber in hoc genere om-

nium præstantissimus. Vide Struvii Biblioth. Hist. ex edit. Buderi. P. I. p. 297.

Nr. 1162. Ludewig, I. P. Scriptores rerum Episcopatus Bambergensis. T. I—II. Mit Kupfern. Franckf. 1718. Lederbd.

1163. Ejusd. Opuscula Miscellæ. T. I—II. Halle. 1720. In 1 Frzbd.

1164. Maurocenii, A. Historia Veneta, ab Anno. 1521. usque ad Annum. 1615. Venet. 1623. Pgtbd. Vogt. p. 448. Freyt. Annal. p. 579.

1165. Meichelbeck, C. Historia Frisingensis ab Anno 724 usque 1724. T. I—II. Mit Kupfern. Aug. Vind. 1724—29. 2 Frzbde.

1166. Menckenii, I. B. Scriptores rerum Germanicarum præsipue Saxonicarum. T. I—III. Mit Kupfern. Lips. 1728—30. 3 Pgtbde.

1167. Morerii, L. le grand Dictionaire historique, ou le mélange curieux de l'histoire sacrée et profane. Vol. I—VI. avec le supplem. V. I—III. Basle 1730—40. Vollständige Ausgabe, in 9 Frzbden. Der 3te Suppl. Band etwas wasserfleckigt.

1168. Nachrichten vom Zustande der Gegenden und Stadt Juvuvia, vor und nach der Beherrschung der Römer. Salzburg. 1784. Frzbd.

1169. Nordbergs, G. Leben Carl XII. Königes von Schweden. Mit Kupfern und Münzen. T. I—III. Stockholm. 1745—51. 3 Frz. u. Pdlbd.

1170. Oefelii, A. F. Rerum Boicarum Scriptores nusquam antehac editi. T. I—II. Aug. Vind. 1763. Hornbd. mit Clausur.

Schönes Exempl. mit des Verfassers Handschrift, auf dem Vorsatz-Bogen.

1171. Perceforest Grande Bretagne la très-elegante, delicieuse, mellifluc et très-plaisante histoire du très-noble Roy de la Grande Bretagne les merveilleuses entreprinces, faits et adventures de Gadifer Roy d'Ecosse, Paris. Egidius Gormontius. 1531. Vol. I—II—III. In einem Hornbd.

Sehr selten, mehr Roman als Geschichte; an welchem jedoch die drei letzten Theile hier fehlen.

1172a. Pii. Pont. Max. Decadum Blondi Epitome. Basil. ap. Jo. Bebelium. 1533.

1172b. Martyris, P. de Rebus Oceanis et legationis Babylonicae, ib. 1533.

1172c. Roberto Momachii. Bellum Christianorum Principum, præcipue Gallorum contra Saracenos A. S.

1088. pro Terra Sancta gestum. Basil. excud. Henricus Petrus. 1533. Holzbd. Chart. Maj. Exempla opt. Servat.

Nr. 1173. Polydori-Vergilii. Urbinatis Anglicæ Historiæ. Lib. XXVI. Basil. ap. Bebelium. 1534. Lederbd. mit Clausur.

1174. Principum et Regum Polonorum Imagines ad vivum expressae, adjecta sunt breves Singulorum historie et res præclare gesta. Mit Kupfern. Col. Agrip. 1594. Pdlbd.

1175. Procopii Cæsariensis de rebus Gothorum, Persarum ac Vandalorum. Lib. VII. una c. aliis med. temp. historicis. Agathiæ, Scholastici, Leon. Aretini, Jornandis. C. Peutingeri. C. Sollij. Apolinaris Sidonij etc. Basil. ex offic. I. Hervagi. 1531. Hornbd. D. Rand etw. beschrieben.

1176. Pusendorf, S. de Rebus gestis Friederici Wilhelmi magni Elect. Brandeb. Lib. XIX. Lips. et Berol. 1733. Pgtbd.

1177. Ej. Commentariorum de Rebus Suecis. Lib. XVI. Ultraj. 1686. Pgtbd.

1178. Reuberii, I. Veterum scriptorum qui Caesarum et Imperatorum Germanicorum res per aliquot saecula gestas litteris mandarunt cura G. Crist. Joannis. Franckf. 1726. Collectio rara ob incendium, quo plurima exemplaria sunt absunt. Vogt. p. 577.

1179. Roo, G. de Annales. rer. belli domique ab Aust. Hapsp. Gentis Princ. a Rudolpho I. usque ad Carolum V. gestarum. Mit Kupfern. Oenipont. 1592. Lederbd. Edit. princeps rarissima. cuius tantum. C. Exemplaria impressa sunt. Vogt. p. 585.

1180. Saxone Gramatico, Danica Historia. Lib. XVI. Franckf. ex offic. Andr. Wecheli. 1576. Hornbd.

1181. Schanatii, Jo. Frid. Historia Episcopatus. Wormatiensis. T. I. Franckf. 1734. Pdlbd.

1182. Schora, D. L. Consilium super viribus matrimonii serenissimorum Heinrici Octavi et Catharinæ Regum Angliæ etc. Am Schluss: Lovani ex offic. Servatii Zasseni. 1534. Pdlbd.

Sehr selten, in der Stelle der Lage A. ist in diesem Werk, die gedruckte Bulle des Pabstes Clemens des VII. als die Entscheidung des vorstehenden Consiliums zu rechnen.

1183a. Scultetii, Alex. Chronographia. Roma. 1546.

1183b. Magni, Jo. Historia de omnibus Gothorum Sueonumque regibus qui unquam ab inito nationis extitere. Mit Kupfern. Roma. 1554. Pgtbd. Der Titel unrein und

am Rand etwas beschrieben, unterstrichen und wasserfleckigt.

Nr. 1184. Seylers, G. D. Leben und Thaten, Friderich Wilhelm des Grofsen Churfürsten von Brandenburg. Durch Urkunden, Münzen und Medaillen erklärt. Franckf. et Leipz. Pdlbd.

1185. Sigonii, C. Historiarum de regno Italiae. Lib. XV. Franckf. ex Typogr. A. Wecheli. 1575. Pgtbd.

1186. Ejusd. Historiarum de regno Italiæ. Libri XV. Bononiae. 1580. Pgtbd.

1187. Sommersbergii, F. W. Silesiacarum rer. script. aliquot adhuc inedit. acced. Codicis Silesiae dipl. Specimen et Dipl. Bohemio Silesiacarum. T. I—II. Lips. 1729—30. 2 Pgtbde.

1188. Strada, (Octav. de.) Neue Keyser-Chronick. Mit Abbild. v. Münzen. Franckf, 1629. Pgtbd.

1189. Stumpffen, Jo. Schweitzer-Chronick, in neun Büchern. Mit vielen Holzschnitten. Zürch 1548. In 2 Hornbden. 1te Ausgabe. Vogt. p. 648.

1190. Teschenmacheri, W. Annales Cliviae, Juliae, Montium, Marcae Westphalicae etc. Mit Kupfern. Franckf. et Leipz. 1721. Pdlbd.

1191. Wolfii, Jo. Lectionum memorabilium et reconditarum. P. II. Mit Kupfern. Lauinge. 1600. desider. Vogt. p. 723.

In Quarto.

1192. Ein starker Band, mit 69 kleineren gedruckten Werken, alle historischen Inhaltes, von den Jahren 1520—1530. Mehrere haben Titelblätter mit Holzschnitten, und viele in dieser Sammlung sind selten. Holzbd. m. Claus.

1193. Abul-Pharaji, G. Historia compendiosa Dynastiarum, sive Specimen Historia Arabum. c. Suppl. Arabice et latine curando Pocockio. Oxoniæ. 1663. Pgtbd. Rar. Freyt. Analect. p. 692.

1194a. Alberti (Leandro.) Descrittione di tuta Italia, Venetia. 1568.

1194b. Ej. Isole appartenenti alla Italia. ib. 1567. Pgtbd.

1195. Allgemeine Geschichte der Länder und Völker von America. 1r Theil. Mit Kupfern. Halle. 1752. Pgtbd.

1196. Anselmii, Ab. Ratisbona Politica. P. I—II. Mit Kupfern. Regensb. 1729. RuEbd. Am Ende fleckigt.

Nr. 1197. Bembi, (Petri.) Rerum Venetarum Historiæ. Lib. XII. Lutetia ex offic. M. Vascosani. 1551. (311. S.) Pgtbd. Edit. opt. Goetz. II. p. 274.

1198. Brevis Notitia Monasterii Ebracensis. Mit 17 Kupfern. Roma. 1739. Pgtbd. Lib. perr. et prohib. Clemens. T. VIII. p. 3.

1199. Bruti, Jo. Mich. Florentinæ Historiæ. Libri octo priores. Lugd. 1662. ap. heredes Jac. Juntæ. Pgtbd. Vogt. p. 153. Die letzten Blätter haben am Rand einige leichte Wasserflecken, auch etwas beschrieben.

1200. Büsching, Dr. Ant. Frid. Magazin für die neue Historie und Geographie. T. I. bis XIX. Halle. 1767—1785. 19 Pdlbde.

1201a. Casæ, I. Latina Monimenta. Florent. in offic. Juntavum Bernardi 1564. edit. prima. Clement. T. VI. p. 326.

1201b. Bonacossi, I. de Laudibus. Il. Principis Herculis Estensis. Venet. 1555.

1201c. Baphii, B. de Felicitate Urbis Florentiae. Oratio. Bonon. 1565.

1201d. Nattæ, M. Ant. de Dei Locutione, Oratio. In acad. Venet. 1558. Pgtbd.

1202. Conringii, H. Censura dipl. quod Ludow. Imperatori fert accept. Coenobium Lindaviense. Mit Kupfern. Helmst. 1672. Pgtbd.

1203a. De Monarchia ac triplici Imperio, videlicet, Romano, Gallico, et Germanico campus, Imperatorum gesta continens. Lugduni ex offic. Melchioris et Gasparis Trechsel fratrum. 1537. Am Rand beschrieben.

1203b. Galliae Celticae, ac Antiquitatis Lugdunensis civitatis, quæ caput est Celtarum, campus. 1537. ib. eod.

1203c. Campegia (Symphoriano.) de Monarchia Gallorum campi aurei; ac triplici imperio, videlicet Romano, Gallico, German., una cum gestis heroum ac omnium Imperatorum. ib. p. eod. 1737. Pdlbd.

1204. Dithmar, Just. Ch. Geschichte des Ritterlichen Johannitter-Ordens. Mit Kupfern. Franckf. a. d. O. 1728. Broch. Der Titel unrein.

1205. Dondini, Guil. Historia de Rebus in Gallia gestis, ab Alex. Farnesio annis. 1560 et 1561. Mit Kupfern. Pgtbd. Rar. Kielm. P. III. p. 145.

1206. Dückhers, Franc. Salzburgische - Chronica. Mit Kupfern. Salzburg. 1666. RuEbd.

Nr. 1207. Exemplaria litterarum quibus et Christianiss. Gall. Rex Franciscus, ab adversariorum maledictis defenditur et Controversarium Causae. Ex quibus bella hodie inter ipsum et Carolum V. Imp. emerserunt, explicantur Parisiis. ex offic. Rob. Stephani. 1537. Pdlbd. Chart. maj. Exemp. perpulc. rariss. Bueneman. Cat. p. 85.

1208. Faccii, Bart. de Rebus Gestis Alphonsi Arragonii Regis. Lib VII. Mantua. 1563. Gehef. Clement. T. VIII. p. 231.

1209. Facellii, Thomaso, del Historia di Sicilia, divise in XX. Libri. Tradotte dal Latina in Lingua Toscana dal. P. M. Remigio. Venet. 1574. Pgtbd. (919 S. in einem Bande.) Am Ende wasserfleckigt.

1210a. Georgii, Jac. Frid. Nachrichten von der Stadt und dem Margrafftthum Ansbach. Franckf. und Leipz. 1732.

1210b. Doederlein Joh. Alex. Antiquitates in Nordgavia Romanæ. (deutsch.) Weissenb. 1731, RuEbd.

1211 Gerbert, Mart. Historia Nigrae Silvae. Ord. S. Bened. Coloniae. T. I. Mit Kupfern. Typ. S. Blasi. 1783. Frzbd.

1212. Girard, Bernh. de l'estat et succez des affaires de France. Paris. 1573. Pgtbd. Wasserfleckigt, der Titel beschrieben.

1213. Graswinckeli, Theod. Libertas Venetæ, sive Venetorum in se ac suos imperandi ius. Lugd. Bat. 1634. Der Titel unrein.

1214. Grofs, I. M. Burg- und Marggräflich-Brandenburgsche Landes- und Regenten-Historie. Schwab. bei J. Jac. Enderes. 1749. Pdlbd

1215. Grotius, Hugo, Verantwording van de Rogieringh van Holland ande West-Vriesland. Paris. 1622. Pgtbd.

Original-Ausgabe in Holländischer Sprache, von dem auch in Latein herausgekommenen Werk. Apotogeticus v. Niceron. T. XIX. p: 343.

1216. Guicciardini, Franc. le Historia d'Italia. Lib. XX. in Venet. ap. A. Giolito de Ferrari. 1569. Pgtbd. edit. sumpt. in 4°. max. Der Titel etwas braun.

1217. Guicciardini (Franc.) la Historia d'Italia. c. not. Thom. Poracchi. Venet. 1583. Pgtbd. edit. rara æstimat.

1218. Gütthern, C. H. Leben und Thaten Fridrich des I. Königes von Preufsen, mit Kupfern und Münzen. Breslau. 1750. Pgtbd.

Nr. 1219a. Hamconii, Martini, Frisia. Mit Kupfern. Franckf. 1620. Pgtbd. Rar. Vogt. p. 377.

1219b. Pontanii, Jo. Isaico. Originum Francicarum. Lib. VI. Haderuici. 1616. perr. B. Salth. p. II. Vogt. p. 543. Hie und da beschrieben auch etwas unrein.

1220. Heideggeri, I. H. Historia Papatus. Amsterd. 1698. Pgtbd.

1221. Helyots, P. H. ausführliche Geschichte aller geistlichen und weltlichen Kloster- und Ritter-Orden, beiderlei Geschlechtes. T. I — VIII. Mit Kupfern. Leipz. 1753. 1756. 8 Pgtbde.

1222. Henkelii, B. de Bello Gustavi Adolphi R. Suec. et fide Bogislai XIV. Pr. Pom. Stettini. Typ. Rhetianus. 1631. Gehef. Vogt. p. 335.

1223a. Henschenii, G. de Tribus Dagobertis. Franc. Reg. Antwerp. 1655.

1223b. Ejusd. de Episcopatu Trajectensi. ib. 1653. Pgtbd. Rar. Vogt. p. 374.

1224. Hode, (de la.) Histoire de la Vie et du Regne de Louis XVI. Mit Abbild. v. Medaillen. Franckf. et Basle. 1740. 6 Frzbde.

1225. Hoens, G. P. Sachsen, Coburgische-Historie, mit Kupfern. Leipz. et Coburg. 1700. RuEbd.

1226a. Holberg, L. Dänische und Norwegische Staats-Geschichte, übers. von L. C. Bargum. Copenh. 1758.

1226b. Ejusd. Allgemeine Kirchen-Historie, vom ersten Anfang des Christenthums bis auf die Reformation Lutheri. 1r 8r Th. ib. Pgtbd.

1227. Italia Travagliata. Nella qual si contengono tutte le Guerre, Seditione, Pestilentie et altri Travaglida diverse Authori racolta per Vescuo di Bagnarey. In Venet. app. D. Zanetti. 1576. Pgtbd. Thesaur. Bibl. I. p. 259.

1228. Indagine, I. Beschreibung der Stadt Nurnberg, in 5 Büchern. Mit Kupfern. Erfurt. 1750. Pdlbd.

1229. Junii, H. Batavia. Mit eingedruckten Kupfern. Lugd. Bat. ex offic. Plantin. 1688. Pgtbd. Wasserfleckig.

1230. Giustiniano, P. della Guerre di Flandra Lib. VI. Mit Kupfern. Anversa. 1609. Pdlbd.

1231. Kantemirs, D. Geschichte des osmanischen Reichs, mit Kupfern. Hamburg. 1745 Pgtbd.

1232. Königshofen, Jac. Elsafsische und Strasburgische Chronik, mit Anmerk. D. I. Schiltern, und mit Kupfern. Strasburg. 1698. Pgtbd.

Nr. 1233b. Leonici, N. de Varia Historia. Lib. III. nuper in lucem edit. Basil. in offic. Froben. 1531.

1233a. Nigri, Steph. Translationes ex author. Græc. Basil. H. Petrus. 1532. Holzbd. mit Clausur.

1234. Leodii, T. Annalium de Vita et rebus gestis Friderici II. Elect. Palat. Mit Kupfern. Franckf. 1624. Pgtbd. Vogt. p. 406.

1235a. Lomeieri, I. de Veterum Gentilium Lustrationibus Syntagma. Ultraj. 1681.

1235b. Schildii, I. de Coalitione Populorum ac Rerum publicarum libri tres. Hag. Com. 1681.

1235c. Vossii, G. Observationes ad Pomponium Melam de Situ Orbis. Idem de Nili et aliorum fluminum. Hag. 1666. Pgtbd.

1236. Manifeste de la République conféderée de Pologne du 15 Nowembre 1769. Engl. Bd. m. Goldschn.
Sehr selten, da dieses Manifest nie in den Buchhandel gekommen.

1237. Mascon, I. I. Geschichte der Deutschen bis zu Anfang der Fränkischen Monarchie. Leipz. 1726. Pgtbd.

1238. Mathiæ, Christ. Theatrum Historicum theoretico practicum in quo quatuor Monarchiae nova et artificiosa methodo describuntur. Amsterd. ap. Elzevir. 1668. Pgtbd.

1239. Megiserus, H. Von dem dreifachen Ritterstand, und allen Ritter-Orden der ganzen Christenheit. Mit Holzschn. v. I. Amman. Franckf. 1593. Pdlbd.

1240. Messia, P. le vite di tutti gli' Imperatori Romani. In Venet. app. Mich. Bonelli. 1574. Pgtbd. Engel. I. p. 110.

1241. Nachrichten, (historische,) der Stadt Nordhausen. Leipz. 1740. Pgtbd.

1242. Paruta, P. Discorsi politici. Lib. I—II. cum soliloquio, Venetia. 1599. Pgtbd. Bibl. Salthen. p. 316.

1243. Pasquier, E. Recherches de la France. (Edit. non mutil. sine indice p. 1173.) Paris chez Sonnius. 1607. Pgtbd.
Diese seltene Ausgabe enthält am Ende des dritten Buches, die Angriffe des Verfassers gegen die Jesuiten, welche in den folgenden ausgelassen sind.

1244. Patritio, F. della Historia, diece Dialogi. In Venet. app. And. Arivabene. 1560. Pgtbd.

1245a. Perez, A. Relaciones. Paris 1624. Bibl. Salth. p. 449.

{ Nr. 1245c. Ejusd. Epistolarum, Centuria una } s. l. et a.
{ 1245b. Ejusd. Aphorismi. }
Bibl. Christ. II. p. 449. Pgtbd.

1246. Pflug, I. de Republica Germaniæ, seu Imperio constituendo. Antwerp. ex offic. Siluy. 1562. Pgtbd.

1247. Rapin-Thoyras (Paul de) Histoire d'Angleterre, depuis l'invasion de Jules Cæsar, jusques à George I. inclusivement. T. I—XIII. Mit Kupfern. à la Haye 1724. In 6 Perg. und 1 Pdlbd.

1248. Sachi, (B. vulgo appellati Platinæ.) Historia inclytæ Urbis Mantuæ et Serenissimae Familiæ Gonzagæ, in Lib. VI. divisa et nunc primum ex Bibliotheca Cæsaro Vindebonensi a Petro Lambecia in lucem edita. Mit Kupfern. Vindel. 1675. Pgtbd. Lib. Rariss. Niceron. T. VIII. p. 29. Vogt. p. 535.

1249. Sagitlarii, C. Historie der Grafschaft Gleichen, mit Kupfern. Franckf. 1732. Broch.

1250a. Salmasii, Claud. Defensio Regia pro Carolo I. Rege Angliæ, cum Miltoni defensione pro Populo Anglicano. Londini. 1651.

1250b. Miltoni, I. Defensio pro populo anglicano, contra Claud. Anonim. Lond. 1651.

1250c. Regis, H. de Statu Ecclesiæ Britannicæ hodiernæ, Commentarius. Dan. 1647.

1250d. Irenaei, Philadelphi. Epistola ad Renat. Veridaeum. Eleuterpi. 1641.

1250e. Epistolæ Studiosi Oxoniensis, ad Mercatorem Lundinensem. 1643. Pgtbd. Fleckig. Collect. Infreq. Rara.

1251. Sattlers, C. F. historische Beschreibung des Herzogt. Würtemberg. Stuttg. 1752. Pdlbd.

1252. Schwandtneri, Joh. Georg. Scriptores Rerum Hungaricar. veteres ac genuini. P. I. Vindel. 1756. Frzbd. Wasserfleckig.

1253. Stettens, Paulus. Geschichte der Stadt Augspurg. Mit Kupfern. Franckf. u. Leipzig. 1743. Pgtbd.

1254. Strada, Flav. de Bello Belgico. Mit Kupfern. Mogunt. 1651. Pgtbd.

1255. Leven en bedryf van den Vermaarden Zeeheld. Cornel. Tromp. Mit Kupferstichen von Jan Luycken und Stopendal. Amsterd. 1692. Frzbd.

1256a. Ugonii, Flav. Alex. de maximis Italiæ atque Græciae calamitatibus. In Acud. Venet. 1559.

1256b. Hacdi, Petri. de Miseria Humana. Lib. V. ib. 1558. Pgtbd.

Nr. 1257. Velserii, Marci. Rerum Boicarum. Lib. V. Aug. Vind. ad insign. Pinus. 1602. Pgtbd. Der Titel beschrieben.

1258a. Villani, Mateo. Istoria que continua quella di Giovani suo fratello. Firenze per i. Giunti. 1581.

1258b. Ejusd. li tre ultimi Libri, con un aggiunta di Fillippo Vilani suo figlivolo. ib. 1577. Pdlbd.

Haym. p. 71. Vogt. p. 710. Der Titel des ersten Werkes beschädiget.

1259b. Ulvg Belgi. Epochae celebriores Astronomis, Historicis, Cronologis Chatajorum, Syro-græcorum Arabum, Persarum, Chorasmiorum Usitatae... publicavit, recensuit et Comentarius illustravit. I. Grævius. Londini. 1650.

1259a. Chorasmiæ et Mawaralnahrae. h. e. Regionum extra fluvium Oxum, descriptio ex tabulis. Abulfedae, Ismaelis ibid. Pdlbd. perr. Vogt. 714. et Weidleri histor. astronom. p. 241. Sehr selten.

1260. Welt-Historie, (allgemeine,) die in England durch eine Gesellschaft von Gelehrten ausgefertiget worden. Uebersetzt und herausgegeben von Sig. Jac. Baumgarten. Mit vielen Kupfern und Landcharten. I—XVI. Th. nebst 4 Suppl. Bänden. Halle 1744 et seq. 1756. 20 Pgtbd.

1261. Weigel, Christ. die Welt in einer Nufs oder Historien vom Anfang der Welt, in Kupferstichen abgebildet. Nürnberg. Frzbd.

In Octavo.

1262. Abregé, chronologique de l'histoire et du Droit public d'Allemagne. Paris. 1754. Frzbd.

1263. Abridgement, (The) Of the Englisch Cronicle. London. 1611. Gehef.

1264. Accolti, B. de Bello a Christianis contra Barbaros gesto-pro Christi Sepulcro et Judæa recuperandis. c. not. Dempsterii Groening. 1731. Pdlbd.

1265. Alberoni, Jul. Card. Testament Politique. par M. A. M. trad. de l'italien. Lausan. 1753. Broch.

1266a. Anecdotes, de l'abdication du Roy de Sardaigne. Victor Amadee II. Genev. 1734.

1266b. Poelnitz, B. Etat abregé de la Cour de Saxe sous le Regne d'Auguste II. Roi de Pologne. s. l. 1734. Frzbd.

1267. Auila (Don Aluigi d') Comentario nella guerra della Germania fatte d'al Imperatore Carlo V. Austria

tradotta di Spagnuole in Lingua Toscane. Venet. 1748. Pgtbd.

Nr. 1268. Batei, Georg. Elenchi motuum nuperorum in Anglia. P. I—II. Mit Kupfern. London. 1663. Ledrbd. aut. T. Skymer. rar. Baumgart. P. VII. p. 251. Clement. II. p. 493.

1269. Bellay, M. Memoires contenans le discours de plusieurs choses advenues au Royaume de France, depuis. 1512. jusqu' au très pas du Roy François I. à la Rochelle. 1573. Pgtbd. Titel beschrieben.

1270. Ben-Saddi, (Nathan.) Chronique des Rois d'Angleterre, ecrite selon le Stile des anciens Historiens Juifs. Londres. 1750. Gehef.

1271. Beuter, Ant. Cronica Generale d' Hispagna et del Regno de Valenzia tradotta in lingua Italiano dal S. Alfonso d'Ullou. Venet. app. G. Gioliti. 1556. Gehef.

1272a. Bizari, P. Aulæ Turcicæ descript. Basil. 1573.

1272b. Ejusd. Bellum Cyprium inter Venetos et Selymum. ib.

1272c. Ejusd. Bellum Panonicum sub Maximiliano II. et Solymano. ib. Holzbd.

1273. Bodin, I. les six Livres de la Republique. Genev. 1577. (pag. 1102.) Pgtbd. Wasserfleckig. Edit. valde Infreq. Bauer I. p. 129.

1274. Bodin, I. id. Lib. à Paris, chez Jac. du Puys. 1580. (s. Ind. pag. 1060.) Pgtbd.

1275. Bossuet, Jacq. Benig. Discours sur l'histoire universelle I. et II. de Part. Amsterd. 1704. Frzbd.

1276. Botero, G. Relatione della Republica Venetiana, in Venet. 1605. Pgtbd.

1277a. Brutum fulmen Papæ Sixti V. advers. Henricum Regem Navarrae Edit. IV. s. l. et a. autor F. Hotomanus. Niceron. XI. p. 131.

1277b. Pontificum aliquot Rom. Christ. Vicariorum cum Ethnicorum Principum gestis comparata. s. l. 1576.

1277c. Speculum Romanorum Pontificium, per Stephanum Szegedinum Pannonium. s. l. 1681.

1277d. Hypomnema de fide, observantia, ac benevolentia Pontificum Romanorum. Basil. p. Joan Oportium. 1565. Pgtbd. Seltene Sammlung.

1278. P. Sixti V. Fulmen Brutum. Edit. prima. s. l. et a. Pdlbd. Unaufgeschnitten. Titel beschmutzt.

Nr. 1279. Bülow, H. W. Ueber Geschichte und Verfassung des Corpus Evangelicorum. Regensb. 1795. Pdlbd.

1280. Le Cabinet du Roy de France, dans lequel il y a trois perles precieuses d'inestimable Valeur: par le moyen desquelles sa Majesté s'en va le premier Monarque du Monde, et ses Sujets du tout soulager. s. l. 1582. Pgtbd. (par Nicol. Froumenteau ouvrage satyrique et fort recherché.) Dict. Bibl. T. I. p. 476. Der Titel etwas beschrieben.

1281. Camdeni, Guil. Annales Berum Anglicar. et Hibernicarum Regnante Elisabetha. (s. Ind. 855. S.) Lugd. Bat. ex. offic. Elzevir. 1625. Pgtbd. Selten. Bibl. Saltheniana. p. 434.

1282. Chamberlain, M. Etat nouveau d'Angleterre, sous le Regne du Roi Guillaume et la Reine Marie. Part. I—II. Amsterd. 1692. Broch. Fleckig.

1283. Clarendon, E. Histoire de la rebellion et des guerres civiles d'Angleterre, depuis 1641. jusqu' au retablissement du Roi Charles II. P. I—II. à la Haye. 1704. 2 Pdlbde.

1284. Collenucio, Pandolfo, Compendio delle Historie 'el regno di Napoli. In Venet. 1543. Pgtbd. 1te Ausgabe, selten. Freyt. Annal. p. 260. Vogt. ed. 2da p. 208.

1285. Hippolyte a Collibus Princeps de Nobilitate, et Palatinus sive Aulicus, Hanoviæ ap. G. Antoninum. Pgtbd. Selten. Bibl. Salth. p. 580.

1286. La Vie de G. Coligny. Colog. 1686. Pgtbd. Niceron. P. II. p. 171.

1287. Commentariorum de Statu Religiones et Republicæ in Regno Galliæ, Regibus Henrico II. Francisco II. Carlo IX. Lib. XV. Pars. I—V. s. l. Edit. IV. 1577. Pgtbd. Autore (Joh. de Serres.) Nicer. T. IV. p. 322. Vogt. p. 346. 3 Pgtbde. Der Titel am Ende beschrieben.

1288. Cominæus, Phil. de Rebus Gestis Ludovici XI. Paris. 1545. Pgtbd. Fleckig und beschrieben. Edit. prima de Memoires de Messire Philip de Comines. Freyt. Annal. p. 261.

1289. Le Comte, L. nouveaux Memoires, sur l'Etat present de la Chine. T. I—II. Mit Kupfern. Amsterd. 1697. 2 Pdlbde.

1290. Contarenus, G. de Magistratibus et Republica Venetorum Venet. p. Baldo Sabini. 1551. Pgtbd. Haym Notizia pag. 50. Clement. T. VII. p. 289.

1291. Croesi, Gerh. Historia Quackeriana, Lib. III. Amsterd. 1696. Pdlbd.

Nr. 1292. Daniel, P. G. Histoire de France, depuis l'Etablissement de la Monarchie Françoise dans le Gaul. T. I — XVI Mit Kupfern v. B. Picart. Nouv. edit. avec le Registre. Amsterd. 1742. 16 Pgtbd.

1293a. Dialogo de Mercurio: J. Caron. En que allende de Mucas cosas graciosas. s. l. 1523.

1293b. Dialogo: en que particularmente se tratar las cosas acaecidas en Roma et anno 1527.

1293c. Due Dialogi, l'uno di Mercurio et Caronte. Italische Uebersetzung der vorstehenden Spanischen Originale. Sie enthalten besondere Nachrichten, über die Kriege K. Carl V. und über die Plünderung von Rom. Pgtbd. Fleckig.

1294. Domenichi, Lod. Historia Varia. Lib. XIV. In Vinegia app. Gab. Giolito. 1564. Pgtbd.

1295a. Feroni, Arn. de Rebus Gestis Gallorum. Lib. IX. Lutet. ex Typ. M. Vascosani. 1555.

1295b. Tilii, Joh. Chronicon de Regibus Francorum à Faramundo usque ad Franciscum primum. Lutet. 1551. Pgtbd. Beschrieben und am Ende etwas beschädigt.

1296a. Flaccii, Math. de translatione Imperii Romani ad Germanos. Basil. P. Perna. 1566. Fol. prim. calamo rest.

1296b. Babenberg, (Leop. de) de Jure et Imp. Rom. Bremæ. 1691. cum aliis. pag. 1 — 16. geschrieben.

1296c. Pezelii, C. Demonstratio Imposturarum et Fraudum quibus Egidius in libro, de sacramentis vet. et nov. testamenti pugnat. 1591. Pgtbd.

1297. Foucault, (le comte de) Histoire de Leopold I. Duc de Lorraine et de Bar. Mit s. Bildnifs gestochen nach H. Rigaud. Bruxel. de l'Imprimerie Flon. 1791. Gehef.

1298. Le Prince de Fra-Paolo, ou conseils politiques par P. Sarpi traduit de l'Italien avec quelques eclaircissements. Berlin. 1751. Broch.

1299. Freschot, C. La Nobilila Veneta. Mit Kupfern. Venet. 1707. Pdlbd.

1300. Friederichs II. König von Preufsen hinterlassene Werke. 1r bis 15r Nachdruck. 1788. In 7 Pdlbdn.

1301. Le Gendre, (Abbé) les Moeurs coutumes des François, dans les prémiers tems de la Monarchie. Paris. 1753. Gehef.

1302. Gnodalii, Pet. Seditio Repentina Rusticorum, anno 1525. Basil. 1570. Pgtbd. Etwas beschrieben und unterstrichen.

20

Nr. 1303. Grammondii, Gab. P. Historiarum Galliæ. ab Excessu Henrici IV. Lib. XVIII. Amsterd. ap. Elzevir. 1653. Pgtbd. Am Rand beschrieben. Thes. Bibliothecal. T. III. p. 185.

1304. Gueuara, D. Antonio l'horloge des Princes, (sive de vita M. Aurel. Imp.) Liv. III. à Paris chez Jean Ruelle. 1557. Pgtbd.

1305. Gueuare, Ant. l'horloge des Princes, traduit en partie de Castillan en françois par feu N. de Herberay, Anvers chez J. Keerberghe. 1592. Pgtbd. Der Titel etwas beschädigt.

1306. Gruchii, Nicol. de Comitiis Romanorum. Lib. III. Venet. ap. F. Bindonum. 1558. Pgtbd. Clement. T. IX. p. 284.

1307. Helpto, englisch History. Mit eingedruckten Wappen. London. 1680. Lederbd.

1308. Heutorii, Paulo. Rerum Burgundicarum. Lib. VI. Hag. 1693. Pgtbd.

1309. Histoire Génerale des Pays-bas, contenant la descript. de XVII. Provinces. T. I—IV. Mit Kupfern. Bruxele. 1720. 4 RuEbde.

1310. — — Succinte de la Sucession à la Couronne de la grande Bretagne, trad. de l'anglois. 1714. Pdlbd.

1311. — — Secrette de la Cour de Berlin. (p. Mirabeau.) T. I—II. s. l. 1789. 2 Bde. Gehef.

1312. — — de l'Isle de Corse. Nancy. 1749. Gehef.

1313. — — de la Jamaique, traduit de l'Anglois, Part. I—II. Mit Kupfern von Nicol. de Poilly. à Londres. 1751. Gehef.

1314. — — des Reformes de la Rochelle, depuis l'année. 1660. jusqu' a l'année. 1685. Leyd. 1688. Pgtbd.

1315. — — Secrette des Intrigues de la France en divers Cours de l'Europe traduit de l'Anglois. T. I—III. à Londres. 1713. Gehef.

1316. Hornii, Georg. Rerum Britannicarum. Lib. VII. Lugd. Bat. 1648. Pgtbd.

1317. Humes, D. Geschichte von Grofs-Britannien, aus dem Englischen übersetzt. Th. 1—19. Franckenth. 1786. 1788. In 10 Pdlbden.

1318. Keller, Wilh. Künstliche und aigentliche Bildtnussen der Rhömischen Keiseren, mit Holzschnitten. Zürch bei Ant. Gesner. 1558. Pgtbd. Der Titel fleckig.

1319. Laguille, (le pere Louis.) Histoire de la Province d'Alsace, depuis Jul. Cæsar jusqu' au Louis XV.

Ire Part. Tom. I—IV. IIde Part. Tom. I—IV. Strasburg chez I. R. Doulesecker. 4 RuEbde.

Nr 1320. Lambert, (Mr. L'abbé.) Histoire génerale, civile, naturelle, politique et religieuse de tous le Peuples du Monde. Mit Charten. T. I—XIV. Paris. 1750. In 8 Bänden. Gehef. Der Titel vom 3. Theil fleckig.

1321. Leodii, (Hub. Thom.) de Tungris et Eburonibus aliisq. inferioris Germaniæ Populis. Argent. 1541. Geh.

1322. Lettres et Négociations entre M. Jean de Witt, aux differentes Cours d'Europe, depuis l'année 1652—1669. T. I—IV. av. le Supplement. Amsterd. chez Janson Wæsberge. 1725. In 5 Frzbden.

1323. Limiers, M. Histoire de Suede, sous le Regne de Charles XII. Mit Kupfern. T. I—VI. Amsterd. 1721. In 6 RuEbden.

1324. Lypowsky, F. G. Uebersicht der Deutschen Geschichte. 1r 2r Band. München. 1794. 2 Frzbde.

1325. Mably, B. Paralelle des Romains et de François par rapport au Gouvernement. T. I—II. à la Haye. 1741. 2 Bd. Broch.

1326. Machiavel, Nicol. Histoire de Florence. T. I—II. Amsterd. 1694. 2 Frzbde.

1327. Maffeii, J. P. Historiarum Indicarum. Lib. XVI. item selectarum ex Indiæ Epistolarum. Lib. IV. Antwerp. 1605. Pgtbd. Bibl. Salthen. p. 128—443. Der Titel fleckig.

1328. Maimbourg, L. Histoire de la Ligue. T. I—II. Paris. 1683. 2 Frzbde.

1329 Manstein, G. Memoires, historiques, politiques, et militaires sur la Russie depuis l'année 1727. jusque à 1744. avec la vie de l'auteur par M. Huber. Mit 1 Plan. Leipz. 1771. Gehef.

1330. Marigny, M. A. Histoire génerale du douzième Siecle. T. I—V. Paris. 1750. In 5 Frzbden.

1331. Ejusd. Histoire des Arabes, sous le gouvernement des Califes. T. I—IV. Paris. 1750. In 2 Bdn. Broch. Der Titel befleckt.

1332. Ejusd. Histoire de Révolutions de l'Empire des Arabes. T. I—II. Paris. 1750. In 2 Bdn. Broch.

1333. Les Memoires, d'Henri de Lorraine Duc de Guise. Paris. 1581. Frzbd.

1334. — — du feu Monsieur le duc de Guise (par Henri. D. d. Guise.) Colog. 1669. Pgtbd.

1335. — — pour servir à l'histoire de Brandebourg. s. l. 1750. Broch.

Nr. 1336. Les Memoires de la Regence d. S. A. R. le Duc d'Orleans, durant la minorité de Louis XIV. T. I—III. Mit Kupfern. à la Haye 1730. In 3 Bdn. Broch.

1337. — — secrets pour servir à l'histoire de Perse. Amsterd. 1745. Broch.

1338. — — de Mr. Molesworth, Envoyé de S. M. Britanique, à la cour de Danemarc Nancy. 1694. Pgtbd.

1339. Moccenici, And. Bellum Cameracensis. Lib. VI. Venet. 1525. Pgtbd. Fleckig u. etwas beschrieben.

1340. Neuville, de la. i. e. Adr. Baillet de Hollande. T. I—IV. Amsterd. 1703. In 2 Pdlbden.

1341a. Oderbornii, Paul. Joannis Basilidis Magni Moscoviæ Ducis vita. Lib. III. In fine Wteberg excud. hæred. J. Cratonis. 1581.

1341b. Lemnii, Levino, de Miraculis occultis Naturæ. Lib. IV. Coll. Agripp. 1581. Pgtbd.

1342. Olaii-Magni, Historia de Gentibus Septentrional. Mit eingedruckten Kupfern. Antwerp. 1562. Pgtbd. Bibl. Salth. p. 90. Engel. spicil. p. 47.

1343. Osorii, Hier. de Rebus Emanuelis Lusitaniae Regis. Coloniae. 1597. Pgtbd. Vogt. p. 507. Mit einigen geschriebenen Randbemerkungen.

1344. Patin, C. Quatre Relations historiques. Basle. 1673. Frzbd.

1345. Patritio, (Vescovo di Gaeta.) il sacro Regno del vero Reggimento, et de la vera felicita del Principe — tradotta di Greche e latine da Giov. Fabrini. In Venetia appresso Domen Guerra. 1569. Hornbd. mit Claus.

1346. Payn'es, kurze Darstellung aller bisherigen Staaten in der Welt; nach der 1ten Ausgabe des Englischen Originals. 1r 2r Th. Leipz. 1779. 2 Hlbfrzbde.

1347. Petiti, Petri. de Amazonibus, Dissertatio. Mit eingedruckten Kupfern. Lut. Paris. ex Typogr. Cramoisy. 1685. Pgtbd.

1348. Peuceri, Casp. Historia Carcerum et liberationes divinae Tigur. 1605. Christ. P. II. p. 407. Wasserfleckig.

1349. Piccarti, Michael. Observationum historico-politicarum, decades sex, cum Episodio decadis. s. l. Anno. 1613. Verg. Lederbd. mit Goldschnitt.

1350. Poelnitz, (Charl. Louis de) Memoires cont. les observations qu'il a faites dans ses voyages et le caractere des Personnes qui compos. les principales Cours de l'Europe. T. I—III. Liege. 1743. 3 Frzbde.

Nr. 1351. Pontani, Jo. Is. Discussionum Historicarum Lib. II. Harderu. 1637. Pdlbd.

Widerlegung der Seldischen Schrift, Mare clausum.

1352. Popelliniere, S. les trois Mondes, Paris à l'Olivier de Pierre l'Hullier. 1582. Pgtbd. Der Titel beschädigt übrigens wasserfleckig. Bibl. Thomas. II. p. 513.

1353. Possevini, Ant. de Apparatu ad omnium gentium historiam. Venet. 1597. Pgtbd. Der Titel etwas beschrieben.

1354. Bussy, R. Memoires. T. I — III. Amsterd. 1731. 3 Pdlbde.

1355. Rami, Pet. Liber de Caesaris militia ad Carolum Lotharingum Cardinalem Paris ap. Wechelum. 1559. Pgtbd.

1356. Raynal, Histoire philosophique et politique des Etablissements et du Commerce des Européens dans les deux Indes. T. I — VI. Amsterd. 1773. In 3 Pdlbden. nebst ein Fol. in 4°. der Atlas zu diesem Werk. Der Titel zum 1ten Th. ohne Nachtheil beschnitten.

1357. Reflexions sur les grands hommes qui sont morts en plaisantantant. Amsterd. 1732. Pdlbd.

1358. Relation, an exact, of the entertainment of Majesty. William III. King of England. Mit Kupfern. London. 1691. Englbd.

1359. Salmon, M. nouvel Abregé chronologique de l'histoire d'Angleterre. Vol. I — II. Paris. 1751. In 2 Bänden gehef.

1360. La Sardaigne Paranymphe de la paix, aux Souverains de l'Europe a Boulogne. 1714. Pdlbd. Vogt. p. 603.

1361. Schmidts, Mich. Ign. Geschichte der Deutschen. (Alte Geschichte bis zum Jahr 1544.) 1r bis 5r Theil. Ulm. 1783. 5 Pdlbde.

1362. Dessen, neuere Geschichte der Deutschen, 3r Bd. v. Jahr 1576. bis 1612. Ebend. 1787. Pdlbd.

1363. Seyssel, Claude, la grande Monarchie de France à Paris. 1558. Pgtbd. Goetz. III. p. 233.

1364a. Sigonii, Carol. de Rep. Atheniensium Lib. III. Venet. ap. Vinc. Valgrisium. 1565. Titel etwas beschrieben.

1364b. Peckii, Petro. de Testamentis mariti et uxoris coniuncte vel separatim factis. Lib. V. Parisiis ap. Mich. Somnium. 1564. Hornbd.

1365. Silvii, Aeneae, de Bohemorum origine et gestis historia. Colon. 1524. Pgtbd.

Nr. 1366. Solis, Ant. Geschichte der Eroberung von Mexico 1r und 2r Th. Copenh. 1750—51. Pg. RuEbd.

1367. Sprengels, M. C. Geschichte der Revolution von Amerika. Mit 1 Charte. Franckf. 1785. Pdlbd.

1368. Stradae, Famiani, de Bello Belgico decas prima ab excessu Caroli V. usque ad initia praefecturae Alexandri Farnesii. Mit Kupfern. Antwerp. Typ. hæred. Cnobbari. 1640. Lederbd.

1369. Temple, Stanyan, Histoire de Grece, traduit de l'Anglois. T. I—III. Mit 1 Charte. Amsterd. 1744. Broch.

1370. Temple, C. Introduction à l'histoire d'Angleterre, jusqu' au Guillaume, Mit Kupfern. Amsterd. 1695. Broch. Der Titel fleckig.

1371. Tertre, (Port du) Abregé chronologique de l'histoire d'Angleterre. T. I—III. Paris. 1752. In 3 Bänden gehef.

1372. Terrai, L'abbé, Memoires. T. I—II. (Paris.) 1766. Pdlbd.

1373. Tombeaux, Les. des hommes illustres, qui sont paru au Conseil privé du Roy Catholique au Pays-bas. Amsterd. 1674. Pdlbd.

1374. Tursellini, Horat. Historia Lauretana. libri V. Venet. 1727. Pdlbd.

1375. Usserii, Jo. Opuscula duo de Episcoporum et Metropolitanorum Origine et de Asia Proconsulari. Londini. Pdlbd.

1376. Urstisii, C. Epitome historiae Basiliensis. Mit Kupfern. Der Titel fehlt.

1377a. Vadianii, Joach. Epitome trium Terræ Partium, Asiæ, Africæ et Europæ. Tiguri ap. C. Froschouerum. 1534.

1377b. Pirckeymeri, Bilib. Germaniae ex variis scriptoribus per brevis explicatio. Norimb. ap. Jo. Petreium 1530. Holzbd. mit Clausur.

1378. Vairac, (l'Abbé) Etat pressent de l'Espagne T. I—II. Amsterd. 1719. 2 Frzbde.

1379. Vandermuelen, G. Dissertatio de Ortu et Interitu Imp. Romani. Mit Kupfern. Ultraj. 1698. Pgtbd.

1380. Vargas, Franç. Lettres et Memoires, touchant le Concile de Trente, traduit de l'Espagnol avec remarques par M. le Vassor. 2te edit. Amsterd. chez M. le Cene. 1720. Frzbd.

1381. Le Vasor, Mich. Histoire du Regne de Louis XIII. Roi de France. Mit Kupfern. T. I—X. Am-

sterd. chez Pierre Brunel. T. I — IX. 10 RuEbde. Lib. prohibit. Vogt. p. 703. Biblioth. Salth. p. 429. Der 3te Bd. ist geheftet.

Nr. 1382. Velseri, Marc. Rerum Boicarum. Lib. V. uno cum Libro sexto hactenus inedito et præfat. J. C. Lippertus Aug. Vindelic. 1777. Frzbd.

1383. la Vie d'Elizabeth Reine d'Angleterre. 2 Tommes. Mit Kupfern. Amsterd. 1703. 2 Pdlbde.

1384. Les vies, des Hommes Illustres et grands Capitaines François, qui sont peints dans la Gallerie du Palais Royal. Mit Portraits. Paris. 1699. Frzbd.

1385a. Viperani, Jo. Antonio, de Rege, et Regno Liber, ad Regem Philippum Caroli V. Imp. F. Antwerp. ex offic. C. Plantini. 1569. Der Titel etwas beschrieben.

1385b. Ejusd. de Scribenda Historia Liber. ib. 1569.

1385c. Carrionis, L. Antiquarum lectionum Commentarii III. in quibus varia scriptorum veterum loca supplentur, corriguntur et illustrantur. Antv. 1577. Pgtbd.

1386. Voltaire, (Arouet de) Abregé de l'histoire Universelle, depuis Charle-magne jusqu' au Charles V. T. I — II. à la Haye. 1753. Broch.

1387. Ejusd. le Siecle de Louis XIV. T. I — III. augmentée d'un grand nombre de Remarques. par M. d. la B... Franckf. 1753. In 3 Bden. Gehef.

1388. Ejusd. Histoire de Charles XII. Roi de Suede. T. I — II. Amsterd. 1733. Lederbd.

In Duodecimo.

1389a. Aretii, Cl. Marii, libri aliquot lectu non minus iucundi, quam utiles: quorum seriem versa pagina videbis. Bas. 1544.

1389b. Coriolano Cepionis (Dalmatæ) de Petri Mocenici Imperatoris Gestis. Lib. III. ib. eod. 1544. RuEbd. Der Titel und am Rand beschrieben.

1390. Banck, Laurent. Roma Triumphans. Mit Kupfern. Franeck. 1645. Pgtbd.

1391. Capellæ, (Galeatii) de Rebus nuper in Italia gestis. Lib. VIII. Antwerp. 1533. Pgtbd. Der Titel beschmutzt.

1392. Carionis, Jo. Chronicorum. Lib. III. in Latinum sermonem conversi c. G. Morelio not. Parisiis. ap. G. Moretum. 1550. Edit. nidit. Lederbd. Der Titel etwas beschrieben.

Nr. 1393. Comines, Phil. Cronique et histoire, contenant les Choses advenues durant le Regne du Roy Louis XI. et Charles IX. Paris. 1560. Pgtbd. Der Titel etwas beschrieben.

1394. Hardouin, P. Histoire du Roy Henry le grand. Amsterd. chez Elsevir. 1678. RuEbd.

1395. Historia, ac Vita Joannis VIII. Roman. Pontifici. (cum Imag. Papessa cum puere.) Cosmop. 1684. Pgtbd.

1396. Historia Inquisitionis. P. Paul. Veneti ex Italica in linguam lat. fecit A. Celvius. Roterod. 1651. pdlbd.

1397a. Histoire secrette de la Duchesse de Portsmouth. Londres. 1690. Selten-

1397b. La Casette ouverte, ou les Amours de M. Maintenon, à Villefranche chez D. le Four. 1690. Fleckig.

1397c. Histoire de la Revolution d'Irlande, arivée sous Guillaume III. Mit Kupfern. Amsterd. P. Mortier. 1691.

1397d. Le Jesuite Secularisé, Cologne chez Jacq. Vilebart. 1683.

1397e. Entretiens curieux' de Pasquin et de Marphorius sur l'état present de la chrestienté, Rome 1684. Lederbd.

1398. Histoire du Maréchal de Gassion. T. I—IV. Amsterd. chez J. L. de Lorme. 1696. In 2 Frzbden.

1399. Lapide, (Hippolithe) (i. e. Bogiol. Phil. a Chemnitz) de Ratione Status in Imperio Nostro Romano-Germanico. Freistadii 1647. Lederbd. Vogt. p. 394.

1400. Petro, (Suffrido.) de Scriptoribus Frisiæ, Decades XVI. Franckf. 1699. Pgtbd.

1401. Rerum Anglicarum, Henrico VIII. Eduardo VI. et Mariâ regnantibus Annales. Hag-Comit. 1653. Pdlbd.

1402. Sardi, (Alex.) de moribus ac ritibus Gentium. Lib. III. Venet. 1557. Pgtbd.

1403. Tragicum Theatrum, Actorum et casuum tragicor. Londini publice celebratorum. Mit Kupfern. Amsterd. 1649. Pgtbd. Rariss. Vogt. p. 672. Etwas fleckig.

Atlasse, geographische Schriften und Reisebeschreibungen.

In Folio.

Nr. 1404. Atlas Minor, sive Totus Orbis Terrarum nova contracta delineatio. XXX. in Landcharten von Danckerts und Vischer. Einige der Cartouchen auf den schön gemalten Tafeln, sind nach C. Berohems Zeichnungen gestochen. Lederbd. Gröfstes Landcharten Format.

1405. Atlas, sive Cosmographicae meditationes, de fabrica Mundi et fabricati figura Gerh. Mercatoris. Duysburgo. 1595. Lederbd.

Das Titelblatt, Mercators Bildnifs, (v. H. Golzius gestochen,) so wie alle Landcharten sind vorzüglich gemalt.

1406. America, oder die neue Welt. VI — VII — VIII — IX. Theil, nebst Supplement und vielen Kupferstichen von Thed. de Bry. Franckf. 1597. Einzelne Theile, eines selten vollständig zu treffenden Werkes. Hie und da etwas beschädigt.

1407. Bordonii, Benedict. Isolario, nel qual si Ragiona de tutti le Isole del Mondo. Lib. I — II. Mit Kupfern. Venetia. s. a. Pgtbd. Etwas am Ende beschädigt.

1408. Dapper, O... Umständliche Beschreibung von Klein-Asien. Durch J. C. Bern übersetzt, mit den Holländischen Original-Kupferstichen. Nurnberg. 1681. Pgtbd.

1409. Ejusd. Asia, oder Beschreibung des ganzen Syriens und Palestina. Mit Kupferst. Amst. 1681. Pgtbd.

1410. Ejusd. Asia, oder ausführliche Beschreibung des Reichs des grofsen Mogols, und einen grofsen Theil von Indien. Mit Kupferst. Nurnb. 1681. Pgtbd.

1411. Ejusd. Beschreibung von Africa und den Africanischen Inseln. Mit Kupferst. Amsterd. 1670. Pgtbd.

1412. Heydt, Joh. Wolfg. CXV. sauber und nach dem Leben gezeichnete Prospecte und Plane, von den wichtigsten der Holländisch. Ost-Indischen Compag. in Africa und Asia zugehörigen Ländern, Küsten und Insulen. Nurnberg 1744. Pdlbd. quer Folio.

1413. Kaerii, Petri. Germania Inferior, id est XVII. Provinciarum ejus novae tab. geographicae c. descript. a P. Montano c. fig. et Map. Amsterd. 1622, Pgtbd.

1414. Martyris, Petri, de Rebus Oceani et Orbe nouo decades III, acced. ej. Legationis Babylonicæ.

Lib. III, Basil, p. J. Bebelius. 1533. Pgtbd. Engel l. p. 98. Bibl. Salth, p. 447.

Nr. 1415. Merian, Math. Topographia Galliæ. V. I — II. Mit vielen Kupfern. Franckf. 1655. In 2 Pgtbden.

Die Kupferstiche sind von den besten alten Abdrücken.

1416. Ej. . . Topographia Westphaliæ. Mit Kupfern, ib. Pgtbd.

1417, Ej. . . — — Germaniae Inferioris. Mit Kupfern. ib. Lederbd.

1418. Ej. . . — — Hassiæ. Mit Kupfern. Pgtbd.

1419. Ej. . . — — a) Helvetiae. Mit Kupfern. ib. 1642. b) Alsatiae. Mit Kupfern. ib. 1673. c) Palatinus Rheni. Mit Kupfern. ib. 1645. 3 Theile in einen Hornbd. mit Clausuren.

1420. Ej. . . Topographia Provinciarum Austriacarum, Austriæ, Styriæ, Carinthiæ, Tyroliæ. Mit Kupfern. ib. 1677. Pgtbd.

1421. Ej. . . Topographia a) Franconiæ. Mit Kupfern. ib. 1648. b) Bavariæ. Mit Kupfern. ib. 1644. In 1 Pgtbd.

1422. Ej. . . Topographia a) Saxoniæ superioris. Mit Kupfern. ib. 1650. b) Saxoniæ inferioris. Mit Kupfern. ib. 1653. In 1 Pgtbd.

1423. Ej. . . — — Sueviæ. Mit Kupfern. ib. 1653. Der Titel illuminirt und dieser Band stark gebraucht.

1424. Ej. . . — — Bohemiae Moraviae et Silesiae Mit Kupfern. ibid 1650. Pgtbd.

1425. Ein starker Band mit 315 Kupferstichen der Merianischen Topographie; er enthält die vollständigen Prospecte der sechs nach benannten Theile, in alten Abdrücken, iedoch ohne allen Text. 1) Ober und Nieder Baiern. 2) Ober und Nieder Schwaben. 3) Ober und Nieder Elsafs. 4) Die Schweitz. 5) Die Untere Pfalz am Rhein. 6) Maintz, Trier, Cöln. Pgtbd.

1426. Merians, Math. Neuwe Archontologia Cosmica. Mit Kupfern. Franckf. 1638. Pgtbd. Alte Abdrücke.

1427. Zeilleri, M. Itinerarium Italiæ. Mit Merian'schen Kupfern. ib. 1644. Pgtbd.

1428. Montanus, (Arnold.) Gesandschappen der Oost-Indische Maetschappy æn de Kaisaren van Japan, mit vielen schönen Kupferstichen nach denen in Japan selbsten gefertigten Zeichnungen. 1te Ausgabe. Amsterd. 1669. Pgtbd. Bibl. Salthen. p. 126.

Nr. 1429. Munstere, Seb. la Cosmographie universelle cont. la situation de toutes les parties du monde. Mit Holzschnitten. Basle. 1552. Pdlbd. Der Titel etwas beschmutzt.

1430a. Neuhof, Joh. die Gesantschaft d. ostindischen Gesellschaft in den Vereinigten Niederländern der Niederländ. Gesantschaften an den Tartar-Chan und Sinischen Keyser. Mit Kupfern. Amsterd. 1669.

1430b. Ejusd. Zweite und dritte Gesantschaft nach dem Kaiser-Reich China. Mit Kupfern. ib. 1675.

1430c. Dapper, D. O. Beschreibung des Keyserthums Sina oder Taising. Mit Kupferst. Amsterd. bei Jacob van Meurs. 1676. Pgtbd.

1431. Olearius, Adam, vermehrte neue Beschreibung der Moscowitisch und Persischen Reyse durch die holsteinische Gesandschaft an den russischen Zaar und König in Persien. Mit Kupfern. (Zum Theil von Folpert van Alden gestochen.) Schleswich. 1656. Pgtbd.

1432. Rejssbuch des heyligen Landes, das ist Ein gründliche Beschreibung aller und jeder Bilgerfarth zum heyligen Land.. Franckf. bei Feyerabendt. 1584. Pgtbd. Gerdes Florileg. p. 383.

1433. Reisnerii, A... Jerusalem, Vetustissima, illa et celeberrima totius mundi civitas ex sacris literis et approbatis Historicis. Lib. VII. p. J. Heydenum in Latina perscripta. Mit Kupfern v. Virg. Solis. Franckf. p. Georg Feyerabendt. et soc. 1563. Pgtbd. Bünem. p. 65.

1434. Wecken's, Ant. Beschreibung und Vorstellung der Churfürstl. Sächsischen Residenz und Haupt-Vestung Dresden. Mit Kupfern. Nürnberg 1680. Pgtbd.

1435. Zieglerii, Jac. Terrae Sanctae descriptio. Mit Charten. Argent. 1636. RuEbd. Vogt. p. 734. Der Titel braun.

In Quarto.

1436a. Alberti, Leandro. Descrittione di tuta Italia. Venetia 1568.

1436b. Ejusd.... Isole appartenenti alla Italia. ib. 1567. Pgtbden.

1437. Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und zu Lande. Aus dem Englischen mit Kupfern und Landcharten. T. I — IV. Leipz. 1748 — 1757. In 15 Pgtbden.

1438. Ansons, L. Reise um die Welt. Mit Kupfern und Charten, aus dem Engl. übers. Goetting. 1749. Pgtbd.

Nr. 1439. Beschreibung des Fichtel-Berges, in drei Theilen abgefafst. Mit Kupfern. Leipz. 1716. Lederbd. (auth. J, C. Pachibel a Gehag.)

1440. Brown, Ed. Ganz sonderbare Reisen. 1r 2r Th. Mit Kupfern. Hanov. 1749. Lederbd.

1441. Bruckmannii, Er. Ernst. Epistolae itinerariae. Mit Kupfern. Wolfenb. 1728.

1442. Erdtmann, C. Norimberga in Flore a Vitae romano catholicae religionis 1629. Edit. prima. Vogt. p. 263. Clement. T. VIII. p. 96.

1443. Glareani, Henr. de Geographia, Liber unus. Mit Figuren. Frib. Brisg. 1530. Pgtbd.

1444. Keyfslers, Joh. Georg. Allerneuste Reisen durch Teutschland, Böhmen, Ungarn, der Schweitz, Italien und Lothringen. 1r 2r Th. Mit Kupfern. Hanov. 1749. 2 Pgtbde.

1445. Lindenbergi, Pet. Hypotyposis Arcium Palatiorum, librorum Pyramidum etc. — ab. H. Ranzovio. Mit Kupfern. Hamb. 1591. Pgtbd. Der Titel braun.

1446. Micraelii, Joh. Altes und Neues Pommern 1tes 2tes Buch. Stettin. 1640. Pgtbd. Vogt. p. 466.

1447a. Obrechti, Ulrici. Alsaticarum Rerum prodromus. Argent. 1681. Sehr selten. Vogt. p. 490.

1447b. Hachenbergi, Paul. Germania Media publicis Dissertat. in Academia Heidelbergensi proposita. Jenæ. 1686.

1447c, Sagittarii, C. Antiquitates Ducatus Thuringici. ib. 1688.

1447d. Schlegelii, C. Historia Vitæ Georg Spalatini. ib. 1693. Pgtbd.

1448. Pocockes, R. Beschreibung des Morgenlandes und einiger anderen Länder. Aus dem Englischen übersetzt, durch Christ. Ernst v. Windheim. T. I—III. Mit Kupfern. Erlangen 1754—55. 3 Pgtbde.

1449a. Raidelii, Georg, Mart. Commentatio de Claudii Ptolemæi Geographia. Mit Kupfern. Norimb. 1737.

1449b. Schoenleben, Conr. Notitia Egregii codicis græci novi Testamenti Ebneriana. Mit Kupfern. ib. 1738. Gehef.

1450. Regnaut, A. Discours du Voyage d'outre Mer au St. Sepulcre de Jerusalem. Mit Holzschnitten. Lion. 1573. Pgtbd.

1451. Relandi, Hadr. Palestina, ex monumentis veteribus illustrata. Mit Charten. Norimb. 1716. Pgtbd.

Nr. 1452. Schneider, Caspar. Saxonia Vetus, oder Beschreibung des alten Sachsen-Landes, vermehrt durch I. C. Knauth. Mit Kupfern. Dresden. 1727. Pgtbd.

1453. Solis, (Guil. Ces.) l'Origine di molte citta del Mondo et psrticularmente di tuta Italia. Venet. 1593. Pgtbd.

1454. Stralenberg, Phil. Jac. der Nord- und Oestliche Theil von Europa und Asien, so weit solches das ganze Russische-Reich mit Siberien und der groſsen Tatarey in sich begreift, nebst einer Tabula-Polyglotta, von 32 Arten Tartarischer Sprachen. Mit Kupferst. und Landcharten. Stockholm. 1730. Pgtbd.

1455a. Wagenseilii, Jo. Cph. de Civitate Noribergensi Comentatio, acced. de Germaniae phonascorum, v. d. Meister Singer. Mit Kupfern. Altd. 1697.

1455b. Actus publicationis privilegiorum Doctoralium Universit Altorph. Altd. 1724. Pg. RuEbd.

1456. Zesen, Philip von, Beschreibung der Stadt Amsterdam. Mit Kupfern. Amsterd. 1664. Pgtbd.

In Octavo.

1457. Anson, Georg, Voyage autour du Monde, fait dans les années 1740—44. traduit de l'Anglois. Mit Charten und Kupfern. T. I—III. Paris. 1750. In 2 Bänden geheftet.

1458. Archenholtz, J. W. v. England und Italien. 1r 2r Th. Carlsruh. 1787. 2 Frzbde.

1459. Aurelio, Conr. Batavia sive de antiquo veroque eius Insulae quam Rhenus in Hollandia facit situ, descriptione et laudibus: libri II. Antwerp. ex offic. Plantin. 1586. Pgtbd.

1460. Barlaei, Casp. Rerum per octennium in Brasilia et alibi gestarum sub Præfectura I. Mauritii. Mit Kupfern. (C. van Dalen.) Edit. 2de. Civis. 1660. Lederbd.

1461. Brice, (Germain.) Description nouvelle de la Ville de Paris. Mit Kupfern. T. I—II. Paris. 1698 3 Frzbde.

1462. Burnet, D. Voyage de Suisse, d'Italie et de quelques Endroits d'Allemagne et de France av. Suppl. Rotterd, 1688. Frzbd.

1463. Büschings A. F. Erdbeschreibung 13r Th. welcher den 1ten 3ten und 4ten Bd. von Nordamerica enthält. Hamb. 1797. In 3 Pdlbden.

Nr. 1464. Dessen neue Erdbeschreibung, 1r Bd. bis 5r Bd. 1te Abtheil. Hamb. 1777—1781. In 9 Pdlbden.

1465. Cochin, Nicol. Voyage d'Italie, ou Recueil de Notes sour les Ouvrages de Peinture et de Sculpture, qu'on voit dans les principàles villes d'Italie. T. I—III. Paris. 1758. Pdlbd. Selten.

1466. Description de Paris, de Versailles, de Marly, de Meudon, de St. Cloud, 2 Tomes. Mit Kupfern. Paris. 1730. 2 Frzbde

1467. Descrizione di Roma Moderna. Tom. II. Mit Kupfern. Roma app. Rossi. 1727. Pgtbd.

1468a. Fabricii, Georg. Roma Liber ad opt. autorum lect. apprime utilis ac necessarius: id quod ex capitum eius Catalogo, nuncupatoriae epistolae subjecto facile liquet. Ej. Itinerum Liber unus. 1550.

1468b. Honteri, Joan. Rudimentorum Cosmographicorum. Tigur. 1549.

1468c. Roterodami, Eras. de Civilitate Morum Pucrilium. Lips. Ohne Jahr. Pgtbd.

1469a. Gamucci, Bernard. le Antichita della citta di Rome. Mit Kupfern. Vinegiae 1580.

1469b. Le Cose Maravigliose di l'alma città di Roma. ib. 1556. Pgtbd.

1470. Gerckens, Phil. Wilh. Reisen durch Schwaben, Baiern, Schweitz, Franken, und den rheinischen Provinzen, in den Jahren 1779—1787. Th. I—IV. Stendal. 1783. et seq. In 4 Hlbfrzbden.

1471. Le Guide, ou nouvelle description d'Amsterdam. Mit Kupfern. Amsterd. 1722. RuEbd.

1472. Jovii, Paul. Descriptiones quotquot extant Regionum atq. locorum. Basil. 1561. Lederbd.

1473a. Histoire de la Virginie trad. de l'anglois. Mit Kupfern. Amsterd. T: Lombrail. 1707. Mit Kupfern.

1473b. Dialogues de Monsieur le Baron de Lahontan et d'un Sauvage dans l'Amerique. Mit Kupfern. Amsterd. 1704. Pgtbd.

1474. Lade, Rob. Voyages en differentes Parties de l'Afrique, de l'Asie et de l'Amerique. T. I—II. Paris 1744. Gehef.

1475. Missons, Max. Reisen nach Italien. 1r 2r Th. mit Kupfern. Leipz. 1713. Pg. RuEbd.

1476. Murr, C. G. v. Beschreibung von Nürnberg und Altorff. Mit Kupfern. Nurnb. 1778. Pdlbd.

Nr. 1477. Neue Europäische Staats- und Reise-Geographie. 1r bis 4r Theil. Leipz. 1750. 4 Pgtbde.

1478. Nicolai, Frid. Beschreibung einer Reise durch Deutschland in die Schweitz, im Jahr 1781. 1r bis 5r Theil und 8r Th. Berlin 1784. In 6 Pdlbden.

1479. Plaumern, Joh. Heinr. Mercurius Italicus. Mit Kupfern. Aug. 1625. Lederbd.

1480. Philippi, R. Itinerarium Orientale. Lugd. 1649. Pdlbd.

1481. Pontoppidans, E. Versuch einer natürlichen Historie von Norwegen. 2 Theile mit Kupfern. Coppenh. 1753. Pg. RuEbd.

1482. Rebus, de. Moschoviticis ad Hetruriae Ducem Cosmum tertium. Patavi. 1680. Pdlbd. (autor Jac. Reutenfels.)

1483. Schöpf, Joh. Dav. Reise durch einige der mittlern und südlichen vereinigten nordamerikanischen Staaten, nach Ost-Florida und den Bahama Inseln, in den Jahren 1783—84. 1r 2r Th. Erlangen 1788. 2 Pdlbde.

1484. Schranck, Fr. v. Paula. Baiersche Reise. Mit Kupfern. München. 1786. Pdlbd.

1485. Scoto, Andrea. Itinerario, overo descrittione de Viaggi principali d'Italia. 3. Partes. Mit Kupfern. Venet. 1610. Pgtbd.

1486. Sinceri, Jodoc. Itinerarium Galliæ, Hispaniæ et Lusitaniae. T. I—II. Mit Kupfern. Amsterd. 1655—56. Pgtbd.

1487. Uffenbach, Z. C. v. Merkwürdige Reisen. T. I—III. Mit Kupfern. Ulm. 1753. In 3 Pgtbden.

1388. Voyage, (nouveau) de France. Vol. I—II. Mit Kupfern. Paris. 1724. 2 Frzbde.

1489. Voyage, (nouveau) d'Italie, faite l'année. 1688. 2de Part. à la Haye. 1691. Lederbd.

1490. Voyage, (nouveau) d'Italie. 2de edit. Mit Kupfern. T. I—II. à la Haye. 1691. 2 Frzbde.

1491. Wheler, M. George. Voyage de Dalmatie, de Grece et du Levant. Mit Kupfern. Amsterd. 1689. Pgtbd.

Schriftsteller, über verschiedene Alterthümer, chronol. genealog. heraldische und numismatische Bücher.

In Folio.

Nr. 1492. Angeloni, Franc. la Historia Augusta da Guilio Cesare a Constantino il Magno. Illustrata con la verita delle antiche Medaglie. Mit Kupfern. (das Titelbl. nach Lanfranc von C. Cimberlano gestoch.) Roma 1641. Pdlbd. Edit. prima.

1493. Gattereri, Joh. Ch. Historia illustris Gentis Holtzchuerianae. Mit Kupfern. Norimb. 1755. Pgtbd.

1494. Hockers, l. C. Hailsbronnischer Antiquitäten-Schatz. Th. I—II. mit Kupfern. Onoltzb. 1731. Pgtbd.

1495a. Jacobaeii, Cli. Museum Regium seu Catalogus rerum tam naturalium, quam artificialium, quae in Basilica Bibliothecæ Daniæ Monarchiæ Hafniæ asservantur. Mit Kupfern. Hafniæ. 1698.

1495b. Chevalier, N. Description de la Chambre de Raretez de la Ville d'Utrecht 1te Partie. Mit Kupfern. Utrecht 1709. Pdlbd.

1496. Lipsii, Justi. Admiranda, sive de Magnitudine Romana. Lib. IV. Antwerp. ex offic. Plantini ap. Jo. Moretum, 1598. Pgtbd.

1497a. Petri, (M. Pictaviensis Galli.) Genealogia et Chronologia Sanctorum Patrum antehac typis non excusa continuata est ab Hulderico Zwinglio, usque ad Christianis, Mit Bildnissen. Basil. p. Leonh. Ostenium. 1592.

1497b. Ejusd. Sermones XXX. in XI. Caput epistolae ad Hebraeos. ib. 1592. Pgtbd. Mit des Herausgebers Handschrift auf dem Titelblatt.

1498. Siebmachers, Jo. allgemeines grofses Wappen-Buch, mit einer Vorrede und Einleitung von I. D. Köhler. I—VI. Th. nebst den 10 Supplementen, und Registern. Nurnb. 1772. Vollständig in drei RuEbden.

1499. Sigonii, Carl, Fasti. Consulares ac Triumphi acti à Romulo Rege usque ad Ti. ~~Cæsarem.~~ Basil. ap. Nicol. Episcopum. 1559. Pgtbd.

1500. Spangenbergs, Ch. Adels-Spiegel, oder histor. ausführl. Bericht: was Adel sei und heisse etc. Schmalcalden. 1591. Pgtbd. Vogt. p. 637.

Nr. 1501. Speneri, Phil. Jac. Opera Heraldica Pars generalis et specialis. Mit Kupfern. Franckf. 1717. Pgtbd. Solger. P. I. p. 134.

1502. Thesaurus Numismatum Modernorum huius Seculi. Mit beigefügter lat. und deutscher Erklärung. Mit Kupfern. Norimb. 1710. Pgtbd.

In Quarto.

1503a. Arnkiels, T. Cimbrische Heyden Religion. Mit Kupfern. Hamburg. 1690.

1503b. Olearii, Adam Gottorffische Kunst-Kammer. Mit Kupfern. Schlesw. 1674.

1503c. Solini: Christ. Holsteinische Chronica. Ohne Ort. 1674. Pdlbd.

1504. Bartholini, Thom. Antiquitatum Danicarum de causis contemptae à Danis adhuc Gentibus mortis libri III. Mit Kupfern. Hafniæ. 1689. Pg. RuEbd. Schwindel p. 83.

1505a. Bayfii, (Lazari) Annotationes in Legem II. de captivis et postliminio reversis in quibus tractatur de re navali recognitae. Mit eingedruckten Kupfern. Basil. ap. Frobenium. 1537.

1505b. Alberti Magni, Philosophorum maximi de Mineralibus. Lib. V. Aug. Vindel. 1519.

1505c. Cuspiani, L. Libellus de Lapidibus preciosis nuper editus. Vien. Panon. 1511. Sehr selten.

1505d. Niphii, A. de Auguriis libri duo. Bonon. 1531. Hornbd. mit Clausur.

1506. Boccaccio, Giov. la Genealogia de gli Dei de Gentili tradotta per Gios. Betussi. In Venet. ap. Bertano. 1574. Pgtbd.

1507. Bytenmeisteri, Heinr. Delineatio rei numismaticæ antiquæ et recentioris. Helmst. 1738. Pdlbd.

1508. Ficoronii, Fr. Gemmae antiquae litteratae aliaeque rariores. Mit Kupfern. Rom. 1757. Pdlbd. fleckig.

1509. Goltz, Hubert. Thesaurus rei antiquariae uberrimus. Antwerp. ex offic. Plantini. 1579. Pgtbd.

1510. Greinwald. (Anselmus.) Origines Raitenbuchae. Vol. I. Mit Kupfern. Monachi. 1797. Pdlbd.

1511a. Gurlitt, Joh. Ueber die Gemmen-Kunde. Magdeb. 1798.

1511b. Ramus, Christ. Von geschnittenen Steinen. Koppenhag. 1800. Pdlbd.

Nr. 1512. Hanthaler, D. Crys. Exercitationes de Nummis veterum pro tyronibus. P. I—II. Mit Kupfern. Norimb. 1733. In 1 Pd. gehef.

1513. Heroldt, Math. Heinr. Dem Münz-Vergnügen gewidmete Nebenstunden. Mit Münzen und Kupfern. Nurnb. 1774. Pdlbd.

1514. Hoffmanns, Leonh. Wilh. Alter und Neuer Münz-Schlüssel, mit Münzen. Th. I—III. Nürnberg. 1774. In 3 Lederbden.

1515a. Hosti, M. Historica antiquitas rei nummariae, mensurarum Ponderum, etc. in tres Tomos distincta c. præf. A. Rechenberi. Amsterd. 1692.

1515b. Seldeni, Jo. Liber de Nummis. 1685.

1515c. Budæi, Guil. de Asse et Partibus eius Lib. 5. l. 1690. Pgtbd.

1516. Köhlers, Joh. Dav. Münz-Belustigungen I—XII. Th. Mit Kupfern. Nurnb. 1729—1739. In 6 Pgtbdn.

1517. Kundmanni, Joh. Silesii in nummis. Mit Kupfern. Bresl. et Leipz. 1738. Pg. RuEbd.

1518 Lessing, G. E. Wie die Alten den Tod gebildet, Mit Kupfern. Berlin. 1769. Pdlbd.

1519a. Leuckfelds, Joh. Georg. Antiquitates Ilfeldenses. Quedlinb. 1709.

1519b. Ejusd. Antiq. Katelenburgenses. Leipzig. 1713.

1519c. Ejusd. Antiq. Michaelsteinensis et Amelunxbornensis. ib. 1710.

1519d. Ejusd. Antiquitates Poeldenses. ibid. 1770.

1519e. Ejusd. Antiquitates Praemonstratenses. Magdeb. 1721. Pg. RuEbd.

1520. Ejusd. Historische Beschreibung vieler alten raren silbernen Bracteaten und Blechmünzen. Leipz. et Wolfenb. 1721. RuEbd.

1521a. Liebknecht, Joh. Gg. de Bracteatis nummis Hassiacis. Helmst. 1723.

1521b. Lenckfelds, J. G. histor. Nachricht von einem sehr raren Merseburgisch. Bracteaten. Halberst. 1723.

1521c. Schlegelii, C. de Cella veteri. Mit Kupfern. s. a. Dresden. Pg. RuEbd.

1522. Lochner, J. H. Sammlung merkwürdiger Medaillen. T. I—VIII. Mit Kupf. Nürnb. 1737—44. 8 Pgtbde.

1523. Monumenta Boica. T. I—XVI. Mit Kupfern. Monachi. Typ. Acad. 1769—95. In 16 Hlbfrzbden.

1524. Occonii, Adolph. Impp. Romanorum Numismata a Pompeo Magno ad Heraclium. Antwerp. ex offic. C. Plantini. 1579. Pgtbd.

Nr. 1525. Olearii, Adam. Gottorffische Kunstkammer, mit Kupferst. Schlesw. 1674. Pgtbd.

1526. Pfeifferi, Joh-Phil. Libri IV. Antiquitatum Graecarum gentilium. Regiom. et Lips. 1704. Pg. RuEbd.

1527. Samothei, Joh. Lucide, de Emendationibus temporum ab orbe condito ad usque hanc ætatem nostram iuxta veram ac rectam chronographiam ex antiquis probatissimis authoribus. Venetiis. in offic. L. Junte. 1536. Pdlbd. Wässerfleckig.

1528a. Schamelii. Jo. Mart. histor. Beschreibung des Benedictiner Kloster zu St. Georgen bei Naumburg. Naumb. 1728.

1528b. Ej. . . histor. Beschreibung des Benedictiner Klosters zu St. Moritz bei Naumburg. ibid. 1729.

1528c. Meybaums, Christ. Chronick des Klosters Marienberg bei Helmstaedt. Halberst. 1723. Pg. RuEbd.

1529. Schiappal'aria, Stefano Ambros. Osservationi politiche, con la Vita di Caio Giulio Cesare. In Verona. 1605. appresso la Compagnia de gli Aspiranti. Gehef. und unaufgeschnitten. Der Titel beschmutzt.

1530. Schlegelii, Christ. de Nummis antiquis Isenacensibus, Mulhusinis, Northusinis et Weissenseensibus. Mit Kupfern. Jena 1703. Pg. RuEbd.

1531. Schudts, Joh. Jac. Jüdische Merkwürdigkeiten. I — IV. Th. Mit Kupfern. Franckf. et Leipz. 1714. In 2 Pgtbden.

1532. Smith, Jo. Oppidum Batavorum seu Noviomagum. Liber singularis. Mit Kupfern. Amsterd. ap. Jo. Blæu. 1645. Pgtbd.

1533. Tentzelii, W. E. Saxonia Numismatica Lineae Ernestinae et Albertinae. Mit Kupfern. Vol. I — II. Franckf. 1714. In 2 Lederbden.

1534a. Valeriani, Pierii. (Joan.) Hieroglyphica, sive de Sacris Aegyptiorum aliarumque Gentium literis comment. Libri LVIII. Mit Kupfern. Franckf. 1678.

1534b. Ejusd. . . Hieroglyphicorum Collectanea ex Veteribus et Neotericis descripta. ib. eod. Selten. Engel. I. p. 259. Pgtbd.

1535. Veteris Numismatis Potentia et Qualitate Lucubratio. Mit Kupfern. Lips. 1701. Pdlbd.

In Octavo.

1536. Alexandri ab Alexandro, Genialium dierum. Lib VI. Lugd. ap. Paul Frellon. 1616. Osmond. p. 19. Pgtbd.

Nr. 1537. Barrii, G. de Antiquitate et situ Calabriæ. Lib. V. Roma. 1571. Pgtbd.

1538. Baron, M. — l'Art Heraldique. Mit Kupfern. Paris. 1693. Lederbd.

1539. Bello, Thom. Roma restituta. Amsterd. 1700. Lederbd.

1540. Budæii, Guil. de Asse et partibus eius libri V. Lugd. 1551. Hlbfrzbd.

1541a. Bulengerii, Jul. Cæs. de Conviviis. Lib. IV. Lugd. 1627. Der Titel beschrieben.

1541b. Ejusd. . . . de Pictura, Plastice, Statuaria. Lib. II. ib. 1627. Lederbd.

1542. Cantelii, Pet. Jos. de Roma Republica, sive de Re Militari et Civili Romanorum. Mit Kupfern. Ultraj. 1696. Pgtbd.

1543a. Id. Liber.

1543b. Sturm, Leonh. Chr. Tractatus de Natura et constitutione Matheseos. Franckf. 1706.

1543c. Budei, Joh. Franc. Analacta Historiae Philosophicae. Halle. 1706. Pgtbd.

1544a. Lettre ecrite à un Ami d'Amsterdam, sur la question, dont on dispute, savoir si l'an 1700. est le commencement du 18me siecle; a. un Almanac perpetuel, frappé en Medaille etc. Amsterd. 1700.

1544b. Chevalier, N. Dissertation sur la Medaille et Boite. Mit Kupfern. Amsterd. 1700. Pg. RuEbd.

1545. Fleetwood, Guil. Inscriptionum Antiquarum Sylloge. London. 1691. Lederbd.

1546. Gauhen, Jo. Frid. Des H. R. R. genealogisch historisches Adels-Lexicon. 1r 2r Th. Leipzig. 1740. In 2 Pdlbden.

1547. Kuchelbeckers, Joh. Basil. Nachrichten vom R. Kaiserl. Hofe, nebst histor. Beschreibung der Stadt Wien. 1r 2r Th. Mit Kupfern. Hanov. 1730. Pgtbd. Edit. prima incastrat. et prohib. Freyt. Annalect. p. 502.

1548. Lessers, Fr. Chr. Besondere Münzen auf gelehrte Gesellschaften und gelehrte Leute. Mit Kupfern. Leipz. 1739. Pgtbd.

1549. Nieupoort, G. H. Rituum qui olim apud Romanos obtinuerunt. Mit Kupfern. Amsterd. 1743. Pg. RuEbd.

1550. Patin, Charl. Introduction à la connoissance des Medailles. Mit Kupfern. 2. edit. Imprimé par Elzevir. 1667. Pgtbd.

Nr. 1551. Ejusd. id. Lib 3me edit. Padoue. 1691. Pgtbd. Etwas wasserfleckig.

1552. Philandri, Guil. In Decem Libros M. Vitruvii Pollionis et Architectura Annotationes ad Franciscum Valesium. Mit Kupfern. Am Schluss gedruckt zu Roma bei J. A. Dossena. 1544. Pgtbd. Der Titel beschmutzt.

1553a. Pirckeymheri, Bilib. Priscorum Numismatum, ad Nurenbergensis Monetae valorem facta aestimatio. Tübing. 1533.

1553b. Aliquot nomina propria Germanorum ad Priscam Etymologiam restituta. Witemb. 1544.

1553c. Le Billon. d'or et d'argent de plusieurs Royaumes Duchés etc. M. Abbild. von Münzen. Gand. 1552.

1553d. Ordonnance, Statut des especes d'or, et d'argent. Mit Kupfern. à Gand. 1551. Pgtbd.

1554a. Rami, Petri. Basilea ad Senatum populumque Basiliensem s. l. 1606.

1554b. Grunæii, Sim. Monumenta Basiliensia Antigrapha. Ligniz. 1602. Freyt. p. 98.

1554c. Historia Germanorum Tubingæ. 1525. Pgtbd.

1555a. Schedii, Et. de Diis Germanis sive veterum Germanorum. Amsterd. Elzevir. 1648. Mencken. p. 308.

1555b. Pappii, J. Germaniae veteris descriptiones, ex probatis. Authoribus, lat. atq. græcis. Argentor. 1591.

1555c. Hutteni, Harm. U. Germania Corn. Taciti Vocabula regionum ennarata et ad recentes adpellationes accommodata. Dialogus, cui titulus est Julius. Recens. edit. a. P. Melanthone. Wittebergae 1557.

1555d. Cornarii, J. de Conviviorum veterum Græcorum et hoc tempore Germanorum. Bas. 1548. Pgtbd.

1556. La Science des Medailles, à Paris. 1695. Pgtbd.

1557a. Seelen, Joh. Heinr. Selecta Numaria. Rost. 1726.

1557b. Ejusd. . . Numophylacium Eggelingianum. Bremen. 1716.

1557c. Schottii, Fr. Nummismata rariora. P. I—II. Berol. 1718. Pdlbd.

1558. Sweertii, Franc. selectae Christiani Orbis Deliciae, ex Urbibus, Templis, et Bibliothecis. Colon. sumptib. B. Gualteri. 1608. Hornbd.

1559. Uechtritz, Aug. W. B. v. Diplomatische Nachrichten Adelicher Familien. 1r bis 6r Theil. Leipzig, 1793. In 3 Pdlbden.

Lexicographische, Grammatische, Litterarische Schriften.

In Folio.

Nr. 1560. Angelii, Joseph. Gazophylacium linguæ Persarum. triplici linguarum clavi, Italicae, Latinæ, et Gallicæ. Amsterd. 1684. Pdlbd. Selten. Nachr. v. e. Hallischen Bibl. L. V. p. 478. Blaufus Beiträge. I. p. 165.

1561. Bayle, Pierre. Dictionaire historique et critique avec la vie de l'auteur par Mr. de Maizeau. 3e edit. Rotterd. 1720. In 4 Pgtbde. Sehr schönes Exempl. einer vorzügl. Ausgabe.

1562. Boachel, L. la Bibliotéque Canonique revuée et augmentée. par Claud Blondeau. T. I—II. Paris. 1689. in 2 Frzbden.

1563. Dictionarium Latino gallicum, postrema hac editione valde locupletatum. Lutet. ap. Carol. Stephan, Typograph. Reg. 1552. Ldbd. ed. prima. Am Rand beschriben, d. Titel etwas beschädigt.

1564. Doppelmayr, Gabr. Nachrichten von den Nürnbergsch. Mathematicis u. Künstlern, 2 Thle. M. Kupf. Nurnb. 1730. RuEbd.

1565. Encyclopedie, deutsche, oder allgemeines Real-Wörterbuch aller Künste u. Wissenschaften. Von einer Gesellschaft von Gelehrten herausgegeben. 1r bis 23r Band; enthaltend die Buchstaben A. Ky. Franckf. Varentrapp. 1787. 1804. in 23 Hbfrzbde. Mehrere Bände sind nicht herausgekommen.

1566b. Eppendorff, Heinrich v., Plutarchi von Cheronea, und anderer kurze weise und höfliche Sprüch. a. d. Latein. übers. Mit 1 Titel-Holzsch. und Wappen. Strasburg bei Hans Schollz. 1534.

1566a. Notariatbuch, Franckf. bei Christ. Egenolfen. 1534. Hlzbd. mit Claus.

1567. Freheri, Paul, Theatrum Virorum eruditione clarorum. Mit 90 Portait's. Norimb. 1688. Frzbd. Vogt. p. 286.

1568. Gesneri, Conr. novus linguæ et eruditionis romanæ Thesaurus. T. I—IV. A—Z. Lips. 1749. in 2 Pgtbde. Sehr schönes Exemplar.

1569. Ejusd. et Arnoldi Artenicum, Lexicon Græco. Latinum. Basil 1548. Hornbd. m. Claus. Etwas am Rand beschrieben.

Nr. 1570. Gesneri, C. Historia Animalium, lib. primus de quadrupedibus viviparis. Mit eingedruckten Kupfn. Frankf. 1603. Lederbd.

1571a. Ejusd. et Cünrard Forer. Fischbuch, mit vielen Holzschnitten. Gedruckt zu Zürich bei Chr. Froschower. 1575. Der Titel und die ersten Blätter unbedeutend beschädigt.

1571b. Ejusd. et Jacob Carvonum. Schlangen-Buch. Ebend. 1589. Pgtbd.

1572. Lipsii, Justi, Opera omnia. Mit Kupfern. Vol. I—IV. Antwerp. ex offic. Plantini ap. Jo. Moretum. 1604—1605. 4 Hornbde mit Claus. kl. Folio.

1573a. Mirabellii, Nano. Polyanthea, Salingiaci. excudeb. Joa. Soter. 1539.

1573b. Des Erasm. Roterodami Epistolarum Floridarum liber I. antehac nunquam excusus. Basil. ex offic. J. Hervagii. 1531.

1573c. Beatus Rhenanus in C. Plinium. Basil. ap. Froben. 1526. Holzbd. mit Claus.

1574. Morrhius, Gerh. Lexicon Græco Latinum. In fine imprimi curabat. Gerhardus Morrhius. Parisiis. ap. Collegium Sorbonæ. A. C. 1530. mens. Febr. Lederbd. mit Claus.

1575. Nessel, Dan. Breviarium et Supplementum commentariorum Lambecianorum, sive Catalogus aut Recensio Specialis Codicum Manuscriptorum Græcorum, nec non Linguarum Orientalium August. Bibl. Cæsareae Vindebonensis. VI. Partes. Mit Kupfern. Vindeb. et Norimb. 1690. Pgtbd. Solger. I. p. III.

1576. Perbonii, Opus Luculentissimum atq. Elegantissimum Ouiliarum in quo Libri XXVI. continentur. Am Schluss: Mediolani excusum est opus hoc Ouiliarum a Vincentio Medda. Impressore Solerti cum vita ipsius auctoris et Joannis Antonii Legnani. 1533. Holzbd. Sehr selten und bestens erhalten.

1577. Pirckheimeri, Wilib. Opera politica, historica, philologica et epistolica c. not. Goldastii. Mit Kupfern v. Dürer. Franckf. 1665. Pdlbd.

1578. Scapulae, Joh. Lexicon Græco-Latinum novum. Basil. 1589. Hornbd mit Claus.

1579. Theupoli, Stephani. Academicarum contemplationum, libri decem. Venetiis ap. Petrum Dehuchinum. 1576. Pdlbd.

1580. Vallae, Laur. Opera. Basil. ap. Henricum Petrum. 1540. (enth. 1011 S.) Holzbd. mit Claus.

Nr. 1581. Villano-Vani, (Arnoldi) (i. e. Arnauld de Villeneuve.) Opera omnia c. Nic. Taurelli annotationibus. T. I—II. Basil. 1585. Pgtbd. Engel. p. 162.

In Quarto.

1582. Abhandlungen der churfürstl. baierschen Academie der Wissenschaften. T. I—X. Mit Kupfern. München 1763—76. 10 Hlbfrzbde.

1583. Abhandlungen. (Neue historische und philosophische) der baiersch. Acad. der Wissenschaften. T. I—VI. München 1779—94. In 8 Hlbfrzbden. wovon der 1te und 2te Bd. in 2 Abtheilungen gebunden sind.

1584. Aelia Lælia Crispis non nata resurgens. In Expositione Legali. C. Caroli Cæsaris Malvasiæ Jo. Bapt. Colbert. dicata. Bonon. 1683. Pgtbd. (auth. Rich. Whyte.)

1585a. Agricolæ, Rodolph. de Inventione Dialectica. Lib. III. Argent. ap. Jo. Knoblouch. 1521.

1585b. Trapezuntii, Georg. Rhetoricorum. Libri V. Am Schluss: cudebat Basil. Valent Curio. 1522.

1585c. Disciplinarum Liberalium Orbis, ex P. Consentio et Magno Aurelio Cassiodore. excud. Basil. I. Bebelius. 1528. Hornbd. mit Claus.

1586. Allatii, Leonis, de Libris et Rebus ecclesiasticis Græcorum, dissertationes et observationes variæ. Paris. 1646. Pgtbd.

1587a. Bembi, Pet. de Aetna, ad Angelum Chabrielem Lib. Venet. per fratres Sabios 1530.

NB. Fol. 43. ist geschrieben ergänzt.

1587b. Ejusd. . . Ad Nicol. Teupolium. ib. 1530.

1587c. Pici, Joh. Frid. Ad Petrum Bembum de Imitatione Libellus. ib. 1530. Pgtbd.

1588. Bibliandri, Theod. de Ratione communi omnium linguarum et litterarum commentarius, Tigur. ap. C. Frosch 1584. Pgtbd. Thes. Bibl. P. IV. p. 283. Am Ende wasserfleckig.

1589. Bibliotheca Apostolica Vaticana a Sixto V. in splendidiorem commodioremq. locum translata, et a F. A. Rocha illustrat. Mit Kupfern. Roma. 1591. Pgtbd.

Vogt. p. 584. Freyt. Annal. p. 758. Engel. I. p. 139.

1590a. Bibliotheca Exotica, sive Catalogus officinalis librorum peregrinis linguis usualibus scriptorum. Franckf. Balth. Ostern. 1625.

1590b. Dravii, Georg. Verzeichniſs aller und jeder Bücher so fast bei denklichen Jahren, bis 1625. in teutscher

Sprach von allerhand Materien in Truck ausgegangen. Franckf. bei Egenolff Emmeln. 1625. Pgtbd.

Nr. 1591. Boezii, (Severino.) della Consolazione della Philosofia, tradotto di lingua Latina, in vulgare Fiorentino de B. Varchi. Firenze. 1551. Pgtbd.

1592. Bonarscii, Clari. Amphiteatrum honoris. Mit Kupfern. Palepoel. 1606. Pgtbd. Sehr selten. Engel. p. 25. Clement. T. V. p. 45.

1593. Boyle, Rob. Origo formarum et qualitatum iuxta philosophiam corpuscular. considerat. et experimentis illustrata. Genev. 1687. Pdlbd.

1594. Cavacciæ, Joh. et Jac. Aula Zabarella, sive Elogia illustrium Patavinorum. Mit Kupfern. Patav. 1670. Pgtbd. Selten. Clement. T. VI. p. 466. Goetz. p. 320.

1595a. Cinthii, (Giov. Bat. Giraldi) Discorsi, intorno al comporre dei Romanzi, del Comedie etc. in Venet. app. G. Giolito. 1554. Pgtbd.

1595b. Lionardi, Alesand. Dialogi, della Inventione Poetica In Venet. p. Plinio Pietrasanta. 1554.

1595c. Capriani, G. P. della vera poetica, Libro I. Vinegia 1555. Pgtbd.

1596. Cirelli, (sive Jo. Crelli.) Ethica Aristotelica et ej. Ethica Cristiána Solenoburg. sumpt. Asleriorum Typis. Venet. s. a. Pgtbd. Sehr seltene Ausgabe. Clement. T. VII. p. 326. Vogt. p. 200.

1597. Crenii, Thom. de Philologia Studiis liberalis doctrinae. Lugd. Bat. 1696. Pdlbd.

1598. Ejusd. Consilia et Methodi aureae studiorum optime instituendorum, præscripta studiosae Iuventuti a maximis in re litteraria viris. Rotterd. 1692. Lederbd.

1599. Dictionariolum puerorum. Parisiis ex offic. Rob. Stephani Typograph. Regii. 1543. Pgtbd.

1600. Dictionary, pocket the new Frensch and Englisch. Vol. I—II. London. 1781. In 2 Hlbfrzbden. in 4°. minor.

1601. Erasmus, Rot. Apothegmatum, sive scite dictorum libri sex. Basil. in offic. Froben. 1531. Pgtbd.

1602a. Fabricii, Wolfg. Abrah. de Signaturis Plantarum. Mit Kupfern. Norimb. 1653.

1602b. Ejusd. . . . de Lycantropia dissertatio. Argent. 1649.

1602c. Ejusd. . . . Lucernae Veterum. Mit Kupfern. Norimb. 1653. Gehef.

Nr. 1603. Felleri, Joach. Monumentorum ineditorum, variisque linguis conscriptorum Fascic. XII. Jenæ. 1718. Pg. RuEbd.

1604a. Flaminii, Nobili Lucens. Philosophiae de hominis felicitate libri tres de vera et falsa voluptate, lib. II. et de honore liber I. Lucæ. 1563.

1604b. Ejusd. . . . Trattato del l'Amore Humano. ib. 1567. Pgtbd.

1605. Frisch, Joh. Leona. Teutsch-Lateinisches Wörterbuch. 1r 2r Theil. Berlin 1741. In 2 Pdlbden.

1606a. Gassendi, Peter, de Vita et Moribus Epicuri. Lib. Octo edit. altera. Hag. 1656.

1606b. Heinsii, Dan. de politica Sapientia, Oratio. Lugd. Bat. ap. Elzevir. 1614. Pg. RuEbd.

1607a. Gelenius, Sigm. Lexicon Symphonum, quo quatuor Linguarum Europæ familiarium, Græcae, scilicet Latinæ, Germanicæ ac Sclauinicæ concordia consonantiaq. indicatur. Basil. Froben. 1537.

1607b. Catalogi duo Operum Erasm. Roterodami ab ipso conscripti et digesti. ib. 1537. Pdlbd.

1608. Goetze, Joh. Chr. Merkwürdigkeiten der Königl. Bibliothek zu Dresden. I — XVIII. Sammlungen in 3 Theilen. Dresd. 1744 — 48. (bei Walther.) In 1 Pgtbd.

1609. Gouldman, Franc. A Copius Dictionarij, englisch and lat. and lat. englisch, in three Part. Cambridge 1674. Lederbd.

1610. Grævii, Joh. Georg. Collectio Dissertationum Rarissimarum historico, Philologicarum Traj. 1716. Pdlbd.

1611. Hoffmanii, C. G. nova scriptorum et Monumentorum partim Rarissimorum partim ineditorum Collectio. 2. Partes. Lips. 1731. RuEbd.

1612. Jöchers, Christ. Gotl. Allgemeines Gelehrten Lexicon. T. I — IV. Leipz. 1750. In 4 Pgtbden.

1613a. Kyberii, David, de re grammatica Hebraeæ linguæ, lib. III. Basil. ap. H. Petri. 1552.

1613b. Ejusd. Meditationes Grammaticae ex threnis Hieremiae desumptae. ib. eod.

1613c. Threni, Hieremiae Prophetae, Hebraici, Græce et Latine cum duplici uersione Hieronymi et Munsteri. Ohne Ort und Jahr. Pgtbd.

1614a. Laus Asini, (Daniel Heinsii) in qua praeter eius animalis laudes ac naturae propriae c. politica non pauca, tum nonnulla alia diversa eruditionis asperguntur. Lugd. Bat. ex offic. Elzeveriana. 1523.

Nr. 1614b. Waldungi, M. Wolfg. Lagographia Natura Leporum. Mit Kupfern. Amberg. 1619. Pgtbd.

1615. Lehrbegriff, sämmtlicher oeconomischen und Kameral-Wissenschaften. I—IV. Theil. Mit Kupfern. Manheim 1778—79. In 4 Frzbden.

1616. Lux in tenebris per Cottero, Poniatovivia et N. Drabricio. Mit Kupferr. s. l. 1665. Pgtbd. Vogt. p. 423. Baumgart. H. B. p. 339.

1617. Nova literaria maris Balthici et Septentrionis. Mit Kupfern. Lubeci. 1698—1700. Pdlbd.

1618. Oldoini, Athenæum Ligusticum, seu Syllabus scriptorum Ligurium. Perus. 1680. Pgtbd. Freytag Annalect. p. 641.

1619. Palmerii, Jac. Exercitationes in optimos fere autores Græcos, cum gemnio indice Græco et Latino. Lug. Bat. 1668. Pg. RuEbd. perr. Freyt. Adpar. T. III. p. 407. Vogt. p. 512.

1620. Panzers, G. W. Aelteste Buchdrucker-Geschichte Nürnbergs. Nürnb. 1789. Pdlbd.

1621. Piccolomini, Alesand. della Filosopfia naturali. P. I—II. Mit Kupfern. Venet. app. D. Zanetti. 1576. Pgtbd.

1622. Ejusd. . . . della Institutione Morale. Lib. III. ib. 1575. Bibl. Christ. I. p. 279. Pgtbd.

1623. Pontani, Joh. Jovian. Opera in Tomos tres digesta. Am Schluss: Basilia. per Andreum Cratandrum. 1538. In 2 Lederbden. mit Claus.

1624. Pope-Blount, Thomas. Censura celeb. Authorum. Geneve. s. a. (1694.) Pgtbd.

1625. Ricci, Barth. Apparatus Latinae Locutionis. Lugdun. ap. S. Gryphium. 1534. Lederbd.

1626. Rosellii, Cosmæ. Thesaurus artificiosae memoriae. Mit Kupfern. Venet. 1579. Selten. Clement I. p. 73.

1627. Salmasii, Cl. Librorum de Primatu Papae. Pars prima cum Apparatu, acc. de eodem Primatu Nili et Barlaemi Tractatus. (Græc. et Lat.) Lugd. Bat. ex offic. Elzeviriorum. 1645. Pgtbd. opus perr. illustre et longe eruditiss. B. Salth. p. 53. B. Schwind. p. 111.

1628. Schelhornii, Joh. Georg. De Vita fatis ac meritis Ph. Camerarii. Nürnb. 1740. Pgtbd.

1629a. Struvii, Burc. Goth. Bibliotheca Libror. rariorum. Jenæ. 1719.

1629b. Ejusd. . . . Thesaurus variae eruditionis ex scriptoribus potissimum Seculi XVI—XVII. collectus. ib. 1710. Pg. RuEbd.

Nr. 1630. Theisserii, Ant. Catalogus autorum qui Librorum Catalogos etc. consignarunt, cum Phil. Labei Bibliotheca Numaria Geneve. 1705. Pg. RuEbd.

1631. Nachricht, kurtze, von den Büchern und deren Urhebern in der Stollischen Bibliothek. P. I—VIII. Jena. 1733. In 1 Pg. RuEbd.

1632. Vallae, Laurent. Lucubrationes aliquot ad linguæ Latinæ restaurationem spectantes Lugduni. ap. Gryphium. 1532. Lederbd.

1633. Valerius, Aug. de recta Philosophandi Ratione. Lib. II. Venet. ap. Fratr. a Donnis 1581. Pgtbd.

1634. Vergerii, Pauli. de Ingenuorum educatione liberorum liberalibus artibus. Brixiæ. p. Lodouicum Britanicum. 1528. Bayle Dict. T. IV. art. Vergerius. Vogt. p. 706. Wasserfleckig.

1635. Zapf, Georg. Wilh. Augsburgs Buchdrucker-Geschichte. 1r Th. mit Fig. Augspurg. 1786. Broch.

1636. Zeltners, Gust. Georg. Lebensbeschreibung von Hans Luft, und anderen Typographen, mit ihren Bildnissen in Kupfer gestochen. Nurnb. und Altorff (P. Monath.) 1727. Hlbfrzbd.

Ein starker Band mit vielen beigebundenen Dissertationen verschiedenen Inhaltes.

In Octavo.

1637. Abhandlungen der baierischen Academie über Gegenstände der schönen Wissenschaften. 1r Band. München. 1781. Hlbfrzbd.

1638. Abhandlungen, (neue historische) der baierischen Academie der Wissenschaften. 1r Band. München. 1804. Hlbfrzbd.

1639. Ancillon, M. Memoires concernants les vies et les ouvrages de plusieurs modernes célebres dans la Republique des Lettres. Amsterd. 1709. Pgtbd.

1640. Angeli Decembri. (Mediolan Oratoris.) de Politia literaria. Lib. VII. ad Alfonsum Atestium II. Ferrariae ad ducem. Basil. p. J. Hervagium. 1572. Ldrbd.

1641. Argens, Defense du Paganisme par l'Empereur Julien, en grec et en françois. T. I—II. Berlin. 1764. (Der Titel, und vier Bl. vom Discour préliminaire fehlen.) Gehef.

1642. Ejusd. Reflections historiques et critiques sur le gout et sur les ouvrages des principaux Auteurs, anciens et modernes. Amsterd. 1743. Gehef.

Nr. 1643a. Attendoli, David. Discorso intorno al l'honore et al modo di indurre le querele per ogni sorte d'ingiuria alla pace Lib. IV. In Vineg. app. G. Giolito. 1566.

1643b. Ejusd. Il Duello ib. 1564. Pgtbd.

1644. Auteurs deguisez, sous de noms Etrangers. à Paris. 1690. Pgtbd.

1645. Les Auteurs, en belle Humeur. par M. G. Amsterd. 1723. Pdlbd.

1646. Beiträge, baierische, zur nützlichen und schönen Litteratur. Jahrg. 1779—81. In 6 Bänden. München. 1779—81. 6 Hlbfrzbde.

1647. Bauer, Joh. Jac. Bibliotheca Librorum rariorum universalis. P. I—III. Nürnb. 1770—71. Pdlbd Der 4te Band und Supplem. fehlen.

1648. Bayle, Pierre. Analyse Raisonnée. T. I—IV. Londres. 1755. In 4 Bden. Broch.

1649. Bembi, Petri. Opera omnia. Basil. 1556. Hornbd. edit. prima. Bauer. I. p. 65. Der Titel beschrieben.

1650. Beyeri, August. Memoriae hist. crit. librorum rariorum. Dresd. 1734. Gehef,

1651. Bibliothêque, raisonnée, des ouvrages des Savans d'Europe. V. I—XIII. Amsterd. chez Wetstein et Smith. 1728—34. In 13 Frzbden.

1652. Bibliotheca, Rinckiana, c. præfat. A. F. Glafey. Lips. 1747. Pgtbd.

1653. Biondo, Flav. i. e. Blondus. Roma Trionfante, tradotta di lat. per Lucio Fauno. In Venet. p. Mich. Tramerzino. 1549. Pgtbd. Hajn. p. 28.

1654. Boullier, Essai philosophique sur l'ame des Bêtes. T. I—II. 2de edit. Amsterd. chez Franç. Changuion. 1737. In 2 Bde. gehef.

1655. Brantii, Casp. Historia vitæ Jac. Arminii, acced. H. Grotii et D. Baudii Epicedia. Amsterd. 1724. Selten. Gehef.

1656. Byler, H. C. Libellorum rariorum. Fascic. I. Groening. 1733. Gehef.

1657. Camerarii, Joach. Decuriæ XXI. seu variarum et diversarum questionum de natura, moribus, sermone. (Græc. et Lat.) ap. H. Comelin. 1594. Pgtbd. Selten. Freyt. adpar. I. p. 400.

1658. Ejusd. . . Elementa Rhetoricae. Lips. in offic. Voegeliano. 1564. Pdlbd.

1659a. Capiferreii, Franc. Elenchus Librorum prohibitorum. Roma. 1640.

Nr, 1659b. Index Librorum prohibitorum. Clementis VIII. ib. 1569.

1659c. — — — Inocentii XI. ib. 1685.

1659d. Taxa Cancellariae Apostolicae Hertogen-Bosch. 1664. Pgtbd. Selten. coll. Rariss. Freyt. Annalect. p. 486.

1660. Charpentier, F. Carpentariana ou remarques d'histoire, de morale etc. Paris. 1724. Hlbfrzbd.

1661. Gastilionii, B. Alphonsum Ariostum de Aulico Libri IV, Jo. Ricio interprete. Franckf. imp. B. Jobini. 1584. Pgtbd.

1662. Catalogus, Bibliotheca. Pietro Gosse. à la Haye. 1740. Pdlbd.

1663. — — Ebneriana. (aut. G. C. Ranerus.) Vol. I—V. Norimb. 1812. et seq. Mit d. beigeschriebenen Licitations Preise. 5 Pdlbde.

1664. — — Panzeriana. Vol. I—III. Norimb. 1806. Mit d. Versteigerungs Preisen. 3 Pdlbde.

1665. — — Jo. Pet. de Ludwich. P. I—III. Hallæ. 1745. Mit d. Licitat. Preise. 3 Pgtbde.

1666. — — Jo. Conr. Feuerlino. Vol. I—II. Norimb. 1793. Mit d. Licitat. Preise. In 2 Pdlbden.

1667. — — Jo. Sig. Moerlio. T. I—II. Norimb. 1791. Mit d. Licitat. Preisen. In 1 Pdlbd.

1668. — — Librorum magnam partem rariss. ap. Fr. Varrentrapp. Franckf. 1821. Mit Preisen. Pdlbd.

1669. — — Joh. Jac. de Ryssel. Wittenb. 1774. Pgtbd.

1670. — — Von G. A. Rehberger, nachgelassenen Sammlung von Büchern und Kunstblättern. Nürnb. 1817. Mit Preisen. Pdlbd.

1671. — — Leyseriana. Cellis. 1726. Mit Preisen. Pdlbd.

1672. — — C. F. G. Stromer de Reichenbach. Mit Preisen. Norimb. 1808. Pdlbd.

1673. Verzeichniss einer Sammlung von Büchern und Kunstwerken so den 1. Merz 1817. versteigert wurden. zum Theil mit beigesetzten Preisen. Pdlbd.

1674. Verzeichniss von Büchern, Malereien, Kupferstichen und Kunstsachen. (Zwingerische.) welche zu Nürnb. 1820. versteigert wurden. Mit beigesetzten Preisen. Pdlbd.

1675. Verzeichniss einer ansehnlichen Bibliothek, (Dr. J. A. Dietelmaier,) welche zu Nürnb. 1823. versteigert wurden. Mit beigesetzten Preisen. Pdlbd.

Nr. 1676. Cuperii, G. Observationum Lib. III, Ultraj. ap. P. Elzevir. 1670. Christ. P. II. p. 340. Pgtbd.

1677. Cours de belles lettres distribué par Exercices. V. I — II. Paris. 1747. In 2 Bden. gehef.

1678. Cresollii, Lud. Theatrum veterum rhetorum, oratorum, declamatorum. Lib. V. Parisiis. sumpt. Seb. Cramosij. 1620. Lederbd. Vogt. p. 223.

1679. Deutsche Gelehrten-Republik, herausgegeben von Klopstock. 1 Th. Hamburg. 1744. Hlbfrzbd.

1680. Diversitez Curieuses, pour servir de Recreation à l'esprit. T. I — X. Amsterd. chez Andre de Hoogenhuysen. 1699. In 5 Bden. gehef.

1681. Dolce, Lodov. della Osservationi. In Vineg. app. Dom Farri. 1566. Pgtbd.

1682. Elucidarius Poeticus, Joan. Gastii. adject. Pirckheymeri de Germaniae explicatione Libellus. Am Schluſs: Basil. per Nicol. Brylingerum. 1544. Hornbd.

1683. Erasmi, Rot. Familiarum Colloquiorum. Basil. Froben. 1531. Pgtbd. Am Rand beschrieben.

1684. Ejusd. . . . Moriæ Encomium. Basil. Froben. 1540. Hornbd.

1685. Erici, Joh. Pet. Renatum é Mysterio Principium philólogicum. Mit eingedruckten Kupfern. Patav. 1686. Pdlbd. Selten. Freytag An. p. 312. Clement. T. VIII. p. 100.

1686. Erythraei, Jan. Nicii. Pinacotheca Imaginum illust. Lips. 1692. Pdlbd.

1687. Essais, sur l'histoire des belles Lettres, des Sciences et des Arts. T. I—II. à Lyon. 1744. In 1 Pdlbd.

1688. l'Esprit, des Loix quintessencie, par une suite de lettres analytiques. T. I—II. 1751. Ohne Ort. 2 Bde. Broschirt.

1689. Estienne, Henri, l'introduction au traité de la Conformité de merveilles anciennes avec les modernes. à Lyon. chez Benoit Rigaud. 1592. Rar. Vogt. p. 267. Freyt. Annal. p. 315. Pgtbd. Der Titel befleckt und beschrieben.

1690a. Fabrici, I. A., M. T. Ciceronis Filii Vita. Hamb. 1729.

1690b. Historia, Argonautarum. Paris. ap. C. Osmond. 1689.

1690c. Grupen, C. Ulr. Tractatio de Uxore Romana. Mit Kupfern. Hannov. 1727.

1690d. Gebaueri, G. Ch. Anthologicarum Dissertationum Liber. Lips. 1733. Pg. RuEbd.

Nr. 1691. Fabricii, I. A. Abrifs einer allgemeinen Historie der Gelehrsamkeit. 2 Thle. Leipz. 1752. 2 Pgtbde.

1692. Filostrato, Leonid. Vita di Apolloniæ Tianeo. Lib. VIII. Am Schlufs: Fiorent. 1549, Pgtbd. Der Titel fehlt.

1693. Fischer, I. C. Anfangsgründe der optischen und astronomischen Wissenschaften. Mit Kupfern. Jenae. 1792. Pdlbd.

1694. Fischer, Gothelf. Beschreibung einiger typographischen Seltenheiten. 1s, 2s Heft. Mit Kupfrn. Nürnb. 1800—1801. In 2 Bde. geheft.

1695. Flacy-Illyrici, Math. Omnia Latina Scripta. Am Schlufs: Magdeburgæ 15. Cal. April. 1550. Hornbd. coll. perr. Clement. T. VIII. p. 331.

1696. Fontenelle, de, Histoire du Renouvellement de l'Academie Royale des Sciences. en 1699. T. I—II. Paris. 1708. In 1 Frzbd.

1697. Foxü, Seb. Hispal. de Demonstratione, eiusque necessitate ac vi Liber I. etc. Basil. p. I. Oporium. 1556. brochirt.

1698. Freigii, Joh. Thom. Latina Grammatica-Græca Gramatica-Rhetorica, Poetica, Logica. Mit eingedruckten Kupfern. Norimb. 1580. Pgtbd.

1699. Freytagii, Frid. Goth. Analecta Litteraria de Libris rariorib. Lips. 1750. Pgtbd.

1700. Ejusd. . . . Adparatus Litterarius. T. I. ib. 1752. Pdlbd.

1701a, Gallois, Le Sieur. Traitté des plus belles Bibliothèques de l'Europe. Paris. 1685.

1701b. Furetieriana. Brussel. 1696.

1701c. Le Cochon mitré dialogue. Ohne Ort. 1689. Colloquium Satyricum virulentum inter Scarron et Furetion, publica autoritate in Gallio suppressum. Pgtbd.

1702. Giambullari, P. Fran. de la lingua che si parta et scrive in Firenze. Lib, VIII. c. Imag. aut. infronte Firenze. 1551. Pgtbd.

1703. Grævii, I. G. Cohors Musarum, sive historia rei litterariae, accurante W. van Buren. Traj. ad Rh. 1715. Geh.

1704. Helvetius, Claud. Adrian. Oeuvres complettes. T. I—VII. aux deux Ponts. In 3 Pdlbd.

1705. Heumanni, Chr. Aug. de Libris anonymis ac pseudonymis Schediasma. Jenæ. 1711. Pdlbd.

1706. Histoire d'un Voyage Litteraire, fait en 1733. avec un discour préliminaire de Mr. de la Croze à la Haye. 1736. Pdlbd.

Nr. 1707. Hospiniani, J. Dialectica libri VI. Am Schluſs: Basil. ap. Nic. Episcopum. 1557. Hornbd.

1708. Jallabert, Mr. Experiences sur l'électricité. Mit Kupfern. Genev. 1748. Pdlbd.

1709. Jovii, Paul. Illustrium Virorum Vitæ. T. I. Basil. 1559. Pgtbd.

1710. Lambecii et Nesselii Bibliotheca acroamatica. Hanov. 1712. RuEbd.

1711. Lambinet, P. Recherches historiques litteraires et critiques sur l'origine de l'Imprimerie, particulièrement sur les prémiers établissements au XV. Siecle dans la Belgique. Mit Kupfern. Bruxelles an. VII. Gehef.

1712. Leibnitz, Gotfr. Wilh. v. Philosophische Werke, a. d. Französ. v. J. Ulrich. 1r Bd. Halle. 1778, Hlbfrzbd.

1713. Lessers, Fr. Ch. Typographia Jubilans. Lips. 1740. Pdlbd.

1714. Lessing, Gotfr. Eph. Vom Alter der Oel-Malerei, aus dem Theophilus Presbyter. Braunschw. 1774. Gehef.

1715. Ej. . . . Schriften. 1r 2r Th. Franckf. und Leipz. 1770. In 1 Pdlbd.

1716. Ej. . . . Theatralischer Nachlaſs. 1r 2r Th. Berlin. 1784. In 1 Pdlbd.

1717. Leusdenii, Joh. Scholæ Syriacæ. Lib. III. cum Dissertat. de Litteris et Lingua Samaritanorum. Ultraj. ex offic. Meinardi a Dreumen. 1658. Pgtbd.

1718. Lipsii, Justi. Politicorum Lib. VI. Antwerp. ex offic. Plantiniani. 1596. Pgtbd.

1719. Lycostheni, Conr. Apophthegmatum ex optimis utriusque Linguae Scriptoribus. Lugduni. 1562. Hrnbd.

1720. Melanthonis, Philip. Elementorum Rhetorices. Lib. II. c. Mart. Crusii quaestionibus et Scholiis. Basil. ex offic. Oporiniana. (1563.) Hornbd.

1721. Menckenii, Frid. Otto. Observationes Latinae Linguae. Lips. 1745. RuEbd.

1722. Le Monde, son origine et son antiquité, de l'ame et de son immortalité. T. I — II. à Londres. 1751. In 2 Engl. Bänden.

1723. Mendelson, Moses. Phædon, oder über die Unsterblichkeit der Seele. Franckf. und Leipz. 1768. Pdlbd.

1724. Ejusd. . . Philosophische Schriften. 1r 2r Th. ib. Hlbfrzbd.

Nr. 1725. Miscellaneae Observationes criticæ, in Belgio collectae et proditae. T. I—III. Amsterd. 1740. In 1 Frzbd.

1726. Müllers, Gotfr. Ephr. Historisch critische Einleitung zur nöthiger Kenntnifs und nützlichen Gebrauch der alten lateinischen Schriftsteller. 1r—5r Th. Dresden. 1747. In 3 Pgt. und 1 Pdlbd.

1727. Naudæana et Patiniana. (edit. P. Bayle.) Amsterd. 1703. Frzbd. Bibl. Salthen. p. 458.

1728. Neandri, Mich. graecae linguae Erotema c. praefat. Ph. Melancht. Basil. p. Opor. 1570. Hornbd. Vogt. p. 486. Engel. p. 114. Der Titel etwas beschrieben.

1729. Neocorii, (Ludw. i. e. Küsteri et H. Sikii) Biblioth. Libror. nov. Mit Kupfern. T. I—V. Amsterd. 1700—99. Rara collect. si integra ut præsens conspicitur. Jugler. p. 950. B. Salth. p. 456. In 3 Pgtbden.

1730. Niceron, (le pere.) Memoires pour servir à l'histoire des hommes illustres dans la Republique des Lettres. T. I—XLII. Paris. 1729—40. Seltenes Werk. In 22 Frzbden.

1731. Nova Librorum Rariorum Collectio. Fasc. I—V. Halle. 1709. Pgtbd.

1732. Oudin, Cæsar. Proverbios Castellanos traduzidos en lengua Francesa. Paris. 1609. Pgtbd.

1733. Patin, G. nouvelles Lettres, tirées du Cabinet de Mr. Charl. Spon. contenant l'histoire du tems et des Particularitez sur la Vie et sur les ecrit de Savans de son Siecle. T. I—II. Amsterd. 1718. 2 Frzbde.

1734a. Pirckheymeri. (Bilib.) Germaniae explicatio. Witteb. 1571.

1734b. Anonymi Epistolae Graecae. Col. Agr. 1566.

1734c. De Podagrae Laudibus. Doctorum hominum lusus. Birckheymeri Luciani Tragedia et Christ. Balistae. Argent. 1570. Pgtbd.

1735. Pluche, Noel. Méchanique de langues, et l'art de les enseigner. à Paris. 1751. Pdlbd.

1736a. Polydori Vergilii. Adagiorum æque Humanorum ut Sacrorum Opus. Basil. 1550.

1736b. Ejusd. . . . Dialogorum. Tract. V. ib. ap. Ising. 1553. Hornbd.

1737. Politiani, Angelii. Miscellaneorum Centuria una. Basil. 1522. Pgtbd. Bibl. Salth. p. 486.

1738. Ejusd. . . . Operum Tomus primus, Epistolarum Libros XII. acced. Miscellaneorum Centuria I. complectens. Lugduni ap. Gryphum. 1546. Pgtbd. Wasserfleckig.

Nr. 1739. Rami, P. Eloquentiae et Philosophiae Ciceronianae ad Carol. Lotharing. Cardinal. Parisiis ap. Wechelium. 1557. Pgtbd.

1740. Ranner, Gotfr. Chr. Kurzgefaſste Beschreibung der Nürnbergisch. Stadt-Bibliothek, und dem Abdruck einer Handschrift, das Handbuch des heil. Augustins. Nürnb. 1821. Pdlbd.

1741. Relation du Monde de Mercure. Part. I—II. à Géneve. 1750. In 1 Bd. broch.

1742. Reusneri, Nicol. Icones sive Imagines vitæ Literis cl. Virorum. Mit Kupfern. Basil. 1591. Pgtbd. Befleckt.

1743. Id. Lib. curante Bernardo Jobina. Mit Kupfern. Argent. 1590. Pgtbd. Mit Papier durschossen. Vogt. p. 578. Engel. specil. p. 51.

1744. Richelet, Pierre. Dictionnaire portatif de la Langue Françoise. Extrait du grand Dictionnaire à Lyon. 1756. Frzbd.

1745. Robortelli, Franc. Opera Florentiæ. 1548. Erste und äusserst seltene Ausgabe. Niceron. T. XLII. p. 1. et seq. Pgtbd. Der Titel etwas befleckt.

1746a. Saldeni, Guilh. de Libris varioque eorum usu et abusu libri III. Amsterd. 1688.

1746b. Bartholini, Thom. de libris legendis Dissertationes. Hag. Com. 1711. Pgtbd.

1747. Sanctii, Franc. Minerva. sive de causis linguæ Latinæ commentarius, c. not. G. Scioppii et J. Perizonii. Franckf. 1693. Pgtbd.

1748a. Scaligeri, Jul. Cæs. in libros duos, qui inscribuntur, de plantis, Aristotele. Marb. 1598.

1748b. Pontani, Joh. de Meteoris. c. interpret. Amerbachii. Argent. 1539.

1748c. Paracelsus, Theoph. Characteres. Basil. 1531. Pgtbd. Etwas fleckig.

1749. Scaligeri, Jul. Cæs. Exotericarum Exercitationum, Lib. XV. de Subtilitate ad Hier. Cardanum. Franckf. ap. Wechelium. 1576. Pgtbd. D. Titel etw. fleckig.

1750. Scaligerana, prima, nusquam antehac edita. c. præf. Fabri. Genev. 1669. Gehef.

1751. Scaligeriana, sive excerpta ex ore. J. Scaligeri. Hag. Com. 1669. Pdlbd.

1752. Schelhornii, J. G. Amoenitates hist. ecclesiast. T. I—II. Mit Kupfern. Franckf. 1737. 2 Pgtbde.

1753. Ejusd. . . Amoenitates litterariae. T. I—XIV. ib. 1725. In 7 Pgtbden.

Nr. 1754. Schelhornii, J. G. Commercii epistolaris Uffenbachiani selecta. T. I—III. Ulm. 1753. In 2 Pgtbden.

1755. Ejusd. . . kleine historische Schriften. Meming. 1789. In 2 Pdlbden.

1756a. Schefferi, Joan. de Stylo. Upsali. 1657.
1756b. Ejusd. . . Gymnasium Styli. ib. eod. 1657. Pgtbd.

1757. Scioppii, Casp. Opera. T. I—II. Amsterd. 1664. 2 Pgtbde.

1758. Ejusd. . . Suspectarum Lectionum. Lib. V. Norimb. 1597. Pgtbd. Etwas wasserfleckig.

1759. Seelen, Joh. Heinr. a. Miscellanea. P. I—III. Lubeck. 1743. In 3 Pdlbden.

1760a. Ejusd. . . Selecta Litteraria. ib. 1726.
1760b. Ejusd. . . Memoria Hadeniana. Hamb. 1725. Pdlbd.

1761. Struvii, Burch. Gott. Bibliotheca historica selecta, emend. Buderi. Jenæ. 1740. Pgtbd.

1762. Sultzers, J. G. kurzer Begriff aller Wissenschaften. Franckf. und Leipz. 1786. Hlbfrzbd.

1763. Teissier, Ant. les Eloges des hommes scavans, tirez l'histoire de Mr. de Thou. Part. I—II. Utrecht. 1696. In 2 Frzbden.

1764. Thevet, A. Histoire des plus illustres et scavans hommes de leurs siecles. Mit vielen Portraiten T. I—VIII. à Paris. 1695. In 4 Pgtbd.

1765. Traité, sur la Maniere de lire les Auteurs avec Utilité. T. I—III. Paris. 1747. In 3 Frzbden.

1766. Vallæ, Laur. Elegantiarum. Lib. VI. Basil. 1543. Hornbd. m. Claus. Der Titel beschnitten.

1767. Vatablii, Franc. totius Philosophiae naturalis pharaphrases. Mit eingedruckten Kupfern. Am Schlufs: gedruckt in alma Parisiorum Academia p. Sim. Colinæum. 1528. Ldrbd. mit Clausur.

1768. Villaume, von dem Ursprung und den Absichten des Uebels. 1r, 2r Th. Carlsruh. 1786. In 2 Frzbd.

1769. Vivis, Jo. Lud. de Anima et Vita. Libri tres, ejusd. Argumenti Viti. Amerpachii. de Anima Lib. IV. Ph. Melanthonis. Lib. unus. Basil. p. I. Oporinum. s. a. Hornbd. m. Clausur.

1770. Vogt, Joan. Catalogus Historico criticus. Librorum Rariorum. Hamb. 1747. RuEbd.

1771. Voyage du monde de Descartes. Tom. I. Amsterd. 1700. Pgtbd.

Nr. 1772. Voiture, Oeuvres. T. I—II. Paris. 1685. In 2 Frzbde.

1773. Winckelmann, Ludw. Abdruck meiner Selecten. I—IVs Heft. Landsh. 1785. In 1 Pdlbd.

In Duodecimo.

1774. Abercombii, D. Fur Academicus. Amsterd. 1689. Pgtbd.

1775. Andreæ, Joh. Valent. Seleniana Augustalia. Ulm. 1649. Pdlbd.

1776. Beughem, Cornel. Incunabula Typographiæ. Amsterd. 1688. Gehef.

1777. Ejusd. . . . Bibliographia historica chronologica et geographica acced. Musæum Imaginum. ib. 1685. Pgtbd.

1778. Ejusd. . . . Bibliographia Mathematíca, acced. Cosmographia. ib. 1685. Pgtbd.

1779. Characteres des Auteurs anciens et modernes, avec les Jugemens de leur ouvrages. ib. 1705. Pdlbd.

1780. Drexelii, Jerem. Aurifodina Artíum et Scientiarum omnium. ib. 1694. Pgtbd.

1781. Eberis, G. Philosophi perspicatiss. Summa perfectionis in sua natura. Ex Bibliotheca Vaticana exemplari. edit. antiq. s. a. Am Schluſs: legitur. Roma. per Marcellum Silber. Pgtbd.

1782. Erasmi, Rot. Colloquia. Lugd. Bat. ex offic. Elzevir. 1634. Frzbd.

1783. Ejusd. . . . de utraque Verborum ac Rerum copia Liber. II. Amsterd. 1655. Pgtbd.

1784. Farnabii, Thom. Index rhetoricus et oratorius. Amsterd. ap. Janſson. 1648. Pgtbd. Der Titel etwas ohne Nachtheil beschädigt.

1785. Fermo, (Don Serafino de,) Las Obras Espirituales. Anvers. 1556. Pdlbd.

1786. Fortunato, Marc. Tractatus de Veritate et Errore. Neapol. 1595. Pgtbd. Unbedeutend unterstrich.

1787. Fleynsii, Dan. Crepundia Siliana. ej. Dissert. de Veræ Criticæ apud Veteres. Cantabrigiæ 1646. Ldbd.

1788. Gazam, Ant. Morales Sententiae Aureae. Verona. 1641. Pgtbd.

1789. Mémoires secrets, de la Républiques des Lettres, par l'auteur des Lettres Juives. Amsterd. 1737. Bdlbd. Der Band beschädigt.

1790. Menagiana, ou bons mots de Mr. Menage. T. I—II. à Paris. 1690. In 2 Frzbden.

Nr. 1791. Sandii, Christ. Notæ et animadversiones in G. I. Vossii. Lib. III. de Historicis latinis. Amsterd. 1677. Pdlbd.

1792. Scævolæ, Samarthani. Elogia Doctorum Virorum in Gallia. Jenæ. 1690. Pdlbd.

1793. Traité de l'incertitude des Sciences. Amsterd. 1715. RuEbd.

Mathemat. und astronomische Bücher.

In Folio.

1794. Alghisi, (Galasso da Carpi) delle Fortificationi. Lib. III. Mit Kupfern. Venet. 1570. Pgtbd.

1795. Beyern, Joh. Math. Theatrum Machinarum Molarium, oder Schauplatz der Mühlen-Baukunst. Mit Kupfern. Leipz. 1735. Pdlbd.

1796a. Cardani, Hier. In Ptolomæi Pelusiensis IV. Lib. de Astrorum Jndiciis. Basil. ex ecud. H. Petri. 1554. orig. Ausgabe. Vogt. p. 172. Uer Titel ohne Nachtheil beschrieben.

1796b. Schoneri, Joh. de Jndiciis Nativitatum. Lib. III. Norimb. 1545. Hornbd. m. Claus.

1797a. Cardanii, Joh. Offenbarung der Natur und natürlichen Dingen. Mit Holzschn. Basil. durch H. Petri. 1559. edit non castrata sumæ raritatis. Freytag. p. 271.

1797b. Euclides, die Sechs Erste Bücher, a. d. Griechischen ins Deutsche durch Wilhelm Hothman genant Xylander, vollendet durch Jacob Kündig. Mit Holzschn. Basel bei J. Oporin. 1562. Hornbd. mit Claus.

1798. Jordani, A. Fundamentum Doctrinae motus gravium. Mit Figuren. Roma. 1689. Pdlbd.

1799. Maggi, (Girolamo et Jacome Castriotto.) della Fortificatione delle Citta. Lib. III. Mit eingedruckten Figuren. In Venet. app. Camillo Borgominero. 1573. Pgtbd.

NB. Der Verfasser war der berühmte Vertheidiger von Famagusta in Cyprien im Jahr 1571. und wurde in Constantinopel strangulirt.

1800. Sturm, Leonh. Christ. Die ganze Baukunst, theils der vermehrte Goldman; theils seine eigenen architectonischen Werke, in 16 verschiedenen Tractaten, in zween Bänden zusammen gebunden. Mit sehr vielen Kupferstichen. Augspurg. 1752—65. In 2 Frzbden.

Nr. 1801. Taisnierii, Joh. Opus Mathematicum in Lib. VIII. complectens. Mit eingedruckten Kupfern. Col. Agrip. 1562. Pdlbd. Der Titel etwas beschmutzt.

In Quarto.

1802a. Apiani, Petri. Cosmographia. Mit eingedruckten Kupfern. Antwerp. 1574.

1802b. Maurolyci, Franc. Opuscula Mathematica. Mit eingedruckten Kupfern. Venet. 1575. Pgtbd.

1803. Barocii, Franc. Admirandum illud Geometricum Problema tredecim modis demonstratum. Mit eingedruckten Kupfern. Venetiis. ap. Gratiosum Perchacinum. 1586. Pgtbd.

1804. Clavii, Christoph. Geometria Practica. Mit Figuren. Mogunt. ap. J. Albini. 1606. Pgtbd.

1805a. Copernici, Nicol. Astronomia instaurata. c. not. Nic. Muleri. Mit eingedruckten Figuren. Amsterd. 1617.

1805b. Baranzanii, Redempt. Uranoscopiae seu de coelo. Mit Figuren. Col. 1617. Pgtbd.

1806a. Dilectio Dioptrica, Corporum Planetarum Verorum. Mit Kupfern. Franckf. 1613.

1806b. Ravii, Christ. Ortographia et Anlaogia Ebraica. Amsterd. 1614. Pdlbd. Der Titel beschrieben.

1807. Ryff, P. Quaestiones geometricae in Euclidis et P. Rami Στοιχειωςιν. Mit Figuren. Franckf. 1600. Pg. RuEbd.

1808a. Hirsvogel, Aug. Eine aigentliche und gründliche Anweisung in der Geometria. 1r 2r Th. welcher letztere in 19 Tafeln die Figuren enthält. Nurnb. 1543. Wasserfleckig.

1808b. Koebel, Jac. Geometrey. Mit Holzschn. Franckf. 1593. Pgtbd.

1809. Lochner, Zachar. Tractätlein darinnen etliche schöne Exempel aus der Geometrie. Mit Figuren. Nurnb. durch Val. Newber. 1583. Lederbd. m. Goldschn.
Dedications Exempl. an Hier. Baumgærtner, mit dessen Wappen, und des Verfassers eigenen Handschrift.

1810. Patricii, Franc. La Militia Romana di Polybio, di Tito Livio, et di Dionigi Alicarnaseo. Mit vielen Kupfern. 1583. Frzbd.

1811. Pitisci, Barth. Trigonometria. Lib. V. c. Problematum var. Lib. VI. Mit Kupfern. Aug. 1600. Pgtbd.

Nr. 1812. Pontani, Joh. Isacii, Tractatus de Globis Coelesti et Terrestri eorumque Usu. Mit Kupfern. Amsterd. excudeb. Jodoc. Hondius. 1617. Pgtbd.

1813a. Rami, Petri. Arithmeticae. Lib. II. Geometria. Lib. XXVII. Mit Figuren. Franckf. ap. A. Wecheli. 1599.

1813b. Ejusd. . . . Scholarum Mathematicarum. Lib. XXXI. ib. eod. Salthen. p. 325. Pgtbd.

1814. Reinholdii, Erasm. Prutenicæ Tabulæ Coelestium motuum. c. supplem. Tubing. 1562. Pgtbd.

1815a. Stöfleri, Joan. Ephemeridum Opus. Tubing. p. Huldr. Morhard. 1531.

1815b. Carionis, Joan. Bedeutnus und Offenbarung warer himmlischer Influentz. Am Ende: Gedruckt zu Nürnb. durch Frid. Peypus. 1531. Holzbd. m. Claus.

1816. Stone, M. Analyse des infiniment petits comprenant le Calcul inégal dans toute son étendué. Paris. 1735. Broch.

1817. Vimercato, (D. Giov, Batt.) Dialogo de gli Horologi Solari. Mit Kupfern. Venet. 1585. Pdlbd. Der Titel etwas fleckig.

In Octavo.

1818. Arcandam. Doctor Peritissimus ac non vulgaris Astrologus, de veritatibus et prædictionibus Astrologiæ, et præcipue nativitatum seu fatalis dispositionis. M. Figuren. Parisiis. ap. Jo. Foucherium. 1542. Pgtbd. Der Titel beschrieben.

1819a. Beausardo, Pet. Arithmetices praxis. Mit Figuren. Lovani. 1573.

1819b. Henrico Gallo. Declaratio Instrumenti Astronomici novi, Erford. 1574.

1819c. Arnoldo, L. In Geometrica Elementa Jsagoge. Antwerp. ex off. Plantin. 1565.

1819d. Romani, A. Universae mathesis Idea. Herb. 1602. Hornbd. mit Claus.

1820a. Champenois, (Dominiq.) L'usage de l'Astrolabe. Mit Kupfern. à Paris. chez Cauellat. 1558.

1820b. Frisii, (Gemmæ.) de Radio Astronomico et Geometrico Liber. Lutet. p. eod. 1557. Pgtbd.

1821a. Blebelii, Thom. de Sphaera et primis astronomiæ rudimentis libellus. M. Kupfern. Viteberg. 1576.

1821b. Honteri, Joan. Rudimentorum cosmographicorum Lib. III. c. tabellis Geographicus Elegant. 1537. Holzbd. Wasserfleckig.

Nr. 1822. Euclidis Elementorum. Lib. XV. Coloniæ. ap. Pet. Cholinum. 1617. Pgtbd.

1823. Frytschii, Marco. Meteorum, hoc est Impressionum Aerearum et mirabilium naturæ operum, item Catalogus prodigiorum. Norimb. in off. Jo. Montani et Ul. Neuber. 1555. Hornbd. Der Titel beschrieben.

1824a. Gemma Phrysius, de Principiis astronomiæ, c. Joan Schoneri de uso Globi Astriferi opusculum. Mit Figuren. Antwerp. 1548.

1824b. Cornarii, Jani. de Conviviorum vet. Græcorum et hoc tempore German. ritibus morib. ac sermonibus. T. I—II. Basil. ex offic. J. Oporini. 1548.

1824c. Oratio, D. Epiphanii, de fide catholica et apostolica ecclesia per V. Amerbachium in lat. conversa. Ingolst. 1548. Pgtbd.

1825. Helmuth, J. Heinr. die ersten Gründe der Stern-Wissenschaft. Mit Kupfern. Braunschw. 1776. Pg. RuEbd.

1826. Ininger, Jo. Bapt. Planisphærium versatile. Mit Kupfern. Monachi sumpt. J. J. Remy. 1718. Pgtbd.

1827. Junctini, Franc. Florentini. Commentaria in tertium et quartum capitulum Sphærae Jo. de Sacro-Bosco. Mit Figuren. Lugduni. ap. Ph. Tinghium. 1575. Pgtbd.

1828. Kepplerii, Joan. Epitome Astronomiæ Copernicanæ. Lib. I—III. V—VIII. Mit Figuren. Franckf. 1618. Hornbd. mit Claus.

1829a. Purbacchii, Georg. Theoreticae Novae Planetarum ab Er. Reinholdi aucta. Mit Figuren. Witenberg. H. Luft. 1542.

1829b. Joannis de sacro busto. Libellus de Sphæra. Mit Kupfern. Antwerp. exc. J. Richard. 1543.

1829c. Ejusd. . . Libellus de Anni ratione, c. præf. P. Melanthonis. s. l. 1538. Lederbd.

1830. Purbachii, Georg. Theoretica Novæ Planetarum. Mit Kupfern. Paris. ap. C. Perier. 1555. Pgtbd. Der Titel beschrieben am Ende hie und da unterstrichen.

1831. Id. Liber cum J. de Sacro Bosco Sphaera. Col. Agr. 1591—1581. Pgtbd.

1832a. Regulae Generales et perpetuae de rebus ad Calendarium spectantibus. Mit Kupfern. l. inc. Basil. 1579.

1832b. Gemmani, Cornel. de Prodigiosa specie, naturaq. Cometae quae apparuit. 1577. Antw. 1778.

1832c. Crusio, Paul. Liber de Epochis. Basil. 1578.

Nr. 1832d. Frischlini, Nicod. Magna Comedia nova. Mit dem Bildnifs des Authors. Tubing. 1557.

1832e. Porcium, Pet. Pugna Porcorum. s. l. 1557. Selten.

1832f. Hofman, Casp. de Barbarie imminente Sylvola orationis recitatae. Franckf. 1578.

1832g. Dinkely, Jo. de Origine, causis, Typo et ceremoniis illius ritus addit. est Judicium D. M Lutheri. de depositione in Academiis visitata Heroico carmine descript. Frid. Widebrando. Mit Figuren. Erfordi. 1578. Pgtbd.

1833a. Scheubelius, Joh. de Numeris et diversis rationibus, seu regulis computationum opusculum. Lips. 1545.

1833b. Peucerus, Casp. de Dimensione terrae. Wittenb. 1550. Pgtbd.

1834. Sacro Busto, Joh. de. Libellus de Sphæra. Mit Figuren. Witebergae exc. J. Crato. 1563. Pg. RuEbd.

1835. Stoflerini, Joan. Elucidatio Fabricae Ususque Astrolabii. Mit Figuren. Lutetiae ap. Cauellat. 1553. Hornbd. Der Titel etwas befleckt.

1836. Strauchii, Egid. Tabulae Sinuum. Amsterd. 1700. Pgtbd.

1837a. Strigelii, Vict. Epitome Doctrinae de primo motu aliquot demonstrationibus illustrata. Lips. in offic. Voegeliana. 1564.

1837b. Theodorico, Seb. Novae quaestiones Sphærae. Witeberg. 1564.

1837c. Garcaeo, Joan Jun. secund. Tractatus de Tempore, sive de Ortu et occasu Stellarum fixarum. ib. 1565. Pgtbd.

1838. Vlacq, A. A. Tabulae Sinuum. Amsterd. 1681. Pgtbd.

1839a. Vurstitio, Christ. Theorice, novae planetarum Georg Purbachii Germani. Mit Figuren. Bas. in offic. H. Petrina. 1569.

1839b. Ejusd. . . . Quaestiones novae in theoricas novas Planetarum. ib. 1568. Am Ende etwas wasserfleckig.

Briefe, Reden und belletristische Werke.

In Folio.

Nr. 1840a. Cylenii, Raph. Tabulae Rhetoricae cum tab. Venet. ap. Jord. Ziletti. 1571. Der Titelbogen beschädigt.

1840b. Ejusd. . . Rhetoricum Aristotelis ad Theodecten itemq. ad Alexandrum. ib. ap. Domen. Nicolini, 1563. Pgtbd.

1841. Grotii, Hugonis. Epistolæ, quotquot reperiri potuerunt. Amsterd. ex Typograph. P. et J. Blæu. 1687. Pgtbd. Seltenes und gut gehaltenes Exemplar.

1842a. Heldenbuch, welches auffs new Corrigiert vnd gebessert ist, mit schönen Figur. geziert. Franckf. 1560.

1842b. Tewerdank. Mit 118 Holzschn. von Hans Schæuffelein. Franckf. 1553.

1842c. Fronsberger, Leonh. Zwei Bücher vom Geschütz, mit Holzschn.

1842d. Gianothi, Donat. der grofsen Commun, der Stadt Venedig Ursprung etc. a. d. Ital. (Deutsch.) Nurnberg. 1557. Hornbd. m. Claus. Gut gehaltenes Exemplar.

1843. Oecolampadii, D. Joan et Huldrichi Zwinglii, Epistolarum. Lib. IV. Basil. 1536. Pgtbd. Sehr selten. Bibl. Salth. p. 246.

1844. Sachsens, Hans, sehr herrliche, artliche und gebundene schöne Gedichte. 1r bis 5r Band, im 3. und 5. Bd. befinden sich die Bildnisse des Dichters in Holzschn. letztere illum. mit Gold aufgehöht. Nurnb. 1570—90. Ausgabe von Christ. Leonh. Heuszler. Vollständige sehr seltene wohl erhaltene Ausgabe. In 5 Ledr. und Holzbden. Vogt. p. 595.

1845. Tewerdank. Mit einem Titelkupfer und 124 Holzschn. v. Hans Schæffelein. Ulm bei Math. Schultes. 1679. Lederbd.

Letzte, im Text gänzlich umgearbeitete Ausgabe; sie ist dadurch bemerkungswerth, weil am Ende, noch sechs Holzschnitte mehr, als in allen übrigen Ausgaben sich befinden; die ansichtlich gleichfalls nach H. Schæuffeleins Zeichnungen in Holztafeln geschnitten wurden.

In Quarto.

1846. d'Amadis de Gaule, mis en françois par le Seigneur des Essars Nicolas de Herberay. Mit Holzschn.

Le VIII. IX. X. livre. Anvers par Guillaume Silvius. 1572. Pgtbd. (Die übrigen Bände fehlen.)

Nr. 1847. Boccacci, Giov. il Decameron, di nuova ristampato et riscontrato in Firenze con testi antichi, et alla sua vera lezione, ridotto dal Caval. Lieon. Salviali. Mit figürl. Versal-Buchstaben. In Firenze nelle Stamp. de Giunti. 1587. Pgtbd.

1848. Brichi, Petri. In Giliæ-Priolæ Ducis et aliorum nobil. Venetarum Laudem Panegyricus. Venet, 1540. Pdlbd. Wasserfleckig.

1849. Buonamici, F. Discorsi Poetici nella Academia Florentina. Fiorenza. 1597. Pgtbd.

1850. Cancellaria Hispanica, adject. sunt sub finem flores Scoppiani ex classico belli sacri. Freyst. 1622. Broch. Der Titel beschrieben.

1851. Castelvetro, Lod. Poetica d'Aristotele. Vien. Aust. per Gaspar Stainhofer. 1570. Pgtbd. Erste und sehr seltene uncastrirt, gut erhaltene Ausgabe.

1852. Codri, Ant. Grammatica, Orationes, Epistolæ et Carmina. c. ej. Vita. autore Barth. Blanchino. Basil. p. H. Petrum. 1540. Lederbd.

1853. Cortesii, G. Epistolarum Familiarium Liber. Venetiis ap. Fr. Senensium. 1573. Pgtbd. Selten. Vogt. p. 218. Clement. T. VII. p. 310.

1854. Dante, con l'espositione di M. Bernardo Daniello. In Venet. app. P. da Fino. 1568. Pdlbd. Unten am Rand einige Wasserflecken.

1855. Destouches, Nericault. Oeuvres Dramatiques. T. I—IV. Paris. 1757. Schöne Ausgabe. In 4 Frzbdn.

1856a. Eobanus Hessus. Bonæ Valetudinis conservandæ præcepta. 1524.

1856b. Ejusd. . . Coluthilycopolitae Thebani vetusti admodum poetae. Erfurd. 1534.

1856c. Ejusd. . . Ad Jll. Princip. Joannem Frideric. Dux Sax. Elegia. Norimb. 1526.

1856d. Ejusd. . . Urbs Norimberga Illustrata, carmine Heroico. ib. 1522.

1856e. Sabini, Georg. Hodœporicon Itineris Italici. Patavi. 1534.

1856f. Eobanus, H. de Victoria Wirtembergensi. Erf. 1534.

1856g. Mosellani, P. de Ratione disputandi, præsertim in re theologica, c. Epistola quadam Erasmi ad P. Mosellanum et epistola Erasmica ad D. M. Luther. Lips. 1519. Pdlbd.

Nr. 1857. Gardano, Angel. Musica di XIII. Autori illustri. Venet. app. Ang. Gardano. 1576. Hornbd. m. Claus. Ein starker Band mit vielen in Noten gesetzten Madrigalen von verschiedenen Dichtern; er enthält indessen nur die Voci-quinto.

1858. Grotii, Hugo. Sacra poemata. c. aliis. Ogerii - Barlaei - Eckii. Carminibus. Hag. 1601. Pgtbd. Der Titel des ersten Buches ist geschrieben.

1859. Gudii, Marq. et Doctorum viror. ad eum Epistolae cur. P. Burmanno. Ultraj. 1717. Frzbd. Schwindel. p. 155.

1860. Haller, Albr. Ode sur les Alpes. Franz. und Deutsch. Mit Kupfern. Bern. 1772. Pdlbd.

1861. Heyden, Sebald. Musicae id est Artis Canendi. Lib. duo. Norimb. ap. J. Petreium. 1537. Pdlbd.

1862. Hotomanorum, Franc. et Jo. et clar. Vir. ad eos Epistolae. Amsterd. 1700. Pg. RuEbd.

1863. Lansii, Thom. Orationes, sive Consultationes de Principatu inter Provincias Europae, edit. 2da Tubing. Imprimeb. Erhard. Wildius. 1620. Pgtbd.

1864. Lettere di Principi. (Hier. Ruscelli.) Si Scrivono da Principe a Principi. O Ragionan di Principi terza edit. all Illust. et Rev. Card. Carl Boromeo. Lib. I. et II. In Venet. app. G. Ziletti. 1570. In 2 Pgtbden. (pag. 717.) Ausnehmend selten. Vogt. p. 591. Freyt. Annal. p. 797. Niceron. T. XI. p. 100.

1865. Id. Liber. ad Carol. Emanuel Sab. Dux. Dedicat. Libro I. et II. Venet. 1581. In 1 Pgtbd.

1866. Lassus, (Orlandi di) selectissimae Cantiones quas Vulgo Motetas Vocant. Norimb. in offic. C. Gerlachi et J. Montani. 1579. Hornbd. mit Clausur. (Tenor-Stimme unter Noten gesetzet.)

1867. Madrigali, ein starker Band, in italienischer Sprache, und mit beigesetzter Musik. (Tenor-Stimme.) In Venet. ap. Ang. Gardano. 1575. Hornbd. mit Claus.

1868. Monicart, J. B. de. Versailles Imortalise. Vol. I—II. Paris. 1723. (Ohne Kupfer.) In 2 Pdlbden.

1869. Monteverde, (Claudio Maestro di Capello.) Selva morale et Spirituale. Dedicat. a l'Imperatrice Eleonora Gonzaga. In Venet. app. Barth. Magni. 1641. 10 Pgtbde. Musik, mit untergesetztem Text.

1870. Orationes, clarorum hominum vel honoris officiique causa ad Principes, vel in funere de virtutibus eorum habitae. Venet. 1559. Pgtbd. Selten. Goetz. T. II. p. 367.

Nr. 1871. Obsopoeus, Vinc. de Arte bibendi. Lib. III. Norimb. ap. J. Petreus. 1536. Pdlbd. Selten. Christ. II. p. 164.

1872a. Ovidio, (la Metamorphosi,) in ottava rima tradotta da M. Fabio Maretti. (col Testo Latini.) Venet. app. B. Zalterium et soc. 1570.

1872b. Petrarca, l'Africa. In Ottava rima tradotta. da M. Fabio Maretti. (col Testo Latini.) Venet. ap. Dom. Farri. 1570. Pgtbd.

1873a. Petit, Adriano Coclico. Compendium Musices descriptum. Mit des Verfassers Bildniſs. Norimb. in offic. J. Montani. 1552.

1873b. Voelckeln, Samuel. neue Teutsche weltliche Gesänglein, mit vier und fünf Stimmen. (Musik und Text.) Nurnb. G. Fuhrman. 1613. Pdlbd.

1874. Il Petrarcha, con l'epositione di M. Giov. Andr. Gesualdo con le Trionfo d'Amore. Mit eingedruckten Figuren. In Venet. app. Aless. Griffio. 1581. Pgtbd. Gegen das Ende einige leichte Wasserflecken.

1875. Philelfi, Franc. Epistolae breviores et elegantiores, item Ang. Politiani epistolae quaedam familiares et aliae scriptae. Tubing 1515. Pdlbd. Beschrieben und beschädiget.

1876. Philotei, (i. e. Carol. Elect. Palatinus.) Symbola Christiana. Mit Figuren. Franckf. 1677. Pdlbd. Selten. Freyt. Adpar. T. III. p. 477. Gerder. Floril. p. 276.

1877. Pigna, (Giov. Batt.) gli Heroici a Don Alfonso da Este II. Duca di Ferrara. Vineg. app. Gab. Giolito. 1561. Pgtbd.

1878. Rationarium evangelistarum omnia in se evangelia prosa, uersu imaginibusq. mirifice complectens. Am Schluſs; Thomas Badensis cognomento Anshelmi tradid. 1522. Gehef.

Die lat. Verse von Seb. Brant, Georg Simler etc. sind mit 15 schönen symbolischen Holzschn. begleitet.

1879a. Scelestina. Ainn recht Liepliches büchlin vnnd gleich ain traurige Comedi. Mit vielen Holzschnitten. Am Ende stehet: Gedruckt zu Augspurg, durch H. Stainer. 1534.

1879b. Von den übertrefflichsten vnd berümptisten Frawen zwölf in der Gemeynd, von welchen Eusebius Plutarchus und andere Meldung Thun. — Durch Johan Pfeiffelman aus dem latein. in teutsch transferiret. Am Ende stehet: Gedr. zu Maintz durch Juo. Schoeffer. 1533. Lederbd. mit Clausur.

Nr. 1880. Symmachii, G. Aurel. Epistolarum ad diversos. Lib. X. Parisiis. 1580. edit. prima. Vogt. p. 652. Pgtbd.

1881. Tasso, Torquato. Gierusalemme Liberata. Venet. 1604. Maroqbd. mit Goldschnitt.

1882. Gottfried. Oder erlöstes Jerusalem, von Diedrich von den Werden in deutsche Verse übersetzt. Gedruckt bei Caspar Roetelen zu Franckf. a. M. 1602. Mit 22 seltenen Kupferstichen in gr. 4°. von Math. Merian. d. a. gezeichnet und gestochen. Pdlbd.

1883. Tollii, Jac. Epistolae Itinerariae, cura H. C. Heaninii. Mit Kupfern. Amsterd. Typ. Fr. Halma. 1700. Pgtbd. rar Fabric. H. B. P. III. p. 442.

1884. Venturini, Vasolli. F. Amoenissimum Musarum Viridarium. ad Jll. Franc. Donatum Venet. Ducem seren. Papiae. 1553. Pgtbd.

1885. Walliser, Chr. Thom. Ecclesiodiae, d. i. Kirchen-Gesänge, und geistliche Dichtungen. Mit Noten, Text, und Kupfern. 1r Strasb. 1614. 2r Th. ib. 1625. Fleckig. Gehef.

In Octavo.

1886a. Albero, Erasmo. Praecepta morum utilissima (Lat. Germ.) Franckf. 1537.

1886b. Vicus, Joh. Lud. de conscribendis epistolis. Basil. p. B. Lasium. 1539.

1886c. M. T. Ciceronis Epistolarum. Lib. III. a J. Sturmio edit. Argent. W. Richeli. 1539. Pgtbd.

1887. Albine, (Remond de Sainte) le Comedien. P. I—II. Paris. 1747. Frzbd,

1888. Alciati, And. Emblemata. Mit Kupfern. Lugduni. 1600. Pgtbd.

1889. Algarotti, (Le comte.) Lettres sur la Russie trad. de l'Italien. Neuchatel. 1770. Gehef.

1890. Amadis de Gaule. Le quatreisme et cinqieisme Livre. Mit Holzschnitten. Paris pour Vincent Sertenas. 1548. Lederbd.

1891a. Ameleone. Tragedie di M. Giusti. In Venet.

1891b. Acripanda. Tragedia di Sig. Ant. Decio. ib. 1592.

1891c. Attea. Comedia di Sig. D. G. Sinibaldi. ib. 1588.

1891d. La Pace. Comedia del Sig. Arin Negro. ib. 1592. Pgtbd.

Nr. 1892. Apologia, de gli Academici di Bianchi di Roma, contra M. Lodo. Castelvetro de Modena Parma. app. S. Viotto, 1573. Pgtbd.

1893. Aretino, Lenardo. La Guerra de Ghoti, in lingua Latina et fatta Vulgare da M. Petroni. In Vineg. 1548. Pgtbd.

1894. Aretino, Pietro. Cortigiana, Comedia. Am Schluss: In Venet. per Franc. Marcolini. 1542. Seltene Ausgabe.

1895a. Aretino, Pietro. Colloquio de las Damas. s. l. 1607. Pgtbd. Hanc Xuaresi Versionem hodie insigniter raram, Caspar Barthius in latinum Sermonnm traduxit. Vogt. p. 48. Freyt. Annal. p. 40.

1895b. Le Triomphe de la Lique. Tragedie nouvelle. à Leyde. Thom. Basson. 1607. Selten. Pdlbd.

1896. d'Argens, J. Bapt. Lettres Juives. T. I — VII. à Lausanne. 1750. In 4 Frzbden.

1897. Ariosto, Lodovic. Orlando Furioso, con gli Argomenti di L. Dolce. Mit Kupf. Venet. 1580. Pgtbd.

1898. Ariost, Louis. Roland furieux. à Paris 1571. (traduct. par Jean des Goutes.) Pgtbd. Sehr selten.

1899a. Ariosto, Lodov. la lena. Comedia. Mit d. Bildnifs d. Authors. In Vineg. 1583. Pgtbd. Sehr selten.

1899b. Ejusd. . , . Intito Lata Cassaria. ib. 1526. Selten.

1899c. Speroni, M. Canace, Tragedia. ib. 1566.

1899d. Guidicio, sopra la Tragedia di Canace, et Macareo. ib. 1566.

1899e. Calandra, Comedia di Bernardo da Bibiena. In Fiorenza. 1558.

1899f. l'amor constante Comedia del S. Aless. Picolomini. ib. 1545.

1899g. Ejusd. l'Allessandro. ib. eod.

1899h. Ejusd. Il Sacrificio de gli Intronati. ib. eod.

1899i. Dolce, Lodow. il Ragazo. ib. 1559.

1899k. Machiaveli, Nicol. la Mandragela. Comedia. ib. 1554. Selten, nicht in den sämtlichen Werke abgedruckt.

1899l. Calmo, Andr. la Spagnolas. Comedia. ib. 1566. Pgtbd. Seltene Sammlung.

1900a. Ariosto, Lodov. la Cassaria. Comedia. Mit d. Bildniss des Authors. In Vineg. 1542.

1900b. Dolce, Lodov. Il Marito Comedia. ib. 1547.

1900c. Parabosco, Girol. il Marinaio. Comedia. ib. 1550.

Nr. 1900d. Gelli, J. B. la Sporta. Comedia. In Firenze. 1550. edit. non castrato.

1900e. Picolomini, Aless. Allessandro. Comedia. In Vineg. 1550.

1900f. Pino, Bernard. lo Sbratta. Comedia. In Roma. 1552.

1900g. Salviano, Hipol. La Ruffiana. Comedia. ib. 1554. Pgtbd. Sehr seltene Sammlung.

1901. d'Arnaud, M. Euphémie ou le Triomphe de la Religion. Drame avec les mémoires et lettres sur l'Euphémie. Paris. 1768. Cart.

1902. Ejusd. les Romans Moraux. T. I—II. Mit Kupfern. Franckf. 1769. In 1 Frzbd.

1903. Ejusd. les Epréuves du Sentiment. Mit schönen Kupfern von Eisen. Paris. 1769. Gehef.

1904a. Aurpachii Altani, Joh. Poematum Lib. II. Padua. 1557.

1904b. Schoro, Ant. de Ratione discendae docendaeq. linguae latinae et graecae. Lib. II. Argent. in aedib. V. Richely. 1549.

1904c. Erasmo, Sarcerio. Rhetorica. Franckf. ap. C. Egenolphi. haered. 1556. Hornbd.

1905. Barlaei, Caspar. Epistolae. P. I—II. Amsterd. 1667. B. Christ. P. II. p. 92. In 1 Pgtbd.

1906. Bayle, Pierre. lettres choisies, avec des remarques. T. I—III. Rotterd. 1714. In 3 Frzbden.

1907. Beaumarchais, M. le Mariage de Figaro. Amsterd. 1785. Frzbd.

1908. Dasselbe in d. ächten deutschen Uebersetzung. Kehl. 1785. Frzbd.

1909. Bembi, Petri. Epistolarum Leonis Decimi. Pont. Max. nomine Scriptarum. Lib. XVI. ad Paulum III. Pont. max. Romam missi. Basil. 1539. p. H. Frobenium et Nicol. Episcopum. Lederbd.

1910. Bembo, Pietro. Lettere. T. III—IV. In Vinegia. 1522. In 1 Pgtbd. T. I—II. fehlt.

1911. Berquin, M. select Stories for the Instructions and Entertainment off Children from the French. Mit Kupfern. London. 1787. Englbd.

1912. Blanck, Labbé. Lettres. T. I—III. Amsterd. 1751. In 1 Bd. gehef.

1913. Boccaccio, Giov. il Filocopo. In Vineg. app. G. Rapirio. 1551. Pgtbd.

1914. Boccaccio, Giov. il Filocopo. In Vineg. app. Ant. Bertano. 1575. Pgtbd.

NB. Der Verfasser hat dieses seltsame Buch auf Verlangen der Prinzessin Maria, einer natürlichen Tochter des Königes Robert geschrieben, und dieses Werk seinen übrigen Schriften, ja selbst dem Decameron vorgezogen, es handelt von den Liebesbegebenheiten, des Florio und der Biancofiore. Niceron. T. XXXIII. p. 46. Bibl. Sacra. P. III. p. 115.

Nr. 1915. Boileau, Nicol. Oeuvres. T. I—IV. Mit Kupfern v. B. Picart. à la Haye. 1722. Schöne Ausgabe. In 2 Frzbden.

1916. Bouhier, Mr. Recueil de Traductions en Vers françois, contenant le Poëme de Pétrone, deux Epitres d'Ovide, et le Pervigilium Veneris. nouv. Edit. à Paris. 1738. RuEbd.

1917. Briefe eines reisenden Persianers an seinen Bruder Machmud, übers. s. l. 1671. Pdlbd.

1918. Buchanano, Georg. Paraph. Psalmorum Davidis Poetica, nunc primum edita. (Graec. et Lat.) Argent. 1572. Verg. Lederbd. Niceron. T. VIII. p. 237.

1919. Bunelli, Petri. Epistolae Familiares. Lutet. ap. Carol. Stephanum. 1551. Pgtbd.

1920. Camerario, Joach. Elementa Rhetoricae. Basil. p. J. Operini. 1551. Pgtbd.

1921. Canitz, Frid. Freih. v. Gedichte, herausgegeben von J. U. Koenig. Mit Kupfern. Berl. und Leipz. 1731. Pdlbd.

1922a. Capaccio, Guil. Cæs. il. Secretario. Venet. 1597.

1922b. Torqu. Tasso, primo et seconde Volume delle Lettere familiari: Venet. 1596.

1922c. Stephani, Jo. Compendium regularum ad elegantiam latini sermonis comparandam. ib. 1595. Pgtbd.

1923. Caprices d'Imagination, ou lettres sur différens Sujets d'histoire. Amsterd. 1741. Gehef.

1924. Castiglione, Balth. il Cortegiano. In Venet. p. Gab. Jolito. 1541. Gehef.

1925. Ej. . . Cortegiano. in Vineg. 1549. Pgtbd.

1926. Ej. . . Il Cortegiano. ib. per Curtio Navo et fratelli. 1538. Gehef.

1927. Ej. . . Il Cortegiano. In Venetia. 1562. Pgtbd.

1928. Caulerii, Simon. Rhetoricum. Lib. V. Parisiis. 1602. Pgtbd.

1929. Cervantes, Miguel de. El Ingenioso Hidalgo Don Quixote de la Mancha. P. I—IV. En Milan por Locarini et Bidelio. 1610. Pgtbd.

Nr. 1930. La Christiade, ou le paradis reconquis, pour servir de suite du Paradis perdu de Milton. Mit Kupfern gezeichnet von Eisen. Vol. I—VI. Bruxel. 1753. In 6 Bden gehef.

1931. Cleon, Rhéteur Cyrénéen, ou apologie d'une partie de l'histoire naturelle, traduit de l'Italien. Tom. I—III. Amsterd. 1750. In 1 Englbd.

1932. Coccio, Fr. Aug. Amorosi Avvenimenti di due Nobilissimi Amanti. Lib. VIII. già dal greco tradotti, nella nostra lingua Italiana. in Trivigi. 1600. Gehef.

1933. Cronegk, J. F. v. Schriften. 1r 2r Th. Leipzig. 1765. Pdlbd.

1934. Dante, dal sito et forma dell Inferno. Mit Kupfern. Am Schluss: P. Alex. Pag. Benacensis. F. Bena. V. V. s. a. Vortrefflicher correcter Nachdruck der Aldinischen Ausgabe von 1506.

1935. De Sacris diebus. Carmelitae opus aureum. c. praefat. J. Bapt. Mantuani. Carmel. Mediol. 1540. Pgtbd.

1936a. Domenichi. Lod. Faceti, Motti et Burle, di diversi Signori et Persone private, con una nuova aggiunto di Motti raccolti da Thom Porcacchi. In Venet. app. Domen. Farri. 1581. Erste und seltene Ausgabe.

1936b. Scelta di Facezie, Tratti, Buffenerie, Motti e Burle, cavate da diverse Autori. In Firenze. 1579. Pgtbd.

1937. Domenichi, Lod. Detti et fatti di diversi Signori et Persone privati. In Venet. 1599. Pgtbd. Der Titel fehlt und ist beigeschrieben.

1938a. Ederi, Georgii. Orationes VI. Mit dem Bildniss des Verfassers, sehr schöner Holzschn. s. l. 1559.

1938b. Zerer, Matheo. Oratio de cantu Ecclesiastico. Vien. Aust. exc Raph. Hofhalter. 1560.

1938c. Palladio, Petri. de Biblis Sacris et Libris Veteris et Novi Testamenti. Franckf. exc, Pet. Burbachius. 1558.

1938d. Watt, J. grundtlicher bericht und ausszug, in lat. Spraach aufsgangen, ob Christus auch in seiner Glori nach seinem angenommenen Fleisch creatur sye, oder nit etc. Ohne Ort und Jahr. Pgtbd.

1939. Epistolae de dissidiis Religionis. Jacobus Sadoleti, Jacobi Omphaly, Joan Sturmii. c. mult. aliis. Argent. ap. Crat. Mylium. 1539. Hornbd.

1940a. Epistola. Theologorum, ad Cardinalem Cajetanum reprehensoria: Wittemb. 1534.

Nr. 1940b. Agrippae, H. C. Querela super Calumnia. s. l. 1533.

1940c. Alesii, Alex. Epistola contra decretum quoddam Episcoporum in Scotia, quod prohibet legere Novi Testamenti libros lingua Vernacula. Am Schluss: Ex Dresda. 1533.

1940d. Ejusd. . . Responsio ad Cochlei calumnias. s. l. et a.

1940e. Agricola Phago, pro Defensione bonorum operum, adversus novos Evangelistas. Lips. exc. M. Blum. 1532.

1940f. Jonae, Joh. Responsio contra tres Pagellas, Agri Phagi. Witeb. G. Lufft. 1534.

1940g. De Novitatibus Saxoniae. Epistola J. Cochlei, ad Nicolaum Episc. Elieusem in Anglia. s. l. 1534. Lederbd.

1941. Epistolae Clarorum Virorum, Colon. 1569. Pgtbd. Der Titel beschrieben.

1942. Epistolae obscurorum Virorum ad D. M. Ortuinum Gratium. s. l. 1556. (Tom. unus.) Gehef.

1943. Erasmi, Rot. Opus de conscribendis epistolis. Col. exc. P. Horst. 1569. Pgtbd.

1944. Fabro, Tanaq. de Futilitate Poetices. Amsterd. 1697. Pdlbd.

1945. Fenelon, (Franç. de Salygnac.) les Aventures de Telemaque. Mit Kupfern. Amsterd. 1770. Frzbd.

1946. Frischlini, Nicol. Operum Poeticorum. Argent. 1604. Pgtbd.

1947. Ejusd. Operum Poeticorum, Comediae Quinque. Argent. ap. B. Jobin. 1585. Pgtbd.

1948. Garimberto, Hier. Concetti et altri degni Autori. Venet. app. G A. Bertano. 1575. Pgtbd.

1949. Id. Liber. In Venet. app. Pietro Dusinelli. 1591. Pgtbd.

1950. Gesammlete republikanische Reden. 1r Band. Chur. 1770. Pdlbd.

1951. Gesners, Sal. Daphnis, 2te Auflage, mit der vom Verfasser radirten Vignette. Zürch bei Gesner. 1756. Pdlbd.

1952. Granucci, Nicol. de Luca. la Piacevol Notte et Lieti Giorno. In Venet. app. Jacomo Vidali. 1574. Pgtbd.

1953. Grécourt, Mr. de. Poesies. P. I—II. Laus. 1747. In 1 Bd. gehef.

1954. Groto, Luigi, il Pentimento amorose. In Venet. app. B. Zaltieri. 1567. Pgtbd.

Nr. 1955. Guarini, B. il Pastor Fido, c. annot. Tonelli. Mit Kupfern. Norimb. 1734. Pgtbd.

1956. Guevara, Don Antonio. Episiolas Familiares. Anvers. 1594. Pgtbd.

1957. Hagedorn, Frid. v. poetisehe Werke. 1r 2r Th. Hamb. 1757. In 2 Pgtbden.

1958. Heumanni, Christ. Aug. Poecile, sive epistolae miscell. acced. appendix exhibens Disert. argumenti rarioris. Tom. I. Lib. I—IV. Halle. 1726—29. In 1 Pdlbd.

1959a. Hessii, Hel. Eob. Psalmus CXVIII. ex ipsius M. Lutheri scholiis E. Scholæ Norica. 1530.

1959b. Ejusd. . . Salomonis Ecclesiastes Carmine. Am Schluss: Norimb. ap. Petreum. 1532.

1959c. Ejusd. . . Homericae aliquot icones insigniores. Am Schluſs: Norimb. ap. F. Peypus. 1533.

Die vorstehenden drei Exemplare, haben die Handschrift des Dichters auf dem Titelblatt.

1959d. Ejusd. . . Theocriti Idyllia. Haganoae. p. J. Secerium. 1530.

1959e. Ejusd. . . ΘΕΟΚΡΙΤΟΥ, (graece.) Am Schluſs das Zeichen Secerii.

1959f. Ejusd. . . Divo ac Invicto Imp. Caes. Carolo V. Urbis Norimb. gratulatoria acclamatio. Am Schluſs: Jo. Petreus exc. Norimb. 1530.

1959g. Ejusd. . . In Funere Hieron. Ebneri. Anno 1532. dictum. ap. Jo. Petreum. Sehr seltenes und gut gehaltenes Exemplar. Clement. T. VIII. p. 40. Lederbd. mit Clausuren.

1960. Del Historia. Valorissimo Cavalliero Don Florambello di Lucca. Lib. I—II. tradotta par M. Mambrino Roseo da Fabriano, de Spagnuolo nella lingua Italiana. Venet. 1609. Pgtbd. Selten.

1961a. Klopstock. Der Messias. 1r 2r Th. Mit Kupfern. Halle. 1751.

1961b. Ejusd. Salamo. Ein Trauerspiel. Magdeb. 1771. Frzbd.

1962. Koddige en Ernstige Opschriften. Mit Kupfern. Amsterd. 1709. Pdlbd. Rar.

1963. Melanchthon, P. zwo schöne treffliche und herrl. Orationes von Hertzog Friedrichen und Hertzog Johansen und andern nach jrem Leben. A. d. Lat. übers. v. G. Lauterbecken. Franckf. 1563. Hornbd.

1964. Leibnitii, Gotfr. Guil. Epistolae ad diversos. Theologici, Juridici, Medici etc. Vol. I—II. Lips. 1734—35. In 1 Pg. RuEbd.

Nr. 1965a. Lettere della molto illustre Signora. La Sr. Donna Lucret. Gonzage. In Vineg. 1552.

1965b. Lettere de diversi illustrissimi Signori, all Sig. Vitello Vitelli. In Fiorenz. 1581. Pgtbd.

1966. Lettere di XIII. Huomini illustri da Tomaso Porcacchi. Venet. 1571. Pgtbd.

1967. Lettere, (delle.) Amorose di diversi Huomini illustri, Libri nove. In Venet. 1565. Pgtbd.

1968. Lettres secrettes touchant la derniere guerre. (d. M. d. M.) Part. I—II. Franckf. 1771. In 1 Pdlbd.

1969. — — interessantes du Pape Clement. XIV. (Ganganelli.) T. I—IV. Paris. 1776. In 2 Pdlbden.

1970. — — philosophiques sur les Physionomies. à la Haye. 1746. Broch.

1971. — — Siamoises, ou la Siamois en Europe. s. l. 1751. Broch.

1972. — — sur la Religion Essentielle à l'Homme. Part. I—III. Londres. 1739. In 1 Bd. gehef.

1973. — — sur les Sourds et Muets. s. l. 1751. Frzbd.

1974. Lipsii, Justi. Epistolarum Selectarum. Centur. III. Antwerp. 1601. Pgtbd.

1975. Longolii, Christ. Orationes et Epistolarum. Lib. V. Am Schluss: In Topographia Jodoci Bady Asçensy. in Parrhisior. Academia. 1526. Lederbd.

1976. Machiavelli, Nicol. l'Asino d'ore, con alcuni altri Cap. et Nouvelle del medesimo. In Fiorenze. 1549. Gehef.

1977a. Macri, (æmil.) de Herbarum viribus Elegantissima Poesis. D. S. Pictorii in lucem edita. Basil. p. Sele H. Petri. 1581. Freyt. App. p. 102. et seq.

1977b. Petri Hispani. Thesaurus Pauperum. Franckf. ap. Wechelium. 1587.

1977c. Mercurialis, Hier. de Decoratione Liber. ib. ap. eod. 1581. Sehr selten. Bauer III. p. 63. Pgtbd.

1978. Majoragi, A. Orationes. XXV. et Præfectiones. XIV. Wratisl. 1651. Pgtbd.

Nach dem Urtheil der Kunstrichter, die gelungenste Nachahmung im Styl des Cicero. Etwas fleckig.

1979. Marcello, (Palingen: i. e. Pet. Angel. Mazotti.) le Zoadique de la Vie, traduit du Poëme Latin par Mr. de la Monnezie. à la Haye. 1731. Pg. RuEbd.

1980. Meazza, D. Hier. Extemporanea. Poesis. P. I—II. Mediol. 1690. In 1 Pgtbd.

Nr. 1981. Mélange de differentes pièces de Vers et de Prose. traduit de l'Anglois. T. I—III. à Berlin. 1751. In 1 Band geheft.

1982. Merulæ, Gaud. Oratio posthuma de natura Reipublica Batauicae, et Dom. Baudi Orationes quæ extant omnes. Lug. Bat. 1625. Pgtbd.

1983a. Minturno, Ant. Rime et Prose Venet. 1569.
1983b. Ejusd. . . . Lamore innamorato. ib. 1559. Pgtbd. Titel beschmutzt.

1984. Montesquiere, Lettres familieres à divers amis d'Italie. s. l. 1767. Broch.

1985. Mureti, M. A. Orationum Epistolarum, Hymnorumque Sacrorum. P. I—II. Ingolst. 1605. In 1 Pgtbd.

1986. Naufrage des Isles Flottantes, ou Basiliade du célebre Pilpai. Poëme heroique traduit de l'Indien, par Mr. M. T. I—II. à Messine. 1753. In 2 Ldbd. geh.

1987. Nomii, P. liber satyrarum. Lugd. Bat. 1703. Pdlbd.

1988. Orationes, Epitaphia et scripta, quæ edita sunt de Morte Ph. Melanchtonis. Wittb. 1561. Titel etwas beschädigt, am Rande beschrieben.

1989. Ovidische Verwandlungen, ad modum Blumaueri. 1s—3s Buch. Stutgard. 1790. Broch.

1990. Parabosco, Girol. Lettere Amorose. Lib. IV. Venet. 1571. Pgbd. Erste und seltene Ausgabe. Etwas fleckig.

1991. Parthenii, Nicol. Gianettasi Bellica. Mit Kupfern. (Guisep. Solimena.) Neap. 1699. Pgtbd. Selten. Freyt. Adp. p. 234.

1992. Petrarque, Franç. le Sage Resolu. (de Remedys et fort.) à Bruxele. chez Fr. Foppen. 1660. Pgtbd.

1993a. Pino, Bernard. l'eunia. Ragionamenti Pastorale, novamente ritrovati. Venet. 1582.
1993b. Guarini, Batt. Il Pastor fido. Venet. 1592. Pgtbd.

1994. Pino, Bernard. gli Ingiusti Sdegni, Comedia. In Roma. 1555. Pgtbd. Beschrieben.

1995. Pope, Alex. Sämmtliche Werke, mit W. Warburtons Commentar und Anmerkungen. Th. I—VII. Manheim. 1779. In 4 Pdbd.

1996. Ejusd. . . . Lettres choisies, traduit de l'anglois par Mr. Genet. Vol. I—II. Paris. 1753. In 2 Frzbd.

1997. Rami, Petri. Institutionum Dialecticarum. Lib. III. Lugd. 1553. Pgtbd.

Nr. 1998. Racine, Jean. Oeuvres, avec des Commentaires par Mr. Luneau de Boisjermain. Mit schönen Kupfn. nach Gravelot. T. I—VIII. Paris edit. de Cellot. 1768. Sieben Maroq. Bände mit Goldschnitt, von einer vorzüglichen Ausgabe, jedoch befinden sich in drei Bänden des gegenwärtigen Exemplars einige Spuren von Wasser-Flecken.

1999. Racine, Jean. Oeuvres. T. I—VI. Mit Kupfern. Amsterd. 1750. In 2 Pdlbde. geheft.

2000. Racine, Jean. la Religion. Poeme. Amsterd. 1766. Broch.

2001. Racine, Jean. Lettres et Mémoires sur sa Vie. Tom. I. et II. de Lausane. 1447. Geheft.

2002. Riccoboni, Ant. Commentarius in artem Rhetoricam. Venet. ap. I. Bariletum. 1567. Pgtbd.

2003a. Rime. di diversi eccellenti Authori Bresciani. In Venet. p. Plinio Pietra Santa. 1554.

2003b. Rime. di M. Domenico. ib. p. eod. Pgtbd.

2004. Rime. (de le) di diversi Nobili Poeti Toscani, Racolte da M. Dionig. Atanagi. Lib. primo. Venet. 1565. Pgtbd.

2005a. Sambuco, Joan. Epistolarum conscribendarum Methodus. (Graec. et Lat.) Basil. p. J. Oporinum. 1558. Der Titel unbedeutend beschrieben.

2005b. Macropedio, Georg. Methodus de conscrib. Epistolis. Diling. 1567. Pgtbd.

2006. Sansovino, Franc. Cento Novelle scelte da piu nobili Scrittori. Mit Kupfern. Venet. ap. Fr. Sansovino. 1561. Pgtbd.

2007. Scaligeri, Jul. Caesar. Epistola et Orationes. Lugd. Bat. ex offic. Plantin. 1600. Pgtbd.

2008. Schakespears, Wilh. Schauspiele, von J. J. Eschenburg übersetzt. T. I—XVIII. Strasburg. 1778. In 9 Pdlbden.

2009a. Siberi, Adam. Ludus Literarum. (Graec. et Lat.) Lipsiae. Jo. Rhamba exc. 1574.

2009b. Hessi, Hel. Eob. Operum Flores ac Sententiae insigniores Selecti. Franckf. ap. Egenolph. 1560.

2009c. Backmeistero, Luc. Collecta e scriptis P. Melanthonis. Mit Kupfern. Witenberg. G. Rhau. 1560. Hornbd.

2010. Smetii, Heinrici. Prosodia, edit. ultima. Franckf. et Lips. ap. P. Andrea. 1705. Pgtbd.

2011. Stigelii, Joannis. Poemata c. al. Jenae. 1569. Holzbd.

Nr. 2012. Sturmii, Joan. de Imitatione Oratoria. Lib. III. Argent. ap. B. Jobin. 1574. Pgtbd.

2013. Tasso, Bernardo. le lettere. In Venet. 1582. Lederbd.

2014. Taurelli, Nicol. Alpes Caesae. Franckf. 1650. Pgtbd. Baumgart. N. P. VI. p. 31. Vogt. p. 655.

2015. Theodose, A. Histoire de l'Amant resuscité de la mort d'amour, compris en cinq Livres à Paris. 1572. Pgtbd.

2016. Theurdancks, gedenkwürdige Historien, mit Holzschn. Franckf. bei Egenolfs Erben. 1596. Pgtbd. Wasserfleckig.

2017. Thomsons. Sommer, Herbst und Winter, mit Titel-Vignette von S. Gesner. Zürch. 1761. Pdlbd.

2018. Tolomei, Claud. Lettere Lib. VII. In Venet. app. G. Giolito. 1554. Pgtbd.

2019. Id. Liber. ib. app. Fab. et Aost. Zoppini. 1581. Frzbd.

2020. Torrentino, Herm. Elucidario Poetico, et de Latini tradotto in volgare de M. Oratio. Venet. 1561. Pgtbd.

2021. Turchi, Franc. delle Lettere facete et piacevoli di diversi grandi Huomini Lib. second. In Venet. 1575. Pgtbd.

2022. Voltaire, Arouet. la Pucelle d'Orleans. Mit schönen Kupfern. s. l. 1762. Hlbfrzbd.

2023. Ejusd. . . la Pucelle d'Orleans. Liv. XV. augmenté d'un Epitre du Pere Guibourdon. Louv. 1756. Broch.

2024. Ejusd. . . Lettres écrites de Londres sur les Anglois, et autres sujets. Franckf. 1735. Broch.

2025. Ejusd. . . Lettres à ses amis du Parnasse. Genev. 1766. Broch.

2026. Voltaire, Arouet. Merope. Tragedie. Amsterd. 1744. Gehef.

2027. Wicquefort, J. Lettres, avec les reponses de M. G. Barlée. en françois et en latin. Amsterd. G. Gallet. 1696. Pdlbd.

2028. Wieland. Der neue Amadis. Ein comisches Gedicht in 18 Gesängen, mit Kupfern von Geyser. 2 Bde. Leipz. 1771. In 1 Pdlbd.

2029a. Ejusd. Musarion, mit Vignetten. ib. 1769.
2029b. — Combabus. ib. 1770.
2029c. — Gedanken über eine alte Aufschrift. ib. 1772.
2029d. — Alceste. ib. 1773. Pdlbd.

Nr. 2030. Wieland. Die Dialogen des Diogenes von Sinope. Mit Kupfern. ib. 1770. Pdlbd.

2031. Ejusd. kleine Schriften. Amsterd. 1772. Pdlbd.

2032. Ejusd. Horazens Satyren, aus dem lat. übersetzt. 1r 2r Th. Münch. 1787. In 2 Bde. gehef.

2033. Winckelmanns, Joh. Briefe an Einen seiner vertrautesten Freunde. 1r 2r Th. Berlin und Stettin. 1780—81. In 2 Pdlbden.

2034. Youngs, Eduard. Sämtliche Werke, neue verbesserte Ausgabe, mit dem Leben des Verfassers vermehrt. 1r bis 3r Th. Manh. 1780. In 2 Pdlbden.

2035. Yoricks. (Sterne.) Empfindsame Reise durch Franckreich und Italien. 4 Thle. Manh. 1780. In 1 Pdlbd.

2036. Atanagi, Dionis, et Fr. Turchi. de le Lettere Facete et Piacevoli di diversi grandi huomini, et chiari ingegni. Libro I. Venet. 1565. Pgtbd.

2037. Aretino, Pietro. Ragionamento, mit dem Bildniss des Verfassers, Holzschnitt. s. l. 1539. Pgtbd. Selten. Der Titel beschrieben.

In Duodecimo.

2038. Balde, Jac. Sylvarum. Lib. VII. Mit Kupfern. Monach. 1645. Pgtbd.

{2039a. Ejusd. . . Antaga Thyrsus. Neoburg. 1658.
{2039b. Ejusd. . . Vultuosae Torvitatis Encomium. Monach. 1658. Pgtbd. Fleckig.

2040. Barcklaii, Joan. Satyricon, Partes V. cum clavi. Amsterd. 1629. Pgtbd.

2041. Barlaei, Casp. Orationum Liber. Amsterd. ap. J. Blaeu. 1651. Pgtbd.

2042. Bembo, Pietro. Gli Asolani. c. Theod. Porcacchi. not. Venet. 1575. Pgtbd. Titel und Vorrede beschädigt.

2043. Boccaccio, Giov. l'Amorosa Fiametta. Venet. app. Giac. Vidali. 1575. Pgtbd. Selten. Goetz. I. p. 232.

2044. Boccaccio, Giov. le Decameron. Mit Kupfern. à Lion chez Guillaume Rouille. 1551. Pgtbd. Sehr gesuchte Ausgabe. Dict. Bibliographique. P. I. p. 146.

2045. Bongarsi, Jac. Epistolae ad Joach. Camerarium. Lugd. Bat. ap. Elzivir. 1647. Pdlbd. Etwas fleckig.

{2046a. Brechto, Liuino. Euripus Tragoedia Christiana. Lovani. 1550.
{2046b. Macropedii, Georg. Lazarus Mendicus. Ultraj. 1541.

Nr. 2046c. Murmellio, Joh. Loci Communes sententiarum versuum ex elegiis Tibulli, Propertii et Ovidii. Norimb. s. a. Pdlbd. Etwas beschrieben.

2047. Casa, Giov. della. Rime et Prose. In Venet. 1579. Pgtbd.

2048. Castiglione, Bald. Il Cortegiano. Venet. 1574. Pgtbd.

2049. Dolce, Lodov. Il Ragazzo, il Ruffiano, il Capitatio Comedie divers. Venet. 1586. Pdlbd.

2050. Drudonis. Hil. Equitis Franci et Adolesc. Mulieris Italiae practica artis Amandi. Amsterd. 1651. Ldrbd. Sehr selten. Salth. p. 474. D. Titel etwas beschmutzt.

2051. Facetiae Facetiarum. Pathopoli ap. Severum. 1657. Pdlbd. Seltenes Buch. Bauer. I. p. 273.

2052. Grecour, J. B. J. W. de. Oeuvres diverses. T. I — IV. Mit Titelkupfern v. C. Eisen. Luxemb. (Paris.) 1764. Sehr schöne Ausgabe. In 4 Frzbden.

2053a. Guarini, Batt. Il Pastor Fido. Venet. s. a.
2053b. Ejusd. . . Rime. Venet. 1621. Pgtbd.

2054. Guarini, Batt. le Berger fidele, traduit de l'Italien. Amsterd. 1698. Frzbd.

2055. Helisene (Madame de Crenne.) Oeuvres, conten. les angoisses douloureuses, les Epitres familiéres, le Songe. à Paris. 1550 — 51. Lederbd. Titel und Ende etwas beschädigt.

2056. Magneni, Joh. A. Democritus Reviviscens. Lugd. Bat. 1648. Pgtbd. Selten. B. Salth. p. 434.

2057. Manutii, Paul. Epistolarum. Bernae. 1603. Pgtbd.

2058. Marino, del Caval. la Sampogna. 2. Partes. Venet. 1643. In 1 Pdlbd.

2059. Meursii, Joan. Elegantiae Latini Sermonis. (i. e. Sodaticum Aloys Sigea.) s. l. et a. Lederbd. ver. auct est Nicolaus Chorier. Niceron. T. XII. p. 199. Selten. Vogt. p. 464.

2060. Muti. La Gismonda. Trevisi. 1687. Pdlbd.

2061. Naogeorgo, Thomas. (i. e. Kirchmair) Tragoedia Alia Nova Mercator seu indicium. s. l. Anno XL. (1540.) Broch. Sehr selten. conf. Vogt. p. 482.

2062. Nevizano, Joan. Silvae Nuptiales. Lib. VI. Venet. In 8°. 1573. Hornbd. Beschrieben und der Titel ohne Schaden beschnitten.

Seltene muthwillige Gedichte, dieses Neapolitanischen Juristen, unter welchen auch das berüchtigte Schönheits-

Protocol der Helena. Niceron. T. XXIV. p. 182. Freyt. Annal p. 631. et seq.

Nr. 2063a. Nevizano, Joan. Silvae Nuptiales. s. l. ap. Joannem Lertout. 8°. 1602.

2063b. Bezae, Theod. Tractatio de Polygamia. Genev. ap. J. Vignon. In 8°. 1602.

2063c. Ejusd. . . Tractatio de Repudiis et Divortiis. In 8°. ib. eod. 1610. Hornbd.

2064. Parei, Joh. Phil. Deliciae Poetarum Hungaricorum. Franckf. 1619. Pgtbd.

2065a. Il Petrarca, revisto da L. Dolce. In Vineg. appr. Gab. Giolito. 1560. Selten. Freyt. Annalect. p. 669.

2065b. Ejusd. i Trionfi d'Amore. Mit Kupfern. ib. eod.

2065c. Camillo, Jul. Annotatione Sopra le Rime del Petrarca. ib. s. a. Pgtbd.

2066. Petrarca, Franc. de Remediis Utriusque Fortunae ad Azonem. Libr. II. Lutet. ap. Seb. Niuellium. 1557. Ldbd. Goldschnitt.

2067. Id Liber. Lugduni. ap. Clement. Baudin. 1577. Hornbd. Der Titel braun.

2068. Raimondi, Giv. Pranc. Lettere. In Roma. per il Tizzoni. 1673. Pgtbd.

2069. Idem. Umbrae Geniales Lib. VI. Romae. 1654. Pgtbd.

2070. Recueil des piéces du Regiment de la Calotte. Das Titelkupfer gestochen nach Coypel. à Paris chez Jacques Colombart. 1726. Broch.

2071. Ruscelli, Girol. delle Comedie Elette. In Venet. per Plinio Pietra. Santa. 1554. Pdlbd. Der Titel beschrieben.

2072. Rousseau, J. Jacq. Lettres, sur differents Sujet de Litterature. T. I—V. Geneve. 1750. Mit 1 Band geh.

2073. Saavedra, D. F. Idea Principis Christiano-Politici. 101 Symbolis. Mit Kupfern ausgedruckt. Amsterd. 1651. Geschrieben Pgtbd.

2074a. Sannazaro, Jacopo. Arcadia. c. not. Thom. Porcacchii. Venet. 1580. Wasserfleckig.

2074b. Rime rev. per Lodovico Dolce. In Venet. Segno della Regina. 1582. Pgtbd.

2075. Scæpperus, J. Voluptatis et Virtutis pugna, Comedia Tragica et Nova et Pia. Norimb. p. C. Lochneri. 1590. Pgtbd. Der Titel schmutzig.

2076a. Schopperi, Hart. Speculum vitæ aulicæ. (i. e. Reinecke de Vos.) Mit Kupfern. Franckf. 1595.

Nr. 2076b. Remigii, N. Dæmonolatreiae libri III. ib. 1596. Pgtbd.

2077. Secundi, Joh. Opera ex Museo P. Scriverii. Mit dem Bildnifs des Verfassers Lugd. Bat. ap. Fr. Moyært. 1651. Pgtbd.

2078a. Secundi, Joh. Opera. Secundum in lucem edita. Parisiis. ap. Jac. Dupuis. 1561.

2078b. Catullus, Tibullus, Propertius. Item Cornel. Galli fragmenta. Lugd. ap. Gryphium. 1573. Pgtbd. Titel beschrieben.

2079. Theatre de Versailles. 1. Roland. 2. Amadis. 3. Armide. 4. Le Temple de la paix. 5. Acis et Galathe. 6. Achil et Polixena. 7. Zephire et Flore. 8. Thetis et Peléc. 9. Le Palais de Flore. Paris. 1685. Pgtbd. Selten.

2080. Versi Morali et Sententiosi di Dante del Petrarca di Lud. Arioste etc. Venet. 1555. Pgtbd.

Juristische Bücher.

In Folio.

2081a. Alciati. D. Andr. Paradoxorum ad Pratum etc. Lib. VIII. Am Schlufs: Basil. in officina Cratandri mense. Sept. 1531.

2081b. Ejusd. . de Verborum Significatione. Lib. IV. Seb. Gryphius exc. Lugduni. 1530.

2081c. Ejusd. . ad Rescripta Principum Commentarii. ib. id. exc. 1532. Lederbd. mit Claus. Hie und da am Rand beschrieben.

2082a. Cantiunculæ. Claud. Paraphrasis in institutionum Imperatoris Justiniani. Hagen. ex offic. Seceriana. 1532. Der Titel etwas beschrieben.

2082b. Ejusd. . . Paraphrasis in secundum et tert. Institut. Justiniani Imp. Norimb. ap. J. Petreum. 1538.

2082c. Blanasco, Joan. Commentaria super Titulum de Actionibus in Institutis. Mogunt. p. Juon. Schoeffer. A. 1539. Lederbd. mit Claus.

2083. Codex Theodosianus, c. perpet. Comment. Jac. Gothofredi et cum not. Ant. Marvillii. T. I — VI. Lugdun. 1565. Editio praestantiss. Bib. Mencken. p. 840. In 3 Pgtbden.

Nr. 2084a. Codicis D. N. Justiani repetitae praelectionis, Lib. XII. Index ohne Nachtheil beschädigt, am Ende etwas wasserfleckig.

2084b. Volumen Legum. Part. II. (pag. 641. et 574.)

2084c. Digestum vetus seu Pandectarum jur. civilis. (pag. 2222.)

2084d. Infortiatum, seu Pandect. jur. civilis. Tomus Secundus. (pag. 2019.)

2084e. Digestun Novum, seu Pandect. juris civil. (pag. 1926.) Lugduni. Sumpt. Philippi Tinghi Florentini. 1581. Vollständige und seltene gut erhaltene Ausgabe. In 5 Pgtbden.

2085. Corpus juris ciuilis ex rec. Greg. Haloandri. (part. Graec. et Lat.) Vol. I—VI. Norimb. ap. Petreium. 1530. et seq. 2 Voll. in Folio. 3 in 4°. 1 in 8°. Sehr seltenes und durchaus gut erhaltenes Exemplar. 6 Lederbde.

Diese Ausgabe von Haloandro ist äusserst selten vollständig zu bekommen, und nur wenige bedeutende Bibliotheken werden solche complett besitzen.

2086. Corpus jur. civil. Romanci in IV. Part. distinct. Dionys. Gothofredo. Lips. 1705. Hornbd.

2087. Domat, Jean. les Loix civiles dans leur ordre naturel, le droit public, et legum delectus. P. I—II. Paris. 1735. In 1 Pgtbd.

2088a. Institutiones juris civilis, in graecam linguam per Theophilum olim traducta. cura et studio Viglii Zuichemi. (Graece.) Basil. Froben. 1524.

2088b. Viglii Zuichemi, Commentaria VI. in decem titulos institutionis jur. civil. ib. 1534. Lederbd. mit Claus. Etwas unterstrichen.

2089. Lexicon juris civilis et canonici, sive potius commentarius de verborum qua ad utrumq. jus pertinent significatione, Antiquitatum Romanarum elementis et legum Pop. Rom. copiosissimo indice, adauctus. Lugd. ap. Guil. Rovillium. 1580. Pgtbd.

2090. Des Löblichen Hauſs und Fürstenthumbs Obern- und Niedern Bayren Freyheiten. München. A. D. 1568. Geschr. Pgtbd.

Diese Sammlung wird unter die baierischen Seltenheiten gerechnet, und in ausländischen Bibliotheken gehört solche unter die ausserordentlichen Erscheinungen.

2091. Lori, Joh. Georg. Sammlung des Baierischen Berg-Rechts. Münch. 1764. Frzbd. Der Titel beschrieben.

Nr. 2092. Pithoeo, Pet. Corpus juris canonici. P. I—II. Mit dem Bildnifs des Autors. Parisiis. ap. Dionis Thierry. 1687. Hornbd.

2093a. Placentini, in summam Institutionum. Lib. IV. Ejusd. de Varietate actionum Lib. VI. Am Schluss: Impres. Moguntia per Juonem Schoeffer. 1535.

2093b. In Codicis Dn. Justiniani Praelectione Lib. IX. Summa a Placentino Legum interprete excellentissimo. Am Schluss: Mogunt. in offic. J. Schoeffer. 1536. Lederbd. mit Claus.

2094a. Reformation der Stadt Nurnberg. Nurnb. durch Frid. Peypus. 1522. Mit dem Titel-Holzschn. von Albr. Dürer.

2094b. Reichs-Ordnung sampt der gulden Bull.

2094c. Landt frid durch Kaiser Carl V. auf dem Reichstag zu Worms. 1521. aufgericht. Mit einem sehr schönen Holzschnitt. Meintz, gedr. durch J. Schöffer. 1521.

2094c. Römischer K. Maj. geordent Camer-Gericht auf dem Reichstag zu Worms. 1521. Ebend.

2094d. Römischer K. Maj. Abschiedt auf dem Reichstag zu Worms. 1521. Lederbd. mit Claus.

2095a. Satzung, Statuten und Ordnung der Stadt Worms. Franckf. bei C. Egenolph. 1531.

2095b. Bambergische Hals-Gerichts-Ordnung, mit sehr schönen Holzschnitten. Meintz bei Joh. Schoeffern. 1531.

2095c. Brandt, Seb. der Richterlich Klag-Spiegel. Mit 1 Holzschnitt. Gedruckt durch Eras. Mart. Flach. 1521. Lederbd. mit Claus.

In Quarto.

2096. Buders, Ch. Repertorium juris pub. et feudalis. (Deutsch.) Jena. 1751.

2097. Hottingeri, Joh. Heinr. juris Hebraeorum leges. CCLXI. Tiguri. 1655. Pg. RuEbd.

2098. Justiniani, Imp. Inst. jur. civilis. Venet. ap. Juntas. 1568. Seltene Ausgabe. Bibl. Salthen. p. 568.

2099. Molinaei, Carol. Novus Intellectus quinque Legum. Lugdun. ap. Vincentium. 1560. Pgtbd.

2100a. Montesquieu, de l'esprit de loix. T. I—II. Amsterd. 1749.

Prachtausgabe auf holl. Papier. *NB.* Durch Versehen des Buchbinders ist das Tittelblatt des beigebundenen Werkes versetzt; deren eigentliche Ordnung indessen auf dem Versetzblatt bemerkt ist.

Nr. 2100b. Duguet, l'abbé. Institution d'un Prince, ou traité des qualitez des vertus et des devoirs d'un souverain Londres. 1743. Frzbd.

2101. Montesquieu, de l'esprit de loix. Amsterd. 1749. Pdlbd.

Schöne Ausgabe, auf holländischem Papier, in welches die beiden Theile, ohne des letzteren besonderen Titel, zusammen gedruckt sind. Der zweite Theil dieser Ausgabe fängt mit pag. 284. an.

2102. Mosers, Frid. Carl v. Deutsches Hofrecht. In 12 Büchern, 2 Bände. Franckf. u. Leipz. 1754—55. In 2 Pgtbde.

In Octavo.

2103. Boehmeri, Georg Ludw. Principia juris feudalis edit. VI. Gött. 1795. Pdlbd.

2104. Caballino, Gasp. Tractatus Commerciorum et usurarum redituumque, pecunia constitutorum et monetarum. Lugd. 1583. Pgtbd.

2105. Cepoleyeronensis, Barb. Consilia criminalia chart goth. Lugd. 1525. Holzbd. mit. Claus. Etwas beschrieben.

2106. Crotius, Hugo. de Jure Belli et Pacis. Amsterd. ap. J. Blaeu. 1663. Pgtbd.

2007. Heinecii, Joh. Gotl. Antiquitatum Rom. Jurisprudentiam. Hal. 1719. Pgtbd.

2108. Justiniani, D. N. Institutionum juris civilis. Lib. IV. Parisiis. 1560. Pgtbd. Selten. Thes. Bibl. III. p. 75.

2109. Kreittmeyr, F. Grundriſs des allgemeinen Deutsch- und Bayerischen Staats-Rechts. 1r — 3r Th. München. 1770. In 1 Frzbd.

2110. Malleus Maleficarum. in 3 Partes. Franckf. 1588. Hornbd. Selten. Vogt. p. 435.

2111a. Oldendorpius, D. Joan. Topicorum Legalium. Lugd. ap. Seb. Gryphium. 1555.

2111b. Ejusd. . . Enchiridion Exceptionum Forensium. ib. eod.

2111c. Ejusd. . . de Copia verborum et rerum in jur. civil. ib. 1546. Unterstrichen.

2111d. Ejusd. . . Loci communes jur. civil. ib. 1552. Pgtbd.

2112a. Oldendorpius, D. Joan. Collatio jur. civil. et canonici. Lugd. ap. Seb. Gryphium. 1547.

Nr. 2112b. Oldendorpius, D. Joan. de duplici verborum et rerum Significatione. ib. 1558. Pgtbd.

2113. Stile, L. et Protocolle de la Chancellerie de France, additioné de plusieurs Lettre Singulieres non paravant imprimées. à Paris. 1560. Pgtbd. In 12°.

2114a. Volumen, continet. Tractat. Criminal. variorum Authorum. Mit eingedruckten Bildnifs. Venet. ap. Cominum de Tridino. 1556. Selten.

2114b. Dini Mukellani, utriusque censurae Disciplina viri claris. Consilia c. not. Bernh. a Vadis. Lugd. ap. Giunta. 1551. Ldlbd.

Diplomatische Bücher.

In Folio.

2115. Leibnitii, G. G. Codex Jur. Gent. diplomaticus. Hanov. 1693. Frzbd.

2116a. Meiern, I. G. v. Acta Pacis Westphalicae publica. T. I—VI. Hanov. 1734—36.

2116b. Ejusd. Acta Pacis executionis publica oder Nürnberg. Friedens Executionshandlungen. Mit Kupfern. Hannov. 1738.

2116c. Ejusd. Opus. Pars II. Hanov. u. Tub. 1736.

2116d. I. C. Walthers. Universal-Register über obige Werke. Götting. 1740. Vollständiges Werk, in 9 Frzbdn.

2117. Du Mont, I. Corps universel diplomatique du Droit de Gens. T. I—VI. Amsterd. 1726—1728.

Mit Titelkupfer und Vignetten von B. Picart gestochen, in 6 Pgtbd. Die Fortsetzung dieses kostbaren Werkes ist hier nicht vorhanden.

2118. Waltheri, Joh. Lud. Lexicon Diplomat. abbrevat. Syllab. et Voc. in Diplom. et Codicibus. à Sæc. VIII. ad XVI. usque occurent. exponens. P. I—II. Mit Kupfern. Götting. 1745. Frzbd.

In Quarto.

2119. Baringii, Dan. Eberh. Clavis Diplomatica. Mit Kupfern. Hanov. 1754. Pg. RuEbd.

2120. Real, M. la Science de Gouvernement, ouvrage de morale de Droit et de Politique. Vol. I—VIII. à

Aix la Chapelle 1760—64. Kostbares Werk in 8 Engl. Bänden. Hie und da wasserfleckig.

Nr. 2121. Rousset, Mr. J. les Interêts presens des Puissances de l'Europe. T. I—III. av. un Vol. supplement. à la Haye. 1733. In 4 Bänden.

In Octavo.

2122. Principes du Droit politique. T. I—II. Amsterd. 1751. In 2 Lederbden.

Medicinische Bücher.

In Folio.

2123a. Stephano, Carlo. de Dissectione partium corporis humani. Lib. III. Mit Kupfern. Parisiis. 1545.

2123b. Spigelii, Adr. de Formato Foetu. Mit Kupfern. Patav. 1626. Pgtbd. Einigs Blätter haben Wasserflecken.

2124a. Sorani, Ephesi. In Artem Medendi Isagoge, hactenus non visa.

2124b. Oribasii, Sardiani. Fragmentum de victus ratione.

2124c. Plinij II. de re medica. Lib. V.

2124d. Apuleii de Herbarum virtutibus. Basiliae In aedib. A. Cratandri. 1538. Lederbd. mit Claus.

2124e. Antonius. Musae de Betonica. Basil. 1528.

2124f. Caelii Aureliani, (Siccensis.) C. Tardarum Passionum. Lib. V.

2124g. Oribasi. (Sardi.) Euporiston. Lib. III.

2124h. Medicinae Compendium. Lib. I.

2124i. Curationum. Lib. I.

2124k. Trochiscorum Confectiones. Lib. unus. Basil. ap. Henr. Petrum.

2124l. Insignium Medicorum - Joan Seraponis - Averrois - Rasis et alior. Dictionum Arabicarum Juxta. atq. Latinarum Index ualde necessarius. Am Schluſs: Argentorati excudeb. Georg Andlanus. 1531. Sehr seltene und gut erhaltene Sammlung.

In Quarto.

2125. Argenterii, Joan. de Consultationibus Medicis. Florent. exc. Laur. Torrentinus. Ducalis Typograph. 1551. Pgtbd.

Nr. 2126. Boselli, Franc. Amaltheum Medico Historicum. Patav. 1668. Pgtbd.

2127a. Crollii, Osw. Basilica Chymica. Franckf. ap. Claud. Marinum. 1609.

2127b. Ejusd. . . Tractatus de Signaturis Rerum internis. ib. eod. 1609. Pgtbd.

2128. Gorter, Joh. de. Medicina Hippocratica. Lib. VIII. Erste Ausgabe. Patav. 1747. Pdlbd.

2129. Ejusd. . . Praxis Medicae Sistema. P. I—II. 1te Ausgabe. ib. 1752. Pdlbd. Etwas wasserfleckig.

2130. Ejusd. . . Chirurgia Repurgata. (edit. IIda.) ib. 1755. Pdlbd.

2131a. Placentini, Jul. Caes. Anatomische Tafeln. M. vielen Kupferst. Franckf. a. M. bei T. M. Goetzen. 1656.

2131b. Joannis Veslingii. Syntagma Anatomicum, cum Commentariis Exhibente Gerhardo Blasio. Mit Kupfern. Amsterd. ap. J. Janson. 1666. Pgtbd.

2132a. Samotaseni Luciani de Senectute c. interpret. Vincentio Obsopæo. Norimb. ap. J. Petreium. 1537.

2132b. Emericus, Fr. Medicorum Auxiliorum dexter Usus. ib. eod. 1537. Pdlbd.

2133. Swieten, Gerh. van. Commentaria in Boerhave Aphorismos de cognoscendis et curandis morbis. T. I—V. Taurini 1744—73. Geschätzte Ausgabe. In 5 Pdlbden.

2134. Veslingii, Joan. Syntagma Anatomicum. Mit Kupfern. Pataui. 1647. Pdlbd.

In Octavo.

2135. Andry, Mr. Recherches sur la Rage. Paris. 1780. Frzbd.

2136. Averrois. Decimum Volumen colliget. Lib. VII. cantica item avicennae cum ejusdem commentarii. Venet. ap. Juntas. 1542. Hornbd.

2137. Curione, Joan. de conservanda bona Valetudine. Mit Kupfern. Franckf. Egenolph. 1557. Broch.

2138. Dionis, Petri. Anatomia corporis humani. Mit Kupfern. Genevae. 1696. Lederbd.

3139. Essig, Joh. Gotfr. Vernünftige Anweisung zu einem langen und gesunden Leben. Augsp. 1781. Frzbd.

2140. Fernelii Ambiani, Jo. Medicina ad Henricum II. Galliarum Regem etc. Venet. ap. Balth. Constantian. 1555. Holzbd.

2141. Fuchsio, Leonardo. Compendium Artis Medicae, et tres ejusd. libros de usitate huius temporis compositione Medicamentorum. Parisiis. 1550. Lederbd.

Nr. 2142. Gorter, Joh. Formulae Medicinales. Amsterd. 1755. Pdlbd.

2143. Lemery, Nicolas. Cours de Chymie. 7te edit. Mit dem Bildniss des Verfassers und Kupfern. Paris. 1690. Frzbd.

2144. Niezki, D. Adamo. Elementa Pathologiae Universae. Halae. 1766. Englbd.

2145. Marher, Phil. Ambr. Praelectiones in H. Boerhave. Inst. Medic. T. I—III. Viena et Lips. 1772. In 3 Pdlbden.

2146. Paracelsi, Theoph. Centnm quindecim curationes experimentáque. ercud. Joh. Lertour. 1582. Pgtbd. Titel beschrieben.

2147. Tagaultii, Joan. de Chirurgica Institutione. Lib. VI. Mit Kupfern. Venet. ex offic. F. V. Valgrisii. 1549. Pgtbd.

2148. Verheyen, Phil. Corporis humani Anatomiae. Lib. I—II. Mit Kupfern. Amsterd. et Lips. 1731. *Pgtbd.*

In Duodecimo.

2149. Actuarii, Joh. Operum Medic. T. II—III. Lugd. 1556. Lederbd.

2150. Cordo, Valerio. Pharmacorum conficiendorum vulgo Dispensatorium. Norib. ap. J. Petreium. s. a. Pgtbd.

2151a. Ganiveti, Joan. Amicus Medicorum. Lugd. ap. Rouillium. 1550.

2151b. Dominico, Bucio. Quaesita Medicinalia. IV. Lugd. 1550. Lederbd.

2152. Petribis Soti. (Doct. Parisiensis.) Apologetica disceptatio, qua docetur per quae loca sanguis mitti debeat in uiscerum Inflammationibus. Basil. in ædib. T. Wolffii. 1529. Pgtbd.

Vermischte Schriften und Nachträge.

In Folio.

2153a. Crescentius, Pet. Vom Ackerbaw, Erdtwucher und Bawleüten, von Nuszbarkeit aller gewechſs, Früchten und Thyeren, in XII Büchern, mit Holzschnitten. Gedruckt zu Strasburg durch Hans Knoblouch. 1531.

2153b. Friesen, Laur. Spiegel der arzney. Gedr. zu Strasburg. bey Balth. Beck. 1532. Einige Blätter ohne Nachtheil des Drucks beschädigt. Ldbd. mit Clausur.

Nr. 2154. Cyllenii, Dominici Græci. de Vetere et recentiore scientia militari. ad Emanuelum Philip. Sabaudiae Ducem. Venet. ap. Franc. de Portonarius. 1559. Pgtbd.

2155. Doebels. Heinr. Wilh. Jägerpractica, oder der wohlgeübte Jäger, in 3 Theilen, mit vielen Kupfern und doppeltem Anhang. Leipz. 1746. In 1 Pgtbd.

2156. Fleming, Hans Frid. v. Der vollkommene teutsche Jäger. 2 Theile, mit sehr vielen Kupfern. Leipzig. 1719—24. In 2 Pgtbden.

2157. Loehneisen, Georg Engelb. v. neu eröffnete Hof- Kriegs- und Reitschul, herausgegeben von Valent. Trichter. VI Theile, mit vielen Kupfern. In 1 sehr starken Pgtbd.

2158a. Oviedo, de la natural hystoria de las Indias. Mit einem Titelholzschnitt und figürlichen Versalbuchstaben. Toledo a. XV. dias mese hebrerode. 1526 annos. Sehr selten.

2158b. Proverbios, de Don Iunigo Lopez de Mendoza. Marques de Santillana. In fine Impressos Sevilla in casa de Juan Vareda. 1526. Pgtbd.

2159. Savonarolae, Mich. Practica Major. Venet. ap. Juntas. 1559. Hornbd. mit Claus. am Rand beschrieben.

In Quarto.

2160. Les Differents des Ambassadeurs aux champs elisees. s. l. 1717. Pdlbd.

2161. Andre, St. Lesenswürdige Briefe an einige seiner Freunde von der Zauberei Leipz. 1727. Pdlbd.

2162. Bondini. Jo. de Magorum Dæmonomania. Lib. IV. nunc primum e Gallico in Lat. transl. p. Lotarium Philoponum. Basil. p. Thom. Guarinum 1581. Erste sehr seltene Ausgabe. Clement. T. IV. p. 128.

2163. Camerario, Joach. Symbolorum Emblematum ex re herbaria desumtorum. Cent. I—II. Mit Kupfern. Nürnb. 1593. Pdlbd. Etwas wasserfleckig.

2164. Caracciolo, Pasq. la Gloria del Cavallo. Lib. X. Venet. 1579. Pgtbd. Selten. Haym Hotizia p. 18. Clement. T. VI. p. 247

2165. Cardani, Hier. de Supplimento Almanach. II) de Restitutione Temporum. III) de Judicijs geniturarum. IV) de Reuolutionibus. V) de exemplis centum geniturarum. Noriberg. ap. Jo. Petreium. 1547. Holzbd. mit Claus.

2166. Choppini, Renati. de sacra politia Forensi. Lib. III. ad Henricum III. Gall. et Pol. Rege. Parisiis. 1577. Pgtbd.

Nr. 2167. Coignet, M. Instruction aux Princes pour garder la foy promise. à Paris. 1584. Pgtbd.

2168. Dictionnaire universel d'Agriculture, et de Jardinage, de Fauconnerie, Chasse, Pêche, Cuisine et Manége. T. I — II. et la Suite du Dictionnaire Universel. ensemb. 1435 pag. Mit Kupfern. Paris. 1751. In 1 Bd. geh.

2169. Eckharts, J. G. vollständige Haushaltungs- und Landwirthschafts-Kunst. Jena. 1754. Lederbd.

2170. Futurorum per signa temporum investigatio. Lug. Bat. 1688. Pgtbd.

2171. Goldmayrn, And. Mysteria Sacrae scripturae, et Luminis Naturae (deutsch.) Nürnb. bei dem Authore. 1643. Pdlbd.

2172a. Grisone, Federig. Ordini di Cavalcare, et modi di conoscere le nature de Cavalli. Mit Figuren. in Venet. app. G. A. Valvassori. 1571.

2172b. Scelta di notabili avvertimenti à Cavalli. Mit Kupfern. Ebend. 1571.

2172c. Corte, C. il Cavallarizzo. Venet. 1562. Pgtbd. Hierin fehlen einige Blätter.

2173. Hackspani, Theod. Liber Nizachon Rabbi Lipmanni. (Hebr. et Lat.) Norimb. 1644. Pgtbd. opus pestilentiss. Vogt. p. 326. Bibl. Beiman. p. 890.

2174. Lairesse, Gerh. Grundlegung zur Zeichen-Kunst. 1r 2r Th. Mit Kupf. Nürnb. 1727. In 2 Pg. RuEbd.

2175. Laurentii, Jac. Fabula papistica infernalis tripartita. Amsterd. 1632. Pgtbd.

2176a. Licetus, F. de Monstris. Lib. II ex rec. G. Blasii. Mit Kupfern. Amsterd. 1665.

2176b. Schenck, J. G. Monstrorum Historia memorabilis. Mit Kupfern. Franckf. 1609.

2176c. Schefferi, Joh. Lapponia. Mit Kupfern. ib. 1673.

2176d. Hartenfels, G. C. Elephantographia Curiosa. Mit Kupfern. Erfordi. 1715. Pg. RuEbd. Seltene Sammlung.

2177. Licetus, Fort. ad Epei Securim Encyclopaedia. Bonon. 1637. Pgtbd.

2178. Magica, seu mirabilium historiarum de Spectris et Apparitionibus Spirituum. Lib. II. Islebiae typis. H. Grosii. 1597. Hornbd. mit Claus.

2179. Matthaei, Ant. de Nobilitate, de Advocatis ecclesiae et de Commitatu Hollandiae et Diocesi Ultrajectina. Lib. IV. Mit Kupfern. Amsterd. 1686. Ledrbd. Bibl. Salthen. p. 121.

Nr. 2180. Megerlini, Petri. Theatrum Divini Regiminis, delineatum in tabula mathematico Historica. Basil. 1683. Pgtbd.

2181a. Morieni, (Romani, quondam Eremitae Hierosolymitani) de Re Metallica, Metallorum transmutatione, et occulta sumaq. antiquorum Medicina Libellus. Parisiis. ap. Guil. Guillard. 1564. Beschrieben u. d. Titel beschädigt.

2181b. De Alchemia: Dialogi II. quorum prior, Genuinam librorum Gebri sententiam, alter Raimundi Lulii Misteria in lucem producit. Norimb. ap. Petreum. 1548.

2181c. Jo. Chrysippi Faniani, de Arte Metallicae Metamorphoseos, liber singularis, quo omnia, quae ad Philosophici lapidis Opus pertinent etc. Parisiis. ap. G. Guillart. 1560. Pgtbd.

2182. Mornay, Philip. de. Memoires. s. l. 1624. Pgtbd. Selten. Vogt. p. 476.

2183. Ortelius, Hier. Schöne Bildnufs in Kupfer gestochen berühmter Weiber Alten und Neuen Testaments. Nürnb. 1612. Lederbd.

2184a. Osorii, H. de Justitia. Lib. X. Venet. ap. J. A. Valvasorem. 1564.

2184b. Ejusd. . . de Gloria. Lib. V. Florent. ap. L. Torrentinum. 1552. Pgtbd. Der Titel braun.

2185. Ruse, Laur. la Mareschalerie. Mit Holzschn. Paris. chez. Th. Perrier. 1583. Pgtbd.

2186. Savary, J. le Pére. le parfait Negociant, ou instruction géneral pour ce qui regarde le Commerce des Marchandises. T. I—II. Amsterd. 1726. In 1 Frzbd.

Cet ouvrage a ètè traduite en differentes Langues, et on la cité au Palais même pendant la Vie de l'auteur. Niceron. T. IX. p. 207.

2187. Savary, (Jacq. le fils.) Dictionnaire Universel de Comerce. Mit dem Bildnifs des Verfassers von J. Houbracken. Vol. I—III. Amsterd. 1726. 3 Pgtbde.

2188. Sensi, Lud. Ad Cives Perusinos conciones quinque, Roma. ap. Franc. Priscianensem. 1543. Pdlbd.

2189. Texelii, Pet. Phoenix visus et auditus. Mit Kupfern. Amsterd. 1706. Selten. Solger. P. II. p. 384.

2190. Torreblanca, Fran. Epitome delictorum sive de Magia. Lugd. 1678. Pgtbd. B. G. Thomas. P. II. p. 568.

2191. Trechsels, J. M. Verneuertes Gedächtnufs des Nürnberg. Kirchhof St. Johannes. Mit Kupf. Franckf. und Leipz. 1733. RuEbd.

Nr. 2192. Trithemius, Jo. Sui ipsius Vindex. Ingolst. aut. Sigismund Abbatis Monasterii Seon in Bavaria. 1616. Pdlbd.

2193. Velthuysen, L. van. Tractatus moralis de naturali Pudore et dignitate hominis in quo agitur, de Incestu etc. Traj. ad Rh. 1676. Pdlbd.

2194. Welling, Georg v. Opus Mago-Cabalisticum et Theosophicum. (Deutsch.) Mit Kupfern. Franckf. und Leipz. 1760. RuEbd.

In Octavo.

2195. Ein starker Band, mit vielen kleineren Schriften verschiedenen Inhaltes, gröſstentheils von den Cardinälen Columla, Bellarmino, Baroni, und Fra Paolo. Herausgegeben zu Rom, Bologna, Ferrara, in den Jahren 1604—1606. In italienischer Sprache. Pdlbd. Unaufgeschnitten.

2196. Adventures, (the plesant.) of the Witty Spaniard Lazarillo de Tormes. London. 1788. Lederbd.

2197. Affentheurlich Naupengeheurliche Geschichtklitterung des Helden und Herren Grandgoschier Gorgelantua. (Rabelais von Fischart.) Mit Holzschn. s. l. 1590. Pgtbd. Der Titel etwas schmutzig und am Ende wurmstichig.

2198. Agrippa, Hen. Conr. Opera, Lugduni per Beringos Fratres. Vol. I. et II. Mit Kupfern. In 3 Pgtbden. Sehr selten. Vogt. p. 14.

2199. Ejusd. . . de Incertitudine et vanitate scientiar. declamatio invectiva, ap. Euchar. Agrippinatem Anno. 1531. mens. Jan. Aeusserst selten. Etwas unterstrichen.

2200a. Id. Liber. s. l. et a.

2200b. Raymundi Lulli, Liber, in quo Fontes Alchimicae artis et reconditioris philosophiae traduntur. Colon. ap. Hær. Birckman. 1563.

2200c. Agrippae, H. C. In artem breuem Raym. Lullii commentaria Saglingiaci. J. Soter. exc. 1538. Hornbd.

2201a. Agrippae, H. C. de Nobilitate et Præcellentia Foeminei sexus. ad Margaretam Augustam Austriac. et Burg. nunc Princip. Am Schluſs: Coloniae s. a. et Typograph.

2201b. Ejusd. Apologia adversus calumnias propter declamationem de Vanit. Scient. Ohne Ort. 1533.

2201c. Ejusd. de beatissimae Annae Monogamia. Ohne Ort. 1534.

2201d. Ejusd. Dialogus de Vanitate Scientiarum etc. Ohne Ort. 1534.

2201e. Ejusd. Conclusiones Nongent. in omni genere Scientiarum: quas olim. Jo. Pici Mirandula Roma dispu-

tandas proposuit. 1532. s. l. et Typograph. Seltene Sammlung. Lederbd. mit Claus.

Nr. 2202. Arends, H. L. Gedächtnifs Albr. Dürers. Goslar. 1728. Pg. RuEbd.

2203a. Ars Chemica, septem Tractatus seu Capitula Hermetis Trismegisti aurei. Am Schlufs: Argent. excud. Samuel Eimmel. 1566.

2203b. Raymundi Lulli, Testamentum, duobus libris universam artem Chymicam complectens. Idem Ejusd. Compendium Animae Transmutationis artis metallorum. Col. ap. J. Birckmanum. 1566. Pgtbd. Hie und da beschrieben.

2204a. Attendoli, Dario. il Duello. In Vineg. 1564.
2204b. Ejusd. . . . Discorso. ib. app. Gab. Giolito. 1566. Pgtbd.

2205. Batsch, D. G. A. Versuch einer historischen Natur-Lehre. 1r 2r Th. Mit Kupfern. Halle. In 2 Pdlbden.

2206a. Barlandi, Hubert. Velitatio. Am Schlufs: Antwerp. H. Petri. 1532.

2206b. Agrippa, H. C. De incert. et vanit. Scientiar. s. l. 1531.

2206c. Crucigeri, Casp. Orationes Vitebergae. 1531. Lederbd. Beschrieben und unterstrichen.

2207. Baumer, Joh. Wilh. Naturgeschichte des Mineral-Reichs. 1r 2r Bd. Mit Kupfern. Gotha. 1763. In 2 Hlbfrzbden.

2208a. Becke, Dav. Experimenta et Meditationes circa rerum Naturalium principia. Hamb. 1674.

2208b. Helvetii, J. F. Miscroscopium Physionomiae Medicum. Amsterd. 1676.

2208c. Ammani, J. L. Surdus loquens. ib. 1592.

2208d. Hollandi, J. J. Opus Vegetabile. ib. 1659. Pgtbd.

2209. Becker, Rud. Zach. Noth- und Hülfsbuch, mit Holzschnitten von Gubitz und andern Künstlern. Nebst d. Mildheimischen Liederbuch. Beide von der grofsen schönen Ausgabe. Gotha. 1814. In 2 Pdlbden.

2210. Betkii, J. Excidium Germaniae. Amsterd. 1701. Pgtbd.

2211. Beverlandus, Hadr. de Stolatae Virginitatis Jure lucubratio academica. Lugd. Bat. ap. Lindanus. 1680. Selten. Vogt. p. 86. Der Titel geschrieben ergänzt.

2212. Beiträge zu den Gedanken des Herrn von Beaumelle. Berl. 1754. Lederbd.

Nr. 2213. Boaistuau, P. (surnomé Launay) Histoires prodigieuses, extraictes de plusieurs fameux auteurs. Mit vielen Holzschnitten. Paris. C. Macé. 1576. Lederbd.

2214. Bodini, Andrea. de Magorum Daemonomania. Lib. IV. Franckf. ap. Nicol. Bassaei. Pgtbd. Der Titel mit Bemerkungen beschrieben.

2215. Boehm, Jac. Miroir temporel de l'éternité. Franckf. 1669. Gehef.

2216. Bourgelat, M. Elémens d'Hippiatrique ou nouveau principes sur la Connoissance et sur la medicine des Chevaux. Vol. I—II. Lyon. 1752 In 2 Bde gehef.

2217. Caraccioli, M. le veritable Mentor, ou l'éducation de la Noblesse. à Liege. 1761. Frzbd.

2218. Cardani, Hier. de Subtilitate. Lib. XXI. Lugduni. 1558. Pgtbd. Wasserfleckig.

2219. Cardani, Hier. de Utilitate ex adversis capienda. Lib. IV. Basil. ap. H. Petrum. 1561. Hornbd.

2220. Citolini, Allesand. la Tipocosmia. In Venet. app. V. Valgrisi. 1561. Pgtbd.

2221. Congrés (le) des Bêtes. à Londres. 1748. Geh.

2222. Cointeraux, F. Schule der Landbaukunst, a. d. Französ. übersetzt. Mit Kupf. Hildburgh. 1793. Pdlbd.

2223. Dieterico, Heluico. Elogium Planetarum coelestium et terrestrium Macrocosmi et Microcosmi. Argent. 1627. Pgtbd.

2224a. Dissertation sur les ouvrages des plus fameux Peintres. Paris. 1681.

2224b. Dialogue sur le Coloris. ib. 1699. Englbd.

2225. Doctrinae Jesuitarum praecipua Capita. Rupellae ap. Theoph. Regium. 1580. Pgtbd.

2226. l'Ecole de l'homme, ou paralelle des Portraits du Siecle, et des Tableaux de l'Ecriture Sainte. I. et IIde Part, Londres. 1752. In 1 Bd. gehef.

2227. lEcole des Francs-Maçons, à Jerusalem. 1748. Gehef.

2228. l'Espion civil et politiques, ou Lettres d'un Voyageur surnomé le Chretien errant. (par M. d. V.) Londres. 1754. Broch.

2229. Fabri, Pet. Dodecamenon sive de Dei nomine atque attributis, liber singular. Parisiis. 1588. Ldrbd.

2230. Felbien. Recueil de Descriptions de Peintures et d'autres Ouvrages fait. p. le Roy. Paris. 1689. Frzbd.

2131. Fielding, M. Avantures de Joseph Andrews et de son Ami Adams. traduit en françois. à Londres. 2 Bde, Mit Kupfern. Amsterd. 1744. In 1 Bd. Broch.

Nr. 2232. Fielding. M. Histoire de Tom Jones, ou l'Enfant trouvé, trad. de l'anglois. Mit Kupfern gezeichnet von M. Gravelot. P. I—IV. Londres. 1750. In 2 Bde. gehef.

2233. Filesaci, Joan. de Idolatria Magica Dissertatio. Franckf. 1670. Pdlbd.

2234. Il Flavio. Intorno ai Fasti Volgari. in Venet. app. G. Scotto. 1553. Pgtbd.

2235a. Foxii, Seb. de Regni, Regisque Institutione. Lib. III. Antwerp. 1566.

2235b. Bezae, Theod. Modesta defensio ad Nicol. Seleneceri maledicam et Virulentam responsionem. Genev. 1572. Pg. RuEbd.

2236. Frata (Marco de la) Discorsi de Principii, della Nobilta et del Governo che ha tenere il nobile et il principe. In Venet. 1551. Pgtbd.

2237a. Frischlinus, N. Redivivus. Argent. 1599. Pgtbd.

2237b. Ejusd. Facetiae Selectiores quibus ob argumenti similitudinem accesserunt H. Bebelii, P. L. Facetiarum libri tres. ibid. 1600. Pgtbd.

2238. Fuchsii, S. Metoposcopia et Ophthalmoscopia. Mit Kupfern. Argent. 1615. Pgtbd.

2239. Garciae, Don. l'Antiquité des Larrons, traduit en françois par Davdiguier. Paris. 1621. Pgtbd.

2240. Garimberto, Girol. il Capitano Generale. Lib. V. in Venet. app. Giord. Ziletti. 1557. Pgtbd.

2241. Gesnerus, Conr. Evonymus, sive de Remediis secretis. Mit Kupfern. P. I — II. s. l. et a. In 1 Pgtbd.

2242a. Grimalius, Laur. de optimo Senatore. Lib. II. Basil. 1595.

2242b. Camerari, Joach. Opuscula quaed. de re Rustico partim collecta, partim composita. Mit Kupfern. J. Ammani. Norimb. 1596. Selten. Baumg. N. P. XI. p. 209. Osmond. T. I. p. 162. Pgtbd.

2243. Gyraldi Cinthio. (Giov Bat.) de gli Hecatommithi. P. I — II. Nel Monte Regali. app. Lionardo Torrentina. 1565. (P. I. p. 903. P. II. 822. s. index.) Erste und äufserst seltene Ausgabe. (Dict. Bib. P. I. p. 504. vend. 77. Liv.) In 2 Pgtbden.

2244. Helmuth, J. H. Gestirn-Beschreibung. Mit Kupfern. Braunsw. 1744. Pdlbd.

2245. Helvetius, H. Discurs über den Geist des Menschen, aus dem französischen von Gottsched übersetzt. Leipz. 1760. Frzbd.

Nr. 2246. Hexameron, ou six Journées, contenans plusieurs doctes discours etc. en Espagnol par A. de Torquemeda, et mis en françois par Gabriel Chappuys. à Lion. 1582. Pgtbd.

2247. Histoire des Rats. (par Paradis de Mongrif.) Mit 1 Kupfer. Ratopolis. 1737. Broch.

2248. Historie van B. Cornelis Adriaensen van Dordrecht, Minrebroeder binnen de, Stadt van Brugghe. Gedruckt tot Delf. 1576. Pgtbd. edit. 2. Selten. Vogt. p. 345. edit. 3.

2249. Hüttner, J. C. Englische Mifscellen. 4r bis 18r Bd. 23—25r Bd. Mit Kupfern. 1r bis 3r Bd. fehlt. Tübing. 1801—1806. In 5 Frzbden. und 1 Bd. in 8 Heften.

2250 Hobel, Wolff. Ein nützlich Rechen-Büchlein, mit des Verfassers Bildnifs in Holzschnitt. Nurnb. 1563. Verg. Lederbd.

2251. Hoens, G. Paul. Betrugs-Lexicon. Coburg. 1721. Pdlbd.

2252. Hulderici, P. Erbauliche Nachrichten von allerhand Irrthümern der Maler. Franckf. und Leipz. 1703. Pg. RuEbd.

2253. Hünersdorff, Lud. Anleitung Pferde abzurichten. 3te Auflage. Marb. 1805. Broch.

2254. Indagine, Joh. Introductiones in Chyromantiam Physionomiam etc. Mit Kupfern. Lugdun. 1556. Pgtbd. opera vero Jo. Scotti Argentor. Wasserfleckig.

2255. Ingebern, Joh. Chiromantia Metoposcopia et Physiognomia curioso practica. Franckf. 1692. Pdlbd.

2256. Les Intérets, des Nations de l'Europe dévelopés relativemert au Comerce. V. I—IV. Paris 1767. In 4 Frzbden.

2257. Intrigues galantes de la Cour de France. T. I—II. Mit Kupfern. Cologne. 1695. In 1 Frzbd.

2258. Jonghen, Heinr. Marianum Hasletum. Antwerp. 1660. Lederbd. Der Titel beschrieben.

2259. Journal des Luxus und der Moden, herausgegeben von Bertuch und Krause. 1r bis 7r Bd. oder 1786—1792. Mit Kupfern, nebst dem Jahrgang 1803. in 12 Heften. Weimar. In 7 Pdlbden. und Jahrg. 1803. gehef.

2260. Justi, J. H. G. Staats-Wirthschaft. 1r 2r Th. Leipz. 1758. In 1 Frzbd.

2261. Karstens, Joh. Gust. Anfangsgründe der Naturlehre. Mit Kupfern. Halle. 1780. Hlbfrzbd.

2262. Ejusd. . . . Anfangsgründe zur gemeinnützlichen Kenntnifs der Natur, besonders für angehende Aerzte, Cameral- und Oekonomen. Mit Kupfern. ib. 1783. Hlbfrzbd.

Nr. 2263. l'An deux mille quatre cent quarante. Londres. 1771. Broch.

2264a. Laurentii, Jac. Prodiga Jesuitarum Liberalitas in vocibus universalibus. Amsterd. 1618.

2264b. Marsilii, Patav. Defensor Pacis rationem ac modum Franckf. 1612. Pgtbd.

2265. Lemnii, Levini. de occultis Naturae miraculis. Lib. IV. Col. Agr. ap. J. Birckmanum. 1573. Pgtbd.

2266a. Lullii, Raym. Libelli aliquot Chemici. Basil. per Petr. Pernam. 1572. Der Titel beschmutzt.

2266b. Ejusd. Testamentum. item ej. Compendium Animae Transmutationes artis Metallorum. Col. Agr. ap. J. Birckman. Pgtbd.

2267. Lullii, Raym. de Secreti di Natura. Mit Kupfern. Lib. II. acced. Alberto Magno de cose minerali et metalliche. Lib. V. Vinegia. 1557. Pgtbd.

2268. Ejusd. Ars Magna Generalis et Ultima. Franckf. Typis. Joan Saurii. 1596. Pgtbd. Der Titel beschrieben.

2269. Machiavelli, Nicol. Oeuvres. nouv. edit. augmenté de l'Anti Machiavel et d'autres piéces. T. I—VI. à la Haye. 1743. In 6 Bde. gehef.

2270. Machiavelli, Nicol. il Principe al Magnifico Lorenzo de Medici. Vineg. 1537. Pdlbd. Erste und seltene Ausgabe.

2271. Examen du Prince de Nicol. Machiavel, avec des notes historiques et politiques. à la Haye. 1741. Frzbd.

2272. Discours contre Nicol. Machiavel sur les Moyens de bien gouverner. P. I—III. (Paris.) 1579. In 1 Pgtbd.

2273. Anti-Machiavel, aus dem Französischen übersetzt. Goetting. 1741. Pdlbd.

2274. Mako, Paul, physikalische Abhandlung von den Eigenschaften des Donners. Wien. 1778. Pdlbd.

2275. Mantuae, M. Polymathia. Venet. app. Fr. Camocium. 1558. Pgtbd.

2276. Le Manuel des Artistes et des Amateurs, ou Dictionnaire historique et mythologique. T. I—IV. Paris. 1770. In 4 Pdlbden.

2277. Massuet, Pierre. la Science de Personnes de Cour, d'Epée et de Robe. Mit Kupfern von B. Picart, Folkeme etc. T. I—VII. avec le Supplem. en. II. Vol. Amsterd. 1752. et seq. 17 Pdlbde. geheft.

2278. Maynwaringio, Eduard. Historia et Mysterium Luis. Venereae. Franckf. 1675. Pgtbd.

2279. Messia, Bietro della Selva di varia Lettione. Part. V. in Veuet. 1574. Pgtbd. Seltene und vollständige Ausgabe, nam. C. IX. Lib. I. Io. Papissæ fit mentio. Vogtio ignota. p. 465.

2280. Mirabeaud, M. Systême de la Nature. Vol. I—II. Londres. 1770. In 2 Bde. geheft.

2281a. Miscellanea Questiones, nunc primum in lucem emissae. Venet. 1550.

2281b. Merulae, Gaudent. Memorabilium. ib. 1550.

2281c. Veritatis Redeviva Militia. Mit 1 Holzschnitt. ib. 1549. Selten.

2281d. Vivis, Io. Lud. Introduct. ad Sapientiam etc. Antwerp. 1531. Pgtbd.

2282. Montaigne, Mich. Essaias. Liv. I—II. Bourdeaux. 1580. In 1 Pgtbd. Erste sehr seltene Ausgabe.

2283. Montani, I. B. In tertium primi Epidemiorum sectionem Explanationes. Venet. 1554. Der Titel ohne Nachtheil beschädigt.

2284. la Morale pratiqué des Jesuites. T. I. et II. Mit Kupfern. à Cologne. 1669 et 1683. Pgtbd.

2285a. Murmelii, Joan. Papa puerorum libellus plane aureus. Mogunt. ap. Juon Schœffer. 1543. Unterstrich.

2285b. Vocabula, rei numariae Ponderum et Mensurarum Graeca, Lat. Ebraica quorum intellectus omnibus necessarius est Wittenb. 1552. Pgtbd.

2286. Naogeorgo, i. e. T. Kirchmair, Regnum Papisticum, in quo Papa cum suis membris, vita, fide describuntur, distinctum in. Lib. IV. Friburg. 1550. Hornbd. Selten. Vogt. p. 482. Buname. p. 114.

2287a. Neuhusii, Edonis, Divinatio sacra et profana. Libri III. Amsterd. 1658.

2287b. Ejusd. . . . Fatidica sacra, sive de Recta futurorum præsensione. Lib. III. ib. eod. 1658. Pgtbd.

2288. Nouvelles Vues sur le Systéme de l'Univers. à Paris. 1751. Broch.

2289. Nuptiæ Parisianae. s. l. 1572. Pdlbd.

2290. Oeuvres du Philosophe Bienfaisant. (le rois Stanislaus d. P.) T. I—IV. Leipz. 1764. In 2 Frzbden.

2291a. Palaeoto, Gabr. de bono Senectutis. Antwerp. 1598.

2291b. Szegedinus, Steph. Speculum Pontificium Romanor. Basil. 1585. Pgtbd.

2292. Passeri, Joh. Bapt. Leben der Maler, Bildhauer und Baumeister, welche in Rom gearbeitet haben, und in

den Jahren 1641—1673. gestorben sind. Aus dem Ital. übersetzt. Dresd. und Leipz. 1786. Broch.

Nr. 2293. Paulini, Chr. Franc. Nucis Moschatae curiosa descriptio. Franckf. und Leipz. 1704. Pdlbd.

2294. Patritio, Franc. Il Sacro Regno de vera Felicita del Principe. Lib. IX. Venet. 1569. Pgtbd. Selten.

2295. Peucerus, Casp. de Praecipuis divinationum generibus. Franckf. 1593. Pgtbd.

2296. Piles, M. Cours de Peintures par principes. Mit Kupfern. Paris. 1708. Pdlbd.

2297. Philaletha, Eugen. Magia Adamica. Lips. 1735. Pdlbd.

2298. Pluquet, L'abbe. De la Sociabilité. T. I—II. Yverdon. 1770. In 1 Bd. gehef.

2299. Pomary, P. V. Articella. Am Schlufs: Lugduni. p. Ant. de Ry. 1525. Hornbd. Titel beschrieben und hie und da wasserfleckig.

2300. Portae, J. B. Menschliche Physiognomy. Mit Holzschn. Franckf. 1597. Pgtbd. mit Claus.

2301. Portae, J. B. Magiae Naturalis. Lib. XX. Franckf. ap. A. Wecheli. 1597. Pgtbd. Selten. Freytag. Appar. III. p. 157.

2302. Possevino, M. Ant. Libro nel quale s'insegna a conoscere le cose pertinenti all' honore. Lib. V. In Vineg. app. G. Giolito. 1564. Pgtbd.

2303. Les Princesses, Malabares, ou le Célibat Philosophique. Amsterd. 1735. Frzbd. Lib prohib. et damnat. Freytag. An. p. 711. (attribué à l'abbé Lenglet du Fresnoy.)

2304. Quercetano, Jos. Pestis Alexicacus, sive Luis Pestiferae fuga. Paris. ap. Cl. Morellum. 1608. Pgtbd.

2305. Quilleti, Clausd. Callipædia, seu de pulchræ prolis habendae ratione Poema didact. Paris. 1709. Gehef.

2306. Ranzovii, Heinr. Tract. Astrologicus de Genethliacorum thematum judiciis. Franckf. 1633. Pgtbd. Selten. B. Salth. p. 522.

2307. Recherches, philosophiques sur la necessité de s'assurer par soi même de la verité sur la certitude de nos connoissances et sur la nature des étres. Rotterd. 1743. Geh.

2308. Recueil de Descriptionis de Peintures et d'autres ouvrages fait pour le Roy. Paris. 1689. Frzbd.

2309. Renoult, H. Begebenheiten der Madona und des heil. Francisci von Assisi. Mit Kupfern. Cöln. 1736. Pg. RuEbd.

Nr. 2310. Robinson-Crusoe, (la Vie et les Aventures.) Vol. I — II. Mit Kupfern von B Picart. Amsterdam. 1727. In 2 Frzbden.

2311. Rousseau, J. Jacq. Oeuvres completes. T. I — XXX. au Deux-Ponts. 1782. In 30 Hlbfrzbden.

2312. Refutation du nouvel Ouvrage de J. J. Rousseau, intitule Emile. à Paris. 1763. Broch.

2313. Sandii, Christ. de origine Animae. Cosmopoli. 1671. Selten. Vogt. p. 601. Gehef.

2314a. Soranzo, Giov. l'Idea del Cavaliero. P. I—II. Milano. app. P. M. Locarni. 1609.

2314b. Albergati, Fabio. del Modo de Ridurre à pace l'inimicitie private. Venet. 1614.

2314c. Massa, Ant. Contra l'uso de Duello. In Venet. p. M. Tramezino. 1555. Pdlbd.

2315. Susenbrotii, Joan. Grammaticæ artis institutio. Ravenspurg. 1535. Hornbd. mit Papier durchschossen. Der Titel etwas beschrieben.

2316. Trattato del Giuoco della Palla, di Mes. Ant. Scaino. Mit Kupfern. Venet. app. Gab. Giolito. 1555. Pgtbd. Sehr selten. Freytag. Annal. p. 812. Goetz. II. p. 40.

2317. Tricassi, C. Super Chyromantiam coclytis ad Federicum Gonzagha Mantuæ Marchionem. Am Schlufs: Venet. 1523. Lederbd. Erste Ausgabe. Edit. II. vid. Vogt. p. 689. Einige Blätter fleckig.

2318. Vallo libro continente appertinente a Capitanii, ritenere et fortificare una citta con bastioni etc. Mit Kupfern. Venet. 1550. Pgtbd. Einige Blätter beschmutzt.

2319. Versuch einer Anleitung zur Sittenlehre. 1r 2r Bd. Berlin. 1786. In 2 Bden. Broch.

2320. Versuch einer Beschreibung der K. K. Schatzkammer zu Wien. Nurnb. 1771. Pdlbd.

2321. Vidae, M. Hier. Dialogi de Rei Publicæ dignitate. Cremona. 1556. Pgtbd.

2322. Viret, Pierre. le Monde à l'Empire et le Monde Demoniacle, fait par Dialogues. à Genev. 1579. Pgtbd.

2323a. Willichii, Jod. Erotematum dialectices. Lib. III. Argent. ap. Cratonum Mylium. 1544.

2323b. Sturmii, Joan. de Demonstratione. Lib. I. et partitionibus Dialecticis. Lib. IV. ib. ap. Ribelii. 1543. Hornbd. mit Clausur.

2324. Voet, Joh. de Familia Erciscunda liber singularis. Ultraj. 1684. Pgtbd.

2325a. Wangen, Peter de. Physiognomia Jesuitica. Lugd. 1690.

Nr. 2325b. Verone, F. Jesuita sicarius, hoc est Apologia pro J. Castello et pro patribus, ac scholasticis Soc. Jesu contra Edictum Parlamenti Parisiis Lugd. 1611. Pdlbd.

2326. Willis, Thom. de Fermentatione. Hag. Com. 1662. Pgtbd.

2327. Zeidlers, Joh. Gotfr. Pantomysterium, oder von der Wünschel-Ruthe. Mit einer Vorrede von L. Thomasens. M. Kupf. Halle. 1700. Pgtbd. D. Titel etwas unrein.

In Duodecimo.

2328a. Accords, S. (i. e. Estienne Taburot.) Bigarrures et touches, avec les Apophthegmes du Sr. Gaulard. à Poitiers. par Jan Bauchu. 1615.

2328b. Les Escraignes Dijonnoises par le Sieur des Accorts. ib. par Jean Martin. 1610. Pgtbd. Selten. Vogt. p. 3. Freytag. Annalect. p. 3. Pgtbd.

2329a. Admiranda rerum admirabilium enconomia. Mit Kupfern. Noviomagi Batav. 1617.

2329b. Petroni, (Arbitri.) Satyricon. Amsterd. 1663. Pgtbd.

2330. Agrippae, H. C. de Incertitudine et Vanit. Scientiarum. 1564. s. l. Lederbd. Fleckig.

2331a. Ejusd. . . Armatæ militiæ equitis aurati Orationes X. Col. 1535.

2331b. Giacone, (Alfonso) de Signis Sanctissimae Crucis. Mit Kupfern. Roma. 1591. RuEbd.

2332. Alberti, (Magni) de Secretis Mulierum, Argent. 1601. Pgtbd. Selten.

2333a. Alcandre Frustré, (Le grand) ou les derniers efforts de l'amour et de la vertu à Montauban. 1719.

2333b. Le Divorce Royal, ou Guerre civile dans la famille du grand Alcandre. Colog. P. Marteau. 1692. Selten. Dict. Bibliograph. I. p. 239. Pgtbd.

2334. Aller Practic Grofsmutter. Die dickgebrokte Pantagruelinische Btrugdicke, Prokdik, oder Pruchnastikaz, Lastafel, Baurenregel und Wetterbüchlein etc. Mit Holzschnitten. Ohne Ort. 1574. Pgtbd.

2335. Amatus Fornacius. Amator ineptus. Palladii. 1633. Pgtbd. Der Titel braun.

2336a. Anonymi, disq. de Statu, loco, et vita animarum postquam discess. à Corporibus etc. s. l. et a. Pgtbd. Selten. Clement. T. I. p. 350.

2336b. Bebelio, Balth. Examen Seriae disquisitionis de Statu, loco, et Vita animarum postquam discess. a Corporibus. Argent. 1671. Pgtbd.

Nr. 2337. Banck, Laur. de Tyrannide Papæ in Reges et Principes Christianos, acces. L. Valla declamatio de falso credita et ementita Constantini donatione. Franeckeræ. 1649. Pgtbd. Selten. Bauer I. p. 47. Bibl. Salthe. p. 420.

2338. Bastwicki, Joh. Flagellum Pontificis et Episcoporum Latialium. Londini. 1641. Pgtbd.

2339. Bechers, Joh. Joach. Närrische Weisheit und weise Narrheit. Franckf. 1682. Pgtbd.

2340. Bordelon, M. Characteres naturels des hommes en cent Dialogues. à la Haye chez Dole 1692. Pdlbd.

2341. Budæo, Guilh. de contemptu Rerum Fortuitarum. Lugd. Bat. 1624. Pgtbd.

2342. L'Enquiridio, O. Manual d' Cauallero Christiano Conpuesto. Am Schluſs: Impresso en Caragoza. 1528. Seltene Uebersetung vom Latt. Werk des Erasmus.

2343. Entretien d'un Européan avec un Insulaire du Royaume du Dumocala. Paris. 1755. Selten. Geheft.

2344. Eryci Puteani. Comus, Argent. 1628. Pgtbd.

2345. Evonymi Philiatri, Thesaurus de Remediis secretis. Mit Kupfern. Lugd. Bat. 1555. Hornbd.

2346. Fecialis Gallus. Franckf. 1689. Frzbd.

2347. Firmiano, Pet. i. e. Zacharias de Lisieux Gyges Gallus, Somnia Sapientis, et Genius Sæculi. Paris. 1665. Selten. In Gallos Satyra. Bauer. I. p. 564.

2348a. Fredro, Andr. Scriptorum seu Togæ et Belli notationum fragmenta. Dant. 1660.

2348b. Zueri, Marci. Emblemata Politica. Mit Kupfern. Amsterd. 1651. Pgtbd.

2349. Garcia, Don. l'Antiquité de Larrons. traduit en françois. Paris. 1623. Geh.

2350a. Gastius, I. de Virginitatis Custodia. Basil. 1544.

2350b. Libellus de lacte, et operibus Lactariis. Authore. C. Gesnero. Tigur. s. a.

2350c. Præfecti, Jac. de diversorum Vini generum Natura Liber cum aliis. Venet. 1559. Pgbd.

2351. Godofredi, Pet. Dialogus de Amoribus. Antwerp. 1553. Hornbd. Selten. Engel. I. p. 66.

2352. Kircheri, Athanas. Magneticum Naturae Regnum. Amsterd. 1667. Pgtbd.

2353. Lavateri, Ludov. de Spectris, Lemuribus Variisq. praesagitionibus. Lugd. Bat. 1659. Pgtbd. Selten. Bibl. Salth. p. 650. fleckig.

2354. Lemnius, Leo, de Miraculis occult. Naturæ. Franckf. 1598. Selten B. G. Thomas. P. II. p. 475.

Nr. 2355. Loredano, Giov. Franc. Pizzarie Academiche. Venet. 1642. Pgtbd.

2356. Magica, de Spectris et Apparationibus Spiritum de vaticiniis divinationibus. Lugd. Bat. 1656. Pgtbd.

2357. Marino, C. la Galleria distinta in Pitture et Sculture. Venet. 1647. Pgtbd.

2358. Pallium exulans, in possesionem restitutum, e Somnio Satyra. accessit Q. Sept. Florentis Tertulliani Apologia pro Pallio. s. l. 1626. Sehr selten. Bibl. Christ. II. p. 291. Die ersten Blätter etwas beschädigt.

2359. Mes Pensées. Londres. 1752. Broch.

2360a. Postelli, Guil. de Universitate Librì duo, Sive Astronomiae doctrinaeve coelestis Compendium. Lugd. Bat. 1635. Engel. I. p. 131. Bibl. Salth. p. 566.

2360b. Ejusd. de Cosmographia Disciplina Lib. II. ib. 1636. Selten. Vogt. p. 550. Pgtbd.

2361. Postelli, Guil. Absconditorum a constitutione mundi clavis, cum append. pro Pace Religionis Christianae. Editore Franc de Monte Amsterd. ap. Janson 1646. Ldbd. Vogt. p. 550.

2362. Rabelais, Franc. Oeuvres. à Lion. 1573. Pgtbd.

2363. Regulae Cancellariae Apostolicae, Inocenti VIII. July II. ac Clementi VII. Am Schluſs: Lugduni excudeb. Fratres Frellonii 1545. Pgtbd.

2364. Theatrum Symphateticum. edit. altera. Amsterd. 1661. Pgtbd.

2365. Tresor de Vertu, ou sont contenues toutes les plus nobles, et excellentes Sentences, de tous les prémiers Auteurs, Hebreux, Grec et Latins. à Lyon par Joan Temporal. 1555. Lederbd.

2366 Valeriani, J. P. pro Sacerdotum barbis Apologia, ad Hypolytum de Medicis cui acceſs. Musonius, Graecus Autor et Hospinianus de rassone comae et barbae Lugd. 1655. Pgtbd.

2367. Vedelii, N. S. Hilarius, seu antidotum contra Tristitiam pro Sancta hilaritate. Lugd. 1632. Pgtbd.

2368. Vivis, J. L. Ad veram Sapientiam introductio, ejusd. Satellitium animi, sive symbola, Principum institutioni potissimum destinata. Mog. ap. Schöffer. s. a. Pgtbd.

Sammlung Elzevirischer und gleichgeachteter Ausgaben.

Sind gröſstentheils sehr gut gehalten.

In 12°. und 24°.

Nr. 2369a. Smithii, T. (Angli.) de Republica Anglorum Lib. III. Lugd. Bat. ap. Elzevir. 1625.

2369b. Respublica sive Status regni Scotiae et Hiberniae. Diversorum Autorum, ibid. ap. Elzevir. 1627. Bgtbd.

2370. Smithi, T. (Angli) de Republica Anglorum libres tres. Lugd. Elzevir. 1630. Pgtbd.

2371. Arnisaei, Henr. Doctrina Politica, sive Aristoteliana. Amsterd. Elzevir. 1651. Pgtbd.

2372. Baudii, Dom. Induciarum belli belgici libri tres. Edit 3. Lugd. Bat. ap. eod. 1629. Pgtbd. Am Rand etwas beschrieben.

2373. Belgii confoederati Respublica. Lugd. Bat. ap. eod. 1629. Pgtbd.

2374. Id. Liber. ibid. 1630. Pgtbd. Am Ende etwas fleckig.

2375. Stranskyz, M. P. Respublica Bojema. Lugd. ap. eod. 1643. Pgtbd.

2376. Busbequii, A. G. Omnia quæ extant. Lugd. Bat. p. eod. 1633. Pgtbd. Sehr selten.

2377. Id. Liber. ib. 1633. Pgtbd.

2378. Cluverii, Phil. Introductionis in universam Geographiam tam Veterem quam novam libri V, c. map. Amsterd. ap. eod. 1661. Pgtbd. Etwas fleckigt.

2379. Contarenii, C. de Republica Venetorum, Libri V. Idem synopsis reip. Venetae et alii de eadem discursus politici. Lugd. Bat. ap. e. 1626. Pgtbd.

2380. Id. Liber. Edit. 2da. ib. ap. e. 1628. Hrnbd.

2381. Corvinii, A. Jus canonicum per Aphorismos strictim explicatum. Amsterd. ap. e. 1651. Pgtbd.

2382. Ejusd. Enchiridium, seu Institutiones Imperiales. ib. ap. e. 1644. Hornbd.

2383. Ejusd. Digesta per Aphorismos. ib. ap. e. 1642. Hornbd.

2384. Cunaei, Pet. de Respublica Hebraeorum. Lib. III. Edit. novis. Lugd. Bat. ap. e. 1632. Pgtbd.

2385. De Regno Daniae et Norvegiae, Insulisque. Lugd. Bat. ap. e. 1629. Pgtbd.

Nr. 2386. Fienii, Thom. de Viribus imaginationis. Tractatus. Edit. 2da. Lugd. Bat. ap. e. 1635. Pgtbd.

2387. Gallia, sive de Francorum Regis, Dominiis et opibus comment. Lugd. Bat. ap. e. 1629. Pgtbd.

2388. — Respublica, sive status regni Galliae diversorum autor. Lugd. Bat. ap. e. 1626. Pgtbd.

2389. Gölnitzii, A. Ulysses, Belgico - Gallicus fidus tibi dux et Achates. Lugd. Bat. ap. Elzevir. 1655. Pgtbd.

2390. Græcorum Respublicae, ab Ubone Emmio descriptae. Lugd. Bat. ap. e. 1632. Pgtbd.

2391a. Grotii, Hugo. de Mari Libero, et P. Merula de Maribus. Lugd. Bat. ap. e. 1633.

2391b. Jannotii, Donat. Dialogi de Repub. Venetorum. ib. ap. e. 1631. Pgtbd.

2392a. Grotii, Hugo. Epistolae ad Gallos. Lugd. Bat. ap. e. 1648. Unterstrichen.

2392b. Schoockii, Mart. de Figmento legis Regiae Epistola. Groening. aq. Cölleni. 1661. Pgtbd.

2393. Gyllii, P. de Bosphoro Thracio. Lib. III. Lugd. Bat. ap. Elzevir. 1632. Pgtbd.

2394. Hegenitii, Gotfr. Itinerarium Frisio Holandicum et A. Ortellii Itinerarium Gallo - Brabanticum. Lugd. Bat. ap. e. 1630. Pgtbd. Der Titel etwas beschrieben.

2395. Helvetiorum Respublica diversorum Autorum. Lugd. Bat. ap. e. 1627. Pgtbd.

2396a. Hispania, sive de Regis Hispaniae Regnis et opibus, Commentarius. (edit. J. de Laet.) Lugd. Bat. p. e. 1629.

2396b. Gallia, sive de Francorum regis dominiis et opibus, Commentarius. ib. p. e. Pgtbd.

2397. Campanella, T. de Monarchia Hispanica, Edit. novis. Lugd. Bat. ap. e. 1653. Pgtbd.

2398. Respublica et Status regni Hungariae. s. l. p. eod. 1634. Pgtbd.

2399. Jannotii, Donat. Dialogi de Repub. Venetorum. Lugd. Bat. ap. e. 1632. Pgtbd.

2400. Leonis, Joan Africanii. Africae Descriptio. Lib. IX. Lugd. Bat. ap. e. 1632. Pgtbd.

2401. Satirae duae Hercules tuam fidem sive Munsterus Hypobolimaeus et Virgula divina. Lugd. Bat. p. eod. 1617. Pg. RuEbd.

2402. Pastorii, Joach. Aulicus inculpatus, ex Gallico auctoris anonymi traductus. Amsterd. p. e. 1644. Pgtbd.

2403. Persia, seu Regni Persici Status. Mit Kupf. (Edit. P. de Laet.) Lugd. Bat. p. e. 1633. Pgtbd.

Nr. 2404. Perezii, Ant. Institutiones Imperiales erotematibus distinctae. Edit. 6a. Amsterd. p. e. 1647. Pgtbd.

2405. Id. Liber. Edit 7a. Ibid. a. e. 1652. Pgtbd.

2406. Id. Liber. Edit. 9a. ib. p. e. 1662. Pgtbd.

2407. Portugallia, sive de Regis Portugalliae Regnis et Opibus Commentarius. Lugd. Bat. p. e. 1641. Pgtbd. Selten.

2408. De Principatu. Italiae, Tractatus varii. Lugd. Bat. ap. e. 1628. Pgtbd.

2409. Id. Liber. Edit. 2a. ib. p. e. 1631. Pgtbd.

2410a. De Principatu. Italiae, Tractatus varii. Lugd. Bat. ap. e. 1628.

2410b. Contarenii, Casp. de Republica Venetorum libri V. Edit. 2a. ib. p. e. 1628. Pgtbd.

2411. Principum et Illustrium virorum epistolae. Amsterd. ap. Elzevir. 1644. Pgtbd.

2412. Respublica, sive Status regni Poloniae, Lituaniae, Prussiae, Livoniae. Lugd. Bat. ap. e. 1627. Pgtbd.

2413a. Id. Liber. ib. p. e. 1642.

2413b. Russia seu Moscovia itemque Tartaria, Commentario topographico atque politico illustrata, ib. a. e. 1630. Pgtbd.

2414. Respublica et Status Imp. Romano-Germanici. T. I—II. Lugd. Bat. ap. e. 1634. In 1 Pgtbd.

2415a. Respublica, sive Status Regni Scotiae et Hiberniae. aut. Lugd. Bat. ap. e. 1627.

2415b. — sive Status regni Poloniae, Lituaniae, Prussiae, Livoniae. ibid. a. e. 1627. Pgtbd.

2416. Russia, seu Moscovia, itemq. Tartaria, Commentario topographico. Lugd. Bat. ap. e. 1630. Pgtbd.

2417. Sleidanii, J. de Quatuor Summis Imperiis, lib. III. postr. Edit. Lugd. Bat. ap. e. 1631. Pgtbd.

2418. Id. Liber. ib. ap. e. postr. Edit. 1655. Pgtbd.

2419. Id. Liber. Amsterd. postr. Edit. ap. e. 1654. Lederbd.

2420. Id. Liber. ib. ap. e. postr. Edit. 1678. Pgtbd.

2421. Scriverius, P. Respublica Romana. Lugd. Bat. ap. e. 1629. Pgtbd.

2422. Sehonbornerii, Georg. Politicorum. Lib. VIII. Amsterd. ap. e. 1642. Pgtbd.

2423. Simlerii, Josia. Vallesiae et Alpium descriptio. Lugd. Bat. ap. e. 1633. Pgtbd.

2424a. Sprecherii, F. Rhetia ubi eius verus situs, Politia, bella, foedera etc. describuntur. Lugd. Bat. ap. e. 1633.

{ Nr. 2424b. Respublica et Status Hungariae. ib. ap. e. 1634. Pgtbd.

{ 2425a. Suecia, sive de Suecorum Regis dominiis et opibus Commentarius. Lugd. Bat. ap. e. 1631.

2425b. Russia, seu Moscovia. itemq. Tartaria Commentarii. ib. ap. e. 1630. Pgtbd.

2426. Suecia, sive de Suecorum Regis Dominiis et opibus. Lugd. Bat. ap. e. 1633. Pgtbd.

2427. Turcici Imperii Status, seu Discursus varii de Rebus Turcarum. Lugd. Bat. ap. e. 1630. Pgtbd.

2428. Varenii, Bernh. Geographica generalis in qua affectiones generales Telluris explicantur. Amsterd. ap. e. 1671. Pgtbd.

2429. Verii, Joh. Bapt. Rerum Venetarum Lib. IV. Amsterd. ap. e. 1644. Pgtbd.

2430. Ubonis, Emmii. Respublica Graecorum. Pars 2da. Amsterd. ap. e. 1644. Pgtbd.

2431. Arabia seu Arabum vicinarumque gentium Orientalum leges, ritus etc. instituta et historia. Amsterd. ap. Jansonium. 1633. Pgtbd.

2432. Crucii, J. Mercurius Batavus sive Epistolarum Libri V. Amsterd. ex offic. Jansonia. 1647. Pgtbd.

{ 2433a, Cunaei, Pet. Respublica Hebraeorum Libri III. Edit. nov. Amsterd. ap. Jansonium. 1666.

2433b. Bertramus, B. C. de Republica Ebraeorum recens. Const. l'Empereur ab Oppijk. Lugd. ap. Maire 1651. Pgtbd.

2434. a Lapide, Hypol. Dissertatio de Ratione Status in Imperio nostro Romano Germanico. Freyst. 1647. Pgtbd.

{ 2435a. Martinii, M. R. P. de Bello Tartarico, historia. Mit Kupfern. Amsterd. ap. Janson. 1655.

2435b. Betlenii, Joan. Rerum Transylvanicarum. Lib. IV. s. l. 1664. Pgtbd.

2436. Pastorii, Joach. Flori Polonici seu Polonicae historiae, epitome nova. Edit. 2da. Lugd. Bat. ap. F. Hegerum. 1642. Pgtbd.

2437. Postellii, Guil. de Republica Atheniensium acces. A. Thysii Discusus politicus de eadem materia. Lugd. Bat. 1645. Pgtbd.

2438. Respublicae Achaeorum et Veientium a Mart. Schookio. Traj. ad Rh. 1644. Pgtbd.

2439. — — Lutzenburgensis, Hannoniae, Namurcensis. Amsterd. ap. Blæu. 1633. Pgtbd.

Nr. 2440. Respublicae Moscoviae et Urbes. Lugd. Bat. ex offic. Joh. Maire. 1630. Pgtbd.

2441. — Hollandiae et Urbes. ib. ap. e. 1630. Pgtbd.

2442. Roma Illustrata. Mit Kupfern. Lugd. Bat. ap. Fr. Moyard et A. Wyngaerde. 1645. Pgtbd.

2443. Sigonii, de Republica Hebraeorum. Mediob. ap. J. Goreé. 1676. Pgtbd.

2444a. Sincerii, Jodoc. Itinerarium Galliae cum Appendice de Burdigala. Lugd. Bat. 1596. D. Titel befleckt.

2444b. Grasserii, J. de Antiquitatibus Nemausensibus, Dissertatio. Ibid. 1618. Pgtbd.

2445. Toppelinii, Laur. Origines et Occasus Transsylvanorum. Mit Kupfern. Lugd. 1667. Pgtbd.

2446a. Werdenhagen, Joh. Angeli. Introductio in omnes Respublicas, sive Politica Generalis. Amsterd. ap. Janson. 1632.

2446b. Eiusd. XL. Quaestiones explicatae. ib. Pgtbd.

2447. Id. Liber. Amsterd. ap. G. Blæu. 1632. Pgtbd.

2448. Werdenhagen, Joh. Angel. de Republicis Hanseaticis. T. I—IV. Lugd. Bat. ex offic. Joan Maire. 1531. In 3 Pgtbden.

2449. Simleri, J. Vallesiae et Alpium descriptio, Lugd. Bat. ap. Elzevir. 1633. Pgtbd.

2450. Turcici Imperii Status, seu Discursus de rebus Turcarum, Ibid. 1630. Pgtbd. mit Claus.

2451. Respublica sive Status regni Scotiae et Hiberniae. Ibid 1627. Pgtbd.

2452. — — sive Status regni Scotiae et Hiberniae. Ibid. 1627. Pgtbd.

2453. Corvini, A. jus Canonicum. Amst. Elzevir 1651. Pgtbd.

2454. Smith, T. de Republica Anglorum libri tres Lugd. Bat. Elzevir 1625. Pgtbd.

2455. Gölnitzl, A. Vlysses belgico-gallicus. Amsterd. Elzevir. 1655. Pgtbd.

2456. Turcici Imperii status, seu Discursus Varii de rebus Turcarum, Lugd. Elzevir. 1630. Lederbd.

2457. Respublica sive Status regni Scotiae et Hiberniae, Lugd. Elzevir. 1627. Hornbd.

2458. a Lapide, H. Dissertatio de ratione status in Imperio nostro Romano-Germanico, Freistadt 1647. Pgtbd.

Anhang.

In Folio.

Nr. 2459. Acciacolii, P. D. Historia Fiorentina tradotta per lui in vulgare, s. l. 1476. b) Poggio, P. I. Historia Fiorentina, di lat. in Lingua Fiorentina Avinegia. 1476. Holzbd. mit Claus. Sehr schöner Druck und vorzüglich erhaltenes Exemplar.

2460. Beroaldi, P. Commentarii Caesaris, Bononiae 1504. Holzbd. Einige Bögen etwas am Rand beschrieb.

2461. Bibliothecae Poemerianae 1623. Im Manuscript. Pgtbd.

2462. Caelii, L. Antiquarum lectionum Commentarios, Lib. XVI. Venet. ap. Aldus 1516. Holzbd. Sehr schönes Exemplar unbedeutend am Rand beschrieben.

2463. Compendium sive Breviarium primi Voluminis annalium sive historiarum, de origine regum et gentis Francorum, mit einem schönen Holzschnitt, Mainz bei Schöffer 1462. b) Jornandes de rebus Gothorum. Paulus Diaconus Foroiuliensis de gestis Langobardorum, mit 1 Holzschnitt. Am Schlufs gedruckt zu Augsburg bei I. Müller 1515. Pdlbd.

2464. Cantionum, nova ac diversimoda sacrarum, Compositio, septima vox. Viennae. 1613. Pgtbd.

2465. Doppelmayr, I. G. histor. Nachricht von den Nürnbergischen Mathematicis und Künstlern. Nürnberg. 1730. Pg. RuEbd.

2466. Apianii, P. Inscriptiones sacro sanctae vetustatis, mit vielen Abbildungen. Ingolstadt 1534. Pgtbd.

2467. Formulae Concordiae 1576. im Manuscript. Pgtbd.

2468. Columellae, A. Opera commentar. D. P. Beroaldi Bonon. 1504. Holzbd.

2469. Hockers, I. L. Hailsbronnischer Antiquitäten-Schatz. Mit Kupfern. Onolzb. 1731. Pg. RuEbd.

2470. Nauclerii, I. Chronicarum Historiarum Primum et Secundum Volumen. Tübingen 1514 et 1516. In 2 Holzbde. mit Clausur.

2471. la Gallerie du Palais du Luxemburg peint par Rubens, dessinée par le S. Nattier, et gravée par les plus illustres graveurs du Tempe compl. Paris 1770. Pdlbd. Unten am Rand einige Blätter ohne Nachtheil wasserfleckig.

Nr. 2472. Lauri, I. Antiquae urbis splendor. Mit 166 Abbildungen. Roma 1612. Pgtbd.

2473. Scheuerli, D. C. Elegans atque erudita Disputatio: cum defensione communis intellectus, s. l. 1500. Geheft.

2474. Novellarum Constitutionum, D. N. Justiniani, quae exstant et ut exstant, Volumen. Appositi sunt item Canones sanctorum Apostolorum per Clementem in unum congesti. G. Holoandro interprete Norimb. 1531. Holzbd. mit Clausur.

2475. Orosii, P. Historiarum initium ad Aurelium Augustinum, Lib. VII. Venet. 1499. Pdlbd.

2476. Plynii, C. secundi, Naturae historiarum libri XXXVII. e castigationibus Hermolai Barbari quam emendatissime editi. Hagenoae 1518. Hornbd. Der Titel befleckt und hie und da beschrieben.

2477. Preifslers, J. D. Zeichenbuch 1r Theil. Nürnb. 1740. Pdlbd.

2478. Procopii Caesariensis de rebus Gothorum, Persarum ac Vandalornm, Lib. VII. una cum aliis mediorum temporum historicis, quorum catalogum sequens indicabit pagina. Bas. ap. Hervagen. 1531. Hornbd. mit Claus.

2479. Idem Liber. Bas. ap. Hervagen. 1531. Holzbd. mit Clauf.

2480. Reformation der Stadt Nürnberg, gedruckt durch Anthonien Koberger. A. 1484. Ldrbd. m. Claus.

2481. Reformazion der Stadt Nürnberg. Gedruckt durch Hieron. Holtzel. A. 1503. b) das Buch des heyligen Römischen Reichs vnnd erhallttunge. Ohne Ort und Jahr. Lederbd. mit Claus.

2482. Ryd, D. V. A. Catalogus annorum et principum geminus ab homine condito, usque in praesentem, a nato Christo usq. ad. 1540. annum deductus et continuatus. Bern. 1540. Pdlbd.

2483. Sandrats, J. teutsche Academie der Bau- Bildhauer- und Maler-Kunst, 6r Bd. in 3 Abtheil. Mit vielen Kupfern. Nürnb. 1773. Ungebunden.

2484. Sigonii, C. Fasti Consulares, ac triumphi acti a Romulo rege usque ad Ti. Caesarem. Ejusdem in Fastos, et Triumphos id est in universam Romanam historiam Commentarius. Venet. Aldus 1556. Sehr schön.

2485. Spenerii, P. J. Historia Insignium illustrium seu Operis heraldici, Pars specialis. Mit vielen Wappen. Franckf. 1680. Pgtbd.

Nr. 2486. Suetonius cum Commentario P. Beroaldi Bononiae 1493. Holzbd. Am Rand beschrieben.

2487. Summaria über das Alte und Neue Testament. Mit schönen Holzschnitten. Frankf. 1567. Hornbd. mit Claus. Anfang und Ende defect.

2488. Polybii, Historiarum Libri V. opera Vincentii Obsopoei in lucem editi. Idem Ladini Nicolao Perotto Interprete. Hag. per Secerium 1530. Pgtbd. Etw. wasserfleck.

2489. Stamm-Register der von Behaimischen Familie, vom Jahr 1187 — 1737. auf 4 Bogen geschrieben.

2490. Desgl. der Familie von Haller vom Jahr 1198 bis 1739. auf 9 Bögen geschrieben, roh.

2491. Desgl. der Familie Hirschvogel vom Jahr 1365 — 1576. auf 1 Bogen geschrieben.

2492. Desgl. der Familie von Holzschuher, vom Jahr 1332 — 1738. auf 9 Bögen geschrieben.

2493. Desgl. der Familie von Löffelholz, vom Jahr 1229 — 1736. auf 11 Bögen geschrieben.

2494. Desgl. der Familie von Scheurl, vom Jahr 1385 — 1736. auf 6 Bögen geschrieben.

2495. Desgl. der Familie Tetzel, vom Jahr 1311 — 1727. auf 5 Bögen geschrieben.

2496. Desgl. der Familie von Tucher vom Jahr 1260 — 1727. auf 16 Bögen geschrieben.

2497. Desgl. der Familie Tautenberger, genannt Stürstab, vom Jahr 1130 — 1507. auf 1 Bogen geschrieben.

2498. Desgl. der Familie von Gugel, vom Jahr 1300 bis 1646. auf 1 Bogen geschrieben.

2499. Desgl. der Familie von Stromer, vom Jahr 1323 — 1736. auf 3 Bögen geschrieben.

2500. Desgl. der Familie Stockamer, vom Jahr 1459 — 1739. auf 1 Bogen geschrieben.

2501. Desgl. der Familie von Volckamer, vom Jahr 1330 — 1730. auf 3 Bögen geschrieben.

2502. Desgl. der Familie Voit, vom Jahr 1348 bis 1679. auf 1 Bogen geschrieben.

2503. Desgl. der Familie von Waldstromer, v. Jahr 1197 — 1757. auf 3 Bögen geschrieben.

In Quarto.

2504. Anmerkungen über die Geschichtserzehlung der nach Absterben Herzog Georg des Reichen in Baiern entstandenen Kriege v. d. Stadt Nürnberg usurpirten Städte, Aemter und Märkte. Nürnb. 1792. Cehef.

Nr. 2505. Aufsschreiben an den Kaiser von dem Rat der Stadt Augsburg, Abthuung der päbstischen Mefs, und anderer Ceremonien. 1537. Gehef.

2506. Aynung, die newen Järig, des löblichen Kayserlichen Bundts. Ingolst. 1535. Gchef.

2507. Bäbstlicher heiligkeit sampt Römischer keiserl. Majestät, auch anderer kristlichen Kunig vnd Fürsten botschafften anschlag wider d. Türken. 1518. Gehef.

2508. Brentz, J. Türcken Büchlein. Wie sich Prediger und Leien halten sollen, so der Türck d. deutsche Land überfallen würde. Wittenb. 1537. Gehef.

2509. Calvini, J. Epistolae duae, de rebus hoc saeculo cognitu apprime necessariis. Bas. 1537. Gehef.

2510. Caro, A. delle Lettere familiari, Vol. 1 et 2. Venet. 1581. Pgtbd. Die ersten Bögen beschädigt.

2511. De inclito atq. apud Germanos rarissimo actu eccless. Aug. 1518. Gehef.

2512. Dyalogue d'un merveilleux parlement, fait pas loing de Trient sur le chemin de Rome, d'un Abbé, Curtisant du Dyable, all encontre le bon pape Adrian 1522. 2) Vocabulario par apprendre franches, espannoly, flamincq. Antw. 1520. Gehef.

2513. Fabri, A. Conjecturarum juris civilis libri tres. Lugd. 1581. Pgtbd.

2514. Francisci, E. Leben und tapfere Thaten der allerberühmtesten See-Helden von Colombo bis Ruyter, mit vielen Kupfern. Nürnb. 1681. Pdlbd.

2515. Fürers, C. Reisebeschreibung in das gelobte Land, mit Kupfern. Nürnberg 1646. Pgtbd.

2516. Gespräch im Reiche der Todten, 11. bis 19. Stück, mit Plänen. Franckf. 1758—59. Pdlbd.

2517. Gheyn, J. Waffenhandlung von den Röhren, Musquetten und Spiessen, deutsch und franz. Mit 117 illum. Holzschnitten. Franckf. 1609. Pgtbd.

2518. Les Heros de la Ligue, ou la procession monacale, in 24 Portraiten. Paris. 1691. RuEbd. Sehr selten. Vogt. p. 339.

2519. Hic subnotata continentur, Vita M. Catonis, Sextus Aurelius de vitis Caesarum, Benevenutus de eadem re, Beroaldi et Vuolphii disceptatio, de nomine imperatorio Epitomae rerum Germanicarum ad nostra tempora. Argent. 1500. Gehef.

2520. In hoc libello continentur tres tractatuli. Aequinatis T. de mirabili quidditate efficacia venerab. sacramenti eucharistie: Nicolai de Lyra de idoneo ministrante

et suscipiente idem sacramentum. ejusd. docti collector. de expositione dominicae orationis s. l. et anno.

Nr. 2521. In disem biechly wirt heyter anzeigt und verstand geben, wie viel Ertzbistum-bistum herzogthum, grafschafften in der edlen Cron zu Frankrych erfunden und gregirt werden etc. a. d. Franz. Basil. 1536. Gehef.

2522. Karnöffel, Ein frage des gantzen heiligen Ordens der Kartenspieler, an das Concilium zu Mantua. 1537. Gehef.

2523. Lebens-Lauff, ehn lustigk, und artigk Avantur die ehne Deutsch Franzofs aht in der Welt passsir. 2 Theile. Mit Kupfern. Leipzig. 1728. In 1 Pdlbd.

2524. Leupoldi, Compilatio de astrorum scientia decem continens tractatus. Mit Kupfern. Aug. 1489. Pgtbd.

2525. Luthers, D. M. Zwo schöne tröstliche Predigt zu Smalkalden gethan. Wittenb. 1537. Gehef.

2526. Magini, J. A. Geographiae, tum veteris tum novae, Volumina duo. Mit Charten. Arnh. 1617. Pgtbd.

2527. Melanchthon, P. die Hauptartickel und furnemesten punct der gantzen hayligen Schrift, a. d. Latein. s. l. et anno.

2528. Musicae, id est, artis canendi libri Duo Autor S. Heyden. Norimb. ap. Petreium 1537.

2529. Orationes breves expliciunt, auf Pergament geschrieben in 32 Blättern. Holzbd.

2530. Ordnung und leuterung bei den eltern Herren sambt dem Aufsschufs des Rats der Stat Nuremberg, beschlossen des Tanzens und Annklopfens halben, auff dem Rathhaus etc. wie solches hinfüro bestendicklich soll gehalten werden etc. 1556. 16 Pergamentblätter enth. geschrieben.

2531. Plutarchi Chaeronei de primo frigido. Paris 1552. Pdlbd. Der Rand beschrieben.

2532. Plyniani Indicis. Prima pars, editi per J. Camerten. Vienna. 1514. Hlzbd. mit Claus.

2533. Poesies diverses, par le roi Frederic II. Berl. 1760. Frzbd.

2534. Pool, M. Cabinet de l'art de sculpture par le fameux sculpteur F. van Bossuit executé en Yvoire, ou Ebauché en terre, gravées d'aprés les desseins de Bareut Graat. 103 Abbild. enthalt. Amst. 1727. RuEbd.

2535. Quivi e Descripto, quello ha exequire lo oratore del Pontifice in la sua legatione da esser exposta, in el concilio, over dieta de Norimbergo cominciata del Anno 1522. et compita lanno sequente. s. l. et a.

Nr. 2536. Sansouinii, F. Chronologia del Mondo divisa in tre libri, Venet. 1580. Pgtbd.

2537. Id. del Governo de regni et delle republiche antiche et moderne Libri XXI. Venet. 1567. Pgtbd. 2) Tatio, G. la Imagine del rettore della bene ordinata citta. Venet. 1573. 3) Id. l'Institutione del Cancelliero. Ibid. 1573. 4) Pigna, G. B. il Principe. Venet. 1561.

2538. Id. del Governo et administratione di diversi regni et republiche cosi antiche come moderne, Libri XXI. Venet. 1578. Lederbd.

2539. Idem liber, Venet. 1588. Pgtbd.

2540. Schori, A. Thesaurus verborum linguae latinae Ciceronianus. Argent. 1570. Pgtbd. Am Ende beschädigt.

2451. Serenissimi atq. invictissimi Portugalliae et Algarbiorum regis literae, ad Paulum III. Pont. Max super insigni victoria, rebusq. feliciter in Oriente gestis. Eboræ 1536.

2542. Sibmachers, J. Wappenbuch, mit 3320 Wappen. Nürnb. 1605. Pgtbd.

2543. Speculum officii misse expositorium. 1495. Geheftet.

2544. Die Stend des hailigen Römischen Reichs, mit sampt allen Churfürsten und Fürsten etc. so zu Augsburg auf dem Reichstag erschienen sind. Augsb. 1518. Gehef.

2545. Spruch und entscheit zwischen gemeyner priesterschafft und der Stadt Wormbs 1509. Gehef.

2546. Summari, ein, der Türkischen Botschafft werbung, an die herrschaft zu Venedig. Venet. 1537. Gehef.

2547. Summario della oratione dello imbasciatore del Turcho alli Signori Venetiani, Taranto 1537. Gehef.

2548. Stettens, P. v. Geschichte der Stadt Augsburg. Frankf. 1743. Lederbd.

2549. Tentzeln, W. E. Medaillen-Cabinet, von Münzen welche die Chur- und Fürsten zu Sachsen haben praegen lassen. Mit Abbild. der Münzen. Dresden. 1705. Frzbd.

2550. Thesaurus sophismatum circa tractatus parvorum logicalium iuxta disputativum processum magistrorum burse Hontis 1495. Gehef.

2551. Il glorioso Triomfo et bellissimo apparatone la felicissima entrata de la Maesta Ces. in la nobilis. Citta di Parthenope. Napol. 1535. 2) Auszug etlicher Meylendischen und Genuesischen frischer Schreiben der Kaiserl. Armata anzug und Kriegsrüstung in Affrica und andere dahin ein schlagende Geschichten betreffend. Nürnb. 1535. Gehef.

Nr. 2552. Ein Bändchen mit Hochzeit- und Leichen-Reden. 1625. Lederbd.

2553. Der Pfaltz hie oben zu Baiern gemeyner Landtschafft von drejen stenden bewilligt und beschlossen Ungeld 1536. 2) il magnifico Triompho fatto alla Duchessa di Milano per G. B. Verini. Milano 1534. und andere geschichtliche Beschreibungen. Holzbd.

2554. Ursachen, so die Chur- und Fürsten auch Stende und Stedte, der bekentnis warhafftiger göttl. und evangel. Lehr, allen Königen etc. durch ir Schreiben zu erkennen gegeben. Smalkalden 1537. Gehef.

2555. Das Wolffgesang. Ohne Ort und Jahr. Geheftet.

2556. Causae, quare synodum indictam a Romano Pontifice Paulo III. recusarint, Principes, Status et Civitates Imperii, profitentes puram et catholicam evangelii Doctrinam. Wittenb. 1537. Gehef.

2557. Wincklers, S. kurtze Ordnung künstlicher und zierlicher teutscher Schriften, auf 8 Pergament Blätter, die Buchstaben mit Gold aufgehöht. 1537. Unbedeutend beschädigt.

2558. Junge, J. zierliche lat. und deutsche Vorschriften, in 8 Blättern auf Pergament, die Buchstaben mit Gold aufgehöht. Ohne Ort und Jahr.

2559. 30 Pergament Blätter, enth. Vorschriften zum Schön-Schreiben.

In Octavo.

2560. Abele, M. Metamorphosis telae judiciariae, Nürnb. 1684. Pgtbd.

2561. Anleitung zu denen curiösen Wissenschaften. Mit Kupfern. Leipz. 1737. RuEbd.

2562. Bartas, S. Suite des Oeuvres de G. de Salluste. s. l. 1596. Pgtbd.

2563. Beiträge zur Kunst- und Literatur-Geschichte, 1s und 2s Heft. M. 3 Abbild. Nürnb. 1822. Pdlbd.

2564. Bibliotheque raisonnée des ouvrages des savans de l'Europe. Tom. XI. Part. I. Amst. 1733. Gehef.

2565. Bodin, J. les six Livres de la Republique. Paris. 1580. Pgtbd.

2566. Borluyt, G. Historiarum memorabilium ex Exodo sequentibusq. libris descriptio. Mit vielen Kupfern zum Theil illum. Lugd. 1558. Pdlbd.

Nr. 2567. Buchenröders, J. N. C. kurze Uebersicht des Sprachen-Gebiets, 1te Lief. Hamb. 1785. Gehef.

2568. Cervantes, M. Histoire de l'admirable Don-Quichotte, trad. de l'Espagnol. Tom. 3me. Paris. 1722. Frzbd.

2569. Crusius, C. Topographisches Post-Lexicon aller Orthschaften der k. k. Erbländer. 1r bis 4r Theil, in 13 Bände, und Haupt. Register 1r 2r 4r 6r und 7r Bd. (der 3te und 5te Register Bd. fehlt.) Wien. 1798. In 14 Halbfrzbden. und in 4 Bänden roh.

2570. Dictionnaire Bibliographique historique et critique des livres rares etc. 4 Tomes. Paris. 1791. In 4 Hlbfrzbden.

2571. Discours sur les Moyens de bien gouverner. 3me Edit. s. l. 1579. Pgtbd.

2572. Der Edelmann. Mit Kupfern. Franckf. 1696. Pgtbd.

2573. Erdbeschreibung, kurze, europ. Staaten. Amberg. 1775. RuEbd.

2574. Eschke, E. A. praktischer Beitrag zum allgemeinen Unterricht für Kinder. 1ler Versuch. Königsb. 1791. Gehef.

2575. Gauhen, J. F. geneal. histor. Adels-Lexicon. Leipz. 1719. RuEbd.

2576. Gemmae, C. Almanach, sive Ephemerides meteorographicae. Anni 1564. Antw. Pgtbd.

2577. Graben, O. ital. teutsches und teutsch italienisches Hand-Lexicon. Leipz. 1731. Pgtbd.

2578. Hausmutterkalender über die jeden Monath vorfallenden vornehmsten Geschäfte der Hausmutter. Leipz. 1781. Gehef.

2579. Der Herr und der Diener. Frankf. 1759. Pgtbd.

2580. Histoire des Rats, p. servir à l'histoire universelle. Ratop. 1738. Pgtbd.

2581. Histoire secrette de la Duchesse d'Hannover. Londres. 1732. Broch.

2582. Historie des menschlichen Herzens, enth. Thomas Jones, a. d. Engl. 7 Theile. Hamb. 1758. In 2 RuEbden.

2583. Hoffmann, F. Tractatus de morbis infantum. Bas. 1741. roh. Davon sind 25 Exempl. vorräthig.

2584. Jerusalems Betrachtungen über die vornehmsten Wahrheiten der Religion. 3 Theile. Frankf. und Leipz. 3 Pdlbde.

Nr. 2585. Lieder, geistliche, 2 Theile. Reutlingen. 1776. In 1 Pdlbd.

2586. Meidingers, J. V. gründliche Aufgaben über alle Theile der französischen Sprache. Frankf. 1781. RuEbd.

2587. Melanthonis, P. Elementorum Rhetorices libri Duo. Bas. 1574. Hornbd.

2588. Memoires pour servir a l'histoire de la maison de Brandenbourg. Berl. 1751. Frzbd.

2589. Neandrii, M. Graecae linguae erotemata, quae hoc ordine explicata complectuntur. Bas. 1576. Pgtbd.

2590. Neaulme, J. Catalogue d'une nombreuse collection de Livres en tout genre rares et curieux. Tom. 1. 2. 4. et 5.

2591. Obsequentis, J. de Prodigiorum liber, ab urbe condita usq. ad A. Caesarem edit. per C. A. Lycostenem. 2) Polydori Vergilii Urbinatis de Prodigiis libri III. 3) Joachimi Camerarii Paberg de ostentis libri II. Bas. 1552. Pgtbd.

2592. — — de Prodigiis, liber c. annotat. J. Schefferi. Amst. 1679. Pdlbd.

2593. Pepliers, H. la parfaite Grammaire royale franc. et allemande. Leipz. 1737. Pdlbd.

2594. Quintilianus, M. F. Venet. Aldus. 1514. Hornbd.

2595. Schöner, A. Bericht aller Art Sonnen-Uhren zu machen und andere. Nurnb. 1562. Pgtbd.

2596. De la Serre, S. les douces Pensées de la Mort. Mit Kupfern. Paris 1629. Pgtbd.

2597. Smith, G. nouveau Voyage de Guinée trad. de l'Anglois. 2 Tomes. Paris 1751. In 1 Bd. broch.

2598. Solger, A. R. Bibliotheca. 3 Tomes. Norimb. 1770. In 3 Hlbfrzbden.

2599. Straparola, G. F. le tredici piacevolissime Notti, divise in due libri Venet. Mit Holzschnitten. 1601. Pgtbd.

2600. Taschenbuch, neues, von Nürnberg. 1r Jahrg. Mit Kupfern. Nürnberg. 1819. In Futteral.

2601. Varillas, S. les Anecdotes de Florence, à la Haye. 1685. Pgtbd.

2602. La Vie et Avantures du Rozelli, 2 Tomes. Mit Kupfern. Paris. 1722. In 1 Lederbd.

2603. Voltaire, M. Histoire de Charles XII. 2 Tomes. Amsterd. 1732. In 1 Hlbfrzbd.

Nr. 2604. Voltaire, M. Abrégé de l'Histoire universelle. 2 Tomes. Basle 1754. In 1 Hlbfrzbd.

2605. — — Brutus, Paris. 1731. Geheft.

2606. — — Zayre, Tragedie. ibid. 1733. Geheft.

2607. Zollikofers Predigten über die Würde des Menschen. 1r Bd. Leipz. 1783. RuEbd.

2608. Ein Paket mit 7 verschiedenen Auctions Catalogen.

2609. Ein ditto mit 9 dergleichen.

In Duodecimo.

2610. Bouchet, G. les Serees, s. l. 1598. Pgtbd.

2611. Bouhours, P. les Entretiens d'Ariste et d'Eugene. Amsterd. 1708. RuEbd.

2612. Heliodori historiae libri decem e graeco in lat. translati. Antw. 1556. Der Titel beschrieben. Ldrbd.

2613. Justinus Trogi Epitomator, c. not J. Minellii. Lips. 1715. Pgtbd.

2614. Mes Pensées. Londres. 1752. Pdlbd.

2615. Nugae Venales. s. l. 1720. Pdlbd.

2616. Il Principe Hermafrodito di Ferrante. Venet. 1650. Pdlbd.

2617. Ein sehr altes Gebetbüchlein auf Pergament geschrieben. Lederbd. mit Claus.

2618. Eine Rolle, mit türkischer Schrift geschrieben. In Futteral.

EIGENTHUM DER STADT AUGSBURG

8° Kst.

Verzeichnis

1825

SuStB Augsburg
0370000137670

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Derschau, Hans Albrecht von, 1755-1824 [Sonstige]

Verzeichniss der seltenen Kunst-Sammlungen von Oehlgemälden, geschmelzten Glasmalereyen, Majolika, Kunstwerken in Bronze u. a. Metallen, in Elfenbein, Wallrosszah, Holz u.a. Massen, Gefäsen von Rubinfluss, mathematischen Instrumenten, geschnittenen Steinen, Handzeichnungen, Wassermalereyen mit Gold aufgehöht, Malereyen, Wappen, Zeichnungen und Handschriften aus Stammbüchern, illuminirten mit Gold aufgehöhten

Nürnberg 1825

Augsburg, Staats- und Stadtbibliothek -- Kst 2712
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11256035-0